KANTON solothurn

SGB 142/2012

Voranschlag 2013

2013

Inhaltsverzeichnis

1.	**Bericht zum Voranschlag**	3	1
2.	**Gesamtsicht Kanton**	45	2
3.	**Behörden und Staatskanzlei**	89	3
4.	**Bau- und Justizdepartement**	105	4
5.	**Departement für Bildung und Kultur**	157	5
6.	**Finanzdepartement**	193	6
7.	**Departement des Innern**	231	7
8.	**Volkswirtschaftsdepartement**	271	8
9.	**Gerichte**	307	9

Inhaltsverzeichnis

Kurzfassung ... 5
1. Übersicht ... 9
1.1 Die wichtigsten Rahmenbedingungen ... 9
1.2 Zum Budgetierungsprozess ... 11
1.3 Die Eckdaten zum Voranschlag 2013 im Vergleich zum Voranschlag 2012 ... 13
1.3.1 Übersicht ... 13
1.3.2 Die grössten Abweichungen zwischen Voranschlag 2012 und Voranschlag 2013 ... 14
1.3.3 Die grössten Abweichungen zwischen Rechnung 2011 und Voranschlag 2013 ... 15
1.4 Die Entwicklung der kantonalen Finanzlage ... 16
1.4.1 Entwicklung der Finanzkennzahlen 2009 - 2013 ... 16
1.4.2 Entwicklung der wichtigsten Finanzkennzahlen 2009 – 2013 ... 18
2. Globalbudgets ... 21
2.1 Qualitätssicherung bei den mehrjährigen Globalbudgetvorlagen ... 22
2.2 Übersicht der Globalbudgetsaldi ... 23
3. Entwicklung in den einzelnen Departementen ... 25
3.1 Erfolgsrechnung ... 25
3.2 Investitionsrechnung ... 28
3.3 Bruttoentnahmen aus Spezialfinanzierungen ... 30
4. Die grössten Aufwandpositionen ... 31
4.1 Die Entwicklung des Besoldungsaufwandes 2012 – 2013 ... 31
4.1.1 Pensenübersicht ... 32
4.2 Nettoaufwendungen für einzelne Schultypen ... 34
4.3 Zinsendienst ... 34
4.4 Abschreibungen ... 35
4.4.1 Ordentliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen ... 35
4.4.2 Abschreibungen auf dem Finanzvermögen ... 35
4.5 Spezialfinanzierung Strassenbaufonds ... 37
4.6 Gesundheitskosten ... 38
4.7 Soziale Sicherheit ... 38
5. Die grössten Ertragspositionen ... 41
5.1 Bundesanteile ... 41
5.2 Staatssteuerertrag ... 42
5.3 Nebensteuern ... 43
6. Beschluss vom 12. Dezember 2012 ... 44

Kurzfassung

Die strukturelle Verschlechterung der Finanzlage, welche sich bereits im Planjahr 2012 abzeichnete, findet im Planjahr 2013 ihre Fortsetzung. Das operative Defizit beträgt 146,1 Mio. Fr. und der Finanzierungsfehlbetrag 216,4 Mio. Fr.. Die Investitionen können nicht mehr aus den erarbeiteten Mitteln (Cash flow), sondern müssen über eine Neuverschuldung finanziert werden. Wie voraussichtlich 2012 droht nun auch die Rechnung 2013 mit einem Cash drain abzuschliessen, was bedeutet, dass die laufenden Ausgaben nicht aus den laufenden Erträgen finanziert werden können.

Das Defizit ist überwiegend durch exogene Faktoren (Neue Spitalfinanzierung ab 1.1.2012), teilweise auch durch beschlossene Mehrausgaben in den Bereichen Bildung und Soziales (Pflegekostenfinanzierung ab 1.1.2012) begründet. Zudem muss mit sinkenden Steuereinnahmen bei den natürlichen und juristischen Personen gerechnet werden.

Mit dem Voranschlag 2013 werden folgende zentrale Finanzkennzahlen ausgewiesen:

Finanzkennzahl	**Betrag**
Erfolgsrechnung	
Cash Loss (Bruttoaufwandüberschuss)	- 79,0 Mio. Fr.
- Abschreibungen auf Investitionen	67,2 Mio. Fr.
= Ergebnis der Erfolgsrechnung (Nettoaufwandüberschuss)	**- 146,1 Mio. Fr.**
Investitionsrechnung	
Ausgaben	200,3 Mio. Fr.
- Einahmen	62,9 Mio. Fr.
= Nettoinvestitionen	**137,4 Mio. Fr.**
Finanzierung	
Cash Loss (Bruttoaufwandüberschuss)	- 79,0 Mio. Fr.
- Nettoinvestitionen	137,4 Mio. Fr.
= Finanzierungsergebnis (Finanzierungsfehlbetrag)	**- 216,4 Mio. Fr.**
Selbstfinanzierungsgrad (= Cash Flow in % der Nettoinvestitionen)	- 57%

- Harmonisiertes Rechnungsmodell 2 (HRM2)

Seit dem 1.1.2012 wird das neue „Harmonisierte Rechnungslegungsmodell 2 für Kantone und Gemeinden (HRM2)“ für den Voranschlag des Kantons angewendet.

Die Neubewertungen der Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sind erfolgt. Da die Bilanzbereinigung jedoch noch nicht durch die Kantonale Finanzkontrolle vollständig revidiert worden ist, können wir die Veränderungen des Eigenkapitals im vorliegenden Voranschlag 2013 noch nicht aufführen. Aus heutiger Sicht wird die Aufwertung des Gesamtvermögens (insbesondere Liegenschaften) den Kantonsanteil an der Deckungslücke der Pensionskasse nur unwesentlich übersteigen. Die Aufwertung der Strassen wird im Strassenbaufonds (Spezialfinanzierung) bilanziert. Die definitiven Zahlen werden dem Kantonsrat mit dem HRM2-Bilanzanpassungsbericht zusammen mit dem Geschäftsbericht 2012 vorgelegt.

Die veränderte Abschreibungspraxis (lineare Abschreibungen nach betriebswirtschaftlicher Lebensdauer) führt in den Jahren 2012 und 2013 zu tieferen Abschreibungen gegenüber den Vorjahren (HRM1 bis Ende 2011). Die geringeren Abschreibungen entstehen vor allem dadurch, dass die spezialfinanzierten Investitionen im Strassenbau unter HRM2 nicht mehr sofort zu 100% abgeschrieben werden.

- Lohnanpassung

Auch in diesem Jahr haben die Vertragsparteien, gestützt auf Artikel 17 des Gesamtarbeitsvertrages (GAV), über die Lohnentwicklung beraten. Die Verhandlungsführung obliegt gemäss Artikel 10 Buchstabe h) GAV, der Gesamtarbeitsvertragskommission (GAVKO). Der Regierungsrat hat am 25. September 2012 dem Beschluss der Gesamtarbeitsvertragskommission zugestimmt, die Löhne für 2013 unverändert zu belassen.

- Vergleich mit dem Voranschlag 2012

Mit einem **Aufwandüberschuss in der Erfolgsrechnung** von 146,1 Mio. Fr. muss im Voranschlag wie im Vorjahr ein negatives Ergebnis ausgewiesen werden (Voranschlag 2012: 110,6 Mio. Fr.). Der voraussichtliche Aufwandüberschuss wird zu einer Abnahme des Eigenkapitals führen.

Die **Nettoinvestitionen** sind leicht höher als im Vorjahr. Im Voranschlag 2012 belaufen sich diese auf 128,6 Mio. Fr., im vorliegenden Budget 2013 auf 137,4 Mio. Fr.. Dies entspricht einer Zunahme von 8,8 Mio. Fr.

Wie im Vorjahr muss im Voranschlag 2013 wiederum ein negativer Cash Flow (= Cash Loss) von – 79,0 Mio. Fr. ausgewiesen werden. Der **Cash Loss** (Bruttoaufwandüberschuss) fällt um 31,6 Mio. Fr. schlechter aus als im Vorjahr (2012: Cash Loss von 47,4 Mio. Fr.). Ein Cash Loss bedeutet, dass die laufenden Ausgaben nicht aus den laufenden Erträgen finanziert werden können.

Der **Selbstfinanzierungsgrad** reduziert sich von -37% im Vorjahr auf -57%. Ein negativer Selbstfinanzierungsgrad bedeutet eine Zunahme der Nettoverschuldung. Mit einem Selbstfinanzierungsgrad von - 57% ist im Jahr 2013 mit einer weiteren Erhöhung der Nettoverschuldung zu rechnen.

- Vorgaben der Finanzkommission

An ihrer Sitzung vom 23. Mai 2012 hat die Finanzkommission über die Vorgaben zum Budget 2013 diskutiert. Die Kommission hat zur Kenntnis genommen, dass der Integrierte Aufgaben- und Finanzplan (IAFP) im 2013 ein Defizit von 118,7 Mio. Fr. ausweist. Mit Blick auf den Massnahmenplan, der für das Jahr 2013 eine Ergebnisverbesserung von rund 52,1 Mio. Fr. vorsieht, hat die Kommission festgehalten, dass sie den im IAFP ausgewiesenen Aufwandüberschuss nicht akzeptieren wird. Die Finanzkommission erwartet eine deutliche Verbesserung des Ergebnisses für den Voranschlag 2013.

Aufgrund dieser Ausgangslage hat der Regierungsrat versucht, entsprechende Verbesserungen des Richtbudgets zu erreichen. Es gelang zwar, mit Korrekturen bei den Departementen und durch Mehrerträge bei den Finanzgrössen – insbesondere dem NFA – gesamthaft das Richtbudget von 118,7 Mio. Fr. um über 30 Mio. Fr. zu verbessern. Leider machten die Einnahmenausfälle bei den Staatssteuern gegenüber dem Richtbudget von 72,5 Mio. Fr. alle Anstrengungen zu nichte. Bereits im laufenden Jahr zeigen sich merkliche Rückgänge bei den Steuererträgen (siehe Kapitel 5.2 Staatssteuerertrag). Im kommenden Jahr wird sich dieser Trend leider fortsetzen.

- Entwicklung der Finanzlage

Leider konnten die Mindererträge bei den Staatssteuern und Vermögenserträgen (- 80,7 Mio. Fr.) gegenüber dem Vorjahresbudget durch Mehrerträge bei den Bundesanteilen (+ 54,1 Mio. Fr.) nur teilweise kompensiert werden.

Zusätzliche Aufwandsteigerungen im 2013 in den Bereichen
- Ergänzungsleistungen AHV/IV (+ 8,6 Mio. Fr.)
- Öffentlicher Verkehr (+ 6,0 Mio. Fr.)
- Globalbudget soziale Sicherheit (Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde, + 5,4 Mio. Fr.)
- Inner- und ausserkantonale Behindertenheime (+ 4,0 Mio. Fr.)

führen zu einer weiteren Verschlechterung der Finanzlage.

Wie seit Jahren aufgrund der Trends in den Integrierten Aufgaben- und Finanzplänen (IAFP) der Vorjahre befürchtet, hat sich die Finanzlage seit dem Ende des Jahres 2011 tatsächlich drastisch verschlechtert. Steigende Kosten in den Bereichen Gesundheit (Neue Spitalfinanzierung und Pflegekostenfinanzierung ab 1.1.2012), Soziales (Ergänzungsleistungen AHV/IV, Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde), Bildung und öffentlicher Verkehr sowie sinkende Erträge bei den Staatssteuern, Bundesanteilen, Vermögenserträgen und Mieterträgen führen zu einer Verschlechterung des Voranschlages 2013 gegenüber der Rechnung 2011 von 165 Mio. Franken.

- Massnahmenplan 2013

Der Regierungsrat hat am 8. Mai 2012 (RRB Nr. 2012/933) einen Massnahmenplan 2013 zur Erreichung eines mittelfristig ausgeglichenen Staatshaushaltes zuhanden des Kantonsrates beschlossen. Das vorgeschlagene Paket umfasst für den Zeitraum ab 2013 61 Massnahmen von gesamthaft 52 bis 100 Mio. Fr., davon auf der Aufwandseite Einsparungen zwischen 21 und 55 Mio. Fr. und auf der Ertragsseite Mehreinnahmen von 31 bis 45 Mio. Fr..

Nachdem der Kantonsrat erst am 7. November 2012 den Massnahmenplan 2013 beraten und beschlossen hat, 4 Massnahmen zurückzuweisen und 24 Massnahmen zu streichen (SGB 055/210), konnte die Erfolgsrechnung für das Jahr 2013 aufgrund des späten Entscheides kurzfristig lediglich noch um 5,7 Mio. Fr. verbessert werden.

1. Übersicht

1.1 Die wichtigsten Rahmenbedingungen

Formell richtet sich der Voranschlag 2013 nach dem Gesetz über die wirkungsorientierte Verwaltungsführung vom 3. September 2003 (WoV-G; BGS 115.1).

Materiell sind die folgenden Grundlagen und Aufträge von Bedeutung:

Vorgaben der Finanzkommission vom 23. Mai 2012

An ihrer Sitzung vom 23. Mai 2012 hat die Finanzkommission über die Vorgaben zum Budget 2013 diskutiert. Die Kommission hat zur Kenntnis genommen, dass der Integrierte Aufgaben- und Finanzplan (IAFP) im 2013 ein Defizit von 118,7 Mio. Franken ausweist. Mit Blick auf den Massnahmenplan, der für das Jahr 2013 eine Ergebnisverbesserung von rund 52,1 Mio. Franken vorsieht, hat die Kommission festgehalten, dass sie den im IAFP ausgewiesenen Aufwandüberschuss nicht akzeptieren wird. Die Finanzkommission erwartet eine deutliche Verbesserung des Ergebnisses für den Voranschlag 2013.

Aufgrund dieser Ausgangslage hat der Regierungsrat versucht, entsprechende Verbesserungen des Richtbudgets zu erreichen. Es gelang zwar, mit Korrekturen bei den Departementen und durch Mehrerträge bei den Finanzgrössen – insbesondere dem NFA – gesamthaft das Richtbudget von 118,7 Mio. Fr. um über 30 Mio. Fr. zu verbessern. Leider machten die Einnahmenausfälle bei den Staatssteuern gegenüber dem Richtbudget von 72,5 Mio. Fr. alle Anstrengungen zunichte. Bereits im laufenden Jahr zeigen sich merkliche Rückgänge bei den Steuererträgen (siehe Kapitel 5.2 Staatssteuerertrag). Im kommenden Jahr wird sich dieser Trend leider fortsetzen.

Grundstückgewinnsteuer

Aus dem Ertrag der 2013 eingehenden Grundstückgewinnsteuern legen der Kanton und die Gesamtheit der Einwohnergemeinden je 20% in die Spezialfinanzierung „Natur- und Heimatschutz“ ein (je 1,2 Mio. Fr.), was dem gleichen Betrag des Vorjahres entspricht.

Allgemeiner Treibstoffzollanteil, Leistungsabhängige Schwerverkehrsabgabe (LSVA) und Globalbeitrag Hauptstrassen

Der allgemeine Treibstoffzollanteil von rund 11,6 Mio. Fr., die Leistungsabhängige Schwerverkehrsabgabe (LSVA) von rund 12,5 Mio. Fr. sowie der Globalbeitrag Hauptstrassen von 1,0 Mio. Fr. soll vollumfänglich dem Strassenbaufonds zugewiesen werden.

Harmonisiertes Rechnungsmodell 2 (HRM2)

Der Kanton Solothurn führte auf den 1. Januar 1982 das von der Finanzdirektorenkonferenz im 1981 beschlossene Harmonisierte Rechnungsmodell der öffentlichen Haushalte ein. Letztmals per 31. Dezember 2004 wurde eine Bilanzbereinigung vorgenommen. Mit der Einführung der wirkungsorientierten Verwaltungsführung (WoV) per 1. Januar 2005 wurde erneut ein wichtiger Fortschritt realisiert.

Am 25. Januar 2008 hat die Finanzdirektorenkonferenz das Harmonisierte Rechnungsmodell 2 (HRM2) verabschiedet. Es wird mit einer Frist von 10 Jahren für die öffentlichen Verwaltungen zur Einführung empfohlen. Mit RBB Nr. 944 vom 26. Mai 2009 wurde beschlossen, das neue Rechnungsmodell HRM2 im Kanton Solothurn auf den 1. Januar 2012 einzuführen.

Die wichtigsten Neuerungen sind folgende:

Bilanzstruktur

Es wird ein neuer Kontenplan eingeführt mit siebenstelligen Konten.

Bewertung Finanzvermögen

Positionen mit einem stark schwankenden Marktwert sollen jährlich neu bewertet werden. Beim Übergang auf HRM2 wird das bestehende Finanzvermögen auf Basis der Verkehrswerte neu bewertet.

Bewertung Verwaltungsvermögen

Um in der Bilanz aktuelle Werte ausweisen zu können, wird eine Neubewertung der bestehenden Anlagegüter des Verwaltungsvermögens vorgenommen.

Anlagenbuchhaltung

Die Anlagenbuchhaltung wird eingeführt. Damit können die Vermögenswerte des Verwaltungsvermögens einzeln erfasst und über die Nutzungsdauer abgeschrieben werden. Zur Unterscheidung der verschiedenen Anlagenarten werden sogenannte Anlagenklassen gebildet. Diese ermöglichen eine unterschiedliche Parametrierung der Anlagen (z.B. Steuerung der Nutzungsdauer und somit der monatlichen Abschreibungsbelastung). Über die Anlageklasse werden alle Verbuchungsvorgänge gesteuert. Zudem werden sie in der Bilanz anstelle der einzelnen Vermögenswerte ausgewiesen.

Abschreibungen über die Nutzungsdauer

Die Abschreibung ist die systematische Verteilung des Abschreibungsvolumens eines Vermögenswertes über dessen Nutzungsdauer. Die Abschreibungsmethode hat deshalb dem erwarteten Verlauf des Verbrauchs des künftigen wirtschaftlichen Nutzens des Vermögenswertes zu entsprechen. Gemäss Regierungsratsbeschluss Nr. 944 vom 26. Mai 2009 soll die Abschreibung der Anlagen im Verwaltungsvermögen linear auf der Basis der Nutzungsdauer nach Anlagekategorien (Anlageklassen) erfolgen. Dies gilt auch für Anlagen der Spezialfinanzierungen. Dies hat zur Folge, dass auf der Aktivseite neu auch z.B. die Strassen bilanziert werden müssen. Die Investitionsbeiträge werden weiterhin über die Investitionsrechnung aktiviert und zu 100% abgeschrieben. Zusätzliche Abschreibungen werden nicht zugelassen.

Unterdeckung der Pensionskasse

Das Pensionskassengesetz geht im Herbst 2012 in die Vernehmlassung und enthält einen Sanierungsplan. Der Kantonsanteil an der Deckungslücke wird passiviert.

Berichterstattung

Die Jahresrechnung enthält Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und einen Anhang. Der Anhang wird mit der Einführung von HRM2 ergänzt um die Deklaration der Rechnungslegungsgrundsätze, den Rückstellungs-, Beteiligungs- und Anlagenspiegel und weiteren wichtigen Angaben für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Lohnerhöhung

Am 1. Januar 2005 ist der Gesamtarbeitsvertrag (GAV) vom 25. Oktober 2004 für das gesamte Staatspersonal – also für das voll- und teilzeitlich beschäftigte Personal der kantonalen Verwaltung, der Gerichte, der kantonalen Schulen, der kantonalen Anstalten, des kantonalen Polizeikorps, der Spitäler, der Zentralbibliothek sowie für die Lehrpersonen der Volksschule und der kommunalen Kindergärten (ohne Musikschullehrpersonen) - in Kraft getreten.

Nach Artikel 17 GAV führen die Vertragsparteien jährlich Verhandlungen über Lohnanpassungen (Teuerungszulage auf dem Lohn und auf den Lohnnebenleistungen sowie Reallohnentwicklung). Die jährlichen Verhandlungen über die Lohnentwicklung gehören nach Art. 10 Buchstabe

h GAV zu den Aufgaben der Gesamtarbeitsvertragskommission (GAVKO), die aus je sieben Vertretern der Arbeitgeber- und Arbeitnehmerseite besteht.

Seit Inkrafttreten des Gesamtarbeitsvertrages gilt als Berechnungsgrundlage für die Lohnverhandlungen die mittlere Jahresteuerung. Diese Berechnungsart gleicht die Zufälligkeit der Jahresteuerungsentwicklung einer einzigen Jahresperiode aus. Die mittlere Jahresteuerung vom Juni 2011 bis Mai 2012 betrug rund -0,7% (Minusteuerung).

Unter Berücksichtigung der gegenwärtigen Wirtschaftslage, der Finanzlage des Kantons sowie der Situation auf dem Arbeitsmarkt einigten sich die Parteien, die Löhne für das Staatspersonal, die Lehrpersonen an der Volksschule und die Mitarbeitenden der Solothurner Spitäler AG für das Jahr 2013 auf dem Niveau des Jahres 2012 beizubehalten. Die Löhne betragen somit per 1. Januar 2013 auf der Basis des Landesindexes der Konsumentenpreise vom Mai 1993 (= 100 Punkte) weiterhin 117.7320 Punkte.

Massnahmenplan 2013

Der Regierungsrat hat am 8. Mai 2012 (RRB Nr. 2012/933) einen Massnahmenplan 2013 zur Erreichung eines mittelfristig ausgeglichenen Staatshaushaltes zuhanden des Kantonsrates beschlossen. Das vorgeschlagene Paket umfasst für den Zeitraum ab 2013 61 Massnahmen von gesamthaft 52 bis 100 Mio. Fr., davon auf der Aufwandseite Einsparungen zwischen 21 und 55 Mio. Fr. und auf der Ertragsseite Mehreinnahmen von 31 bis 45 Mio. Fr..

Am 15. August 2012 stellte die Finanzkommission den Antrag, die 41 in der Kompetenz des Regierungsrates liegenden Massnahmen des Massnahmenplanes 2013 umgehend umzusetzen (2012: 12,1 Mio. Fr.). Gleichzeitig wird das Massnahmenpaket, soweit die Massnahmen nicht vom Kantonsrat genehmigt werden, zur Überarbeitung zurückgewiesen, mit dem Auftrag, ein erweitertes Massnahmenpaket vorzulegen.

Am 21. August 2012 lehnte der Regierungsrat den Änderungsantrag der Finanzkommission vom 15. August 2012 ab (RRB 2012/1721) und hielt am Beschlussesentwurf gemäss RRB 2012/993 fest.

Nachdem der Kantonsrat erst am 7. November 2012 den Massnahmenplan 2013 beraten und beschlossen hat, 4 Massnahmen zurückzuweisen und 24 Massnahmen zu streichen (SGB 055/210), konnte die Erfolgsrechnung für das Jahr 2013 aufgrund des späten Entscheides kurzfristig lediglich noch um 5,7 Mio. Fr. verbessert werden.

1.2 Zum Budgetierungsprozess

Die Vorgaben der Finanzkommission vom 23. Mai 2012 dienten als Basis für die Eröffnung des Budgetprozesses Ende Mai 2012. Die Finanzprognosen 2013 des Integrierten Aufgaben- und Finanzplanes IAFP 2013 – 2016 dienten als „Richtbudget“ (Defizit von 118,7 Mio. Fr.). Auf dieser Grundlage startete der Budgetprozess am 5. Juni 2012.

Mit Schreiben vom 3. Juli 2012 informierte der Regierungsrat die Finanzkommission über den Stand der Budgetierung. Es war zwar gelungen, mit Korrekturen bei den Departementen und durch Mehrerträge bei den Finanzgrössen – insbesondere dem NFA – gesamthaft das Richtbudget des IAFP von 118,7 Mio. Fr. um über 30 Mio. Fr. zu verbessern. Leider musste aber zur Kenntnis genommen werden, dass gegenüber dem Richtbudget mit Einnahmenausfällen bei den Staatssteuern von 72,5 Mio. Fr. gerechnet werden muss. Bereits im laufenden Jahr zeigen sich merkliche Rückgänge bei den Steuererträgen (siehe Kapitel 5.2 Staatssteuerertrag). Im kommenden Jahr wird sich dieser Trend leider fortsetzen. Somit sah der Voranschlag 2013 des Regierungsrates ein Defizit in der Erfolgsrechnung von 134,0 Mio. Fr. (auf der Basis eines Steuerfusses von 104% für die natürlichen und juristischen Personen) und Nettoinvestitionen von 137,4 Mio. Fr. vor.

Nach der Verabschiedung des Voranschlages durch den Regierungsrat am 11. September 2012 wurde die Vorlage in den kantonsrätlichen Sachkommissionen und der Finanzkommission beraten. Die Finanzkommission hat den Voranschlag 2013 in mehreren Sitzungen eingehend geprüft und Verbesserungen von 10,9 Mio. Fr. vorgenommen (davon 5,7 Mio. Fr. aufgrund des Massnahmenplans 2013). Gleichzeitig wurde die Beibehaltung des Steuerfusses von 100% für natürliche Personen gutgeheissen (Minderertrag von 23 Mio. Fr.). Damit verzichtet die Finanzkommission entgegen dem Antrag der Regierung auf das Rückgängigmachen der vor einem Jahr gewährten Steuersenkung.

Der Kantonsrat stimmte an der Kantonsratssession vom 4./5. und 12. Dezember 2012 mehrheitlich den Änderungsanträgen der Finanzkommission zu und verabschiedete den Voranschlag 2013 mit einem Defizit in der Erfolgsrechnung von 146,1 Mio. Fr. und Nettoinvestitionen von 137,4 Mio. Fr..

1.3 Die Eckdaten zum Voranschlag 2013 im Vergleich zum Voranschlag 2012

1.3.1 Übersicht

Kennzahlen (Beträge in Mio. Fr.)	**VA12**	**VA13**	**Differenz**
Erfolgsrechnung:			
Ertrag	1'836,2	1'833,5	- 2,7
- Aufwand ohne Abschreibungen	- 1'883,5	- 1'912,5	- 28,9
= Bruttoergebnis (Cash Flow/Loss)	**- 47,3**	**- 79,0**	**- 31,6**
- Abschreibungen	**- 63,2**	**- 67,2**	**- 3,9**
= Operatives Ergebnis	**- 110,6**	**- 146,1**	**- 35,5**
Investitionsrechnung:			
Ausgaben	188,3	200,3	12,0
- Einnahmen	- 59,7	- 62,9	- 3,2
= Nettoinvestitionen	**128,6**	**137,4**	**8,8**
Finanzierung:			
Bruttoertragsüberschuss (Cash Flow/Loss)	- 47,3	- 79,0	- 31,6
- Nettoinvestitionen	- 128,6	- 137,4	- 8,8
= Operatives Finanzierungsergebnis	**- 176,0**	**- 216,4**	**- 40,4**
Selbstfinanzierungsgrad (Cash Flow in % der Nettoinvestitionen)	**- 37%**	**- 57%**	**- 20%**

Gestützt auf die obige Tabelle kann festgehalten werden, dass der Voranschlag 2013 bezüglich der Erfolgsrechnung, der Investitionsrechnung und des Selbstfinanzierungsgrades nochmals schlechter ausfällt als der Voranschlag 2012.

- Mit einem Aufwandüberschuss von 146,1 Mio. Fr. schliesst der Voranschlag 2013 um 35,5 Mio. Fr. schlechter ab als der Voranschlag 2012. Zum zweiten Mal nacheinander wird ein hoher Aufwandüberschuss in der Erfolgsrechnung erwartet. Ein Aufwandüberschuss in der Erfolgsrechnung bedeutet, dass das Eigenkapital im Umfang des Defizites abnimmt.
- Gegenüber dem Voranschlag 2012 mit einem Cash Loss (Bruttoaufwandüberschuss) von 47,3 Mio. Fr. resultiert im Voranschlag 2013 sogar ein sog. Cash Loss in der Erfolgsrechnung von 79,0 Mio. Fr. Gegenüber dem Budget des Vorjahres ist dies eine Verschlechterung von 31,6 Mio. Fr.
- Der Cash Loss von 79,0 Mio. Fr. im Voranschlag 2013 (2012 Cash Loss von 47,3 Mio. Fr.) führt zusammen mit den um 8,8 Mio. Fr. höheren Nettoinvestitionen (Nettoinvestitionen 2012: 128,6 Mio. Fr., 2013: 137,4 Mio. Fr.) zu einer Reduktion des Selbstfinanzierungsgrades von -37% auf -57%. Somit können auch im Jahr 2013 nicht einmal alle Konsumausgaben selbstfinanziert werden, es resultiert ein Finanzierungsfehlbetrag von 216,4 Mio. Fr. (Budget 2012: 176,0 Mio. Fr.). Die Nettoverschuldung nimmt im Umfang des Finanzierungsfehlbetrages zu.

1.3.2 Die grössten Abweichungen zwischen Voranschlag 2012 und Voranschlag 2013

Die grössten Abweichungen (Abweichungen von mehr als 2 Mio. Fr.) zwischen Voranschlag 2012 und Voranschlag 2013 sind bei folgenden Positionen (ohne durchlaufende Beiträge und Spezialfinanzierungen) zu verzeichnen:

Erfolgsrechnung	**in Mio. Fr.**
Mehraufwand (Defiziterhöhende Abweichung)	
- Ergänzungsleistungen AHV/IV	8,6
- öffentlicher Verkehr	6,0
- GB Soziale Sicherheit (insbesondere KESB)	5,4
- Inner- und ausserkantonale Behindertenheime	4,0
- Kostgelder Straf- und Massnahmenvollzug	2,5
- Schulgelder	2,1
- Pflegekostenfinanzierung	2,0
Total Mehraufwand	**+ 30,6**
Minderaufwand (Defizitsenkende Abweichung)	
- Berufsschulen	3,1
Total Minderaufwand	**- 3,1**
Mehrertrag (Defizitsenkende Abweichung)	
- Bundesanteile	54,1
- Mieterträge soH und Fachhochschule NWCH, Olten	5,1
Total Mehrertrag	**- 59,2**
Minderertrag (Defiziterhöhende Abweichung)	
- Staatssteuern	70,1
- Vermögenserträge	10,6
- Erlös aus veräussertem Grundeigentum	3,5
Total Minderertrag	**+ 84,2**

Obige Tabelle weist aus, dass bei den Aufwand- und Ertragsposten, welche vom Voranschlag 2012 zum Voranschlag 2013 die grössten Änderungen erfahren, die defiziterhöhenden Abweichungen die defizitsenkenden Abweichungen um 52,5 Mio. Fr. übersteigen. Unter HRM2 werden jedoch die Spezialfinanzierungen im Eigenkapital erstmals im Budget 2013 in der Erfolgsrechnung nicht mehr ausgeglichen, was zu einer einmaligen Verbesserung gegenüber dem Budget 2012 von rund 20 Mio. Fr. führt. Mit dieser Verbesserung von rund 20 Mio. Fr. und den 13 oben aufgeführten Positionen werden rund 92% der Verschlechterung von 35,5 Mio. Fr. zwischen dem Voranschlag 2013 gegenüber dem Voranschlag 2012 ausgewiesen.

Investitionsrechnung	**in Mio. Fr.**
Tiefere Nettoinvestitionen	
- Spitalbauten (inkl. Parkhaus Kantonsspital Olten	12,2
Total ergebnisverbessernde Abweichungen	**- 12,2**
Höhere Nettoinvestitionen	
- Bildungsbauten	9,7
- öffentlicher Verkehr	4,5
- Informatik	3,3
- Hochbauten MFK	2,5
Total ergebnisverschlechternde Abweichung	**+ 20,0**

1.3.3 Die grössten Abweichungen zwischen Rechnung 2011 und Voranschlag 2013

Die grössten Abweichungen (Abweichungen von mehr als 2 Mio. Fr.) zwischen Rechnung 2011 und Voranschlag 2013 sind bei folgenden Positionen (ohne durchlaufende Beiträge und Spezialfinanzierungen) zu verzeichnen:

Erfolgsrechnung	**in Mio. Fr.**
Mehraufwand (Defiziterhöhende Abweichung)	
- Spitalkosten (Neue Spitalfinanzierung ab 1.1.2012)	28,4
- Pflegekostenfinanzierung (Kantonsanteil, brutto)	22,0
- Abschreibungen Hochbau	9,2
- öffentlicher Verkehr	8,2
- Ergänzungsleistungen AHV/IV	6,1
- GB Soziale Sicherheit (insbesondere KESB)	6,0
- GB Volksschule	5,8
- Fachhochschule NWCH (Staatsbeitrag)	4,2
- Polizei	3,6
- GB öffentliche Sicherheit/Justizverwaltung	2,6
- Zinsendienst	2,2
Total Mehraufwand	**+ 98,3**
Minderaufwand (Defizitsenkende Abweichung)	
- Auflösung von GB-Reserven	4,3
- GB Wirtschaft und Arbeit inkl. Energiefachstelle	3,1
- Prämienverbilligung	2,6
- Volksschulen	2,1
Total Minderaufwand	**- 12,1**
Minderertrag (Defiziterhöhende Abweichung)	
- Staatssteuern	38,7
- Bundesanteile	15,8
- Vermögenserträge	12,6
- Mieterträge soH und Fachhochschule NWCH, Olten	7,9
- Erlös aus veräussertem Grundeigentum	6,7
Total Minderertrag	**+ 81,7**

Obige Tabelle weist aus, dass bei den 20 aufgeführten Aufwand- und Ertragspositionen, welche von der Rechnung 2011 zum Voranschlag 2013 Änderungen von über 2 Mio. Fr. erfahren, die defiziterhöhenden Abweichungen die defizitsenkenden Abweichungen um 167,9 Mio. Fr. übersteigen (Differenz Rechnung 2011 / Voranschlag 2013: 165,4 Mio. Fr.).

Investitionsrechnung	**in Mio. Fr.**
Tiefere Nettoinvestitionen	
- Kantonsstrassenbau)	12,6
- Spitalbauten (inkl. Parkhaus Kantonsspital Olten)	5,1
- Informatik	2,7
Total ergebnisverbessernde Abweichungen	**- 20,4**
Höhere Nettoinvestitionen	
- Bildungsbauten	17,0
- Hochbauten MFK	2,7
- öffentlicher Verkehr	2,6
Total ergebnisverschlechternde Abweichungen	**+ 22,3**

1.4 Die Entwicklung der kantonalen Finanzlage

1.4.1 Entwicklung der Finanzkennzahlen 2009 - 2013

Die nachfolgenden Kennzahlen zeigen die Entwicklung der kantonalen Finanzlage anhand der Staatsrechnungen 2009, 2010 und 2011 (nach HRM1) sowie der Voranschläge 2012 und 2013 (nach HRM2).

Kennzahlen (in Mio. Fr. bzw. %)	**RE 2009** HRM1	**RE 2010** HRM1	**RE 2011** HRM1	**VA 2012** HRM2	**VA 2013** HRM2
Cash Flow/Loss	219,6	168,7	114,6	- 47,4	- 79,0
Abschreibungen auf Investitionen	- 76,9	- 89,2	- 95,3	- 63,2	67,2
Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung	+ 142,7	+ 79,5	+ 19,3	- 110,6	- 146,1
a.o. Erträge/Aufwände	+ 49,2				
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	+ 191,9	+ 79,5	+ 19,3	- 110,6	- 146,1
Nettoinvestitionen	109,9	111,4	133,6	128,6	137,4
Operatives Finanzierungsergebnis	+ 109,6	+ 57,2	- 19,0	- 176,0	- 216,4
Effektives Finanzierungsergebnis	+ 158,8	+ 57,2	- 19,0	- 176,0	- 216,4
Selbstfinanzierungsgrad in %	244%	151%	86%	- 37%	- 57%
Gesamtabschreibungssatz in %	20,7%	21,6%	20,8%	5,0%	5,0%
Eigenkapital*	472,8	552,3	571,6	461,0	314,9
Nettoverschuldung*	14,6	-42,7	- 23,8	152,1	368,5
Dito, in Fr. pro Einwohner*	60	-170	- 90	590	1'420
Nettozinsaufwand bzw. –ertrag total	- 4,5	- 7,6	- 11,4	- 10,0	2,8
Dito, in % der Staatssteuern	- 0,6%	- 1,0%	- 1,5%	- 1,2%	0,4%
Einwohner per Ende Jahr (Schätzung für 2012 und 2013)	255'667	256'888	257'700	258'300	259'500

* Zahlen im Voranschlag 2012 sind aufgrund der Rechnungsergebnisse 2011 nach HRM1 aktualisiert.

Auswirkungen von HRM2 im Voranschlag 2013

Der Voranschlag 2013 wird zum zweiten Mal nach den neuen Rechnungslegungsgrundsätzen HRM2 erstellt. Die Neubewertungen der Sachgüter und Verbindlichkeiten ist erfolgt. Die Überprüfung der Zahlen durch die Kantonale Finanzkontrolle steht kurz vor dem Abschluss. Die definitiven Zahlen werden dem Kantonsrat mit dem HRM2-Bilanzanpassungsbericht zusammen mit dem Geschäftsbericht 2012 vorgelegt. Deshalb können zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Neu- oder Aufwertungsreserven aufgeführt werden.

Gegenüber der alten Darstellung nach HRM1 ergeben sich im HRM2 folgende Abweichungen:

Abschreibungen

Die Abschreibungen nach HRM1 betrugen bisher 10% auf dem abzuschreibenden Verwaltungsvermögen, jene von Spezialfinanzierungen 100%. Da die Abschreibung dem erwarteten Verlauf des Verbrauchs des künftigen wirtschaftlichen Nutzens des Vermögenswertes entsprechen soll, werden die Anlagen im Verwaltungsvermögen nach HRM2 neu linear auf der Basis der Nutzungsdauer abgeschrieben.

Eigenkapital

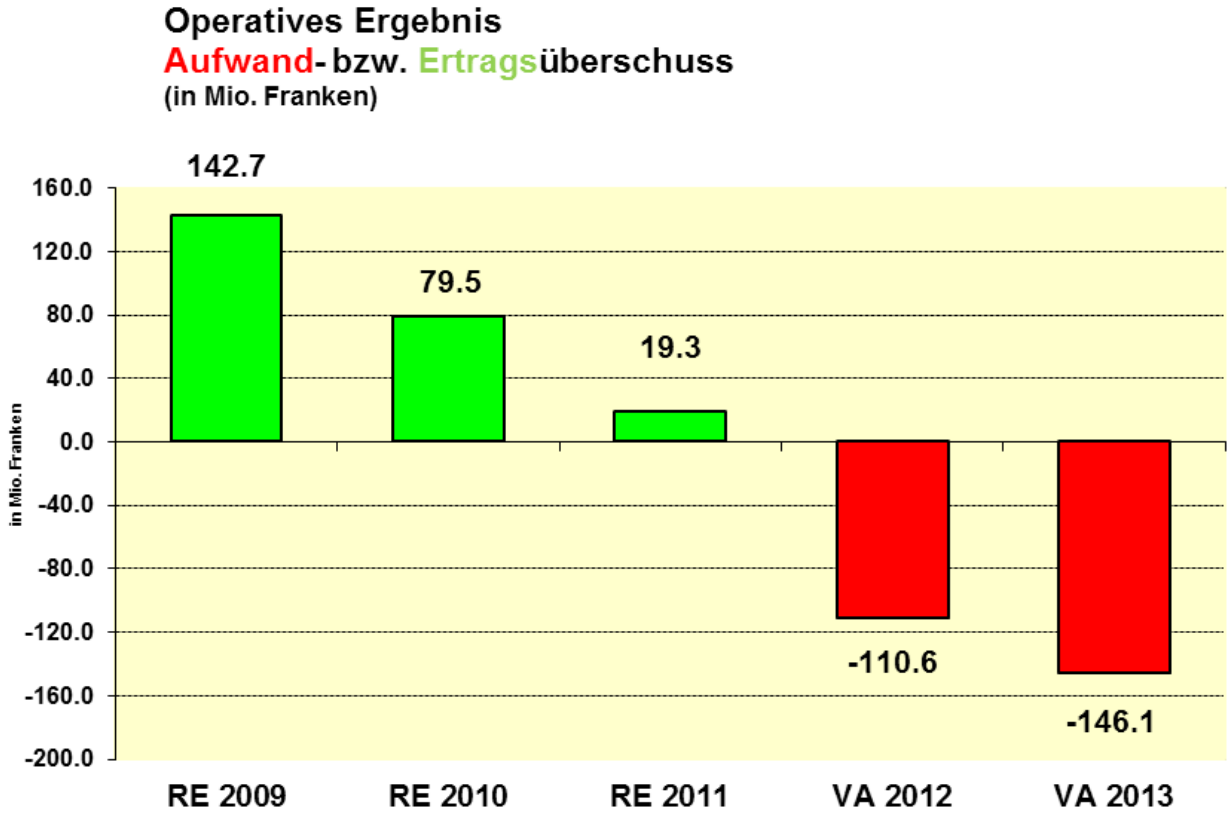
Die Neubewertung des Verwaltungsvermögens (HRM2) erfolgt auf den Stichtag 1.1.2012. Aufwertungen sind vor allem im Hochbau, Strassenbau (Spezialfinanzierung Strassenbaufonds) und Finanzvermögen zu erwarten. Gleichzeitig erfolgen auch Korrekturen auf der Passivseite (Deckungslücke Pensionskasse).

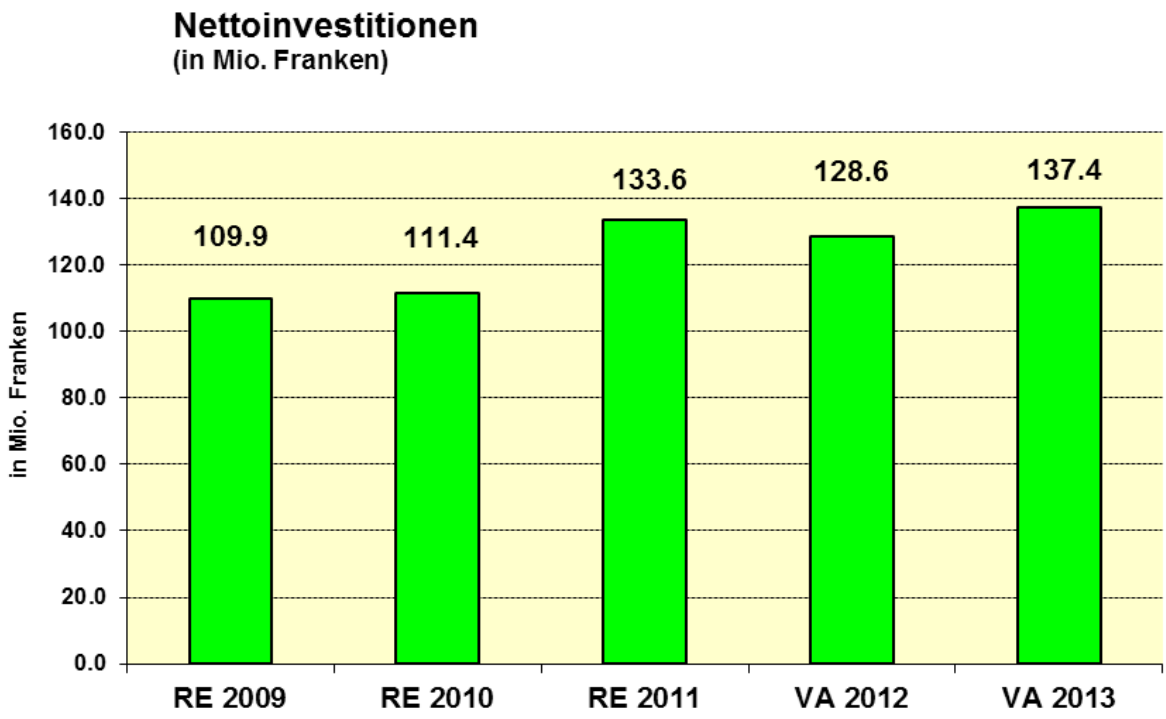
Nettoverschuldung

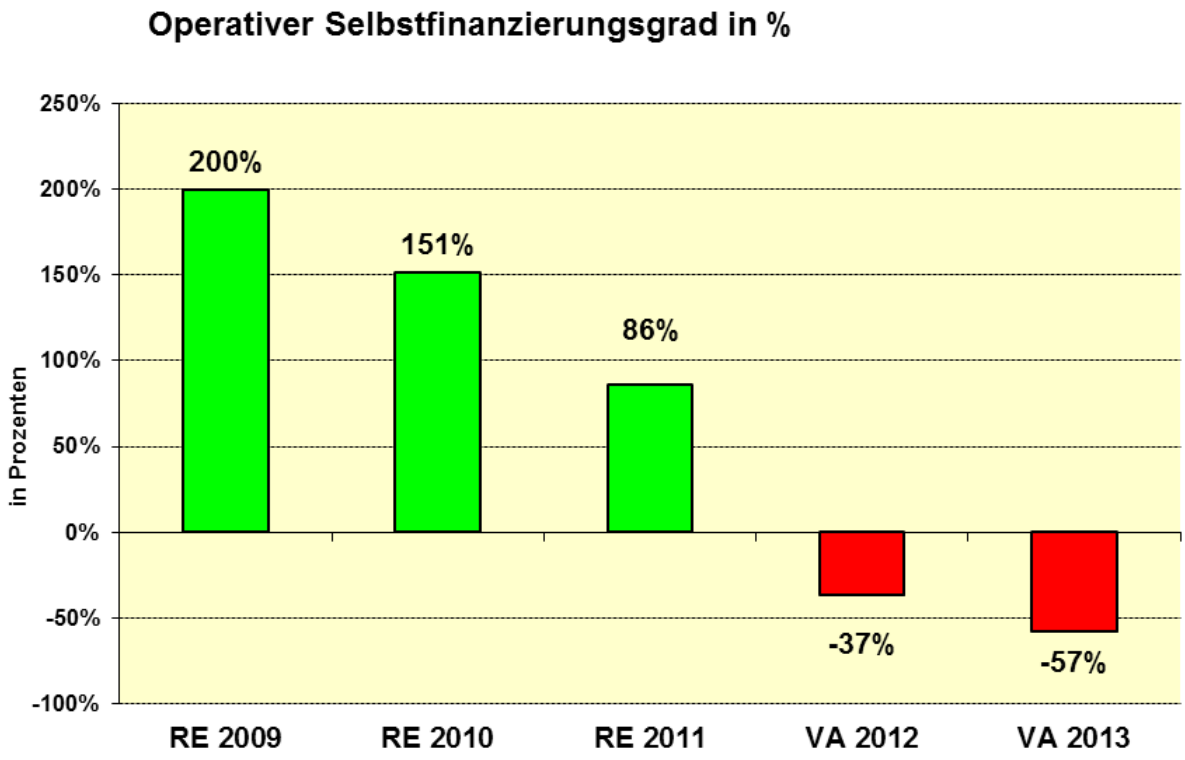
Die Nettoverschuldung wird aufgrund der Umbewertung (Passivierung der Deckungslücke der Pensionskasse) zunehmen und ist mit den früheren Kennzahlen nicht vergleichbar.

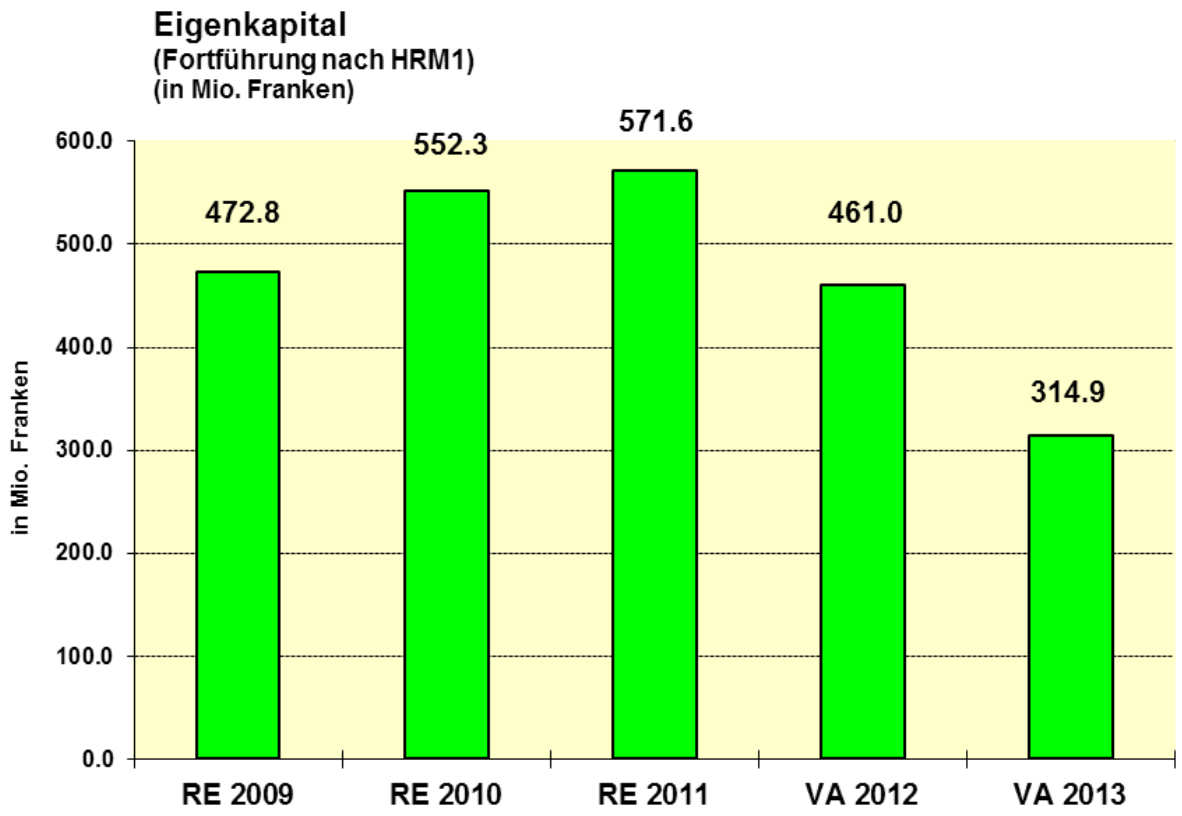
1.4.2 Entwicklung der wichtigsten Finanzkennzahlen 2009 – 2013

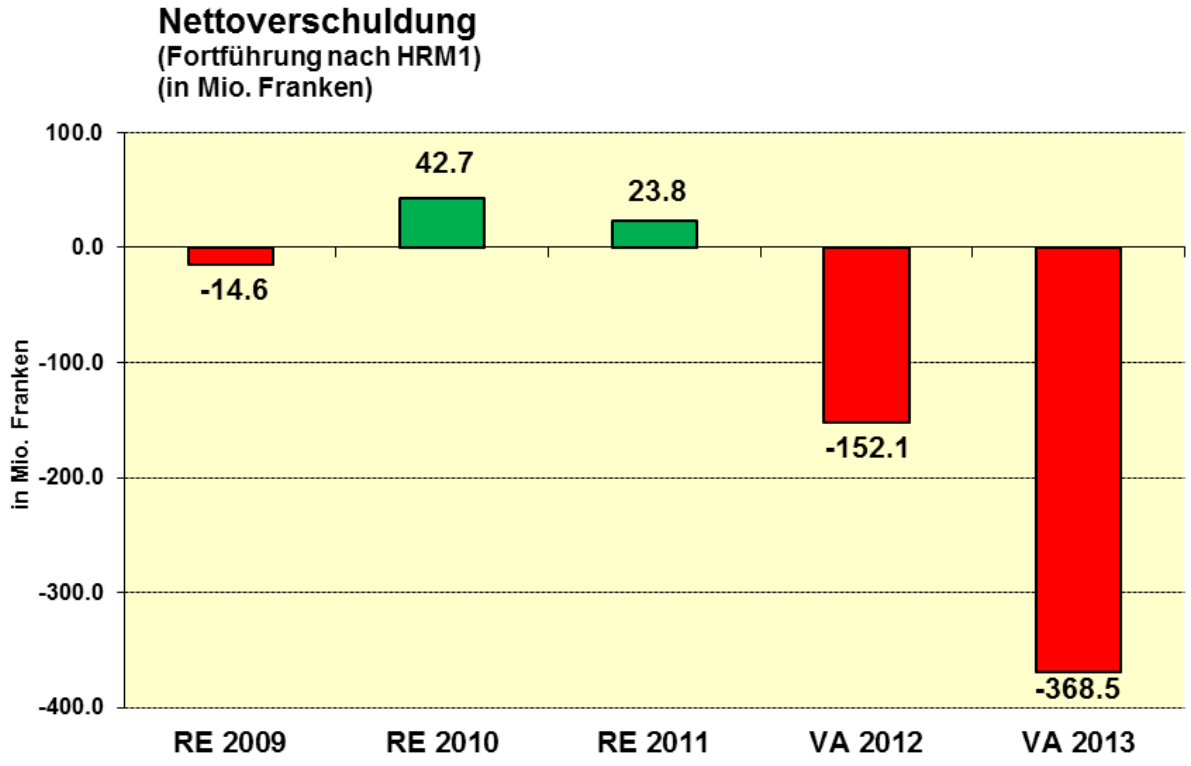
Nachfolgend grafische Darstellungen über die Entwicklung der wesentlichsten Finanzkennzahlen von 2009 bis 2013.




Nettoinvestitionen
(in Mio. Franken)
in Mio. Franken
160.0
140.0
120.0
100.0
80.0
60.0
40.0
20.0
0.0
109.9
111.4
133.6
128.6
137.4
RE 2009
RE 2010
RE 2011
VA 2012
VA 2013


Operativer Selbstfinanzierungsgrad in %
in Prozenten
250%
200%
150%
100%
50%
0%
-50%
-100%
200%
151%
86%
-37%
-57%
RE 2009
RE 2010
RE 2011
VA 2012
VA 2013


Eigenkapital
(Fortführung nach HRM1)
(in Mio. Franken)
in Mio. Franken
600.0
500.0
400.0
300.0
200.0
100.0
0.0
472.8
552.3
571.6
461.0
314.9
RE 2009
RE 2010
RE 2011
VA 2012
VA 2013


Nettoverschuldung
(Fortführung nach HRM1)
(in Mio. Franken)
in Mio. Franken
100.0
0.0
-100.0
-200.0
-300.0
-400.0
-14.6
42.7
23.8
-152.1
-368.5
RE 2009
RE 2010
RE 2011
VA 2012
VA 2013

2. Globalbudgets

Im Voranschlag 2013 sind Globalbudgets für folgende Aufgaben enthalten:

Mit * gezeichnete Globalbudgets werden im 2013 eine neue GB-Periode beginnen und dem Kantonsrat gleichzeitig mit dem Voranschlag 2013 zum Beschluss vorgelegt.

Globalbudget (aufgabenbezogen)	**Leistungserbringende Dienststelle/n**
Behörden	Behörden
- Stabsdienstleistungen für den Kantonsrat*	- Parlamentsdienste
Staatskanzlei	Staatskanzlei
- Dienstleistungen der Staatskanzlei* - Drucksachen und Lehrmittel	- Staatskanzlei - Drucksachenverwaltung/Lehrmittelverlag
Bau- und Justizdepartement	Bau- und Justizdepartement
- Führungsunterstützung BJD* - Raumplanung - Hochbau - Strassenbau - Öffentlicher Verkehr - Umwelt - Denkmalpflege und Archäologie - Geoinformationen* - Jugendanwaltschaft - Staatsanwaltschaft*	- Departementssekretariat BJD - Amt für Raumplanung - Hochbauamt - Amt für Verkehr und Tiefbau - Amt für Verkehr und Tiefbau - Amt für Umwelt - Amt für Denkmalpflege und Achäologie - Amt für Geoinformation - Jugendanwaltschaft - Staatsanwaltschaft
Departement für Bildung und Kultur	Departement für Bildung und Kultur
- Führungsunterstützung DBK - Volksschulen* - Berufsbildung, Mittel- und Hochschulwesen* - Kultur und Sport - Mittelschulbildung - Fachhochschulbildung - Berufsschulbildung*	- Departementssekretariat DBK - Volkschulamt - Amt für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen - Amt für Kultur und Sport - Mittelschulen (Kantonsschulen Solothurn und Olten) - Fachhochschule Nordwestschweiz Solothurn inkl. Pädagogische Fachhochschule - Berufsbildungszentren Solothurn-Grenchen und Olten inkl. Bildungszentrum Gesundheit und Soziales
Finanzdepartement	Finanzdepartement
- Führungsunterstützung Finanzdepartment und Amtschreibereiaufsicht - Finanzen und Statistik* - Personalwesen* - Steuerwesen - Informationstechnologie - Amtschreiberei-Dienstleistungen* - Staatsaufsichtswesen	- Departementssekretariat FD und Amtschreiberei-Inspektorat - Amt für Finanzen - Personalamt - Kantonales Steueramt - Amt für Informatik und Organisation - Amtschreibereien - Kantonale Finanzkontrolle
Departement des Innern	Departement des Innern
- Gesundheit - soH - Soziale Sicherheit* - Öffentliche Sicherheit - Administrative und techn. Verkehrssicherheit - Justizvollzug - Polizei	- Gesundheitsamt - Solothurner Spitäler AG - Amt für soziale Sicherheit - Amt für öffentliche Sicherheit - Motorfahrzeugkontrolle - Amt für Justizvollzug - Polizei

Globalbudget (aufgabenbezogen)	Leistungserbringende Dienststelle/n
Volkswirtschaftdepartement	Volkswirtschaftsdepartement
- Führungsunterstützung VWD und Stiftungsaufsicht - Wirtschaft und Arbeit - Energiefachstelle - Gemeinden und Zivilstandsdienst - Wald, Jagd und Fischerei - Landwirtschaft - Militär und Bevölkerungsschutz*	- Departementssekretariat VWD und Amt für berufliche Vorsorge und Stiftungsaufsicht - Amt für Wirtschaft und Arbeit - AWA, Energiefachstelle - Amt für Gemeinden - Amt für Wald, Jagd und Fischerei - Amt für Landwirtschaft - Amt für Militär und Bevölkerungsschutz
Gerichte	Gerichte
- Gerichte	- Gerichte

2.1 Qualitätssicherung bei den mehrjährigen Globalbudgetvorlagen

Ziel der Qualitätssicherung ist die Gewährleistung einer einheitlichen Darstellung der Leistungen und Finanzen und somit Sicherstellung der Lesbarkeit (Miliztauglichkeit). Gemäss den Beanstandungen und Auftrag sind folgende Teilziele damit verbunden:

- Überprüfung der Aufteilung Globalbudget und Finanzgrössen
- Sicherstellung aussagekräftiger Ziele, Indikatoren und Standards in Bezug auf Verständlichkeit, Nachvollziehbarkeit, Transparenz und Messbarkeit
- Sicherstellen der Zielhierarchie (Legislaturplan - IAFP - GB-Vorlage)

Der Verwaltungsablauf wurde so angepasst, dass die Globalbudgetvorlagen dem Amt für Finanzen bis spätestens Ende Juni zur Prüfung vorgelegt werden konnten. Aufgrund der Beratungsgespräche der Dienststellen und dem Amt für Finanzen konnten diverse Hinweise diskutiert und die Vorlagen entsprechend transparenter und logischer gestaltet werden.

Vereinheitlichung der Mehrjahresplanungen in der Investitionsrechnung ab 2012

Die Mehrjahresplanungen (MJP) in der Investitionsrechnung wurden in den letzten Jahren in unterschiedlichem Detaillierungsgrad dem Kantonsrat unterbreitet. Das kreditrechtliche Verfahren der Investitionsrechnung wurde mit RRB Nr. 2008/1223 grundsätzlich neu geregelt. Das Kompetenzzentrum WoV beim Amt für Finanzen hat eine einheitliche Kantonsratsvorlage ab 2012 erstellt mit dem Ziel, die Lesbarkeit und Verständlichkeit zu erhöhen und die kreditrechtlichen Vorgaben sicherzustellen.

Die Neuregelung unterscheidet zwischen Gross- und Kleinprojekten und verlangt über sämtliche Projekte eine jährlich zu aktualisierende, rollende Vierjahresplanung, welche vom Regierungsrat beschlossen und vom Kantonsrat zur Kenntnis genommen wird. Als minimaler Inhalt gelten die spezifische Jahrestranche der Bruttoausgaben und Einnahmen für jedes einzelne Grossprojekt im Rahmen des Voranschlagskredites, Verpflichtungskreditkontrolle für jedes einzelne Grossprojekt und die Rechenschaftsablage über alle im vergangenen Jahr vorangetriebenen Grossprojekte. Dies sinngemäss auch für jeden Sammel-Verpflichtungskredit von Kleinprojekten. Die fünf betroffenen Bereiche Hochbau, Strassenbau, Wasserbau, Öffentlicher Verkehr und Informatik sind nun gefordert, die Projektverwaltung viel prospektiver wahrzunehmen. Diese fünf Globalbudgetnehmer weisen ein zusätzliches Blatt über die Investitionsrechnung bei ihrem Globalbudget im Voranschlag mit den entsprechenden Gross- und Kleinprojekten aus. In Zukunft wird auf Kreditübertragungen bei wesentlichen Projektverzögerungen von Grossprojekten verzich-

tet. Die Übertragung der Gelder erfolgt im Rahmen des Voranschlagkredites mit der Neubudgetierung in der nächsten Jahrestranche.

Mit dem Instrument der Mehrjahresplanungen werden rund 93% der Gesamtinvestitionen des Staates verwaltet. Die verbleibenden Investitionen werden als Finanzgrössen geführt und werden im Detail auf jede Kostenart im Voranschlag ausgewiesen.

Die Investitionen sind damit nachvollziehbar projektbezogen strukturiert und die Verpflichtungskreditkontrolle wird deutlich transparenter.

2.2 Übersicht der Globalbudgetsaldi

Der Aufwandüberschuss aller Globalbudgets erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um 3,2 Mio. Fr. oder 0,6%. Ohne die beiden zusätzlichen Bereiche ‚Lehrabschlussprüfungen' (bisher Finanzgrösse) und Kinder- und Erwachsenenschutzbehörden (neu) würde sich der Aufwandüberschuss aller Globalbudgets sogar um 2,7 Mio. Fr. oder 0,5% reduzieren. Detaillierte Informationen zu Leistungen, Finanzen und Personal sind auf den Voranschlags-Blättern der einzelnen Globalbudgets ersichtlich.

Globalbudgetsaldo (in 1'000 Fr.)	RE11	VA12	VA13	Diff. 12/13	Diff. in %	
Stabsdienstleistungen für den Kantonsrat	715.6	727.1	740.7	13.6	1.9%	
Dienstleistungen der Staatskanzlei	6'750.0	7'587.4	7'380.6	-206.8	-2.7%	
Drucksachen und Lehrmittel	1'939.3	2'653.1	2'656.0	2.9	0.1%	
Führungsunterstützung BJD	2'748.4	2'875.6	1'820.7	-1'054.9	-36.7%	1)
Raumplanung	2'788.6	2'955.3	3'077.6	122.3	4.1%	
Hochbau	29'466.9	27'361.9	29'551.9	2'190.0	8.0%	
Strassenbau	29'991.4	30'253.6	31'333.6	1'080.0	3.6%	
Öffentlicher Verkehr	32'435.9	36'314.9	37'859.9	1'545.0	4.3%	
Umwelt	11'784.4	11'999.2	11'107.1	-892.1	-7.4%	
Denkmalpflege und Archäologie	2'754.4	3'032.3	2'948.1	-84.2	-2.8%	
Geoinformationen	1'391.6	3'384.9	3'127.4	-257.4	-7.6%	
Jugendanwaltschaft	6'380.6	6'373.3	6'494.1	120.8	1.9%	
Staatsanwaltschaft	3'484.8	4'517.5	4'364.8	-152.6	-3.4%	
Führungsunterstützung DBK	10'116.1	11'065.2	10'849.0	-216.2	-2.0%	
Volksschulen	15'241.1	20'848.2	20'871.6	23.3	0.1%	
Berufsbildung, Mittel- und Hochschulwesen	6'850.2	7'663.5	9'089.6	1'426.2	18.6%	2)
Kultur und Sport	6'481.6	6'948.6	7'090.1	141.5	2.0%	
Mittelschulbildung	40'066.4	40'640.1	41'113.7	473.6	1.2%	
Fachhochschulbildung	33'049.0	33'868.0	35'759.0	1'891.0	5.6%	
Berufsschulbildung	35'201.8	36'452.2	32'289.1	-4'163.1	-11.4%	
Führungsunterstützung FD und Amtschreibereiaufsicht	1'524.6	1'591.6	1'633.1	41.5	2.6%	
Finanzen und Statistik	561.3	1'083.0	995.9	-87.2	-8.0%	
Personalwesen	3'491.0	4'275.1	4'061.1	-214.0	-5.0%	
Steuerwesen	14'027.5	14'305.3	15'140.0	834.7	5.8%	
Informationstechnologie	9'825.6	16'242.9	15'916.1	-326.8	-2.0%	
Amtschreiberei-Dienstleistungen	-13'209.4	-8'988.4	-10'489.6	-1'501.2	16.7%	
Staatsaufsichtswesen	911.5	965.8	971.6	5.8	0.6%	
Gesundheit	5'708.8	6'205.8	5'842.4	-363.4	-5.9%	
soH	223'290.0	56'419.5	55'719.5	-700.0	-1.2%	
Soziale Sicherheit	8'064.0	8'401.5	12'532.5	4'131.0	49.2%	3)
öffentliche Sicherheit	957.2	2'367.4	2'290.3	-77.0	-3.3%	
Administrative und technische Verkehrssicherheit	-1'864.2	-2'040.0	-2'040.0	0.0	0.0%	
Justizvollzug	8'780.5	10'771.8	9'573.8	-1'198.0	-11.1%	
Polizei	48'782.5	72'964.9	74'430.3	1'465.5	2.0%	1)
Führungsunterstützung VWD und Stiftungsaufsicht	1'418.9	1'745.6	1'722.5	-23.1	-1.3%	
Wirtschaft und Arbeit	8'328.1	2'978.7	3'033.1	54.4	1.8%	
Energiefachstelle	6'255.2	3'066.6	2'722.9	-343.7	-11.2%	
Gemeinden und Zivilstandsdienst	2'242.1	3'208.7	2'898.6	-310.1	-9.7%	
Wald, Jagd und Fischerei	2'937.7	3'666.0	3'628.5	-37.5	-1.0%	
Landwirtschaft	8'774.6	9'471.5	9'147.2	-324.3	-3.4%	
Militär und Bevölkerungsschutz	7'018.3	6'968.5	6'755.3	-213.2	-3.1%	
Gerichte	14'441.1	14'544.7	14'895.4	350.7	2.4%	
Total Aufwandüberschuss	**641'905**	**527'738**	**530'905**	**3'167**	**0.6%**	

1) Transfer der Staatsgarage vom Departementsekretariat BJD zur Polizei (1.0 Mio. Fr.)
2) Die Finanzgrösse 'Lehrabschlussprüfungen' ist ab 2013 Bestandteil des Globalbudgets (1.7 Mio. Fr.)
3) Aufnahme des Betriebes der Kinder- und Erwachsenenschutzbehörden KESB (4.1 Mio. Fr.)

3. Entwicklung in den einzelnen Departementen

Im Folgenden wird auf besondere Aspekte und Entwicklungen in den einzelnen Departementen hingewiesen. Die Bemerkungen konzentrieren sich auf die allerwichtigsten Punkte. Für die Globalbudgets wird auf die entsprechenden Kantonsratsvorlagen sowie auf die GB-Blätter (Leistungsaufträge mit Produktegruppenzielen, Wirkungs- und Leistungsindikatoren, Standards, Produktgruppenbudgets) der entsprechenden Dienststellen verwiesen.

Der Transfer der Staatsgarage vom Departementssekretariat BJD zur Polizei führt zu einer geringen Verschiebung zwischen dem Bau- und Justizdepartement und dem Departement des Innern im Vergleich zu den Vorjahren. Ebenfalls führt die Umstellung auf den Rechnungslegungsstandard HRM2 per 1.1.2012 zu Verschiebungen zwischen den Departementen in den Budgetjahren 2012 und 2013 gegenüber dem Rechnungsjahr 2011 (bspw. werden die Abschreibungen ab 2012 direkt als Aufwand den einzelnen Dienststellen und nicht mehr zentral dem Amt für Finanzen belastet).

3.1 Erfolgsrechnung

Behörden

In Mio. Fr.	RE11	VA12	VA13	Diff. 12/13
Aufwand	5,6	5,7	5,7	0
Ertrag	- 0,4	- 0,3	- 0,3	0
Verrechnungen	- 1,6	- 1,6	- 1,6	0
Saldo	**3,6**	**3,8**	**3,8**	**0**

Im Planjahr 2013 ergeben sich gegenüber 2012 keine wesentlichen Veränderungen.

Staatskanzlei

In Mio. Fr.	RE11	VA12	VA13	Diff. 12/13
Aufwand	12,2	13,1	12,9	- 0,2
Ertrag	- 3,5	- 2,9	- 2,9	0
Verrechnungen	- 5,7	- 6,8	- 6,6	0,2
Saldo	**3,0**	**3,4**	**3,4**	**0**

Der budgetierte Aufwand im Voranschlag 2013 sinkt gegenüber dem Voranschlag 2012 um 0,2 Mio. Fr. infolge Einsparungen bei den Portokosten und einer Reduktion des Besoldungskredits für Rechtspraktikanten.

Bau- und Justizdepartement

In Mio. Fr.	RE11	VA12	VA13	Diff. 12/13
Aufwand	222,1	255,2	244,7	- 10,5
Ertrag	- 111,1	- 91,6	- 91,5	0,1
Verrechnungen	- 82,5	- 107,8	- 108,4	- 0,6
Saldo	**28,5**	**55,7**	**44,7**	**- 11,0**

Durch die HRM2-bedingte neue Darstellung der Spezialfinanzierungen ab 2013 entfallen im Aufwand gegenüber dem Voranschlag 2012 24,7 Mio. Fr. Dieser Minderaufwand wird teilweise aufgehoben durch die ebenfalls nach neuem Rechnungslegungsmodell erfassten Beiträge an Gemeinden, öffentliche und private Unternehmungen und der zu 100% abzuschreibenden Investitionsbeiträge (11,7 Mio. Fr). Ebenfalls sind Mehraufwendungen von rund 3 Mio. Fr. für hö-

heren Mietaufwand, gestiegene Energiekosten und für den baulichen Strassenunterhalt geplant.

Ertragsseitig fehlen gegenüber dem Vorjahr Erlöse aus dem Verkauf von Sachanlagen. Diese werden aber praktisch wettgemacht durch höhere Mieterträge der Fachhochschule NWCH in Olten und der soH.

Departement für Bildung und Kultur

In Mio. Fr.	RE11	VA12	VA13	Diff. 12/13
Aufwand	452,4	453,7	458,4	4,7
Ertrag	- 49,4	- 45,6	- 49,6	- 4,0
Verrechnungen	26,6	27,7	28,4	0,7
Saldo	**429,6**	**435,8**	**437,2**	**1,4**

Im Vergleich zum Voranschlag 2012 ist beim Aufwand ein Anstieg um 4,7 Mio. Fr. oder 1,0% zu verzeichnen. Dieser ist hauptsächlich auf ausserkantonale Schulgelder 4,2 Mio. Fr. (steigende Anzahl Studierende an Fachhochschulen und Universitäten) zurückzuführen.

Beim Ertrag gibt es gegenüber dem Budget des Vorjahres einen Anstieg um 4,0 Mio. oder 8,7%. Dieser ist vorwiegend auf höhere Bundesbeiträge an die Berufsbildung zurückzuführen.

Im Vergleich zur Rechnung 2011 ergibt sich der Anstieg beim Aufwand hauptsächlich aus folgenden Gründen: ausserkantonale Schulgelder 2,5 Mio. Fr. und Fachhochschule 4,2 Mio. Fr.

Beim Ertrag gibt es gegenüber der Rechnung 2011 keine nennenswerte Abweichung.

Finanzdepartement

In Mio. Fr.	RE11	VA12	VA13	Diff. 12/13
Aufwand	164,9	128,2	126,6	- 1,6
Ertrag	- 1'263,6	- 1'218,7	- 1'189,4	29,3
Verrechnungen	- 7,3	23,1	20,4	- 2,7
Saldo	**- 1'106,0**	**- 1'067,3**	**- 1'042,4**	**25,0**

Der Aufwand bleibt gegenüber dem Voranschlag 2012 praktisch unverändert. Der Minderaufwand zur Rechnung 2011 resultiert aus der Umstellung auf das Rechnungslegungsmodell HRM2 ab 2012. Die Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen (RE11: 32,6 Mio. Fr.) werden nicht mehr zentral über das Amt für Finanzen verbucht und mit Verrechnungen weiterbelastet, sondern den Dienststellen direkt belastet.

Bei den Erträgen stehen den im Vergleich zum Voranschlag 2012 höheren Einnahmen aus dem NFA Ressourcenausgleich (+31,4 Mio. Fr.) und der Ausschüttung der Schweizerischen Nationalbank (+21,5 Mio. Fr.) Mindererträge bei den Staatssteuern (-70,1 Mio. Fr.) und dem Vermögensertrag (-10,6 Mio. Fr.) gegenüber. Die Erträge der Staatssteuern liegen rund 39 Mio. Fr. unter dem Niveau der Rechnung 2011.

Departement des Innern

In Mio. Fr.	RE11	VA12	VA13	Diff. 12/13
Aufwand	809,6	861,9	898,8	36,8
Ertrag	- 349,8	- 342,8	- 356,8	- 14,0
Verrechnungen	70,1	68,7	67,8	- 0,9
Saldo	**529,9**	**587,8**	**609,8**	**22,0**

Der Nettoaufwand des Voranschlages 2013 liegt um 22,0 Mio. Fr. höher als im Vorjahr. Die grössten Veränderungen sind:

- Erhöhungen im sozialen Bereich im Umfang von 16,1 Mio. Fr. (Ergänzungsleistungen AHV/IV/Familie 10,1 Mio. Fr., Kantonsanteil an neue Pflegekostenfinanzierung 2,0 Mio. Fr., ausserkantonale Behindertenheime 5,0 Mio. Fr., kantonale Behindertenheime -1,0 Mio. Fr.)
- Aufnahme des Betriebes der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden, KESB (4,1 Mio. Fr.)
- Zunahme bei den Kostgeldern Straf- und Massnahmenvollzug (2,5 Mio. Fr.)
- Mehraufwand bei der Polizei um 2,0 Mio. Fr. (Hauptgründe: Wechsel Staatsgarage vom Bau- und Justizdepartement zur Polizei 1,0 Mio. Fr., Korpserhöhung 0,6 Mio. Fr., Erfahrungsstufenanstiege 0,6 Mio. Fr., kleinere Busseneinnahmen 0,5 Mio. Fr. sowie Beiträge des Bundesamtes für Strassen für den 6-Spurausbau auf der A1 1 Mio. Fr.).
- Minderkosten im Bereich Justizvollzug von 1,2 Mio. Fr.
- Minderkosten im Bereich Gesundheit (Gesundheitsamt und soH) im Umfang von 1,1 Mio. Fr.

Volkswirtschaftsdepartement

In Mio. Fr.	RE11	VA12	VA13	Diff. 12/13
Aufwand	208,9	205,5	208,7	3,2
Ertrag	- 135,8	- 128,8	- 137,6	- 8,8
Verrechnungen	- 2,4	- 6,5	- 3,1	3,4
Saldo	**70,6**	**70,1**	**68,0**	**- 2,1**

Die Abnahme des Nettoaufwandes im Voranschlag 2013 gegenüber dem Voranschlag 2012 ergibt sich hauptsächlich aus folgenden Gründen: höherer Beitrag für die Neue Regionalpolitik (+0,1 Mio. Fr.), Reduktion bei der „Kostenbeteiligung der Kantone am Vollzug der Arbeitslosenversicherung“ (AVIG-Beitrag, -0,4 Mio. Fr.), weniger Förderbeiträge bei der Energiefachstelle (-0,3 Mio. Fr.). Weiter wurden im Amt für Gemeinden die Gebühreneinnahmen dem höheren Niveau der Vorjahre angepasst (-0,3 Mio. Fr.). Sparmassnahmen und Budgetüberprüfungen führten im Amt für Landwirtschaft und im Amt für Militär und Bevölkerungsschutz zu einem je 0,5 Mio. Fr. tieferen Budget. Weiter wurden folgende, erfolgsneutrale Anpassungen budgetiert: In der Energiefachstelle wird neu auch der Teil A des Gebäudeprogramms ausgewiesen (3,4 Mio. Fr.) und der Kantonsbeitrag an den Finanzausgleich Kirchgemeinden vermindert sich um 3,8 Mio. Fr.

Gerichte

In Mio. Fr.	RE11	VA12	VA13	Diff. 12/13
Aufwand	23,3	23,4	23,7	0,3
Ertrag	- 4,7	- 5,4	- 5,4	0
Verrechnungen	2,9	3,2	3,2	0
Saldo	**21,4**	**21,2**	**21,5**	**0,3**

Der Mehraufwand gegenüber dem Voranschlag 2012 wird durch höhere Personalaufwendungen verursacht. Zum einen durch den Stufenanstieg, zum andern durch Neueinreihungen der Gerichtsschreiber der ersten Instanz und der Haftrichter.

3.2 Investitionsrechnung

Übersicht

Die Nettoinvestitionen im Betrag von 137,4 Mio. Fr. liegen um 8,8 Mio. Fr. über dem Voranschlag 2012. Von den 137,4 Mio. Fr. Nettoinvestitionen sind 17,9 Mio. Fr. für den Neubau der Justizvollzugsanstalt „im Schache“, 13,5 Mio. Fr. für den Neubau der Fachhochschule Nordwestschweiz in Olten, 7,0 Mio. Fr. für den Um- und Ausbau des Kantonsspitals Olten (inkl. 2,8 Mio. Fr. für das Parkhaus), 4,6 Mio. Fr. für das Umfahrungsprojekt in Olten (ERO), 4,3 Mio. Fr. für die Bahnhaltestellen Bellach und Solothurn-Brühl sowie 4,0 Mio. Fr. für die Gesamterneuerung des Bürgerspitals Solothurn vorgesehen.

Zu den wichtigsten Positionen im Investitionsbudget zählen (Nettoinvestitionen):

- Bildungs- und Allgemeine Bauten	48,0 Mio. Fr.
- Kantonsstrassenbau (inkl. Umfahrungsprojekte)	33,4 Mio. Fr.
- Spitalbauten (inkl. Parkhaus Kantonsspital Olten)	22,3 Mio. Fr.
- Informatikprojekte für die allg. Verwaltung	8,8 Mio. Fr.
- Investitionsbeiträge an den öffentlichen Verkehr	8,4 Mio. Fr.
- Wasserbauten im Bereich Umwelt (Fluss- und Bachverbauungen)	4,9 Mio. Fr.
- Polizei	2,8 Mio. Fr.
- Hochbauten MFK	2,7 Mio. Fr.
- Beiträge an agrarpolitische Massnahmen in der Landwirtschaft	2,6 Mio. Fr.

Bau- und Justizdepartement

In Mio. Fr.	RE11	VA12	VA13	Diff. 12/13
Ausgaben	170,6	170,1	176,5	6,4
Einnahmen	- 53,9	- 53,3	- 56,0	- 2,7
Nettoinvestitionen	**116,7**	**116,7**	**120,4**	**3,7**

Die Ausgaben im Investitionsbereich des Bau- und Justizdepartements sind weiterhin geprägt durch die Sparvorgaben des Kantonsrates. Entsprechend den Mehrjahresplanungen werden die Grossprojekte wie Neubau Fachhochschule NWCH in Olten, Neubau Justizvollzugsanstalt, Um- und Ausbau Kantonsspital Olten, Entlastung Region Olten, Hochwasserschutzprojekte etc. weitergeführt. Entsprechend fallen auch die damit zusammenhängenden Einnahmen (Bundes- und Gemeindebeiträge) im Rahmen des Vorjahres an.

Departement für Bildung und Kultur

In Mio. Fr.	RE11	VA12	VA13	Diff. 12/13
Ausgaben	2,4	2,0	2,7	0,7
Einnahmen	- 1,8	- 1,5	- 2,0	- 0,5
Nettoinvestitionen	**0,6**	**0,5**	**0,7**	**0,2**

Die Investitionsbeiträge an Ausbildungszentren für überbetriebliche Kurse werden über die Investitionsrechnung als Ausgaben verbucht. Sie werden vollständig über die Bundesbeiträge finanziert. Die Einnahmen erhöhen sich entsprechend.

Finanzdepartement

In Mio. Fr.	RE11	VA12	VA13	Diff. 12/13
Ausgaben	11,5	5,5	8,8	3,3
Einnahmen	- 1,5	0	0	0
Nettoinvestitionen	**10,0**	**5,5**	**8,8**	**3,3**

Im Voranschlag 2013 sind mehrere Grossprojekte enthalten wie Geschäftsabwicklung Migration Solothurn - GAMISO (1,1 Mio. Fr.), Grundbuchlösung Solothurn - GBSO (1,5 Mio. Fr.) und Motorfahrzeugkontrolle - Newtraffic (2,3 Mio. Fr.).

Mit der Einführung von HRM2 per 1.1.2012 und im Rahmen der Überarbeitung des Rechnungswesens AIO werden in der Mehrjahresplanung nur noch Neu- und Erweiterungsprojekte geführt, welche externe Kosten von mehr als 50'000.- Fr. umfassen. Die übrigen Projekte (Kleinprojekte) werden ab 1.1.2012 neu in der Erfolgsrechnung AIO geführt. Zudem werden sämtliche projektbezogenen Eigenleistungen des AIO-Personals ab dem 1.1.2012 nicht mehr in der Investitionsrechnung aktiviert. Dies ergibt im Jahre 2012 eine Kostenverschiebung von 5,3 Mio. Fr. von der Investitionsrechnung in die Erfolgsrechnung. Der Systemwechsel führt zu keiner Erhöhung des Gesamtbudgets AIO (ER + IR).

Departement des Innern

In Mio. Fr.	RE11	VA12	VA13	Diff. 12/13
Ausgaben	2,4	1,8	2,8	1,0
Einnahmen	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	**2,4**	**1,8**	**2,8**	**1,0**

Zusätzliche Investitionen im Informatikbereich der Polizei im Umfang von 1,0 Mio. Fr.

Volkswirtschaftsdepartement

In Mio. Fr.	RE11	VA12	VA13	Diff. 12/13
Ausgaben	8,2	9,0	9,6	0,6
Einnahmen	- 4,4	- 4,9	- 4,9	0
Nettoinvestitionen	**3,8**	**4,1**	**4,7**	**0,6**

Gemäss Umsetzungsprogramm ist für die Neue Regionalpolitik im AWA 0,6 Mio. Fr. mehr für Darlehen budgetiert.

Innerhalb des Finanzausgleiches der Einwohnergemeinden sind unverändert 0,3 Mio. Fr. als Investitionsbeiträge budgetiert.

Die Investitionsausgaben des Amtes für Wald, Jagd und Fischerei betragen wie im Vorjahr voraussichtlich 0,3 Mio. Fr.. Es handelt sich um Kantons- und Bundesbeiträge an Gemeinden für Wegbauten/Wegsanierungen.

Die Nettoinvestitionen im Amt für Landwirtschaft betragen, ebenfalls unverändert, 3,2 Mio. Fr.. Es handelt sich hierbei vorwiegend um Beiträge an Meliorationen und Beiträge für den Unterhalt und die Sanierung von Zufahrten zu Berghöfen.

3.3 Bruttoentnahmen aus Spezialfinanzierungen

Gemäss §43 Absatz 6 des WoV-Gesetzes (Spezialfinanzierungen) bewilligt der Kantonsrat mit dem Voranschlag die Bruttoentnahmen aus den jeweiligen Spezialfinanzierungen.

Bruttoentnahmen aus Spezialfinanzierungen (Bruttokosten in Fr. 1'000)					
Spezialfinanzierung	RE11	VA12	VA13	Diff. VA12/13	Diff. in %
Berufliche Vorsorge Mitglieder des RR	925.1	1'013.3	1'013.3	0.0	0.0%
Natur- und Heimatschutz	4'478.1	4'957.3	5'311.4	354.1	7.1%
Strassenbaufonds	98'232.1	69'372.5	72'390.4	3'017.9	4.4%
Altlastenfonds	358.3	1'300.0	1'300.0	0.0	0.0%
Abwasserfonds	2'220.1	4'000.0	4'000.0	0.0	0.0%
Entsorgungsfonds	53.1	50.0	50.0	0.0	0.0%
Deponienachsorgefonds	141.7	60.0	60.0	0.0	0.0%
Unfallkasse	61.0	60.1	60.1	0.0	0.0%
Krankentaggeldversicherung GAV	1'676.6	1'325.4	1'426.1	100.7	7.6%
Finanzausgleich der Einwohnergemeinden	30'732.3	30'385.0	30'000.0	-385.0	-1.3%
Finanzausgleich der Kirchgemeinden	14'272.2	10'930.0	14'785.0	3'855.0	35.3%
Forstfonds	496.9	640.0	640.0	0.0	0.0%
Jagd- und Fischereifonds	1'148.3	1'130.6	1'165.5	34.9	3.1%
Zufahrt zu Berghöfen	649.7	650.0	650.0	0.0	0.0%
Tierseuchenkasse	979.9	1'197.2	1'244.8	47.6	4.0%
Total Bruttoentnahmen	**156'425.4**	**127'071.3**	**134'096.5**	**7'025.2**	5.5%

Die geplanten Veränderungen der Fondsvermögen (Fondseinlagen oder –entnahmen) sowie die voraussichtlichen Bestände per 31.12.2013 sind in der Beilage 2.9 ‚Spezialfinanzierungen' und in den verantwortlichen Globalbudgets ersichtlich.

4. Die grössten Aufwandpositionen

4.1 Die Entwicklung des Besoldungsaufwandes 2012 – 2013

Im Voranschlag 2013 ist keine Lohnerhöhung vorgesehen. Aufgrund der Zunahme des Personalbestandes (siehe Kap. 4.1.1 Pensenübersicht) und der Erfahrungsstufenanstiege steigen die Besoldungskosten gegenüber dem Vorjahresbudget insgesamt um rund 3,7 Mio. Fr. oder 1,1%.

Die folgende Tabelle orientiert über den Besoldungsaufwand (brutto) für die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Verwaltung, der kantonalen Schulen, Anstalten und Gerichte.

Departement	**Voranschlag 2012**	**Voranschlag 2013**	**Differenz in Fr.**	**Differenz in %**
Behörden	2'719'417	2'741'000	21'583	0.8
Staatskanzlei	4'470'787	4'422'107	- 48'680	- 1.1
Bau und Justiz	42'103'013	42'372'370	269'357	0.6
Bildung und Kultur				
- Lehrkräfte	74'432'813	74'252'733	- 180'080	- 0.2
- Verwaltungspersonal	27'756'323	27'146'280	- 610'043	- 2.2
Finanz	51'671'011	51'793'503	122'492	0.2
Inneres	93'095'780	97'133'167	4'037'387	4.3
Volkswirtschaft	33'353'910	33'219'807	- 134'103	- 0.4
Gerichte				
- Richter	5'045'368	4'992'393	- 52'975	- 1.0
- Verwaltungspersonal	9'798'077	10'115'459	317'382	3.2
Total	**344'446'498**	**348'188'818**	**3'742'319**	**1.1**

Beim Vergleich der Voranschläge 2012 und 2013 ist v.a. folgendes zu beachten:

- Beim Departement für Bildung und Kultur liegen die Besoldungen der Lehrkräfte um 0,2 Mio. Fr. oder 0,2 % und die Besoldungen des Verwaltungspersonals um 0,6 Mio. Fr. oder 2.2% tiefer. Die Aufwandreduktionen sind darauf zurückzuführen, dass die Höhere Fachschule für Technik privatisiert wurde und ab 2013 in der Staatsrechnung als Beitrag und nicht mehr unter Besoldungen erscheint (Kantonsratsbeschluss SGB 207/2011 vom 24.1.2012 und RRB 2011/2541 vom 22.11.2011) und dass das Weiterbildungszentrum im BZ-GS nicht aufgebaut wird. Dem stehen Mehraufwendungen bei den Mittelschulen (mehr Klassen, Auswirkungen ZULESYS, höhere Altersentlastungen) gegenüber.
- Die Zunahme der Besoldungen im Departement des Innern (+ 4,0 Mio., + 4,3%) ist zurückzuführen auf die Aufnahme des Betriebes der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden, KESB (2,6 Mio. Fr.), die Übernahme der Staatsgarage, die Korpserhöhung und die Erfahrungsstufenanstiege bei der Polizei (1,6 Mio. Fr.).
- Der Mehraufwand beim Verwaltungspersonal der Gerichte (+ 3,2%) wird rund zur Hälfte durch die Erfahrungszuschläge verursacht. Auf der andern Seite durch eine Neueinreihung der Haftrichter (anspruchsvollere Aufgaben seit anfangs 2011 durch vermehrten Einsatz als Statthalter) und der Gerichtsschreiber der ersten Instanz (liegen seit Jahren deutlich unter dem kantonalen Schnitt des Nordwestschweizer Lohnvergleichs). Massgebend für die Neueinreihung war auch die Veränderung des Lohngefüges im Justizbereich in der Folge der Neueinreihung der Staatsanwälte. Zu verzeichnen ist auch je eine Aufstockung im Bereich Juris-Administration und im Verwaltungsgericht. Diese Mehraufwendungen wurden teilweise kompensiert durch Kürzungen des Aushilfs- und der Amtsrichterkredite.

4.1.1 Pensenübersicht

In der folgende Tabelle wird die geplante Veränderung der Stellenprozente pro Globalbudget gegenüber dem Vorjahr ersichtlich. Dazu zählen alle Mitarbeitenden und Lehrpersonen, welche unbefristet, befristet oder stundenweise mit variablem Pensum angestellt sind. In den einzelnen Globalbudgetblättern sind die Personaldaten nach Geschlecht aufgeteilt.

Beim Vergleich der Voranschläge 2012 und 2013 ist v.a. Folgendes zu beachten:

- Auf den 1.1.2013 werden mit dem Transfer der Staatsgarage vom Departementssekretariat zur Polizei 4,0 Pensen verschoben.

- Bei der Sozialen Sicherheit erfordern die drei neuen kantonalen Fachbehörden KESB (Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde) rund 21 Stellen. Davon können rund 4 Stellen aus der bisherigen Organisation überführt werden

- Im Hinblick auf die neue Justizvollzugsanstalt 2014 werden erste Stellenverschiebungen aus organisatorischen Gründen bereits 2013 im Amt für Justizvollzug vollzogen. Die Neuausrichtung des Gesundheitsdienstes wird abgeschlossen. Es resultiert eine Erhöhung von 4.9 Stellen.

- Neben der Übernahme der Staatsgarage vom Bau- und Justizdepartement (4 Stellen) erhöht die Polizei ihr Korps um 4 Stellen.

- Die geplante Zunahme bei der Energiefachstelle (+ 14.6%) entspricht dem bewilligten Stellenplafonds, welcher nach Bedarf im Laufe des Jahres auch beansprucht werden kann.

	Pensenbestand per			Differenz		
GB-Name	**31.12.2011**	**Ziel 2012**	**Ziel 2013**	**absolut**	**in %**	
Stabsdienstleistungen für den Kantonsrat	3.8	3.8	3.8	0.0	0.0%	
Dienstleistungen der Staatskanzlei	26.2	26.5	26.5	0.0	0.0%	
Drucksachen/Lehrmittel	7.0	7.0	7.0	0.0	0.0%	
Total Behörden / Staatskanzlei	**37.0**	**37.3**	**37.3**	**0.0**	**0.0%**	
Führungsunterstützung BJD	14.8	14.8	10.8	-4.0	-27.0%	1)
Raumplanung	18.6	19.0	19.2	0.2	1.1%	
Hochbau	28.5	28.5	28.5	0.0	0.0%	
Strassenbau	121.2	126.2	126.4	0.2	0.2%	
Öffentlicher Verkehr	3.0	3.0	3.0	0.0	0.0%	
Umwelt	54.4	55.4	55.3	-0.1	-0.2%	
Denkmalpflege und Archäologie	12.3	13.6	13.8	0.2	1.5%	
Geoinformationen	9.7	11.7	11.7	0.0	0.0%	
Jugendanwaltschaft	8.4	8.4	9.0	0.6	7.1%	
Staatsanwaltschaft	57.0	59.5	59.5	0.0	0.0%	
Total Bau- und Justizdepartement	**327.9**	**340.1**	**337.2**	**-2.9**	**-0.9%**	
Führungsunterstützung DBK	14.0	15.0	15.0	0.0	0.0%	
Volksschulen	50.9	51.7	51.0	-0.7	-1.4%	
Berufsbildung, Mittel- und Hochschulwesen	38.1	38.4	38.1	-0.3	-0.8%	
Kultur und Sport	17.5	18.5	18.5	0.0	0.0%	
Mittelschulbildung	290.3	284.1	293.2	9.1	3.2%	
Berufsschulbildung	314.1	312.8	298.9	-13.9	-4.4%	
Total Departement Bildung und Kultur	**724.9**	**720.5**	**714.7**	**-5.8**	**-0.8%**	
Führungsunterstützung FD und Amtschreibereiaufsicht	10.2	9.9	9.9	0.0	0.0%	
Finanzen und Statistik	16.6	16.4	15.7	-0.7	-4.3%	
Personalwesen	14.7	15.0	14.4	-0.6	-4.0%	
Steuerwesen	185.0	187.0	190.0	3.0	1.6%	
Informationstechnologie	44.9	48.1	48.5	0.4	0.8%	
Amtschreiberei-Dienstleistungen	178.4	180.4	182.5	2.1	1.2%	
Staatsaufsichtswesen	6.6	6.6	6.6	0.0	0.0%	
Total Finanzdepartement	**456.4**	**463.4**	**467.6**	**4.2**	**0.9%**	
Gesundheit	35.4	35.4	35.0	-0.4	-1.1%	
Soziale Sicherheit	60.2	65.5	82.0	16.5	25.2%	
Öffentliche Sicherheit	50.7	53.0	51.6	-1.4	-2.6%	
Administrative und technische Verkehrssicherheit	97.4	99.1	99.8	0.7	0.7%	
Justizvollzug	151.5	153.5	158.4	4.9	3.2%	
Polizei	481.6	490.0	498.0	8.0	1.6%	1)
Total Departement des Innern	**876.8**	**896.5**	**924.8**	**28.3**	**3.2%**	
Führungsunterstützung VWD	10.1	10.1	9.6	-0.5	-5.0%	
Wirtschaft und Arbeit	138.7	141.0	135.0	-6.0	-4.3%	
Energiefachstelle	4.7	4.8	5.5	0.7	14.6%	
Gemeinden und Zivilstandsdienst	33.5	33.8	32.7	-1.1	-3.3%	
Wald, Jagd und Fischerei	14.3	14.2	14.3	0.1	0.7%	
Landwirtschaft	61.4	62.7	63.2	0.5	0.8%	
Militär und Bevölkerungsschutz	37.0	37.2	35.2	-2.0	-5.4%	
Total Volkswirtschaftsdepartement	**299.7**	**303.8**	**295.5**	**-8.3**	**-2.7%**	
Gerichte	109.8	111.4	109.7	-1.7	-1.5%	
Total Gerichte	**109.8**	**111.4**	**109.7**	**-1.7**	**-1.5%**	
TOTAL Globalbudgets	**2'832.5**	**2'873.0**	**2'886.8**	**13.8**	**0.5%**	

1) Transfer der Staatsgarage vom Departementsekretariat BJD zur Polizei (4.0 Pensen)

4.2 Nettoaufwendungen für einzelne Schultypen

Die folgende Tabelle orientiert über die Nettoaufwendungen für die einzelnen Schultypen (in 1'000 Fr.).

Jahr	Volks-schulen	Mittel-schulen	Berufs-schulen	Fachhoch-schule NWCH	Universitäten	Total
RE09	179‘884	53‘564	46‘984	30‘658	28‘108	339‘198
RE10	179‘077	50‘741	[1] 49‘875	30‘489	29‘055	339‘237
RE11	[2] 201'942	[3] 51'615	46'408	31'581	30'056	361'872
VA12	201'450	52'251	[4] 48'239	[5] 33‘868	30‘500	366‘308
VA13	202'198	52'505	45'060	35‘759	31‘000	366‘522

[1] inkl. Bildung einer Rückstellung von 3.8 Mio. Fr. für die Schliessung der Deckungslücke der Pensionskasse Solothurn für die beabsichtigte Privatisierung und Fusion der Höheren Fachschulen Technik in Grenchen und Biel (RRB Nr. 2010/705 vom 20.4.2010)

[2] der Mehraufwand von 22,9 Mio.Fr. ist zurückzuführen auf: Umstellung auf das Harmonisierte Rechnungsmodell HRM2 15,0 Mio. Fr. (die Beiträge an Kindergärten und Musikschulen wurden bisher in Form einer Nachgangssubvention entrichtet. Im Rechnungsjahr 2011 wurde eine Anpassung vorgenommen). Schulversuch Spezielle Förderung als Folge des kantonsrätlichen Vetos Mehraufwand von 2,1 Mio. Fr., Sonderschulbereich 5,5 Mio. Fr. als Folge der Neuausgestaltung der Finanzströme zwischen Bund und Kantonen (NFA) und des Heilpädagogischen Konzeptes.

[3] die Differenz von 0,9 Mio.Fr. zum Vorjahr ist hauptsächlich auf tiefere Beiträge von Gemeinden als Folge der Sek I Reform zurückzuführen.

[4] die Differenz ist auf sinkende Erträge am Bildungszentrum Gesundheit und Soziales zurückzuführen. Wegen auslaufenden altrechtlichen Ausbildungen reduziert sich die Anzahl ausserkantonaler Studierender.

[5] neuer vierkantonaler Leitungsauftrag gemäss Kantonsratsbeschluss SGB 090a/2011 vom 7.12.2011.

Gegenüber dem Vorjahr ist im Schulbereich ein Mehraufwand von 0,2 Mio. Fr. festzustellen. Bei den Volksschulen beträgt die Abweichung lediglich 0,4% und bei den Mittelschulen 0,5%.

- Die Abweichung bei den Berufsschulen ist hauptsächlich auf höhere Bundesbeiträge an die Berufsbildung sowie höhere Kursgelder zurückzuführen.

- Die Abweichung bei der Fachhochschule ist auf das Wachstum gemäss vierkantonalem Leistungsauftrag zurückzuführen.

- Die Zunahme der Studierenden (+ 30) führt zu höheren Beiträgen an Universitäten

4.3 Zinsendienst

Der Finanzaufwand (Passivzinsen) belastet den Voranschlag 2013 mit total 18,5 Mio. Fr., d.h. 0,8 Mio. Fr. mehr als im Voranschlag 2012. Der Finanzertrag (Vermögenserträge) nimmt jedoch vor allem aufgrund der massiv tieferen Alpiq-Dividende um 12,0 Mio. Fr. ab. Im Jahr 2013 wird der Finanzaufwand erstmals nach mehreren Jahren den Finanzertrag übersteigen (Nettozinsaufwand).

Für die Berechnung des Nettozinsaufwandes wird nach HRM2 neu der Sachgruppe 34 (Finanzaufwand) die Sachgruppe 42 (Finanzertrag) gemäss volkswirtschaftlicher Gliederung gegenübergestellt. Die Entwicklung seit 2009 zeigt sich wie folgt:

Zinsendienst (in Mio. Fr.)	**RE09**	**RE10**	**RE11**	**VA12**	**VA13**
Finanzaufwand (Sachgr. 34*)	27,2	22,6	15,9	17,7	18,5
- Finanzertrag. (Sachgr. 44*)	31,7	30,2	27,3	27,7	15.7
= Nettozinsaufwand	- 4,5	- 7,6	- 11,4	- 10,0	2.8
Total Staatssteuern	797,0	794,7	772,6	809,4	760,2
Nettozinsaufwand/-ertrag in %	- 0,6	- 0,1	- 1,5	- 1,2	0.4

* exkl. Buchgewinne, div (Sachkonti 343/441/447)

Im Voranschlag 2013 wird der Finanzaufwand erstmals wieder seit dem Jahr 2008 den Finanzertrag übersteigen.

4.4 Abschreibungen

4.4.1 Ordentliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen

Die Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen werden nicht mehr wie in der Vergangenheit mit 10% resp. 100% bei den Spezialfinanzierungen budgetiert, sondern ab 1.1.2012 nach HRM2 linear auf der Basis der Nutzungsdauer vorgenommen.

Die linearen Abschreibungen beinhalten auch die Abschreibungen der Spezialfinanzierungen. Zusätzliche Abschreibungen sind nicht vorgesehen.

Das abzuschreibende Verwaltungsvermögen verändert sich wie folgt:

Abzuschreibendes Verwaltungsvermögen per 31.12.12 (VA 2012*)	1'271,6 Mio. Fr.
Abschreibungen Voranschlag 2012	-63,4 Mio. Fr.
Abzuschreibende Aktivierungen des Jahres 2013	130,4 Mio. Fr.
Abzuschreibendes Verwaltungsvermögen per 31.12.2013	**1'338,6 Mio. Fr.**
lineare Abschreibung auf der Basis der Nutzungsdauer	67,2 Mio. Fr.
Gesamtabschreibungssatz (=67,2*100/1'338,6)	5,0 %

* provisorischer Wert (Prüfung der Finanzkontrolle kurz vor dem Abschluss)

Von den per 31. Dezember 2013 abzuschreibenden Aktiven des Verwaltungsvermögens und der Spezialfinanzierungen von insgesamt 1'338,6 Mio. Fr. werden zulasten der Erfolgsrechnung 48,9 Mio. Fr. und zulasten von Spezialfinanzierungen 18,2 Mio. Fr. abgeschrieben. Der Gesamtabschreibungssatz beträgt 5,0 % (Voranschlag 2012: 5,0 %, Rechnung 2011: 20,8 %). Diese starke Reduktion gegenüber der Rechnung 2011 ist mit dem Wechsel auf die lineare Abschreibung auf der Basis der Nutzungsdauer und dem übergewichtigen Anteil an Strassen und Hochbauten (Nutzungsdauer 40 Jahre) zu erklären.

4.4.2 Abschreibungen auf dem Finanzvermögen

Im Jahr 2013 sind Abschreibungen auf dem Finanzvermögen im Betrag von 22,1 Mio. Fr. (Vorjahr 20,8 Mio. Fr.) vorgesehen. Daran partizipieren nebst Strafverfolgung und Justizadministration (2,8 Mio. Fr.), Gerichten (1,3 Mio. Fr.), Stipendienabteilung (0,2 Mio. Fr.), Amtschreibereien (0,1 Mio. Fr.) und Motorfahrzeugkontrolle (0,1 Mio. Fr.) vor allem das Steueramt mit insgesamt 17,3 Mio. Fr.

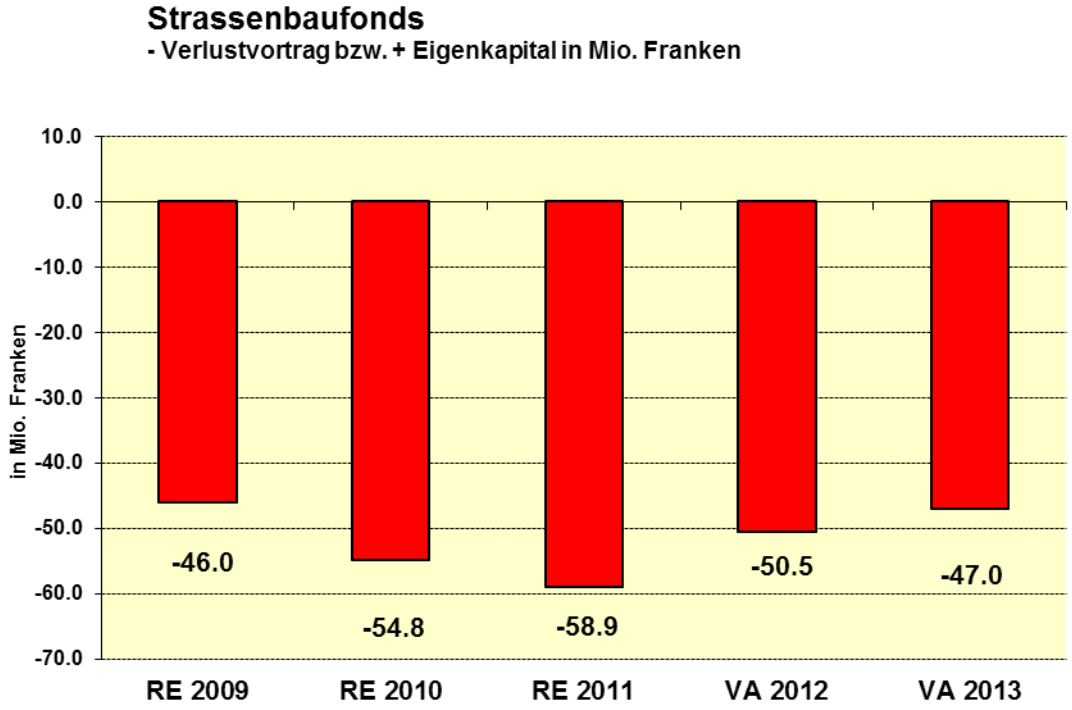
Die erlassenen und uneinbringlichen Staatssteuern werden im Sinne des Bruttoprinzips und einer verbesserten Transparenz separat aufgezeigt. Die vorgesehenen Abschreibungen basieren

auf Erfahrungswerten der Rechnung 2011 sowie des 1. Halbjahres 2012 und sind wie folgt budgetiert:

- Staatssteuern natürliche Personen	15,9	Mio. Fr.
- Staatssteuern juristische Personen	0,4	Mio. Fr.
- Spitalsteuern	0,05	Mio. Fr.
- Sondersteuern	0,9	Mio. Fr.
- Finanzausgleichssteuern	0,05	Mio. Fr.
Total	17,3	Mio. Fr.

Die budgetierten Abschreibungen auf dem Finanzvermögen machen rund 2,3 % (Vorjahr 2,0 %) des gesamten Staatssteuerertrages aus.

4.5 Spezialfinanzierung Strassenbaufonds



Die Finanzierung des Strassenbaufonds ist unter der Kontengruppe 6039 "Finanzierung Strassenbaufonds" ausgewiesen.

Der Aufwand im Amt für Verkehr und Tiefbau (AVT) wird, soweit er den Strassenbau und Strassenunterhalt betrifft, vollumfänglich durch die zweckgebundenen Mittel aus den Motorfahrzeugsteuern und –gebühren sowie durch einen Bezug aus der Spezialfinanzierung abgedeckt. Zulasten der ordentlichen Mittel gehen dagegen die Beiträge an den öffentlichen Verkehr.

Die Abschreibungen der laufenden Investitionen im Kantonsstrassenbau und in die Hochbauten des Strassenbaufonds (Motorfahrzeugkontrolle, Werkhöfe) belaufen sich auf total 19,0 Mio. Fr. (2012: 17,0 Mio. Fr.). Die Zunahme ist die Folge höherer Nettoinvestitionen.

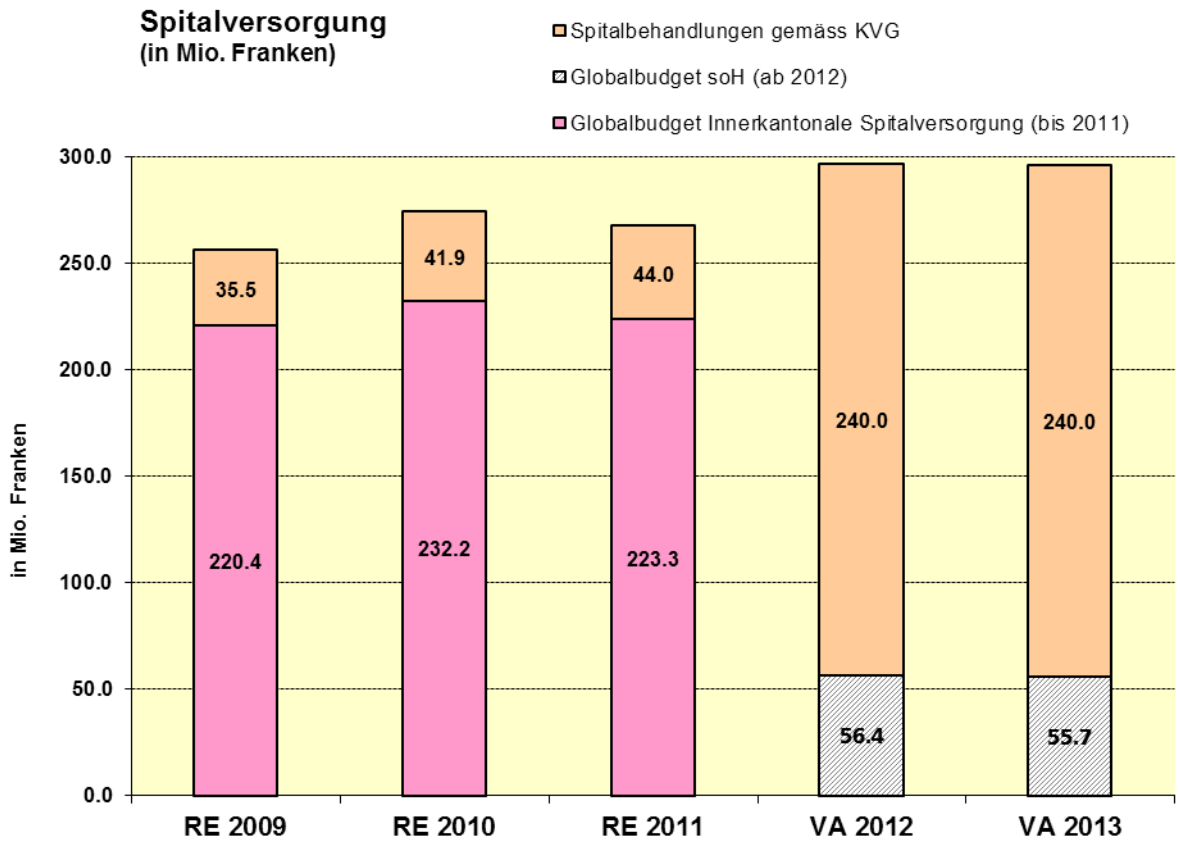
Die Zuweisungen des Bundes aus dem allgemeinen Treibstoffzollanteil von 11,5 Mio. Fr., der Leistungsabhängigen Schwerverkehrsabgabe LSVA von 12,5 Mio. Fr. und dem Globalbeitrag Hauptstrassen von 1,0 Mio. Fr. werden vollumfänglich dem ‚Strassenbaufonds' zugewiesen.

Die Ausgaben im Strassenbau und für die Hochbauten des Strassenbaufonds sind über die Spezialfinanzierung gedeckt. Dank der Erhöhung der Motorfahrzeugsteuer im Zusammenhang mit den beiden Umfahrungsprojekten in Solothurn und Olten kann mit einer Einlage in die Spezialfinanzierung von 3,5 Mio. Fr. gerechnet werden. Die Fondsverschuldung wird deshalb bis Ende 2013 auf voraussichtlich rund 47,0 Mio. Fr. sinken.

4.6 Gesundheitskosten

Im Bereich Gesundheit (Globalbudgets ‚Gesundheit' und ‚soH') bleiben die Aufgaben und Verpflichtungen unverändert. Gleiches gilt für die Finanzgrösse Spitalbehandlungen gemäss KVG.

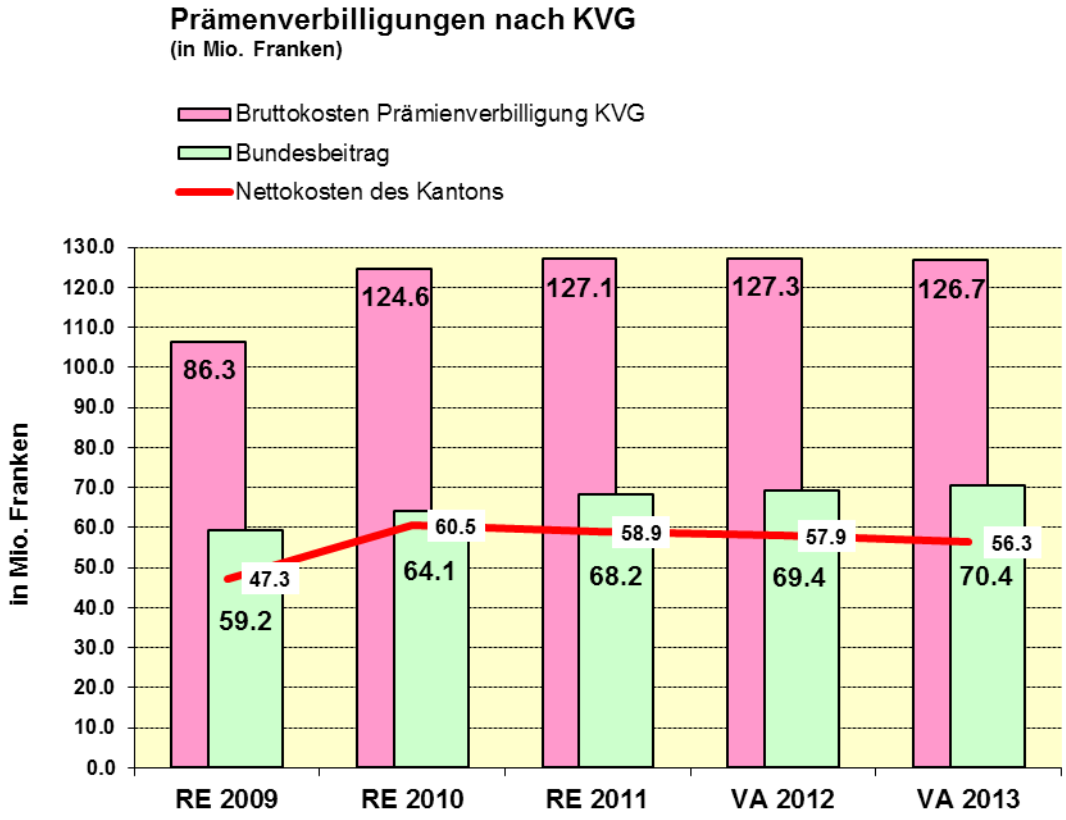
Für den Voranschlag 2013 resultieren insgesamt Kosten von 302,6 Mio. Fr., was im Vergleich zum Voranschlag 2012 Minderkosten von 0,9 Mio. Fr. bedeutet. Die Spitalbehandlungen gemäss KVG bleiben unverändert bei 240 Mio. Franken.



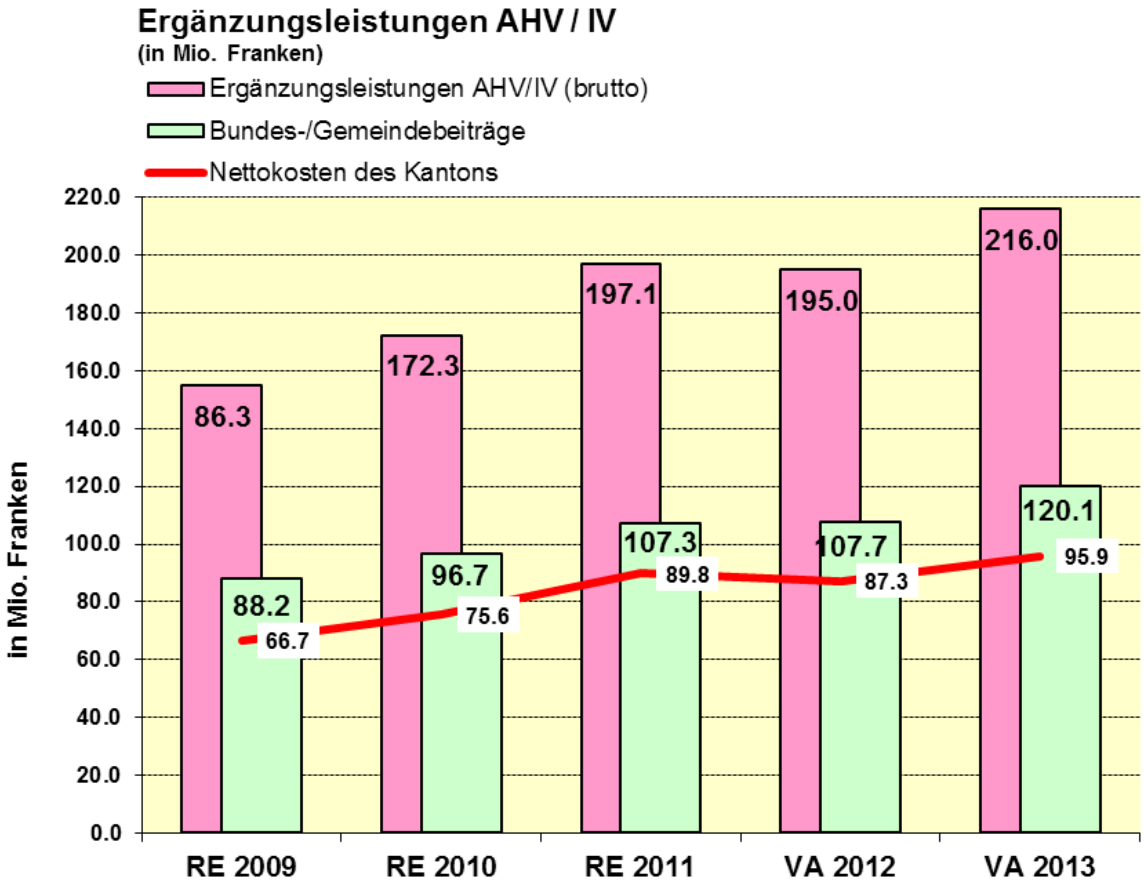
4.7 Soziale Sicherheit

Die Bruttoaufwendungen für die soziale Sicherheit betragen 2013 einschliesslich Globalbudget 450,9 Mio. Fr. (Voranschlag 2012: 417,5 Mio. Fr.; Rechnung 2011: 399 Mio. Fr.). Diesen Aufwendungen stehen Erträge von 222,5 Mio. Fr. (Voranschlag 2012: 209,7 Mio. Fr.; Rechnung 2011: 214,9 Mio. Fr.) gegenüber, woraus sich eine Nettobelastung von 228,5 Mio. Fr. (Voranschlag 2012: 207,9 Mio. Fr.; Rechnung 2011: 184,1 Mio. Fr.) ergibt.

- Der Nettoaufwand für Sozialintegration und Prävention beträgt 0,6 Mio. Fr. (Voranschlag 2012: 0,6 Mio. Fr.; Rechnung 2011: 0,6 Mio. Fr.).
- Der Nettoaufwand für Sozialversicherungen und Ergänzungshilfen beträgt 219,0 Mio. Fr. (Voranschlag 2012: 198,4 Mio. Fr.; Rechnung 2011: 177,6 Mio. Fr.). Die grössten Positionen sind die Individuelle Prämienverbilligungen nach KVG und die Ergänzungsleistungen AHV und IV.



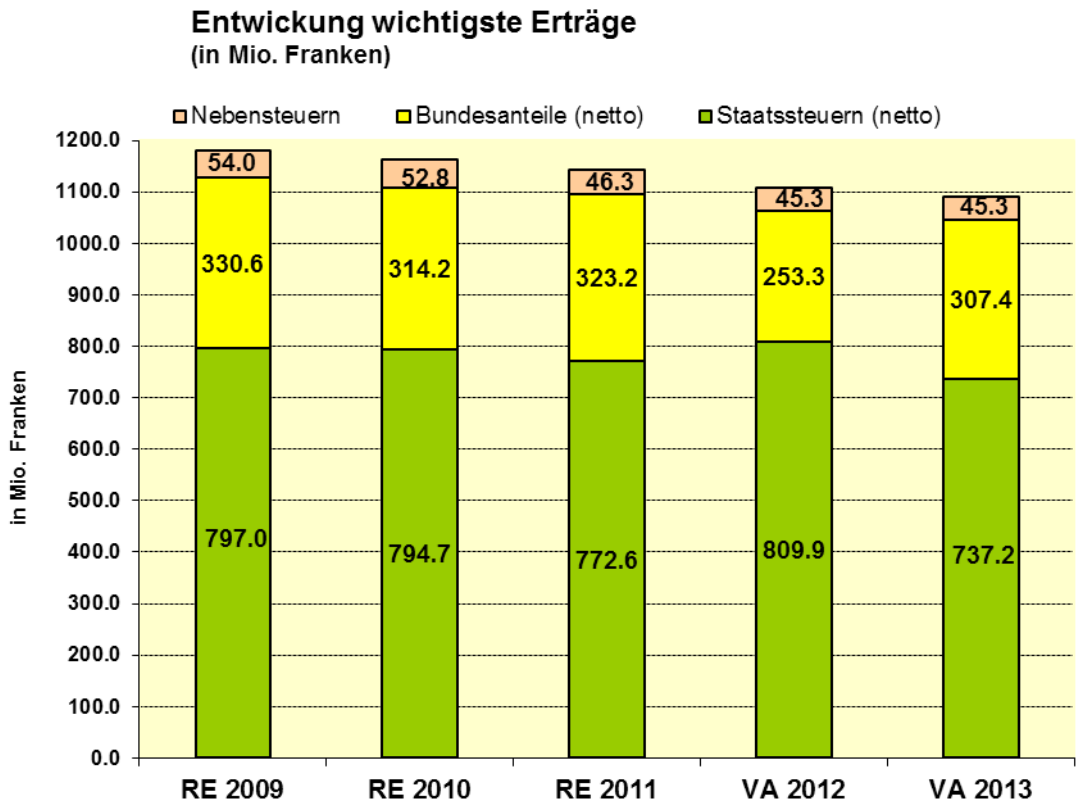
Für die Prämienverbilligung an die Versicherten gemäss KVG werden 126,7 Mio. Fr. (Voranschlag 2012: 127,3 Mio. Fr.; Rechnung 2011: 127,1 Mio. Fr.) aufgewendet. Der Bundesbeitrag an den Aufwand beträgt 70,4 Mio. Fr. (Voranschlag 2012: 69,4 Mio. Fr.; Rechnung 2011: 68,2 Mio. Fr.). Es resultiert eine Nettobelastung für den Kanton von 56,3 Mio. Fr. (Voranschlag 2012: 57,9 Mio. Fr.; Rechnung 2011: 58,9 Mio. Fr.). Die Verwaltungskosten IPV betragen 2,6 Mio. Fr.



Aus Ergänzungsleistungen zur AHV mit einem Aufwand von 97,0 Mio. Fr. zu Gunsten privater Haushalte und einem Ertrag aus Beiträgen von Bund und Einwohnergemeinden über 63,4 Mio. Fr. bleibt für den Kanton der Saldo von 33,6 Mio. Fr. (Voranschlag 2012: 28,8 Mio. Fr.; Rechnung 2011: 32,5 Mio. Fr.) zu tragen. Die Verwaltungskosten belaufen sich auf 1,0 Mio. Fr. Aus Ergänzungsleistungen zur IV mit einem Aufwand von 119 Mio. Fr. zu Gunsten privater Haushalte und einem Ertrag aus Beiträgen von Bund und Einwohnergemeinden über 56,7 Mio. Fr. bleibt für den Kanton der Saldo von 62,3 Mio. Fr. (Voranschlag 2012: 58,5 Mio. Fr.; Rechnung 2011: 57,4 Mio. Fr.) zu tragen. Die Verwaltungskosten belaufen sich auf 0,7 Mio. Fr.. An Ergänzungsleistungen für Familien ist ein Betrag über 3,8 Mio. Fr. (Voranschlag 2012: 2,0 Mio. Fr., Rechnung 2011: 1,9 Mio. Fr.) vorgesehen worden.

Das finanzielle Ergebnis der Leistungsfelder Asylsuchende, Flüchtlinge und Nothilfe im Bereich Soziale Notlagen und Sanktionen ist ausgeglichen. Alle Aufwendungen können mit dem Beitrag des Bundes gedeckt werden. Die kantonale Rechnung wird mit diesem Bereich netto nicht belastet.

5. Die grössten Ertragspositionen



Im Vergleich zum Voranschlag 2012 verringern sich die wichtigsten Erträge gesamthaft um 18,6 Mio. Fr. (Höhere Bundesanteile von 54,1 Mio. Fr. stehen rückläufigen Staatssteuern von 72,7 Mio. Fr. gegenüber). Gegenüber der Rechnung 2011 reduzieren sich die Erträge jedoch um 52,2 Mio. Fr. (hauptsächlich aufgrund der reduzierten Gewinnausschüttung der Schweizerischen Nationalbank von 32,4 Mio. Fr. und rückläufiger Staatssteuern von 35,4 Mio. Fr.).

5.1 Bundesanteile

Die Erträge aus den Bundesanteilen werden in enger Zusammenarbeit mit der Eidgenössischen Finanzverwaltung ermittelt. Die Neuberechnung des NFA-Ressourcenausgleichs führt im Jahr 2013 zu einer Erhöhung des Anteils für den Kanton Solothurn von 31,5 Mio. Fr.. Dieser Mehrertrag ist zurückzuführen auf die Verschlechterung des Ressourcenindexes des Kantons gegenüber dem Vorjahr (neu 78,8 von bisher 79,6), auf Verschiebungen im Ressourcenindex bei den anderen Kantonen sowie auf die Anpassung bei der Berechnung des Ressourcenpotenzials.

Bundesanteile (in Mio. Fr.)	**RE09**	**RE10**	**RE11**	**VA12**	**VA13**
Ertrag Nationalbank	54,5	54,2	53,9	-	21,5
Direkte Bundessteuer	53,9	57,4	59,8	61,0	62,0
Verrechnungssteuer	14,1	15,1	15,6	15,1	15,1
NFA – Ressourcenausgleich	211,6	190,9	197,4	180,3	211,8
NFA – Härteausgleich	- 4,1	- 4,1	- 4,1	- 4,1	- 4,0
Anteil EU-Zinsbesteuerung	0,6	0,4	0,4	0,4	0,5
Rückerstattung CO2-Abgabe	-	0,4	0,2	0,5	0,5
Total	**330,6**	**314,2**	**323,2**	**253,3**	**307,4**

Die Verbesserung gegenüber dem Voranschlag 2012 von 54,1 Mio. Fr. ist auf die im letzten Jahr nicht budgetierte Gewinnausschüttung der Schweizerischen Nationalbank (+ 21,5 Mio. Fr.) sowie den erhöhten NFA-Ressourcenausgleichsbetrag (+ 31,5 Mio. Fr.) zurückzuführen.

Gegenüber der Rechnung 2011 führt hingegen die reduzierte Gewinnausschüttung der Schweizerischen Nationalbank (- 32,4 Mio. Fr.) trotz höherem NFA-Ressourcenausgleichsbetrag (+ 14,4 Mio. Fr.) zu einem Minderertrag von gesamthaft 15,8 Mio. Fr.

5.2 Staatssteuerertrag

Die Berechnung des Staatssteuerertrages basiert für 2013 auf einem Steuerfuss von 100% für die natürlichen Personen und 104% für die juristischen Personen.

Staatssteuern (in Mio. Fr.)	**VA12**	**VA13**	**Differenz**	
			absolut	in %
Staatssteuer nat. Personen*/**	631,3	597,1	- 34,2	- 5,4%
Staatssteuer jur. Personen*	155,0	120,0	- 35,0	- 22,6%
Finanzausgleichsteuer	14,8	11,0	- 3,8	- 25,6%
Bussen (Strafsteuer)	1,0	1,0	-	-
Grenzgängerbesteuerung	1,5	1,6	+ 0,1	+ 6,7%
Grundstückgewinnsteuer	6,3	6,5	+ 0,2	+ 3,2%
Total	**809,9**	**737,2**	**- 72,7**	**- 9,0%**

* inkl. Erträge aus Vorjahren
** inkl. die separat ausgewiesenen Quellensteuern und Kapitalabfindungssteuern

Staatssteuern (in Mio. Fr.)	**RE09**	**RE10**	**RE11**	**VA12**	**VA13**
Staatssteuer nat. Personen*/**	614,1	622,7	632,7	631,3	597,1
Staatssteuer jur. Personen*	161,0	149,1	115,6	155,0	120,0
Finanzausgleichsteuer	14,2	14,3	11,9	14,8	11,0
Bussen (Strafsteuer)	0,2	0,7	1,3	1,0	1,0
Grenzgängerbesteuerung	1,6	1,5	1,6	1,5	1,6
Grundstückgewinnsteuer	5,9	6,4	9,5	6,3	6,5
Total	**797,0**	**794,7**	**772,6**	**809,9**	**737,2**

* inkl. Erträge aus Vorjahren
** inkl. die separat ausgewiesenen Quellensteuern und Kapitalabfindungssteuern; Steuersatz: 2009-2011 = 104%, ab 2012 = 100%

Bereits im laufenden Jahr zeigen sich merkliche Rückgänge bei den Steuererträgen der natürlichen Personen (nach Hochrechnung per Ende Juni rund 30 Mio. Fr.). Sowohl der Voranschlag 2012 für natürliche Personen als auch für juristische Personen wurde aufgrund der damaligen Erwartungen zu hoch angesetzt. Die Rechnung 2012 wird schlechter abschliessen als budgetiert. Im kommenden Jahr wird sich dieser Trend leider fortsetzen, was auf folgende Gründe zurückgeführt werden kann:

- Die Lockerung der Doppelbesteuerung mit der Unternehmenssteuerreform II von Dividenden hat in den letzten beiden Jahren dazu geführt, dass viele Firmeninhaber mittels einer Ausschüttung die Strukturen angepasst haben. Aus diesem Grund waren die Steuererträge 2010/11 höher als in normalen Jahren. Da diese Strukturanpassungen nun vollzogen wurden, wird der Steuerertrag entsprechend tiefer anfallen.
- Die steuerbegünstigten Energiesparmassnahmen wirken sich stärker aus als vermutet. Es gibt auch einen hohen Mitnahmeeffekt von Renovationen, die sowieso, unbesehen von der steuerlichen Begünstigung, vorgenommen werden.
- Der Mix des Steuersubstrates ist schlechter geworden. Ein Vergleich des einfachen Staatssteueraufkommens der Jahre 2010 zu 2011 zeigt einen Rückgang von 4,2 %. Dies deckt sich auch mit dem Umstand, dass der Kanton Solothurn bei der neusten Berech-

nung des Ressourcenausgleichs im Rahmen des NFA zurückgefallen ist (von 79,5 auf 78,8).

- Die steuerfreien Ausschüttungen aus Kapitalreserven sind zwar schwer bezifferbar, wirken sich aber nach den Beobachtungen des Steueramtes stärker aus als in der Botschaft zur Unternehmenssteuerreform ausgeführt worden ist (man ging damals von 4 Mio. Fr. aus).
- 2012 wurde der letzte Teil der Steuergesetzreform 2008 umgesetzt, welche u.a. eine Senkung der Vermögenssteuer von 1,5 auf 1,0 Promille vorsieht.
- Schliesslich hat im Steueramt eine realistischere Schätzmethode der Steuererträge Einzug gehalten, die eine verlässlichere Prognose ermöglicht.

Der Staatssteuerertrag der natürlichen Personen wird im 2013 etwa dem erwarteten Steuerertrag 2012 entsprechen. Auch bei den juristischen Personen wird mit stagnierenden Steuererträgen gerechnet.

5.3 Nebensteuern

Gestützt auf Hochrechnungen der Zahlen des laufenden Jahres kann aus Nebensteuern für 2013 ein Ertrag von 45,3 Mio. Fr. erwartet werden. Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Erträge für die Jahre 2009 - 2013:

Nebensteuern (in Mio. Fr.)	**RE09**	**RE10**	**RE11**	**VA12**	**VA13**
Handänderungssteuer	35,1	32,0	25,9	25,5	25,5
Erbschaftssteuer	13,7	14,0	13,4	14,0	14,0
Nachlasstaxe	4,6	5,0	6,3	5,0	5,0
Schenkungssteuer	0,6	1,8	0,7	0,8	0,8
Total	**54,0**	**52,8**	**46,3**	**45,3**	**45,3**

Seit dem Rechnungsjahr 2011 werden beim Erwerb von Grundstücken, die dauernd selbst genutzt werden, keine Handänderungssteuern mehr fällig. Diese teilweise Befreiung der Handänderungssteuer wirkt sich nachhaltig auf den Ertrag aus. Der Steuerausfall beträgt jährlich rund 10 Mio. Fr.. Der erhoffte Zuzug von Personen mit hohen Einkommen konnte bisher nicht beobachtet werden.

6. Beschluss vom 12. Dezember 2012

Voranschlag 2013

Der Kantonsrat von Solothurn, gestützt auf Artikel 74 Buchstabe b und Artikel 37 Absatz 1 Buchstabe c der Kantonsverfassung vom 8. Juni 1986[1]) , §§ 20, 23 und 43 des Gesetzes über die wirkungsorientierte Verwaltungsführung vom 3. September 2003[2]) , § 5 des Steuergesetzes vom 1. Dezember 1985[3]) , § 128 Absatz 2 des Planungs- und Baugesetzes vom 3. Dezember 1978[4]) , § 24 Absatz 2 des Strassengesetzes vom 24. September 2000[5]) , nach Kenntnisnahme von Botschaft und Entwurf vom 11. September 2012 (RRB Nr. 2012/1858), beschliesst:

I.

1. Der Voranschlag für das Jahr 2013 der Erfolgsrechnung mit einem Aufwand von Fr. 1'979'645'870.--, einem Ertrag von Fr. 1'833'526'722.-- und einem operativen Aufwandüberschuss von Fr. 146'119'148.-- sowie die Ziele der Produktegruppen der Globalbudgets der Erfolgsrechnung werden genehmigt.
2. Der Voranschlag für das Jahr 2013 der Investitionsrechnung mit Gesamtausgaben von Fr. 200'349'000.--, Gesamteinnahmen von Fr. 62'920'992.-- und Nettoinvestitionen von Fr. 137'428'008.-- wird genehmigt.
3. Die Bruttoentnahmen aus den Spezialfinanzierungen für das Jahr 2013 von gesamthaft Fr. 134'096'494.-- werden bewilligt.
4. Im Jahre 2013 wird der Steuerfuss für die natürlichen Personen auf 100% und für die juristischen Personen auf 104% festgelegt.
5. Aus dem Ertrag der 2013 eingehenden Grundstückgewinnsteuern legen der Kanton und die Gesamtheit der Einwohnergemeinden je 20 Prozent in die Spezialfinanzierung „Natur- und Heimatschutz“ ein.
6. Die Erträge des Allgemeinen Treibstoffzollanteils, der Leistungsabhängigen Schwerverkehrsabgabe LSVA sowie der Globalbeitrag Hauptstrassen werden vollumfänglich der Spezialfinanzierung „Strassenbaufonds“ zugewiesen.
7. Das Eigenkapital von Spezialfinanzierungen wird nur verzinst, wenn das Gesetz eine Verzinsung ausdrücklich vorsieht.

II.

Der Regierungsrat wird mit dem Vollzug beauftragt. Der Beschluss ist im Amtsblatt zu publizieren.

Im Namen des Kantonsrates

Christian Imark	Fritz Brechbühl
Präsident	Ratssekretär

Dieser Beschluss unterliegt nicht dem Referendum.

[1]) BGS 111.1
[2]) BGS 115.1
[3]) BGS 614.11
[4]) BGS 711.1
[5]) BGS 725.11

Inhaltsverzeichnis

2. Gesamtsicht Kanton

2.1	Management Summary	47
2.2	Ergebnisse	49
2.3	Institutionelle Gliederung	50
2.4	Planbilanz	52
2.5	Geldflussrechnung	53
2.6	Kennzahlen zur Finanzlage 2007 – 2013	54
2.7	Globalbudgetreserven	56
2.8	Staatsbeiträge	57
2.9	Spezialfinanzierungen	74
2.10	Spezialfinanzierung Strassenbaufonds	76
2.11	Verpflichtungskredite	79
2.12	Volkswirtschaftliche Gliederung	81
2.13	Funktionale Gliederung	84
2.14	Budgetstruktur	86

2.1 Gesamtsicht Kanton

Die strukturelle Verschlechterung der Finanzlage, welche sich bereits im Planjahr 2012 abzeichnete, findet im Planjahr 2013 ihre Fortsetzung. Das operative Defizit beträgt 146,1 Mio. Fr.. Dadurch wird das Eigenkapital voraussichtlich auf rund 315 Mio. Fr. abnehmen. Der Eigenkapitalanteil sinkt von 25,6% auf 17,5%.

Wie voraussichtlich 2012 droht nun auch die Rechnung 2013 mit einem Cash-Drain (= negativer Cash-Flow) von 79,0 Mio. Fr. abzuschliessen. Die laufenden Ausgaben können nicht mehr aus den laufenden Erträgen finanziert werden. Mit den Nettoinvestitionen von 137,4 Mio. Fr. führt dies zu einem Finanzierungsfehlbetrag von 216,4 Mio. Fr.. Der negative Selbstfinanzierungsgrad von -57% führt zu einer Zunahme der Nettoverschuldung auf beinahe 370 Mio. Fr.. Die Nettoverschuldung pro Einwohner steigt auf 1‘420 Fr.. Die Verschuldungsquote (Kapitel 2.6) beträgt neu 2,8% (bisher 1,2%).

Gegenüber dem Vorjahresbudget 2012 konnten die Mindererträge bei den Staatssteuern und Vermögenserträgen (- 80,7 Mio. Fr.) nur teilweise durch Mehrerträge bei den Bundesanteilen (+ 54,1 Mio. Fr.) kompensiert werden.

Hingegen führen zusätzliche Aufwandsteigerungen im 2013 in den Bereichen

- Ergänzungsleistungen AHV/IV (+ 8,6 Mio. Fr.)
- Öffentlicher Verkehr (+ 6,0 Mio. Fr.)
- Soziale Sicherheit (Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde, + 5,4 Mio. Fr.)
- Inner- und ausserkantonale Behindertenheime (+ 4,0 Mio. Fr.)

zu einer weiteren Verschlechterung der Finanzlage.

Wie seit Jahren aufgrund der Trends in den Integrierten Aufgaben- und Finanzplänen (IAFP) der Vorjahre befürchtet, hat sich die Finanzlage seit dem Ende des Jahres 2011 tatsächlich drastisch verschlechtert. Steigende Kosten in den Bereichen Gesundheit (Neue Spitalfinanzierung und Pflegekostenfinanzierung ab 1.1.2012), Soziales (Ergänzungsleistungen AHV/IV, Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde), Bildung und öffentlicher Verkehr sowie sinkende Erträge bei den Staatssteuern, Bundesanteilen, Vermögenserträgen und Mieterträgen führen zu einer Verschlechterung des Voranschlages 2013 gegenüber der Rechnung 2011 um 165 Mio. Franken.

Weiterhin Sorgen bereitet auch die Entwicklung des Strassenbaufonds (Kapitel 2.10). Der Verlustvortrag nimmt zwar im 2013 voraussichtlich um 3,5 Mio. Fr. auf 47,0 Mio. Fr. ab. Hingegen beträgt der Verlustvortrag für die beiden Gesamtverkehrsprojekte Solothurn und Olten per Ende 2013 noch 95 Mio. Fr..

Der Regierungsrat hat am 8. Mai 2012 (RRB Nr. 2012/933) einen Massnahmenplan 2013 zur Erreichung eines mittelfristig ausgeglichenen Staatshaushaltes zuhanden des Kantonsrates beschlossen. Das vorgeschlagene Paket umfasst für den Zeitraum ab 2013 61 Massnahmen von gesamthaft 52 bis 100 Mio. Fr., davon auf der Aufwandseite Einsparungen zwischen 21 und 55 Mio. Fr. und auf der Ertragsseite Mehreinnahmen von 31 bis 45 Mio. Fr..

Nachdem der Kantonsrat erst am 7. November 2012 den Massnahmenplan 2013 beraten und beschlossen hat, 4 Massnahmen zurückzuweisen und 24 Massnahmen zu streichen (SGB 055/210), konnte die Erfolgsrechnung für das Jahr 2013 aufgrund des späten Entscheides kurzfristig lediglich noch um 5,7 Mio. Fr. verbessert werden.

2.2 Ergebnisse

	RE 2011	VA 2012	VA 2013	*Diff. VA 12/13*
1. Erfolgsrechnung				
Total Aufwand	1'898'954'451	1'946'791'520	1'979'645'870	*32'854'351*
Total Ertrag	-1'918'227'232	-1'836'216'889	-1'833'526'722	*2'690'167*
Operativer Ertragsüberschuss	***-19'272'781***	***110'574'631***	***146'119'148***	***35'544'517***
Abschreibung Bilanzfehlbetrag	0	0	0	*0*
ausserordentlicher Aufwand	0	0	0	*0*
Bilanzbereinigung	0	0	0	*0*
Gesamter Ertragsüberschuss	***-19'272'781***	***110'574'631***	***146'119'148***	***35'544'517***
2. Investitionsrechnung				
Total Ausgaben	195'203'988	188'329'000	200'349'000	*12'020'000*
Total Einnahmen	-61'634'692	-59'707'100	-62'920'992	*-3'213'892*
Nettoinvestitionen	***133'569'296***	***128'621'900***	***137'428'008***	***8'806'108***
3. Finanzierung				
Nettoinvestitionen	133'569'296	128'621'900	137'428'008	*8'806'108*
- Abschreibung Verwaltungsvermögen	-48'057'309	-45'591'612	-48'929'808	*-3'338'196*
- Abschreibung Spezialfinanzierungen	-47'258'114	-17'651'225	-18'236'100	*-584'875*
- Zusätzliche Abschreibung Verwaltungsverm.	0	0	0	*0*
+ Bilanzbereinigung	0	0	0	*0*
+ Finanzierungsergebnis aus Bilanzbereinigung		0	0	*0*
+ Aufwertung Beteiligung Sol. Spitäler AG		0	0	*0*
+/- Zuweisung ins Eigenkapital	-19'272'781	110'574'631	146'119'148	*35'544'517*
Finanzierungsergebnis	***18'981'092***	***175'953'694***	***216'381'248***	***40'427'554***
4. Eigenkapital				
Stand Eigenkapital/Verlustvortrag per 01.01.	552'281'018	571'553'799	460'979'168	*-110'574'631*
Zunahme Eigenkapital	19'272'781	-110'574'631	-146'119'148	*-35'544'517*
Eigenkapital per 31.12.	***571'553'799***	***460'979'168***	***314'860'020***	***-146'119'148***
5. Nettoverschuldung	***-23'806'288***	***152'147'407***	***368'528'655***	***216'381'248***
Nettoverschuldung je Einwohner	-93	589	1'420	*831*
6. Selbstfinanzierungsgrad	***86%***	***-37%***	***-57%***	***-21%***
(= Cash Flow in % der Nettoinvestitionen)				

* Die Zahlen im VA 2012 sind aufgrund der Rechnungsergebnisse 2011 aktualisiert.

2.3.1 Institutionelle Gliederung Zusammenzug Erfolgsrechnung

	RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff. VA 12/13	%
PC56 Behörden					
Aufwand	5'559'275	5'716'575	5'756'652	40'077	0.7
Ertrag	-351'244	-310'270	-320'270	-10'000	3
Interne Verrechnungen	-1'648'923	-1'750'503	-1'759'947	-9'444	-7
Saldo	**3'650'173**	**3'787'663**	**3'782'061**	**-5'602**	**-6**
PC58 Staatskanzlei					
Aufwand	12'243'548	13'099'552	12'915'694	-183'859	-1.4
Ertrag	-3'553'924	-2'859'100	-2'879'100	-20'000	0.7
Interne Verrechnungen	-5'614'333	-6'663'704	-6'523'773	139'931	-2.1
Saldo	**2'984'224**	**3'444'888**	**3'407'194**	**-37'693**	**-1.1**
PC60 Bau- und Justizdepartement					
Aufwand	222'093'525	255'222'522	244'696'763	-10'525'759	-4.1
Ertrag	-111'072'109	-91'639'503	-91'557'200	82'303	-0.1
Interne Verrechnungen	-82'530'876	-107'842'012	-108'434'263	-592'251	0.5
Saldo	**28'490'540**	**55'741'007**	**44'705'300**	**-11'035'707**	**-19.8**
PC62 Departement für Bildung und Kultur					
Aufwand	452'398'830	453'712'188	458'414'070	4'701'882	1.0
Ertrag	-49'380'403	-45'597'289	-49'583'141	-3'985'852	8.7
Interne Verrechnungen	26'576'865	27'708'524	28'370'193	661'669	2.4
Saldo	**429'595'292**	**435'823'423**	**437'201'122**	**1'377'699**	**0.3**
PC64 Finanzdepartment					
Aufwand	164'948'068	128'244'323	126'647'530	-1'596'792	-1.2
Ertrag	-1'263'601'981	-1'218'726'269	-1'189'406'904	29'319'365	-2.4
Interne Verrechnungen	-7'297'116	23'149'579	20'402'796	-2'746'782	-11.9
Saldo	**-1'105'951'028**	**-1'067'332'368**	**-1'042'356'577**	**24'975'791**	**-2.3**
PC66 Departement des Innern					
Aufwand	809'565'535	861'919'466	898'760'049	36'840'584	4.3
Ertrag	-349'753'055	-342'808'452	-356'761'587	-13'953'135	4.1
Interne Verrechnungen	70'085'477	68'686'892	67'816'777	-870'115	-1.3
Saldo	**529'897'958**	**587'797'906**	**609'815'239**	**22'017'333**	**3.7**
PC68 Volkswirtschaftsdepartement					
Aufwand	208'882'976	205'519'748	208'747'259	3'227'512	1.6
Ertrag	-135'802'554	-128'861'165	-137'623'680	-8'762'515	6.8
Interne Verrechnungen	-2'436'016	-6'513'916	-3'084'975	3'428'941	-52.6
Saldo	**70'644'406**	**70'144'666**	**68'038'604**	**-2'106'062**	**-3.0**
PC70 Gerichte					
Aufwand	23'262'694	23'357'146	23'707'853	350'707	1.5
Ertrag	-4'711'962	-5'394'840	-5'394'840	0	0.0
Interne Verrechnungen	2'864'921	3'225'141	3'213'192	-11'949	-0.4
Saldo	**21'415'653**	**21'187'447**	**21'526'205**	**338'758**	**1.6**
Total Erfolgsrechnung					
Aufwand	1'898'954'451	1'946'791'520	1'979'645'870	32'854'351	1.7
Ertrag	-1'918'227'232	-1'836'196'889	-1'833'526'722	2'670'167	-0.1
Interne Verrechnungen	0	0	0	0	0.0
Saldo	**-19'272'781**	**110'594'631**	**146'119'148**	**35'524'517**	**32.1**

2.3.2 Institutionelle Gliederung Zusammenzug Investitionsrechnung

	RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff. VA 12/13	%
PC56 Behörden					
Investitionsausgaben	0	0	0	0	
Investitionseinnahmen	0	0	0	0	
Nettoinvestitionen	**0**	**0**	**0**	**0**	
PC58 Staatskanzlei					
Investitionsausgaben	0	0	0	0	
Investitionseinnahmen	0	0	0	0	
Nettoinvestitionen	**0**	**0**	**0**	**0**	
PC60 Bau- und Justizdepartement					
Investitionsausgaben	170'650'552	170'059'000	176'480'000	6'421'000	3.8
Investitionseinnahmen	-53'927'767	-53'347'100	-56'030'992	-2'683'892	5.0
Nettoinvestitionen	**116'722'785**	**116'711'900**	**120'449'008**	**3'737'108**	**3.2**
PC62 Departement für Bildung und Kultur					
Investitionsausgaben	2'403'400	2'000'000	2'710'000	710'000	35.5
Investitionseinnahmen	-1'827'808	-1'500'000	-2'030'000	-530'000	35.3
Nettoinvestitionen	**575'592**	**500'000**	**680'000**	**180'000**	**36.0**
PC64 Finanzdepartement					
Investitionsausgaben	11'510'668	5'555'000	8'839'000	3'284'000	59.1
Investitionseinnahmen	-1'500'006	0	0	0	0.0
Nettoinvestitionen	**10'010'662**	**5'555'000**	**8'839'000**	**3'284'000**	**59.1**
PC66 Departement des Innern					
Investitionsausgaben	2'452'653	1'755'000	2'760'000	1'005'000	57.3
Investitionseinnahmen	-8'000	0	0	0	0.0
Nettoinvestitionen	**2'444'653**	**1'755'000**	**2'760'000**	**1'005'000**	**57.3**
PC68 Volkswirtschaftsdepartement					
Investitionsausgaben	8'186'716	8'960'000	9'560'000	600'000	6.7
Investitionseinnahmen	-4'371'112	-4'860'000	-4'860'000	0	0.0
Nettoinvestitionen	**3'815'604**	**4'100'000**	**4'700'000**	**600'000**	**14.6**
PC70 Gerichte					
Investitionsausgaben	0	0	0	0	
Investitionseinnahmen	0	0	0	0	
Nettoinvestitionen	**0**	**0**	**0**	**0**	
Total Investitionsrechnung					
Investitionsausgaben	195'203'988	188'329'000	200'349'000	12'020'000	6.4
Investitionseinnahmen	-61'634'692	-59'707'100	-62'920'992	-3'213'892	5.4
Nettoinvestitionen	**133'569'296**	**128'621'900**	**137'428'008**	**8'806'108**	**6.8**

2.4 Summarische Planbilanz

		RE 31.12.11	VA 31.12.12		VA 31.12.13	Diff.VA12/13
1	**AKTIVEN**	**1'537'363'460**	**1'576'788'829**		**1'730'669'681**	**153'880'852**
	Finanzvermögen	***857'038'906***	***831'085'212***		***914'703'964***	**83'618'752**
	Finanzvermögen am 1.1.		857'038'906	*	831'085'212	-25'953'694
10	Flüssige Mittel	110'474'148	0		0	0
11	Guthaben	438'797'406	0		0	0
12	Anlagen	212'277'852	0		0	0
139	Transitorische Aktiven	95'489'500	0		0	0
	Nettoinvestitionen		-128'621'900		-137'428'008	-8'806'108
	Cash Flow		-47'331'794		-78'953'240	-31'621'446
	Rückzahlung kurzfristige Schulden		0		0	0
	Aufnahme langfristige Schulden		300'000'000		300'000'000	0
	Rückzahlung langfristige Schulden		-150'000'000		0	150'000'000
	Verwaltungsvermögen	***619'515'964***	***684'895'027***		***755'157'127***	**70'262'100**
	Verwaltungsvermögen am 1.1.		619'515'964	*	684'895'027	65'379'063
14	Sachgüter	369'665'003	0		0	0
15	Darlehen und Beteiligungen	249'850'961	0		0	0
16	Investitionsbeiträge	0	0		0	0
17	Übrige aktivierte Ausgaben	0	0		0	0
	Nettoinvestitionen		128'621'900		137'428'008	8'806'108
	Abschreibungen		-45'591'612		-48'929'808	-3'338'196
	Abschreibungen SF		-17'651'225		-18'236'100	-584'875
18	Vorschüsse für Spezialfinanzierungen	60'808'590	60'808'590	*	60'808'590	0
2	**PASSIVEN**	**1'537'363'460**	**1'576'788'829**		**1'730'669'681**	**153'880'852**
	Fremdkapital	***887'250'238***	***1'037'250'238***		***1'337'250'238***	**300'000'000**
	Fremdkapital am 1.1.		887'250'238	*	1'037'250'238	150'000'000
20	Laufende Verpflichtungen	142'760'989	0		0	0
21	Kurzfristige Schulden	70'298'388	0		0	0
22	Langfristige Schulden	384'245'253	0		0	0
23	Verpflichtungen für	67'917'681	0		0	0
24	Rückstellungen	83'411'628	0		0	0
25	Transitorische Passiven	138'616'298	0		0	0
	Rückzahlung kurzfristige Schulden		0		0	0
	Aufnahme langfristige Schulden		300'000'000		300'000'000	0
	Rückzahlung langfristige Schulden		-150'000'000		0	150'000'000
28	Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen	78'559'423	78'559'423	*	78'559'423	0
29	Eigenkapital	571'553'799	460'979'168		314'860'020	-146'119'148
	Eigenkapital am 1.1.	552'281'018	571'553'799	*	460'979'168	-110'574'631
	Abschreibungen	-48'057'309	-45'591'612		-48'929'808	-3'338'196
	Abschreibungen SF	-47'258'114	-17'651'225		-18'236'100	-584'875
	Cash flow	114'588'204	-47'331'794		-78'953'240	-31'621'446
	Total Aktiven	*1'537'363'460*	*1'276'788'829*		*1'430'669'681*	*153'880'852*
	Total Passiven	*1'537'363'460*	*1'276'788'829*		*1'430'669'681*	*153'880'852*
	Kontrollsumme	*0*	*0*		*0*	*0*

* Die Zahlen im per 31.12.12 sind aufgrund der Rechnungsergebnisse 2011 aktualisiert.

2.5 Geldflussrechnung

	RE 2011	VA2012	VA2013
Betriebliche Tätigkeit			
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-)	19'272'781	-110'574'631	-146'119'148
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	48'057'309	45'591'612	48'929'808
+ Abschreibungen Spezialfinanzierungen	47'258'114	17'651'225	18'236'100
Cash flow aus operativer Tätigkeit (vor Veränderungen Bilanzpositionen)	***114'588'204***	***-47'331'794***	***-78'953'240***
Cash flow aus ausserordentlicher Tätigkeit	***0***	***0***	***0***
- Zunahme / + Abnahme Guthaben (KK, Steuern, Deb., etc.)	17'976'645		
- Zunahme / + Abnahme SF und Legate/Stiftungen, Immobilien)	12'950'939		
- Zunahme / + Abnahme Trans. Aktiven	-14'744'659		
- Zunahme Sachanlagen Dienststellen (nicht über IR)	0		
+ Zunahme / - Abnahme laufende Verpflichtungen (KK, Kreditoren)	-95'373'790		
+ Zunahme / - Abnahme Rückstellungen	-57'775'524		
+ Zunahme / - Abnahme Transitorische Passiven	22'582'902		
+ Zunahme / - Abnahme Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen	-16'531'219		
Veränderungen Bilanzpositionen	***-130'914'706***	***0***	***0***
Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit	***-16'326'501***	***-47'331'794***	***-78'953'240***
Investitionstätigkeit			
Ausgaben:			
- Sachgüter	-170'294'167	-164'839'000	-161'637'000
- Darlehen und Beteiligungen	-8'644'546	-9'550'000	-10'900'000
- Investitionsbeiträge	-10'787'237	-7'360'000	-21'692'000
- Durchlaufende Beiträge	-5'478'038	-6'580'000	-6'120'000
- Zunahme / + Abnahme eingegangener IR-Verpflichtungen	0	0	0
Einnahmen:			
- Abgang von Sachgütern	0		
- Rückzahlung/Uebertragung von Darlehen und Beteiligungen	5'575'982	3'887'000	3'887'300
- Beiträge für eigene Rechnung	50'580'672	49'240'100	52'913'692
- Durchlaufende Beiträge	5'478'038	6'580'000	6'120'000
Cashdrain aus Investitionstätigkeit	***-133'569'296***	***-128'621'900***	***-137'428'008***
Finanzierungstätigkeit			
- Rückzahlung langfristige Schulden	-10'000'000	-150'000'000	0
+ Aufnahme / - Rückzahlung langfristige Darlehen		300'000'000	300'000'000
+ Zunahme / - Abnahme Verpflichtungen für Sonderrechnungen	729'567		
+ Zunahme / - Abnahme Ausbildungsdarlehen	85'848		
+ Aufnahme / - Rückzahlung kurzfristige Darlehen	1'795'634		
+ Zunahme / - Abnahme kurzfristige Schulden	28'843'020		
+ Aufnahme / - Rückzahlung Darlehen/Beteiligungen	0		
Cashflow (+) Cashdrain (-) aus Finanzierungstätigkeit	***21'454'069***	***150'000'000***	***300'000'000***
Veränderung flüssige Mittel	***-128'441'728***	***-25'953'694***	***83'618'752***

2.6 Kennzahlen zur Finanzlage des Kantons Solothurn 2007 - 2013

Die folgenden Kennzahlen sind von Bedeutung zur Beurteilung der längerfristigen Entwicklung des Staatshaushaltes.

Vorab sind die **Quoten** zu erwähnen (Verknüpfung der wichtigsten Haushaltszahlen mit dem Volkseinkommen des Kantons), sodann die **Anteile** (Verknüpfung der wichtigsten Haushaltszahlen mit dem bereinigten Ertrag) sowie die **Grade** (Verhältnis Cash-flow zu den Nettoinvestitionen).

Obschon die Zahlen des Volkseinkommens des Kantons Solothurn für die Jahre 2007 bis 2013 auf Schätzungen beruhen können wichtige Trends ermittelt und erkannt werden.

1) ....quote = Verhältnis zum Volkseinkommen

Berechnung des Volkseinkommens gemäss Bundesamt für Statistik, Schätzungen des seco und eigene Berechnungen*

Kennzahl	RE07	RE08	RE09	RE10	RE11	VA12	VA13
Staatsquote Total Ausgaben ER und IR, ohne Abschreibungen, Einlagen in Spezialfinanzierungen, Durchlaufpositionen und interne Verrechnungen in % des Volkseinkommens	13,2	14,1	14,3	14,6	15,0	15,2	15,5
Steuerquote Total Steuerertrag (inkl. Mfz-Steuern) in % des Volkseinkommens	7,8	7,2	7,6	7,4	7,0	7,2	6,5
Investitionsquote Nettoinvestitionen in % des Volkseinkommens	0,9	0,8	0.9	0,9	1,1	1,0	1,1
Verschuldungsquote Nettoverschuldung in % des Volkseinkommens (vormals Bruttoschuld)	2,2	1,4	0,1	- 0,3	- 0,2	1,2	2,8

* Bemerkungen:
Volkseinkommen des Kantons Solothurn 2005: 11'564 Mio. CHF (gemäss Bundesamt für Statistik)
Geschätzte Veränderungen des Volkseinkommens (Bruttoinlandprodukt der Schweiz) gegenüber dem Vorjahr:
2006: + 1,8%
2007: + 1,8%
2008: + 2,1%
2009: - 1,9%
2010: + 2,7%
2011: + 2,1%
2012: + 1,4%
2013: + 1,5%

2) .... anteil = Verhältnis zum bereinigten Ertrag

Bereinigter Ertrag: Ertrag der Erfolgs- und Investitionsrechnung, *ohne* Durchlaufpositionen, Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und interne Verrechnungen

Kennzahl	RE07	RE08	RE09	RE10	RE11	VA12	VA13
Kapitaldienstanteil Passivzinsen und ord. Abschreibungen, abzüglich Nettovermögensertrag in % des bereinigten Ertrages	2,6	2,2	1,7	1,7	2,0	1,4	2,0
Zinsbelastungsanteil Differenz Passivzinsen zu Nettovermögensertrag in % des bereinigten Ertrages	0,6	0,6	- 0,2	- 0,4	- 0,6	- 0,5	0,2
Eigenkapitalanteil Eigenkapital abz. Bilanzfehlbetrag in % des bereinigten Ertrages	9,2	15,2	24,9	29,8	30,5	25,6	17,5

3) .... grad = Verhältnis zur Nettoinvestition

Verhältnis Cash-flow (Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung + Abschreibungen) zu Nettoinvestition (Bruttoinvestition abzüglich eingehende Investitionsbeiträge)

Kennzahl	RE07	RE08	RE09	RE10	RE11	VA12	VA13
Selbstfinanzierungsgrad Cash-flow in % der Nettoinvestition	223	189	244	151	86	- 37	- 57
Fremdfinanzierungsgrad Finanzierungsüberschuss (negatives Vorzeichen) bzw. Finanzierungsfehlbetrag in % der Nettoinvestitionen	- 123	- 89	- 144	- 51	14	137	157
Eigenfinanzierungsgrad Eigenkapital in % der Bilanzsumme	10	18	28	34	37	29	18

4) Nettoverschuldung

Kennzahl	RE07	RE08	RE09	RE10	RE11	VA12	VA13
Nettoverschuldung je Einwohner Nettoverschuldung in Fr. je Einwohner	1'050	680	60	- 170	- 90	590	1'420

2.7 Prognostizierte Entwicklung der Globalbudgetreserven in der Erfolgsrechnung

Beträge in 1'000 Fr.	2012					2013				2014
	Zweck-gebundene Reserven per 1.1.2012	Nicht zweck-gebundene Reserven per 1.1.2012	freiwilliger Reserven-verzicht VA 2012	prognost. Reserven per 31.12.2012	50%-Regel (Ende der GB-Periode 2010-2012)	prognost. Reserven per 1.1.2013	freiwilliger Reserven-verzicht VA 2013	prognost. Reserven per 31.12.2013	50%-Regel (Ende der GB-Periode 2011-2013)	prognost. Reserven per 1.1.2014
Stabsdienstleistungen für den Kantonsrat	0	**-4**		-4	-2	-2		**-2**		-2
Dienstleistungen der Staatskanzlei	0	**313**		313	156	157		**157**		157
Drucksachen und Lehrmittel	0	**131**		131		131		**131**		131
Führungsunterstützung BJD	0	**97**		97	48	49		**49**		49
Raumplanung	212	**155**		367		367		**367**	77	290
Hochbau	0	**129**		129		129		**129**		129
Strassenbau (SF)	672	**836**		1'508		1'508		**1'508**		1'508
Öffentlicher Verkehr	0	**1'000**		1'000		1'000		**1'000**	500	500
Umwelt	1'604	**681**		2'285		2'285		**2'285**	340	1'945
Denkmalpflege und Archäologie	0	**0**		0		0		**0**		0
Geoinformationen	100	**72**		172	36	136		**136**		136
Jugendanwaltschaft	0	**0**		0		0		**0**		0
Staatsanwaltschaft	0	**427**		427	213	214		**214**		214
Führungsunterstützung DBK	0	**492**		492		492		**492**	246	246
Volksschule	0	**315**		315	157	158		**158**		158
Berufsbildung, Mittel- und Hochschulwesen	0	**405**		405	202	203		**203**		203
Kultur und Sport	375	**0**		375		375		**375**		375
Mittelschulbildung	0	**896**	400	496		496		**496**	248	248
Fachhochschulbildung (ausserhalb FHNW)	0	**90**		90		90		**90**		90
Berufsschulbildung	0	**1'891**	800	1'091	545	546		**546**		546
Führungsunterstützung FD und Amtschreibereiaufsicht	0	**82**		82		82		**82**	41	41
Finanzen und Statistik	0	**134**		134	67	67		**67**		67
Personalwesen	0	**200**		200	100	100		**100**		100
Steuerwesen	0	**573**		573		573		**573**		573
Informationstechnologie	0	**735**		735		735		**735**	367	368
Amtschreiberei-Dienstleistungen	0	**1'331**		1'331	665	666		**666**		666
Staatsaufsichtswesen	0	**40**		40		40		**40**		40
Gesundheit	0	**0**		0		0		**0**		0
Soziale Sicherheit	250	**413**		663	206	457		**457**		457
Öffentliche Sicherheit	0	**-107**		-107		-107		**-107**	-54	-53
Administrative und technische Verkehrssicherheit (SF)	0	**-162**		-162		-162		**-162**	-81	-81
Justizvollzug	800	**430**		1'230		1'230		**1'230**	215	1'015
Polizei	0	**843**		843		843		**843**		843
Führungsunterstützung VWD und Stiftungsaufsicht	0	**84**		84		84		**84**	42	42
Wirtschaft und Arbeit	0	**0**		0		0		**0**		0
Energiefachstelle	0	**0**		0		0		**0**		0
Gemeinden und Zivilstandsdienst	0	**256**		256		256		**256**	128	128
Wald, Jagd und Fischerei	0	**400**		400		400		**400**	200	200
Landwirtschaft	0	**395**		395		395		**395**		395
Militär und Bevölkerungsschutz	124	**399**		523	199	324		**324**		324
Gerichte	0	**-251**		-251		-251		**-251**	-126	-125
Total inkl. Spezialfinanzierungen (SF)	**4'137**	**13'721**	**1'200**	**16'658**	**2'592**	**14'066**	**0**	**14'066**	**2'143**	**11'923**
Total exkl. Spezialfinanzierungen (SF)	**3'465**	**13'047**	**1'200**	**15'312**	**2'592**	**12'720**	**0**	**12'720**	**2'224**	**10'496**

2.8.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung

		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff.VA12/13
5610	**Kantonsrat**				
20114	Fraktionsbeiträge	200'000	200'000	200'000	0
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*200'000*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*200'000*	*200'000*	*0*
5620	**Regierungsrat**				
20012	Beiträge an Direktoren-Konferenzen	919'496	968'000	968'000	0
361000	*Beiträge an Kantone*	*919'496*	*0*	*0*	*0*
3631000	*Beiträge an Kantone*	*0*	*968'000*	*968'000*	*0*
20014	CH - Stiftung für eidgenössische Zusammenarbeit	16'763	17'000	17'000	0
361000	*Beiträge an Kantone*	*16'763*	*0*	*0*	*0*
3631000	*Beiträge an Kantone*	*0*	*17'000*	*17'000*	*0*
6010	**Amt für Raumplanung**				
20405	Beiträge an Regionalplanungen	131'500	200'000	200'000	0
362000	*Beiträge an Gemeinden*	*131'500*	*0*	*0*	*0*
3630000	*Beiträge an Bund*	*0*	*0*	*200'000*	*200'000*
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*	*0*	*200'000*	*0*	*-200'000*
20406	Beiträge an Wanderwege	105'000	120'000	120'000	0
364000	*Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen*	*105'000*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*120'000*	*120'000*	*0*
20407	Beitrag an Vereinigung für Landesplanung (VLP)	27'802	27'000	27'000	0
364000	*Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen*	*27'802*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*27'000*	*27'000*	*0*
20408	Beiträge an Ortsplanungsrevisionen	67'706	20'000	0	-20'000
362000	*Beiträge an Gemeinden*	*67'706*	*0*	*0*	*0*
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*0*	*20'000*	*0*	*-20'000*
20582	Beiträge an Naturpark Thal	160'000	160'000	160'000	0
362000	*Beiträge an Gemeinden*	*160'000*	*0*	*0*	*0*
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*	*0*	*160'000*	*160'000*	*0*
20621	Sachplan geolog. Tiefenlager	-41'173	-90'000	-90'000	0
460000	*Beiträge von Bund*	*-41'173*	*0*	*0*	*0*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-90'000*	*-90'000*	*0*
6012	**Natur-/Heimatschutz (SF)**				
30032	Beiträge an Heimatschutz-Massnahmen	27'300	150'000	150'000	0
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*27'300*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*150'000*	*150'000*	*0*
30033	Beiträge an Naturschutz-Massnahmen	119'267	200'000	250'000	50'000
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*119'267*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*200'000*	*250'000*	*50'000*
30034	Schutz der Witi Grenchen-Solothurn	37'047	50'000	50'000	0
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*37'047*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*50'000*	*50'000*	*0*
30035	Abgeltungen Mehrjahresprogramm Natur und Landschaft	3'197'426	3'300'000	3'300'000	0
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*3'197'426*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*3'300'000*	*3'300'000*	*0*
30036	Bundesbeiträge von Naturschutz und Forst (BUWAL)	-995'000	-995'000	-995'000	0
460000	*Beiträge von Bund*	*-995'000*	*0*	*0*	*0*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-995'000*	*-995'000*	*0*
30037	Gemeindebeiträge an Natur- und Landschaft	-1'741'880	-1'200'000	-1'200'000	0
462000	*Beiträge von Gemeinden*	*-1'741'880*	*0*	*0*	*0*
4632000	*Beiträge von Gemeinden*	*0*	*-1'200'000*	*-1'200'000*	*0*
30048	Beiträge an Bachaufwertungen	83'206	300'000	300'000	0
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*83'206*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*300'000*	*300'000*	*0*
30049	Riedförderung Grenchner Witi	134'810	50'000	50'000	0
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*194'810*	*0*	*0*	*0*
469000	*Beiträge von Übrigen*	*-60'000*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*50'000*	*350'000*	*300'000*
4635000	*Beiträge von privaten Unternehmungen*	*0*	*0*	*-300'000*	*-300'000*
6028	**Grundstücke und Liegenschaften**				
20249	Beitrag SIV (procap) für behindertengerechtes Bauen	30'000	30'000	60'000	30'000
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*30'000*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*30'000*	*60'000*	*30'000*

2.8.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung

		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff.VA12/13
6029	**Subv. Wohnungsbau**				
20000	Rückerstattung Wohnungsbau-Subventionen	60'341	95'000	95'000	0
360000	*Beiträge an Bund*	*60'341*	*0*	*0*	*0*
3630000	*Beiträge an Bund*	*0*	*95'000*	*95'000*	*0*
6030	**Amt für Verkehr und Tiefbau**				
20586	Gemeindebeitrag KBA3	-133'151	0	0	0
460000	*Beiträge von Bund*	*-45'440*	*0*	*0*	*0*
462000	*Beiträge von Gemeinden*	*-87'711*	*0*	*0*	*0*
6038	**Öffentlicher Verkehr**				
20448	Abgeltungen an Bahnen und Busbetriebe (öV)	47'552'429	50'909'500	54'408'600	3'499'100
364000	*Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen*	*47'552'429*	*0*	*0*	*0*
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*	*0*	*50'909'500*	*54'408'600*	*3'499'100*
20449	Gemeindebeiträge an öffentlichen Verkehr	-17'291'238	-17'845'300	-19'587'100	-1'741'800
462000	*Beiträge von Gemeinden*	*-17'291'238*	*0*	*0*	*0*
4622500	*Innerkantonaler Finanzausgleich*	*0*	*-17'845'300*	*-19'587'100*	*-1'741'800*
20562	Anteile Schülerverkehr (OeV)	1'385'966	2'400'000	2'000'000	-400'000
362000	*Beiträge an Gemeinden*	*1'385'966*	*0*	*0*	*0*
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*0*	*2'400'000*	*2'000'000*	*-400'000*
6039	**Finanzierung Strassenbaufonds**				
20632	Unfallrettung auf Kantonsstrassen (SGV)	201'879	200'000	202'000	2'000
363000	*Beiträge an eigenen Anstalten*	*201'879*	*0*	*0*	*0*
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*	*0*	*200'000*	*202'000*	*2'000*
6040	**Amt für Umwelt**				
20035	Beiträge für Gewässerunterhalt und Naturgefahren	742'903	150'000	150'000	0
362000	*Beiträge an Gemeinden*	*742'903*	*0*	*0*	*0*
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*0*	*150'000*	*150'000*	*0*
20097	Beiträge Wasser	59'960	60'000	60'000	0
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*59'960*	*0*	*0*	*0*
3630000	*Beiträge an Bund*	*0*	*60'000*	*60'000*	*0*
20192	Bundesbeitrag an PG Dienste	-60'959	-60'000	-60'000	0
460000	*Beiträge von Bund*	*-60'959*	*0*	*0*	*0*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-60'000*	*-60'000*	*0*
20541	Beiträge Boden	5'400	0	0	0
365000	*Beiträge an private Institutionen*				
20542	Beiträge Boden (Belastete Standorte/Altlasten)	325'299	0	0	0
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*328'047*	*0*	*0*	*0*
460000	*Beiträge von Bund*	*-2'748*	*0*	*0*	*0*
20543	Bundesbeitrag an PG Luft	-228'525	-228'500	-228'500	0
460000	*Beiträge von Bund*	*-228'525*	*0*	*0*	*0*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-228'500*	*-228'500*	*0*
6043	**Altlastenfonds (SF)**				
30004	Beiträge an Sanierung von Gemeindedeponien	0	600'000	600'000	0
3632000	*Beiträge an Gemeinden*				
30006	Übernahme Ausfallkosten bei Sanierung privater Deponien	0	100'000	100'000	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
56043	Altlastenfonds SF	0	-200'000	-200'000	0
4630000	*Beiträge vom Bund*				
6044	**Abwasserfonds (SF)**				
30001	Beiträge an Gemeinden für Gewässerschutzbauten	2'220'071	4'000'000	4'000'000	0
362000	*Beiträge an Gemeinden*	*2'220'071*	*0*	*0*	*0*
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*0*	*4'000'000*	*4'000'000*	*0*
6050	**Amt für Denkmalpflege und Archäologie**				
20482	Beiträge an denkmalpflegerische Institutionen	18'550	20'930	20'930	0
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*18'550*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*20'930*	*20'930*	*0*
20483	Beiträge an Restaurierungen historischer Kulturdenkmäler	805'963	750'000	850'000	100'000
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*805'963*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*750'000*	*850'000*	*100'000*
20484	Ur- und frühgeschichtliche Sammlung Olten	28'050	32'100	32'100	0
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*28'050*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*32'100*	*32'100*	*0*

2.8.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung

		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff.VA12/13
20576	Beiträge an Archäologie (Lotteriefonds)	-805'173	-450'000	-600'000	-150'000
469000	*Beiträge von Übrigen*	*-805'173*	*0*	*0*	*0*
4631001	*Beiträge aus Lotteriefonds*	*0*	*-450'000*	*-600'000*	*-150'000*
20580	Bundesbeitrag an Denkmalpflege	-288'164	0	-210'000	-210'000
460000	*Beiträge von Bund*	*-288'164*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*210'000*	*210'000*	*0*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-210'000*	*-210'000*	*0*
20581	Beiträge aus Lotteriefonds an Denkmalpflege	-940'376	-950'000	-1'050'000	-100'000
469000	*Beiträge von Übrigen*	*-940'376*	*0*	*0*	*0*
4631001	*Beiträge aus Lotteriefonds*	*0*	*-950'000*	*-1'050'000*	*-100'000*
20627	Kulturgüterschutz	-9'584	-10'000	-10'000	0
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*35'420*	*0*	*0*	*0*
460000	*Beiträge von Bund*	*-45'004*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*0*	*20'000*	*20'000*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-10'000*	*-30'000*	*-20'000*
20638	Beiträge an Restauration Denkmalpflege	765'978	750'000	650'000	-100'000
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*765'978*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*750'000*	*650'000*	*-100'000*
20649	Bundesbeitrag Denkmalpflege	288'164	0	0	0
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*0*	*-498'000*	*-498'000*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*0*	*498'000*	*498'000*
6061	**Amt für Geoinformation**				
20423	Amtliche Vermessung	-1'700	-1'000	-1'000	0
460000	*Beiträge von Bund*	*-1'700*	*0*	*0*	*0*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-1'000*	*-1'000*	*0*
6200	**Departementssekretariat DBK**				
20016	Konferenz kant. Erziehungsdirektoren, Schulkoordination	106'004	110'900	112'000	1'100
361000	*Beiträge an Kantone*	*106'004*	*0*	*0*	*0*
3631000	*Beiträge an Kantone*	*0*	*110'900*	*112'000*	*1'100*
20095	Beitrag an Suissimage	48'037	52'300	54'000	1'700
364000	*Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen*	*48'037*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*52'300*	*54'000*	*1'700*
20140	Beratungsstelle für Lehrkräfte	24'073	40'000	40'000	0
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*24'073*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*40'000*	*40'000*	*0*
20141	Pro Litteris	65'103	86'200	90'000	3'800
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*65'103*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*86'200*	*90'000*	*3'800*
6205	**Stipendien**				
20265	Stipendien	6'417'584	7'010'000	6'710'000	-300'000
366000	*Beiträge an private Haushalte*	*7'220'084*	*0*	*0*	*0*
460000	*Beiträge von Bund*	*-802'500*	*0*	*0*	*0*
3637000	*Beiträge an private Haushalte*	*0*	*7'800'000*	*7'500'000*	*-300'000*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-790'000*	*-790'000*	*0*
6206	**Kirchenwesen**				
20472	Beitrag an Diözesankosten Bistum	5'057	2'000	2'000	0
361000	*Beiträge an Kantone*	*5'057*	*0*	*0*	*0*
3631000	*Beiträge an Kantone*	*0*	*2'000*	*2'000*	*0*
20473	Besoldungsbeitrag christkath. Bischof	14'000	14'000	14'000	0
361000	*Beiträge an Kantone*	*14'000*	*0*	*0*	*0*
3631000	*Beiträge an Kantone*	*0*	*14'000*	*14'000*	*0*
20474	Beitrag an AHV/IV der röm.-kath. Weltgeistlichen	277'732	275'800	278'000	2'200
362000	*Beiträge an Gemeinden*	*277'732*	*0*	*0*	*0*
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*0*	*275'800*	*278'000*	*2'200*
20475	Beitrag an PK der christkath. und evang.-ref. Geistlichkeit	179'829	184'400	184'000	-400
362000	*Beiträge an Gemeinden*	*179'829*	*0*	*0*	*0*
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*0*	*184'400*	*184'000*	*-400*
20476	Beitrag an Verband evang.-ref. Kirchgemeinden	8'000	8'000	8'000	0
362000	*Beiträge an Gemeinden*	*8'000*	*0*	*0*	*0*
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*0*	*8'000*	*8'000*	*0*
20478	Wohnungsentschädigung an Bischof von Basel	5'000	5'000	5'000	0
366000	*Beiträge an private Haushalte*	*5'000*	*0*	*0*	*0*
3637000	*Beiträge an private Haushalte*	*0*	*5'000*	*5'000*	*0*

2.8.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung

		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff.VA12/13
20479	Verwaltungs- und Besoldungsbeitrag für den Weihbischof	107'496	109'000	109'000	0
361000	*Beiträge an Kantone*	*107'496*	*0*	*0*	*0*
3631000	*Beiträge an Kantone*	*0*	*109'000*	*109'000*	*0*
6230	**Schulgelder**				
20017	Hochschule für Heilpädagogik	542'148	600'000	610'000	10'000
361000	*Beiträge an Kantone*	*542'148*	*0*	*0*	*0*
3631000	*Beiträge an Kantone*	*0*	*600'000*	*610'000*	*10'000*
20563	Beiträge an Gymn. Unterricht Sekundarstufe I	-2'097'234	-1'800'000	-2'300'000	-500'000
462000	*Beiträge von Gemeinden*	*-2'097'234*	*0*	*0*	*0*
4632000	*Beiträge von Gemeinden*	*0*	*-1'800'000*	*-2'300'000*	*-500'000*
20590	Bundesbeitrag an die ausserkantonalen Schulgelder für Grundbildung und höhere Berufsbildung	-4'872'447	-4'040'000	-5'568'000	-1'528'000
460003	*Pauschalsubventionen*	*-4'872'447*	*0*	*0*	*0*
4630002	*Pauschalsubventionen BBT*	*0*	*-4'040'000*	*-5'568'000*	*-1'528'000*
6250	**Volksschulamt**				
20414	Bibliomedia CH	17'897	18'000	18'000	0
361000	*Beiträge an Kantone*	*17'897*	*0*	*0*	*0*
3631000	*Beiträge an Kantone*	*0*	*18'000*	*18'000*	*0*
20416	Zinsertrag XII. Kanonikat (Ruossinger'sche Stiftung)	-1'650	-1'650	-1'650	0
469000	*Beiträge von Übrigen*	*-1'650*	*0*	*0*	*0*
4635000	*Beiträge von privaten Unternehmungen*	*0*	*-1'650*	*-1'650*	*0*
6254	**Volksschulen**				
20398	Staatsanteile an Besoldung von Lehrkräften	85'148'284	89'404'000	101'000'000	11'596'000
362000	*Beiträge an Gemeinden*	*85'148'284*	*0*	*0*	*0*
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*0*	*89'404'000*	*101'000'000*	*11'596'000*
20557	Staatsbeiträge an Verpflegungskosten der Gemeinden	131'952	110'000	150'000	40'000
362000	*Beiträge an Gemeinden*	*131'952*	*0*	*0*	*0*
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*0*	*110'000*	*150'000*	*40'000*
20607	Staatsbeitrag Schulleitungen	7'060'946	7'100'000	6'990'000	-110'000
362000	*Beiträge an Gemeinden*	*7'060'946*	*0*	*0*	*0*
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*0*	*7'100'000*	*6'990'000*	*-110'000*
20608	Regionale Kleinklassen	0	800'000	750'000	-50'000
3632000	*Beiträge an Gemeinden*				
20610	HARMOS Weiterbildung	0	300'000	0	-300'000
3631000	*Beiträge an Kantone*				
20655	Projekte EDK/NWEDK	1'199'007	2'039'200	1'617'500	-421'700
361000	*Beiträge an Kantone*	*1'199'007*	*0*	*0*	*0*
3631000	*Beiträge an Kantone*	*0*	*2'039'200*	*1'617'500*	*-421'700*
20656	Bildungsraum NWCH Umsetzung	158'125	459'020	658'000	198'980
361000	*Beiträge an Kantone*	*158'125*	*0*	*0*	*0*
3631000	*Beiträge an Kantone*	*0*	*459'020*	*658'000*	*198'980*
6256	**Kindergarten**				
20399	Staatsbeiträge für Kindergärten	19'584'182	10'625'200	0	-10'625'200
362000	*Beiträge an Gemeinden*	*19'584'182*	*0*	*0*	*0*
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*0*	*10'625'200*	*0*	*-10'625'200*
6257	**Sonderschulen**				
20402	Beiträge an Sonderschulung	62'500'480	63'000'000	63'519'300	519'300
362000	*Beiträge an Gemeinden*	*14'639'474*	*0*	*0*	*0*
364000	*Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen*	*47'822'388*	*0*	*0*	*0*
366000	*Beiträge an private Haushalte*	*38'618*	*0*	*0*	*0*
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*0*	*15'000'000*	*17'000'000*	*2'000'000*
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*	*0*	*47'700'000*	*46'439'300*	*-1'260'700*
3637000	*Beiträge an private Haushalte*	*0*	*300'000*	*80'000*	*-220'000*
20559	Weiterbildung für Lehrkräfte in der Heilpädagogik	-1'000	100'000	0	-100'000
364000	*Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen*	*-1'000*	*0*	*0*	*0*
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*	*0*	*100'000*	*0*	*-100'000*
6258	**Musikschulen**				
20400	Beiträge für Musikunterricht	8'999'990	4'500'000	4'500'000	0
362000	*Beiträge an Gemeinden*	*8'999'990*	*0*	*0*	*0*
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*0*	*4'500'000*	*4'500'000*	*0*

2.8.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung

		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff.VA12/13
6260	**Amt für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen**				
20506	Schweizerische DL-Zentrale für Berufsbildung	122'261	130'000	147'000	17'000
364000	*Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen*	*122'261*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*130'000*	*147'000*	*17'000*
20508	Beitrag Kt. Bern an Berufsberatung	-35'000	-35'000	-35'000	0
461000	*Beiträge von Kantonen*	*-35'000*	*0*	*0*	*0*
4631000	*Beiträge von Kantonen*	*0*	*-35'000*	*-35'000*	*0*
20597	Bundesbeiträge an Berufsbildnerkurse (BBK)	-3'700	-5'000	-7'000	-2'000
460003	*Pauschalsubventionen*	*-3'700*	*0*	*0*	*0*
4630002	*Pauschalsubventionen BBT*	*0*	*-5'000*	*-7'000*	*-2'000*
20598	Bundesbeiträge an überbetriebliche Kurse (üK)	1'213'141	1'450'000	1'300'000	-150'000
460003	*Pauschalsubventionen*	*1'213'141*	*0*	*0*	*0*
3636000	*Beiträge an private Organisationen*	*0*	*2'900'000*	*2'600'000*	*-300'000*
4630002	*Pauschalsubventionen BBT*	*0*	*-1'450'000*	*-1'300'000*	*150'000*
6262	**Lehrabschlussprüfung**				
20467	Lehrabschlussprüfungen / Qualifikationsverfahren	-1'045'888	-1'000'300	-1'155'000	-154'700
460003	*Pauschalsubventionen*	*-437'918*	*0*	*0*	*0*
461000	*Beiträge von Kantonen*	*-607'970*	*0*	*0*	*0*
4630002	*Pauschalsubventionen BBT*	*0*	*-430'300*	*-545'000*	*-114'700*
4631000	*Beiträge von Kantonen*	*0*	*-570'000*	*-610'000*	*-40'000*
6264	**Fachhochschule Nordwestschweiz**				
20592	Betriebsbeitrag an Fachhochschule Nordwestschweiz	28'887'807	31'713'000	33'127'000	1'414'000
363000	*Beiträge an eigenen Anstalten*	*29'227'000*	*0*	*0*	*0*
462000	*Beiträge von Gemeinden*	*-339'193*	*0*	*0*	*0*
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*	*0*	*32'053'000*	*33'467'000*	*1'414'000*
4632000	*Beiträge von Gemeinden*	*0*	*-340'000*	*-340'000*	*0*
20615	Lehrerinnen- und Lehrerweiterbildung (LLWB)	4'161'225	0	0	0
363000	*Beiträge an eigenen Anstalten*				
20640	Deckungslücke Kantonale Pensionskasse Solothurn	-1'468'073	0	0	0
363000	*Beiträge an eigenen Anstalten*	*0*	*0*	*0*	*0*
20645	Massnahmen gegen Mangel Lehrpersonen	0	2'155'000	2'632'000	477'000
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*				
6270	**Kultur**				
20486	Schweiz. Musikautomaten-Museum Schweiz	245'000	245'000	245'000	0
360000	*Beiträge an Bund*	*245'000*	*0*	*0*	*0*
3630000	*Beiträge an Bund*	*0*	*245'000*	*245'000*	*0*
20487	Defizitbeitrag Schloss Waldegg	862'927	650'000	650'000	0
361000	*Beiträge an Kantone*	*862'927*	*0*	*0*	*0*
3631000	*Beiträge an Kantone*	*0*	*650'000*	*650'000*	*0*
20488	Defizitbeitrag an Zentralbibliothek, 3/4 Aufwandüberschuss	2'558'480	2'758'530	2'900'000	141'470
3631000	*Beiträge an Kantone*				
20489	Beitrag Schloss Wartenfels	136'394	200'000	200'000	0
361000	*Beiträge an Kantone*	*136'394*	*0*	*0*	*0*
3631000	*Beiträge an Kantone*	*0*	*200'000*	*200'000*	*0*
20491	Beitrag an Stadttheater Solothurn	540'000	600'000	600'000	0
364000	*Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen*	*540'000*	*0*	*0*	*0*
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*0*	*600'000*	*600'000*	*0*
20493	Solothurner Filmtage (Kulturpflege und-förderung)	300'000	320'000	320'000	0
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*300'000*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*320'000*	*320'000*	*0*
20497	Kultur, Entwicklungshilfe	100'000	100'000	100'000	0
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*100'000*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*100'000*	*100'000*	*0*
20498	Beitrag aus dem Lotteriefonds	-830'000	-830'000	-830'000	0
469000	*Beiträge von Übrigen*	*-830'000*	*0*	*0*	*0*
4690000	*Übriger Transferertrag*	*0*	*-830'000*	*-830'000*	*0*
20504	Beitrag aus dem Lotteriefonds Proj. Kultur	-200'538	-150'000	-150'000	0
469000	*Beiträge von Übrigen*	*-200'538*	*0*	*0*	*0*
4690000	*Übriger Transferertrag*	*0*	*-150'000*	*-150'000*	*0*
20522	Beitrag aus Lotteriefonds Entwicklungshilfe	-100'000	-100'000	-100'000	0
469000	*Beiträge von Übrigen*	*-100'000*	*0*	*0*	*0*
4690000	*Übriger Transferertrag*	*0*	*-100'000*	*-100'000*	*0*

2.8.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung

		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff.VA12/13
6271	**Kantonsgeschichte**				
20555	Beitrag Lotteriefonds an Kantonsgeschichte des 19. Jahrh.	-47'478	0	0	0
469000	*Beiträge von Übrigen*				
20584	Beitrag Lotteriefonds an Kantonsgeschichte des 20. Jahrh.	-91'750	-95'000	-95'000	0
469000	*Beiträge von Übrigen*	*-91'750*	*0*	*0*	*0*
4690000	*Übriger Transferertrag*	*0*	*-95'000*	*-95'000*	*0*
6275	**Sport**				
20502	Bundesbeitrag an Leiterkurse	-126'109	-135'000	-135'000	0
460000	*Beiträge von Bund*	*-126'109*	*0*	*0*	*0*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-135'000*	*-135'000*	*0*
20503	Bundesbeitrag an Sportfachkurse	-16'663	-10'000	-10'000	0
460000	*Beiträge von Bund*	*-16'663*	*0*	*0*	*0*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-10'000*	*-10'000*	*0*
20568	Beitrag Sporttoto- und Lotteriefonds	-1'300	0	0	0
469000	*Beiträge von Übrigen*				
20620	Lokales Bewegungs- und Sportnetz	-7'500	0	0	0
460000	*Beiträge von Bund*				
6300	**Kantonsschule Solothurn**				
20566	Gymnasiale und progymnasiale Ausbildung während der obligatorischen Schulzeit	-5'844'732	-5'880'000	-6'203'000	-323'000
462000	*Beiträge von Gemeinden*	*-5'844'732*	*0*	*0*	*0*
4632000	*Beiträge von Gemeinden*	*0*	*-5'880'000*	*-6'203'000*	*-323'000*
6302	**Kantonsschule Olten**				
20567	Gymnasiale und progymnasiale Ausbildung während der obligatorischen Schulzeit	-3'398'523	-3'341'600	-3'529'680	-188'080
462000	*Beiträge von Gemeinden*	*-3'398'523*	*0*	*0*	*0*
4632000	*Beiträge von Gemeinden*	*0*	*-3'341'600*	*-3'529'680*	*-188'080*
6350	**Berufsschulbildung**				
20552	Bundesbeitrag an EBZ Solothurn-Grenchen	-35'750	0	0	0
460003	*Pauschalsubventionen*				
20510	Bundesbeiträge BBZ Olten	-2'437'422	-2'400'000	-3'080'000	-680'000
460003	*Pauschalsubventionen*	*-2'437'422*	*0*	*0*	*0*
4630002	*Pauschalsubventionen BBT*	*0*	*-2'400'000*	*-3'080'000*	*-680'000*
20550	Bundesbeitrag an die Höhere Fachschule für Technik (HFT)	-337'151	-330'930	-545'000	-214'070
460003	*Pauschalsubventionen*	*-337'151*	*0*	*0*	*0*
4630002	*Pauschalsubventionen BBT*	*0*	*-330'930*	*-545'000*	*-214'070*
20569	Bundesbeitrag an GIBS Solothurn	-2'231'449	-2'286'659	-2'850'000	-563'341
460003	*Pauschalsubventionen*	*-2'231'449*	*0*	*0*	*0*
4630002	*Pauschalsubventionen BBT*	*0*	*-2'286'659*	*-2'850'000*	*-563'341*
20571	Bundesbeitrag an KBS Solothurn/Grenchen	-1'266'025	-1'356'068	-1'650'000	-293'932
460003	*Pauschalsubventionen*	*-1'266'025*	*0*	*0*	*0*
4630002	*Pauschalsubventionen BBT*	*0*	*-1'356'068*	*-1'650'000*	*-293'932*
20572	Bundesbeitrag an Zeitzentrum	-119'327	-136'000	-120'000	16'000
460003	*Pauschalsubventionen*	*-119'327*	*0*	*0*	*0*
4630002	*Pauschalsubventionen BBT*	*0*	*-136'000*	*-120'000*	*16'000*
20573	Bundesbeitrag an GIBS Grenchen	-610'190	-583'887	-780'000	-196'113
460003	*Pauschalsubventionen*	*-610'190*	*0*	*0*	*0*
4630002	*Pauschalsubventionen BBT*	*0*	*-583'887*	*-780'000*	*-196'113*
6351	**Berufsschulbildung Gesundheit und Soziales**				
20612	Beiträge vom BBT an BZ-GS	-1'221'458	-400'000	-815'000	-415'000
460003	*Pauschalsubventionen*	*-1'221'458*	*0*	*0*	*0*
4630002	*Pauschalsubventionen BBT*	*0*	*-400'000*	*-815'000*	*-415'000*
20629	Beiträge HF vom BBT an BZ-GS	0	-1'050'000	-710'000	340'000
4630002	*Pauschalsubventionen BBT*				
6416	**Bundesanteile**				
20636	Rückvergütung CO2-Abgabe	-199'108	0	0	0
469000	*Beiträge von Übrigen*				

2.8.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung

		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff.VA12/13
6420	**Personalamt**				
20420	Lehrlingswesen	-11'070	2'000	-8'000	-10'000
364000	*Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen*	*7'200*	*0*	*0*	*0*
461000	*Beiträge von Kantonen*	*-18'270*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*14'000*	*10'000*	*-4'000*
4631000	*Beiträge von Kantonen*	*0*	*-12'000*	*-18'000*	*-6'000*
6430	**Steueramt**				
20469	Kosten des Steuerverfahrens	-9'487'605	-9'400'000	-9'450'000	-50'000
462000	*Beiträge von Gemeinden*	*-9'487'605*	*0*	*0*	*0*
4632000	*Beiträge von Gemeinden*	*0*	*-9'400'000*	*-9'450'000*	*-50'000*
6440	**Amt für Informatik und Organisation**				
20029	Beitrag an Informatikkonferenz	20'957	18'000	20'000	2'000
361000	*Beiträge an Kantone*	*20'957*	*0*	*0*	*0*
3631000	*Beiträge an Kantone*	*0*	*18'000*	*20'000*	*2'000*
6610	**Gesundheitsamt**				
20425	Aufsicht	54'361	100'000	85'000	-15'000
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*54'361*	*0*	*0*	*0*
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*	*0*	*45'000*	*45'000*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*55'000*	*40'000*	*-15'000*
20426	Prävention	134'689	100'000	65'000	-35'000
361000	*Beiträge an Kantone*	*22'951*	*0*	*0*	*0*
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*111'738*	*0*	*0*	*0*
3631000	*Beiträge an Kantone*	*0*	*10'000*	*10'000*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*90'000*	*55'000*	*-35'000*
20551	Spitalbehandlungen	80'047	90'000	105'000	15'000
364000	*Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen*	*17'692*	*0*	*0*	*0*
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*62'355*	*0*	*0*	*0*
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*	*0*	*20'000*	*20'000*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*70'000*	*85'000*	*15'000*
20614	Aktionsprogramm gesundes Körpergewicht	50'761	50'000	125'000	75'000
361000	*Beiträge an Kantone*	*24'832*	*0*	*0*	*0*
364000	*Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen*	*23'942*	*0*	*0*	*0*
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*52'748*	*0*	*0*	*0*
464000	*Beiträge von gemischtwirtschaftlichen Unternehmen*	*-50'761*	*0*	*0*	*0*
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*	*0*	*50'000*	*0*	*-50'000*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*50'000*	*200'000*	*150'000*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-50'000*	*-75'000*	*-25'000*
6614	**Spitalbehandlungen**				
20253	Stationäre Spitalbehandlungen gemäss KVG	44'000'000	240'000'000	240'000'000	0
364000	*Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen*	*47'455'188*	*0*	*0*	*0*
464000	*Beiträge von gemischtwirtschaftlichen Unternehmen*	*-3'455'188*	*0*	*0*	*0*
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*	*0*	*243'000'000*	*243'000'000*	*0*
4635000	*Beiträge von privaten Unternehmungen*	*0*	*-3'000'000*	*-3'000'000*	*0*
6625	**Spitäler**				
20057	Betriebsbeiträge an Solothurner Spitäler AG (soH)	223'290'000	56'419'500	55'719'500	-700'000
363000	*Beiträge an eigenen Anstalten*	*223'290'000*	*0*	*0*	*0*
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*	*0*	*56'419'500*	*55'719'500*	*-700'000*
6650	**Amt für soziale Sicherheit**				
20349	Beitrag für Erlass Mindestbeiträge an AHV	914'216	800'000	1'000'000	200'000
366000	*Beiträge an private Haushalte*	*914'216*	*0*	*0*	*0*
3637000	*Beiträge an private Haushalte*	*0*	*800'000*	*1'000'000*	*200'000*
20350	Ergänzungsleistungen für Familien	1'855'202	2'000'000	3'800'000	1'800'000
366000	*Beiträge an private Haushalte*	*1'855'202*	*0*	*0*	*0*
3637000	*Beiträge an private Haushalte*	*0*	*2'000'000*	*3'800'000*	*1'800'000*
20351	Asylsuchende	-349'825	0	800'000	800'000
362000	*Beiträge an Gemeinden*	*14'022'414*	*0*	*0*	*0*
460000	*Beiträge von Bund*	*-14'372'239*	*0*	*0*	*0*
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*0*	*15'000'000*	*8'100'000*	*-6'900'000*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*0*	*7'400'000*	*7'400'000*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-15'000'000*	*-14'700'000*	*300'000*

2.8.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung

		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff.VA12/13
20353	Ergänzungsleistungen AHV	32'482'871	28'840'000	33'600'000	4'760'000
366000	*Beiträge an private Haushalte*	*91'890'875*	*0*	*0*	*0*
460000	*Beiträge von Bund*	*-17'388'877*	*0*	*0*	*0*
462000	*Beiträge von Gemeinden*	*-42'019'127*	*0*	*0*	*0*
3637000	*Beiträge an private Haushalte*	*0*	*85'000'000*	*97'000'000*	*12'000'000*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-18'860'000*	*-20'000'000*	*-1'140'000*
4632000	*Beiträge von Gemeinden*	*0*	*-37'300'000*	*-43'400'000*	*-6'100'000*
20354	Ergänzungsleistungen IV	57'363'484	58'460'000	62'300'000	3'840'000
366000	*Beiträge an private Haushalte*	*105'225'051*	*0*	*0*	*0*
460000	*Beiträge von Bund*	*-21'519'812*	*0*	*0*	*0*
462000	*Beiträge von Gemeinden*	*-26'341'755*	*0*	*0*	*0*
3637000	*Beiträge an private Haushalte*	*0*	*110'000'000*	*119'000'000*	*9'000'000*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-22'490'000*	*-24'000'000*	*-1'510'000*
4632000	*Beiträge von Gemeinden*	*0*	*-29'050'000*	*-32'700'000*	*-3'650'000*
20355	Familienzulagen Landwirtschaft	1'071'427	1'250'000	1'000'000	-250'000
360000	*Beiträge an Bund*	*1'071'427*	*0*	*0*	*0*
3630000	*Beiträge an Bund*	*0*	*1'250'000*	*1'000'000*	*-250'000*
20360	Sofort- und weitere Hilfe	536'066	1'300'000	1'900'000	600'000
361000	*Beiträge an Kantone*	*187'450*	*0*	*0*	*0*
366000	*Beiträge an private Haushalte*	*348'616*	*0*	*0*	*0*
3631000	*Beiträge an Kantone*	*0*	*200'000*	*200'000*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*400'000*	*400'000*	*0*
3637000	*Beiträge an private Haushalte*	*0*	*700'000*	*700'000*	*0*
20362	Flüchtlinge	-773'909	0	-100'000	-100'000
362000	*Beiträge an Gemeinden*	*6'448'538*	*0*	*0*	*0*
460000	*Beiträge von Bund*	*-7'222'447*	*0*	*0*	*0*
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*0*	*6'500'000*	*5'900'000*	*-600'000*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*0*	*800'000*	*800'000*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-6'500'000*	*-6'800'000*	*-300'000*
20363	Individuelle Prämienverbilligung (IPV)	58'919'283	57'985'160	56'310'630	-1'674'530
366000	*Beiträge an private Haushalte*	*127'136'401*	*0*	*0*	*0*
460000	*Beiträge von Bund*	*-68'217'118*	*0*	*0*	*0*
3637000	*Beiträge an private Haushalte*	*0*	*127'341'612*	*126'698'917*	*-642'695*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-69'356'452*	*-70'388'287*	*-1'031'835*
20367	Nachlässe ohne Erben	-290'000	-100'000	0	100'000
469000	*Beiträge von Übrigen*	*-290'000*	*0*	*0*	*0*
4637000	*Beiträge von privaten Haushalten*	*0*	*-100'000*	*0*	*100'000*
20368	Alkoholprävention	-127'834	-130'000	-130'000	0
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*782'898*	*0*	*0*	*0*
460000	*Beiträge von Bund*	*-910'732*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*820'000*	*820'000*	*0*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-950'000*	*-950'000*	*0*
20374	Rückerstattung und VUST	-24'792	0	0	0
469000	*Rückerstattungen IPV-VLS*				
20379	Genugtuung und Entschädigung	-110'287	500'000	500'000	0
366000	*Beiträge an private Haushalte*	*153'063*	*0*	*0*	*0*
469000	*Beiträge von Übrigen*	*-263'350*	*0*	*0*	*0*
3637000	*Beiträge an private Haushalte*	*0*	*500'000*	*500'000*	*0*
20463	Prävention Soziale Institutionen	635'288	600'000	600'000	0
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*635'288*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*600'000*	*600'000*	*0*
20533	Projekte Integration	1'982'303	2'100'000	2'100'000	0
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*2'374'637*	*0*	*0*	*0*
460000	*Beiträge von Bund*	*-392'334*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*2'400'000*	*2'400'000*	*0*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-300'000*	*-300'000*	*0*
20600	Behinderung innerkantonal	18'570'007	20'000'000	19'000'000	-1'000'000
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*18'599'520*	*0*	*0*	*0*
469000	*Beiträge von Übrigen*	*-29'513*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*20'000'000*	*19'000'000*	*-1'000'000*
20602	Behinderung ausserkantonal	5'934'579	2'000'000	7'000'000	5'000'000
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*5'934'579*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*2'000'000*	*7'000'000*	*5'000'000*
20622	Nothilfe	-206'542	0	-200'000	-200'000
362000	*Beiträge an Gemeinden*	*1'225'035*	*0*	*0*	*0*
460000	*Beiträge von Bund*	*-1'431'577*	*0*	*0*	*0*
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*0*	*1'500'000*	*1'200'000*	*-300'000*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-1'500'000*	*-1'400'000*	*100'000*

2.8.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung

		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff.VA12/13
20625	Bettagsfranken	0	0	0	0
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*260'000*	*0*	*0*	*0*
469000	*Beiträge von Übrigen*	*-260'000*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*250'000*	*250'000*	*0*
4631001	*Beiträge aus Lotteriefonds*	*0*	*-250'000*	*-250'000*	*0*
20626	Spielsuchtprävention	0	0	0	0
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*130'810*	*0*	*0*	*0*
469000	*Beiträge von Übrigen*	*-130'810*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*130'000*	*130'000*	*0*
4631000	*Beiträge von Kantonen*	*0*	*-130'000*	*-130'000*	*0*
20628	Tabakprävention	0	0	0	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*300'000*	*300'000*	*0*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-300'000*	*300'000*	*0*
20641	Gewaltprävention	0	0	0	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*300'000*	*600'000*	*300'000*
4631001	*Beiträge aus Lotteriefonds*	*0*	*-300'000*	*-600'000*	*-300'000*
20643	Lastenausgleich von Familienzulagen an nichterwerbstätige Personen	0	300'000	520'000	220'000
3637000	*Beiträge an private Haushalte*				
20644	Pflegekostenbeitrag	0	20'000'000	22'000'000	2'000'000
3637000	*Beiträge an private Haushalte*				
6660	**Amt für öffentliche Sicherheit**				
20412	Gastro Ausbildungszentrum	100'000	0	0	0
365000	*Beiträge an private Institutionen*				
20413	Tourismusförderung (Gewerbe und Handel)	200'000	0	0	0
365000	*Beiträge an private Institutionen*				
6672	**Justizvollzug**				
20623	Ausbildungszentrum Strafvollzug	92'488	120'000	150'000	30'000
361000	*Beiträge an Kantone*	*94'056*	*0*	*0*	*0*
461000	*Beiträge von Kantonen*	*-1'568*	*0*	*0*	*0*
3631000	*Beiträge an Kantone*	*0*	*120'000*	*150'000*	*30'000*
20624	Konkordats- und Mitgliederbeiträge an Fachorganisationen	11'478	22'000	20'000	-2'000
361000	*Beiträge an Kantone*	*11'478*	*0*	*0*	*0*
3631000	*Beiträge an Kantone*	*0*	*22'000*	*20'000*	*-2'000*
6680	**Polizei**				
20034	Beiträge an verschiedene Institutionen PKNW	109'761	76'000	76'000	0
361000	*Beiträge an Kantone*	*100'761*	*0*	*0*	*0*
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*9'000*	*0*	*0*	*0*
3631000	*Beiträge an Kantone*	*0*	*67'000*	*67'000*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*9'000*	*9'000*	*0*
6680A	**Kommando-Abteilung**				
20153	Beiträge an (Polizei-) Hundehaltung	41'460	36'000	36'000	0
366000	*Beiträge an private Haushalte*	*41'460*	*0*	*0*	*0*
3637000	*Beiträge an private Haushalte*	*0*	*36'000*	*36'000*	*0*
20163	Beiträge für Alarmzentrale der Polizei	-339'103	-225'000	-300'000	-75'000
462000	*Beiträge von Gemeinden*	*-75'000*	*0*	*0*	*0*
463000	*Beiträge von eigenen Anstalten*	*-264'103*	*0*	*0*	*0*
4632000	*Beiträge von Gemeinden*	*0*	*0*	*-75'000*	*-75'000*
4634000	*Beiträge von öffentlichen Unternehmungen*	*0*	*-225'000*	*-225'000*	*0*
20169	Entschädigung Nationalstrasse A5	-1'905'917	-2'060'000	-2'060'000	0
360000	*Beiträge an Bund*	*12'637*	*0*	*0*	*0*
460000	*Beiträge von Bund*	*-1'918'554*	*0*	*0*	*0*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-2'060'000*	*-2'060'000*	*0*
20527	Beiträge an Polizeifachschule Hitzkirch	852'328	875'000	875'000	0
361000	*Beiträge an Kantone*	*852'328*	*0*	*0*	*0*
3631000	*Beiträge an Kantone*	*0*	*875'000*	*875'000*	*0*
20529	Beitrag an Polizei-Institut Neuenburg	25'275	25'000	25'000	0
361000	*Beiträge an Kantone*	*25'275*	*0*	*0*	*0*
3631000	*Beiträge an Kantone*	*0*	*25'000*	*25'000*	*0*
6680B	**Sicherheits-Abteilung**				
20528	Beitrag an Kompetenzzentrum Genf	62'734	60'000	60'000	0
361000	*Beiträge an Kantone*	*62'734*	*0*	*0*	*0*
3631000	*Beiträge an Kantone*	*0*	*60'000*	*60'000*	*0*

2.8.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung

		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff.VA12/13
6680C	**Kriminal-Abteilung**				
20530	Beitrag an Verbrechensverhütung / Internetkriminalität	65'682	73'000	73'000	0
361000	*Beiträge an Kantone*	*65'682*	*0*	*0*	*0*
3631000	*Beiträge an Kantone*	*0*	*73'000*	*73'000*	*0*
6800	**Departementssekretariat VWD**				
20525	NWRK/Oberrhein	67'087	100'000	100'000	0
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*67'087*	*0*	*0*	*0*
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*	*0*	*100'000*	*100'000*	*0*
6805	**Berufliche Vorsorge**				
20646	Berufliche Vorsorge u. Stiftungsaufsicht	0	597'753	570'000	-27'753
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*				
6810	**Amt für Wirtschaft und Arbeit**				
20431	Beiträge an Wirtschaftsorganisationen	553'278	925'000	925'000	0
364000	*Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen*	*202'482*	*0*	*0*	*0*
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*350'796*	*0*	*0*	*0*
3634000	*Beiträge an öffentliche Unternehmungen*	*0*	*95'000*	*95'000*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*830'000*	*830'000*	*0*
20432	Beitrag an die Innovationsförderung	232'191	0	0	0
365000	*Beiträge an private Institutionen*				
20434	Beiträge Standortpromotion	156'202	170'000	170'000	0
364000	*Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen*	*48'690*	*0*	*0*	*0*
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*107'512*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*170'000*	*170'000*	*0*
20435	Beiträge AMM, seco	5'060'871	0	0	0
360000	*Beiträge an Bund*				
20631	Beiträge Neue Regionalpolitik	0	325'000	425'000	100'000
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*650'000*	*850'000*	*200'000*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-325'000*	*-425'000*	*-100'000*
20633	Beiträge Tourismusförderung (Gewerbe und Handel)	0	200'000	200'000	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
20634	Beiträge an Gastro Ausbildungszentrum	0	100'000	100'000	0
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*				
6812	**Arbeitsmarkt**				
20327	Bundesbeiträge an RAV, LAM, KAST	-13'117'830	-12'938'126	-12'949'497	-11'371
460000	*Beiträge von Bund*	*-9'240*	*0*	*0*	*0*
460001	*Teilzahlungen SECO*	*-11'224'975*	*0*	*0*	*0*
460002	*Verlust VKE*	*-1'883'615*	*0*	*0*	*0*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-12'938'126*	*-12'949'497*	*-11'371*
6817	**Energiefachstelle**				
20593	Globalbeitrag Bund - Förderprogramm	507'033	0	0	0
362000	*Beiträge an Gemeinden*	*22'500*	*0*	*0*	*0*
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*15'000*	*0*	*0*	*0*
366000	*Beiträge an private Haushalte*	*532'733*	*0*	*0*	*0*
460000	*Beiträge von Bund*	*-63'200*	*0*	*0*	*0*
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*0*	*107'500*	*97'500*	*10'000*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*107'500*	*97'500*	*10'000*
3637000	*Beiträge an private Haushalte*	*0*	*860'000*	*780'000*	*80'000*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-1'075'000*	*-975'000*	*-100'000*
20594	Beiträge Energiekonzept KTSO	4'805'267	1'987'000	1'588'000	-399'000
362000	*Beiträge an Gemeinden*	*216'192*	*0*	*0*	*0*
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*349'511*	*0*	*0*	*0*
366000	*Beiträge an private Haushalte*	*4'239'564*	*0*	*0*	*0*
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*0*	*198'700*	*158'800*	*-39'900*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*198'700*	*158'800*	*-39'900*
3637000	*Beiträge an private Haushalte*	*0*	*1'589'600*	*1'270'400*	*-319'200*

2.8.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung

		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff.VA12/13
20595	Beiträge Energie GWBA AfU	1'818'079	1'500'000	1'500'000	0
362000	*Beiträge an Gemeinden*	*63'173*	*0*	*0*	*0*
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*63'159*	*0*	*0*	*0*
366000	*Beiträge an private Haushalte*	*1'691'747*	*0*	*0*	*0*
3637000	*Beiträge an private Haushalte*	*0*	*1'500'000*	*1'500'000*	*0*
6820	**Kantonsbeiträge AVIG**				
20630	Beiträge AVIG	0	6'000'000	5'600'000	-400'000
3630000	*Beiträge an Bund*				
6821	**Gebäudeprogramm Energiefachstelle**				
20648	Gebäudeprogramm Teil A	0	0	0	0
376000	*Durchlaufende Beiträge an private Haushalte*	*5'869'020*	*0*	*0*	*0*
470000	*Durchlaufende Beiträge von Bund*	*-5'869'020*	*0*	*0*	*0*
3707000	*Durchlaufende Beiträge an private Haushalte*	*0*	*0*	*3'400'000*	*3'400'000*
4700000	*Durchlaufende Beiträge von Bund*	*0*	*0*	*-3'400'000*	*-3'400'000*
6850	**Amt für Gemeinden**				
20535	Ablieferung Einbürgerungsgebühren an Bund	42'950	60'000	60'000	0
360000	*Beiträge an Bund*	*42'950*	*0*	*0*	*0*
3630000	*Beiträge an Bund*	*0*	*60'000*	*60'000*	*0*
6852	**Finanzausgleich Fusionsbeiträge**				
20539	Fusionsbeiträge an Einwohnergemeinden	479'500	769'900	320'900	-449'000
362000	*Beiträge an Gemeinden*	*479'500*	*0*	*0*	*0*
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*0*	*769'900*	*320'900*	*-449'000*
20642	Sanierungsbeiträge	111'250	0	254'100	254'100
362000	*Beiträge an Gemeinden*	*111'250*	*0*	*0*	*0*
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*0*	*0*	*254'100*	*254'100*
6853	**Finanzausgleich Einwohnergemeinden (SF)**				
30051	Besondere Beiträge an direkten Finanzausgleich	110'460	330'000	0	-330'000
362000	*Beiträge an Gemeinden*	*110'460*	*0*	*0*	*0*
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*0*	*330'000*	*0*	*-330'000*
6901	**Wald**				
20511	Beitrag an Försterschule Lyss	34'800	40'000	35'000	-5'000
361000	*Beiträge an Kantone*	*34'800*	*0*	*0*	*0*
3631000	*Beiträge an Kantone*	*0*	*40'000*	*35'000*	*-5'000*
20512	Beitrag an Leistungen Revierförster	1'103'222	1'100'000	1'100'000	0
362000	*Beiträge an Gemeinden*	*1'103'222*	*0*	*0*	*0*
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*0*	*1'100'000*	*1'100'000*	*0*
20514	Beitrag an Waldpflege (Förderungsmassnahmen)	827'347	920'000	800'000	-120'000
364000	*Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen*	*1'595'547*	*0*	*0*	*0*
460000	*Beiträge von Bund*	*-768'200*	*0*	*0*	*0*
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*0*	*1'300'000*	*1'500'000*	*200'000*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-380'000*	*-700'000*	*-320'000*
20515	Beiträge an Schutzwald-Projekte	65'086	70'000	240'000	170'000
364000	*Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen*	*434'986*	*0*	*0*	*0*
460000	*Beiträge von Bund*	*-369'900*	*0*	*0*	*0*
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*0*	*760'000*	*770'000*	*10'000*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-690'000*	*-530'000*	*160'000*
20518	Bundesbeitrag an forstliche Planung	-78'500	-75'000	-70'000	5'000
460000	*Beiträge von Bund*	*-78'500*	*0*	*0*	*0*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-75'000*	*-70'000*	*5'000*
20521	Gemeindebeiträge an gemeinwirtschaftl. Leistungen	-1'271'135	-1'250'000	-1'275'000	-25'000
462000	*Beiträge von Gemeinden*	*-1'271'135*	*0*	*0*	*0*
4632000	*Beiträge von Gemeinden*	*0*	*-1'250'000*	*-1'275'000*	*-25'000*

2.8.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung

		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff.VA12/13
20560	Beiträge an Schutzbauten	63'494	260'000	355'000	95'000
364000	*Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen*	*503'148*	*0*	*0*	*0*
460000	*Beiträge von Bund*	*-439'654*	*0*	*0*	*0*
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*0*	*460'000*	*630'000*	*170'000*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-200'000*	*-275'000*	*-75'000*
20561	Beiträge Gefahrengrundlagen	129'871	170'000	20'000	-150'000
364000	*Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen*	*396'816*	*0*	*0*	*0*
460000	*Beiträge von Bund*	*-266'945*	*0*	*0*	*0*
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*0*	*420'000*	*110'000*	*-310'000*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-250'000*	*-90'000*	*160'000*
6902	**Jagd und Fischerei Fonds (SF)**				
30044	Beiträge für zweckgebundene Massnahmen	60'500	90'000	90'000	0
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*60'500*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*90'000*	*90'000*	*0*
30045	Wildschadenverhütungsmassnahmen	21'428	30'000	30'000	0
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*22'441*	*0*	*0*	*0*
460000	*Beiträge von Bund*	*-1'013*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*30'000*	*30'000*	*0*
30052	Beiträge an Jagdprojekte	15'000	0	0	0
365000	*Beiträge an private Institutionen*				
30053	Beiträge an Fischerei	105'000	100'000	100'000	0
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*105'000*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*100'000*	*100'000*	*0*
6903	**Forstfonds (SF)**				
30058	Förderung Wald- und Holzwirtschaft	203'715	200'000	200'000	0
364000	*Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen*	*203'715*	*0*	*0*	*0*
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*0*	*200'000*	*200'000*	*0*
30060	Ausbildung Forstpersonal	32'600	35'000	35'000	0
364000	*Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen*	*34'300*	*0*	*0*	*0*
460000	*Beiträge von Bund*	*-1'700*	*0*	*0*	*0*
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*0*	*40'000*	*40'000*	*0*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-5'000*	*-5'000*	*0*
30061	Förderprogramm Biodiversität im Wald	25'721	150'000	150'000	0
364000	*Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen*	*25'721*	*0*	*0*	*0*
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*0*	*200'000*	*200'000*	*0*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-50'000*	*-50'000*	*0*
6905	**Jagd und Fischerei**				
20589	Luchsmanagement	68'550	60'000	70'000	10'000
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*68'550*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*60'000*	*70'000*	*10'000*
20591	Beiträge Schutzgebiete	-27'825	-27'000	-27'000	0
460000	*Beiträge von Bund*	*-27'825*	*0*	*0*	*0*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-27'000*	*-27'000*	*0*
6950	**Einzelbetriebliche Massnahmen**				
20008	Mitgliederbeiträge an Landwirtschaftliche Organisationen	23'785	24'000	24'000	0
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*23'785*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*24'000*	*24'000*	*0*
20154	Mehrjahresprogramm Landwirtschaft MJPL	211'365	150'000	150'000	0
366000	*Beiträge an private Haushalte*	*211'365*	*0*	*0*	*0*
3637000	*Beiträge an private Haushalte*	*0*	*150'000*	*150'000*	*0*
20155	Beiträge an Tierzucht	14'000	40'000	25'000	-15'000
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*14'000*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*40'000*	*25'000*	*-15'000*
20173	Prüfungswesen	1'440	0	0	0
366000	*Beiträge an private Haushalte*	*2'040*	*0*	*0*	*0*
460000	*Beiträge von Bund*	*-600*	*0*	*0*	*0*

2.8.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung

		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff.VA12/13
20220	Ackerbau	0	0	0	0
376000	*Durchlaufende Beiträge an private Haushalte*	*2'184'465*	*0*	*0*	*0*
470000	*Durchlaufende Beiträge von Bund*	*-2'184'465*	*0*	*0*	*0*
3707000	*Durchlaufende Beiträge an private Haushalte*	*0*	*2'250'000*	*2'250'000*	*0*
4700000	*Durchlaufende Beiträge von Bund*	*0*	*-2'250'000*	*-2'250'000*	*0*
20221	Direktzahlungen (Vollzug Bundesmassnahmen)	0	0	0	0
376000	*Durchlaufende Beiträge an private Haushalte*	*74'165'896*	*0*	*0*	*0*
470000	*Durchlaufende Beiträge von Bund*	*-74'165'896*	*0*	*0*	*0*
3707000	*Durchlaufende Beiträge an private Haushalte*	*0*	*73'800'000*	*74'500'000*	*700'000*
4700000	*Durchlaufende Beiträge von Bund*	*0*	*-73'800'000*	*-74'500'000*	*-700'000*
20222	Sömmerungsbeiträge	0	0	0	0
376000	*Durchlaufende Beiträge an private Haushalte*	*832'144*	*0*	*0*	*0*
470000	*Durchlaufende Beiträge von Bund*	*-832'144*	*0*	*0*	*0*
3707000	*Durchlaufende Beiträge an private Haushalte*	*0*	*850'000*	*850'000*	*0*
4700000	*Durchlaufende Beiträge von Bund*	*0*	*-850'000*	*-850'000*	*0*
20328	Pflanzenschutz	-1'063	-15'000	-15'000	0
460000	*Beiträge von Bund*	*-1'063*	*0*	*0*	*0*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-15'000*	*-15'000*	*0*
20526	Ö–QV-Qualitätsverordnung	360'170	800'000	800'000	0
366000	*Beiträge an private Haushalte*	*1'797'187*	*0*	*0*	*0*
460000	*Beiträge von Bund*	*-1'437'017*	*0*	*0*	*0*
3637000	*Beiträge an private Haushalte*	*0*	*4'000'000*	*4'000'000*	*0*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-3'200'000*	*-3'200'000*	*0*
20635	Ressourcenprojekte	144'275	250'000	250'000	0
366000	*Beiträge an private Haushalte*	*724'275*	*0*	*0*	*0*
460000	*Beiträge von Bund*	*-580'000*	*0*	*0*	*0*
3637000	*Beiträge an private Haushalte*	*0*	*1'250'000*	*1'250'000*	*0*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-1'000'000*	*-1'000'000*	*0*
6957	**Veterinärdienst**				
20329	Entsorgung der tierischen Abfälle	-15'656	0	0	0
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*319'173*	*0*	*0*	*0*
462000	*Beiträge von Gemeinden*	*-329'915*	*0*	*0*	*0*
469000	*Beiträge von Übrigen*	*-4'914*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*330'000*	*330'000*	*0*
4632000	*Beiträge von Gemeinden*	*0*	*-327'000*	*-327'000*	*0*
4635000	*Beiträge von privaten Unternehmungen*	*0*	*-3'000*	*-3'000*	*0*
20613	Beitrag Bildungsverordnung Veterinärdienst	991	3'300	3'300	0
360000	*Beiträge an Bund*	*991*	*0*	*0*	*0*
3630000	*Beiträge an Bund*	*0*	*3'300*	*3'300*	*0*
6958	**Tierseuchenkasse (SF)**				
30002	Beitrag an Beratungs- und Gesundheitsdienst	18'865	19'000	19'000	0
364000	*Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen*	*18'865*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*19'000*	*19'000*	*0*
30011	Beitrag an regionale Notschlacht-Lokale	9'175	30'000	10'000	-20'000
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*9'175*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*30'000*	*10'000*	*-20'000*
30025	SF Tierseuchen	-264'928	-275'000	-275'000	0
462000	*Beiträge von Gemeinden*	*-264'928*	*0*	*0*	*0*
4632000	*Beiträge von Gemeinden*	*0*	*-275'000*	*-275'000*	*0*
30026	Beiträge von Tierbesitzern an die Tierseuchenkasse	-376'552	-378'000	-378'000	0
469000	*Beiträge von Übrigen*	*-376'552*	*0*	*0*	*0*
4635000	*Beiträge von privaten Unternehmungen*	*0*	*-378'000*	*-378'000*	*0*
6970	**Landwirtschaftsschule**				
20330	Bundesbeitrag an Land- und Hauswirtschaftliche Schule	-292'157	-250'000	-320'000	-70'000
460003	*Pauschalsubventionen*	*-292'157*	*0*	*0*	*0*
4630002	*Pauschalsubventionen BBT*	*0*	*-250'000*	*-320'000*	*-70'000*
6971	**Weiterbildung und Information**				
20332	Beratung Wallierhof	-700	0	0	0
460000	*Beiträge von Bund*				
20437	Nitratprojekt	138'559	140'000	140'000	0
366000	*Beiträge an private Haushalte*	*692'796*	*0*	*0*	*0*
460000	*Beiträge von Bund*	*-554'237*	*0*	*0*	*0*
3637000	*Beiträge an private Haushalte*	*0*	*700'000*	*700'000*	*0*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-560'000*	*-560'000*	*0*

2.8.1 Staatsbeiträge Erfolgsrechnung

		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff.VA12/13
6980	**Amt für Militär und Bevölkerungsschutz**				
20442	Beiträge an regionale und kommunale Ausbildungskosten	-124'831	142'000	46'000	-96'000
362000	*Beiträge an Gemeinden*	*638'465*	*0*	*0*	*0*
460000	*Beiträge von Bund*	*-660'400*	*0*	*0*	*0*
462000	*Beiträge von Gemeinden*	*-102'896*	*0*	*0*	*0*
3632000	*Beiträge an Gemeinden*	*0*	*220'000*	*46'000*	*-174'000*
3702000	*Durchlaufende Beiträge an Gemeinden*	*0*	*0*	*170'000*	*170'000*
4632000	*Beiträge von Gemeinden*	*0*	*-78'000*	*0*	*78'000*
4700000	*Durchlaufende Beiträge vom Bund*	*0*	*0*	*-170'000*	*-170'000*
20443	Verbandsbeiträge (Zivilschutz)	350	7'200	7'200	0
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*350*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*7'200*	*7'200*	*0*
20444	Beiträge an militärische Organisationen (Kreiskommando)	12'550	28'000	33'000	5'000
365000	*Beiträge an private Institutionen*	*12'550*	*0*	*0*	*0*
3635000	*Beiträge an private Unternehmungen*	*0*	*28'000*	*33'000*	*5'000*
20445	Bundesbeitrag an VESO (Verwaltungsschutzbau)	-25'870	-5'200	-5'200	0
460000	*Beiträge von Bund*	*-25'870*	*0*	*0*	*0*
4630000	*Beiträge vom Bund*	*0*	*-5'200*	*-5'200*	*0*
20651	Betriebskosten Polycorn	0	0	-75'000	-75'000
4632000	*Beiträge von Gemeinden*	*0*	*0*	*0*	*0*
20654	Beiträge Schutzbauten	0	0	0	0
3702000	*Durchlaufende Beiträge an Gemeinden*	*0*	*0*	*290'000*	*290'000*
4700000	*Durchlaufende Beiträge vom Bund*	*0*	*0*	*-290'000*	*-290'000*
6983	**Wehrpflichtersatz**				
20618	Wehrpflichtersatz	3'750'754	3'760'000	3'760'000	0
360000	*Beiträge an Bund*	*3'750'754*	*0*	*0*	*0*
3630000	*Beiträge an Bund*	*0*	*3'760'000*	*3'760'000*	*0*
Total		***701'555'396***	***787'059'872***	***748'633'433***	***-38'426'439***

2.8.2 Staatsbeiträge Investitionsrechnung

		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff.VA12/13
6025	**Bildungsbauten / Allgemeine Bauten**				
70247	Planbarer Unterhalt Bildungsbauten	-124'031	0	0	0
660000	*Beiträge von Bund*				
70248	Planbarer Unterhalt Allg. Bauten	-159'370	-100'000	-100'000	0
660000	*Beiträge von Bund*	*-114'556*	*0*	*0*	*0*
669000	*Beiträge von Übrigen*	*-44'814*	*0*	*0*	*0*
6340000	*Investitionsbeiträge von öffentlichen Unternehmungen*	*0*	*-100'000*	*-100'000*	*0*
70249	Neubauten Bildungsbauten	-7'337'398	-6'800'000	-5'100'000	1'700'000
660000	*Beiträge von Bund*	*-4'737'398*	*0*	*0*	*0*
662000	*Beiträge von Gemeinden*	*-2'600'000*	*0*	*0*	*0*
6300000	*Investitionsbeiträge vom Bund*	*0*	*-4'900'000*	*-3'700'000*	*1'200'000*
6320000	*Investitionsbeiträge von Gemeinden und Gde-Zweckverbände*	*0*	*-1'900'000*	*-1'400'000*	*500'000*
70252	Bundesbeiträge an Umbauten / Sanierungen Allg. Bauten	-25'000	0	0	0
669000	*Beiträge von Übrigen*				
70520	Neubauten Justizvollzugsbauten	-1'062'098	-4'800'000	-7'800'000	-3'000'000
669000	*Beiträge von Übrigen*	*-1'062'098*	*0*	*0*	*0*
6300000	*Investitionsbeiträge vom Bund*	*0*	*-3'300'000*	*-5'500'000*	*-2'200'000*
6340000	*Investitionsbeiträge von öffentlichen Unternehmungen*	*0*	*-1'500'000*	*-2'300'000*	*-800'000*
6035	**Kantonsstrassenbau (SF)**				
60059	Kantonsstrassenbau	-30'436'197	-27'378'000	-7'681'000	19'697'000
562000	*Beiträge an Gemeinden*	*1'537'970*	*0*	*0*	*0*
660000	*Beiträge von Bund*	*-21'549'919*	*0*	*0*	*0*
661000	*Beiträge von Kantonen*	*-3'593*	*0*	*0*	*0*
662000	*Beiträge von Gemeinden*	*-10'405'655*	*0*	*0*	*0*
669000	*Beiträge von Übrigen*	*-15'000*	*0*	*0*	*0*
6300000	*Investitionsbeiträge vom Bund*	*0*	*-15'772'000*	*0*	*15'772'000*
6320000	*Investitionsbeiträge von Gemeinden und Gde-Zweckverbände*	*0*	*-11'606'000*	*-7'991'000*	*3'615'000*
5620000	*Investitionsbeiträge an Gemeinden*	*0*	*0*	*310'000*	*310'000*
60093	Entlastung Region Olten (ERO)	0	0	-6'766'000	-6'766'000
6300000	*Investitionsbeiträge vom Bund*	*0*	*0*	*-5'020'000*	*-5'020'000*
6320000	*Investitionsbeiträge von Gemeinden und Gde-Zweckverbände*	*0*	*0*	*-1'746'000*	*-1'746'000*
60095	Betonstrassensanierung Kreis 1	0	0	-141'000	-141'000
6320000	*Investitionsbeiträge von Gemeinden und Gde-Zweckverbände*				
60098	Obergösgen, Ersatz Kanalbrücke	0	0	-176'000	-176'000
6320000	*Investitionsbeiträge von Gemeinden und Gde-Zweckverbände*				
60115	Rickenbach, Neue Langsamverkehrsunterführung	0	0	-1'275'000	-1'275'000
6320000	*Investitionsbeiträge von Gemeinden und Gde-Zweckverbände*				
6037	**Nationalstrassenbau (SF)**				
60060	Nationalstrassenbau und -unterhalt	-447'916	-1'750'000	-4'450'000	-2'700'000
660000	*Beiträge von Bund*	*-447'916*	*0*	*0*	*0*
6300000	*Investitionsbeiträge vom Bund*	*0*	*-1'750'000*	*-4'450'000*	*-2'700'000*
6038	**Öffentlicher Verkehr**				
70256	Investitionsbeiträge für technische Verbesserungen im ÖV	2'390'994	500'000	12'742'000	12'242'000
564000	*Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen*	*2'390'994*	*0*	*0*	*0*
5640000	*Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen*	*0*	*500'000*	*12'742'000*	*12'242'000*
70257	Investitionsbeiträge im öffentlichen Verkehr	-2'142'041	-2'102'100	-10'812'692	-8'710'592
662000	*Beiträge von Gemeinden*	*-2'142'041*	*0*	*0*	*0*
6300000	*Investitionsbeiträge vom Bund*	*0*	*0*	*-6'068'000*	*-6'068'000*
6320000	*Investitionsbeiträge von Gemeinden und Gde-Zweckverbände*	*0*	*-2'102'100*	*-4'744'692*	*-2'642'592*

2.8.2 Staatsbeiträge Investitionsrechnung

		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff.VA12/13
6040	**Amt für Umwelt**				
70019	Eigene Bauwerke AfU	-6'144'205	-5'290'000	-2'040'000	3'250'000
660000	*Beiträge von Bund*	*-3'924'437*	*0*	*0*	*0*
661000	*Beiträge von Kantonen*	*-29'505*	*0*	*0*	*0*
662000	*Beiträge von Gemeinden*	*-2'190'263*	*0*	*0*	*0*
6300000	*Investitionsbeiträge vom Bund*	*0*	*-3'190'000*	*-1'360'000*	*1'830'000*
6320000	*Investitionsbeiträge von Gemeinden und Gde-Zweckverbände*	*0*	*-2'100'000*	*-680'000*	*1'420'000*
70020	Wasserbau	0	-450'000	0	450'000
6320000	*Investitionsbeiträge von Gemeinden und Gde-Zweckverbände*				
70021	Oel- und Chemiewehren	0	0	700'000	700'000
5640000	*Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen*				
70022	Investitionsbeiträge an Gemeinden und Dritte Wasserbau	615'705	1'500'000	2'100'000	600'000
562000	*Beiträge an Gemeinden*	*615'705*	*0*	*0*	*0*
5620000	*Investitionsbeiträge an Gemeinden*	*0*	*1'500'000*	*2'100'000*	*600'000*
70023	Bundesbeiträge an Gemeinden und Dritte	1'111'627	1'730'000	1'270'000	-460'000
572000	*Durchlaufende Beiträge an Gemeinden*	*1'111'627*	*0*	*0*	*0*
5720000	*Durchlaufende Investitionsbeiträge an Gemeinden*	*0*	*1'730'000*	*1'270'000*	*-460'000*
70025	Bundesbeiträge an Bauten Gemeinden via AfU	-1'111'627	-1'730'000	-1'270'000	460'000
670000	*Durchlaufende Beiträge von Bund*	*-1'111'627*	*0*	*0*	*0*
6700000	*Durchlaufende Investitionsbeiträge vom Bund*	*0*	*-1'730'000*	*-1'270'000*	*460'000*
6045	**Wasserwirtschaft**				
70537	Vorgezogene Hochwasserschutzmassnahme (HWS) Aare	0	0	-2'530'000	-2'530'000
6300000	*Investitionsbeiträge vom Bund*	*0*	*0*	*-2'235'000*	*-2'235'000*
6320000	*Investitionsbeiträge von Gemeinden und Gde-Zweckverbände*	*0*	*0*	*-295'000*	*-295'000*
70538	HWS Emme Biberist-Gerlafingen	0	0	-1'858'000	-1'858'000
6300000	*Investitionsbeiträge vom Bund*	*0*	*0*	*-841'000*	*-841'000*
6320000	*Investitionsbeiträge von Gemeinden und Gde-Zweckverbände*	*0*	*0*	*-1'017'000*	*-1'017'000*
70539	Vorprojekt Emme Wehr Biberist bis Aaremündung	0	0	-405'000	-405'000
6300000	*Investitionsbeiträge vom Bund*	*0*	*0*	*-290'000*	*-290'000*
6320000	*Investitionsbeiträge von Gemeinden und Gde-Zweckverbände*	*0*	*0*	*-115'000*	*-115'000*
70541	Wasserbau Kleinprojekte 2011	0	0	-299'000	-299'000
6300000	*Investitionsbeiträge vom Bund*	*0*	*0*	*-136'000*	*-136'000*
6320000	*Investitionsbeiträge von Gemeinden und Gde-Zweckverbände*	*0*	*0*	*-163'000*	*-163'000*
6061	**Amt für Geoinformation**				
70242	Amtliche Vermessung	1'345'339	1'240'000	870'000	-370'000
564000	*Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen*	*2'147'074*	*0*	*0*	*0*
660000	*Beiträge von Bund*	*-579'461*	*0*	*0*	*0*
662000	*Beiträge von Gemeinden*	*-222'274*	*0*	*0*	*0*
5640000	*Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen*	*0*	*1'800'000*	*1'500'000*	*-300'000*
6310000	*Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten*	*0*	*-320'000*	*-450'000*	*-130'000*
6320000	*Investitionsbeiträge von Gemeinden und Gde-Zweckverbände*	*0*	*-240'000*	*-180'000*	*60'000*
6260	**Amt für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen**				
70485	Investitionsbeitrag Berufsbildung	0	0	0	0
565000	*Beiträge an private Institutionen*	*358'010*	*0*	*0*	*0*
660000	*Beiträge von Bund*	*-358'010*	*0*	*0*	*0*
5660000	*Investitionsbeiträge an private Organisationen*	*0*	*0*	*530'000*	*530'000*
6310000	*Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten*	*0*	*0*	*-530'000*	*-530'000*
6680	**Finanzausgleich Einwohnergemeinden (SF)**				
60068	Investitionsbeiträge an Einwohnergemeinden	547'300	300'000	300'000	0
562000	*Beiträge an Gemeinden*	*547'300*	*0*	*0*	*0*
5620000	*Investitionsbeiträge an Gemeinden*	*0*	*300'000*	*300'000*	*0*
6853	**Wald**				
70330	Beiträge für Wegbauten und -sanierungen	122'463	300'000	300'000	0
562000	*Beiträge an Gemeinden*	*122'463*	*0*	*0*	*0*
5620000	*Investitionsbeiträge an Gemeinden*	*0*	*300'000*	*300'000*	*0*

2.8.2 Staatsbeiträge Investitionsrechnung

		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff.VA12/13
6901	**Einzelbetriebliche Massnahmen**				
70054	Bundesdarlehen für Investitionskredite	0	0	0	0
576000	*Durchlaufende Beiträge an private Haushalte*	*1'511'157*	*0*	*0*	*0*
670000	*Durchlaufende Beiträge von Bund*	*-1'511'157*	*0*	*0*	*0*
5770000	*Durchlaufende Investitionsbeiträge an private Haushalte*	*0*	*1'000'000*	*1'000'000*	*0*
6700000	*Durchlaufende Investitionsbeiträge vom Bund*	*0*	*-1'000'000*	*-1'000'000*	*0*
70245	Betriebshilfe Bund	0	0	0	0
576000	*Durchlaufende Beiträge an private Haushalte*	*500'000*	*0*	*0*	*0*
670000	*Durchlaufende Beiträge von Bund*	*-500'000*	*0*	*0*	*0*
5770000	*Durchlaufende Investitionsbeiträge an private Haushalte*	*0*	*500'000*	*500'000*	*0*
6700000	*Durchlaufende Investitionsbeiträge vom Bund*	*0*	*-500'000*	*-500'000*	*0*
70246	Betriebshilfe Kanton	250'000	250'000	250'000	0
566000	*Beiträge an private Haushalte*	*250'000*	*0*	*0*	*0*
5670000	*Investitionsbeiträge an private Haushalte*	*0*	*250'000*	*250'000*	*0*
6954	**Strukturverbesserungen**				
70055	Subventionsrückerstattungen	-1'693	-5'000	-5'000	0
560000	*Beiträge an Bund*	*3'007*	*0*	*0*	*0*
660000	*Beiträge von Bund*	*-3'007*	*0*	*0*	*0*
661000	*Beiträge von Kantonen*	*-1'693*	*0*	*0*	*0*
5600000	*Investitionsbeiträge an Bund*	*0*	*5'000*	*5'000*	*0*
6300000	*Investitionsbeiträge vom Bund*	*0*	*-5'000*	*-5'000*	*0*
6310000	*Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten*	*0*	*-5'000*	*-5'000*	*0*
70056	Kantonsbeitrag an Boden- und Strukturverbesserungsmassnahm	1'579'297	1'700'000	1'700'000	0
565000	*Beiträge an private Institutionen*	*1'579'297*	*0*	*0*	*0*
5640000	*Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen*	*0*	*1'700'000*	*1'700'000*	*0*
70057	Beiträge an landwirtschaftl. Hochbauten und Wohnungssanieru	585'677	605'000	605'000	0
566000	*Beiträge an private Haushalte*	*585'677*	*0*	*0*	*0*
5670000	*Investitionsbeiträge an private Haushalte*	*0*	*605'000*	*605'000*	*0*
70058	Bundesbeitrag Strukturverbesserungen	0	0	0	0
574000	*Durchlaufende Beiträge an gemischtwirtsch.Unternehmungen*	*1'473'777*	*0*	*0*	*0*
670000	*Durchlaufende Beiträge von Bund*	*-1'473'777*	*0*	*0*	*0*
5740000	*Durchlaufende Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen*	*0*	*2'400'000*	*2'200'000*	*-200'000*
6700000	*Durchlaufende Investitionsbeiträge vom Bund*	*0*	*-2'400'000*	*-2'200'000*	*200'000*
70457	Bundesbeitrag landw. Hochbauten	0	0	1'300'000	1'300'000
574000	*Durchlaufende Beiträge an gemischtwirtsch.Unternehmungen*	*337'377*	*0*	*0*	*0*
5770000	*Durchlaufende Investitionsbeiträge an private Haushalte*	*0*	*600'000*	*800'000*	*200'000*
6700000	*Durchlaufende Investitionsbeiträge vom Bund*	*0*	*-600'000*	*-800'000*	*-200'000*
6955	**Zufahrt zu Berghöfen (SF)**				
60035	Kantonsbeitrag an Zufahrt zu Berghöfen	649'741	650'000	650'000	0
564000	*Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen*	*649'741*	*0*	*0*	*0*
5640000	*Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen*	*0*	*650'000*	*650'000*	*0*
60070	Bundesbeitrag an Zufahrt zu Berghöfen	0	0	0	0
574000	*Durchlaufende Beiträge an gemischtwirtsch.Unternehmungen*	*544'100*	*0*	*0*	*0*
670000	*Durchlaufende Beiträge von Bund*	*-544'100*	*0*	*0*	*0*
5740000	*Durchlaufende Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen*	*0*	*350'000*	*350'000*	*0*
6700000	*Durchlaufende Investitionsbeiträge vom Bund*	*0*	*-350'000*	*-350'000*	*0*
Total		***-39'793'435***	***-41'880'100***	***-31'221'692***	***10'658'408***

2.9 Spezialfinanzierungen

Konto	Spezialfinanz-ierung	Rechtliche Grundlage	Zweckbestimmung	Voraussichtl. Vermögen 31.12.2012	Voraussichtl. Vermögen 31.12.2013	Veränderung VA 2013
Behörden						
2090000 /014	Ruhegehälter des Regierungsrates	Ruhegehaltsverordnung des Regierungsrates, KRB vom 4.7.1990 (BGS 126.581.1)	Altersvorsorge der Regierungsräte	558'369	558'369	0
Bau- und Justizdepartement						
2900001 /014	Natur- und Heimatschutz	Planungs- und Baugesetz vom 17.5.1992 (BGS 711.1)	Finanzierung der Natur- und Heimatschutzmassnahmen	4'888'582	4'042'193	-846'389
2900002 /014	Strassenbaufonds	Gesetz ü.d. Steuern und Gebühren für Motorfahrzeuge und Fahrräder vom 23.7.1961 (BGS 614.61)	Finanzierung der Kantons-, National- und Zufahrtsstrassen zu Nationalstrassen	-50'553'908	-47'021'567	3'532'341
2900012 /014	Entsorgungsfonds	Gesetz ü.d. Rechte am Wasser vom 27.9.1959 (BGS 712.11); Stand 27.9.1998	Abfallentsorgung (USG Art. 32)	307'925	257'925	-50'000
2900013 /014	Altlastenfonds	Gesetz ü.d. Rechte am Wasser vom 27.9.1959 (BGS 712.11); Stand 27.9.1998	Verursachergerechte Finanzierung der Sanierung von Altlasten	19'116'472	19'816'472	700'000
2900014 /014	Abwasserfonds	Gesetz ü.d. Rechte am Wasser vom 27.9.1959 (BGS 712.11); Stand 27.9.1998	Verursachergerechte Finanzierung von Bau und Unterhalt von Abwasseranlagen	11'502'052	7'502'052	-4'000'000
2900016 /014	Deponienach-sorgefonds	Gesetz ü.d. Rechte am Wasser vom 27.9.1959 (BGS 712.11); Stand 27.9.1998	Finanzierung der Nachsorge und Störfallnachsorge	7'322'080	7'303'080	-19'000
Finanzdepartement						
2900005 /014	Unfallkasse	Verordnung ü. d. Unfallfürsorge des Staatspersonals des Kt. SO vom 18.4.1967 (BGS 156.541)	Unfallversicherung des Staatspersonals	738'837	679'358	-59'479
2900019 /014	Krankentaggeldver sicherung GAV	Gesamtarbeitsvertrag des Staatspersonals vom 25.10.2004 (BGS 126.3)	Krankentaggeldversicherung	1'359'702	1'435'633	75'931
Volkswirtschaftdepartement						
2900003 /014	Finanzausgleich der Einwohner-gemeinden	Gesetz ü.d. direkten Finanzausgleich vom 2.12.1984 (BGS 131.71), Stand: 27.8.2002	Finanzausgleich der Einwohnergemeinden	4'091'322	4'091'322	0
2900004 /014	Finanzausgleich der Kirch-gemeinden	Gesetz ü.d. direkten Finanzausgleich vom 2.12.1984 (BGS 131.71), Stand: 27.8.2002	Finanzausgleich der Kirchgemeinden	15'617'177	11'782'177	-3'835'000
2900009 /014	Forstfonds	Waldgesetz vom 29.1.1995 (BGS 931.11)	Walderhaltung und Förderung der Waldwirtschaft	2'426'926	2'338'926	-88'000
2900010 /014	Jagd- und Fischereifonds	Kant. Fischereigesetz vom 24.9.1978 (BGS 625.11) und Kant. Jagdgesetz vom 25.9.1988 (BGS 626.11)	Förderung von Fischerei und Jagd	397'378	348'091	-49'287
2900015 /014	Tierseuchenkasse	Landwirtschaftsgesetz vom 4.12.1994 (BGS 921.11)	Entschädigungen für Tierverluste und Bekämpfungskosten, die dem Kanton gemäss der eidg. Tierseuchengesetzgebung erwachsen.	1'081'181	1'143'219	62'038
Zwischentotal Spezialfinanzierungen über alle Departemente				**18'854'095**	**14'277'250**	**-4'576'846**

2.9 Spezialfinanzierungen

Konto	Spezialfinanz-ierung	Rechtliche Grundlage	Zweckbestimmung	Voraussichtl. Vermögen 31.12.2012	Voraussichtl. Vermögen 31.12.2013	Veränderung VA 2013
Ausgleichskonti (Departement des Innern)						
2043005 /027	Ausgleichskonto KVG	Bundesrechtlich begründete Spezialfinanzierung, Bundesgesetz über die Krankenversicherung (SR 832.10)	Ausgleich negativer Abrechungssaldi der Folgejahre	-1'863'526	-1'863'526	0
2043006 /027	Ausgleichskonto Asyl	Bundesrechtlich begründete Spezialfinanzierung, Asylgesetz (SR142.31)	Ausgleichskonto zur Deckung von sozialen Aufwendungen	-2'617'501	-2'617'501	0
2043008 /027	Ausgleichskonto Flüchtlinge	Bundesrechtlich begründete Spezialfinanzierung, Asylgesetz (SR142.31)	Ausgleichskonto zur Deckung von sozialen Aufwendungen	3'900'809	2'244'809	-1'656'000
2043009 /027	Ausgleichskonto Integration Asyl	Bundesrechtlich begründete Spezialfinanzierung, Asylgesetz (SR142.31)	Ausgleichskonto zur Deckung von sozialen Aufwendungen	1'412'148	612'148	-800'000
2043010 /027	Ausgleichskonto Nothilfe	Bundesrechtlich begründete Spezialfinanzierung, Asylgesetz (SR142.31)	Ausgleichskonto zur Deckung von sozialen Aufwendungen	1'890'283	2'090'283	200'000
2043011 /027	Ausgleichskonto Integration Flüchtlinge	Bundesrechtlich begründete Spezialfinanzierung, Asylgesetz (SR142.31)	Ausgleichskonto zur Deckung von sozialen Aufwendungen	301'926	-98'074	-400'000
Total Spezialfinanzierungen und Ausgleichskonti				**21'878'234**	**14'645'389**	**-7'232'846**
Vorschüsse				-52'417'434	-48'885'093	3'532'341
Verpflichtungen				74'295'668	63'530'482	-10'765'187
Total				21'878'234	14'645'389	-7'232'846

2.10 Spezialfinanzierung Strassenbaufonds

2.10.1 Strassenbaufonds inkl. Gesamtverkehrsprojekte

	RE 2011 (HRM1)	VA 2012 (HRM2)	VA 2013 (HRM2)
1. Investitionsrechnung			
Kantonsstrassenbau			
Bruttoinvestitionen	78'483'155	59'779'000	49'720'000
Einnahmen	-32'422'083	-27'378'000	-16'349'000
Total Nettoinvestitionen	**46'061'072**	**32'401'000**	**33'371'000**
Hochbauten SF (MFK/Werkhöfe/Salzlager)			
Bruttoinvestitionen	0	200'000	2'650'000
Einnahmen	0	0	0
Total Nettoinvestitionen	**0**	**200'000**	**2'650'000**
2 Erfolgsrechnung			
Totel Ertrag	**94'173'751**	**93'363'398**	**92'895'618**
Motorfahrzeugsteuern	66'013'443	66'100'000	66'100'000
Bootssteuern	199'778	200'000	200'000
Treibstoffzollanteil	11'887'189	11'834'000	11'553'522
LSVA	13'538'010	12'715'000	12'513'000
Globalbeiträge Hauptstrassen	885'799	984'000	971'242
Liegenschaftserträge/Buchgewinne	83'399	50'000	50'000
Ertragsüberschuss MFK (P6670)	1'566'133	1'480'398	1'507'854
Total Aufwand	**98'315'528**	**69'372'466**	**72'390'377**
Abschreibungen Strassenbau	46'061'072	17'001'225	18'236'100
Zuweisungen für Strassenverkehrssicherheit	17'225'010	16'829'296	16'847'284
Nettoaufwand AVT (P603W)	32'448'851	32'691'945	33'642'993
Verrechnung Abschr. Hochbauten SF	0	0	812'000
Unfallrettung KS an SGV	0	200'000	202'000
Verrechnung Zufahrten zu Berghöfen	649'741	650'000	650'000
Zinsaufwand Spezialfinanzierung	1'930'854	2'000'000	2'000'000
Ergebnis (- Aufwand-/+ Ertragsüberschuss)	**-4'141'777**	**23'990'932**	**20'505'241**
3. Bilanz			
Aktiven			
Bestand Strassen und Liegenschaften per 1.1.	0	0	495'834'918
+ Neubewertung per 1.1.2012	0	480'235'143	0
+ Nettoinvestitionen	46'061'072	32'601'000	36'021'000
- Abschreibungen	46'061'072	17'001'225	19'048'100
Abschreibungssatz	100%	52%	53%
Bestand Strassen/Liegenschaften per 31.12.	**0**	**495'834'918**	**512'807'818**
Passiven			
Fondsbestand per 1.1.	54'803'288	58'945'065	-445'281'010
- Neubewertung per 1.1.2012	0	-480'235'143	0
- Entnahme / + Einlage SF	4'141'777	-23'990'932	-20'505'241
Fondsbestand per 31.12.	**58'945'065**	**-445'281'010**	**-465'786'251**
Totalbestand SF Strassenbaufonds	**58'945'065**	**50'553'908**	**47'021'567**
Veränderung SF gegenüber Vorjahr		**-8'391'157**	**-3'532'341**
Bestand Strassen und Liegenschaften per 31.12.	0	495'834'918	512'807'818
Fondsbestand per 31.12.	58'945'065	-445'281'010	-465'786'251
Totalbestand SF Strassenbaufonds	**58'945'065**	**50'553'908**	**47'021'567**

2.10 Spezialfinanzierung Strassenbaufonds

2.10.2 Gesamtverkehrsprojekte Solothurn und Olten (innerhalb des Strassenbaufonds)

	RE 2011 (HRM1)	VA 2012 (HRM2)	VA 2013 (HRM2)
1. Investitionsrechnung			
Kantonsstrassenbau GVP			
Bruttoinvestitionen GVP	42'756'268	28'260'000	11'398'000
Gemeindebeiträge GVP	-5'349'000	-4'230'000	-1'746'000
Bundesbeiträge GVP	-18'200'000	-13'158'000	-5'020'000
Total Nettoinvestitionen GVP	**19'207'268**	**10'872'000**	**4'632'000**
2 Erfolgsrechnung			
Totel Ertrag	**8'610'449**	**8'506'000**	**8'506'000**
Anteil Mfz-Steuern an GVP	8'610'449	8'506'000	8'506'000
Total Aufwand	**21'765'341**	**4'272'000**	**5'502'000**
Abschreibungen Strassenbau GVP	19'207'268	1'332'000	2'702'000
Zinsaufwand GVP	2'558'073	2'940'000	2'800'000
- Entnahme / + Einlage SF	**-13'154'892**	**4'234'000**	**3'004'000**
3. Bilanz			
Aktiven			
Bestand Strassen GVP per 1.1.	0	0	163'813'000
+ Neubewertung Strassen GVP per 1.1.2012	0	154'273'000	0
+ Nettoinvestitionen GVP	19'207'268	10'872'000	4'632'000
- Abschreibungen GVP	19'207'268	1'332'000	2'702'000
Abschreibungssatz GVP	100%	12%	58.3%
Bestand Strassen GVP per 31.12.	**0**	**163'813'000**	**165'743'000**
Passiven			
Fondsbestand GVP per 1.1.	77'569'683	90'724'574	-67'782'426
- Neubewertung Strassen GVP per 1.1.2012	0	-154'273'000	0
- Entnahme / + Einlage SF GVP	13'154'891	-4'234'000	-3'004'000
Fondsbestand GVP per 31.12.	**90'724'574**	**-67'782'426**	**-70'786'426**
Totalbestand SF GVP	**90'724'574**	**96'030'574**	**94'956'574**
Fondsveränderung gegenüber Vorjahr	**13'154'891**	**5'306'000**	**-1'074'000**
Bestand Strassen GVP per 31.12.	0	163'813'000	165'743'000
Fondsbestand GVP per 31.12.	90'724'574	-67'782'426	-70'786'426
Totalbestand SF GVP	**90'724'574**	**96'030'574**	**94'956'574**

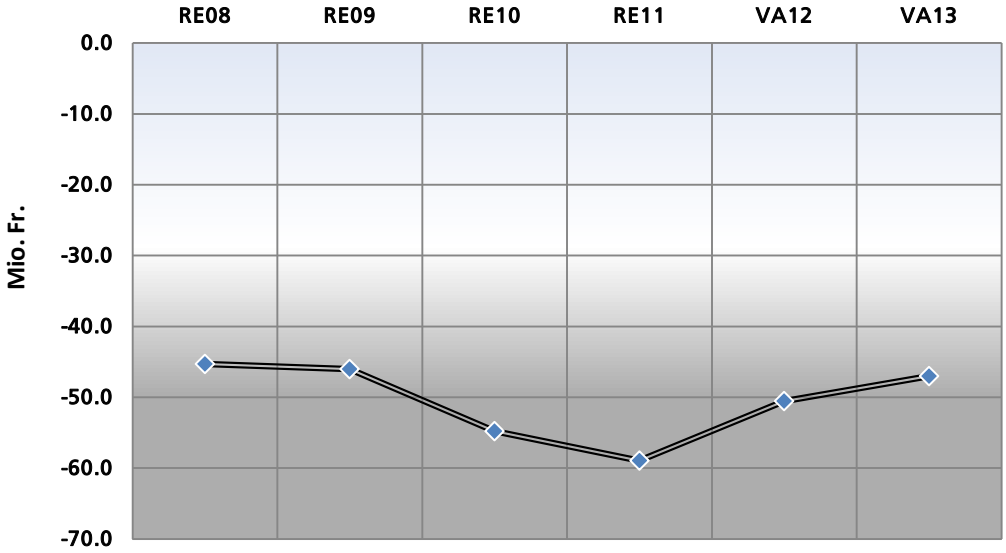
2.10 Spezialfinanzierung Strassenbaufonds

2.10.3 Entwicklung Strassenbaufonds 2008 – 2013

A) Strassenbaufonds inkl. Gesamtverkehrsprojekte

	RE08	RE09	RE10	RE11	VA12	VA13
Bruttoinvestitionen	126.3	79.3	87.2	78.5	60.0	52.4
Nettoinvestitionen	42.1	40.3	48.8	46.1	32.6	36.0
Fondsveränderung	0.6	-0.8	-8.8	-4.1	8.4	3.5
Totalbestand SF Strassenbaufonds	-45.3	-46.0	-54.8	-58.9	-50.5	-47.0

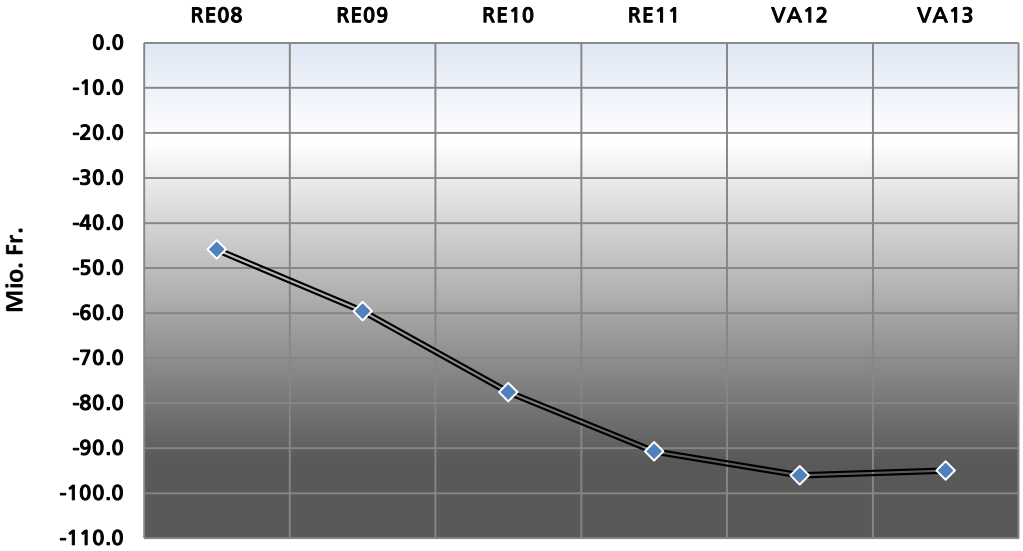
Totalbestand SF Strassenbaufonds (inkl. GVP)



B) Gesamtverkehrsprojekte Solothurn und Olten (innerhalb des Strassenbaufonds)

	RE08	RE09	RE10	RE11	VA12	VA13
Bruttoinvestitionen GVP	74.4	46.6	51.2	42.8	28.3	11.4
Nettoinvestitionen GVP	14.3	20.2	24.1	19.2	10.9	4.6
Fondsveränderung GVP	-7.5	-13.7	-18.0	-13.2	-5.3	1.1
Totalbestand SF Strassenbau GVP	-45.9	-59.6	-77.6	-90.7	-96.0	-95.0

Totalbestand SF GVP



2.11.1 Verpflichtungskredite Erfolgsrechnung 2013

Konto	Departement/Projekt	Kredit-bewilligung und *Laufzeit*	Gesamt-kredit	Ausgaben Voranschlag 2013	Ausgaben Kumulierte Ausgaben 31.12.2013	Ausgaben Restkredit
Bau- und Justizdepartement						
3632000/ 20582	Naturpärke: Reg. Naturpark Thal und Jurapark Aargau (Kienberg SO)	KRB 17.08.10 *LZ: 2015*	800'000	160'000	480'000	320'000
3632000/ 20408	Raumplanung: Beiträge an Ortsplanungsrevisionen	KRB 27.08.96 *LZ: OP-Abschl.*	4'000'000	100'000	3'495'357	504'643
Diverse/ 6012	Raumplanung: Mehrjahresprogramm "Natur und Landschaft 2009 – 2020"	KRB 28.10.08 *LZ: 2020*	45'000'000	3'710'815	19'252'107	25'747'893
3635000/ 20542	Einbau von künstlichen Kugelfangsystemen bei Schiessanlagen: Unterstützung von Gemeinden und Vereinen	KRB 14.05.08 *LZ: 2012*	3'000'000	0	3'382'970	-382'970
Diverse	AVT: Sicherheitsholzerei entlang von Kantonsstrassen	KRB 28.08.07	1'850'000			
	Zusatzkredit	KRB 21.06.11	252'000			
	Total	*LZ: 2013*	2'102'000	0	2'102'000	0
Departement für Bildung und Kultur						
3631000/ A20547	Volksschulamt: Schulversuch „Testlauf Abschlusszertifikat“	KRB 10.3.10 *LZ: 2014*	650'000	157'000	545'681	104'319
3631000/ A20604	Volksschulamt: Einführung von Leistungstests /Checks an den Volksschulen	KRB 02.11.10 *LZ: 2016*	3'035'000	418'000	863'000	2'172'000
Finanzdepartement						
318063/ 6420	Besoldungsrevision BERESO	KRB 08.03.89	550'000			
	Zusatzkredit	RRB 18.08.92	150'000			
	Total	*LZ: 2015*	700'000	0	618'244	81'756
Volkswirtschaftsdepartement						
30061/ 3634000	Förderprogramm Biodiversität im Wald 2011 – 2020	KRB 07.12.10 *LZ: 2020*	2'000'000	200'000	425'713	1'574'287
Total Verpflichtungskredite Erfolgsrechnung			***61'287'000***	***4'745'815***	***31'165'072***	***30'121'928***

2.11.2 Verpflichtungskredite Investitionsrechnung 2013

Konto	Departement/Projekt	Kredit-bewilligung und *Laufzeit*	Gesamt-kredit	Ausgaben Voranschlag 2013	Ausgaben Kumulierte Ausgaben 31.12.2013	Ausgaben Restkredit

Folgend werden nur noch die Verpflichtungskredite der Investitionsrechnung aufgeführt, welche nicht Bestandteil der Mehrjahresplanungen sind. Die Details der Verpflichtungskredite befinden sich bei den Globalbudgets der Dienststellen:

Hochbau
Strassenbau
Öffentlicher Verkehr
Kantonaler Wasserbau
Informationstechnologie

Bau- und Justizdepartement						
Amt für Geoinformation						
5640000/ A70242	Erstellen der amtlichen Vermessung	KRB 30.11.94	60'000'000			
	Teuerung bis 31.12.2009	*LZ: 2018*	6'472'205			
	Total		66'472'205	1'500'000	45'228'318	21'243'887
Departement des Innern						
Polizei						
5060000/ A70279	Ablösung der Mikrofilm-Archivierung	KRB 19.06.12 *LZ: 2013*	433'000	0	178'374	254'626

2.12.1 Volkswirtschaftliche Gliederung Erfolgsrechnung

		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff. VA 12/13	%
3	**Aufwand**	**1'898'954'451**	**1'946'791'520**	**1'979'645'870**	**32'854'351**	1.7
30	**Personalaufwand**	**414'368'436**	**423'924'643**	**427'423'410**	**3'498'766**	**0.8**
300	Behörden, Kommissionen und Richter	7'283'920	7'880'776	7'636'743	-244'033	-3.1
301	Löhne des Verwaltungs-u.Betriebspersonal	252'148'690	260'879'157	265'049'970	4'170'813	1.6
302	Löhne der Lehrkräfte	76'732'743	75'686'566	75'502'105	-184'460	-0.2
303	Temporäre Arbeitskräfte	81'000	80'700	80'700	0	0.0
304	Zulagen	338'489	143'250	130'550	-12'700	-8.9
305	Arbeitgeberbeiträge	68'846'426	68'981'553	69'429'870	448'317	0.6
306	Arbeitgeberleistungen	4'941'471	5'013'292	5'013'292	0	0.0
309	Übriger Personalaufwand	3'995'697	5'259'349	4'580'179	-679'170	-12.9
31	**Sach-und übriger Betriebsaufwand**	**174'036'316**	**174'985'479**	**180'056'054**	**5'070'575**	**2.9**
310	Material-und Warenaufwand	20'302'227	20'319'950	20'237'420	-82'530	-0.4
311	Nicht aktivierbare Anlagen	8'468'570	11'763'350	10'595'450	-1'167'900	-9.9
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	4'784'812	5'402'100	5'584'800	182'700	3.4
313	Dienstleistungen und Honorare	50'619'120	57'902'130	63'120'117	5'217'987	9.0
314	Baulicher Unterhalt	28'559'721	25'136'500	25'336'000	199'500	0.8
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anl.	8'693'654	8'893'350	9'229'250	335'900	3.8
316	Mieten,Leasing,Pachten,Benützungsgebühre	13'778'789	14'090'286	14'063'730	-26'556	-0.2
317	Spesenentschädigungen	3'929'627	4'193'395	4'100'360	-93'035	-2.2
318	Wertberichtigungen auf Forderungen	20'064'664	20'832'100	21'571'900	739'800	3.6
319	Verschiedener Betriebsaufwand	14'835'131	6'452'318	6'217'027	-235'291	-3.6
33	**Abschreibungen Verwaltungsvermögen**	**95'315'423**	**52'004'937**	**50'711'600**	**-1'293'337**	**-2.5**
330	Sachanlagen VV	95'315'423	52'004'937	50'711'600	-1'293'337	-2.5
34	**Finanzaufwand**	**16'449'707**	**19'446'500**	**20'340'400**	**893'900**	**4.6**
340	Zinsaufwand	10'811'398	12'780'000	13'652'000	872'000	6.8
342	Kapitalbeschaffungs-und Verwaltungskoste	25'000	160'000	100'000	-60'000	-37.5
343	Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen	501'347	1'706'500	1'788'400	81'900	4.8
349	Verschiedener Finanzaufwand	5'080'812	4'800'000	4'800'000	0	0.0
35	**Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierun**	**3'863'828**	**29'300'706**	**806'142**	**-28'494'564**	**-97.2**
350	Einl.in Fonds u.Spez.finanz.im Fremdkapi	3'863'828	29'300'706	806'142	-28'494'564	-97.2
36	**Transferaufwand**	**1'109'235'917**	**1'173'429'255**	**1'220'548'265**	**47'119'010**	**4.0**
360	Ertragsanteile an Dritte	155'703	150'000	150'000	0	0.0
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	96'137'177	91'841'610	98'495'610	6'654'000	7.2
3611	Entschädigungen an Kantone und Konkordat	78'682'527	75'905'000	80'047'000	4'142'000	5.5
3612	Entschädigungen an Gemeinde und Zweckver	17'454'650	15'936'610	18'448'610	2'512'000	15.8
362	Finanz- und Lastenausgleich	14'591'442	10'890'000	44'151'000	33'261'000	> 100
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	998'351'595	1'059'309'745	1'061'297'347	1'987'602	0.2
3630	Beiträge an den Bund	10'244'971	11'473'300	10'823'300	-650'000	-5.7
3631	Beiträge an Kantone und Konkordate	8'147'098	9'755'650	9'410'500	-345'150	-3.5
3632	Beiträge an Gemeinden u.Gem.Zweckverb.	194'784'484	194'822'600	156'087'300	-38'735'300	-19.9
3634	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	402'597'240	437'969'753	440'508'400	2'538'647	0.6
3635	Beiträge an private Unternehmungen	37'857'509	40'446'230	55'977'530	15'531'300	38.4
3637	Beiträge an private Haushalte	344'720'294	364'842'212	388'490'317	23'648'105	6.5
366	Abschreibungen Investitionsbeiträge	0	11'237'900	16'454'308	5'216'408	46.4
37	**Durchlaufende Beiträge**	**83'584'824**	**77'400'000**	**81'960'000**	**4'560'000**	**5.9**
370	Durchlaufende Beiträge	83'584'824	77'400'000	81'960'000	4'560'000	5.9
3702	Gemeinden und Gemeindezweckverbände	533'300	500'000	960'000	460'000	92.0
3707	Privat Haushalte	83'051'524	76'900'000	81'000'000	4'100'000	5.3

2.12.1 Volkswirtschaftliche Gliederung Erfolgsrechnung

		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff. VA 12/13	%
4	**Ertrag**	**-1'918'227'232**	**-1'836'196'889**	**-1'833'526'722**	**2'670'167**	-0.1
40	**Fiskalertrag**	**-885'162'763**	**-920'970'000**	**-848'275'000**	**72'695'000**	**-7.9**
400	Direkte Steuern natürliche Personen	-625'514'953	-622'275'000	-589'175'000	33'100'000	-5.3
401	Direkte Steuern juristische Personen	-127'455'623	-169'795'000	-131'000'000	38'795'000	-22.8
402	übrige direkte Steuern	-65'978'966	-62'600'000	-61'800'000	800'000	-1.3
403	Besitz- und Aufwandsteuern	-66'213'221	-66'300'000	-66'300'000	0	0.0
41	**Regalien und Konzessionen**	**-63'890'223**	**-9'026'000**	**-30'758'900**	**-21'732'900**	**> 100**
410	Regalien	-9'295'161	-1'964'000	-1'954'900	9'100	-0.5
411	Schweiz.Nationalbank	-53'855'065	0	-21'542'000	-21'542'000	0.0
412	Konzessionen	-739'998	-7'062'000	-7'262'000	-200'000	2.8
42	**Entgelte**	**-163'250'704**	**-154'248'650**	**-156'168'989**	**-1'920'339**	**1.2**
421	Gebühren für Amtshandlungen	-78'205'463	-74'829'820	-75'837'090	-1'007'270	1.3
422	Spital-und Heimtaxen, Kostgelder	-14'067'463	-13'475'000	-14'750'800	-1'275'800	9.5
423	Schul- und Kursgelder	-3'487'198	-3'419'300	-3'081'840	337'460	-9.9
424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-13'470'356	-13'635'050	-13'613'500	21'550	-0.2
425	Erlös aus Verkäufen	-8'535'750	-7'669'700	-7'355'830	293'870	-3.8
426	Rückerstattungen	-11'656'017	-8'958'580	-9'148'729	-190'149	2.1
427	Bussen	-32'398'987	-30'981'200	-31'081'200	-100'000	0.3
429	übrige Entgelte	-1'429'471	-1'300'000	-1'300'000	0	0.0
43	**Verschiedene Erträge**	**-6'557'610**	**-3'180'065**	**-4'370'731**	**-1'190'666**	**37.4**
430	Verschiedene betriebliche Erträge	-3'719'349	-3'180'065	-4'370'731	-1'190'666	37.4
431	Aktivierung Eigenleistungen	-2'838'261	0	0	0	0.0
44	**Finanzertrag**	**-74'178'868**	**-57'726'240**	**-46'941'740**	**10'784'500**	**-18.7**
440	Zinsertrag	-10'226'367	-9'664'000	-8'166'000	1'498'000	-15.5
441	Realisierte Gewinne FV	-8'383'836	-4'500'000	-1'000'000	3'500'000	-77.8
443	Liegenschaftenertrag FV	-3'077'868	-3'650'000	-3'969'000	-319'000	8.7
445	Finanzertrag aus Darlehen und Bet.des VV	-13'281'579	-13'444'000	-3'140'000	10'304'000	-76.6
446	Finanzertrag von öffentl.Unternehmungen	-700'440	-460'240	-458'240	2'000	-0.4
447	Liegenschaftenertrag VV	-38'508'778	-26'008'000	-30'208'500	-4'200'500	16.2
45	**Entnahme aus Fonds und Spezialfinanzieru**	**-20'395'047**	**-9'573'527**	**-7'344'976**	**2'228'551**	**-23.3**
450	Ent.aus Fonds und Spezialfinanz.im FK	-20'395'047	-9'573'527	-7'344'976	2'228'551	-23.3
46	**Transferertrag**	**-621'207'193**	**-604'072'406**	**-657'706'386**	**-53'633'979**	**8.9**
460	Ertragsanteile	-107'401'734	-107'355'000	-107'885'764	-530'764	0.5
461	Entschädigungen von Gemeinwesen	-23'664'693	-22'792'234	-21'393'707	1'398'526	-6.1
4610	Entschädigungen vom Bund	-5'614'785	-7'041'709	-5'728'282	1'313'426	-18.7
4611	Entsch.von Kantonen und Konkordaten	-14'599'032	-12'192'525	-12'087'425	105'100	-0.9
4612	Entsch.von Gemeinden und Gem.Zweckverb.	-3'331'555	-3'458'000	-3'478'000	-20'000	0.6
4613	Entsch. von öffentlichen Sozialvers.	-119'321	-100'000	-100'000	0	0.0
462	Finanz- und Lastenausgleich	-193'344'567	-201'672'300	-215'260'000	-13'587'700	6.7
463	Beiträge von Gemeinwesen und Dritten	-292'138'895	-272'249'872	-312'663'914	-40'414'042	14.8
4630	Beiträge vom Bund	-169'507'964	-174'330'122	-183'507'484	-9'177'362	5.3
4631	Beiträge von Kantonen und Konkordaten	-662'808	-3'960'500	-4'512'000	-551'500	13.9
4632	Beiträge von Gemeinden	-118'198'072	-90'241'600	-120'736'780	-30'495'180	33.8
4634	Beiträge von öffentlichen Unternehmungen	-264'103	-225'000	-225'000	0	0.0
4635	Beiträge von privaten Unternehmungen	-3'505'949	-3'392'650	-3'682'650	-290'000	8.5
469	Verschiedener Transferertrag	-4'657'304	-3'000	-503'000	-500'000	> 100
47	**Durchlaufende Beiträge**	**-83'584'824**	**-77'400'000**	**-81'960'000**	**-4'560'000**	**5.9**
470	Durchlaufende Beiträge	-83'584'824	-77'400'000	-81'960'000	-4'560'000	5.9
4700	Durchlaufende Beiträge vom Bund	-83'051'524	-76'900'000	-81'460'000	-4'560'000	5.9
4702	Durchlaufende Beiträge von Gemeinden	-533'300	-500'000	-500'000	0	0.0
Gesamttotal						
3	Aufwand	1'898'954'451	1'946'791'520	1'979'645'870	32'854'351	1.7
4	Ertrag	-1'918'227'232	-1'836'196'889	-1'833'526'722	2'670'167	-0.1
	Saldo	**-19'272'781**	**110'594'631**	**146'119'148**	**35'524'517**	**32.1**

2.12.2 Volkswirtschaftliche Gliederung Investitionsrechnung

		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff. VA 12/13	%
5	**Investitionsausgaben**	**195'203'988**	**188'329'000**	**200'349'000**	**12'020'000**	6.4
50	**Sachanlagen**	**170'294'167**	**164'839'000**	**161'637'000**	**-3'202'000**	-1.9
501	Strassen	88'538'906	61'069'000	53'860'000	-7'209'000	-11.8
502	Wasserbau	0	11'300'000	10'113'000	-1'187'000	-10.5
504	Hochbauten	67'446'549	85'160'000	85'885'000	725'000	0.9
506	Mobilien	14'308'713	7'310'000	11'779'000	4'469'000	61.1
54	**Darlehen**	**8'644'546**	**9'550'000**	**10'900'000**	**1'350'000**	**14.1**
544	Öffentliche Unternehmungen	6'982'690	7'000'000	8'000'000	1'000'000	14.3
545	Private Unternehmungen	82'820	300'000	900'000	600'000	> 100
547	Private Haushalte	1'579'036	2'250'000	2'000'000	-250'000	-11.1
56	**Eigene Investitionsbeiträge**	**10'787'237**	**7'360'000**	**21'692'000**	**14'332'000**	**> 100**
560	Bund	3'007	5'000	5'000	0	0.0
562	Gemeinden und Gemeindezweckverbände	2'823'438	2'100'000	3'010'000	910'000	43.3
564	Öffentliche Unternehmungen	5'187'809	4'650'000	17'292'000	12'642'000	> 100
565	Private Unternehmungen	1'937'307	0	0	0	0.0
566	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	0	0	530'000	530'000	0.0
567	Private Haushalte	835'677	605'000	855'000	250'000	41.3
57	**Durchlaufende Investitionsbeiträge**	**5'478'038**	**6'580'000**	**6'120'000**	**-460'000**	**-7.0**
572	Gemeinden und Gemeindezweckverbände	1'111'627	1'730'000	1'270'000	-460'000	-26.6
574	Öffentliche Unternehmungen	2'355'254	2'750'000	2'550'000	-200'000	-7.3
577	Privat Haushalte	2'011'157	2'100'000	2'300'000	200'000	9.5
6	**Investitionseinnahmen**	**-61'634'692**	**-59'707'100**	**-62'920'992**	**-3'213'892**	**5.4**
63	**Investitionsbeiträge für eigene Rechnung**	**-50'580'672**	**-49'240'100**	**-52'913'692**	**-3'673'592**	**7.5**
630	Bund	-31'838'736	-28'912'000	-29'605'000	-693'000	2.4
631	Kantone und Konkordate	-34'791	-325'000	-985'000	-660'000	> 100
632	Gemeinde und Gemeindezweckverbände	-17'560'233	-18'403'100	-19'923'692	-1'520'592	8.3
634	Öffentliche Unternehmungen	0	-1'600'000	-2'400'000	-800'000	50.0
637	Private Haushalte	-1'146'912	0	0	0	0.0
64	**Rückzahlung von Darlehen**	**-5'575'982**	**-3'887'000**	**-3'887'300**	**-300**	**0.0**
644	Öffentliche Unternehmungen	-1'438'180	-1'438'000	-1'438'300	-300	0.0
645	Private Unternehmungen	-2'668'004	-949'000	-949'000	0	0.0
647	Private Haushalte	-1'469'798	-1'500'000	-1'500'000	0	0.0
67	**Durchlaufende Investitionsbeiträge**	**-5'478'038**	**-6'580'000**	**-6'120'000**	**460'000**	**-7.0**
670	Bund	-5'478'038	-6'580'000	-6'120'000	460'000	-7.0
Gesamttotal						
5	Investitionsausgaben	195'203'988	188'329'000	200'349'000	12'020'000	6.4
6	Investitionseinnahmen	-61'634'692	-59'707'100	-62'920'992	-3'213'892	5.4
	Nettoinvestitionen	**133'569'296**	**128'621'900**	**137'428'008**	**8'806'108**	**6.8**

2.13.1 Funktionale Gliederung Erfolgsrechnung

		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff. VA 12/13	%
0	**Allgemeine Verwaltung**					
	Aufwand	153'596'685	165'124'585	162'608'730	-2'515'855	-1.5
	Ertrag	-78'279'953	-69'801'099	-71'355'170	-1'554'071	2.2
	Verrechnung	-55'791'007	-68'753'368	-67'200'358	1'553'010	-2.3
	Saldo	**19'525'725**	**26'570'118**	**24'053'202**	**-2'516'916**	**-9.5**
1	**Öffentliche Sicherheit, Justiz, Polizei**					
	Aufwand	193'248'890	198'982'097	199'641'030	658'933	0.3
	Ertrag	-88'887'988	-86'606'040	-88'134'340	-1'528'300	1.8
	Verrechnung	8'999'930	8'260'965	7'465'812	-795'154	-9.6
	Saldo	**113'360'831**	**120'637'022**	**118'972'502**	**-1'664'520**	**-1.4**
2	**Bildung**					
	Aufwand	446'686'004	449'631'586	454'233'923	4'602'337	1.0
	Ertrag	-49'675'964	-45'788'689	-50'034'741	-4'246'052	9.3
	Verrechnung	27'800'692	28'962'319	29'559'179	596'859	2.1
	Saldo	**424'810'732**	**432'805'216**	**433'758'361**	**953'144**	**0.2**
3	**Kultur und Freizeit**					
	Aufwand	14'554'036	14'631'218	15'448'808	817'590	5.6
	Ertrag	-4'296'923	-3'595'700	-4'364'000	-768'300	21.4
	Verrechnung	1'731'764	1'886'918	1'871'543	-15'375	-0.8
	Saldo	**11'988'877**	**12'922'436**	**12'956'351**	**33'915**	**0.3**
4	**Gesundheit**					
	Aufwand	302'241'538	328'877'315	331'978'877	3'101'562	0.9
	Ertrag	-4'392'902	-3'752'000	-3'817'000	-65'000	1.7
	Verrechnung	1'275'750	1'254'674	1'271'182	16'508	1.3
	Saldo	**299'124'387**	**326'379'989**	**329'433'060**	**3'053'070**	**0.9**
5	**Soziale Wohlfahrt**					
	Aufwand	371'787'499	391'878'206	425'561'602	33'683'396	8.6
	Ertrag	-217'524'376	-212'578'661	-225'439'769	-12'861'109	6.1
	Verrechnung	2'070'288	2'472'242	1'993'902	-478'340	-19.3
	Saldo	**156'333'411**	**181'771'787**	**202'115'735**	**20'343'947**	**11.2**
6	**Verkehr**					
	Aufwand	131'159'403	136'294'601	122'069'978	-14'224'623	-10.4
	Ertrag	-24'965'418	-21'186'100	-22'559'100	-1'373'000	6.5
	Verrechnung	-66'446'189	-73'326'375	-72'161'073	1'165'302	-1.6
	Saldo	**39'747'795**	**41'782'126**	**27'349'805**	**-14'432'321**	**-34.5**
7	**Umwelt, Raumordnung**					
	Aufwand	33'633'148	33'678'980	36'937'667	3'258'687	9.7
	Ertrag	-26'766'523	-22'403'903	-21'432'600	971'303	-4.3
	Verrechnung	6'184'114	2'516'349	2'069'638	-446'711	-17.8
	Saldo	**13'050'740**	**13'791'425**	**17'574'704**	**3'783'279**	**27.4**
8	**Volkswirtschaft**					
	Aufwand	127'997'790	130'019'934	129'906'256	-113'677	-0.1
	Ertrag	-104'533'496	-108'392'457	-109'393'998	-1'001'541	0.9
	Verrechnung	5'369'467	3'118'274	3'115'411	-2'863	-0.1
	Saldo	**28'833'760**	**24'745'751**	**23'627'669**	**-1'118'082**	**-4.5**
9	**Finanzen und Steuern**					
	Aufwand	124'049'459	97'673'000	101'259'000	3'586'000	3.7
	Ertrag	-1'318'903'689	-1'262'092'240	-1'236'996'004	25'096'236	-2.0
	Verrechnung	68'805'192	93'608'000	92'014'764	-1'593'236	-1.7
	Saldo	**-1'126'049'038**	**-1'070'811'240**	**-1'043'722'240**	**27'089'000**	**-2.5**
Gesamtotal						
	Aufwand	1'898'954'451	1'946'791'520	1'979'645'870	32'854'351	1.7
	Ertrag	-1'918'227'232	-1'836'196'889	-1'833'526'722	2'670'167	-0.1
	Verrechnung	0	0	0	0	0.0
	Saldo	**-19'272'781**	**110'594'631**	**146'119'148**	**35'524'517**	**32.1**

2.13.2 Funktionale Gliederung Investitionsrechnung

		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff. VA 12/13	%
0	**Allgemeine Verwaltung**					
	Ausgaben	11'510'668	5'555'000	8'839'000	3'284'000	59.1
	Einnahmen	-6	0	0	0	0.0
	Nettoinvestitionen	**11'510'662**	**5'555'000**	**8'839'000**	**3'284'000**	**59.1**
1	**Öffentliche Sicherheit, Justiz, Polizei**					
	Ausgaben	2'428'353	1'955'000	5'410'000	3'455'000	>100.0
	Einnahmen	0	0	0	0	0.0
	Nettoinvestitionen	**2'428'353**	**1'955'000**	**5'410'000**	**3'455'000**	**>100.0**
2	**Bildung**					
	Ausgaben	42'098'356	52'000'000	63'695'000	11'695'000	22.5
	Einnahmen	-10'535'705	-13'200'000	-15'030'000	-1'830'000	13.9
	Nettoinvestitionen	**31'562'651**	**38'800'000**	**48'665'000**	**9'865'000**	**25.4**
3	**Kultur und Freizeit**					
	Ausgaben	0	0	0	0	0.0
	Einnahmen	0	0	0	0	0.0
	Nettoinvestitionen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
4	**Gesundheit**					
	Ausgaben	27'400'065	34'500'000	22'250'000	-12'250'000	-35.5
	Einnahmen	0	0	0	0	0.0
	Nettoinvestitionen	**27'400'065**	**34'500'000**	**22'250'000**	**-12'250'000**	**-35.5**
5	**Soziale Wohlfahrt**					
	Ausgaben	0	0	0	0	0.0
	Einnahmen	0	0	0	0	0.0
	Nettoinvestitionen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
6	**Verkehr**					
	Ausgaben	87'856'839	69'029'000	74'912'000	5'883'000	8.5
	Einnahmen	-36'002'302	-32'724'100	-33'105'992	-381'892	1.2
	Nettoinvestitionen	**51'854'537**	**36'304'900**	**41'806'008**	**5'501'108**	**15.2**
7	**Umwelt, Raumordnung**					
	Ausgaben	15'722'991	16'330'000	15'683'000	-647'000	-4.0
	Einnahmen	-9'217'568	-8'923'000	-9'925'000	-1'002'000	11.2
	Nettoinvestitionen	**6'505'423**	**7'407'000**	**5'758'000**	**-1'649'000**	**-22.3**
8	**Volkswirtschaft**					
	Ausgaben	7'639'416	8'660'000	9'260'000	600'000	6.9
	Einnahmen	-4'371'112	-4'860'000	-4'860'000	0	0.0
	Nettoinvestitionen	**3'268'304**	**3'800'000**	**4'400'000**	**600'000**	**15.8**
9	**Finanzen und Steuern**					
	Ausgaben	547'300	300'000	300'000	0	0.0
	Einnahmen	-1'500'000	0	0	0	0.0
	Nettoinvestitionen	**-952'700**	**300'000**	**300'000**	**0**	**0.0**
Gesamtotal						
	Ausgaben	195'203'988	188'329'000	200'349'000	12'020'000	6.4
	Einnahmen	-61'634'692	-59'707'100	-62'920'992	-3'213'892	5.4
	Nettoinvestitionen	**133'569'296**	**128'621'900**	**137'428'008**	**8'806'108**	**6.8**

Budgetstruktur Voranschlag 2013

Stand Sept. 2012

Legende

Departement					
Nr.	**Globalbudgetname / Amt**				
GB-Vor-periode[1]	1. Produktgruppe	2. Produktgruppe	3. Produktgruppe	4. Produktgruppe	
GB-Periode aktuell	1. Produktgruppe	2. Produktgruppe	3. Produktgruppe	4. Produktgruppe	5. Produktgruppe

[1] Die Zeile „GB Vorperiode“ erscheint nur, wenn sich in aktueller GB-Periode eine oder mehrere Produktgruppe(n) geändert haben

Behörden/Staatskanzlei					
1.01	**Stabsdienstleistungen für den Kantonsrat / Parlamentsdienste**				
2013-15	1. Parlamentsdienste				
1.02	**Dienstleistungen der Staatskanzlei / Staatskanzlei**				
2013-15	1. Führungsunterstützung	2. Dienstleistungen für Departemente und Öffentlichkeit	3. Datenschutz		
1.03	**Drucksachen und Lehrmittel / Drucksachen und Lehrmittelverlag**				
2012-14	1. Lehrmittel	2. Büromaterial und Reingungsmaterial	3. Drucksachen		

Bau- und Justizdepartement					
1.04	**Führungsunterstützung BJD / Departementssekretariat BJD**				
2013-15	1. Führungsunterstützung Departementsvorsteher				
1.05	**Raumplanung / Amt für Raumplanung**				
2011-13	1. Planung	2. Natur und Landschaft	3. Baugesuche / Grossprojekte		
1.06	**Hochbau / Hochbauamt**				
2012-14	1. Neubauten / Umbauten / Sanierung	2. Instandhaltung / Instandsetzung	3. Immobilienmanagement		
1.07	**Strassenbau / Amt für Verkehr und Tiefbau**				
2012-14	1. Planung, Projektierung und Realisierung Kantonsstrassen	2. Betrieb / Instandhaltung Kantonsstrassen			
1.08	**Öffentlicher Verkehr / Amt für Verkehr und Tiefbau**				
2012-13	1. Öffentlicher Verkehr und Gesamtverkehr				
1.09	**Umwelt / Amt für Umwelt**				
2011-13	1. Dienste	2. Boden	3. Wasser	4. Luft	5. Stoffe
1.10	**Denkmalpflege und Archäologie / Amt für Denkmalpflege und Archäologie**				
2012-14	1. Denkmalpflege	2. Archäologie			
1.11	**Geoinformation / Amt für Geoinformation**				
2013-15	1. Geoinformation				
1.12	**Jugendanwaltschaft / Jugendanwaltschaft**				
2012-14	1. Jugendanwaltschaft				
1.13	**Staatsanwaltschaft / Staatsanwaltschaft**				
2010-12	1. Strafverfolgung				
2013-15	1. Strafverfolgung gegen Erwachsene				

Departement für Bildung und Kultur					
1.14	**Führungsunterstützung DBK / Departementssekretariat DBK**				
2011-13	1. Führungsunterstützung und Dienstleistungen	2. Chancengleichheit	3. Kirchenwesen		
1.15	**Volksschule / Volksschulamt**				
2010-12	1. Steuerung von Volksschule und Kindergarten	2. Dienstleistungen			
2013-15	1. Steuerung Volksschule	2. Dienstleistungen	3. Weiterbildung		
1.16	**Berufsbildung, Mittel- und Hochschulwesen / Amt für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen**				
2013-15	1. Betriebliche Berufsbildung	2. Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung	3. Führung und Koordination der Berufs-, Mittel- und Hochschulen		
1.17	**Kultur und Sport / Amt für Kultur und Sport**				
2012-14	1. Kulturförderung und Kulturpflege	2. Sport			
1.18	**Mittelschulbildung / Mittelschulen**				
2011-13	1. Maturitätsschulen (MAR)	2. Untergymnasien / Sekundarschulen P	3. Fachmittelschule (FMS)	4. Dienstleistungen Kantonsschulen	
1.19	**Fachhochschulbildung / Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW**				
2012-14	1. Fachhochschule Nordwestschweiz	2. Massnahmen gegen den Mangel an Lehrpersonen			
1.20	**Berufsschulbildung / Berufsbildungszentren: Solothurn-Grenchen, Olten sowie Gesundheit und Soziales**				
2010-12	1. Schulische berufliche Grundbildung	2. Weiterbildung	3. Bildung an höheren Fachschulen		
2013-15	1. Schulische berufliche Grundbildung	2. Weiterbildung	3. Bildung an Höheren Fachschulen	4. Höhere Fachschule für Technik Mittelland AG (HFTM AG)	

Budgetstruktur Voranschlag 2013

Stand Sept. 2012

Finanzdepartement					
1.22	**Führungsunterstützung FD/Amtschreibereiaufsicht / Departementssekretariat FD und Amtschreiberei-Inspektorat**				
2011-13	1. Führungsunterstützung	2. Amtschreibereiaufsicht			
1.23	**Finanzen und Statistik / Amt für Finanzen**				
2013-15	1. Planung und Reporting	2. Finanz-/ Controllerdienstleistungen und SAP	3. Statistik		
1.24	**Personalwesen / Personalamt**				
2010-12	1. Personalentwicklung und Betreuung	2. Personaladministration	3. Neu- und Weiterentwicklung Personalführungssysteme		
2013-15	1. Personalpolitik, -entwicklung, -information und Beratung	2. Personaldienste			
1.25	**Steuerwesen / Steueramt**				
2012-14	1. Veranlagung	2. Inkasso	3. Übrige Dienstleistungen		
1.26	**Informationstechnologie / Amt für Informatik und Organisation**				
2011-13	1. Informatik Infrastruktur	2. Informatik Dienstleistungen			
1.27	**Amtschreiberei-Dienstleistungen / Amtschreibereien**				
2013-15	1. Grundbuch	2. Güter- und Erbrecht	3. Betreibungen	4. Konkurse	5. Handelsregister
1.28	**Staatsaufsichtswesen / Kantonale Finanzkontrolle**				
2012-14	1. Staatsaufsichtswesen				
Departement des Innern					
1.29	**Gesundheit / Gesundheitsamt**				
2012-14	1. Prävention und Gesundheitsförderung	2. Lebensmittelkontrolle	3. Aufsicht	4. Spitalversorgung	5. Dienstleistungen für Ämter & Führungsunterst. DdI
1.30	**soH / Solothurner Spitäler AG**				
2012-14	1. Notfälle und a. o. Ereignisse	2. Besondere Spitalleistungen	3. Aus- und Weiterbildung	4. Besondere Rahmenbedingungen	
1.31	**Soziale Sicherheit / Amt für Soziale Sicherheit**				
2010-12	1. Sozialintegration und Prävention	2. Sozialversicherungen und Ergänzungshilfen	3. Soziale Notlagen und Sanktionen		
2013-15	1. Sozialintegration und Prävention	2. Sozialinstitutionen und Organisationen	3. Sozialleistungen und Existenzsicherung	4. Regionale Aufgaben	
1.32	**Öffentliche Sicherheit / Amt für öffentliche Sicherheit**				
2011-13	1. Migration und Asyl	2. Ausweise für Schweizer und ausländische Staatsbürger			
1.33	**Administrative und technische Verkehrssicherheit / Amt für öffentliche Sicherheit, Motorfahrzeugkontrolle**				
2011-13	1. Technische Verkehrssicherheit	2. Administrative Verkehrssicherheit	3. Finanzen		
1.34	**Justizvollzug / Amt für Justizvollzug**				
2011-13	1. Freiheitsstrafen im offenen Vollzug	2. Freiheitsstrafen im geschlossenen Massnahmenvollzug	3. Untersuchungsgefängnisse	4. Straf- und Massnahmenvollzug	5. Bewährungshilfe
1.35	**Polizei / Polizei**				
2012-14	1. Sicherheit und Ordnung	2. Kriminalitäts-bekämpfung	3. Strassenverkehr		
Volkswirtschaftsdepartement					
1.36	**Führungsunterstützung VWD + Stiftungsaufsicht / Departementssekretariat + Berufliche Vorsorge und Stiftungsaufsicht**				
2011-13	1. Führungsunterstützung	2. Aufsicht über Vorsorgeeinrichtungen und klass. Stiftungen			
1.37	**Wirtschaft und Arbeit / Amt für Wirtschaft und Arbeit**				
2012-14	1. Standortförderung	2. Kontrolle Arbeitsbedingungen	3. Massnahmen gegen die Arbeitslosigkeit	4. Übrige Dienstleistungen	
1.38	**Energiefachstelle / Amt für Wirtschaft und Arbeit (Abteilung Energiefachstelle)**				
2012-14	1. Energiefachstelle				
1.39	**Gemeinden und Zivilstanddienst / Amt für Gemeinden**				
2011-13	1. Gemeinden	2. Zivilstandsdienst	3. Bürgerrecht		
1.40	**Wald, Jagd und Fischerei / Amt für Wald, Jagd und Fischerei**				
2011-13	1. Schutz und Nutzung des Waldes	2. Dienstleistungen und Staatswaldbetrieb	3. Jagd	4. Fischerei	
1.41	**Landwirtschaft / Amt für Landwirtschaft**				
2012-14	1. Agrarpolitische Massnahmen	2. Veterinärdienst	3. Aus- und Weiterbildung		
1.42	**Militär und Bevölkerungsschutz / Amt für Militär und Bevölkerungsschutz**				
2013-15	1. Militär	2. Zivilschutz	3. Katastrophenvorsorge		
Gerichte					
1.43	**Gerichte / Gerichte**				
2011-13	1. Familienrecht	2. Übriges Zivilrecht	3. Strafrecht	4. Verwaltungsrecht	5. Sozialversicherungsrecht

Inhaltsverzeichnis

3. Behörden und Staatskanzlei

3.1	Management Summary	91
3.2	Erfolgsrechnung Finanzgrössen	93
3.2.1	Abweichungsbegründungen	95

Globalbudgets		
	Stabsdienstleistungen für den Kantonsrat	96
	Dienstleistungen der Staatskanzlei	98
	Drucksachen und Lehrmittel	102

1. Behörden und Staatskanzlei

1.1. Management Summary

Allgemein
Im Bereich Behörden werden die Parlamentsdienste mittels Leistungsauftrag und Globalbudget gesteuert. Die Budgets für den Kantonsrat, den Regierungsrat sowie die berufliche Vorsorge des Regierungsrates werden in Form von Einzelkrediten bewilligt.
Der Bereich Staatskanzlei – inklusive Staatsarchiv, Medienbeauftragter, Datenschutz sowie Legistik und Justiz – wird vollständig mittels Leistungsauftrag und Globalbudget geführt; für den ebenfalls der Staatskanzlei angegliederten Aufgabenbereich Drucksachen / Lehrmittel besteht ein eigenes Globalbudget.

Finanzen
Bei den Globalbudgets reduziert sich die Summe der finanziellen GB-Saldi von 11,0 Mio. Fr. im Voranschlag 2012 auf 10,8 Mio. Fr. im Voranschlag 2013.
Bei den Finanzgrössen im Bereich Behörden ist auf Vollkostenbasis ein gegenüber dem Vorjahr unveränderter Nettoaufwand budgetiert: Kantonsrat 1,4 Mio. Fr., Regierungsrat 2,7 Mio. Fr. und Berufliche Vorsorge Regierungsrat 0,9 Mio. Fr..

Leistungen
Das Globalbudget „Drucksachen und Lehrmittel“ mit GB-Periode 2012-14 wird im 2013 mit unverändertem Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) weitergeführt. Für die beiden Globalbudgets Stabsdienstleistungen für den Kantonsrat“ sowie „Dienstleistungen der Staatskanzlei“ wird gleichzeitig mit dem Voranschlag ein neuer Verpflichtungskredit für die GB-Periode 2013-2015 beantragt; der Leistungsauftrag bleibt gegenüber der Vorperiode weitgehend unverändert.

Personal
Der Personalbestand innerhalb der Staatskanzlei und der Parlamentsdienste umfasst Ende 2012 und im Voranschlag 2013 insgesamt 45 Mitarbeitende bzw. 37,2 Vollzeitstellen.

3.2 Behörden		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff. VA 12/13	%
P5610	**Kantonsrat**					
300100	Entsch. Kommissionen, Sitzungsgelder	801'950	0	0	0	0.0
3001000	Kommissionen/Sitzungsgelder	0	795'000	805'000	10'000	1.3
301091	Besoldungen (ohne Sozialkostenzuschlag)	3'000	0	0	0	0.0
820000	Kalk. Sozialleistungen	56'137	0	0	0	0.0
8200000	Kalk. Sozialleistungen	0	55'650	56'350	700	1.3
318019	Porti	1'738	0	0	0	0.0
3130004	Porti und übr. Versandkosten	0	2'000	2'000	0	0.0
3132000	Gutachten auf Expertisen	0	20'000	20'000	0	0.0
317000	Spesenentschädigungen	175'541	0	0	0	0.0
3170000	Spesenentschädigungen	0	165'000	180'000	15'000	9.1
319001	Allgemeiner Kredit des Kantonsrates	11'174	0	0	0	0.0
3199000	Übriger Sachaufwand	0	20'000	20'000	0	0.0
365000	Beiträge an private Institutionen	200'000	0	0	0	0.0
3635000	Beiträge an priv. Unternehmungen	0	200'000	200'000	0	0.0
	Aufwand	**1'249'539**	**1'257'650**	**1'283'350**	**25'700**	**2.0**
800071	HBA kalkulatorische Marktmieten	117'296	0	0	0	0.0
8102021	HBA kalkulatorische Marktmieten	0	117'490	118'540	1'050	0.9
810062	AIO Kopier und Druckkosten	104	0	0	0	0.0
8104045	AIO Kopier und Druckkosten	0	147	94	-53	-35.8
	Interne Verrechnungen	**117'400**	**117'637**	**118'635**	**997**	**0.8**
	Saldo	**1'366'940**	**1'375'287**	**1'401'985**	**26'697**	**1.9**
P5620	**Regierungsrat**					
300000	Besoldungen Behörden	1'326'446	0	0	0	0.0
3000000	Löhne Behörden	0	1'332'308	1'333'000	692	0.1
820000	Kalk. Sozialleistungen	92'851	0	0	0	0.0
8200000	Kalk. Sozialleistungen	0	93'262	93'310	48	0.1
310008	Medienanschaffungen	3'988	0	0	0	0.0
3103001	Medienanschaffungen	0	11'000	11'000	0	0.0
3109000	übriger Material-und Warenaufwand	0	0	230'000	230'000	0.0
318013	Mehrwertsteuer	15'008	0	0	0	0.0
3137001	Mehrwertsteuer	0	17'000	17'000	0	0.0
317008	Spesenpauschalen	50'001	0	0	0	0.0
3170001	Spesenpauschalen	0	50'000	50'000	0	0.0
319002	Allgemeiner Kredit des Regierungsrates	244'481	0	0	0	0.0
3199000	Übriger Sachaufwand	0	230'000	0	-230'000	-100.0
361000	Beiträge an Kantone	936'259	0	0	0	0.0
3631000	Beiträge an Kantone	0	985'000	985'000	0	0.0
	Aufwand	**2'669'035**	**2'718'570**	**2'719'310**	**740**	**0.0**
439004	Verwaltungshon.und Sitzungsgeld MWST-pfl	-47'875	0	0	0	0.0
439005	Verwaltungsratshonorare Alpiq AG	-198'180	0	0	0	0.0
4309003	Verwaltungshon. und Sitzungsgelder MWST-	0	-30'000	-40'000	-10'000	33.3
4309004	Verwaltungsratshonorare Aare-Tessin AG	0	-180'000	-180'000	0	0.0
	Ertrag	**-246'055**	**-210'000**	**-220'000**	**-10'000**	**4.8**
800102	Allgemeiner Overhead	-1'321'198	0	0	0	0.0
8100001	Allgemeiner-Overhead	0	-1'346'489	-1'341'219	5'270	-0.4
810035	Fahrzeugkosten (Staatsgarage)	40'000	0	0	0	0.0
8102001	Fahrzeugkosten (Staatsgarage)	0	40'000	40'000	0	0.0
800071	HBA kalkulatorische Marktmieten	141'884	0	0	0	0.0
8102021	HBA kalkulatorische Marktmieten	0	141'302	141'992	690	0.5
810039	EDV-Abschreibungen	1'000	0	0	0	0.0
810063	AIO Telefonie	9'470	0	0	0	0.0
8104046	AIO Telefonie	0	2'107	1'137	-970	-46.0
8104047	EDV-Abschreibungen	0	1'000	0	-1'000	-100.0
	Interne Verrechnungen	**-1'128'844**	**-1'162'080**	**-1'158'091**	**3'990**	**-0.3**
	Saldo	**1'294'135**	**1'346'489**	**1'341'219**	**-5'270**	**-0.4**

3.2 Behörden

		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff. VA 12/13	%
P5621	**Berufliche Vorsorge Regierungsratn SF/FK**					
307000	Rentenleistungen	925'080	0	0	0	0.0
3060000	Rentenleistungen RR	0	1'013'292	1'013'292	0	0.0
	Aufwand	**925'080**	**1'013'292**	**1'013'292**	**0**	**0.0**
439001	Mitgliederbeiträge	-94'021	0	0	0	0.0
4309001	Mitgliederbeiträge	0	-96'270	-96'270	0	0.0
422000	Zinsen aus Finanzvermögen	-11'167	0	0	0	0.0
4409000	Zinsertrag Spezialfinanzierungen	0	-4'000	-4'000	0	0.0
	Ertrag	**-105'189**	**-100'270**	**-100'270**	**0**	**0.0**
800003	Arbeitgeberbeiträge an Ruhegehälter RR	-270'896	0	0	0	0.0
800004	Zuweisung aus LR an Ruhegehälter RR	-548'995	0	0	0	0.0
8101001	Arbeitgeberbeiträge an Ruhegehälter RR	0	-269'000	-269'000	0	0.0
8101002	Zuweisung aus LR an Ruhegehälter RR	0	-644'022	-644'022	0	0.0
	Interne Verrechnungen	**-819'891**	**-913'022**	**-913'022**	**0**	**0.0**
	Saldo	**0**	**0**	**0**	**0**	**0.0**

Erfolgsrechnung
Abweichung

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA12	VA13	in Fr.	in %
KOA.Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
5620	**Regierungsrat**				
3109000	übriger Material- und Warenaufwand *Mehraufwand*	0	230'000	**230'000**	**100%**
	Wechsel der Kostenart von 3199000 zwecks Vereinheitlichung der Buchungspraxis HRM2.				
3199000	übriger Sachaufwand *Minderaufwand*	230'000	0	**-230'000**	**100%**
	Wechsel von Kostenart auf 3109000 zwecks Vereinheitlichung der Buchungspraxis HRM2.				

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 740'700.-- und einem Ertrag von Fr. 0.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 740'700.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 298'200.--.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Parlamentsdienste

Produkte:
-Sessionen
-Kommissionen
-Öffentlichkeit
-Übrige Dienstleistungen für den KR

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
11	**Sicherstellen der Stabsdienste für den Kantonsrat und eines effizienten parlamentarischen Betriebs**							
111	Zufriedenheit der Kantonsratsmitglieder mit den Dienstleistungen der Parlamentsdienste	(>) %	86.0	87.0	90.0	**85.0**	-5 -5.6%	
	Bem.: Seit 2008 basiert die Ermittlung der KR-Zufriedenheit auf Fragebogen, welche fraktionsweise im Rahmen einer Fraktionssitzung von den einzelnen KR ausgefüllt werden.							

	Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
	KR-Kommissionsprotokolle (ohne Ausschüsse)	Anzahl	58	61	70			
	KR-Sessionsprotokolle (Verhandlungen des Kantonsrates, Anzahl Seiten)	Anzahl	941	954	700			
	Sitzungsabrechnungen KR Total	Anzahl	241	235	220			
	Sessions-Halbtage KR	Anzahl	19	16	16	**16**	0	0.0%
	Bem.: Betragsmässig sind im Budget auf Basis langjähriger Erfahrungswerte jeweils 16 Sessionshalbtage eingerechnet. Abweichungen im IST haben finanzielle Auswirkungen auf das Globalbudget (Protokollaufwand) und die Finanzgrösse Kantonsrat (Sitzungsgelder, Spesenentschädigungen).							

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
	Kosten	TCHF	992	989	1'066	1'039	-27	-2.5%
	Erlös	TCHF	0	0	0			
	Saldo	**TCHF**	**992**	**989**	**1'066**	**1'039**	**-27**	**-2.5%**

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	682	716	727	741	13.7	1.9%
Ertrag	TCHF	0	0	0			
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**682**	**716**	**727**	**741**	**13.7**	**1.9%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	310	273	339	298	-41	-12.1%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	992	989	1'066	1'039	-27	-2.5%
Erlös	TCHF	0	0	0			
Saldo	TCHF	992	989	1'066	1'039	-27	-2.5%
1 Parlamentsdienste							
Kosten	TCHF	992	989	1'066	1'039	-27	-2.5%
Erlös	TCHF	0	0	0			
Saldo	TCHF	992	989	1'066	1'039	-27	-2.5%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2013-2015

		Schweizer Franken	**2013**	**2014**	**2015**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		741'000	741'000	743'000	2'225'000
	Zusatzkredit					
	Total		**741'000**	**741'000**	**743'000**	**2'225'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		740'700			740'700
	Nachtragskredit					
	Total		**740'700**			**740'700**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**0**			
	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**0**			

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	3.5	3.8	3.8	**3.8**	0	0.0%
weiblich (Pensen)	1.5	1.8	1.8	1.8	0	0.0%
männlich (Pensen)	2.0	2.0	2.0	2.0	0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende	4	4	4	4	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)	2	2	2	2	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)	2	2	2	2	0	0.0%
Anzahl Lernende	0	0	0	0	0	0.0%
weiblich	0	0	0	0	0	0.0%
männlich	0	0	0	0	0	0.0%

6. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudgets

Tausend Schweizer Franken	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Finanzströme						
PC5610 Kantonsrat	1'422	1'367	1'375	**1'402**	27	2.0%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 7'574'700.-- und einem Ertrag von Fr. 194'100.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 7'380'600.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. -566'200.--.
Der gegenüber dem Voranschlag 2012 um 0,2 Mio. Franken tiefere GB-Saldo ist auf den Sparauftrag bei den Portokosten und eine Reduktion des Budgetkredits für Rechtspraktikanten zurückzuführen.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Führungsunterstützung

Stabsstelle Regierungsrat (Strategische Planung, RR-Sitzungen, Geschäftskontrolle, Druck und Publikation RRB's, Öffentlichkeitsarbeit)

Produkte:
-Stabsdienste für den Regierungsrat
-Regierungsratsbeschlüsse
-Information

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
11	**Der Geschäftsverkehr zwischen den Departementen und dem Regierungs- und Kantonsrat funktioniert einwandfrei.**							
111	Anteil der nach 2 Arbeitstagen zum Versand aufbereiteten RRB	(>) %				**95.0**		
12	**Die Medien werden professionell und ohne Zeitverzug informiert.**							
121	Medienmitteilungen werden 24 Stunden nach der RR-Sitzung vermailt	(>) %	95.0	98.0	95.0	**95.0**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung
Regierungsratssitzungen	Anzahl	43	43			
Regierungsratsbeschlüsse RRB	Anzahl	2'398	2'708			
Medienmitteilungen	Anzahl	346	332			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'098	1'237	1'084	1'134	50.3	4.6%
- Erlös	TCHF	0	0	0			
Saldo	**TCHF**	**1'098**	**1'237**	**1'084**	**1'134**	**50.3**	**4.6%**

2 Dienstleistungen für Departemente und Öffentlichkeit

Dienste Rathaus (Weibel, Post, Reprodienst, Telefonzentrale, Beglaubigungen und Apostillen), Portokostenadministration, Vorbereitung und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen, Herausgabe amtliche Publikationen, Pflege Gesetzessammlung GS und BGS, Stabsstelle E-Government und IT-Koordination, Staatsarchiv, Rechtsdienst Justiz, Aufsicht Anwälte und Notare, Administration Rechtspraktikanten, Legistik

Produkte:
-Dienste
-Porti
-Politische Rechte
-Staatsarchiv
-Legistik und Justiz

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
21	**Die Kanzleikunden werden kompetent und effizient bedient.**							
211	Beglaubigungen / Apostillen werden innert Tagesfrist erstellt	(>) %				**95.0**		
22	**Der Postversand der kantonalen Verwaltung in Solothurn erfolgt in der Regel mit B-Post**							
221	Mengenmässiger Anteil A-Post bei Inlandsendungen	(<) %	9.3	9.4	10.0	**10.0**	0	0.0%
23	**Die politischen Rechte der Stimmbürger bei Wahlen und Abstimmungen sind gewährleistet.**							
231	Vom Bundesgericht gutgeheissene Stimmrechtsbeschwerden	(<) Anz.	0.0	0.0	0.0	**0.0**	0	0.0%
24	**Erfolgreiche Vertretung des Staates bei Staatshaftungsklagen vor Verwaltungsgericht**							
241	Anteil vom Verwaltungsgericht gutgeheissene Staatshaftungsklagen	(<) %	0.0	0.0	25.0	**25.0**	0	0.0%
25	**Rasche Unterstützung der Departemente in Gesetzgebungsfragen.**							
251	Anteil innert Frist (i.d.R. 1 Monat) erstellter Mitberichte Legistik	(>) %				**80.0**		

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung
Ausgestellte Apostillen (Beglaubigungsform gemäss multilateralem Haager Übereinkommen)	Anzahl					
Ausgestellte Beglaubigungen	Anzahl					
Abstimmungs- und Wahlsonntage	Anzahl	5	3			
Begnadigungsgesuche	Anzahl		16			
Benutzer Staatsarchiv	Anzahl	920	925			
Mitberichte Legistik	Anzahl					
Patentierte Anwälte	Anzahl		15			
Patentierte Notare	Anzahl		1			
Rechtsauskünfte Legistik	Anzahl					
Schriftgutvereinbarungen Staatsarchiv	Anzahl	1	4			
Staatshaftungsverfahren	Anzahl		10			
Vernehmlassungen Justiz	Anzahl		19			
Zuwachs Aktenmaterial Staatsarchiv (Laufmeter)	(>) Meter	140	70			
Tiefste Stimm- oder Wahlbeteiligung	Prozent	30.4	36.0			
Portikosten Umsatzpool Solothurn	(>) TCHF	2'667	2'692	2'760	**2'680**	-80 -2.9%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	3'512	5'045	5'600	5'481	-118.7	-2.1%
- Erlös	TCHF	-139	-252	-174	-194	-20.1	11.6%
Saldo	**TCHF**	**3'373**	**4'793**	**5'426**	**5'287**	**-138.8**	**-2.6%**

3 Datenschutz

Produkte:
-Datenschutz

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
31	**Departemente und Öffentlichkeit werden in Fragen des Zugangs zu amtlichen Dokumenten und des Datenschutzes effizient beraten.**							
311	Anfragen ohne Grundsatzcharakter werden innert 14 Tagen beantwortet	(>) %	95.0	95.0	95.0	**95.0**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung
Beratungen [Private, Gemeinden, Kanton] einfache Anfragen (<1h Aufwand)	Anzahl	40	46			
Beratungen [Private, Gemeinden, Kanton] grosse Anfragen (>1 Tag Aufwand)	Anzahl	5	15			
Beratungen [Private, Gemeinden, Kanton] mittlere Anfragen <1 Tag Aufwand)	Anzahl	132	71			
Projekte Rechtsetzung / Vernehmlassungen	Anzahl	31	13			
Kontrollen	Anzahl	9	0			
Vorabkontrollen	Anzahl	17	6			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	338	263	380	393	12.9	3.4%
- Erlös	TCHF	0	0	0			
Saldo	**TCHF**	**338**	**263**	**380**	**393**	**12.9**	**3.4%**

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	5'686	7'003	7'761	7'575	-186.8	-2.4%
Ertrag	TCHF	-139	-252	-174	-194	-20	11.5%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**5'548**	**6'750**	**7'587**	**7'381**	**-206.8**	**-2.7%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	-739	-457	-698	-566	131.8	-18.9%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	4'948	6'545	7'064	7'008	-55.5	-0.8%
Erlös	TCHF	-139	-252	-174	-194	-20.1	11.6%
Saldo	TCHF	4'809	6'293	6'890	6'814	-75.6	-1.1%
1 Führungsunterstützung							
Kosten	TCHF	1'098	1'237	1'084	1'134	50.3	4.6%
- Erlös	TCHF	0	0	0			
Saldo	TCHF	1'098	1'237	1'084	1'134	50.3	4.6%
2 Dienstleistungen für Departemente und Öffentlichkeit							
Kosten	TCHF	3'512	5'045	5'600	5'481	-118.7	-2.1%
- Erlös	TCHF	-139	-252	-174	-194	-20.1	11.6%
Saldo	TCHF	3'373	4'793	5'426	5'287	-138.8	-2.6%
3 Datenschutz							
Kosten	TCHF	338	263	380	393	12.9	3.4%
- Erlös	TCHF	0	0	0			
Saldo	TCHF	338	263	380	393	12.9	3.4%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2013-2015

			Schweizer Franken	**2013**	**2014**	**2015**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit			7'381'000	7'547'000	7'753'000	22'681'000
	Zusatzkredit						
	Total			**7'381'000**	**7'547'000**	**7'753'000**	**22'681'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung			7'380'619			7'380'619
	Nachtragskredit						
	Total			**7'380'619**			**7'380'619**
Rechnung	**Total**						
Reserven	Stand 1. Januar			157'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug					
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**			**157'000**			
	Stand 1. Januar			0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug					
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**			**0**			

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	20.6	26.2	26.5	**26.5**	0	0.0%
weiblich (Pensen)	9.3	13.2	13.3	13.3	0	0.0%
männlich (Pensen)	11.3	13.0	13.2	13.2	0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende	28	32	32	32	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)	15	18	18	18	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)	13	14	14	14	0	0.0%
Anzahl Lernende	0	0	0	0	0	0.0%
weiblich	0	0	0	0	0	0.0%
männlich	0	0	0	0	0	0.0%

6. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudgets

Tausend Schweizer Franken	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Finanzströme						
P5620 Regierungsrat (Vollkosten)	2'454	2'615	2'693	**2'682**	-11	-0.4%
P5621 Berufliche Vorsorge Regierungsrat	733	820	913	**913**	0	0.0%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 5'341'000.-- und einem Ertrag von Fr. 2'685'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 2'656'000.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. -250'200.--.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Lehrmittel

Produkte:
-Lehrmittel
-Bücher

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
11	**Aktuelles, marktorientiertes und kundenfreundliches Lehrmittelangebot sicherstellen (Aussenumsatz)**							
111	Lagerreichweite Lehrmittel per Stichtag 31.12.	Monat	9.7	9.0	8.0	**8.0**	0	0.0%
112	Bestellungen auf Post	(<) Std	48.0	36.0	24.0	**24.0**	0	0.0%
113	Zufriedenheit Lehrpersonen mit Dienstleistungen des Lehrmittelverlags	(>) %						

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Lehrmittelsortiment im Internet	Anzahl	1'935	1'983				
Lagerbestand Lehrmittel	Anzahl	117'383	121'796				
Kostendeckungsgrad Lehrmittel	Prozent			103.0	**103.0**	0	0.0%
Bestand Lehrmittel per 31.12. zu Verkaufspreisen	(>) TCHF	1'988	1'783	1'333			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'887	1'968	1'949	1'945	-4	-0.2%
- Erlös	TCHF	-2'468	-2'429	-2'000	-2'000	0	0.0%
Saldo	**TCHF**	**-581**	**-461**	**-51**	**-55**	**-4**	**7.8%**

2 Büro- und Reinigungsmaterial

Produkte:
-Büromaterial
-EDV-Verbrauchsmaterial
-Reinigungsmaterial

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
21	**Effiziente und kostengünstige Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaterial sicherstellen**							
211	Lagerreichweite Büromaterial per Stichtag 31.12.	Monat	6.7	7.5	6.0	**6.0**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Büromaterialsortiment	Anzahl	415	470				
Reinigungsmaterialsortiment	Anzahl	73	66				
Einkaufsvolumen Büromaterial	(>) TCHF	270	250	250	**250**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	524	505	502	502	0	0.0%
- Erlös	TCHF	-45	-48	-45	-45	0	0.0%
Saldo	**TCHF**	**479**	**457**	**457**	**457**	**0**	**0.0%**

3 Drucksachen

Produkte:
-Amtsblatt
-Drucksachen
-Broschüren
-Geschenkbücher
-Erlasse
-Buchbindereirechnungen
-Beratung

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
31	**Kostengünstige Produktion des Amtsblattes**							
311	Amtsblatt Kosten je Seite	(<) CHF	105	129	130	**130**	0	0.0%
32	**Drucksachenkosten konsequent gering halten**							
321	Kosten Drucksacheneinkauf	(<) MCHF	2.2	2.1	2.2	**2.2**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Drucksachen/Erlasse im Internet	Anzahl	333	246				
Realisierte Sammelaufträge	Anzahl	143	139				
Drucksachen Lagersortiment	Anzahl	133	76				
Amtsblatt Auflage	Anzahl			4'600	**4'600**	0	0.0%
Amtsblatt Abonnementserträge	(>) TCHF	367	419	350	**350**	0	0.0%
Amtsblatt Inserateverkauf	(>) TCHF	82	105	80	**80**	0	0.0%
Kosten Buchbinder-Aufwand	(>) TCHF	159	131	120	**120**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'735	2'499	2'692	2'644	-48	-1.8%
- Erlös	TCHF	-697	-824	-640	-640	0	0.0%
Saldo	**TCHF**	**2'038**	**1'675**	**2'052**	**2'004**	**-48**	**-2.3%**

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	5'355	5'241	5'338	5'341	2.9	0.1%
Ertrag	TCHF	-3'210	-3'302	-2'685	-2'685	0	0.0%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**2'145**	**1'939**	**2'653**	**2'656**	**2.9**	**0.1%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	-209	-269	-195	-250	-55	28.2%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	5'146	4'972	5'143	5'091	-52	-1.0%
Erlös	TCHF	-3'210	-3'301	-2'685	-2'685	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'936	1'671	2'458	2'406	-52	-2.1%
1 Lehrmittel							
Kosten	TCHF	1'887	1'968	1'949	1'945	-4	-0.2%
- Erlös	TCHF	-2'468	-2'429	-2'000	-2'000	0	0.0%
Saldo	TCHF	-581	-461	-51	-55	-4	7.8%
2 Büro- und Reinigungsmaterial							
Kosten	TCHF	524	505	502	502	0	0.0%
- Erlös	TCHF	-45	-48	-45	-45	0	0.0%
Saldo	TCHF	479	457	457	457	0	0.0%
3 Drucksachen							
Kosten	TCHF	2'735	2'499	2'692	2'644	-48	-1.8%
- Erlös	TCHF	-697	-824	-640	-640	0	0.0%
Saldo	TCHF	2'038	1'675	2'052	2'004	-48	-2.3%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2012-2014

		Schweizer Franken	**2012**	**2013**	**2014**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		2'650'000	2'625'000	2'655'000	7'930'000
	Zusatzkredit					
	Total		**2'650'000**	**2'625'000**	**2'655'000**	**7'930'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		2'653'081	2'655'975		5'309'056
	Nachtragskredit					
	Total		**2'653'081**	**2'655'975**		**5'309'056**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar		131'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug	122'000			
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**253'000**			
	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**0**			

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	6.9	7.0	7.0	**7.0**	0	0.0%
weiblich (Pensen)	2.9	3.0	3.0	3.0	0	0.0%
männlich (Pensen)	4.0	4.0	4.0	4.0	0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende	9	9	9	9	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)	5	5	5	5	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)	4	4	4	4	0	0.0%
Anzahl Lernende	0	1	1	1	0	0.0%
weiblich	0	0	0	0	0	0.0%
männlich	0	1	1	1	0	0.0%

Inhaltsverzeichnis

4. Bau- und Justizdepartement

4.1	Management Summary	107
4.2	Erfolgsrechnung Finanzgrössen	109
4.2.1	Abweichungsbegründungen FG ER	113
4.3	Investitionsrechnung Finanzgrössen	115
4.3.1	Abweichungsbegründungen FG IR	116

Globalbudgets		
	Führungsunterstützung BJD	117
	Raumplanung	119
	Hochbau inkl. Investitionsrechnung	123
	Strassenbau inkl. Investitionsrechnung	131
	Öffentlicher Verkehr inkl. Investitionsrechnung	137
	Umwelt inkl. Investitionsrechnung	140
	Denkmalpflege und Archäologie	147
	Geoinformationen	150
	Jugendanwaltschaft	152
	Staatsanwaltschaft	154

2. Bau- und Justizdepartement

2.1. Management Summary

Erfolgsrechnung allgemeine Mittel

Der Voranschlag 2013 der Erfolgsrechnung weist über das gesamte BJD einen Aufwandüberschuss von 44,7 Mio. Fr. aus. Gegenüber dem Voranschlag 2012 (55,7 Mio. Fr.) sind dies 11 Mio. Fr. weniger. Hauptgründe für diesen Minderaufwand sind die HRM2-bedingten Umstellungen in der Staatsrechnung bezüglich Spezialfinanzierungen (Ausgleich der SF im Eigenkapital erfolgt neu über die Bilanz). Weitere kleinere Abweichungen heben sich gegenseitig auf.

Erfolgsrechnung Spezialfinanzierungen

Der Nettoaufwand in den spezialfinanzierten Bereichen und den übrigen gesondert ausgewiesenen Finanzströmen des BJD wird im Voranschlag 2013 mit vergleichbaren 76,2 Mio. Fr. gegenüber dem Budget des Vorjahres (87,8 Mio. Fr.) um 11,6 Mio. Fr. (15%) tiefer ausgewiesen. Der Mehrertrag aus den internen Verrechnungen hat sich um 0,6 Mio. Fr. erhöht.

Investitionsrechnung allgemeine Mittel

Die mit allgemeinen Mitteln finanzierten Nettoinvestitionen werden mit 84,4 Mio. Fr. im Jahr 2013 nur um gut 0,1 Mio. Fr. höher ausfallen als im Vorjahr (84,3 Mio. Fr.). Den höheren Jahrestranchen bei den Bildungs- und allgemeinen Bauten (+9,7 Mio. Fr., Fachhochschule Olten und Justizvollzugsanstalt Solothurn) und dem Öffentlichen Verkehr (+4,5 Mio. Fr., Investitionsbeiträge) stehen tiefere Nettoinvestitionen bei den Spitalbauten (-12,3 Mio. Fr) sowie den Wasserbauprojekten (-1,3 Mio. Fr.), der Amtlichen Vermessung (-0,4 Mio. Fr.) und übrigen Bauten (-0,2 Mio. Fr.) gegenüber.

Investitionsrechnung Spezialfinanzierungen

Der Voranschlag 2013 sieht spezialfinanzierte Nettoinvestitionen in der Höhe von 36 Mio. Fr. vor. Dies sind rund 3,6 Mio. Fr. mehr als im Budget des Vorjahres (32,4 Mio. Fr.). Diese Mehrausgaben setzen sich aus dem Bauvorhaben für die Motorfahrzeugkontrolle (2,6 Mio. Fr.) und dem Kantonsstrassenbau (+1 Mio. Fr.) zusammen.

4.2 Bau- und Justizdepartement		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff. VA 12/13	%
P6012	**Natur- und Heimatschutz (SF/EK)**					
300100	Entsch. Kommissionen, Sitzungsgelder	520	0	0	0	0.0
3001000	Kommissionen/Sitzungsgelder	0	5'000	5'000	0	0.0
301000	Besoldungen	351'520	0	0	0	0.0
301001	Besoldung Aushilfe, Praktik. Funktionäre	11'550	0	0	0	0.0
301900	Lebo Verwaltungs- und Betriebspersonal	6'313	0	0	0	0.0
3010000	Löhne Verwaltungs-und Betriebspersonal	0	349'292	352'600	3'308	0.9
3010001	Praktikanten, Funktionäre	0	12'048	12'048	0	0.0
820000	Kalk. Sozialleistungen	76'281	0	0	0	0.0
8200000	Kalk. Sozialleistungen	0	76'231	76'926	695	0.9
8200001	LEBO Plan	0	8'732	8'815	83	0.9
309089	Abgrenzung Überzeit/Ferienguthaben	-1'657	0	0	0	0
310013	Sachaufwand MJP Natur und Landschaft	5'797	0	0	0	0.0
310090	Sachaufwand übrige	455	0	0	0	0.0
3109000	übriger Material-und Warenaufwand	0	25'000	25'000	0	0.0
318001	Honorare von Planungsbüros MJP Natur + L	65'068	0	0	0	0.0
318002	Honorare Diverse	69'460	0	0	0	0.0
3130000	Dienstleistungen und Honorare	0	210'000	210'000	0	0.0
314022	Unterhalt Naturreservate	213'921	0	0	0	0.0
3140000	Unterhalt Grundstücke	0	200'000	200'000	0	0.0
316000	Mieten, Pachten	3'510	0	0	0	0.0
3160000	Mieten, Pachten, Räumlichkeiten	0	4'000	4'000	0	0.0
317000	Spesenentschädigungen	277	0	0	0	0.0
317017	Spesen MJP Natur und Landschaft	15'029	0	0	0	0.0
3170000	Spesenentschädigungen	0	17'000	17'000	0	0.0
380000	Einlage in Spezialfinanzierung	862'983	0	0	0	0.0
365000	Beiträge an private Institutionen	3'659'086	0	0	0	0.0
3635000	Beiträge an priv. Unternehmungen	0	4'050'000	4'400'000	350'000	8.6
	Aufwand	**5'340'113**	**4'957'303**	**5'311'389**	**354'086**	**7.1**
410000	Regalien und Konzessionen	-432'313	0	0	0	0.0
4100000	Regalien	0	-370'000	-400'000	-30'000	8.1
434014	Kühlwasserabgabe KKW Gösgen	-370'000	0	0	0	0.0
4240011	Kühlwasserabgabe KKW Gösgen	0	-370'000	-370'000	0	0.0
4500000	Entnahme aus Spezialfinanzierung	0	-812'303	0	812'303	-100.0
460000	Beiträge vom Bund	-995'000	0	0	0	0.0
4630000	Beiträge vom Bund	0	-995'000	-995'000	0	0.0
462000	Beiträge von Gemeinden	-1'741'880	0	0	0	0.0
4632000	Beiträge von Gemeinden	0	-1'200'000	-1'200'000	0	0.0
4635000	Beiträge von privaten Unternehmungen	0	-10'000	-300'000	-290'000	>100.0
469000	Beiträge von Übrigen	-60'000	0	0	0	0.0
	Ertrag	**-3'599'193**	**-3'757'303**	**-3'265'000**	**492'303**	**-13.1**
731000	IBLV Fachleistung	960	0	0	0	0.0
800007	Anteil GGS für Natur- und Heimatschutz	-1'741'880	0	0	0	0.0
8102012	Anteil GGS für Natur- und Heimatschutz	0	-1'200'000	-1'200'000	0	0.0
	Interne Verrechnungen	**-1'741'880**	**-1'200'000**	**-1'200'000**	**0**	**0.0**
	Saldo	**0**	**0**	**846'389**	**846'389**	**0.0**

4.2 Bau- und Justizdepartement		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff. VA 12/13	%
P6028	**Grundstücke und Liegenschaften**					
318053	Perimeterbeiträge	2'195	0	0	0	0.0
3130011	Perimeterbeiträge	0	65'000	50'000	-15'000	-23.1
3130012	Grenzbereinigungen + Vermarchungen	0	10'000	10'000	0	0.0
3300410	Abschr. Gebäude und Hochbauten hoch	0	13'750'000	15'447'000	1'697'000	12.3
3300420	Abschr. Gebäude und Hochbauten mittel	0	8'850'000	8'976'000	126'000	1.4
3300430	Abschr. Gebäude und Hochbauten klein	0	800'000	521'000	-279'000	-34.9
365000	Beiträge an private Institutionen	30'000	0	0	0	0.0
3635000	Beiträge an priv. Unternehmungen	0	30'000	60'000	30'000	100.0
	Aufwand	**32'195**	**23'505'000**	**25'064'000**	**1'559'000**	**6.6**
424002	Buchgewinn aus veräussertem Grundeigentu	-7'740'738	0	0	0	0
4411000	Gewinn aus Verk. Sachanlagen FV	0	-4'500'000	-1'000'000	3'500'000	-77.8
427002	Mieterträge Spitäler	-31'872'080	0	0	0	0.0
427008	Mietertrag Fachhochschule	-3'324'636	0	0	0	0.0
4470001	Mieterträge Spitäler	0	-19'323'000	-22'227'000	-2'904'000	15.0
4470002	Mietertrag Fachhochschule	0	-2'843'000	-5'093'000	-2'250'000	79.1
	Ertrag	**-42'937'454**	**-26'666'000**	**-28'320'000**	**-1'654'000**	**6.2**
810038	Abschreibungen	14'990'000	0	0	0	0.0
8102022	Verr. Abschr. z. L. Strassenbaufonds	0	0	-812'000	-812'000	0.0
	Interne Verrechnungen	**14'990'000**	**0**	**-812'000**	**-812'000**	**0.0**
	Saldo	**-27'915'259**	**-3'161'000**	**-4'068'000**	**-907'000**	**28.7**
P6029	**Subventionierter Wohnungsbau**					
360000	Beiträge an Bund	60'341	0	0	0	0.0
3630000	Beiträge an Bund	0	95'000	95'000	0	0.0
	Aufwand	**60'341**	**95'000**	**95'000**	**0**	**0.0**
436000	Rückerstattungen	-85'369	0	0	0	0.0
4260000	Rückerstattungen	0	-120'000	-120'000	0	0.0
	Ertrag	**-85'369**	**-120'000**	**-120'000**	**0**	**0.0**
	Saldo	**-25'028**	**-25'000**	**-25'000**	**0**	**0.0**
P6035	**Kantonsstrassenbau (SF)**					
334000	Abschreibungen Spezialfinanzierungen	46'046'289	0	0	0	0.0
3300190	Abschr. Strassen SF	0	17'001'225	18'236'100	1'234'875	7.3
	Aufwand	**46'046'289**	**17'001'225**	**18'236'100**	**1'234'875**	**7.3**
	Saldo	**46'046'289**	**17'001'225**	**18'236'100**	**1'234'875**	**7.3**
P6037	**Nationalstrassenbau (SF)**					
334000	Abschreibungen Spezialfinanzierungen	14'783	0	0	0	0.0
	Aufwand	**14'783**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
	Saldo	**14'783**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
P6038	**Oeffentlicher Verkehr**					
3660000	Abschr. IB Bund	0	0	-6'068'000	-6'068'000	0.0
3660200	Abschr. IB Gemeinden/Gem.Zweckverbände	0	0	-4'744'692	-4'744'692	0.0
3660400	Abschr. IB öffentl Unternehmen	0	5'397'900	20'742'000	15'344'100	>100.0
	Aufwand	**0**	**5'397'900**	**9'929'308**	**4'531'408**	**83.9**
	Saldo	**0**	**5'397'900**	**9'929'308**	**4'531'408**	**83.9**

4.2 Bau- und Justizdepartement		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff. VA 12/13	%
P6039	**Finanzierung Strassenbaufonds (SF/EK)**					
323000	Zinsen auf Spezialfinanzierungen	1'728'975	0	0	0	0.0
3409003	Zins auf Spez.-Finanzierungen	0	2'000'000	2'000'000	0	0.0
3500000	Einlage in Spezialfinanzierung FK	0	23'990'932	0	-23'990'932	-100.0
363000	Beiträge an eigene Anstalten	201'879	0	0	0	0.0
3634000	Beiträge an öffentl Unternehmungen	0	200'000	202'000	2'000	1.0
	Aufwand	**1'930'854**	**26'190'932**	**2'202'000**	**-23'988'932**	**-91.6**
427000	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen	-54'300	0	0	0	0.0
4470000	Mietertrag Liegenschaften VV	0	-50'000	-50'000	0	0.0
480000	Entnahme aus Spezialfinanzierung	-4'141'777	0	0	0	0.0
	Ertrag	**-4'225'176**	**-50'000**	**-50'000**	**0**	**0.0**
710011	Abrechnung Beiträge (Aufwand)	0	0	0	0	0.0
800010	Anteil Mfz-Steuer an Allg. Strassenbauf.	-41'294'155	0	0	0	0.0
8102022	Verr. Abschr. z. L. Strassenbaufonds	0	0	812'000	812'000	0.0
800048	Zuw. Treibstoffzollanteil an Strassenbau	-11'887'189	0	0	0	0.0
800049	Zuw. LSVA an Strassenbaufonds	-13'538'010	0	0	0	0.0
800050	Anteil Mfz-Steuer an Umfahrungsprojekte	-8'610'449	0	0	0	0.0
8102031	Anteil Mfz-Steuer an Allg. Strassenbaufo	0	-41'795'102	-41'804'570	-9'468	0.0
8102032	Zuw. Treibstoffzollanteil an Strassenbau	0	-11'834'000	-11'553'522	280'478	-2.4
8102033	Zuw. LSVA an Strassenbaufonds	0	-12'715'000	-12'513'000	202'000	-1.6
8102034	Anteil Mfz-Steuer an Umfahrungsprojekte	0	-8'506'000	-8'506'000	0	0.0
800079	Zuw. Globalbeiträge HS	-885'799	0	0	0	0.0
8103014	Zuw. Globalbeiträge HS	0	-984'000	-971'242	12'758	-1.3
	Interne Verrechnungen	**-76'215'601**	**-75'834'102**	**-74'536'334**	**1'297'768**	**-1.7**
	Saldo	**-78'509'923**	**-49'693'170**	**-72'384'334**	**-22'691'164**	**45.7**
P6043	**Altlastenfonds (SF/EK)**					
318000	Dienstleistungen und Honorare	6'337	0	0	0	0.0
318057	Bearbeitung von Altlasten	341'158	0	0	0	0.0
3130014	Bearbeitung von Altlasten	0	600'000	600'000	0	0.0
318024	Informatik Lizenzkosten	648	0	0	0	0.0
318007	Versicherungsprämien, Abgaben, Gebühren	10'149	0	0	0	0.0
380000	Einlage in Spezialfinanzierung	1'535'982	0	0	0	0.0
3500000	Einlage in Spezialfinanzierung FK	0	700'000	0	-700'000	-100.0
3632000	Beiträge an Gemeinden	0	600'000	600'000	0	0.0
3635000	Beiträge an priv. Unternehmungen	0	100'000	100'000	0	0.0
	Aufwand	**1'894'273**	**2'000'000**	**1'300'000**	**-700'000**	**-35.0**
434015	Abfallabgaben	-1'892'824	0	0	0	0.0
4240012	Abfallabgaben	0	-1'800'000	-1'800'000	0	0.0
436000	Rückerstattungen	-1'450	0	0	0	0.0
4630000	Beiträge vom Bund	0	-200'000	-200'000	0	0.0
	Ertrag	**-1'894'273**	**-2'000'000**	**-2'000'000**	**0**	**0.0**
	Saldo	**0**	**0**	**-700'000**	**-700'000**	**0.0**
P6044	**Abwasserfonds (SF/EK)**					
362000	Beiträge an Gemeinden	2'220'071	0	0	0	0.0
3632000	Beiträge an Gemeinden	0	4'000'000	4'000'000	0	0.0
	Aufwand	**2'220'071**	**4'000'000**	**4'000'000**	**0**	**0.0**
480000	Entnahme aus Spezialfinanzierung	-2'220'071	0	0	0	0.0
4500000	Entnahme aus Spezialfinanzierung	0	-4'000'000	0	4'000'000	-100.0
	Ertrag	**-2'220'071**	**-4'000'000**	**0**	**4'000'000**	**-100.0**
	Saldo	**0**	**0**	**4'000'000**	**4'000'000**	**0.0**

4.2 Bau- und Justizdepartement		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff. VA 12/13	%
P6045	**Wasserwirtschaft (GWBA)**					
3130000	Dienstleistungen und Honorare	0	0	395'000	395'000	0.0
3300200	Abschr. Wasserbau	0	16'712	263'500	246'788	>100.0
3632000	Beiträge an Gemeinden	0	700'000	700'000	0	0.0
3660200	Abschr. IB Gemeinden/Gem.Zweckverbände	0	1'700'000	2'100'000	400'000	23.5
	Aufwand	**-9**	**2'416'712**	**3'458'500**	**1'041'788**	**43.1**
410000	Regalien und Konzessionen	-5'370'610	0	0	0	0.0
4120002	Konzessionen	0	-4'852'000	-4'852'000	0	0.0
434000	Benützungsgebühren	-5'468'284	0	0	0	0.0
4240000	Benützungsgebühren	0	-5'829'000	-5'829'000	0	0.0
	Ertrag	**-10'838'894**	**-10'681'000**	**-10'681'000**	**0**	**0.0**
810038	Abschreibungen	2'854'000	0	0	0	0.0
800013	Zuweisung Bootssteuern	-193'856	0	0	0	0.0
8102043	Zuweisung Bootssteuern	0	-186'000	-186'000	0	0.0
	Interne Verrechnungen	**2'660'144**	**-186'000**	**-186'000**	**0**	**0.0**
	Saldo	**-8'178'759**	**-8'450'288**	**-7'408'500**	**1'041'788**	**-12.3**
P6046	**Entsorgungsfonds (SF/EK)**					
318000	Dienstleistungen und Honorare	53'136	0	0	0	0.0
3130000	Dienstleistungen und Honorare	0	50'000	50'000	0	0.0
	Aufwand	**53'136**	**50'000**	**50'000**	**0**	**0.0**
480000	Entnahme aus Spezialfinanzierung	-53'136	0	0	0	0.0
4500000	Entnahme aus Spezialfinanzierung	0	-50'000	0	50'000	-100.0
	Ertrag	**-53'136**	**-50'000**	**0**	**50'000**	**-100.0**
	Saldo	**0**	**0**	**50'000**	**50'000**	**0.0**
P6047	**Deponienachsorgefonds (SF/EK)**					
318000	Dienstleistungen und Honorare	49'696	0	0	0	0.0
3130000	Dienstleistungen und Honorare	0	60'000	60'000	0	0.0
323000	Zinsen auf Spezialfinanzierungen	92'034	0	0	0	0.0
	Aufwand	**141'730**	**60'000**	**60'000**	**0**	**0.0**
4240000	Benützungsgebühren	0	-41'000	-41'000	0	0.0
480000	Entnahme aus Spezialfinanzierung	-141'730	0	0	0	0.0
4500000	Entnahme aus Spezialfinanzierung	0	-19'000	0	19'000	-100.0
	Ertrag	**-141'730**	**-60'000**	**-41'000**	**19'000**	**-31.7**
	Saldo	**0**	**0**	**19'000**	**19'000**	**0.0**
P6111	**STAWA Finanzgrössen**					
318015	Bank- und Postcheckgebühren	7'786	0	0	0	0.0
318050	Prozedurkosten	565'604	0	0	0	0.0
318105	Entsch.bei Verfahrenseinstellungen	199'378	0	0	0	0.0
3130003	Bank- und Postcheckgebühren	0	0	10'000	10'000	0.0
3130010	Prozedurkosten	0	340'000	340'000	0	0.0
3130019	Entschädigungen bei Verfahrenseinstellun	0	300'000	300'000	0	0.0
330002	Abschreib. und Erlasse Strafverfügungen	1'875'261	0	0	0	0.0
330016	Abschreibungen Bussen/Geldstrafen	870'188	0	0	0	0.0
3181001	Abschreibungen und Erlasse Strafverfügun	0	1'900'000	1'900'000	0	0.0
3181010	Abschreibungen Busse	0	760'000	850'000	90'000	11.8
318040	Unentgeltliche Rechtspflege	38'087	0	0	0	0.0
318098	Amtliche Verteidigung	398'349	0	0	0	0.0
3199006	Unentgeltliche Rechtspflege	0	10'000	40'000	30'000	>100.0
3199009	Honorare für amtl. Verteidigung	0	400'000	400'000	0	0.0
	Aufwand	**3'954'653**	**3'710'000**	**3'840'000**	**130'000**	**3.5**
431090	Diverse Gebühren	-186'509	0	0	0	0.0
4210036	Diverse Gebühren	0	-150'000	-180'000	-30'000	20.0
436006	Rückerstattungen Betreibungskosten	-17'670	0	0	0	0.0
4260004	Rückerstattungen Betreibungskosten	0	-23'000	-23'000	0	0.0
437000	Bussen	-6'162'102	0	0	0	0.0
437004	Geldstrafen	-1'521'125	0	0	0	0.0
4270000	Bussen	0	-6'000'000	-6'100'000	-100'000	1.7
4270004	Geldstrafen	0	-1'300'000	-1'300'000	0	0.0
421003	Verzugszinsen auf Debitoren	-11'144	0	0	0	0.0
4401001	Verzugszinsen auf Debitoren	0	-12'000	-12'000	0	0.0
	Ertrag	**-7'898'550**	**-7'485'000**	**-7'615'000**	**-130'000**	**1.7**
	Saldo	**-3'943'897**	**-3'775'000**	**-3'775'000**	**0**	**0.0**

Erfolgsrechnung

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA12	VA13	Abweichung in Fr.	Abweichung in %
KOA.Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
6012	**Natur- und Heimatschutz (SF)**				
3635000	Beiträge an priv. Unternehmungen *Mehraufwand* Der Mehraufwand von Fr. 300'000.- (Projekt "Riedförderung Grenchner Witi") wird durch die Beiträge von privaten Unternehmungen abgedeckt. Ein Mehraufwand von Fr. 50'000.- ist durch die Korrektur gemäss Programm für Naturschutzmassnahmen entstanden.	4'050'000	4'400'000	**350'000**	**9%**
4635000	Beiträge von privaten Unternehmungen *Mehrertrag* Für das Projekt "Riedförderung Grenchner Witi" haben mehrere Stiftungen insgesamt einen Betrag von Fr. 300'000.- zugesichert.	-10'000	-300'000	**-290'000**	**>100%**
6028	**Grundstücke und Verschiedenes**				
3300410	Abschr. Gebäude und Hochbauten hoch *Mehraufwand* Infolge Umstellung auf HRM2.	13'750'000	15'447'000	**1'697'000**	**12%**
3300430	Abschr. Gebäude und Hochbauten klein *Minderaufwand* Infolge Umstellung auf HRM2.	800'000	521'000	**-279'000**	**-35%**
3635000	Beiträge an priv. Unternehmungen *Mehraufwand* Neue Leistungsvereinbarung ab 1.1.12 mit Procap Schweiz, Olten (behindertengerechtes Bauen).	30'000	60'000	**30'000**	**100%**
4411000	Gewinn aus Verk. Sachanlagen FV *Minderertrag* Weniger geplante Verkäufe und Höherbewertung FV nach HRM2 ergibt geringeren Ertrag zwischen Buchwert und Verkaufpreis.	-4'500'000	-1'000'000	**3'500'000**	**-78%**
4470001	Mieterträge Spitäler *Mehrertrag* Inbetriebnahme Kantonsspital Olten Trakt B.	-19'323'000	-22'227'000	**-2'904'000**	**15%**
4470002	Mieterträge Fachhochschule *Mehrertrag* Inbetriebnahme Gebäude FHNW Olten im Laufe 2013.	-2'843'000	-5'093'000	**-2'250'000**	**79%**
6035	**Kantonsstrassenbau**				
3300190	Abschr. Strassen SF *Mehraufwand* Anstieg des Bestandes der Strassen SF, grösstenteils verursacht durch die Teilinbetriebnahme der Entlastung Region Olten (ERO).	17'001'225	18'236'100	**1'234'875**	**7%**
6038	**Öffentlicher Verkehr IR**				
3660000	Abschr. IB Bund	0	-6'068'000	**-6'068'000**	**100%**
3660200	Abschr. IB Gemeinden/Zweckverbände	0	-4'744'692	**-4'744'692**	**100%**
3660400	Abschr. IB öffentliche Unternehmen	5'397'900	20'742'000	**15'344'100**	**>100%**
	Total	5'397'900	9'929'308	**4'531'408**	**84%**
	Mehraufwand Mit der Einführung der HRM2-Anlagebuchhaltung können die einzelnen Beitragspositionen nicht mehr mit den Bruttoausgaben verrechnet werden. Der Mehraufwand der Abschreibungen resultiert aus den Investitionsbeiträgen für die Verschiebung der Bahnhaltestelle Bellach sowie für den Neubau der Bahnhaltestelle Solothurn Brühl.				

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA12	VA13	Abweichung in Fr.	Abweichung in %
6045	**Wasserwirtschaft GWBA (FG)**				
3632000	Dienstleistungen und Honorare	0	395'000	**395'000**	**100%**
	Mehraufwand				
	Projekte gemäss GWBA zu Lasten Profit Center Wasserwirtschaft: Neukonzessionierungen Wasserkraft und Quellen (ergeben Mehrertrag), Energiekonzept und Erarbeitung der kantonalen Wasserstrategie für die Gewässernutzung und die Wasserversorgung.				
3660200	Abschr. Wasserbau	16'712	263'500	**246'788**	**>100%**
	Mehraufwand				
	Infolge Umstellung auf HRM2 und Abschreibungsbeginn von aktivierten Hochwasserschutz- und Revitalisierungsprojekten.				
3660200	Abschr. IB Gemeinden/Zweckverbände	1'700'000	2'100'000	**400'000**	**24%**
	Mehraufwand				
	Gemäss mittelfristiger Planung der Gemeinden und Zweckverbände. Ab 2013 Darstellung der jeweils zu 100% abgeschriebenen Investitionbeiträge in den Bereichen Wasserbau und Siedlungswasserwirtschaft als Finanzströme ausserhalb der Investitionsrechnung.				
6111	**STAWA Finanzgrössen**				
3181010	Abschreibungen Bussen	760'000	850'000	**90'000**	**12%**
	Mehraufwand				
	Der von der Staatsanwaltschaft nicht beeinflussbare Aufwand wurde im Hinblick auf die Rechnung 2011 (CHF 870'000) nach oben angepasst. Die bisherige Entwicklung im Jahre 2012 spricht dafür, dass die für 2013 budgetierten CHF 850'000 gar übetroffen werden könnten.				
3199006	Unentgeltliche Rechtspflege	10'000	40'000	**30'000**	**>100%**
	Mehraufwand				
	Der Aufwand für die unentgeltliche Rechtspflege zugunsten der Privatklägerschaft hat sich mit der neuen Strafprozessordnung am 1. Januar 2011 erhöht. Im Jahr 2011 schlossen wir mit CHF 38'000 ab. Mitte 2012 waren rund CHF 20'000 verbucht.				
4210036	Diverse Gebühren	-150'000	-180'000	**-30'000**	**20%**
	Mehrertrag				
	Das Jahr 2011 wurde mit CHF 186'000 abgeschlossen. Die Entwicklung im ersten Halbjahr 2012 spricht für einen deutlichen Mehrertrag gegenüber dem Voranschlag 2012.				

4.3 Bau- und Justizdepartement		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff. VA 12/13	%
6061	**Amt für Geoinformationen**					
564000	Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	2'147'074	0	0	0	0.0
5640000	Oeffentl. Unternehmungen	0	1'800'000	1'500'000	-300'000	-16.7
	Investitionsausgaben	**2'147'074**	**1'800'000**	**1'500'000**	**-300'000**	**-16.7**
660000	Bund	-579'461	0	0	0	0.0
6310000	Kantone und Konkordate	0	-320'000	-450'000	-130'000	40.6
662000	Gemeinden	-222'274	0	0	0	0.0
6320000	Gemeinde und Gemeindezweckverbände	0	-240'000	-180'000	60'000	-25.0
	Investitionseinnahmen	**-801'735**	**-560'000**	**-630'000**	**-70'000**	**12.5**
	Nettoinvestitionen	**1'345'339**	**1'240'000**	**870'000**	**-370'000**	**-29.8**

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA12	VA13	Abweichung in Fr.	Abweichung in %
KOA.Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
6061	**Amt für Geoinformationen**				
5640000	Öffentliche Unternehmungen *Minderausgaben* Projekt RADAV läuft aus. Investitionsvolumen rückläufig.	1'800'000	1'500'000	**-300'000**	**-17%**
6310000	Kantone und Konkordate *Mehreinnahmen* Die Bundesbeiträge wurden mit den im Jahr 2013 vom Bund abzunehmenden Arbeiten abgestimmt.	-320'000	-450'000	**-130'000**	**41%**

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 2'015'700.-- und einem Ertrag von Fr. 195'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 1'820'700.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 407'800.-. Die Staatsgarage wird auf den 1.1.2013 zur Polizei transferiert und ist in diesem Globalbudget nicht mehr enthalten.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Führungsunterstützung Departementsvorsteher

Unterstützung des Departementsvorstehers in administrativen, politischen, rechtlichen und ökonomischen Fragestellungen. Instruktion von Beschwerden an das Bau- und Justizdepartement und den Regierungsrat.

Produkte:
- Führungsunterstützung Departementsvorsteher
- Rechtsdienst Bau

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung		Status
11	**Korrekte Beschwerdeentscheide innerhalb der gesetzten Fristen**								
111	Bestand der Beschwerdeentscheide vor Verwaltungsgericht	(>) %	96.0	84.0	80.0	**80.0**	0	0.0%	
112	Anteil der Beschwerdeentscheide innerhalb von 4 Mt.	(>) %	65.0	72.0	70.0	**70.0**	0	0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Geschäftsfälle (abgeschlossen)	Anzahl	147	151	180	**180**	0	0.0%
Geschäftsfälle (Eingang)	Anzahl	168	167	180	**180**	0	0.0%
Beschwerden (Eingang)	Anzahl	225	199	225	**225**	0	0.0%
Baubewilligungsverfahren ausserhalb Bauzone (abgeschlossen)	Anzahl	410	516	470	**470**	0	0.0%
Betreute Fahrzeuge	Anzahl	66	69	69			
Gefahrene km	(>) km	784'127	769'942	800'000			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	3'787	2'697	2'981	2'374	-607.1	-20.4%
- Erlös	TCHF	-182	-147	-162	-145	16.5	-10.2%
Saldo	**TCHF**	**3'606**	**2'550**	**2'819**	**2'229**	**-590.6**	**-20.9%**

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	4'069	2'896	3'037	2'016	-1'021.4	-33.6%
Ertrag	TCHF	-182	-147	-162	-195	-33.5	20.7%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**3'887**	**2'748**	**2'876**	**1'821**	**-1'054.9**	**-36.7%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	-282	-198	-57	408	464.3	-821.7%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	3'787	2'697	2'981	2'374	-607.1	-20.4%
Erlös	TCHF	-182	-147	-162	-145	16.5	-10.2%
Saldo	TCHF	3'606	2'550	2'819	2'229	-590.6	-20.9%
1 Führungsunterstützung Departementsvorsteher							
Kosten	TCHF	3'787	2'697	2'981	2'374	-607.1	-20.4%
- Erlös	TCHF	-182	-147	-162	-145	16.5	-10.2%
Saldo	TCHF	3'606	2'550	2'819	2'229	-590.6	-20.9%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2013-2015

		Schweizer Franken	**2013**	**2014**	**2015**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		1'820'700	1'833'000	1'845'000	5'498'700
	Zusatzkredit					
	Total		**1'820'700**	**1'833'000**	**1'845'000**	**5'498'700**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		1'820'685			1'820'685
	Nachtragskredit					
	Total		**1'820'685**			**1'820'685**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar		49'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**49'000**			
	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**0**			

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	17.9	14.8	14.8	**10.8**	-4	-27.0%
weiblich (Pensen)	5.9	4.8	4.8	4.8	0	0.0%
männlich (Pensen)	12.0	10.0	10.0	6.0	-4	-40.0%
Anzahl Mitarbeitende	21	17	17	13	-4	-23.5%
weiblich (Mitarbeitende)	9	7	7	7	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)	12	10	10	6	-4	-40.0%
Anzahl Lernende	0	0	0	0	0	0.0%
weiblich	0	0	0	0	0	0.0%
männlich	0	0	0	0	0	0.0%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 3'507'600.-- und einem Ertrag von Fr. 430'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 3'077'600.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 560'800.--.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Planung

Produkte:
-Richtplanung
-Agglomerationsplanung
-Nutzungsplanung
-Raumplanerische Vollzugshilfen
-Fachstellen Planung

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
11	**Eine aktuelle kantonale Richtplanung gewährleisten**							
111	Bericht Vollzugs-Controlling [Bericht 2-jährlich]	(>) Anz.	1.0	0.0	1.0	**0.0**	-1 -100.0%	
112	Bericht Richtplan-Controlling [Bericht 1 mal pro Legislatur]	(>) Anz.	0.0	0.0	1.0	**0.0**	-1 -100.0%	
113	Raumbeobachtung [Teilbericht jährlich]	(>) Anz.	1.0	0.0	1.0	**1.0**	0 0.0%	
12	**Eine aktuelle Agglomerationsplanung gewährleisten**							
121	Agglomerationsprogramm-Bericht [Bericht an Bund 4-jährlich]	(>) Anz.	0.0	0.0	0.0	**0.0**	0 0.0%	
122	Agglomerationsprogramm-Controlling [Bericht jährlich]	(>) Anz.	1.0	1.0	1.0	**1.0**	0 0.0%	
13	**Recht- und zweckmässige Nutzungspläne gewährleisten**							
131	Bearbeitungsfrist Vorprüfung einer Nutzungsplanung ab Eingang [80% der Fälle innerhalb von 120 Tagen erledigt / Einhaltung]	(>) %	78.0	77.0	80.0	**80.0**	0 0.0%	
132	Bearbeitungsfrist Genehmigung einer Nutzungsplanung ab Eingang 80 % der Fälle innerhalb von 90 Tagen erledigt, Einhaltung	(>) %	77.0	76.0	80.0	**80.0**	0 0.0%	
14	**Vollzug des Bundesgesetzes über die Fuss- und Wanderwege sicherstellen**							
141	Überprüfung Leistungsauftrag Fuss- und Wanderwege	(>) %	100.0	100.0	100.0	**100.0**	0 0.0%	
15	**Umsetzung des regierungsrätlichen Auftrags "Nachhaltige Entwicklung Agenda 21" sicherstellen**							
151	Überprüfung Leistungsauftrag lokale Agenda	(>) %	100.0	100.0	100.0	**100.0**	0 0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Genehmigte Richtplananpassungen	Anzahl	3	0				
Genehmigte Ortsplanungsrevisionen	Anzahl	1	1				
Genehmigte Bauzonenplanänderungen	Anzahl	45	35				
Genehmigte Gestaltungspläne	Anzahl	21	22				
Andere genehmigte Nutzungspläne	Anzahl	16	25				
Vorgeprüfte Plangeschäfte	Anzahl	160	158				
Genehmigungsgebühren Plangeschäfte	(>) CHF	166'600	130'177	140'000	**190'000**	50'000	35.7%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'472	2'593	2'576	2'595	18.9	0.7%
- Erlös	TCHF	-188	-171	-230	-280	-50	21.7%
Saldo	**TCHF**	**2'284**	**2'422**	**2'346**	**2'315**	**-31.1**	**-1.3%**

2 Natur und Landschaft

Produkte:
-Mehrjahresprogremm Natur und Landschaft
-Schutzgüter Natur und Landschaft

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
21	**Lebensräume für einheimische Tiere und Pflanzen erhalten und aufwerten**							
211	Anzahl beurteilte Vereinbarungsflächen [Waldränder, Landschaftsgebiete]	(>) Anz.	652.0	802.0	850.0	**900.0**	50	5.9%
22	**Zielkonforme Schutzgebiete schaffen, erweitern und pflegen**							
221	Schutz- und Unterhaltskonzepte	(>) Anz.	5.0	5.0	5.0	**4.0**	-1	-20.0%
	Bem.: Es sind weniger Konzepte nötig, weil in den letzten Jahren für den Grossteil der Naturreservate solche Konzepte erarbeitet worden sind.							

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Hochstamm-Obstbäume	Anzahl	12'003	12'180	12'500	**12'700**	200	1.6%
Natur- und Waldreservate	(>) ha	3'099	3'099	3'120	**3'120**	0	0.0%
Jura-Sömmerungsweiden	(>) ha	1'242	1'288	1'340	**1'350**	10	0.7%
Heumatten	(>) ha	860	908	920	**930**	10	1.1%
ökologischer Ausgleich (Ansaatswiesen)	(>) ha	137	141	150	**150**	0	0.0%
Wiesen am Bach	(>) ha	94	96	97	**100**	3	3.1%
Waldränder	(>) km	119	123	125	**126**	1	0.8%
Hecken	(>) km	49	51	51	**56**	5	9.8%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	535	472	598	606	7.6	1.3%
- Erlös	TCHF	0	0	0			
Saldo	**TCHF**	**535**	**472**	**598**	**606**	**7.6**	**1.3%**

Natur- und Heimatschutz (PG 2 Natur und Landschaft)

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	5'217	4'838	5'701	4'889	-812	-14.2%
Kosten Bruttoentnahme	**TCHF**	**4'534**	**4'477**	**4'957**	**5'311**	**354**	**7.1%**
- Erlös	TCHF	-4'155	-5'340	-4'145	-4'465	-320	7.7%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	-379	863	-812	-846	-34	4.2%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	4'838	5'701	4'889	4'043	-846	-17.3%

3 Baugesuche / Grossprojekte

Produkte:
-Baugesuche
-Grossprojekte

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
31	**Baugesuche zielgerichtet und schnell abwickeln und Entscheide klar und verständlich abfassen.**							
311	Geschäftsart 1 [80% der Baugesuche innerhalb von 60 Tagen erledigt]	(>) %	86.0	87.0	90.0	**90.0**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Baugesuche Zustimmung	Anzahl	316	415				
Baugesuche Ablehnung	Anzahl	76	101				
Eingereichte Baugesuche	Anzahl	407	575				
Zusätzlich beanspruchte Gebäudegrundfläche ausserhalb der Bauzone	(>) m2	17'000	25'000				
Genehmigungsgebühren Baugesuche	(>) CHF	95'600	130'150	80'000	**130'000**	50'000	62.5%
Genehmigungsgebühren Grossprojekte	(>) CHF	4'200	5'200	30'000	**20'000**	-10'000	-33.3%

Bem.: Nur für Genehmigungsgebühren können Planwerte festgelegt werden.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	663	739	726	868	142	19.6%
- Erlös	TCHF	-100	-135	-110	-150	-40	36.4%
Saldo	**TCHF**	**563**	**604**	**616**	**718**	**102**	**16.6%**

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	3'096	3'095	3'295	3'508	212.3	6.4%
Ertrag	TCHF	-288	-307	-340	-430	-90	26.5%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**2'808**	**2'789**	**2'955**	**3'078**	**122.3**	**4.1%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	574	710	605	561	-44.2	-7.3%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	3'670	3'804	3'900	4'068	168.5	4.3%
Erlös	TCHF	-288	-306	-340	-430	-90	26.5%
Saldo	TCHF	3'382	3'498	3'560	3'638	78.5	2.2%
1 Planung							
Kosten	TCHF	2'472	2'593	2'576	2'595	18.9	0.7%
- Erlös	TCHF	-188	-171	-230	-280	-50	21.7%
Saldo	TCHF	2'284	2'422	2'346	2'315	-31.1	-1.3%
2 Natur und Landschaft							
Kosten	TCHF	535	472	598	606	7.6	1.3%
- Erlös	TCHF	0	0	0			
Saldo	TCHF	535	472	598	606	7.6	1.3%
3 Baugesuche / Grossprojekte							
Kosten	TCHF	663	739	726	868	142	19.6%
- Erlös	TCHF	-100	-135	-110	-150	-40	36.4%
Saldo	TCHF	563	604	616	718	102	16.6%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2011-2013

		Schweizer Franken	**2011**	**2012**	**2013**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		3'021'000	3'054'000	3'190'000	9'265'000
	Zusatzkredit					
	Total		**3'021'000**	**3'054'000**	**3'190'000**	**9'265'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		3'021'254	2'955'332	3'077'638	9'054'224
	Nachtragskredit					
	Total		**3'021'254**	**2'955'332**	**3'077'638**	**9'054'224**
Rechnung	**Total**		**2'788'598**			**2'788'598**
Reserven	Stand 1. Januar		73'000	155'000		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug	82'000			
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**155'000**	**155'000**		
	Stand 1. Januar		396'000	212'000		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug	-184'000	-160'000		
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**212'000**	**52'000**		

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	17.1	18.6	19.0	**19.2**	0.2	1.1%
weiblich (Pensen)	6.1	6.6	7.0	7.1	0.1	1.4%
männlich (Pensen)	11.0	12.0	12.0	12.1	0.1	0.8%
Anzahl Mitarbeitende	21	23	23	23	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)	9	10	10	10	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)	12	13	13	13	0	0.0%
Anzahl Lernende	0	0	0	0	0	0.0%
weiblich	0	0	0	0	0	0.0%
männlich	0	0	0	0	0	0.0%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 36'735'400.-- und einem Ertrag von Fr.7'183'500.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 29'551'900.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. -41'003'500.--.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Neubauten / Umbauten / Sanierung

Produkte:
-Neubauten
-Umbauten
-Sanierung

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung		Status
11	**Optimierung des Verhältnisses von betrieblicher, architektonischer und ökologischer Qualität zu Bau-, Betriebs- und Unterhaltungskosten von Grossprojekten**								
111	Für Um- und Neubauten über 10 Mio. Fr. werden Wettbewerbe durchgeführt	(>) %	100.0	100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%	
12	**Förderung des energiesparenden und ökologischen Bauens unter Berücksichtigung der Auswirkungen auf Bau-, Betriebs- und Unterhaltskosten**								
121	Umwelt-Zertifizierung nach ISO 14001 mit jährlicher Erneuerung	(>) %	100.0	100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%	
13	**Erreichen einer hohen Kundenzufriedenheit bezüglich der Produktequalität und Dienstleistungsqualität bei Neubauten, Umbauten und Sanierungen**								
131	Jährliche Kundenbefragung zur DL-Qualität "Neubau/Umbau" (Anteil Bewertungen gut - sehr gut)	(>) %	96.0	97.0	95.0	**95.0**	0	0.0%	
132	Jährliche Kundenbefragung zur Produktequalität "Neubau/Umbau" (Anteil Bewertungen gut - sehr gut)	(>) %	91.0	100.0	95.0	**95.0**	0	0.0%	
14	**Einhaltung der Kostenvorgaben (inflationsbereinigte Verpflichtungskredite) bei abgerechneten Grossprojekten**								
141	Grad der Kosteneinhaltung bei abgerechneten Botschaftsprojekten	(>) %	100.0	100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%	
15	**Projektstand der Grossprojekte gemäss Investitionspriorisierung des RR**								✶
151	a) Neubau Kaufmännische Berufsschule Solothurn	(>) %				**5.0**			
152	a) Sanierung Kantonsschule Olten	(>) %				**5.0**			
153	a) Neubau Schwerverkehrszentrum Oensingen	(>) %							
154	b) Gesamterneuerung Bürgerspital Solothurn	(>) %							
155	a) Umbau und Innensanierung Museum Altes Zeughaus	(>) %				**65.0**			
156	b) Ausbau Fachhochschule Olten Nordwestschweiz	(>) %	25.0	50.0	75.0	**95.0**	20	26.7%	
157	b) Um- und Ausbau neue Strafanstalt "im Schache"	(>) %	5.0	10.0	30.0	**75.0**	45	150.0%	
158	b) Um- und Ausbau Kantonsspital Olten	(>) %	85.0	90.0	98.0	**100.0**	2	2.0%	
159	b) Neubau Parkhaus Kantonsspital Olten	(>) %			75.0	**100.0**	25	33.3%	
1510	a) Umbau und Sanierung Bürgerspital Solothurn	(>) %			5.0	**60.0**	55	1'100.0%	
1511	b) Umbau und Sanierung Kantonsratssaal	(>) %			100.0				

Bem.: Der Fortschritt der Grossprojekte wird in zwei Phasen dargestellt:
a) Bauprojekt
b) Realisierung

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
	Kosten	TCHF	794	805	803	907	103.8	12.9%
	- Erlös	TCHF	0	0	0			
	Saldo	**TCHF**	**794**	**805**	**803**	**907**	**103.8**	**12.9%**

2 Instandhaltung / Instandsetzung

Produkte:
-Instandhaltung
-Instandsetzung

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung		Status
21	**Optimierung des baulichen Unterhalts in Bezug auf betriebliche, architektonisch/technische und ökologische Qualität sowie möglichst tiefe langfristige Kosten**								
211	Für Gebäude über 1'000 m2 Hauptnutzfläche [HNF] bestehen Unterhaltskonzepte - Total Gebäude in %	(>) %	90.0	85.0	95.0	**95.0**	0	0.0%	
22	**Förderung eines energiesparenden und ökologischen Unterhalts unter Berücksichtigung der Auswirkungen auf die langfistigen Kosten**								
221	Umwelt-Zertifizierung nach ISO 14001 mit jährlicher Erneuerung	(>) %	100.0	100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%	
23	**Erreichen einer hohen Kundenzufriedenheit bezüglich der Produktequalität und Dienstleistungsqualität im baulichen Unterhalt**								
231	Jährliche Kundenbefragung zur DL-Qualität "Unterhalt" (Anteil Bewertungen gut - sehr gut)	(>) %	92.0	96.0	95.0	**95.0**	0	0.0%	
232	Jährliche Kundenbefragung zur Produkt-Qualität "Unterhalt" (Anteil Bewertungen gut - sehr gut)	(>) %	91.0	100.0	95.0	**95.0**	0	0.0%	
24	**Sicherstellung des baulichen Unterhaltes zur langfristigen Sicherung der kant. Gebäude (min. 1.6% des Gebäudeversicherungswertes pro Jahr)**								
241	Anteil des jährl. Unterhaltes (Instandhaltung und -setzung) am Gebäudeversicherungswert GVW	(>) %	1.9	1.9	1.5	**1.6**	0.1	6.7%	

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
	Kosten	TCHF	13'362	13'244	11'193	10'880	-312.7	-2.8%
	- Erlös	TCHF	-35	-85	-75	-68	7	-9.3%
	Saldo	**TCHF**	**13'327**	**13'159**	**11'118**	**10'812**	**-305.7**	**-2.7%**

3 Immobilienmanagement

Produkte:
-Immobilienmanagement

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
31	**Optimierung der funkt., architekt. und städtebaulichen Qualität bei der Entwicklung von nicht-betriebsnotwendigen Immobilien**							
311	Wettbewerbe und / oder Gestaltungspläne für Immobilienentwicklungen über 10 Mio. Fr.	(>) %	100.0	100.0	90.0	**100.0**	10 11.1%	
32	**Optimierung des ökonomischen Nutzens bei der Entwicklung und Verwertung von nicht-betriebsnotwendigen Immobilien**							
321	Im Mittel mind. 5 % über Bilanzwert	(>) %	45.0	46.0	25.0	**5.0**	-20 -80.0%	
33	**Förderung des energiesparenden und ökologischen Betriebes der kantonalen Bauten unter Berücksichtigung der langfristigen Kosten**							
331	Umwelt-Zertifizierung nach ISO 14001 mit jährlicher Erneuerung	(>) %	100.0	100.0	100.0	**100.0**	0 0.0%	
34	**Erreichen einer hohen Kundenzufriedenehit bezüglich der Produkte- und Dienstleistungsqualtität im Immobilienmanagement**							
341	Kundenbefragung zur Produkte-Qualität im Gebäudebetrieb (Anteil Bewertungen "Gut" - "Sehr Gut")	(>) %	78.0	81.0	85.0	**85.0**	0 0.0%	
342	Kundenbefragung zur DL-Qualität im Gebäudebetrieb (Anteil Bewertungen "Gut" - "Sehr Gut")	(>) %	88.0	91.0	90.0	**90.0**	0 0.0%	
343	Kundenbefragung zur Produkte-Qualität der Raumbewirtschaftung (Anteil Bewertungen "Gut" - "Sehr Gut")	(>) %	93.0	100.0	95.0	**95.0**	0 0.0%	
344	Kundenbefragung zur DL-Qualität der Raumbewirtschaftung (Anteil Bewertungen "Gut" - "Sehr Gut")	(>) %	93.0	95.0	95.0	**95.0**	0 0.0%	
345	"Kundenbefragung" Qualität - Konzept - Entwicklung - Umsetzung - Nutzen (Anteil Bewertungen "Gut" - "Sehr Gut")	(>) %	100.0	100.0	100.0	**100.0**	0 0.0%	
346	"Kundenbefragung" Qualität Mitarbeiter - Fachkompetenz - Lösungsverhalten - Zusammenarbeit (Anteil Bewertungen "Gut" - "Sehr Gut")	(>) %	100.0	85.0	100.0	**100.0**	0 0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Hauptnutzfläche (HNF)	m2	319'000	311'000	311'000	**314'000**	3'000	1.0%
Gebäudeversicherungswert (GVW)	MCHF	1'577.0	1'601.0	1'584.0	**1'578.0**	-6	-0.4%
Unterhalts-, Betriebs- und Kapitalkosten [in Mio. Fr.]	MCHF			112.0	**114.0**	2	1.8%
Unterhalts-, Betriebs- und Kapitalkosten [in Prozent des GVW]	Prozent	7.5	7.8	7.1	**7.2**	0.1	1.4%
Unterhalts-, Betriebs- und Kapitalkosten [in Fr. pro m2]	CHF/m2	390	400	361	**363**	2	0.6%
Instandhaltung (ER: Sofortmassnahmen)	CHF/m2	35	36	24	**28**	4	16.7%
Instandsetzung (IR: Planbarer Unterhalt)	CHF/m2	61	63	50	**49**	-1	-2.0%
Total Unterhalt (Instandh. + Instandsetzg.)	CHF/m2	96	99	74	**77**	3	4.1%
Gebäude-Betriebskosten (ER: alle Dep.)	CHF/m2	43	44	32	**35**	3	9.4%
Kapitalkosten (Kalk. Kosten: 5% des GVW)	CHF/m2	251	257	255	**251**	-4	-1.6%
Total Betriebs- und Kapitalkosten	CHF/m2	294	301	287	**286**	-1	-0.3%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	-18'198	-17'301	-17'674	-16'055	1'618.9	-9.2%
- Erlös	TCHF	-5'803	-6'474	-6'758	-7'116	-357.5	5.3%
Saldo	**TCHF**	**-24'001**	**-23'775**	**-24'432**	**-23'171**	**1'261.4**	**-5.2%**

Bem.: Die "Interne Verrechnung Miete"(IM) sind in den Kosten als Minderaufwand eingerechnet, wie im SAP.
RE10: IM -40'679
RE11: IM -40'619
VA12: IM -41'240
VA13: IM -42'268

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	35'271	36'026	34'195	36'735	2'540.4	7.4%
Ertrag	TCHF	-5'838	-6'559	-6'833	-7'184	-350.5	5.1%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**29'433**	**29'467**	**27'362**	**29'552**	**2'189.9**	**8.0%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	-39'312	-39'277	-39'873	-41'003	-1'130.5	2.8%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	-4'042	-3'252	-5'678	-4'268	1'410	-24.8%
Erlös	TCHF	-5'838	-6'559	-6'833	-7'184	-350.5	5.1%
Saldo	TCHF	-9'880	-9'811	-12'511	-11'452	1'059.5	-8.5%
1 Neubauten / Umbauten / Sanierung							
Kosten	TCHF	794	805	803	907	103.8	12.9%
- Erlös	TCHF	0	0	0			
Saldo	TCHF	794	805	803	907	103.8	12.9%
2 Instandhaltung / Instandsetzung							
Kosten	TCHF	13'362	13'244	11'193	10'880	-312.7	-2.8%
- Erlös	TCHF	-35	-85	-75	-68	7	-9.3%
Saldo	TCHF	13'327	13'159	11'118	10'812	-305.7	-2.7%
3 Immobilienmanagement							
Kosten	TCHF	-18'198	-17'301	-17'674	-16'055	1'618.9	-9.2%
- Erlös	TCHF	-5'803	-6'474	-6'758	-7'116	-357.5	5.3%
Saldo	TCHF	-24'001	-23'775	-24'432	-23'171	1'261.4	-5.2%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2012-2014

		Schweizer Franken	**2012**	**2013**	**2014**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		27'362'000	29'194'000	31'150'000	87'706'000
	Zusatzkredit					
	Total		**27'362'000**	**29'194'000**	**31'150'000**	**87'706'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		27'362'000	29'551'900		56'913'900
	Nachtragskredit					
	Total		**27'362'000**	**29'551'900**		**56'913'900**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar		129'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug	44'000			
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**173'000**			
	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug	0			
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**0**			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		26.4	28.5	6.5	**28.5**	22	338.5%
weiblich (Pensen)		5.4	7.5	6.5	8.5	2	30.8%
männlich (Pensen)		21.0	21.0		20.0		
Anzahl Mitarbeitende		28	29	30	30	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		7	8	8	10	2	25.0%
männlich (Mitarbeitende)		21	21	22	20	-2	-9.1%
Anzahl Lernende		3	4	4	4	0	0.0%
weiblich		3	3	3	3	0	0.0%
männlich		0	1	1	1	0	0.0%

Bem.: Personaldaten ohne Raumpflegepersonal.

6. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudgets

Tausend Schweizer Franken	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Finanzströme						
Perimeterbeiträge	0	2	65	**50**	-15	-23.1%
Grenzbereinigung + Vermarchung	0	0	10	**10**	0	0.0%
Behindertengerechtes Bauen	30	30	30	**60**	30	100.0%
Buchgewinn aus veräussertem Grundeigentum	-221	-7'740	-4'500	**-1'000**	3'500	-77.8%
Mieterträge Spitäler	-32'762	-31'872	-19'323	**-22'227**	-2'904	15.0%
Mietertrag Fachhochschulen	-3'320	-3'325	-2'843	**-5'093**	-2'250	79.1%
Abschreibungen	16'803	14'990	23'400	**24'944**	1'544	6.6%
Beiträge an Bund / Gemeinde	-30	-25	-25	**-25**	0	0.0%

Bem.: Weniger geplante Verkäufe und Höherbewertung des Finanzvermögens nach HRM2 ergibt geringere Differenz (= Buchgewinn) zwischen Buchwert und Verkaufpreis.

Mehr Mieterträge der Spitäler nach Inbetriebnahme Kantonsspital Olten Trakt B.

Infolge Inbetriebnahme Gebäude FHNW Olten im Laufe des Jahres 2013 steigen die Mieterträge.

1. Einzelverpflichtungskredite für Grossprojekte

Für jedes Mehrjährige Grossprojekt (> Fr. 3. Mio.) wird dem Kantonsrat, sobald genügend verlässliche Informationen vorliegen, ein Verpflichtungskredit über die Bruttoinvestitionen pro Grossprojekt beantragt. Folgend werden alle (mit RRB 2008/1356, 6. Investitionspriorisierung, 2008-2012, vom 12.08.2008 vorgesehen) Grossprojekte aufgeführt.

Grossprojekte		Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Prognose Kredit	**VA13**	Plan14	Plan15	Plan16
Neubau Berufsschule Solothurn		**Ausgaben**	29'800		**500**	7'600	14'000	7'700
1206		Einnahmen	-8'200		-100	-2'400	-3'700	-2'000
.	Start: 2013 Ende: 2016	Nettoinvest.	21'600		400	5'200	10'300	5'700
Neubau Fachhochschule Olten		**Ausgaben**	86'700		**20'000**	700	0	0
1136		Einnahmen	-23'900		-5'000	-2'500	0	0
.	Start: 2011 Ende: 2013	Nettoinvest.	62'800		15'000	-1'800	0	0
Neubau Justizvollzugsanstalt Solothurn "im		**Ausgaben**	56'900		**26'225**	13'875	875	0
5130		Einnahmen	-23'000		-7'800	-4'400	-5'600	0
KRB 4.3.09	Start: 2011 Ende: 2014	Nettoinvest.	33'900		18'425	9'475	-4'725	0
Neubau Motorfahrzeugkontrolle		**Ausgaben**	15'500		**0**	0	1'000	4'500
5132		Einnahmen	0		0	0	0	0
	Start: 2014 Ende: 2017	Nettoinvest.	15'500		0	0	1'000	4'500
Neubau Parkhaus Kantonsspital Olten		**Ausgaben**	16'100		**2'850**	0	0	0
2966		Einnahmen	0		0	0	0	0
KRB 8.12.10	Start: 2011 Ende: 2013	Nettoinvest.	16'100		2'850	0	0	0
Gesamterneuerung Bürgerspital Solothurn		**Ausgaben**	340'000		**3'000**	12'000	33'525	54'760
1149		Einnahmen	0		0	0	0	0
.	Start: 2012 Ende: 2023	Nettoinvest.	340'000		3'000	12'000	33'525	54'760
Sanierung Kantonsschule Olten		**Ausgaben**	85'800		**500**	8'000	10'000	10'400
1133		Einnahmen	0		0	0	0	0
.	Start: 2005 Ende: 2020	Nettoinvest.	85'800		500	8'000	10'000	10'400
Um- und Ausbau Kantonsspital Olten		**Ausgaben**	250'000		**4'300**	0	0	0
1147		Einnahmen	0		0	0	0	0
KRB 13.5.92	Start: 1992 Ende: 2013	Nettoinvest.	250'000		4'300	0	0	0
Umbau Museum Altes Zeughaus		**Ausgaben**	12'900		**800**	11'525	425	0
2969		Einnahmen	0		0	0	0	0
.	Start: 2011 Ende: 2015	Nettoinvest.	12'900		800	11'525	425	0
Umbau und Sanierung Kantonsratssaal		**Ausgaben**	4'800		**500**	0	0	0
5131		Einnahmen	0		0	0	0	0
	Start: 2012 Ende: 2012	Nettoinvest.	4'800		500	0	0	0
Kauf Rosengarten		**Ausgaben**	4'125		**0**	0	0	0
		Einnahmen	0		0	0	0	0
KRB 31.10.12	Start: 2012 Ende: 2012	Nettoinvest.	4'125		0	0	0	0

Jahrestranche Grossprojekte	Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Prognose Kredit	**VA13**	Plan14	Plan15	Plan16
	Ausgaben	902'625		**58'675**	53'700	59'825	77'360
	Einnahmen	-55'100		-12'900	-9'300	-9'300	-2'000
	Nettoinvest.	847'525		45'775	44'400	50'525	75'360

2. Sammelverpflichtungskredit für Kleinprojekte

Für alle Kleinprojekte der Allg.-/Bildungsbauten (< Fr. 3 Mio.), Spitalbauten (< Fr. 5 Mio.), welche im Folgejahr starten, wird ein Verpflichtungskredit für die Gesamtsumme der zukünftigen Mittel beantragt. Im Rahmen der Mehrjahresplanung werden die einzelnen Kleinprojekte ausgewiesen.

Kleinprojekte Beginn 2012: Zusätzlich wurde ein dringlicher Zusatz- und Nachtragskredit "Erwachenenschutz-, Personen und Kinderrecht" von CHF 950'000.- bewilligt (RRB Nr. 2012/1382 vom 26.6.2012). Der Verpflichungskredit des HBA erhöht sich von Fr. 7.7 Mio. auf Fr. 8.65 Mio.

Kleinprojekte Beginn 2010

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Prognose Kredit	**VA13**	Plan14	Plan15	Plan16
Ausgaben	4'800		**200**	300	0	0
Einnahmen	-100		0	0	0	0
Nettoinvest.	4'700		200	300	0	0

Kleinprojekte Beginn 2010 von AVT

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Prognose Kredit	**VA13**	Plan14	Plan15	Plan16
Ausgaben	2'800		**2'450**	350	0	0
Einnahmen	0		0	0	0	0
Nettoinvest.	2'800		2'450	350	0	0

Kleinprojekte Beginn 2011

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Prognose Kredit	**VA13**	Plan14	Plan15	Plan16
Ausgaben	8'100		**3'160**	1'300	0	0
Einnahmen	0		0	0	0	0
Nettoinvest.	8'100		3'160	1'300	0	0

Kleinprojekte Beginn 2012

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Prognose Kredit	**VA13**	Plan14	Plan15	Plan16
Ausgaben	8'650		**5'200**	1'300	0	0
Einnahmen	-500		0	-510	0	0
Nettoinvest.	8'150		5'200	790	0	0

Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Prognose Kredit	**VA13**	Plan14	Plan15	Plan16
Ausgaben	950		**325**	0		
Einnahmen	0		0	0		
Nettoinvest.	950		325	0		

Kleinprojekte Beginn 2013

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Prognose Kredit	**VA13**	Plan14	Plan15	Plan16
Ausgaben	5'100		**700**	4'000	400	0
Einnahmen	-950		0	-1'000	0	0
Nettoinvest.	4'150		700	3'000	400	0

Kleinprojekte Beginn 2014 - 2016

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Prognose Kredit	**VA13**	Plan14	Plan15	Plan16
Ausgaben			**0**	3'500	1'400	6'400
Einnahmen			0	0	0	0
Nettoinvest.			0	3'500	1'400	6'400

2. Sammelverpflichtungskredit für Kleinprojekte

Massnahmen des planbaren Unterhalts werden im Gegensatz zu den Kleinprojekten ohne eigentliche Projektorganisation realisiert und könne in der Regel innerhalb eines Geschäftsjahres abgewickelt werden. Deshalb ist im Gegensatz zu den Kleinprojekten die Genehmigung eines Verpflichtungskredites nicht notwendig.

Planbarer Unterhalt

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Prognose Kredit	**VA13**	Plan14	Plan15	Plan16
Ausgaben			**15'500**	15'500	15'500	15'500
Einnahmen			-100	-100	-100	-100
Nettoinvest.			15'400	15'400	15'400	15'400

3. Total aller Voranschlagskredite

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Prognose Kredit	**VA13**	Plan14	Plan15	Plan16
Ausgaben	933'025		**86'210**	79'950	77'125	99'260
Einnahmen	-56'650		-13'000	-10'910	-9'400	-2'100
Nettoinvest.	876'375		73'210	69'040	67'725	97'160

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 34'255'100.-- und einem Ertrag von Fr. 2'921'500.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 31'333'600.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 2'309'400.--. Die Hauptmerkmale der Tätigkeiten betreffen in der Funktion als Bauherr die Projektierung und Begleitung der Grossprojekte wie die Entlastung Region Olten, die Betonstrassensanierung im Kreis II, der Ersatz der Kanalbrücke in Obergösgen, die Langsamverkehrsunterführung Rickenbach, wie auch jene der Kleinprojekte aus den Sammelverpflichtungskrediten. Zunehmend gelangen aus den Agglomerationsprogrammen die vorgesehenen Massnahmen aus der ersten Generation in die Bauprojekt- und Realisierungsphase. Im Jahr 2013 wird das Gesamtverkehrsmodell Kanton Solothurn in Betrieb genommen, welches in qualitativer Hinsicht die Tätigkeiten in der Verkehrsplanung unterstützt. Eine weitere Haupttätigkeit besteht in der Umsetzung von Substanzerhaltungsmassnahmen sowie generell der Betrieb und Unterhalt im Kantonsstrassennetz.
Der Voranschlag 2013 gliedert sich in der Grössenordnung im Durchschnitt der Vorjahre ein und liegt um 1.08 Mio. Fr. über demjenigen des Vorjahres. Die Differenz zum VA 2012 ist vorwiegend auf die Verschiebung der Sanierungsarbeiten an der Raststätte Gunzgen Nord zurückzuführen. Aufgrund von Verzögerungen beim 6-Streifenausbau zwischen Härkingen und Wiggertal hat das ASTRA die Sanierungsarbeiten von zuvor 2011 im Jahr 2014 in Aussicht gestellt. Neu kann bereits 2013 mit den Sanierungsarbeiten begonnen werden.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Planung, Projektierung und Realisierung Kantonsstrassen

Produkte:
-Planung
-Realisierung

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
11	**Bereitstellen von aussagekräftigen Entscheidungsgrundlagen**							
111	Aufbau und Entwicklung des kantonalen Verkehrsmodells	(>) %			50.0	**100.0**	50	100.0%
112	Erweiterung und Betrieb des autom. Verkehrserfassungsnetzes (Anzahl autom. Verkehrsmessstellen)	(>) Anz.	20.0	23.0	25.0	**28.0**	3	12.0%
12	**Optimale Entwicklung und Realisierung der kantonalen Verkehrsnetze**							
121	Umsetzungsgrad verkehrspolitisches Leitbild	(>) %	70.0	80.0	85.0	**90.0**	5	5.9%
13	**Effiziente Projektabwicklung und Realisierung der genehmigten Mehrjahresprogramme**							
131	Entlastung Region Olten: Terminabweichungen zum Projektplan	(<) Monat	0.0	0.0	3.0	**3.0**	0	0.0%
132	Entlastung Region Olten: Ausschöpfung des Zahlungskreditvolumens	(>) %	94.0	84.0	90.0	**90.0**	0	0.0%
133	Teilprogramm: Ausschöpfen des Zahlungskreditvolumens	(>) %	84.0	86.0	90.0	**90.0**	0	0.0%
14	**Sicherstellung einer funktionstüchtigen und sicheren Verkehrsinfrastruktur**							
141	Mitteleinsatz für Erhaltungsmassnahmen, bezogen auf den Anlagewert von 2.5 Mrd. Fr.	(>) %	1.7	1.7	2.0	**1.5**	-0.5	-25.0%
142	Zustandswert Fahrbahn: mit Index =<2.0 (Gut-Mittel)	(>) %	82.0	81.0	80.0	**80.0**	0	0.0%
143	Zustandswert Fahrbahn: mit Index =>3.0 (Kritisch-Schlecht)	(<) %	1.3	1.2	1.0	**1.0**	0	0.0%
144	Zustandswert Kunstbauten [Brücken] mit Index 4 (Schlecht)	(<) Anz.	8.0	8.0	8.0	**8.0**	0	0.0%
145	Zustandswert Kunstbauten [Brücken] mit Index 5 (Alarmierend)	(<) Anz.	0.0	0.0	1.0	**1.0**	0	0.0%
146	Zustandswert Kunstbauten [Stützmauern] mit Index 4 (Schlecht)	(<) Anz.	6.0	6.0	8.0	**8.0**	0	0.0%
147	Zustandswert Kunstbauten [Stützmauern] mit Index 5 (Alarmierend)	(<) Anz.	0.0	0.0	1.0	**1.0**	0	0.0%

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
15	**Reduktion der Imissionen des Strassenverkehrs**							
151	Ausgaben für Lärmsanierungs- sowie Schallschutzmassnahmen bei bestehenden ortsfesten Anlagen	(>) TCHF	1'300.0	2'000.0	1'600.0	**2'075.0**	475 29.7%	
152	Ausgaben für Lärmsanierungs- sowie Schallschutzmassnahmen bei Neubaustrecken	(>) TCHF	270.0	0.0	700.0	**0.0**	-700 -100.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung
Dienstleistungsaufträge: Vergaben > Fr. 2'500.--	Anzahl	494	433			
Bauleistungsaufträge: Vergaben > Fr. 2'500.--	Anzahl	593	500			
Dienstleistungsaufträge Vergabevolumen > 2'500.--	(>) MCHF	14.1	13.1			
Bauleistungsaufträge Vergabevolumen > 2'500.--	(>) MCHF	42.5	44.0			

Bem.: Die Anzahl Verfahren und das Vergabevolumen ist nur mit unverhältnismässig grossem Aufwand abschätzbar und Schwankungen unterworfen.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	6'049	6'169	7'093	7'173	79.9	1.1%
- Erlös	TCHF	-133	-219	-21	-82	-61	290.5%
Saldo	**TCHF**	**5'916**	**5'950**	**7'072**	**7'091**	**18.9**	**0.3%**

2 Betrieb / Instandhaltung Kantonsstrassen

Produkte:
-Betrieblicher Unterhalt
-Instandhaltung

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
21	**Betriebsbereitschaft der Strasseninfrastruktur sicherstellen**							
211	Befahrbarkeit dauernd sichergestellt oder Umfahrung vorhanden (Ausnahme: Naturereignisse, Spezialbewilligungen Polizei)	(>) %	100.0	100.0	100.0	**100.0**	0 0.0%	
22	**Werterhaltung des kantonalen Strassennetzes sicherstellen**							
221	Anteil "Instandhaltungskilometer" bezogen auf Gesamtnetz	(>) %	3.1	3.2	3.0	**3.0**	0 0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung
Betrieblicher Unterhalt Kantonsstrassen	(<) CHF/k		26'300	26'500	**26'500**	0 0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	31'034	29'729	28'889	29'392	502.6	1.7%
- Erlös	TCHF	-3'713	-3'230	-3'269	-2'840	429.5	-13.1%
Saldo	**TCHF**	**27'321**	**26'499**	**25'620**	**26'552**	**932.1**	**3.6%**

Strassenbaufonds

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	-45'994	-54'803	-58'945	-50'354	8'591	-14.6%
Kosten Bruttoentnahme	**TCHF**	**100'066**	**98'232**	**69'372**	**72'397**	**3'025**	**4.4%**
- Erlös	TCHF	-91'257	-94'090	-93'363	-92'995	368	-0.4%
Bestandesänderung (Abschreibungen-Nettoinvestitionen)	TCHF			-15'400	-15'135	265	-1.7%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	-8'809	-4'142	23'991	20'598	-3'393	-14.1%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	-54'803	-58'945	-50'354	-44'891	5'463	-10.8%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	34'680	33'440	33'544	34'255	711.2	2.1%
Ertrag	TCHF	-3'846	-3'449	-3'290	-2'922	368.8	-11.2%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**30'834**	**29'991**	**30'254**	**31'334**	**1'080**	**3.6%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	2'403	2'458	2'438	2'309	-128.6	-5.3%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	37'083	35'898	35'982	36'564	582.5	1.6%
Erlös	TCHF	-3'846	-3'449	-3'290	-2'922	368.5	-11.2%
Saldo	TCHF	33'237	32'449	32'692	33'643	951	2.9%
1 Planung, Projektierung und Realisierung Kantonsstrassen							
Kosten	TCHF	6'049	6'169	7'093	7'173	79.9	1.1%
- Erlös	TCHF	-133	-219	-21	-82	-61	290.5%
Saldo	TCHF	5'916	5'950	7'072	7'091	18.9	0.3%
2 Betrieb / Instandhaltung Kantonsstrassen							
Kosten	TCHF	31'034	29'729	28'889	29'392	502.6	1.7%
- Erlös	TCHF	-3'713	-3'230	-3'269	-2'840	429.5	-13.1%
Saldo	TCHF	27'321	26'499	25'620	26'552	932.1	3.6%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2012-2014

			Schweizer Franken	**2012**	**2013**	**2014**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit			30'274'000	31'121'000	31'998'000	93'393'000
	Zusatzkredit						
	Total			**30'274'000**	**31'121'000**	**31'998'000**	**93'393'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung			30'253'557	31'333'567		61'587'124
	Nachtragskredit						
	Total			**30'253'557**	**31'333'567**		**61'587'124**
Rechnung	**Total**						
Reserven	Stand 1. Januar			836'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug		-67'000			
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**			**769'000**			
	Stand 1. Januar			672'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug		700'000			
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**			**1'372'000**			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		118.2	121.2	126.2	**126.4**	0.2	0.2%
weiblich (Pensen)		11.1	12.9	11.9	11.9	0	0.0%
männlich (Pensen)		107.1	108.2	114.3	114.5	0.2	0.2%
Anzahl Mitarbeitende		125	128	133	133	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		17	19	18	17	-1	-5.6%
männlich (Mitarbeitende)		108	109	115	116	1	0.9%
Anzahl Lernende		6	5	4	5	1	25.0%
weiblich		0	1	1	1	0	0.0%
männlich		6	4	3	4	1	33.3%

6. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudgets

	Tausend Schweizer Franken	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Finanzströme							
Motorfahrzeugsteuer		-39'967	-41'294	-41'795	**-41'805**	-10	0.0%
Motorfahrzeugsteuer GVP		-8'466	-8'610	-8'506	**-8'506**	0	0.0%
Treibstoffzollanteil		-11'153	-11'887	-11'834	**-11'554**	280	-2.4%
LSVA		-12'932	-13'538	-12'715	**-12'513**	202	-1.6%
Globalbeiträge Hauptstrassen		-962	-886	-984	**-971**	13	-1.3%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) ist in der mehrjährigen Globalbudgetvorlage ER abgebildet.

Finanzen

Die Jahrestranche 2013 besteht aus der Summe aller Gross- und Kleinprojekte. Insgesamt betragen die zu bewilligenden Ausgaben Fr. 49'720'000.--, die Einnahmen Fr. 16'348'000.-- und die Nettoinvestitionen Fr. 33'371'000.--.
Die Nettoinvestitionen liegen um 1.0 Mio. Franken geringfügig über dem Vorjahreswert. Die Nettoinvestitionen entsprechen dem Mehrjahresprogramm 2013 - 2016.
Sammel-Verpflichtungskredit für Kleinprojekte:
Im Jahr 2013 beginnen Kleinprojekte mit insgesamt zu bewilligenden Ausgaben von Fr. 22'192'000.--, mit Einnahmen von Fr. 4'358'000.-- und mit Nettoinvestitionen von Fr. 17'834'000.--.

2. Einzelverpflichtungskredite für Grossprojekte

Für jedes mehrjährige Grossprojekt (> Fr. 3 Mio.) wird dem Kantonsrat, sobald genügend verlässliche Informationen vorhanden sind, ein Verpflichtungskredit (VK) über die Nettoinvestitionen pro Grossprojekt beantragt. Folgend werden alle bereits genehmigten sowie die in den nächsten Jahren zu genehmigenden Grossprojekte aufgeführt.

Grossprojekte	Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Prognose Kredit	**VA13**	Plan14	Plan15	Plan16
Entlastung Solothurn West	**Ausgaben**	103'650	100'100	**0**	0	0	0
1153	Einnahmen	-52'730	-55'000	0	0	0	0
2TK.00341 / KRB 5.6.12 Start: 2005 Ende: 2008	Nettoinvest.	50'920	45'100	0	0	0	0
Verkehrsmanagement Solothurn (FLAMA zur A5)	**Ausgaben**	8'012	8'012	**0**	0	0	0
5136	Einnahmen	-5'633	-4'398	0	0	0	0
2TK.00313 / KRB 13.12.05 Start: 2002 Ende: 2011	Nettoinvest.	2'379	3'614	0	0	0	0
Entlastung Region Olten	**Ausgaben**	317'200	317'200	**11'398**	9'030	3'855	785
1155	Einnahmen	-188'300	-188'300	-6'766	-5'361	-2'288	-465
2TK.00342 / KRB 14.5.08 Start: 2005 Ende: 2013	Nettoinvest.	128'900	128'900	4'632	3'669	1'567	320
Betonstrassensanierung Kreis II (O'buchsiten-	**Ausgaben**	8'500	8'500	**547**	400	70	0
5138	Einnahmen	-1'277	-1'234	-141	-133	-23	0
2TK.00511 / KRB 2.12.08 Start: 2009 Ende: 2014	Nettoinvest.	7'223	7'266	406	267	47	0
Indstandsetzung Rankwoogbrücke Olten-	**Ausgaben**	9'500	8'000	**0**	0	0	0
5139	Einnahmen	-2'052	-1'730	0	0	0	0
2TK.00347 / KRB 2.12.08 Start: 2009 Ende: 2012	Nettoinvest.	7'448	6'270	0	0	0	0
Instandsetzung Viadukt Wangen b.O.	**Ausgaben**	10'000	8'500	**0**	0	0	0
5140	Einnahmen	-1'660	-1'460	0	0	0	0
2TK.00284 / KRB 2.12.08 Start: 2009 Ende: 2012	Nettoinvest.	8'340	7'040	0	0	0	0
Ersatz Kanalbrücke Obergösgen	**Ausgaben**	5'000	5'000	**800**	0	0	0
5141	Einnahmen	-1'750	-1'750	-176	0	0	0
Start: 2012 Ende: 2013	Nettoinvest.	3'250	3'250	624	0	0	0
Betonstrassensanierung Kreis I	**Ausgaben**	22'000		**0**	1'196	1'487	1'042
5142	Einnahmen	-4'400		0	-299	-372	-276
Start: 2013 Ende: 2018	Nettoinvest.	17'600		0	897	1'115	766
Erneuerung Aarebrücke Wilyhof	**Ausgaben**	6'500		**0**	2'917	2'083	417
5143	Einnahmen	-1'487		0	-388	-323	-40
Start: 2013 Ende: 2016	Nettoinvest.	5'013		0	2'529	1'760	377
Erneuerung SBB-Überführung Aarmatt	**Ausgaben**	12'000		**0**	5'250	4'167	583
5144	Einnahmen	-2'580		0	-537	-427	-58
Start: 2013 Ende: 2016	Nettoinvest.	9'420		0	4'713	3'740	525
Gesamtsanierung Saalstrasse Kienberg	**Ausgaben**	6'000		**0**	3'750	3'750	417
5157	Einnahmen	-397		0	-250	-250	-27
Start: 2013 Ende: 2016	Nettoinvest.	5'603		0	3'500	3'500	390
Gesamtsanierung Passwangstrasse	**Ausgaben**	10'000		**0**	5'000	4'583	667
5145	Einnahmen	-800		0	-375	-333	-50
Start: 2013 Ende: 2016	Nettoinvest.	9'200		0	4'625	4'250	617
Sanierung Hauptstrasse Derendingen	**Ausgaben**	13'000		**0**	0	0	3'750
5146	Einnahmen	-6'225		0	0	0	-2'312
Start: 2014 Ende: 2018	Nettoinvest.	6'775		0	0	0	1'438

Grossprojekte	Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Prognose Kredit	**VA13**	Plan14	Plan15	Plan16
Bahnhofplatz Olten	**Ausgaben**	8'500		**0**	0	0	417
5147	Einnahmen	-5'460		0	0	0	-104
Start: 2014 Ende: 2017	Nettoinvest.	3'040		0	0	0	313
Erneuerung SBB-Überführung Schachenstrasse	**Ausgaben**	4'200		**0**	83	3'083	333
5148	Einnahmen	-329		0	-3	-121	-13
Start: 2014 Ende: 2016	Nettoinvest.	3'871		0	80	2'962	320
Neue Langsamverkehrsunterführung Rickenbach	**Ausgaben**	7'700		**4'750**	1'667	0	0
5149	Einnahmen	-1'278		-1'275	-448	0	0
Start: 2014 Ende: 2016	Nettoinvest.	6'422		3'475	1'219	0	0
Sanierung Hauptstrasse Riedholz-Günsberg	**Ausgaben**	6'600		**0**	0	0	0
5150	Einnahmen	-1'554		0	0	0	0
Start: 2015 Ende: 2017	Nettoinvest.	5'046		0	0	0	0
Neue Aarebrücke Olten-Rothrist	**Ausgaben**	6'500		**0**	0	0	167
5151	Einnahmen	-1'625		0	0	0	-56
Start: 2015 Ende: 2018	Nettoinvest.	4'875		0	0	0	111
Realisierung FLAMA zur A5	**Ausgaben**						
1157	Einnahmen						
. Start: 2005 Ende: 2010	Nettoinvest.						
Schwerverkehrskontrollzentrum Oensingen	**Ausgaben**						
1163	Einnahmen						
. Start: 2005 Ende: 2012	Nettoinvest.						
Sanierung Stadtmist Solothurn	**Ausgaben**						
1512	Einnahmen						
. Start: 2010 Ende: 2016	Nettoinvest.						
Verkehrsmanagement Zuchwil/Derendingen	**Ausgaben**					42	83
5194	Einnahmen					0	0
Start: Ende:	Nettoinvest.					42	83
Knotenumgestaltung Kreuzplatz Derendingen	**Ausgaben**					42	125
5195	Einnahmen					-14	-42
Start: Ende:	Nettoinvest.					28	83
Ersatz Emmenbrücken Luterbach-Zuchwil	**Ausgaben**						167
5196	Einnahmen						-32
Start: Ende:	Nettoinvest.						135

Jahrestranche Grossprojekte	Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Prognose Kredit	**VA13**	Plan14	Plan15	Plan16
	Ausgaben	564'862	470'019	**17'495**	29'293	23'162	8'953
	Einnahmen	-279'537	-260'894	-8'358	-7'794	-4'151	-3'475
	Nettoinvest.	285'325	209'125	9'137	21'499	19'011	5'478

3. Sammelverpflichtungskredit für Kleinprojekte

Für jedes mehrjährige Grossprojekt (> Fr. 3 Mio.) wird dem Kantgonsrat, sobald genügend verlässliche Informationen voliegen, ein Verpflichtungskredit über die Bruttoinvestitionen pro Grossprojekt beantragt. Folgend werden alle (mit RRB 2008/1356, 6. Investitionspriorisierung, 2008-2017, vom 12.08.08 vorgesehen) Grossprojekte aufgeführt.

Kleinprojekte Beginn vor 2009

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Prognose Kredit	**VA13**	Plan14	Plan15	Plan16
Ausgaben	34'273	34'273	**0**	0	0	0
Einnahmen	-14'065	-14'065	0	0	0	0
Nettoinvest.	20'208	20'208	0	0	0	0

Kleinprojekte Beginn 2009

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Prognose Kredit	**VA13**	Plan14	Plan15	Plan16
Ausgaben	74'930	50'033	**5'849**	3'536	1'425	541
Einnahmen	-24'709	-11'853	-1'473	-884	-356	-135
Nettoinvest.	50'221	38'180	4'376	2'652	1'069	406

Kleinprojekte Beginn 2010

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Prognose Kredit	**VA13**	Plan14	Plan15	Plan16
Ausgaben	32'310	17'898	**2'008**	3'353	708	180
Einnahmen	-8'371	-2'219	-502	-838	-177	-45
Nettoinvest.	23'939	15'679	1'506	2'515	531	135

Kleinprojekte Beginn 2011

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Prognose Kredit	**VA13**	Plan14	Plan15	Plan16
Ausgaben	86'800	21'133	**8'905**	9'628	8'756	6'396
Einnahmen	-29'137	-3'809	-2'268	-2'490	-2'296	-1'599
Nettoinvest.	57'663	17'324	6'637	7'138	6'460	4'797

Kleinprojekte Beginn 2012

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Prognose Kredit	**VA13**	Plan14	Plan15	Plan16
Ausgaben	50'900	5'576	**7'415**	6'881	8'708	7'659
Einnahmen	-17'677	-1'411	-1'854	-1'720	-2'177	-1'915
Nettoinvest.	33'223	4'165	5'561	5'161	6'531	5'744

Kleinprojekte Beginn 2013

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Prognose Kredit	**VA13**	Plan14	Plan15	Plan16
Ausgaben	18'571		**8'048**	2'345	691	1'833
Einnahmen	-3'168		-1'894	-600	-173	-458
Nettoinvest.	15'403		6'154	1'745	518	1'375

Kleinprojekte Beginn 2014

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Prognose Kredit	**VA13**	Plan14	Plan15	Plan16
Ausgaben						
Einnahmen						
Nettoinvest.						

Zukünftige VK-Kleinprojekte

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Prognose Kredit	**VA13**	Plan14	Plan15	Plan16
Ausgaben	0	0	**0**	12'103	20'455	34'100
Einnahmen	0	0	0	-3'026	-5'157	-8'533
Nettoinvest.	0	0	0	9'077	15'298	25'567

4. Total aller Voranschlagskredite

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Prognose Kredit	**VA13**	Plan14	Plan15	Plan16
Ausgaben	862'646	598'932	**49'720**	67'139	63'905	59'662
Einnahmen	-376'664	-294'251	-16'349	-17'352	-14'487	-16'160
Nettoinvest.	485'982	304'681	33'371	49'787	49'418	43'502

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 57'447'500.-- und einem Ertrag von Fr. 19'587'600.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 37'859'900.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 65'800.--. Das neue Trasseepreissystem des Bundes löst für den Kanton Solothurn aufgrund der damit verbundenen höheren Abgeltungen einen Aufwandüberschuss von 1.5 Mio. Franken aus.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Öffentlicher Verkehr und Gesamtverkehr

Produkte:
-ÖV-Planungen
-Betriebswirschaft
-Finanzen ÖV

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
11	**Steigerung der Attraktivität des öffentlichen Verkehrs**							
111	Kundenzufriedenheit Bahn	(>) Index		75		**75**		
112	Kundenzufriedenheit Bus	(>) Index		76		**76**		
113	Umsetzung neuer ÖV-Angebote	(>) %	100.0	85.0	100.0	**80.0**	-20 -20.0%	
12	**Umsetzung der Schülertransportverordnung**							
121	Umsetzung Schülertransportkonzepte inkl. Vereinbarungen	(>) %	10.0	100.0	100.0			
13	**Optimaler Einsatz der finanziellen Mittel**							
131	Kostendeckungsgrad ohne Versuchsbetriebe	(>) %	47.0	48.0	48.0	**48.0**	0 0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Gewichtete Haltestellenabfahrten	Anzahl	59'137	59'867	59'300	**59'900**	600	1.0%
Abgeltungen an Transportunternehmungen	(>) MCHF	43.8	44.0	48.3	**50.0**	1.7	3.5%
Tarifverbundbeiträge	(>) MCHF	3.9	3.5	3.9	**4.0**	0.1	2.6%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	52'867	57'039	54'230	57'513	3'283.3	6.1%
- Erlös	TCHF	-17'063	-17'291	-17'846	-19'588	-1'741.6	9.8%
Saldo	**TCHF**	**35'804**	**39'748**	**36'384**	**37'926**	**1'541.7**	**4.2%**

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	49'354	49'727	54'161	57'448	3'286.8	6.1%
Ertrag	TCHF	-17'063	-17'291	-17'846	-19'588	-1'741.8	9.8%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**32'291**	**32'436**	**36'315**	**37'860**	**1'545**	**4.3%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	3'513	7'312	69	66	-3	-4.3%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	52'867	57'039	54'230	57'513	3'283.3	6.1%
Erlös	TCHF	-17'063	-17'291	-17'846	-19'588	-1'741.6	9.8%
Saldo	TCHF	35'804	39'748	36'384	37'926	1'541.7	4.2%
1 Öffentlicher Verkehr und Gesamtverkehr							
Kosten	TCHF	52'867	57'039	54'230	57'513	3'283.3	6.1%
- Erlös	TCHF	-17'063	-17'291	-17'846	-19'588	-1'741.6	9.8%
Saldo	TCHF	35'804	39'748	36'384	37'926	1'541.7	4.2%

4. Verpflichtungskredit

			Jahre der GB-Periode 2012-2013		
		Schweizer Franken	**2012**	**2013**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		37'017'000	38'549'000	75'566'000
	Zusatzkredit				
	Total		**37'017'000**	**38'549'000**	**75'566'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		36'314'887	37'859'903	74'174'790
	Nachtragskredit				
	Total		**36'314'887**	**37'859'903**	**74'174'790**
Rechnung	**Total**				
Reserven	Stand 1. Januar		1'000'000		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug	1'000'000		
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**2'000'000**		
	Stand 1. Januar		0		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug	0		
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**0**		

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	3.0	3.0	3.0	**3.0**	0	0.0%
weiblich (Pensen)	0.0	0.0	0.0	0.0	0	0.0%
männlich (Pensen)	3.0	3.0	3.0	3.0	0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende	3	3	3	3	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)	0	0	0	0	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)	3	3	3	3	0	0.0%
Anzahl Lernende	0	0	0	0	0	0.0%
weiblich	0	0	0	0	0	0.0%
männlich	0	0	0	0	0	0.0%

6. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudgets

Tausend Schweizer Franken	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Finanzströme						
Abschreibungen Investitionsbeiträge ÖV	3'446	7'248	5'398	**9'929**	4'531	83.9%
Investitionen						
Nettoinvestitionen Öffentlicher Verkehr	1'623	5'793	3'904	**8'429**	4'525	115.9%

Bem.: Der Mehraufwand der Abschreibungen resultiert aus den Investitionsbeiträgen für die Verschiebung der Bahnhaltestelle Bellach sowie für den Neubau der Bahnhaltestelle Solothurn Brühl.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) ist in der mehrjährigen Globalbudgetvorlage ER abgebildet.

2. Einzelverpflichtungskredite für Grossprojekte

Für jedes mehrjährige Grossprojekt (> Fr. 3 Mio.) wird dem Kantonsrat, sobald genügend verlässliche Informationen vorhanden sind, ein Verpflichtungskredit (VK) über die Nettoinvestitionen pro Grossprojekt beantragt. Folgend werden alle bereits genehmigten sowie die in den nächsten Jahren zu genehmigenden Grossprojekte aufgeführt.

Grossprojekte		Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Prognose Kredit	**VA13**	Plan14	Plan15	Plan16
Bahnhaltestelle Bellach		**Ausgaben**	10'798		**6'250**	4'323	225	
5199		Einnahmen	-6'610		-3'888	-2'639	-83	
KRB 19.6.12	Start: 2012 Ende: 2015	Nettoinvest.	4'188		2'362	1'684	142	
Bahnhaltestelle Solothurn Brühl		**Ausgaben**	9'855		**6'492**	1'654	0	
5198		Einnahmen	-6'252		-4'583	-970	0	
KRB 19.6.12	Start: 2012 Ende: 2014	Nettoinvest.	3'603		1'909	684	0	

Jahrestranche Grossprojekte	Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Prognose Kredit	**VA13**	Plan14	Plan15	Plan16
	Ausgaben	20'653		**12'742**	5'977	225	
	Einnahmen	-12'862		-8'471	-3'609	-83	
	Nettoinvest.	7'791		4'271	2'368	142	

3. Sammelverpflichtungskredit für Kleinprojekte

Jedes Jahr wird dem Kantonsrat ein Sammel-Verpflichtungskredit (Bruttoausgaben) der im kommenden Jahr startenden Kleinprojekte (< Fr. 3 Mio. netto) beantragt. Für das Jahr 2013 hat der Kantonsrat ein Voranschlagskredit genehmigt. Folgend werden alle bereits genehmigten sowie die in den nächsten Jahren zu genehmigenden Sammel-Verpflichtungskredite aufgeführt.

Kleinprojekte Beginn 2012	Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Prognose Kredit	**VA13**	Plan14	Plan15	Plan16
	Ausgaben	7'500		**0**	0	0	0
	Einnahmen	-3'596		0	0	0	0
	Nettoinvest.	3'904		0	0	0	0

Kleinprojekte Beginn 2013	Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Prognose Kredit	**VA13**	Plan14	Plan15	Plan16
	Ausgaben	31'000		**8'000**	8'900	6'600	7'500
	Einnahmen	-14'978		-3'836	-4'123	-3'413	-3'648
	Nettoinvest.	16'022		4'164	4'777	3'187	3'852

4. Total aller Voranschlagskredite

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Prognose Kredit	**VA13**	Plan14	Plan15	Plan16
Ausgaben	59'153		**20'742**	14'877	6'825	7'500
Einnahmen	-31'436		-12'307	-7'732	-3'496	-3'648
Nettoinvest.	27'717		8'435	7'145	3'329	3'852

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage Umwelt.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 12'716'700.-- und einem Ertrag von Fr. 1'609'600.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 11'107'100.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 3'083'400.--. Die Planung und Umsetzung der Hochwasserschutz- und Revitalisierungsmassnahmen an der Aare zwischen Olten und Aarau sowie an der Emme sind in der Investitionsrechnung abgebildet. Für die Verwendung der Erträge aus der Gewässernutzung (§ 165 GWBA) wird ein separater Mehrjahresplan mit Rechenschaftsbericht dem Parlament unterbreitet.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Dienste

Produkte:
-Koordination
-Öffentlichkeitsarbeit

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
11	**Ausarbeiten von fundierten, auf die Gesetzgebung abgestützte Stellungnahmen und Bewilligungen im Rahmen von optimierten Verfahrensabläufen**							
111	Umsetzungskontrolle UVP: Anzahl Auflagen die realisiert wurden, bezogen auf alle kontrollierten Anlagen	(>) %	98.0	98.0	95.0	**95.0**	0	0.0%
12	**Information über den Zustand der Umwelt und Massnahmen zur Verbesserung der Situation wo nötig**							
121	Jährliche Herausgabe Umweltdatenband bis Ende Oktober des Folgejahres	(>) %		100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	3'094	2'847	3'595	3'433	-162.3	-4.5%
- Erlös	TCHF	-361	-306	-349	-249	100	-28.7%
Saldo	**TCHF**	**2'733**	**2'541**	**3'247**	**3'184**	**-62.3**	**-1.9%**

2 Boden

Kataster belastete Standorte, Auslösen und Begleiten von Untersuchungen und Sanierungen belasteter Standorte, Bodenkartierung, Bearbeitung chemischer Bodelbelastung, Verhinderung von Erosion und Verdichtung, Abbauplanung und -bewilligung, Geotope, Erdwärmesonden, Geothermie

Produkte:
-Belastete Standorte/ Altlasten
-Steine/Erden/Geologie
-Bodenschutz

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
21	**Alle erkannten Altlasten innert nützlicher Frist saniert**							
211	Auslösen der Untersuchungen, Überwachungen oder Sanierungen innert Jahresfrist gemäss Prioritätenordnung	(>) %	100.0	100.0	85.0	**85.0**	0	0.0%
22	**Bodenkartierung als Grundlage für eine nachhaltige Bodenbewirtschaftung und für einen effektiven Boden- und Gewässerschutz**							
221	kartierte Fläche gemäss einer detaillierten Planung	(>) Anz.			1.0	**0.0**	-1	-100.0%

Bem.: Reduzierte Bodenkartierung gemäss Massnahmenplan 2013, Position BJD_8

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Nötige Untersuchungen bei belasteten Standorten	Anzahl		80	80	**80**	0	0.0%
Historische Untersuchungen	Anzahl		80	80	**80**	0	0.0%
Technische Untersuchungen	Anzahl		50	60	**40**	-20	-33.3%
Sanierungsprojekte	Anzahl		3	10	**3**	-7	-70.0%
Sanierte Standorte	Anzahl		0	3	**0**	-3	-100.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'760	2'911	2'571	2'373	-198	-7.7%
- Erlös	TCHF	-341	-305	-280	-280	0	0.0%
Saldo	**TCHF**	**2'419**	**2'606**	**2'291**	**2'093**	**-198**	**-8.6%**

Altlastenfonds (PG 2 Boden)

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	16'000	16'880	18'416	19'116	700	3.8%
Kosten Bruttoentnahme	**TCHF**	**1'081**	**358**	**1'300**	**1'300**	**0**	**0.0%**
- Erlös	TCHF	-1'962	-1'894	-2'000	-2'000	0	0.0%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	881	1'536	700	700	0	0.0%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	16'880	18'416	19'116	19'816	700	3.7%

3 Wasser

Produkte:
-Wasserbau
-Gewässerschutz
-Siedlungswasserwirtschaft
-Grundwasserbewirtschaftung

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung		Status
31	**Planung und Realisierung der Hochwasserschutzmassnahmen an der Aare zwischen Olten und Aarau und an der Emme**								
311	Einhaltung der Termine gemäss Leistungscontrolling	(>) Anz.			1.0	**1.0**	0	0.0%	
32	**Neukonzessionierung von zwei Aare-Wasserkraftwerken und Erarbeitung der kantonalen Wasserstrategie**								
321	Einhaltung der Termine gemäss Leistungscontrolling	(>) Anz.			1.0	**1.0**	0	0.0%	
33	**Kontinuierliche Verbesserung der Prozesse in Industrie zur weiteren Senkung des Schwermetallgehalts in den Gewässern**								
331	Schwermetallgehalte Klärschlamm, Grenzwertauslastung	(>) %			26.3	**26.3**	0	0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
CSB-Frachten	(>) Tonne			1'480.0	**1'480.0**	0	0.0%
Phosphor-Frachten	(>) Tonne			25.0	**25.0**	0	0.0%
Ammonium-Frachten	(>) Tonne			46.0	**46.0**	0	0.0%
Nitrat-Frachten	(>) Tonne			439.0	**439.0**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	7'437	6'592	6'054	5'833	-220.5	-3.6%
- Erlös	TCHF	-11'727	-659	-334	-534	-200	59.9%
Saldo	**TCHF**	**-4'290**	**5'933**	**5'720**	**5'299**	**-420.5**	**-7.4%**

Abwasserfonds (PG 3 Wasser)

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	20'953	17'722	15'502	11'502	-4'000	-25.8%
Kosten Bruttoentnahme	**TCHF**	**3'231**	**2'220**	**4'000**	**4'000**	**0**	**0.0%**
- Erlös	TCHF	0	0	0	0	0	0.0%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	-3'231	-2'220	-4'000	-4'000	0	0.0%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	17'721	15'502	11'502	7'502	-4'000	-34.8%

Finanzierung Wasserwirtschaft gemäß GWBA

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF		0	8'179	16'629	8'450	103.3%
Kosten (Bruttoentnahme)	**TCHF**		**2'854**	**2'417**	**3'459**	**1'042**	**43.1%**
(-) Erlös	TCHF		-11'033	-10'867	-10'867	0	0.0%
- Entnahme, + Einlage	TCHF		8'178	8'450	7'408	-1'042	-12.3%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF		8'178	16'629	24'037	7'408	44.5%

4 Luft

Produkte:
-Betriebliche Luftreinhaltung/Lärm/Elektrosmog
-Luftqualität und Luftgrundlagen

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung		Status
41	**Verminderung des Energieverbrauchs und der Schadstoffemissionen bei Kleinfeuerungsanlagen**								
411	Der Anteil der kontrollierten und als gut befundenen Anlagen soll langfristig über 85 % liegen	(>) %	73.0	76.0	74.0	**76.0**	2	2.7%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Langzeit-Belastungsindex (LBI) Egerkingen Industriestrasse	(<) LBI	3.5	3.5	4.1	**4.0**	-0.1	-2.4%
Langzeit-Belastungsindex (LBI) Olten Schulhaus Froheim	(<) LBI	3.0	2.9	3.5	**3.0**	-0.5	-14.3%
Langzeit-Belastungsindex (LBI) Dornach Schulhaus Brühl	(<) LBI	3.0	2.9	2.9	**3.0**	0.1	3.4%
Langzeit-Belastungsindex (LBI) Jurahöhen (Brunnersberg)	(<) LBI	2.1	2.0	2.0	**2.0**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'830	1'992	2'151	2'089	-61.6	-2.9%
- Erlös	TCHF	-422	-423	-456	-456	0	0.0%
Saldo	**TCHF**	**1'408**	**1'569**	**1'694**	**1'633**	**-61.6**	**-3.6%**

5 Stoffe

Produkte:
-Abfallwirtschaft
-Gefahrstoffe
-Anlagensicherheit

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
51	**Planung und Bereitstellen von ausreichenden Kapazitäten zur gesetzeskonformen und nachhaltigen Aufbereitung, Wiederverwertung oder Entsorgung der im Kanton anfallenden Abfälle in Zusammenarbeit mit Gemeinden, Nachbarkantonen und Privatwirtschaft**							
511	Einhaltung der Ziele gemäss Leistungscontrolling	(>) Ja/Ne		1	1	**1**	0	0.0%
52	**Fördern und Durchsetzendes geordneten und gesetzeskonformen Umgangs mit Abfällen (Vermeidung, Wiederverwertung, Behandlung und Entsorgung) durch Bewilligungs-, Kontroll- und Lenkungsmassnahmen**							
521	Einhaltung der Ziele gemäss Leistungscontrolling	(>) Ja/Ne		1	1	**1**	0	0.0%

	Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
	Anteil der wiederverwerteten Siedlungsabfälle an der Gesamtmenge der Siedlungsabfälle	Prozent			48.3	**48.3**	0	0.0%
	Wiederverwertete Menge	(>) Tonne			226.0	**226.0**	0	0.0%

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
	Kosten	TCHF	2'226	2'222	2'419	2'351	-67.9	-2.8%
	- Erlös	TCHF	-83	-138	-90	-90	0	0.0%
	Saldo	**TCHF**	**2'143**	**2'084**	**2'329**	**2'261**	**-67.9**	**-2.9%**

	Entsorgungsfonds (PG 5 Stoffe)							
	Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
	Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	465	411	358	308	-50	-14.0%
	Kosten Bruttoentnahme	**TCHF**	**54**	**53**	**50**	**50**	**0**	**0.0%**
	- Erlös	TCHF	0	0	0	0	0	0.0%
	- Entnahme, + Einlage	TCHF	-54	-53	-50	-50	0	0.0%
	Endbestand per 31. Dez.	TCHF	411	358	308	258	-50	-16.2%

	Deponienachsorgefonds (PG 5 Stoffe)							
	Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
	Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	7'345	7'483	7'341	7'322	-19	-0.3%
	Kosten Bruttoentnahme	**TCHF**	**50**	**142**	**60**	**60**	**0**	**0.0%**
	- Erlös	TCHF	-187	0	-41	-41	0	0.0%
	- Entnahme, + Einlage	TCHF	137	-142	-19	-19	0	0.0%
	Endbestand per 31. Dez.	TCHF	7'482	7'341	7'322	7'303	-19	-0.3%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	12'703	13'615	13'509	12'717	-792.1	-5.9%
Ertrag	TCHF	-12'934	-1'831	-1'510	-1'610	-100	6.6%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**-230**	**11'784**	**11'999**	**11'107**	**-892.1**	**-7.4%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	4'644	2'949	3'282	3'083	-198.3	-6.0%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	17'347	16'564	16'790	16'080	-710.4	-4.2%
Erlös	TCHF	-12'934	-1'831	-1'510	-1'610	-100	6.6%
Saldo	TCHF	4'413	14'733	15'281	14'471	-810.4	-5.3%
1 Dienste							
Kosten	TCHF	3'094	2'847	3'595	3'433	-162.3	-4.5%
- Erlös	TCHF	-361	-306	-349	-249	100	-28.7%
Saldo	TCHF	2'733	2'541	3'247	3'184	-62.3	-1.9%
2 Boden							
Kosten	TCHF	2'760	2'911	2'571	2'373	-198	-7.7%
- Erlös	TCHF	-341	-305	-280	-280	0	0.0%
Saldo	TCHF	2'419	2'606	2'291	2'093	-198	-8.6%
3 Wasser							
Kosten	TCHF	7'437	6'592	6'054	5'833	-220.5	-3.6%
- Erlös	TCHF	-11'727	-659	-334	-534	-200	59.9%
Saldo	TCHF	-4'290	5'933	5'720	5'299	-420.5	-7.4%
4 Luft							
Kosten	TCHF	1'830	1'992	2'151	2'089	-61.6	-2.9%
- Erlös	TCHF	-422	-423	-456	-456	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'408	1'569	1'694	1'633	-61.6	-3.6%
5 Stoffe							
Kosten	TCHF	2'226	2'222	2'419	2'351	-67.9	-2.8%
- Erlös	TCHF	-83	-138	-90	-90	0	0.0%
Saldo	TCHF	2'143	2'084	2'329	2'261	-67.9	-2.9%

4. Verpflichtungskredit

			Jahre der GB-Periode 2011-2013			
		Schweizer Franken	**2011**	**2012**	**2013**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		12'677'170	12'677'170	12'677'170	38'031'510
	Zusatzkredit					
	Total		**12'677'170**	**12'677'170**	**12'677'170**	**38'031'510**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		12'677'170	11'999'175	11'107'095	35'783'440
	Nachtragskredit					
	Total		**12'677'170**	**11'999'175**	**11'107'095**	**35'783'440**
Rechnung	**Total**		**11'784'456**			**11'784'456**
Reserven	Stand 1. Januar		45'000	681'000		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug	636'000	580'000		
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**681'000**	**1'261'000**		
	Stand 1. Januar		1'910'000	1'604'000		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug	-306'000	-74'000		
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**1'604'000**	**1'530'000**		

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		52.5	54.4	55.4	**55.3**	-0.1	-0.2%
weiblich (Pensen)		9.8	10.4	10.0	11.1	1.1	11.0%
männlich (Pensen)		42.7	44.0	45.4	44.2	-1.2	-2.6%
Anzahl Mitarbeitende		58	63	63	63	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		13	15	15	15	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		45	48	48	48	0	0.0%
Anzahl Lernende		0	0	1	0	-1	-100.0%
weiblich		0	0	1	0	-1	-100.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

6. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudgets

Tausend Schweizer Franken	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Finanzströme						
Konzessionen und Wassernutzungsgebühren			-10'681	**-10'681**	0	0.0%
Zuweisung Bootssteuern	-190	-194	-186	**-186**	0	0.0%
Gewässerunterhalt Gemeinden			700	**700**	0	0.0%
Investitionen						
Eigene Bauwerke Wasserbau (netto)	3'144	5'704	5'560	**2'981**	-2'579	-46.4%
Oel- und Chemiewehren	0	0	0	**700**	700	∞%
Investitionsbeiträge an Gemeinden und Dritte	538	616	1'500	**2'100**	600	40.0%
Bundesbeitrag an Gemeinden und Dritte via Kanton	993	1'112	1'730	**1'270**	-460	-26.6%
Bundesbeitrag an Bauten	-993	-1'112	-1'730	**-1'270**	460	-26.6%
Rückzahlung an Darlehen (Inv.)	-1'160	-1'160	-893	**-893**	0	0.0%

Bem.: Die Erträge aus den Konzessionen und der Wassernutzung werden seit 2012 im separaten Profit Center Wasserwirtschaft geführt. Sie bewegen sich im Rahmen der Vorjahre. Zusätzlich zu den hier aufgeführten Erträgen, werden 1,5 Mio. Franken bei der Energiefachstelle zur Förderung alternativer Energien ausgewiesen.

Die mit dem neuen GWBA beschlossenen Laufmeterpauschalen an den Gewässerunterhalt der Gemeinden werden ab 2012 im Profit Center Wasserwirtschaft ausgewiesen.

Aufgrund der aktualisierten Planungen mit Gemeinden und Zweckverbänden sind die vom Bund weiterzuleitenden Investitionsbeträge deutlich tiefer als im Vorjahr zu budgetieren ("durchlaufende Position" ohne Auswirkungen auf die Rechnung des Kantons).

Nachdem im letzten Jahr ein Teildarlehen vollständig zurückbezahlt wurde, verringert sich der Amortisationsbetrag für 2013 entsprechend. Ende 2014 wird das gesamte, der Stahl Gerlafingen AG gewährte Darlehen zurückbezahlt sein.

Eigene Wasserbauwerke: Siehe auch Mehrjahresplanung "Wasserbau und Siedlungswasserwirtschaft 2013". Da für 2013 keine zusätzlichen Projekte geplant sind, verringert sich für dieses Jahr die Nettoinvestitionssumme.

Oel- und Chemiewehren: Anstelle der eigenen Investitionen für die Stützpunktfeuerwehren wird neu ein Investitionsbeitrag an die Solothurnische Gebäudeversicherung budgetiert. Diese soll künftige Anschaffungen, insbesondere den Kauf von Spezialfahrzeugen, selber tätigen. Die SGV wird zu den erhaltenen Investitionsbeiträgen eine Abrechnung beibringen müssen.

Investitionsbeiträge: Entgegen dem Vorjahr werden Investitionsbeiträge von 0.6 Mio. Franken an Wasserbauvorhaben der Gemeinden neu über diese Position rapportiert. Siehe auch tiefere Nettoinvestitionssumme Eigene Bauwerke Wasserbau.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) ist in der mehrjährigen Globalbudgetvorlage ER abgebildet.

2. Einzelverpflichtungskredite für Grossprojekte

Für jedes mehrjährige Grossprojekt (> Fr. 1 Mio.) wird dem Kantonsrat bzw. dem Stimmvolk, sobald genügend verlässliche Informationen vorliegen, ein Verpflichtungskredit (VK) über die Bruttoinvestitionen pro Grossprojekt beantragt.

Grossprojekte			Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Prognose Kredit	**VA13**	Plan14	Plan15	Plan16
A+C) Vorgez. Hochwasserschutzdämme Aare			**Ausgaben**	8'200	8'200	**4'002**	0	0	0
5155			Einnahmen	-4'100	-4'100	-2'530	0	0	0
	Start:	Ende:	Nettoinvest.	4'100	4'100	1'472	0	0	0
D2) Hochwasserschutzmassnahme Aare			**Ausgaben**	27'500	3'000	**3'000**	6'200	5'000	5'000
5156			Einnahmen	-15'125	-1'800	-1'800	-3'720	-3'000	-3'000
	Start:	Ende:	Nettoinvest.	12'375	1'200	1'200	2'480	2'000	2'000
B) Hochwasserschutz und Revitalisierung Emme			**Ausgaben**	22'000	22'000	**1'621**	0	0	0
5152			Einnahmen	-12'100	-12'100	-1'858	0	0	0
	Start:	Ende:	Nettoinvest.	9'900	9'900	-237	0	0	0
E1) Hochwasserschutz und Revitalisierung Emme			**Ausgaben**	3'000	1'836	**700**	700	464	0
5153			Einnahmen	-1'650	-990	-405	-385	-275	0
	Start:	Ende:	Nettoinvest.	1'350	846	295	315	189	0
E2) Hochwasserschutz und Revitalisierung Emme			**Ausgaben**	0	0	**0**	0	1'600	2'200
5154			Einnahmen	0	0	0	0	-880	-1'210
	Start:	Ende:	Nettoinvest.	0	0	0	0	720	990

Jahrestranche Grossprojekte	Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Prognose Kredit	**VA13**	Plan14	Plan15	Plan16
	Ausgaben	60'700	35'036	**9'323**	6'900	7'064	7'200
	Einnahmen	-32'975	-18'990	-6'593	-4'105	-4'155	-4'210
	Nettoinvest.	27'725	16'046	2'730	2'795	2'909	2'990

3. Sammelverpflichtungskredit für Kleinprojekte

Für alle Kleinprojekte (< Fr. 1 Mio. netto), welche im Folgejahr starten und soweit sie konkret geplant sind, wurde mit der Mehrjahresplanung 2011 und 2013 ein entsprechender Verpflichtungskredit beantragt. In den nachstehenden Zahlen sind auch die Investitionsbeiträge gem. GWBA § 165 des Wasserbaus und der Siedlungswasserwirtschaft enthalten.

Wasserbauplanung 2009	Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Prognose Kredit	**VA13**	Plan14	Plan15	Plan16
	Ausgaben	4'700	2'250	**400**	90	90	90
	Einnahmen	-2'200	-1'172	-240	0	0	0
	Nettoinvest.	2'500	1'078	160	90	90	90

Wasserbau + Siedlungsentw. 2011	Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Prognose Kredit	**VA13**	Plan14	Plan15	Plan16
	Ausgaben	5'450	5'450	**2'490**	0	0	
	Einnahmen	-2'055	-2'055	-299	0	0	
	Nettoinvest.	3'395	3'395	2'191	0	0	

4. Total aller Voranschlagskredite

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Prognose Kredit	**VA13**	Plan14	Plan15	Plan16
Ausgaben	70'850	42'736	**12'213**	6'990	7'154	7'290
Einnahmen	-37'230	-22'217	-7'132	-4'105	-4'155	-4'210
Nettoinvest.	33'620	20'519	5'081	2'885	2'999	3'080

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 5'340'100.- und einem Ertrag von Fr. 2'392'000.- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 2'948'100.- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 618'100.-

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Denkmalpflege

Die Denkmalpflege berät die Bauherrschaft, die Architekten und weitere Beteiligte fach- und sachgerecht bei Massnahmen an historischen Kulturdenkmälern.

Produkte:
-Denkmalschutz/Dankmalpflege
-Beiträge
-Bau-/Plan-/Fotodokumentation
-ADSO/Öffentlichkeitsarbeit
-Kulturgüterschutz
-Kunstdenkmälerinventar

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung		Status
11	**Die Denkmalpflege erfragt die Wirkung der denkmalpflegerischen Massnahmen bei den unmittelbar Betroffenen.**								
111	Kundenzufriedenheit	(>) %	100.0	100.0	90.0	**90.0**	0	0.0%	
12	**Die Forschungsergebnisse zu den Kulturdenkmälern des Kantons Solothurn werden gemäss interner Vorgaben vollständig dokumentiert und archiviert.**								
121	Dokumentation abgeschlossen	(>) %	100.0	100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%	
13	**Die Denkmalpflege publiziert die Erkenntnisse zu den Kulturdenkmälern des Kantons Solothurn nach anerkannten fachlichen Kriterien und orientiert die Öffentlichkeit.**								
131	Herausgabe ADSO	(>) %	100.0	100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Subventionsgesuche	Anzahl	98	95	95	**95**	0	0.0%
Subventionsverfügungen	Anzahl	91	90	90	**90**	0	0.0%
Baubegleitungen	Anzahl	105	110	100	**100**	0	0.0%
Unterschutzstellungen	Anzahl	6	6	5	**7**	2	40.0%
Schutzentlassungen	Anzahl	2	0	2	**2**	0	0.0%
Total Beiträge an Restaurierungen(inkl. Beitrag Bund)	(>) TCHF	2'318	1'994	1'710	**2'208**	498	29.1%
Eigene Beiträge an Restaurierungen	(>) TCHF	710	766	750	**650**	-100	-13.3%
Bundesbeiträge an Restaurierungen im Kanton Solothurn	(>) TCHF	726	288	210	**708**	498	237.1%
Lotteriefondsbeitrag an Restaurierungen	(>) TCHF	882	940	750	**850**	100	13.3%

Bem.: Bundesbeiträge: Fr. 210'000.- wie bisher (entfällt ab 2014) und neu inkl. Fr. 498'000.- (ist nicht im VA12, da Programmvereinbarung erst später in Kraft getreten ist).

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	3'540	4'180	3'452	3'939	486.6	14.1%
- Erlös	TCHF	-1'314	-1'275	-1'172	-1'690	-518	44.2%
Saldo	**TCHF**	**2'226**	**2'905**	**2'280**	**2'249**	**-31.4**	**-1.4%**

2 Archäologie

Produkte:
-Fundstellenarchiv
-Kant. Archäologische Sammlung
-Notgrabungen
-Auswertungen und Publikationen
-ADSO/Öffentlichkeitsarbeit

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
21	**Das Fundstelleninventar der Kantonsarchäologie über sämtliche archäologischen Fundorte im Kanton Solothurn ist aktualisiert.**							
211	Erfüllungsgrad Projektfortschritt gemäss Projektplan eingehalten	(>) %	100.0	70.0	100.0	**100.0**	0	0.0%
22	**Dokumentarische Sicherung der Sachquellen durch archäologische Untersuchungen nach anerkannten fachlichen Kriterien**							
221	Dokumentation abgeschlossen (%)	(>) %	100.0	100.0	90.0	**100.0**	10	11.1%
23	**Publikation der Erkenntnisse, die sich aus den archäologischen Untersuchungen ergeben, und Orientierung der Öffentlichkeit.**							
231	Herausgabe ADSO	(>) %	100.0	100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Notgrabungen und Untersuchungen	Anzahl	45	60	45	**50**	5	11.1%
Auswertungen	Anzahl	7	7	4	**4**	0	0.0%
Publikationen (ohne Beiträge ADSO)	Anzahl	3	1	2	**2**	0	0.0%
Projekte	Anzahl	6	7	4	**4**	0	0.0%
Lotteriefondsbeitrag an Projekte und Massnahmen der Archäologie	(>) TCHF	711	805	450	**600**	150	33.3%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'936	1'187	1'874	2'020	145.7	7.8%
- Erlös	TCHF	-714	-806	-452	-602	-150	33.2%
Saldo	**TCHF**	**1'222**	**381**	**1'422**	**1'418**	**-4.3**	**-0.3%**

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	4'954	4'835	4'656	5'340	683.8	14.7%
Ertrag	TCHF	-2'028	-2'081	-1'624	-2'392	-768	47.3%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**2'926**	**2'754**	**3'032**	**2'948**	**-84.2**	**-2.8%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	521	532	670	618	-51.9	-7.7%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	5'476	5'367	5'326	5'958	632.2	11.9%
Erlös	TCHF	-2'028	-2'081	-1'624	-2'292	-668	41.1%
Saldo	TCHF	3'448	3'286	3'702	3'666	-35.8	-1.0%
1 Denkmalpflege							
Kosten	TCHF	3'540	4'180	3'452	3'939	486.6	14.1%
- Erlös	TCHF	-1'314	-1'275	-1'172	-1'690	-518	44.2%
Saldo	TCHF	2'226	2'905	2'280	2'249	-31.4	-1.4%
2 Archäologie							
Kosten	TCHF	1'936	1'187	1'874	2'020	145.7	7.8%
- Erlös	TCHF	-714	-806	-452	-602	-150	33.2%
Saldo	TCHF	1'222	381	1'422	1'418	-4.3	-0.3%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2012-2014

		Schweizer Franken	**2012**	**2013**	**2014**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		3'032'000	3'080'000	3'067'000	9'179'000
	Zusatzkredit					
	Total		**3'032'000**	**3'080'000**	**3'067'000**	**9'179'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		3'032'251	2'948'083		5'980'334
	Nachtragskredit					
	Total		**3'032'251**	**2'948'083**		**5'980'334**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug	35'379			
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**35'379**			
	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug	30'000			
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**30'000**			

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	11.2	12.3	13.6	**13.8**	0.2	1.5%
weiblich (Pensen)	5.5	4.8	5.2	4.9	-0.3	-5.8%
männlich (Pensen)	5.7	7.5	8.4	8.9	0.5	6.0%
Anzahl Mitarbeitende	16	17	17	19	2	11.8%
weiblich (Mitarbeitende)	10	8	9	8	-1	-11.1%
männlich (Mitarbeitende)	6	9	8	11	3	37.5%
Anzahl Lernende	0	0	0	0	0	0.0%
weiblich	0	0	0	0	0	0.0%
männlich	0	0	0	0	0	0.0%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 3'133'400.-- und einem Ertrag von Fr. 6'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 3'127'400.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. -188'600.--.
Der Globalbudgetsaldo für das Jahr 2013 kann um 258'000 Franken gekürzt werden. Die im Jahre 2011 beantragten zusätzlichen Mittel für weiteres Personal müssen nicht ausgeschöpft werden. Auch kann das Investitions- und Auftragsvolumen etwas reduziert werden.

Personal

Im Verlauf des vergangenen Jahres konnten zwei zusätzliche Mitarbeiter rekrutiert und eine Stelle wiederbesetzt werden. Eine Stelle ist noch vakant. Die Strukturen des Amtes für Geoinformation haben sich konsoldiert.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Geoinformation

Produkte:
-Kommissionsarbeit (Interkantonal, Bund)
-Amtliche Vermessung
-Unterhalt amtliche Vermessung
-Katasterführung OeREB
-Dienstleistungen Dritte

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
11	**Das geografische Informationssystem des Kantons (SO!GIS) betreiben**							
111	Anzahl intern erzeugte Karten im SO!GIS	(>) Mio.	0.7	0.8	0.6	**0.8**	0.1	15.4%
112	Externe Nutzung der SO!GIS Webservices	(>) Mio.	2.5	2.9	2.6	**2.8**	0.2	7.7%
113	Systemverfügbarkeit SO!GIS (% der Arbeitszeit)	(>) %	99.0	99.0	99.0	**99.0**	0	0.0%
12	**Die Daten der amtlichen Vermessung beschaffen, die amtliche Vermessung des Kantons leiten, überwachen und verifizieren.**							
121	Grad der Flächendeckung Standard AV93/Datenmodell DM01	(>) %	20.0	70.0	75.0	**100.0**	25	33.3%
122	Festgestellte Mängel bei Nachführungskontrollen	(>) %	10.0	10.0	10.0	**10.0**	0	0.0%
13	**Die Vermessungsfixpunkte, die Hoheitssgrenzzeichen und den Basisplan der amtlichen Vermessung erhalten und erneuern.**							
131	Begangene Kantonsgrenze	(>) km	0	40	35	**35**	0	0.0%
132	Begangene Vermessungsfixpunkte	(>) Anz.	0.0	105.0	100.0	**100.0**	0	0.0%
14	**Kunden beraten und Daten liefern.**							
141	Einhaltung der Liefertermine	(>) %	90.0	90.0	90.0	**90.0**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Grenzmutationen amtliche Vermessung	Anzahl	777	815	800	**800**	0	0.0%
Gebäudemutationen amtliche Vermessung	Anzahl	1'483	1'550	1'500	**1'500**	0	0.0%
Beschäftigte Personen amtliche Vermessung	Anzahl	68	61	75	**70**	-5	-6.7%
Aufwand zu Gunsten Amtsstellen	Prozent				**45.0**		
Umsatz Nachführung der amtlichen Vermessung	MCHF	3.6	3.4	3.4	**3.0**	-0.4	-11.8%
Aufwand zugunsten öffentlicher Dritter (Gemeinden, SGV, Spital AG usw.). Anteil vom Gesamtaufwand Abteilung SO!GIS.	Prozent						

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	3'109	3'010	3'406	2'945	-461.2	-13.5%
- Erlös	TCHF	-11	-13	-6	-6	0	0.0%
Saldo	**TCHF**	**3'098**	**2'997**	**3'400**	**2'939**	**-461.2**	**-13.6%**

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	1'486	1'404	3'391	3'133	-257.4	-7.6%
Ertrag	TCHF	-11	-13	-6	-6	0	0.0%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**1'475**	**1'392**	**3'385**	**3'127**	**-257.4**	**-7.6%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	1'624	1'605	15	-189	-204	-1'324.7
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	3'109	3'010	3'406	2'945	-461.2	-13.5%
Erlös	TCHF	-11	-13	-6	-6	0	0.0%
Saldo	TCHF	3'098	2'997	3'400	2'939	-461.2	-13.6%
1 Geoinformation							
Kosten	TCHF	3'109	3'010	3'406	2'945	-461.2	-13.5%
- Erlös	TCHF	-11	-13	-6	-6	0	0.0%
Saldo	TCHF	3'098	2'997	3'400	2'939	-461.2	-13.6%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2013-2015

			Schweizer Franken	**2013**	**2014**	**2015**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit			3'127'000	3'127'000	3'127'000	9'381'000
	Zusatzkredit						
	Total			**3'127'000**	**3'127'000**	**3'127'000**	**9'381'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung			3'127'444			3'127'444
	Nachtragskredit						
	Total			**3'127'444**			**3'127'444**
Rechnung	**Total**						
Reserven	Stand 1. Januar			36'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug					
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**			**36'000**			
	Stand 1. Januar			100'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug					
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**			**100'000**			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		8.7	9.7	11.7	**11.7**	0	0.0%
weiblich (Pensen)		2.0	2.0	2.0	2.0	0	0.0%
männlich (Pensen)		6.7	7.7	9.7	9.7	0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende		10	11	13	13	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		3	3	3	3	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		7	8	10	10	0	0.0%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

6. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudgets

	Tausend Schweizer Franken	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Investitionen							
Projekt RADAV Nettoinvestitionen		962	1'321	1'440	**840**	-600	-41.7%

Bem.: Das Projekt RADAV läuft aus.
Das Investitionsvolumen ist rückläufig.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 7'034'100.-- und einem Ertrag von Fr. 540'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 6'494'100.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 338'600.-.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Jugendanwaltschaft

Produkte:
-Jugendanwaltschaft

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
11	**Verhinderung von weiteren Straftaten bei schon straffälligen Jugendlichen**							
111	70% aller Ersttäter, welche Verbrechen oder Vergehen begangen haben, werden auf der Jugendanwaltschaft nicht rückfällig	(>) %	76.0	73.0	75.0	**75.0**	0	0.0%
112	Jedes Jahr durchlaufen mindestens 15 Jugendliche, auf der Jugendanwaltschaft eine deliktorientierte Bewährungshilfe in einer Gruppe mit dem Ziel, dass ihr individuelles Rückfallrisiko gesenkt wird.	(>) Anz.			15.0	**15.0**	0	0.0%
12	**Jeder Jugendliche mit Wohnsitz im Kanton Solothurn, welcher wegen Strafsachen mit der Jugendanwaltschaft in Kontakt gekommen ist, verfügt über eine Tagesstruktur und über eine Wohnmöglichkeit**							
121	Arbeitsstelle, in einem "System integriert" bis zum Abschluss des Verfahrens	(>) %	87.0	95.0	85.0	**85.0**	0	0.0%
13	**Die Jugendlichen halten sich an die vorgegebenen Regeln**							
131	Einhalten der von der Jugendanwaltschaft festgesetzten Termine	(>) %	91.0	91.0	90.0	**90.0**	0	0.0%
14	**Möglichst kurze Verfahrensdauer. Die Jugendanwaltschaft bearbeitet eingehende Strafanzeigen speditiv.**							
141	Anteil der Urteile innerhalb von 90 Tagen [Strafanzeige bis Urteil]	(>) %			80.0	**80.0**	0	0.0%
142	Anteil der Urteile innerhalb von 180 Tagen [Strafanzeige bis Urteil]	(>) %			95.0	**95.0**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Fälle Total	Anzahl	1'242	1'123	1'500	**1'500**	0	0.0%
Fälle Bearbeitungsdauer 1 - 30 Tage	Anzahl	707	643				
Fälle Bearbeitungsdauer 31 - 90 Tage	Anzahl	362	314				
Fälle Bearbeitungsdauer 91 - 135 Tage	Anzahl	82	91				
Fälle Bearbeitungsdauer 136 - 180 Tage	Anzahl	61	47				
Fälle Bearbeitungsdauer 181 - 365 Tage	Anzahl	21	18				
Fälle Bearbeitungsdauer > 365 Tage	Anzahl	9	10				

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	6'831	7'376	7'299	7'373	73.7	1.0%
- Erlös	TCHF	-695	-637	-560	-540	20	-3.6%
Saldo	**TCHF**	**6'136**	**6'739**	**6'739**	**6'833**	**93.7**	**1.4%**

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	6'538	7'018	6'933	7'034	100.8	1.5%
Ertrag	TCHF	-695	-637	-560	-540	20	-3.6%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**5'843**	**6'381**	**6'373**	**6'494**	**120.8**	**1.9%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	294	358	366	339	-27.4	-7.5%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	6'831	7'376	7'299	7'373	73.7	1.0%
Erlös	TCHF	-695	-637	-560	-540	20	-3.6%
Saldo	TCHF	6'136	6'739	6'739	6'833	93.7	1.4%
1 Jugendanwaltschaft							
Kosten	TCHF	6'831	7'376	7'299	7'373	73.7	1.0%
- Erlös	TCHF	-695	-637	-560	-540	20	-3.6%
Saldo	TCHF	6'136	6'739	6'739	6'833	93.7	1.4%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2012-2014

			Schweizer Franken	**2012**	**2013**	**2014**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit			6'373'300	6'480'000	6'593'000	19'446'300
	Zusatzkredit						
	Total			**6'373'300**	**6'480'000**	**6'593'000**	**19'446'300**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung			6'373'256	6'494'100		12'867'356
	Nachtragskredit						
	Total			**6'373'256**	**6'494'100**		**12'867'356**
Rechnung	**Total**						
Reserven	Stand 1. Januar			0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug		282'000			
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**			**282'000**			
	Stand 1. Januar			0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug					
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**			**0**			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		7.5	8.4	8.4	**9.0**	0.6	7.1%
weiblich (Pensen)		3.6	5.5	5.5	6.0	0.5	9.1%
männlich (Pensen)		3.9	2.9	2.9	3.0	0.1	3.4%
Anzahl Mitarbeitende		9	10	10	10	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		5	7	7	7	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		4	3	3	3	0	0.0%
Anzahl Lernende		1	0	1	1	0	0.0%
weiblich		1	0	1	1	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 8'964'800.-- und einem Ertrag von Fr. 4'600'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 4'364'800.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 3'222'300.--. Bei den Finanzgrössen ist ein Ertrag von Fr. 3'775'000.-- budgetiert. Dabei ist zu erwähnen, dass die Erträge (insbesondere Gebühren, Geldstrafen und Bussen) sehr abhängig sind von der Anzahl der polizeilichen Anzeigen vor allem im Bagatellbereich.

Personal

Wir rechnen weiterhin mit einem Personalbestand von insgesamt 59.5 Stellenprozenten. Kurzfristige Überschreitungen wegen Sofortmassnahmen, die noch im Jahre 2012 getroffen werden mussten, sind nicht auszuschliessen.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Strafverfolgung

Die Produktegruppe umfasst das gesamte operative Geschäft der Staatsanwaltschaft mit dem Schwerpunkt der Durchführung und des Abschlusses von Strafuntersuchungen sowie der Durchsetzung des staatlichen Strafanspruchs vor den Gerichten des Kantons und des Bundes.

Produkte:
-Massengeschäft im Fachbereich Geschäftskontrolle und Ordnungsbussen (GOB)
-Strafverfolgung durch Untersuchungsbeamtinnen und –beamte
-Strafverfolgung durch Staatsanwältinnen und Staatsanwälte
-Anklagevertretung
-übriges operatives Geschäft: insbesondere Rechtshilfe, Behandlung aussergewöhnlicher Todesfälle und Ereignisse, nachträgliche richterliche Verfügungen

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
11	**Effiziente und effektive Durchsetzung des staatlichen Strafanspruchs**							
111	Erledigungsquotient Massengeschäft im Fachbereich Geschäftskontrolle und Ordnungsbussen	(<) Verhä	1.1	1.0	1.0	**1.0**	0	0.0%
112	Erledigungsquotient Strafverfolgung durch Untersuchungsbeamtinnen und -beamte	(<) Verhä	1.1	1.0	1.0	**1.0**	0	0.0%
113	Erledigungsquotient Strafverfolgung durch Staatsanwältinnen und Staatsanwälte	(<) Verhä	1.1	1.1	1.0	**1.0**	0	0.0%

12	**Angemessene Verfahrensdauer**		
121	Dauer abgeschlossener Verfahren wegen Übertretungen 0-180 Tage	(>) %	**90.0**
122	Dauer abgeschlossener Verfahren wegen Übertretungen mehr als 365 Tage	(<) %	**5.0**
123	Dauer abgeschlossener Verfahren wegen Verbrechen und Vergehen 0-180 Tage	(>) %	**75.0**
124	Dauer abgeschlossener Verfahren wegen Verbrechen und Vergehen mehr als 365 Tage	(<) %	**10.0**
125	Alter der hängigen Geschäfte (ohne sistierte Fälle) 0-12 Monate	(>) %	**75.0**
126	Alter der hängigen Geschäfte (ohne sistierte Fälle) mehr als 30 Monate	(<) %	**8.0**

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
1. Geschäftseingänge pro Berichtsjahr (Beschuldigte)	Anzahl	29'954	30'227	30'000	**30'000**	0	0.0%
1.1. davon Übertretungen (Beschuldigte)	Anzahl	23'903	24'152	24'000	**24'000**	0	0.0%
1.2. davon Vergehen und Verbrechen (Beschuldigte)	Anzahl	5'372	5'460	5'500	**5'500**	0	0.0%
2. Geschäftserledigungen pro Berichtsjahr (Beschuldigte)	Anzahl	31'235	30'902	30'000	**30'000**	0	0.0%
2.1. davon Übertretungen (Beschuldigte)	Anzahl	24'491	24'476	24'000	**24'000**	0	0.0%
2.2. davon Vergehen und Verbrechen (Beschuldigte)	Anzahl	6'072	5'942	5'500	**5'500**	0	0.0%
3. Pendente Geschäfte Ende Berichtsjahr (Beschuldigte)	Anzahl	3'628	2'953	4'800	**4'400**	-400	-8.3%
3.1. davon Übertretungen (Beschuldigte)	Anzahl	918	594	2'000	**1'500**	-500	-25.0%
3.2. davon Vergehen und Verbrechen (Beschuldigte)	Anzahl	2'552	2'070	2'600	**2'500**	-100	-3.8%
4. Überweisungen an Gerichte (ohne Einsprache)	Anzahl	299	177	210	**180**	-30	-14.3%
5. Haftanträge (Beschuldigte)	Anzahl	240	173	190	**190**	0	0.0%
6. Einsprachen, Beschwerden, Rekurse gegen Entscheide der Staatsanwaltschaft	Prozent	5.5	5.1	5.2	**5.2**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	11'825	11'628	12'388	12'187	-201.1	-1.6%
- Erlös	TCHF	-4'387	-4'863	-4'600	-4'600	0	0.0%
Saldo	**TCHF**	**7'437**	**6'764**	**7'788**	**7'587**	**-201.1**	**-2.6%**

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	8'546	8'348	9'117	8'965	-152.6	-1.7%
Ertrag	TCHF	-4'387	-4'863	-4'600	-4'600	0	0.0%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**4'158**	**3'485**	**4'517**	**4'365**	**-152.6**	**-3.4%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	3'279	3'280	3'271	3'222	-48.7	-1.5%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	11'825	11'628	12'388	12'187	-201.1	-1.6%
Erlös	TCHF	-4'387	-4'863	-4'600	-4'600	0	0.0%
Saldo	TCHF	7'437	6'764	7'788	7'587	-201.1	-2.6%
1 Strafverfolgung							
Kosten	TCHF	11'825	11'628	12'388	12'187	-201.1	-1.6%
- Erlös	TCHF	-4'387	-4'863	-4'600	-4'600	0	0.0%
Saldo	TCHF	7'437	6'764	7'788	7'587	-201.1	-2.6%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2013-2015

		Schweizer Franken	**2013**	**2014**	**2015**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		4'365'000	4'550'000	4'715'000	13'630'000
	Zusatzkredit					
	Total		**4'365'000**	**4'550'000**	**4'715'000**	**13'630'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		4'364'850			4'364'850
	Nachtragskredit					
	Total		**4'364'850**			**4'364'850**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar		214'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**214'000**			
	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**0**			

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	60.4	57.0	59.5	**59.5**	0	0.0%
weiblich (Pensen)	39.0	35.2	39.5	39.5	0	0.0%
männlich (Pensen)	21.4	21.7	20.0	20.0	0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende	70	67	69	69	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)	48	45	47	47	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)	22	22	22	22	0	0.0%
Anzahl Lernende	0	0	0	0	0	0.0%
weiblich	0	0	0	0	0	0.0%
männlich	0	0	0	0	0	0.0%

6. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudgets

Tausend Schweizer Franken	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Finanzströme						
P6111 STAWA		-3'944	-3'775	**-3'775**	0	0.0%

Inhaltsverzeichnis

5. Departement für Bildung und Kultur		Seite
5.1	Management Summary	159
5.2	Erfolgsrechnung Finanzgrössen	161
5.2.1	Abweichungsbegründungen FG ER	162
5.3	Investitionsrechnung Finanzgrössen	163
Globalbudgets		
	Führungsunterstützung DBK	164
	Volksschule	167
	Berufsbildung, Mittel- und Hochschulwesen	174
	Kultur und Sport	179
	Mittelschulbildung	182
	Fachhochschulbildung	186
	Berufsschulbildung	188

3. Departement für Bildung und Kultur

3.1. Management Summary

Der Nettoaufwand im Voranschlag 2013 liegt mit 1.4 Mio. Fr. oder 0.3 % nur leicht über dem Budget 2012. Dieses Ergebnis konnte nur dank grosser Budgetdisziplin erreicht werden.

Bildungsraum Nordwestschweiz (AG, BL, BS, SO)
Der Kanton Solothurn hat sich mit einer Regierungsvereinbarung auf eine konvergente Bildungs- und Schulentwicklung hin verpflichtet. Schwerpunkte der aktuellen Zusammenarbeit sind: das vierkantonale Abschlusszertifikat, gemeinsame Leistungsmessungen und Aufgabenbank sowie Massnahmen gegen den Mangel an qualifizierten Lehrpersonen und der Bildungsbericht. Bei den Mittelschulen werden erstmals sogenannt harmonisierte Maturitätsprüfungen durchgeführt (Vormatur). Im Berufsschulbereich wird die Umsetzung der neuen Berufsmaturitätsverordnung und des entsprechenden Rahmenlehrplans vierkantonal vorbereitet

Bereich Volksschulen
Nebst dem Tagesgeschäft werden die Arbeiten zur Umsetzung Sek-I-Reform, des Heilpädagogischen Konzeptes, des Qualitätsmanagements, der Einführung der Fremdsprachen Französisch und Englisch auf der Primarstufe, des Bildungsmonitorings und der Bildungsstatistik fortgesetzt. Der Schulversuch Integration wird wissenschaftlich ausgewertet. Im 2013 startet das Volksschulamt in die dritte Globalbudgetperiode mit erweitertem Leistungsauftrag.

Bereich Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen
Die Reform der Berufslehren nach dem neuen Berufsbildungsgesetz wird fortgesetzt. Damit wird die Palette der Berufslehren aktualisiert und ergänzt. Das Volk hat am 11.3.2012 den Kredit für den Ergänzungsbau zum Berufsbildungszentrum in Solothurn beschlossen. Die Umsetzungsplanung wird vorangetrieben. Die gymnasialen Maturitätsschulen erhalten einen neuen kantonalen Lehrplan. Für die Berufsbildungszentren und das Amt für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen beginnt eine neue Globalbudgetperiode mit leicht angepasstem Leistungsauftrag.

Bereich Kultur und Sport
Das Amt möchte das Erreichte bewahren. Die Beiträge an kulturelle Einrichtungen, die „Leuchttürme“, wurden der Teuerung und dem substanzerhaltenden Bedarf angepasst. Die Sportfachstelle stärkt weiter ihr Engagement zur Bewegungsförderung, insbesondere im freiwilligen Schulsport.

5.2 Departement für Bildung und Kultur		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff. VA 12/13	%
P6230	**Schulgelder**					
351015	Schul- und Studiengelder	77'374'171	0	0	0	0.0
3611000	Schul- und Studiengelder	0	75'700'000	79'842'000	4'142'000	5.5
361000	Beiträge an Kantone	542'148	0	0	0	0.0
3631000	Beiträge an Kantone	0	600'000	610'000	10'000	1.7
	Aufwand	**77'916'319**	**76'300'000**	**80'452'000**	**4'152'000**	**5.4**
460003	Pauschalsubventionen BBT	-4'872'447	0	0	0	0.0
4630002	Pauschalsubventionen BBT	0	-4'040'000	-5'568'000	-1'528'000	37.8
462000	Beiträge von Gemeinden	-2'097'234	0	0	0	0.0
4632000	Beiträge von Gemeinden	0	-1'800'000	-2'300'000	-500'000	27.8
	Ertrag	**-6'969'681**	**-5'840'000**	**-7'868'000**	**-2'028'000**	**35**
8103016	Schul- und Studiengelder	0	223'000	258'000	35'000	15.7
810011	Kurswesen	320'871	0	0	0	0.0
	Interne Verrechnungen	**320'871**	**223'000**	**258'000**	**35'000**	**15.7**
	Saldo	**71'267'509**	**70'683'000**	**72'842'000**	**2'159'000**	**3.1**
P6254	**Volksschulen**					
361000	Beiträge an Kantone	1'357'132	0	0	0	0.0
3631000	Beiträge an Kantone	0	2'798'220	0	-2'798'220	-100.0
362000	Beiträge an Gemeinden	92'341'183	0	0	0	0.0
3632000	Beiträge an Gemeinden	0	97'414'000	108'890'000	11'476'000	11.8
	Aufwand	**93'698'315**	**100'212'220**	**108'890'000**	**8'677'780**	**8.7**
	Saldo	**93'698'315**	**100'212'220**	**108'890'000**	**8'677'780**	**8.7**
P6256	**Kindergarten**					
362000	Beiträge an Gemeinden	19'584'182	0	0	0	0.0
3632000	Beiträge an Gemeinden	0	10'625'200	0	-10'625'200	-100.0
	Aufwand	**19'584'182**	**10'625'200**	**0**	**-10'625'200**	**-100.0**
	Saldo	**19'584'182**	**10'625'200**	**0**	**-10'625'200**	**-100.0**
P6257	**Sonderschulen**					
362000	Beiträge an Gemeinden	14'639'474	0	0	0	0.0
3632000	Beiträge an Gemeinden	0	15'000'000	17'000'000	2'000'000	13.3
364000	Beitr.an gemischtwirtschaftl.Unternehmun	47'821'388	0	0	0	0.0
3634000	Beiträge an öffentl Unternehmungen	0	47'800'000	46'439'300	-1'360'700	-2.8
366000	Beiträge an private Haushalte	38'618	0	0	0	0.0
3637000	Beiträge private Haushalte	0	300'000	80'000	-220'000	-73.3
	Aufwand	**62'499'479**	**63'100'000**	**63'519'300**	**419'300**	**0.7**
	Saldo	**62'499'479**	**63'100'000**	**63'519'300**	**419'300**	**0.7**
P6258	**Musikschulen**					
362000	Beiträge an Gemeinden	8'999'990	0	0	0	0.0
3632000	Beiträge an Gemeinden	0	4'500'000	4'500'000	0	0.0
	Aufwand	**8'999'990**	**4'500'000**	**4'500'000**	**0**	**0.0**
	Saldo	**8'999'990**	**4'500'000**	**4'500'000**	**0**	**0.0**
P6259	**Projekte**					
3631000	Beiträge an Kantone	0	0	2'275'500	2'275'500	0.0
	Aufwand	**0**	**0**	**2'275'500**	**2'275'500**	**0.0**
	Saldo	**0**	**0**	**2'275'500**	**2'275'500**	**0.0**

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA12	VA13	Abweichung in Fr.	Abweichung in %
KOA.nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
6230	**Schulgelder**				
3611000	Schul- und Studiengelder *Mehraufwand* Der Mehraufwand ist hauptsächlich auf mehr Personen die ausserkantonale Fachhochschulen, höhere Fachschulen, Berufsfachschulen und Universitäten besuchen sowie Tariferhöhung Fachhochschulen zurückzuführen.	75'700'000	79'842'000	**4'142'000**	**5%**
4630002	Pauschalsubventionen BBT *Mehrertrag* Für den ausserkantonalen Besuch von Berufsschulen und höheren Fachschulen werden 20 % Bundesbeiträge gutgeschrieben. Mehr Schüler haben höhere Bundesbeiträge zur Folge.	-4'040'000	-5'568'000	**-1'528'000**	**38%**
4632000	Beiträge von Gemeinden *Mehrertrag* Folge der Reform Sekundarstufe I. Die Sek P dauert 2 Jahre, das Untergymnasium dauerte 3 Jahre.	-1'800'000	-2'300'000	**-500'000**	**28%**
6254	**Volksschulen**				
3631000	Beiträge an Kantone *Minderaufwand* Ausgliederung der Projekte von 6254 Volksschulen nach 6259 Projekte.	2'798'220	0	**-2'798'220**	**-100%**
3632000	Beiträge an Gemeinden *Mehraufwand* Der Kindergarten ist ab 2013 ein Teil der Volksschule. Die Mittel aus dem Profitcenter 6256 wurden ins Profitcenter 6254 transferiert. Der restliche Mehraufwand ist auf die Anpassung des Gesamtarbeitsvertrages als Folge von ZULESYS (Zuweisung veränderter Lehrfunktionen in der Volksschule, der Berufsschule und der Mittelschule in die bestehende Einreihungssystematik), stufenweise Einführung der Fremdsprache Französisch auf der Primarstufe, Schulversuch Spezielle Förderung , Regionale Kleinklassen, Reduktion der Abteilungs-/Klassengrössen auf der Stufe Sek I zurückzuführen.	97'414'000	108'890'000	**11'476'000**	**12%**
6256	**Kindergarten**				
3632000	Beiträge an Gemeinden *Minderaufwand* Der Kindergarten ist ab 2013 ein Teil der Volksschule. Die Mittel sind neu im Profitcenter 6254 eingestellt.	10'625'200	0	**-10'625'200**	**-100%**
6257	**Sonderschulen**				
3632000	Beiträge an Gemeinden *Mehraufwand* Der Wert wurde an den prognostizierten Bedarf angepasst.	15'000'000	17'000'000	**2'000'000**	**13%**
3634000	Beiträge an öffentl Unternehmungen *Minderaufwand* Der Wert wurde an den prognostizierten Bedarf angepasst.	47'800'000	46'439'300	**-1'360'700**	**-3%**
3637000	Beiträge an private Haushalte *Minderaufwand* Die Beiträge sind einzelfallabhängig. Zurzeit liegen noch wenig Erfahrungsdaten vor. Wert an den im Budgetzeitpunkt prognostizierten Bedarf angepasst.	300'000	80'000	**-220'000**	**-73%**
6259	**Projekte**				
3631000	Beiträge an Kantone *Mehraufwand* Ausgliederung der Projekte von Profitcenter 6254 Volksschulen in neues Profitcenter 6259 Projekte.	0	2'275'000	**2'275'000**	**100%**

5.3 Department für Bildung und Kultur		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff. VA 12/13	%
6205	**Stipendien**					
526000	Private Haushalte	1'579'036	0	0	0	0.0
5470000	Priv. Haushalte	0	2'000'000	2'000'000	0	0.0
	Investitionsausgaben	**1'579'036**	**2'000'000**	**2'000'000**	**0**	**0.0**
626000	Private Haushalte	-1'469'798	0	0	0	0.0
6470000	Private Haushalte	0	-1'500'000	-1'500'000	0	0.0
	Investitionseinnahmen	**-1'469'798**	**-1'500'000**	**-1'500'000**	**0**	**0.0**
	Nettoinvestitionen	**109'238**	**500'000**	**500'000**	**0**	**0.0**
6260	**Amt für Berufsbildung,Mittel-und Hochsch**					
565000	Private Institutionen	358'010	0	0	0	0.0
5660000	Priv. Organisationen	0	0	530'000	530'000	0.0
	Investitionsausgaben	**358'010**	**0**	**530'000**	**530'000**	**0.0**
660000	Bund	-358'010	0	0	0	0.0
6310000	Kantone und Konkordate	0	0	-530'000	-530'000	0.0
	Investitionseinnahmen	**-358'010**	**0**	**-530'000**	**-530'000**	**0.0**
	Nettoinvestitionen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
6300	**Kantonsschule Solothurn**					
506000	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	235'091	0	0	0	0.0
5060000	Informatik	0	0	70'000	70'000	0.0
	Investitionsausgaben	**235'091**	**0**	**70'000**	**70'000**	**0.0**
	Nettoinvestitionen	**235'091**	**0**	**70'000**	**70'000**	**0.0**
6350	**Berufsbildungszentrum Solothurn-Grenchen**					
506000	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	231'262	0	0	0	0.0
5060000	Informatik	0	0	110'000	110'000	0.0
	Investitionsausgaben	**231'262**	**0**	**110'000**	**110'000**	**0.0**
	Nettoinvestitionen	**231'262**	**0**	**110'000**	**110'000**	**0.0**

1. Management Summary

Leistung

Durch die Einführung eines neuen Reportingsystems können nicht mehr alle Indikatoren und statistischen Messgrössen in der vom Kantonsrat verabschiedeten Form und Reihenfolge dargestellt werden. Um dennoch eine Vergleichbarkeit mit der Kantonsratsvorlage herzustellen, wurden bei den betroffen Punkten unter Bemerkungen Legenden eingefügt.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 12'058'000.-- und einem Ertrag von Fr. 1'209'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 10'849'000.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 544'900.--.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Führungsunterstützung und Dienstleistungen

Produkte:
-Koordination und Administration
-Beratung und Compliance
-Entwicklung und Projekte

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
11	**Unterstützung und Beratung der Departementsleitung in sämtlichen Departementsgeschäften, inklusive erziehungswissenschaftlicher Support und aktive Teilnahme an interkantonaler Bildungspolitik**							
111	Anteil erfolgreicher Regierungs- und Kantonsratsgeschäfte	(>) %	98.0	98.0	90.0	**90.0**	0	0.0%
112	"Lehrplan 21": Einführung eines gemeinsamen Lehrplans in 21 deutsch- und mehrsprachigen Kantonen	(>) %	40.0	60.0	80.0	**90.0**	10	12.5%
113	"Passepartout": a) Einführung Französisch ab 3. Primarschulklasse. Mitarbeit in Projekt.	(>) %	70.0	80.0	85.0	**90.0**	5	5.9%
114	"Passepartout": b) Einführung Englisch ab 5. Primarschulklasse. Mitarbeit in Projekt	(>) %	50.0	60.0	70.0	**80.0**	10	14.3%
	Bem.: 112: Aufgrund der knappen Ressourcen ist der Kanton Solothurn nicht in der Lage den neuen Bildungsartikel in der Bundesverfassung im Alleingang umzusetzen. Die Mitarbeit im Projekt der D-EDK erlaubt eine direkte Beeinflussung der Resultate und die Wahrungder Interessen des Kantons. Nach Zustimmung zur Verwaltungsvereinbarung mit RRB 2010/931 vom 25.05.2010 wurde die 2. Projektphase im Herbst 2010 gestartet. Im Hebst 2011 wurde die Grobstruktur fertiggestellt. Legende zum Projektfortschritt: 10% Grundlagen 30% Vernehmlassung 40% RRB zu Verwaltungsvereinbarung 60% Grobstruktur 80% 1. Entwurf 90% Konsultation der Kantone 113/114: Gemeinsam mit den Kantonen BE, BL, BS, FR und VS wurde das Projekt lanciert. Die Abteilung Pädagogik ist aktiv bei der Koordination und Umsetzung im Kanton Solothurn.							
12	**Rechtmässigkeit der Verwaltung gewährleisten**							
121	Anteil nicht angefochtener oder gerichtlich bestätigter Verfügungen	(>) %	97.0	95.0	90.0	**90.0**	0	0.0%
13	**Information der Öffentlichkeit**							
131	Anteil verschickte Mitteilungen im Vergleich zum Abdruck in kantonalen Medien	(>) %	100.0	100.0	95.0	**95.0**	0	0.0%
132	Auf Homepage veröffentlichte Newsletter "DBK Aktuell"	(>) Anz.	10.0	10.0	10.0	**10.0**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Personen in Ausbildung ausserkantonal: Total	Anzahl	6'035	6'338	6'213	**6'582**	369	5.9%
Personen in Ausbildung ausserkantonal: davon beeinflussbar	Anzahl	3'415	3'555	3'572	**3'677**	105	2.9%
Personen in Ausbildung ausserkantonal: nicht beeinflussbar	Anzahl	2'620	2'783	2'641	**2'905**	264	10.0%
Zahlung Kanton SO pro Person, die ausserkantonal ausgebildet wird: beeinflussbar	Prozent	23.0	23.0	22.0	**22.0**	0	0.0%
Zahlung Kanton SO pro Person, die ausserkantonal ausgebildet wird: Total	CHF	11'405	11'244	11'379	**11'380**	1	0.0%
Beiträge für EDK / NW EDK	CHF	317'000	303'000	350'000	**341'000**	-9'000	-2.6%
Beiträge pro Kopf der Bevölkerung	CHF	1	1	1	**1**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'661	2'650	3'127	3'090	-37.3	-1.2%
- Erlös	TCHF	-22	-5	-9	-9	0	0.0%
Saldo	**TCHF**	**2'639**	**2'645**	**3'118**	**3'081**	**-37.3**	**-1.2%**

2 Chancengleichheit

Produkte:
-Stipendien
-Darlehen

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung		Status
21	**Chancengleichheit sicherstellen (Stipendien/Darlehen)**								
211	Durchschnittliche Stipendienausgabe pro Kopf der Bevölkerung	(>) CHF	30	28	32	**32**	0	0.0%	
212	Anteil der Stipendien an den Gesamtausgaben	(>) %	81.0	82.0	80.0	**80.0**	0	0.0%	

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	8'083	7'782	8'337	8'149	-188.3	-2.3%
- Erlös	TCHF	-940	-963	-890	-910	-20	2.2%
Saldo	**TCHF**	**7'143**	**6'819**	**7'447**	**7'239**	**-208.3**	**-2.8%**

3 Kirchenwesen

Produkte:
-Kirchenwesen

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung		Status
31	**Scharnierstelle zwischen Staat und Kirche**								
311	Mitwirkung und Teilnahme an den jährlichen Synoden der drei Landeskirchen und der Solothurnischen Interkonfessionellen Konferenz [SIKO]	(>) %	100.0	75.0	75.0	**75.0**	0	0.0%	

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'338	1'351	1'373	1'364	-8.5	-0.6%
- Erlös	TCHF	-290	-303	-290	-290	0	0.0%
Saldo	**TCHF**	**1'048**	**1'048**	**1'083**	**1'074**	**-8.5**	**-0.8%**

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	11'694	11'387	12'254	12'058	-195.9	-1.6%
Ertrag	TCHF	-1'252	-1'271	-1'189	-1'209	-20.3	1.7%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**10'442**	**10'116**	**11'065**	**10'849**	**-216.2**	**-2.0%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	388	396	583	545	-38.1	-6.5%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	12'082	11'783	12'837	12'603	-234.1	-1.8%
Erlös	TCHF	-1'252	-1'271	-1'189	-1'209	-20	1.7%
Saldo	TCHF	10'830	10'512	11'648	11'394	-254.1	-2.2%
1 Führungsunterstützung und Dienstleistungen							
Kosten	TCHF	2'661	2'650	3'127	3'090	-37.3	-1.2%
- Erlös	TCHF	-22	-5	-9	-9	0	0.0%
Saldo	TCHF	2'639	2'645	3'118	3'081	-37.3	-1.2%
2 Chancengleichheit							
Kosten	TCHF	8'083	7'782	8'337	8'149	-188.3	-2.3%
- Erlös	TCHF	-940	-963	-890	-910	-20	2.2%
Saldo	TCHF	7'143	6'819	7'447	7'239	-208.3	-2.8%
3 Kirchenwesen							
Kosten	TCHF	1'338	1'351	1'373	1'364	-8.5	-0.6%
- Erlös	TCHF	-290	-303	-290	-290	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'048	1'048	1'083	1'074	-8.5	-0.8%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2011-2013

		Schweizer Franken	**2011**	**2012**	**2013**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		11'100'000	11'309'000	11'409'000	33'818'000
	Zusatzkredit					
	Total		**11'100'000**	**11'309'000**	**11'409'000**	**33'818'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		11'099'781	11'065'244	10'849'043	33'014'067
	Nachtragskredit					
	Total		**11'099'781**	**11'065'244**	**10'849'043**	**33'014'067**
Rechnung	**Total**		**10'116'070**			**10'116'070**
Reserven	Stand 1. Januar		292'000	492'000		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug	200'000	50'000		
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**492'000**	**542'000**		
	Stand 1. Januar		0	0		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug	0			
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**0**	**0**		

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		14.8	14.1	15.0	**15.0**	0	0.0%
weiblich (Pensen)		9.5	8.8	9.7	9.6	-0.1	-1.0%
männlich (Pensen)		5.3	5.3	5.3	5.4	0.1	1.9%
Anzahl Mitarbeitende		19	18	20	20	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		13	12	14	14	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		6	6	6	6	0	0.0%
Anzahl Lernende		1	1	1	1	0	0.0%
weiblich		0	1	0	1	1	∞%
männlich		1	0	1	0	-1	-100.0%

6. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudgets

Tausend Schweizer Franken	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Finanzströme						
Schul- und Studiengelder	68'242	70'725	70'083	**72'232**	2'149	3.1%
Beiträge an Hochschule für Heilpädagogik	590	542	600	**610**	10	1.7%
Investitionen						
Ausbildungsdarlehen an private Haushalte (netto)	346	109	500	**500**	0	0.0%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) der mehrjährigen Globalbudgetvorlage SGB 171/2009 wurde angepasst. SGB 052/2011 Zusatz- und Nachtragskredit für die Besoldung Logopädie- und Förderlehrpersonen ab 1. August 2011 auf Grund kantonsrätlichem Veto vom 15. Dezember 2010 zur Anpassung der Vollzugsverordnung zum Volksschulgesetz. SGB 053c/2011 Zusatzkredit zum Transfer der Lehrerweiterbildung aus dem Globalbudget „Fachhochschulbildung“ ins Globalbudget „Volksschule“. Der Leistungsauftrag der neuen Globalbudgetperiode 2013 - 2015 und der Voranschlag 2013 beinhalten diese Ziele
und Standards sowie ganzheitlich neu ausgerichtete Indikatoren und Messgrössen.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 20'878'300.-- und einem Ertrag von Fr. 6'700.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 20'871'600.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 2'149'700.--.

Personal

Mit der Globalbudgetvorlage SGB 171/2009 wurden 50.7 Stellenprozente im Hinblick auf die Neuausrichtung des Amtes bewilligt. Die Neuausrichtung des Amtes konnte per 31. Dezember 2011 abgeschlossen werden. Gezielte Stellenprozente erfuhren im 2012 hinsichtlich Rollenausgestaltung noch Anpassungen. Der Regierungsratsbeschluss Nr. 2011/227 vom 1. Februar 2011 bewilligte zusätzlich eine befristete Vollzeitstelle 2012 bis 2014 zur Unterstützung des Projektes "Schulversuch Spezielle Förderung". Die Stellenprozente der Voranschlagsperiode 2013 entsprechen der Planvorgabe und dem Leistungsauftrag.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Steuerung Volksschule

Produkte:
- Finanzierung Volksschule, - Sonderpädagogik, - Schulaufsicht

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
11	**Effiziente und effektive Zusprechung von Beiträgen innerhalb der gesetzlichen Vorgaben (§ 5, VSG).**							
111	Anzahl nicht termingerechter Pensenanträge (15. Nov.)	(<) Anz.				**10.0**		
112	Anzahl nicht termingerechter Pensenmeldungen (30.Juni)	(<) Anz.				**35.0**		
113	Anzahl mangelhafter Staatsbeitragsanträge	(<) Anz.				**100.0**		
12	**Pensenzuteilung für die Abteilungen der verschiedenen Schularten und für -angebote nach kantonal einheitlichen Kriterien (§ 12, VSG).**							
121	Anzahl Kleinstschulen mit einem Schülerbestand kleiner 60 Schülerinnen und Schüler	(<) Anz.				**15.0**		
13	**Jedes Kind erhält eine seinen Möglichkeiten entsprechende, bedarfsgerechte Schulbildung: Sonderpädagogische Massnahmen (§§ 2 und 37, VSG).**							
131	Prozentualer Anteil Kinder mit heilpädagogischer Förderung im Vorschulbereich von der Grundgesamtheit der Volksschule	(<) %				**1.0**		
132	Prozentualer Anteil Kinder mit sonderpädagogischen Massnahmen (11 Volksschuljahre) von der Grundgesamtheit der Volksschule	(<) %				**4.0**		
133	Prozentualer Anteil Kinder in ausserkantonalen Institutionen von der Grundgesamtheit der Volksschule	(<) %				**1.0**		
	Bem.: Die sonderpädagogischen Massnahmen werden prozentanteilig auf die Altersgruppen gemessen.							

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
14	**Überprüfung der Einhaltung der Aufsichtbestimmungen**							
141	Erfüllungsgrad in Prozent der Leistungsziele aus der Leistungsvereinbarung.	(>) %						
142	Prozentualer Anteil Massnahmen der evaluierten Schulen aus externen Schulevaluationen sind überprüft und genehmigt (§ 13septies VV VSG)	(>) %				**100.0**		
143	Prozentanteil gelber Ampeln der evaluierten Ampeln (§ 13quinquies VV VSG)	(>) %				**10.0**		
144	Prozentanteil roter Ampeln der evaluierten Ampeln. (§ 13quinquies VV VSG)	(>) %				**10.0**		
145	Anzahl Schulträgerkontrollen zur Einhaltung der Arbeitsverträge entsprechend den Bestimmungen des GAV	(>) Anz.				**10.0**		
	Bem.: Die wichtigsten Aufsichtsbestimmungen werden bzgl. Einhaltung, Erfüllungsgrad und Statusfeststellung gemessen. Nicht verfügbar in der Periode 2010 - 2012. Der Aufbau startete ab 2011.							
15	**Sekundarstufe I bezweckt eine bedarfsgerechte Vorbereitung auf das Berufsleben und die weiterführenden Schulen der Sekundarstufe II (§ 31, VSG).**							
151	Schüleranteil (%) der Anschlusslösungen nach Abschluss 9. Schuljahr (Sek K, B, und E) mit weiterführenden Schulen - Sek-II	(>) %	6.1	8.0	8.0	**8.0**	0	0.0%
152	Schüleranteil (%) der Anschlusslösungen nach Abschluss 9. Schuljahr (Sek K, B, und E) mit beruflicher Grundausbildung	(>) %	69.0	70.0	62.0	**69.0**	7	11.3%
153	Schüleranteil (%) der Anschlusslösungen nach Abschluss 9. Schuljahr (Sek K, B, und E) mit Zwischenlösung schulisch/praktisch	(>) %	9.7	8.7	10.0	**17.0**	7	70.0%
154	Schüleranteil (%) der Anschlusslösungen nach Abschluss 9. Schuljahr (Sek K, B, und E) ohne nahtlose Anschlusslösung	(<) %				**6.0**		
	Bem.: Die Schulabgänger nach Abschluss 9. Schuljahr werden effektiv durch ABMH-Erhebung gemessen.							

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
A06) Anzahl Klassen mit Überbestand	Anzahl				**15**		
A07) Anzahl Assistenzlektionen	Anzahl				**400**		
A08) Anzahl Klassen mit Unterbestand	Anzahl				**100**		
A09) Anzahl freiwillige Zusatzlektionen der Gemeinden (nicht subventioniert)	Anzahl				**1'650**		
A01) Durchschnittliche Abteilungsgrösse an Kindergärten	Kinder			21	**20**	-1	-4.8%
A02) Durchschnittliche Abteilungsgrösse an Primarschule	Kinder			20	**20**	0	0.0%
A03) Durchschnittliche Abteilungsgrösse an Sek B	Kinder			20	**16**	-4	-20.0%
A04) Durchschnittliche Abteilungsgrösse an Sek E	Kinder				**22**		
A05) Durchschnittliche Abteilungsgrösse an Sek P	Kinder				**22**		
B1) Anzahl Kinder im Kindergarten	Kinder	4'495	4'356	4'578			
B2) Anzahl Kinder der Primarschule	Kinder	14'781	14'336	14'007			
B3) Anzahl Kinder der Sekundarstufe I	(>) Kinde	7'229	7'171	6'938			
B4) Anzahl Kinder der Kleinklassen	Kinder	924	577	294			
B5) Anzahl Kinder Volksschule und Kindergarten gesamthaft	Kinder	27'429	26'440	25'817			
S1) Anzahl Kinder mit heilpädagogischer Förderung im Volksschulbereich	Kinder				**250**		
S2) Anzahl Kinder mit sonderpädagogischen Massnahmen innerhalb der 11 Volksschuljahre	Kinder				**1'100**		
S3) Anzahl Kinder mit sonderpädagogischen Massnahmen und integrierter Förderung	Kinder				**300**		
S4) Anzahl Kinder mit sonderpädagogischen Massnahmen in Schulinternaten	Kinder				**100**		
S5) Anzahl Kinder mit sonderpädagogischen Massnahmen in ausserkantonalen Institutionen	Kinder				**120**		
S6) Anzahl Kinder mit sonderpädagogischen Förderungen im nachobligatorischen Alter 16 - 18 Jähige	Kinder				**50**		
A10) Ausschöpfungsgrad Lektionenpool aus dem Schulversuch Spezielle Förderung	Prozent				**90.0**		

Bem.: Legende:
A..) = Abteilungs-/Klassengrössen
B..) = Schülerbestände
S..) = Sonderpädagogische Massnahmen (§§ 2 und 37, VSG)
A10) Der Schulversuch Spezielle Förderung dauert bis 2014.
B1-B5) Die Schülerbestände sind im Voraus nicht bezifferbar. (Soll 2012 = Schuljahr 2012/2013 effektiv)
S1-S6) Für 2013 - 2015 sonderpädagogische Massnahmen gelten neue statistische Messgrössen

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	10'275	9'896	11'135	10'870	-264.7	-2.4%
- Erlös	TCHF	-2	-2	-2	-2	0.4	-17.5%
Saldo	**TCHF**	**10'273**	**9'894**	**11'133**	**10'869**	**-264.3**	**-2.4%**

Bem.: Die Indikatoren wurden für die neue Globalbudgetperiode 2013 - 2015 neu ausgerichtet.

2 Dienstleistungen

Produkte:
- Psychologische/Sonderpädagogische Intervention
- Beratung und Support
- Bearbeitung Schulprojekte
- Führungsunterstützung

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
21	**Schnelle, problemadäquate und kostengünstige Hilfeleistung im Bereich individuelle Massnahmen.**							
211	Anzahl allgemeiner Beratungen und Abklärungen	(>) Anz.				**1'050.0**		
212	Anzahl Abklärungen (Tests und Untersuchungen)	(>) Anz.				**1'070.0**		
22	**Unterstützung der Schulen bei Neuerungen**							
221	Zielerreichungsprozente aus regionalen Informationsveranstaltungen für Schulleitungen und Aufsichtsbehörden (aus Feedbackerhebungen)	(>) %				**80.0**		
222	Anzahl Ereignisse aus regionalen Informationsveranstaltungen für Schulleitungen und Aufsichtsbehörden	(>) Anz.				**15.0**		
223	Anzahl adressatengerechte Kommunikationsinhalte z. Hd. der Schulleitungen für die schulinterne und lokale externe Kommunikation	(>) Anz.				**40.0**		
23	**Hohe Zuverlässigkeit und Rechtssicherheit bei der Erledigung von Rechtsgeschäften (Verfügungen, Beschwerdeverfahren)**							
231	Prozentanteil gutgeheissene Beschwerden gegen verfügte Massnahmen beim Verwaltungsgericht	(<) %				**30.0**		
232	Prozentanteil teilweise gutgeheissene Beschwerden gegen verfügte Massnahmen beim Verwaltungsgericht	(<) %				**20.0**		
233	Prozentanteil abgelehnte Beschwerden gegen verfügte Massnahmen beim Verwaltungsgericht	(>) %				**50.0**		
234	Anzahl Beschwerden gegen verfügte Massnahmen beim Verwaltungsgericht	(<) Anz.				**13.0**		

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung
A) Anzahl verfügte Schulausschlüsse durch die Schulleitungen (gesamthaft)	Anzahl					
B) Anzahl erfolgreiche Reintegrationen aus Schulausschlüssen	Anzahl					
C) Anzahl Versetzungen in andere Schulen aus Schulausschlüssen	Anzahl					
D) Anzahl sonderpädagogische Massnahmen aus Schulausschlüssen	Anzahl					
E) Anzahl Ausschulungen aus Schulausschlüssen	Anzahl					
F) Anzahl Verfügungen des Amtes	Anzahl					

Bem.: A - F) Die neuen statistischen Messgrössen ab 2013 sind nicht prognostizierbar. Die Werte werden ab 2013 durch Basiserhebungen ermittelt.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	6'823	7'269	11'885	7'796	-4'089.2	-34.4%
- Erlös	TCHF	-5	-3	-5	-5	0	0.0%
Saldo	**TCHF**	**6'818**	**7'266**	**11'880**	**7'791**	**-4'089.2**	**-34.4%**

3 Weiterbildung Lehrpersonen

Es handelt sich um eine neue Produktegruppe, welche vor 2012 Teil des Globalbudgets Fachhochschulbildung war. In der RE 2012 Volksschulamt wurde die Weiterbildung von 4,354 Mio.CHF unter der Produktegruppe 2 "Dienstleistungen" ausgewiesen, da eine Produktegruppe 3 noch nicht existent war.

Produkte:
- Weiterbildung Lehrpersonen

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
31	**Die Lehrpersonen sind für neue Aufgaben im Rahmen kantonaler Schulentwicklungen vorbereitet (§ 67, VSG)**							*
311	Die vom Kanton vorgegebenen Weiterbildungsmassnahmen sind durch die Schulleitungen der Schulträger eingeleitet/umgesetzt	(>) %				**70.0**		
32	**Spezifische Weiterbildung für Lehrpersonen und Scchulleitungen ausserhalb des Leistungsauftrages mit dem IWB**							*
321	A) Anzahl Teilnehmendentage: Berufs- bzw. Wiedereinstieg sowie Einführung in das SO-Schulsystem unterstützen, professionelle Unterrichtsgestaltung und Reflexion begleiten	(>) Tage				**515.0**		
322	B) Anzahl Teilnehmendentage: Berufliche Kompetenzen und Handlungsmöglichkeiten der Lehrpersonen sichern, erweitern und vertiefen	(>) Tage				**2'550.0**		
323	C) Anzahl Teilnehmendentage: Unterstützung der Schulen in ihren Massnahmen zur Schul-, Unterrichts- und Personalentwicklung sowie Qualitätsentwicklung	(>) Tage				**6'680.0**		
324	D) Anzahl Teilnehmendentage: Qualifikation von Lehrpersonen für die Übernahme von Schulleitungsaufgaben in der Schule (inkl. päd. Spezialisierung)	(>) Tage				**3'200.0**		
325	A) Anzahl Teilnehmende: Berufs- bzw. Wiedereinstieg sowie Einführung in das SO-Schulsystem unterstützen, professionelle Unterrichtsgestaltung und Reflexion begleiten	(>) Anz.				**140.0**		
326	B) Anzahl Teilnehmende: Berufliche Kompetenzen und Handlungsmöglichkeiten der Lehrpersonen sichern, erweitern und vertiefen	(>) Anz.				**2'920.0**		
327	C) Anzahl Teilnehmende: Unterstützung der Schulen in ihren Massnahmen zur Schul-, Unterrichts- und Personalentwicklung sowie Qualitätsentwicklung	(>) Anz.				**6'040.0**		
328	D) Anzahl Teilnehmende: Qualifikation von Lehrpersonen für die Übernahme von Schulleitungsaufgaben in der Schule (inkl. päd. Spezialisierung)	(>) Anz.				**345.0**		
329	D) Qualifikation von Lehrpersonen für die Übernahme von Schulleitungsaufgaben in der Schule (inkl. päd. Spezialisierung). Anzahl Abschlüsse (Zertifikate & Abschlüsse)	(>) Anz.				**17.0**		
33	**Spezifische Weiterbildung für Lehrpersonen und Schulleitungen ausserhalb des Leistungsauftrages mit dem Institut Weiterbildung und Beratung, IWB**							*
331	Anzahl Teilnehmendentage der Weiterbildungsangebote im Bereich Heilpädagogik und Therapie an der Hochschule für Heilpädagogik Zürich	(>) Tage				**200.0**		

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung
Kosten	TCHF				4'354	
- Erlös	TCHF					
Saldo	**TCHF**				**4'354**	

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	15'230	15'676	20'855	20'878	23.3	0.1%
Ertrag	TCHF	-7	-435	-7	-7	0	0.0%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**15'223**	**15'241**	**20'848**	**20'872**	**23.4**	**0.1%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	1'868	1'919	2'165	2'150	-15	-0.7%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	17'098	17'165	23'020	23'020	-0.1	-0.0%
Erlös	TCHF	-7	-5	-7	-7	0.3	-5.0%
Saldo	TCHF	17'091	17'160	23'013	23'013	0.3	0.0%
1 Steuerung Volksschule							
Kosten	TCHF	10'275	9'896	11'135	10'870	-264.7	-2.4%
- Erlös	TCHF	-2	-2	-2	-2	0.4	-17.5%
Saldo	TCHF	10'273	9'894	11'133	10'869	-264.3	-2.4%
2 Dienstleistungen							
Kosten	TCHF	6'823	7'269	11'885	7'796	-4'089.2	-34.4%
- Erlös	TCHF	-5	-3	-5	-5	0	0.0%
Saldo	TCHF	6'818	7'266	11'880	7'791	-4'089.2	-34.4%
3 Weiterbildung Lehrpersonen							
Kosten	TCHF				4'354		
- Erlös	TCHF						
Saldo	TCHF				4'354		

Bem.: Der Globalbudgetsaldo des Voranschlagsjahres 2013 und der Globalbudgetperiodenjahre 2014 und 2015 entsprechen dem Leistungsauftrag (Leistung), welcher ab dem Voranschlagsjahr 2012 durch den Kantonsrat angepasst wurde. Nennenswerte Schwankungen unter den Voranschlagsjahren können nicht festgestellt werden.

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2013-2015

			Schweizer Franken	**2013**	**2014**	**2015**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit			20'871'600	20'916'100	20'972'700	62'760'400
	Zusatzkredit						
	Total			**20'871'600**	**20'916'100**	**20'972'700**	**62'760'400**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung			20'871'561			20'871'561
	Nachtragskredit						
	Total			**20'871'561**			**20'871'561**
Rechnung	**Total**						
Reserven	Stand 1. Januar			158'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug					
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**			**158'000**			
	Stand 1. Januar			0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug					
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**			**0**			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		45.5	50.9	50.7	**51.0**	0.3	0.6%
weiblich (Pensen)		29.0	33.2	25.7	26.0	0.3	1.2%
männlich (Pensen)		16.5	17.7	25.0	25.0	0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende		58	64	67	67	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		40	45	34	34	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		18	19	33	33	0	0.0%
Anzahl Lernende		1	2	1	1	0	0.0%
weiblich		1	1	1	1	0	0.0%
männlich		0	1	0	0	0	0.0%

6. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudgets

Tausend Schweizer Franken	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Finanzströme						
Staatsbeiträge Volksschule	90'064	92'341	97'414	**108'890**	11'476	11.8%
Staatsbeiträge Sonderschulen	57'029	62'500	63'100	**63'519**	419	0.7%
Staatsbeiträge Musikunterricht	4'500	9'000	4'500	**4'500**	0	0.0%
Staatsbeiträge Kindergarten	9'623	19'584	10'625	**0**	-10'625	-100.0%
Projekte	769	1'357	2'798	**2'276**	-522	-18.7%

Bem.: Staatsbeiträge Volksschule:
- Beim Staatsbeitrag Schulleitungen wurde der Pauschalsatz ab 2011 für die Zukunft angehoben.
- Wiedereinführung der Verpflegungs- und Unterkunfts-Kostenbeiträge für auswärtige Schulbesuche, wirksam ab 2011.
- Einführung der Frühfremdsprache Französisch stufenweise ab Schuljahr 2011/2012.
- Einführung der kommenden Frühfremdsprache Englisch stufenweise ab Schuljahr 2014/2015.
- Einführung der Sekundarschulreform I stufenweise mit höherem Unterrichtsvolumen ab Schuljahr 2011/2012.
- Einführung des Schulversuchs Spezielle Förderung ab Schuljahr 2011/2012.
- Einführung Regionale Kleinklassen aufbauend ab Schuljahr 2012/2013 geplant und beabsichtigt.
- Reduktion der Abteilungs-/Klassengrössen ab Schuljahr 2011/2012 besonders auf Stufe Sek I.
- Gesamtarbeitsvertragsanpassungen Besoldungen Lehrpersonen aus dem Projekt Zulesys, wirksam jährlich ab 2012.
- Einführung der Klassenlehrerentschädigung in Form einer zusätzlich angerechneten Lektion ab Schuljahr 2012/2013 geplant.
- Integration des Staatsbeitrages Kindergarten zur Volksschule ab 2013.

Staatsbeiträge Sonderschulung und Heilpädagogik:
-Die Aufgabenverlagerung vom Bund zu den Kantonen auf Grund der Veränderungen als Folge "NFA" ab 2008 zeigt die Kostenwirksamkeit bis zum Jahr 2012 in der bis dahin angenommenen Grössenordnung von rund zusätzlichen 40 Mio.CHF (exklusiv Teuerung).

Staatsbeiträge Kindergarten:
Der Staatsbeitrag Kindergarten ist ab 2013 integrierter Bestandteil des Staatsbeitrags Volksschule (Kindergarten = Volksschule ab 1.8.2012).

Staatsbeitrag Musikunterricht:
Der neue Staatsbeitrag Musikunterricht ab 1.1.2013 ist der Teuerung unterstellt (Teuerung in den Werten nicht enthalten) und wird als Schülerpauschale auf der Basis der tatsächlichen Schülerbestände der Volksschule ausgerichtet. Die Schülerbestände sind ab 2013 wieder zunehmend. Umstellung auf zeitnahe Staatsbeitragsausschüttung in demselben Rechnungsjahr des Kostenanfalls der Gemeinden.
RE 2011: Einführung der Rechnungslegung HRM2 - zeitnahe korrekte einmalige Abgrenzung zur korrekten Bilanzierung.
Der Kostenbedarf der beschlossenen Projekte ist geplant zunehmend:
- Projekt Frühfremdsprachen
- Bildungsraum der Kantone AG, BL, BS, SO
- Projekt Lehrplan 21
- Projekt Schulversuch Abschlusszeugnisse
- Projekt Spezielle Förderung 2012 - 2014

1. Management Summary

Leistung

Im 2013 beginnt eine neue Globalbudgetperiode. Gegenüber der letzten Globalbudgetperiode wurden die Produktegruppen nicht verändert. Wegen Neuerungen auf Berufsbildungs-, Mittel- und Hochschulebene und Erkenntnissen aus der letzten Globalbudgetperiode haben wir aber Anpassungen bei den Produktegruppenzielen sowie den Indikatoren und Standards vorgenommen. Die Finanzgrösse Lehrabschlussprüfungen wird neu dem Globalbudget zugewiesen und unter der Produktegruppe "Betriebliche Berufsbildung" geführt.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 11'856'400.-- und einem Ertrag von Fr. 2'766'800.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 9'089'600.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 1'578'700.--.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Betriebliche Berufsbildung

Die Produktegruppe beinhaltet die Tätigkeiten der Abteilung Berufslehren, welche die berufliche Grundbildung fördert, sich für eine gute Ausbildungsqualität einsetzt und in diesem Bereich für den Vollzug der rechtlichen Bestimmungen verantwortlich ist.

Da die bisherige Finanzgrösse Lehrabschlussprüfungen neu globalbudgetwirksam unter der Produktegruppe Betriebliche Berufsbildung geführt wird, sind höhere Kosten und Erträge im Vergleich zu den Vorjahren zu verzeichnen.

Produkte:
- Lehrverhältnisse allgemein
- Lehraufsicht
- Lehrvertrags- und Lehrbetriebsverwaltung
- Lehrabschlussprüfungen / Qualifikationsverfahren
- Überbetriebliche Kurse
- Berufsbildnerkurse
- Lehrstellenmarketing
- Validierungsverfahren (Förderung der Berufsabschlüsse für Erwachsene)

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
11	**Qualitativ hochstehende Ausbildung in den Lehrbetrieben**							
111	Anteil der Lehrbetriebe, welche die Qualitätskarte eingeführt haben Bem.: Stufenweise Einführung eines praxisorientierten Hilfsmittels für die Qualitätssicherung (QualiCarte oder anderes Q-System) in der betrieblichen Berufsbildung (bei den Lehrbetrieben).	(>) %	35.0	51.0	40.0	**55.0**	15	37.5%
112	Zufriedenheit der Lehrbetriebe	(>) %		97.0	85.0	**85.0**	0	0.0%
12	**Ausreichendes Lehrstellenangebot**							
121	Verhältnis neue Lehrstellen zum Altersjahrgang der 16-jährigen Bem.: Die Schaffung neuer Lehrstellen hat zum Ziel, ein möglichst bedarfsgerechtes Angebot an Lehrstellen sicherzustellen. Dieser Indikator zeigt auf, welcher Anteil der Jugendlichen eine berufliche Grundbildung startet. Gemäss der Publikation des Bundesamtes für Statistik (BfS) zu den Bildungsabschlüssen 2010 erzielten 74% der Jugendlichen einen Abschluss Berufsbildung Sek II. Vorjahreswerte: Ist10 = 85.2, Ist11 = 80.2, Soll12 = 80.0	(>) %				**80.0**		

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Lehr-, Anlehr- und Vorlehrverhältnisse	Anzahl	6'538	6'431	6'300	**6'350**	50	0.8%
Kandidatinnen und Kandidaten im Qualifikationsverfahren	Anzahl	2'352	2'521	2'200	**2'200**	0	0.0%
Neue Lehr-, Anlehr- und Vorlehrverhältnisse	Anzahl	2'396	2'280	2'100	**2'250**	150	7.1%
Aufgelöste Lehrverhältnisse zur Gesamtzahl Lehrverhältnisse	Prozent	8.8	8.7	8.3	**8.0**	-0.3	-3.6%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	5'201	4'956	5'736	8'275	2'539.8	44.3%
- Erlös	TCHF	-1'318	-1'268	-1'485	-2'507	-1'022	68.8%
Saldo	**TCHF**	**3'883**	**3'688**	**4'251**	**5'768**	**1'517.8**	**35.7%**

2 Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung

Die Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung ist die Fachstelle für alle beruflichen Übergänge. In drei regionalen Beratungs- und Informationszentren BIZ (Solothurn, Olten, Breitenbach) finden Ratsuchende zielführende Unterstützung. Für Jugendliche und junge Erwachsene mit erschwerten Startbedingungen stehen die Fachpersonen des integrierten Case Management Berufsbildung zur Verfügung.

Produkte:
- Berufs- und Studienberatung einzeln
- Berufs- und Studienberatung Kurzberatung
- Berufs- und Studienberatung Klassen
- Berufs- und Ausbildungsinformation (BIZ)
- Berufs- und Laufbahnberatung allgemein
- RAV-Beratungen
- Neubürgerkurse (Dispensationswesen)
- LENA
- Berufswahlplattform
- Case Management Berufsbildung
- Berufsmessen

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
21	**Wirksame Unterstützung bei der Berufs-, Studien- und Laufbahnwahl**							
211	Kundenzufriedenheit	(>) %	80.0	87.2	80.0	**85.0**	5	6.2%
	Bem.: Es wird jährlich eine definierte Zielgruppe / Leistungsbereich befragt. Im 2011 wurden die Leistungsbezüger der Einzelberatungen und im 2012 der BIZ-Kurzberatungen befragt.							
22	**Wirksame Unterstützung von Jugendlichen (16- bis 25-jährigen), deren Einstieg in die Berufswelt stark gefährdet ist**							
221	Erfüllungsgrad der Projektvorgaben (Meilensteine) vom BBT	(>) %				**100.0**		
	Bem.: Vorjahreswerte: Ist10 = 100%, Ist11 = 100%, Soll12 = 100%							

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Besucher/innen Berufsinformationszentrum	Anzahl	13'900	12'400	14'000	**12'500**	-1'500	-10.7%
Einzelberatungen erste Berufs-, Schul- und Studienwahl	Anzahl	2'305	2'160	2'000	**2'200**	200	10.0%
Einzelberatungen Berufsabschlüsse für Erwachsene	Anzahl				**280**		
Bem.: Vorjahreswerte: Ist10 = 226, Ist11 = 272, Soll12 = 280							
Kurzberatungen	Anzahl	5'268	4'323	4'300	**4'500**	200	4.7%
Gruppen- und Klasseninformationen	Anzahl	493	516	440	**500**	60	13.6%
Laufbahnberatungen Erwachsene ab 20 Jahren	Anzahl	842	853	650	**850**	200	30.8%
Bem.: Der Planwert 2013 basiert auf den Erfahrungswerten der Vorjahre.							
Beratungsfälle im Case Management Berufsbildung	Anzahl				**150**		
Bem.: Vorjahreswerte: Ist10 = 67, Ist11 = 131, Soll12 = 140							
Kostendeckungsgrad RAV-Beratungen	Prozent				**90.0**		
Bem.: Vorjahreswerte: Ist10 = 99.5, Ist11 = 83.8, Soll12 = 90.0							

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	4'241	4'400	4'720	4'553	-167	-3.5%
- Erlös	TCHF	-308	-361	-256	-260	-4.3	1.7%
Saldo	**TCHF**	**3'933**	**4'039**	**4'465**	**4'294**	**-171.3**	**-3.8%**

3 Führung und Koordination der Berufs-, Mittel- und Hochschulen

Führung und Koordination der kantonalen Berufs- und Mittelschulen, Führung und Koordination der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW (in Zusammenarbeit mit den Kantonen AG, BL und BS).

Produkte:
- Koordination und Führung der BS, MS, HS

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
31	**Qualitativ gute und kostengünstige Bildung an den Berufs-, Mittel- und Hochschulen**							
311	Nettokosten pro Grundbildungsverhältnis in der Berufsbildung im Vergleich zum CH-Durchschnitt Bem.: Ein Indikator kleiner 100% weist auf eine effiziente Kostenstruktur der kantonalen Berufsfachschulen im Vergleich zum CH-Durchschnitt hin.	(<) %	80.0	82.1	100.0	**100.0**	0	0.0%
312	Berufsmaturitätsquote Bem.: Die Berufsmaturitätsquote entspricht dem Anteil Personen, die ein Berufsmaturitätszeugnis erworben haben, gemessen an der 21-jährigen ständigen Wohnbevölkerung (Durchschnittsalter der Maturand/innen).	(>) %	11.9	10.9	10.0	**11.0**	1	10.0%
313	Gymnasiale Maturitätsquote Bem.: Die gymnasiale Maturitätsquote entspricht dem Anteil Personen, die ein gymnasiales Maturitätszeugnis erworben haben, gemessen an der 19-jährigen, ständigen Wohnbevölkerung der Schweiz (Durchschnittsalter der Maturanden/innen). Die gymnasiale Matur erlaubt den Zugang zu den universitären Hochschulen. Der Indikator beschreibt somit das Potenzial eines Referenzjahrganges, ein universitäres Hochschulstudium aufzunehmen.	(>) %	14.3	14.6	15.0	**15.0**	0	0.0%
314	SO-Studierende in FHNW-Studiengängen Bem.: Auf das Studium an einer Fachhochschule besteht ein Rechtsanspruch und es herrscht volle Freizügigkeit. Das bedeutet, dass Studierende frei die Fachhochschule wählen können. Die Fachhochschulen der Schweiz stehen miteinander im Wettbewerb.	(>) Anz.	849.0	922.0	850.0	**850.0**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Abschlüsse FHNW Bem.: Diplome, Bachelor, Master; ohne Weiterbildung (Quelle BfS).	Anzahl	2'059	2'313	2'100	**2'100**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	668	606	658	606	-51.8	-7.9%
- Erlös	TCHF	0	0	0			
Saldo	**TCHF**	**668**	**606**	**658**	**606**	**-51.8**	**-7.9%**

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	8'787	8'479	9'404	11'856	2'452.5	26.1%
Ertrag	TCHF	-1'626	-1'629	-1'740	-2'767	-1'026.3	59.0%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**7'161**	**6'850**	**7'663**	**9'090**	**1'426.2**	**18.6%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	1'322	1'482	1'710	1'579	-131.5	-7.7%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	10'110	9'961	11'114	13'435	2'321	20.9%
Erlös	TCHF	-1'626	-1'629	-1'740	-2'767	-1'026.3	59.0%
Saldo	TCHF	8'484	8'332	9'374	10'668	1'294.7	13.8%
1 Betriebliche Berufsbildung							
Kosten	TCHF	5'201	4'956	5'736	8'275	2'539.8	44.3%
- Erlös	TCHF	-1'318	-1'268	-1'485	-2'507	-1'022	68.8%
Saldo	TCHF	3'883	3'688	4'251	5'768	1'517.8	35.7%
2 Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung							
Kosten	TCHF	4'241	4'400	4'720	4'553	-167	-3.5%
- Erlös	TCHF	-308	-361	-256	-260	-4.3	1.7%
Saldo	TCHF	3'933	4'039	4'465	4'294	-171.3	-3.8%
3 Führung und Koordination der Berufs-, Mittel- und Hochschulen							
Kosten	TCHF	668	606	658	606	-51.8	-7.9%
- Erlös	TCHF	0	0	0			
Saldo	TCHF	668	606	658	606	-51.8	-7.9%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2013-2015

		Schweizer Franken	**2013**	**2014**	**2015**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		9'089'600	9'076'000	9'091'000	27'256'600
	Zusatzkredit					
	Total		**9'089'600**	**9'076'000**	**9'091'000**	**27'256'600**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		9'089'626			9'089'626
	Nachtragskredit					
	Total		**9'089'626**			**9'089'626**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar		215'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**215'000**			
	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**0**			

Bem.: Der Kantonsrat hat mit SGB 126/2012 am 5.12.2012 das Globalbudget „Berufsbildung, Mittelschul- und Hochschulwesen" Produktegruppenziele und Verpflichtungskredit beschlossen. Weiter hat der Kantonsrat mit SGB 142/2012 am 12.12.2012 im Rahmen der Beratungen zum Voranschlag 2013 den Antrag der Finanzkommission auf Anpassung des Verpflichtungskredites genehmigt.

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		38.8	38.1	38.4	**38.1**	-0.3	-0.8%
weiblich (Pensen)		23.1	21.3	21.2	20.1	-1.1	-5.2%
männlich (Pensen)		15.7	16.8	17.2	18.0	0.8	4.7%
Anzahl Mitarbeitende		49	47	49	49	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		31	29	29	28	-1	-3.4%
männlich (Mitarbeitende)		18	18	20	21	1	5.0%
Anzahl Lernende		4	4	4	3	-1	-25.0%
weiblich		2	1	2	1	-1	-50.0%
männlich		2	3	2	2	0	0.0%

6. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudgets

Tausend Schweizer Franken	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Finanzströme						
Lehrabschlussprüfungen	1'501	1'752	1'732	**0**	-1'731.7	-100.0%

Bem.: Ab 2013 Bestandteil des Globalbudgets.

1. Management Summary

Leistung

Das Globalbudget "Kultur und Sport" zeichnet sich schwerpunktmässig durch Beiträge an kulturelle Einrichtungen aus, die aus ordentlichen Staatsmitteln oder aus Mitteln des Lotteriefonds gespiesen werden. Die teuerungsbedingte Entwicklung gegenüber dem Vorjahr gilt vornehmlich dem Substanzerhalt und der infrastrukturellen Stärkung. Für das Museum Altes Zeughaus Solothurn stehen dringende Investitionen in die Erneuerung der Dauerausstellung an, für die der Lotteriefonds bereits einen Beitrag von Fr. 2,5 Mio. in Aussicht gestellt hat. Die Aufwendungen für den Umbau und die Sanierung des Museums werden vom Hochbauamt geleitet und werden Gegenstand einer Vorlage zur Bewilligung eines Objektkredites sein. Auch für die Zentralbibliothek Solothurn bedarf es Investitionen in die Infrastruktur. In einem ersten Schritt werden unter Federführung des Hochbauamtes ergänzende Depoträume realisiert. Im Rahmen der allgemeinen Kulturförderung und Kulturpflege besteht ebenso grundsätzlicher Bedarf an geeignetem Depot- und Magazinraum für die Lagerung, Pflege, Dokumentation sowie Verwaltung der unterschiedlichen Kulturgüter und Kunstobjekte. Das AKS ist in dieser Hinsicht ungenügend ausgestattet und erwägt entsprechende Initiativen im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel. Die Sportfachstelle stärkt weiter ihr Engagement zu Bewegungsförderung, insbesondere im freiwilligen Schulsport.

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 8'772'100.-- und einem Ertrag von Fr. 1'682'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 7'090'100.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 1'225'600.--.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Kulturförderung und Kulturpflege

Produkte:
-Kulturförderung
-Kulturpflege
-Museum Altes Zeughaus
-Schloss Waldegg

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung		Status
11	**Kulturelle Vielfalt im ganzen Kanton fördern**								
111	Anteil erfolgreicher Beitragsentscheide ohne Wiedererwägung	(>) %	98.0	98.0	95.0	**95.0**	0	0.0%	
112	Zufriedenheitsmessung Kunden	(>) %	97.0	95.0	90.0	**90.0**	0	0.0%	
12	**Kulturpflegerische Partnerschaften sorgsam behandeln und ausbauen**								
121	Stiftung Zentralbibliothek Solothurn als Kantonsbibliothek für Wissenschaft und Forschung fördern und stärken [Bauten zul. IR HBA].	(>) CHF	2'545	2'558	2'750	**2'900**	150	5.5%	
122	Stadt Solothurn beim Betrieb des Stadttheaters als Ort des eigenständigen und kreativen Theaterschaffens mit Theatervermittlung unterstützen	(>) CHF	540	540	600	**600**	0	0.0%	
123	Beiträge zum Betrieb der Solothurner Filmtage und des Musikautomatenmuseums Seewen sichern	(>) CHF	545	545	565	**565**	0	0.0%	
124	Stiftung Schloss Wartenfels Lostorf: Beitrag für den gesteigerten Unterhalt der Schlossanlage anpassen	(>) CHF	136	137	200	**200**	0	0.0%	
13	**Museum Altes Zeughaus als Kulturdenkmal und als Museum erneuern**								
131	Zufriedenheitsmessung MuseumsbesucherInnen [W]	(>) %			97.0	**97.0**	0	0.0%	
132	Optimale Konservierung und Lagerung relikter Gegenstände sichern [W]	(>) %			80.0	**90.0**	10	12.5%	
133	Dauerausstellung erneuern: Finanzierung mit Kostendach von 3.3 Mio. Fr. Sichern [W]	(>) %			70.0	**90.0**	20	28.6%	

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
14	**Institution Schloss Waldegg erhalten und als kantonales Zentrum für Kultur und Begegnung fördern.**							
141	Zufriedenheitsmessung Kunden und MuseumsbesucherInnen [W]	(>) %			95.0	**95.0**	0	0.0%
142	Auslastungsgrad der Schlossanlage inkl. Museumsbetrieb	Prozent	67.0	63.0	65.0	**65.0**	0	0.0%
143	Unterhalt der Schlossanlage auf empfohlenes Niveau von 2 % der Gebäudeversicherung [20 Mio Fr.] bringen = Fr. 400'000.-- jährlich	(>) %	133.0	55.0	45.0	**50.0**	5	11.1%
144	Dauerausstellung erneuern: Finanzierung mit Kostendach von 0.5 Mio. Fr. Sichern [W]	Prozent				**0.0**		

	Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
	Museum Altes Zeughaus MAZ: BesucherInnen	Anzahl	20'765	16'783	15'000	**15'000**	0	0.0%
	Beitragsgesuche abgeschlossen	Anzahl	522	538	500	**500**	0	0.0%
	Schloss Waldegg: Besucher/innen	Anzahl	9'507	11'831	10'000	**10'000**	0	0.0%
	Subventionen an Institutionen	Anzahl	3	3	3	**3**	0	0.0%
	Zentralbibliothek: Medienausleihe	Anzahl	590'000	590'000	590'000	**590'000**	0	0.0%
	Schloss Waldegg: Kostendeckungsgrad	Prozent	32.0	32.0	30.0	**30.0**	0	0.0%
	Subventionen an Institutionen in TFr.	TCHF	1'085	1'085	1'165	**1'165**	0	0.0%
	Lotteriefonds: bewilligte Mittel	TCHF	5'966	11'656	5'800	**5'800**	0	0.0%
	Lotteriefonds: ausbezahlte Mittel	TCHF	5'288	6'917	6'000	**6'000**	0	0.0%
	Schloss Waldegg: Kantonsanteil 100 %	TCHF	955	863	650	**650**	0	0.0%
	Schloss Waldegg: Unterhalt	TCHF	534	220	200	**200**	0	0.0%

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
	Kosten	TCHF			8'329	8'511	181.8	2.2%
	- Erlös	TCHF			-1'256	-1'256	0	0.0%
	Saldo	**TCHF**			**7'073**	**7'255**	**181.8**	**2.6%**

2 Sport

Produkte:
-Breitensport
-Jugend und Sport

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
21	**Förderung des Breitensports, insbesondere von Jugend und Sport**							
211	Teilnehmer/innen Aus- und Weiterbildungskurse J+S Leiter/innen mindestens auf dem Niveau des Jahres 2005 halten.	(>) %	126.0	127.0	100.0	**120.0**	20	20.0%
212	Sportfachkurse für Jugendliche von 10 bis 20 Jahren mindestens auf dem Niveau des Jahres 2005 halten.	(>) %	122.0	128.0	100.0	**120.0**	20	20.0%
213	Schulen, die J+S-Angebote anmelden	(>) %	63.0	63.0	65.0	**70.0**	5	7.7%
	Bem.: Aufgrund der Zahlen der letzten Jahre kann eine Anpassung erfolgen.							

	Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
	Teilnehmer/innen Kurse J+S-Leiter/innen	Anzahl	1'216	1'232	1'100	**1'100**	0	0.0%
	Aus- und Weiterbildungskurse J+S-Leiter	Anzahl	47	47	40	**45**	5	12.5%
	Sportfachkurse	Anzahl	1'818	1'915	1'550	**1'750**	200	12.9%

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
	Kosten	TCHF	1'605	1'708	1'490	1'487	-3.2	-0.2%
	- Erlös	TCHF	-535	-485	-426	-426	0	0.0%
	Saldo	**TCHF**	**1'070**	**1'223**	**1'064**	**1'061**	**-3.2**	**-0.3%**

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	8'568	8'395	8'631	8'772	141.5	1.6%
Ertrag	TCHF	-2'085	-1'913	-1'682	-1'682	0	0.0%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**6'483**	**6'482**	**6'949**	**7'090**	**141.5**	**2.0%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	1'243	1'173	1'189	1'226	36.6	3.1%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	1'605	1'708	9'819	9'998	178.7	1.8%
Erlös	TCHF	-535	-485	-1'682	-1'682	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'070	1'223	8'137	8'316	178.7	2.2%
1 Kulturförderung und Kulturpflege							
Kosten	TCHF			8'329	8'511	181.8	2.2%
- Erlös	TCHF			-1'256	-1'256	0	0.0%
Saldo	TCHF			7'073	7'255	181.8	2.6%
2 Sport							
Kosten	TCHF	1'605	1'708	1'490	1'487	-3.2	-0.2%
- Erlös	TCHF	-535	-485	-426	-426	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'070	1'223	1'064	1'061	-3.2	-0.3%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2012-2014

		Schweizer Franken	**2012**	**2013**	**2014**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		6'948'000	7'274'000	7'474'000	21'696'000
	Zusatzkredit					
	Total		**6'948'000**	**7'274'000**	**7'474'000**	**21'696'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		6'948'626	7'090'095		14'038'721
	Nachtragskredit					
	Total		**6'948'626**	**7'090'095**		**14'038'721**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug	150'000			
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**150'000**			
	Stand 1. Januar		375'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**375'000**			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		18.1	17.5	18.5	**18.5**	0	0.0%
weiblich (Pensen)		12.5	12.9	14.0	14.0	0	0.0%
männlich (Pensen)		5.6	4.6	4.5	4.5	0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende		32	32	32	34	2	6.2%
weiblich (Mitarbeitende)		24	25	26	28	2	7.7%
männlich (Mitarbeitende)		8	7	6	6	0	0.0%
Anzahl Lernende		1	1	1	1	0	0.0%
weiblich		1	1	1	0	-1	-100.0%
männlich		0	0	0	1	1	∞%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage. Durch die Einführung eines neuen Reportingsystems können nicht mehr alle Indikatoren und statistischen Messgrössen in der vom Kantonsrat verabschiedeten Form und Reihenfolge dargestellt werden.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 52'846'500.-- und einem Ertrag von Fr. 11'732'900.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 41'113'700.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 11'390'900.--.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Maturitätschulen (MAR)

Produkte:
-Ausbildung in der gymasialen Maturitätsschule

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
11	**Fundierte, qualitativ hochstehende Allgemeinbildung zur Vorbereitung auf das Universitätsstudium nach den Vorgaben der EDK und des Bundes**							
111	Aufnahmequote des Altersjahrganges (MAR)	(>) %	17.6	16.4	17.0	**17.0**	0	0.0%
112	Zufriedenheit der Absolventen/innen 2 Jahre nach Abschluss (MAR) Bem.: Als Qualitätsindikator soll der Zufriedenheitsgrad der Absolventinnen und Absolventen, 2 Jahre nach Abschluss, ausgewiesen werden. Deren Urteil ist aussagekräftig für die Zweckmässigkeit und Qualität der Bildungsgänge, weil sie bis zu diesem Zeitpunkt feststellen konnten, wie gut sie das Studium vorbereitet haben. Die Zufriedenheit soll einmal pro Globalbudgetperiode erhoben werden.	(>) %		90.4	90.0	**90.0**	0	0.0%
113	Anzahl Schüler/innen (MAR) Bem.: Mittelwert aus den Beständen jeweils anfangs des in diesem Jahr und im Vorjahr beginnenden Schuljahres.	(>) Anz.	1'640.0	1'626.0	1'615.0	**1'695.0**	80	5.0%
12	**Kostengünstige Ausbildung**							
121	Kosten pro Schüler/in (MAR)	(<) CHF	21'456	22'127	22'184	**21'900**	-284	-1.3%
122	Durchschnittliche Klassengrösse (MAR) Bem.: Als Indikator für das Ziel einer kostengünstigen Ausbildung sind jeweils die durchschnittlichen Klassengrössen und die Kosten pro Schüler/in angegeben.	(>) Anz.	20.0	20.0	20.0	**20.0**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Maturitätszeugnisse	Anzahl	376	365	373	**395**	22	5.9%
Anzahl Aufnahmen MAR	Anzahl	430	434	420	**465**	45	10.7%
Anzahl Klassen MAR	Anzahl	82	81	80	**84**	4	5.0%
Maturitätsquote MAR	Prozent	14.6	14.6	15.0	**15.0**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	42'147	43'026	42'820	44'127	1'306.8	3.1%
- Erlös	TCHF	-5'247	-5'548	-4'599	-4'956	-356.9	7.8%
Saldo	**TCHF**	**36'900**	**37'478**	**38'221**	**39'171**	**949.9**	**2.5%**

2 Untergymnasien / Sekundarschulen P

Produkte:
-Ausbildung auf progymnasialer Stufe

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
21	**Grundlegende, qualitativ hochstehende Allgemeinbildung als Vorbereitung auf die Maturitätslehrgänge**							
211	Aufnahmequote des Altersjahrganges (UG,Sek P)	(>) %	3.5	24.8	18.0	**23.0**	5	27.8%
	Bem.: Die Sekundarschule P richtet sich an etwa 15-20% der Schülerinnen und Schüler eines Jahrgangs im Einzugsgebiet beider Kantonsschulen. Als Folge der Reform der Sekundarstufe I wurden im Schuljahr 2010/11 letztmals Schüler und Schülerinnen ins Untergymnasium aufgenommen (nur ab der 6. Klasse).							
212	Zufriedenheit der Absolventen/innen 1 Jahr nach Abschluss (UG,Sek P)	(>) %		96.2	90.0	**90.0**	0	0.0%
213	Anzahl Schüler/innen (UG, Sek P)	(>) Anz.	708.0	627.0	641.0	**640.0**	-1	-0.2%
	Bem.: Mittelwert aus den Beständen jeweils anfangs des in diesem Jahr und im Vorjahr beginnenden Schuljahres. Im Schuljahr 2011/2012 starteten die ersten Sek P-Klassenzüge.							
22	**Kostengünstige Ausbildung**							
221	Kosten pro Schüler (UG,Sek P)	(<) CHF	16'474	17'412	16'817	**16'850**	33	0.2%
222	Durchschnittliche Klassengrösse (UG,Sek P)	(>) Anz.	21.4	21.3	22.0	**22.6**	0.6	2.7%
	Bem.: Als Indikator für das Ziel einer kostengünstigen Ausbildung sind jeweils die durchschnittlichen Klassengrössen und die Kosten pro Schüler/in angegeben.							

	Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
	Anzahl Aufnahmen UG/Sek P	Anzahl	82	301	228	**250**	22	9.6%
	Anzahl Klassen UG/Sek P	Anzahl	33	29	29	**28**	-1	-3.4%

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
	Kosten	TCHF	14'524	13'525	13'359	13'222	-137.2	-1.0%
	- Erlös	TCHF	-7'002	-5'696	-6'355	-6'554	-199.2	3.1%
	Saldo	**TCHF**	**7'522**	**7'829**	**7'004**	**6'668**	**-336.4**	**-4.8%**

3 Fachmittelschulen (FMS)

Produkte:
-Ausbildung in der Fachmittelschule

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
31	**Bedarfsgerechte, qualitativ hochstehende Vorbereitung auf anspruchsvolle Berufsausbildungen an Fachhochschulen und höheren Fachschulen nach den Vorgaben der EDK**							
311	Aufnahmequote des Altersjahrganges (FMS)	(>) %	3.4	4.4	3.0	**3.0**	0	0.0%
312	Zufriedenheit der Absolventen/innen 2 Jahre nach Abschluss FMS	(>) %	97.0	91.0	90.0	**90.0**	0	0.0%
	Bem.: Als Qualitätsindikator soll der Zufriedenheitsgrad der Absolventinnen und Absolventen, 2 Jahre nach Abschluss, ausgewiesen werden. Deren Urteil ist aussagekräftig für die Zweckmässigkeit und Qualität der Bildungsgänge, weil sie bis zu diesem Zeitpunkt feststellen konnten, wie gut sie das Studium vorbereitet haben. Die Zufriedenheit soll einmal pro Globalbudgetperiode erhoben werden.							
313	Anzahl Schüler/innen FMS	(>) Anz.	268.0	250.0	277.0	**260.0**	-17	-6.1%
	Bem.: Mittelwert aus den Beständen jeweils anfangs des in diesem Jahr und im Vorjahr beginnenden Schuljahres.							
32	**Kostengünstige Ausbildung**							
321	Kosten pro Schüler/in FMS	(<) CHF	20'026	20'835	19'982	**20'050**	68	0.3%
322	Durchschnittliche Klassengrösse FMS	(>) Anz.	20.5	20.1	21.3	**21.0**	-0.3	-1.4%
	Bem.: Als Indikator für das Ziel einer kostengünstigen Ausbildung sind jeweils die durchschnittlichen Klassengrössen und die Kosten pro Schüler/in angegeben.							

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Abschlüsse FMS	Anzahl	85	76	74	**75**	1	1.4%
Anzahl Aufnahmen FMS	Anzahl	67	125	84	**85**	1	1.2%
Anzahl Klassen FMS	Anzahl	13	12	13	**12**	-1	-7.7%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	6'510	6'326	6'700	6'307	-392.8	-5.9%
- Erlös	TCHF	-191	-199	-169	-160	8.9	-5.3%
Saldo	**TCHF**	**6'319**	**6'127**	**6'531**	**6'147**	**-383.9**	**-5.9%**

4 Dienstleistungen Kantonsschulen

Produkte:
-Vorkurs Pädagogik für Berufsleute

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung		Status
41	**Führung von Vorkursen zur optimalen Vorbereitung auf Vorschul- und Primarstufenstudiengänge**								
411	Anzahl Kursteilnehmende Vorkurs Pädagogik	(>) Anz.		50.0	50.0	**50.0**	0	0.0%	

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF		188	526	582	55.6	10.6%
- Erlös	TCHF		-6	-30	-63	-32.7	108.9%
Saldo	**TCHF**		**182**	**496**	**519**	**23**	**4.6%**

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	51'374	51'516	51'794	52'847	1'052.8	2.0%
Ertrag	TCHF	-12'440	-11'450	-11'154	-11'733	-579.2	5.2%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**38'934**	**40'066**	**40'640**	**41'114**	**473.6**	**1.2%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	11'807	11'549	11'611	11'391	-220	-1.9%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	63'181	63'065	63'405	64'237	832.4	1.3%
Erlös	TCHF	-12'440	-11'449	-11'153	-11'733	-579.9	5.2%
Saldo	TCHF	50'741	51'616	52'252	52'505	252.6	0.5%
1 Maturitätschulen (MAR)							
Kosten	TCHF	42'147	43'026	42'820	44'127	1'306.8	3.1%
- Erlös	TCHF	-5'247	-5'548	-4'599	-4'956	-356.9	7.8%
Saldo	TCHF	36'900	37'478	38'221	39'171	949.9	2.5%
2 Untergymnasien / Sekundarschulen P							
Kosten	TCHF	14'524	13'525	13'359	13'222	-137.2	-1.0%
- Erlös	TCHF	-7'002	-5'696	-6'355	-6'554	-199.2	3.1%
Saldo	TCHF	7'522	7'829	7'004	6'668	-336.4	-4.8%
3 Fachmittelschulen (FMS)							
Kosten	TCHF	6'510	6'326	6'700	6'307	-392.8	-5.9%
- Erlös	TCHF	-191	-199	-169	-160	8.9	-5.3%
Saldo	TCHF	6'319	6'127	6'531	6'147	-383.9	-5.9%
4 Dienstleistungen Kantonsschulen							
Kosten	TCHF		188	526	582	55.6	10.6%
- Erlös	TCHF		-6	-30	-63	-32.7	108.9%
Saldo	TCHF		182	496	519	23	4.6%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2011-2013

		Schweizer Franken	**2011**	**2012**	**2013**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		40'550'000	41'337'000	41'606'000	123'493'000
	Zusatzkredit					
	Total		**40'550'000**	**41'337'000**	**41'606'000**	**123'493'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		40'549'808	40'640'053	41'113'683	122'303'544
	Nachtragskredit					
	Total		**40'549'808**	**40'640'053**	**41'113'683**	**122'303'544**
Rechnung	**Total**		**40'066'420**			**40'066'420**
Reserven	Stand 1. Januar		656'000	896'000		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug	240'000	-400'000		
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**896'000**	**496'000**		
	Stand 1. Januar		0	0		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug	0			
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**0**	**0**		

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		284.1	290.3	284.1	**293.2**	9.1	3.2%
weiblich (Pensen)		116.0	121.6	118.0	129.8	11.8	10.0%
männlich (Pensen)		168.1	168.7	166.1	163.4	-2.7	-1.6%
Anzahl Mitarbeitende		422	427	421	432	11	2.6%
weiblich (Mitarbeitende)		205	209	207	218	11	5.3%
männlich (Mitarbeitende)		217	218	214	214	0	0.0%
Anzahl Lernende		1	0	2	1	-1	-50.0%
weiblich		1	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	2	1	-1	-50.0%

6. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudgets

	Tausend Schweizer Franken	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung
Finanzströme						
Informatik Mittelschulen					**70**	

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 36'099'000.-- und einem Ertrag von Fr. 340'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 35'759'000.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 0.--.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Fachhochschule Nordwestschweiz

Produkte:
Produkte gemäss Leistungsauftrag der FHNW für die Jahre 2012-2014 (RRB NR. 2011/1278 vom 14.06.2011). Es erfolgt eine jährliche, separate Berichterstattung. Die interparlamentarische Kommission hat den Leistungsaftrag am 7.04.2011 zur Kenntnis genommen.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	30'867	29'227	32'053	33'467	1'414	4.4%
- Erlös	TCHF	-346	-339	-340	-340	0	0.0%
Saldo	**TCHF**	**30'521**	**28'888**	**31'713**	**33'127**	**1'414**	**4.5%**

2 Massnahmen gegen den Mangel an Lehrpersonen

Produkte:
- Studienprogramm erfahrene Berufsleute
- Studienprogramm Stufenwechsel zu Sek I

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung		Status
21	**Deckung des Bedarfs an Lehrkräften für die Solothurner Volksschule**								
211	Erfolgsquote	(>) %			90.0	**90.0**	0	0.0%	
22	**Deckung des Bedarfs an Lehrkräften Sekundarstufe I mit adäquater Ausbildung für die Solothurner Volksschule**								
221	Erfolgsquote	(>) %			90.0	**90.0**	0	0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Ausgestellte Lehrbefähigungen Primarstufe	Anzahl			0	**50**	50	∞%
Ausgestellte Lehrbefähigungen Sekundarstufe I	Anzahl				**20**		

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF			2'155	2'632	477	22.1%
- Erlös	TCHF			0			
Saldo	**TCHF**			**2'155**	**2'632**	**477**	**22.1%**

Bem.: Aufgrund neuer Produktgruppenstruktur ab 2012
Werte der Vorjahre nur als Kommentar:
2010: Fr. 0.-
2011: Fr. 907'000.-

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	30'867	30'134	34'208	36'099	1'891	5.5%
Ertrag	TCHF	-346	-339	-340	-340	0	0.0%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**30'521**	**29'795**	**33'868**	**35'759**	**1'891**	**5.6%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF						
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	30'867	29'227	34'208	36'099	1'891	5.5%
Erlös	TCHF	-346	-339	-340	-340	0	0.0%
Saldo	TCHF	30'521	28'888	33'868	35'759	1'891	5.6%
1 Fachhochschule Nordwestschweiz							
Kosten	TCHF	30'867	29'227	32'053	33'467	1'414	4.4%
- Erlös	TCHF	-346	-339	-340	-340	0	0.0%
Saldo	TCHF	30'521	28'888	31'713	33'127	1'414	4.5%
2 Massnahmen gegen den Mangel an Lehrpersonen							
Kosten	TCHF			2'155	2'632	477	22.1%
- Erlös	TCHF			0			
Saldo	TCHF			2'155	2'632	477	22.1%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2012-2014

		Schweizer Franken	**2012**	**2013**	**2014**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		33'868'000	35'759'000	38'618'000	108'245'000
	Zusatzkredit					
	Total		**33'868'000**	**35'759'000**	**38'618'000**	**108'245'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		33'868'000	35'759'000		69'627'000
	Nachtragskredit					
	Total		**33'868'000**	**35'759'000**		**69'627'000**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar		90'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**90'000**			
	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**0**			

1. Management Summary

Leistung

Im 2013 beginnt eine neue Globalbudgetperiode. Mit SGB 207/2011 vom 24. Januar 2012 hat der Kantonsrat der interkantonalen Vereinbarung zwischen dem Kanton Bern und dem Kanton Solothurn betreffend Übertragung der Höheren Fachschule für Technik HFT an die HFTM AG zugestimmt. Der operative Start der neuen Trägerschaft ist am 1. August 2012 erfolgt. Die Einbindung der regionalen Industrie hat insbesondere den Zweck, den notwendigen Praxisbezug der Schule wie auch die ideelle und finanzielle Unterstützung durch die Industrie zu sichern. Die HFTM AG wird mit einem separaten Leistungsauftrag geführt und finanziert. Zur Erhöhung der Transparenz wird dieser Bereich in einer eigenen Produktegruppe ausgewiesen. Ansonsten entspricht der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) der bisherigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 56'266'900.-- und einem Ertrag von Fr. 23'977'800.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 32'289'100.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 12'771'700.--.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Schulische berufliche Grundbildung

Die Produktegruppe schulische, berufliche Grundbildung beinhaltet die Bereiche Regellehre, Berufsmaturität und die Förderpädagogik.

Produkte:
- Regellehre
- Berufsmaturität
- Förderpädagogik

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
11	**Die Absolvierenden schliessen den Unterricht gemäss Lehrplan erfolgreich ab**							
111	Kantonale Erfolgsquote Qualifikationsverfahren	(>) %	92.0	92.6	90.0	**90.0**	0	0.0%
	Bem.: Setzt sich aus einem schulischen und einem betrieblichen Teil zusammen. Der betriebliche Teil kann von der Schule nicht beeinflusst werden.							
12	**Optimale Zusammenarbeit zwischen der Schule und der Praxis**							
121	Kundenzufriedenheit der Lehrbetriebe	(>) %	92.5	91.3	85.0	**85.0**	0	0.0%
	Bem.: Die Kundenzufriedenheit wird mit einer periodisch durchgeführten Umfrage ermittelt.							
13	**Kostengünstige Ausbildung**							
131	Durchschnittliche Klassengrösse Berufsmaturität	Schüler	16.5	17.9	17.0	**16.8**	-0.2	-1.2%
132	Durchschnittliche Klassengrösse Regellehre	Schüler	17.2	17.0	17.5	**17.3**	-0.2	-1.1%
	Bem.: Dieser Indikator ist nur bedingt beeinflussbar, da die Berufsfachschulen jeden Lernenden mit einem Lehrvertrag aufnehmen müssen (ohne Aufnahmeprüfung).							
133	Kostengünstige Ausbildung pro Person	(<) TCHF	7.0	7.3	7.2	**7.0**	-0.2	-2.8%
14	**Absolvierende der Brückenangebote finden Anschluss in die Berufsbildung**							
141	Anschlusslösungen	(>) %	87.0	89.0	80.0	**80.0**	0	0.0%
	Bem.: Absolvierende der Brückenangebote (Integrationskurs, Vorlehre, Berufsvorbereitungsjahr) finden eine Anschlusslösung in eine Berufslehre (Eidg. Berufsattest oder Eidg. Fähigkeitszeugnis).							

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Schüler/innen	Anzahl	6'996	6'957	6'830	**6'900**	70	1.0%
Klassen	Anzahl	403	411	411	**402**	-9	-2.2%
Berufe	Anzahl	86	86	83	**85**	2	2.4%
Klassen Brückenangebote	Anzahl	13	11	12	**11**	-1	-8.3%
Bem.: Integrationskurs, Vorlehre, Berufsvorbereitungsjahr							
Schüler/innen Brückenangebote	Anzahl	127	113	100	**120**	20	20.0%
Klassen Berufsmaturität	Anzahl	34	31	32	**31**	-1	-3.1%
Schüler/innen Berufsmaturität	Anzahl	560	555	575	**530**	-45	-7.8%

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
	Kosten	TCHF	59'785	59'839	59'990	59'819	-170.6	-0.3%
	- Erlös	TCHF	-18'096	-18'389	-16'867	-19'306	-2'438.8	14.5%
	Saldo	**TCHF**	**41'689**	**41'450**	**43'123**	**40'514**	**-2'609.4**	**-6.1%**

2 Weiterbildung

Produkte:
-Weiterbildung

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung		Status
21	**Hohe Qualität in den Weiterbildungskursen**								
211	Kundenzufriedenheit der Lernenden	(>) %	90.7	87.0	85.0	**85.0**	0	0.0%	
22	**Kostengünstige Weiterbildung**								
221	Kostendeckungsgrad der Erwachsenenbildungszentrum	(>) %	97.5	102.4	100.0	**100.0**	0	0.0%	

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
	Kosten	TCHF	3'707	3'512	3'039	2'417	-621.8	-20.5%
	- Erlös	TCHF	-3'615	-3'595	-3'096	-2'606	490	-15.8%
	Saldo	**TCHF**	**92**	**-83**	**-57**	**-189**	**-131.8**	**231.2%**

3 Bildung an höheren Fachschulen

Produkte:
-Bildung höhere Fachschulen

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung		Status
31	**Qualitativ hochstehende, bedarfsgerechte Ausbildung**								
311	Erfolgsquote bei der Diplomprüfung	(>) %	91.7	94.5	95.0	**95.0**	0	0.0%	
312	Zufriedenheit der Studierenden am Ende der Ausbildung	(>) %	92.0	93.5	90.0	**95.0**	5	5.6%	
32	**Kostengünstige Ausbildung**								
321	Kostengünstige Ausbildung pro Person	(<) TCHF	21.8	18.9	18.1	**19.4**	1.3	7.2%	
322	Durchschnittliche Klassengrösse	(>) Anz.	16.5	17.9	16.5	**19.0**	2.5	15.2%	

	Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
	Studierende Bereich Gesundheit und Soziales	Anzahl	149	188	205	**200**	-5	-2.4%
	Diplome Bereich Gesundheit und Soziales	Anzahl	75	34	55	**50**	-5	-9.1%

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
	Kosten	TCHF	11'128	7'283	7'855	4'616	-3'238.9	-41.2%
	- Erlös	TCHF	-3'034	-2'242	-2'682	-1'521	1'161	-43.3%
	Saldo	**TCHF**	**8'094**	**5'041**	**5'173**	**3'095**	**-2'077.9**	**-40.2%**

4 Höhere Fachschule für Technik Mittelland AG, HFTM AG

Produkte:
HFTM AG

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
41	**Qualitativ hochstehende und bedarfsgerechte Ausbildung**							
411	Anteil der vom Bund anerkannten Bildungsgänge (neurechtlich)	(>) %				**0.0**		

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung
Kosten	TCHF				2'185	
Erlös	TCHF				-545	
Saldo	**TCHF**				**1'640**	

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	63'158	59'529	59'098	56'267	-2'830.7	-4.8%
Ertrag	TCHF	-24'797	-24'327	-22'645	-23'978	-1'332.4	5.9%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**38'361**	**35'202**	**36'452**	**32'289**	**-4'163.1**	**-11.4%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	11'514	11'206	11'787	12'771	984	8.3%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	74'620	70'634	70'884	69'038	-1'846.3	-2.6%
Erlös	TCHF	-24'745	-24'226	-22'645	-23'978	-1'332.8	5.9%
Saldo	TCHF	49'875	46'408	48'239	45'060	-3'179.1	-6.6%
1 Schulische berufliche Grundbildung							
Kosten	TCHF	59'785	59'839	59'990	59'819	-170.6	-0.3%
- Erlös	TCHF	-18'096	-18'389	-16'867	-19'306	-2'438.8	14.5%
Saldo	TCHF	41'689	41'450	43'123	40'514	-2'609.4	-6.1%
2 Weiterbildung							
Kosten	TCHF	3'707	3'512	3'039	2'417	-621.8	-20.5%
- Erlös	TCHF	-3'615	-3'595	-3'096	-2'606	490	-15.8%
Saldo	TCHF	92	-83	-57	-189	-131.8	231.2%
3 Bildung an höheren Fachschulen							
Kosten	TCHF	11'128	7'283	7'855	4'616	-3'238.9	-41.2%
- Erlös	TCHF	-3'034	-2'242	-2'682	-1'521	1'161	-43.3%
Saldo	TCHF	8'094	5'041	5'173	3'095	-2'077.9	-40.2%
4 Höhere Fachschule für Technik Mittelland AG, HFTM AG							
Kosten	TCHF				2'185		
Erlös	TCHF				-545		
Saldo	TCHF				1'640		

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2013-2015

		Schweizer Franken	**2013**	**2014**	**2015**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		32'289'000	31'159'000	31'159'000	94'607'000
	Zusatzkredit					
	Total		**32'289'000**	**31'159'000**	**31'159'000**	**94'607'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		32'289'121			32'289'121
	Nachtragskredit					
	Total		**32'289'121**			**32'289'121**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar		546'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**546'000**			
	Stand 1. Januar					
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**					

Bem.: Der Kantonsrat hat mit SGB 125a/2012 am 5.12.2012 das Globalbudget „Berufsschulbildung" Produktegruppenziele und Verpflichtungskredit beschlossen. Weiter hat der Kantonsrat mit SGB 142/2012 am 12.12.2012 im Rahmen der Beratungen zum Voranschlag 2013 den Antrag der Finanzkommission auf Anpassung des Verpflichtungskredites genehmigt.

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	317.8	314.1	312.8	**298.9**	-13.9	-4.4%
weiblich (Pensen)	121.2	116.0	127.4	124.0	-3.4	-2.7%
männlich (Pensen)	196.6	198.1	185.4	174.9	-10.5	-5.7%
Anzahl Mitarbeitende	904	878	761	693	-68	-8.9%
weiblich (Mitarbeitende)	354	352	300	293	-7	-2.3%
männlich (Mitarbeitende)	550	526	461	400	-61	-13.2%
Anzahl Lernende	21	24	25	19	-6	-24.0%
weiblich	8	13	13	11	-2	-15.4%
männlich	13	11	12	8	-4	-33.3%

Bem.: Aufgrund der Überführung der HFT (Höhere Fachschule für Technik, Grenchen) in eine neue Trägerschaft hat sich der Personalbestand (inkl. Lernende) reduziert.

6. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudgets

Tausend Schweizer Franken	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung
Finanzströme					
Informatik Berufsschulen				**110**	

Inhaltsverzeichnis

6. Finanzdepartement		Seite
6.1	Management Summary	195
6.2	Erfolgsrechnung Finanzgrössen	197
6.2.1	Abweichungsbegründungen FG ER	202
Globalbudgets		
	Führungsunterstützung FD und Amtschreibereiaufsicht	205
	Finanzen und Statistik	208
	Personalwesen	212
	Steuerwesen	216
	Informationstechnologie inkl. Investitionsrechnung	219
	Amtschreiberei-Dienstleistungen	223
	Staatsaufsichtswesen	227

4. Finanzdepartement

4.1. Management Summary

Insgesamt rechnet der Voranschlag 2013 im Finanzdepartement mit einem um 25 Mio. Fr. schlechteren Ergebnis als der Voranschlag 2012.

Die ertragsseitig grösste Veränderung ist der erwartete Mehrertrag aus dem NFA-Ressourcenausgleich (+31.4 Mio. Fr.) und die Ausschüttung der Schweizerischen Nationalbank (+21, 5 Mio. Fr.), welche im Voranschlag 2012 nicht enthalten war.
Die Steuereinnahmen liegen sowohl bei den juristischen Personen (- 35 Mio. Fr.) als auch bei den natürlichen Personen (-30,7 Mio. Fr.) deutlich unter dem Voranschlag 2012. Der geplante Gesamtertrag der Staatssteuern liegt damit um 30,9 Mio. Fr. unter der Rechnung 2011. Der Voranschlag 2013 basiert auf einem Steuerfuss von 100% für natürliche und 104% für juristische Personen.

Beim Vermögensertrag reduziert sich die prognostizierte Gewinnausschüttung der Alpiq AG um 10,2 Mio. Fr. und beträgt noch 3 Mio. Fr.

Die grösste Veränderung beim Aufwand findet sich beim Zinsaufwand für langfristige Darlehen und Vorschüsse (+ 1.6 Mio. Fr.). Trotz dem historisch tiefen Zinsniveau nimmt der Zinsaufwand wegen der Aufnahme von zusätzlichen Finanzmitteln zu.

Bei den Globalbudgets des Finanzdepartements fällt der Voranschlag 2013 insgesamt um rund 1,2 Mio. Fr. besser aus als der Voranschlag 2012. Insbesondere im Globalbudget der Amtschreibereien wird bei den Betreibungsgebühren mit Mehrertrag von 1,3 Mio. Fr. gerechnet.

Im Finanzdepartement sind diverse grössere Projekte geplant. Unter anderem werden Massnahmen getroffen zur Stabilisierung des Deckungsgrades der Kantonalen Pensionskasse und deren Ausfinanzierung (Erarbeiten eines Pensionskassengesetzes). Es erfolgt die Umsetzung und das Controlling des Massnahmenplanes zur Erreichung eines mittelfristig ausgeglichenen Staatshaushaltes und im Steueramt werden Informatikprojekte für eine Effizienzsteigerung in den Prozessabläufen umgesetzt.

Im Informatik-Bereich erfolgt die Ablösung der Telefonie-Anlagen durch den Einsatz von Voice-over-IP, die Evaluation und Einführung einer neuen Fachanwendung für das Grundbuchamt und der Aufbau eines kantonalen Einwohnerregisters.

6.2 Finanzdepartement		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff. VA 12/13	%
P6416	**Bundesanteile**					
440008	Anteil am Ertrag der SNB	-53'855'065	0	0	0	0.0
4110000	Anteil am Reingewinn der SNB	0	0	-21'542'000	-21'542'000	0.0
4479000	Ertrag CO2 Abgabe	0	-500'000	0	500'000	-100.0
440000	Allgemeiner Treibstoffzollanteil nwgB	-11'887'189	0	0	0	0.0
440001	Ant.Leistungsabhängige Schwerverkehrsabg	-13'538'010	0	0	0	0.0
440002	Anteil Direkte Bundessteuer	-59'790'926	0	0	0	0.0
440006	Anteil Verrechnungssteuer	-15'622'235	0	0	0	0.0
440014	Kantonsanteile EU-Zins-Besteuerung	-350'632	0	0	0	0.0
440015	Globalbeiträge HS	-885'799	0	0	0	0.0
4600000	Anteil Direkte Bundessteuer	0	-61'000'000	-61'963'000	-963'000	1.6
4600100	Anteil Verrechnungssteuer	0	-15'100'000	-15'144'000	-44'000	0.3
4600500	Ant.Ertr.der Eidg.Mineralölst.	0	-11'834'000	-11'553'522	280'478	-2.4
4600700	Ant.am Ertr.der EU-Zinsbest	0	-442'000	-461'000	-19'000	4.3
4600800	Anteil am Ertrag LSVA	0	-12'715'000	-12'513'000	202'000	-1.6
4600900	Ant.Ertr.übr Bundeseinnahmen	0	-984'000	-971'242	12'758	-1.3
440012	NFA: Ressourcenausgleich	-197'443'053	0	0	0	0.0
440013	NFA: Härteausgleich	4'098'486	0	0	0	0.0
4620100	NFA: Ressourcenausgleich	0	-180'350'000	-211'784'000	-31'434'000	17.4
4620400	NFA: Härteausgleich	0	4'098'000	4'024'000	-74'000	-1.8
469000	Beiträge von Übrigen	-199'108	0	0	0	0.0
4699001	Rückverteilungen CO2 Abgabe	0	0	-500'000	-500'000	0.0
	Ertrag	**-349'473'530**	**-278'827'000**	**-332'407'764**	**-53'580'764**	**19.2**
800048	Zuw. Treibstoffzollanteil an Strassenbau	11'887'189	0	0	0	0.0
800049	Zuw. LSVA an Strassenbaufonds	13'538'010	0	0	0	0.0
8102032	Zuw. Treibstoffzollanteil an Strassenbau	0	11'834'000	11'553'522	-280'478	-2.4
8102033	Zuw. LSVA an Strassenbaufonds	0	12'715'000	12'513'000	-202'000	-1.6
800079	Zuw. Globalbeiträge HS	885'799	0	0	0	0.0
8103014	Zuw. Globalbeiträge HS	0	984'000	971'242	-12'758	-1.3
	Interne Verrechnungen	**26'310'998**	**25'533'000**	**25'037'764**	**-495'236**	**-1.9**
	Saldo	**-323'162'533**	**-253'294'000**	**-307'370'000**	**-54'076'000**	**21.3**
P6417	**Vermögenserträge**					
410002	Salzregalgebühr	-76'586	0	0	0	0.0
410003	Monopolabgabe SGV	-825'954	0	0	0	0.0
4100001	Salzregalgebühr	0	-60'000	-70'000	-10'000	16.7
4100002	Monopolabgabe SGV	0	-800'000	-800'000	0	0.0
420000	Zinsen auf Kontokorrentguthaben	-701'109	0	0	0	0.0
4400000	Zinsen flüssige Mittel	0	-300'000	-200'000	100'000	-33.3
421000	Zinsen auf kurzfrist.Festgeldern mit VST	-486'928	0	0	0	0.0
422003	Zinsen Dritte	-43'852	0	0	0	0.0
4401000	Zinsen kfr. Festgelder	0	-300'000	-100'000	200'000	-66.7
4401003	Zinsen Dritte	0	-30'000	-40'000	-10'000	33.3
422005	Zinsen aus mittel-+langfr. Darlehen und	-683'374	0	0	0	0.0
424000	Buchgewinne Finanzvermögen	-568'931	0	0	0	0.0
426000	Beteiligungserträge Verwaltungsvermögen	-36'896	0	0	0	0.0
426004	Zinsen auf Anteilscheinen des Verwaltung	-20	0	0	0	0.0
426006	Dividende Alpiq AG	-13'244'663	0	0	0	0.0
4451000	Erträge aus Beteiligungen VV	0	-4'000	-20'000	-16'000	>100.0
4451001	Dividende Alpiq	0	-13'200'000	-3'000'000	10'200'000	-77.3
4451002	Dividende NSNW	0	-240'000	-120'000	120'000	-50.0
426003	Dividende Rheinsalinen AG	-442'200	0	0	0	0.0
426007	Dividende NSNW	-240'000	0	0	0	0.0
4463000	Dividende Rheinsalinen AG	0	-442'000	-440'000	2'000	-0.5
426002	Dividende Nationalbank	-18'240	0	0	0	0.0
4464000	Dividende Nationalbank	0	-18'240	-18'240	0	0.0
	Ertrag	**-17'368'752**	**-15'394'240**	**-4'808'240**	**10'586'000**	**-68.8**
	Saldo	**-17'368'752**	**-15'394'240**	**-4'808'240**	**10'586'000**	**-68.8**

6.2 Finanzdepartement

		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff. VA 12/13	%
P6418	**Zinsendienst**					
330013	Abschreibungen auf Wertschriften	2	0	0	0	0.0
321000	Zinsen auf kurzfrist.Darlehen und Vorsch	19'333	0	0	0	0.0
321001	Zinsen a.Bank- und Postcheckkontokorrent	1	0	0	0	0.0
3401000	Zinsen auf kurzfristigen Darlehen und Vo	0	100'000	20'000	-80'000	-80.0
3401001	Zinsen auf Bank- und Postcheckkontokorre	0	50'000	5'000	-45'000	-90.0
322000	Zinsen langfrist.Darlehen und Vorschüsse	8'425'334	0	0	0	0.0
3406000	Zinsen langfristigen Darlehen und Vorsch	0	9'000'000	10'600'000	1'600'000	17.8
322003	Zinsen Bundesbeitrag an FHS	70'954	0	0	0	0.0
322004	Zinsen Dritte	530	0	0	0	0.0
323000	Zinsen auf Spezialfinanzierungen	22'607	0	0	0	0.0
323001	Zinsen auf Legate, Stiftungen	451'564	0	0	0	0.0
3409001	Zinsen Bundesbeitrag an FHS	0	70'000	69'000	-1'000	-1.4
3409002	Zinsen Dritte	0	200'000	100'000	-100'000	-50.0
3409003	Zins auf Spez.-Finanzierungen	0	60'000	30'000	-30'000	-50.0
3409004	Zins auf Legate,Stiftungen	0	1'300'000	800'000	-500'000	-38.5
322001	Kotierungsgebühren, Disagios etc.	25'000	0	0	0	0.0
3420000	Kapitalbeschaffungs- und Verw.kosten	0	160'000	100'000	-60'000	-37.5
	Aufwand	**9'015'325**	**10'940'000**	**11'724'000**	**784'000**	**7.2**
422002	Zinsertrag Spezialfinanzierungen	-1'728'975	0	0	0	0.0
4409000	Zinsertrag Spezialfinanzierungen	0	-2'000'000	-2'000'000	0	0.0
	Ertrag	**-1'728'975**	**-2'000'000**	**-2'000'000**	**0**	**0.0**
810016	GIBS/KBS Olten	250'000	0	0	0	0.0
8103011	GIBS/KBS Olten	0	250'000	0	-250'000	-100.0
	Interne Verrechnungen	**250'000**	**250'000**	**0**	**-250'000**	**-100.0**
	Saldo	**7'536'350**	**9'190'000**	**9'724'000**	**534'000**	**5.8**
P6419	**Abschreibungen/Rückstell./Buchgewinne**					
309087	Abgrenzung AHV-Ersatzrenten	-511'000	0	0	0	0.0
3099004	übriger Personalaufwand	0	574'000	0	-574'000	-100.0
331000	Ord. Abschreibungen Verwaltungsvermögen	38'196'641	0	0	0	0.0
331006	Abschreibungen EDV-Systeme AIO	9'860'668	0	0	0	0.0
329003	Realisierte Kursverluste	5'021	0	0	0	0.0
330001	Aufwand Unterzahlungen	-157	0	0	0	0.0
335000	Rückstellung nicht beanspr. Globalbudget	2'100'000	0	0	0	0.0
3892000	Rücklagen Globalbudget	0	-3'700'000	-2'200'000	1'500'000	-40.5
	Aufwand	**49'651'173**	**-3'126'000**	**-2'200'000**	**926'000**	**-29.6**
439000	Übrige Erträge	-201'547	0	0	0	0.0
4309000	Verschiedene Erträge	0	0	-200'000	-200'000	0.0
429006	Realisierte Kursgewinne	-45'070	0	0	0	0.0
	Ertrag	**-246'617**	**0**	**-200'000**	**-200'000**	**0.0**
810038	Abschreibungen	-32'648'500	0	0	0	0.0
810039	EDV-Abschreibungen	-8'377'000	0	0	0	0.0
	Interne Verrechnungen	**-41'025'500**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
	Saldo	**8'379'056**	**-3'126'000**	**-2'400'000**	**726'000**	**-23.2**

6.2 Finanzdepartement		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff. VA 12/13	%
P6421	**Sozialversicherungsbeiträge**					
301122	Abgangsentschädigungen	64'070	0	0	0	0.0
301129	Beiträge an Kinderbetreuung	216'497	0	0	0	0.0
3010009	Abgangsentschädigungen	0	300'000	300'000	0	0.0
3010011	Beiträge an Kinderbetreuung	0	250'000	250'000	0	0.0
3010012	Lebo Verwaltungs-und Betriebspersonal	0	6'215'626	6'293'657	78'030	1.3
3020005	Lebo Lehrkräfte	0	1'712'397	1'705'128	-7'268	-0.4
820000	Kalk. Sozialleistungen	-65'485'308	0	0	0	0.0
8200000	Kalk. Sozialleistungen	0	-70'370'553	-70'927'176	-556'623	0.8
8200001	LEBO Plan	0	-6'215'627	-6'293'657	-78'030	1.3
8200002	LEBO Plan Lehrkräfte	0	-1'712'397	-1'705'128	7'268	-0.4
303005	Kinderzulagen	-8'190	0	0	0	0.0
303000	AHV/ALV/Kinderzulagen	20'312'439	0	0	0	0.0
3050000	AG-Beitrag AHV/ALV	0	20'808'000	21'235'000	427'000	2.1
3050001	EO Aufwandminderung	0	-230'000	-230'000	0	0.0
3050003	Unfalltaggelder (Aufwandmind.)	0	-550'000	-550'000	0	0.0
304000	Pensionskasse	40'164'608	0	0	0	0.0
3051000	AG-Beitrag Pensionskasse	0	43'440'553	44'416'176	975'623	2.2
305000	Unfallversicherungsbeiträge ordentliche	309'344	0	0	0	0.0
3053000	AG-Beitrag Berufsunfallversicherung	0	380'200	350'000	-30'200	-7.9
303006	FAK-Beitrag	4'780'543	0	0	0	0.0
3054000	AG-Beitrag an Familienzulagekassen	0	5'541'800	4'726'000	-815'800	-14.7
305004	GAV Krankentaggeldversicherung AG	184'597	0	0	0	0.0
3055000	AG-Beitrag Krankentaggeldversicherung GA	0	200'000	200'000	0	0.0
307001	AHV-Ersatzrenten	4'016'391	0	0	0	0.0
3064000	AHV-Ersatzrenten	0	4'000'000	4'000'000	0	0.0
309090	übriger Personalaufwand	-115	0	0	0	0.0
	Aufwand	**4'554'876**	**3'770'000**	**3'770'000**	**0**	**0.0**
800102	Allgemeiner Overhead	-4'548'484	0	0	0	0.0
8100001	Allgemeiner-Overhead	0	-4'683'022	-4'683'022	0	0.0
800003	Arbeitgeberbeiträge an Ruhegehälter RR	270'896	0	0	0	0.0
800004	Zuweisung aus LR an Ruhegehälter RR	548'995	0	0	0	0.0
8101001	Arbeitgeberbeiträge an Ruhegehälter RR	0	269'000	269'000	0	0.0
8101002	Zuweisung aus LR an Ruhegehälter RR	0	644'022	644'022	0	0.0
	Interne Verrechnungen	**-3'728'593**	**-3'770'000**	**-3'770'000**	**0**	**0.0**
	Saldo	**826'283**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
P6423	**Unfallkasse (SF/EK)**					
309090	übriger Personalaufwand	61'019	0	0	0	0.0
3099004	übriger Personalaufwand	0	60'079	60'079	0	0.0
	Aufwand	**61'019**	**60'079**	**60'079**	**0**	**0.0**
439001	Mitgliederbeiträge	-600	0	0	0	0.0
4309001	Mitgliederbeiträge	0	-750	-600	150	-20.0
480000	Entnahme aus Spezialfinanzierung	-60'419	0	0	0	0.0
4500000	Entnahme aus Spezialfinanzierung	0	-59'329	0	59'329	-100.0
	Ertrag	**-61'019**	**-60'079**	**-600**	**59'479**	**-99.0**
	Saldo	**0**	**0**	**59'479**	**59'479**	**0.0**

6.2 Finanzdepartement		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff. VA 12/13	%
P6426	**GAV Krankentaggeldversicherung (SF**					
318171	GAV Verwaltungskosten Pensionskasse	193'400	0	0	0	0.0
318173	GAV Dienstleistungen, Honorare Dritter	6'829	0	0	0	0.0
3130000	Dienstleistungen und Honorare	0	4'000	4'000	0	0.0
3130029	GAV Verwaltungskosten PKS	0	196'427	197'069	642	0.3
319018	GAV Krankentaggelder	1'409'323	0	0	0	0.0
319019	GAV Rückerstattung Überentsch. Vers.	1'135	0	0	0	0.0
319020	GAV AHV-Beiträge an Ausgleichskasse	65'873	0	0	0	0.0
3199004	GAV Krankentaggelder	0	1'100'000	1'200'000	100'000	9.1
3199005	GAV AHV-Beiträge an Ausgleichskasse	0	25'000	25'000	0	0.0
380000	Einlage in Spezialfinanzierung	29'586	0	0	0	0.0
3500000	Einlage in Spezialfinanzierung FK	0	114'773	75'931	-38'842	-33.8
	Aufwand	**1'706'145**	**1'440'200**	**1'502'000**	**61'800**	**4.3**
439015	GAV KTG Prämien Arbeitgeber/Arbeitnehmer	-921'993	0	0	0	0.0
439016	GAV zedierte Leistungen der IV	-349'892	0	0	0	0.0
439017	GAV zedierte Leistungen der PK	-393'744	0	0	0	0.0
439018	GAV Rückerst AHV-Beiträge von Vers.	-29'076	0	0	0	0.0
4309000	Verschiedene Erträge	0	-200	0	200	-100.0
4309007	GAV KTG Prämien Arbeitgeber / Arbeitnehm	0	-900'000	-920'000	-20'000	2.2
4309008	GAV zedierte Leistungen der IV	0	-300'000	-300'000	0	0.0
4309009	GAV zedierte Leistungen der PK	0	-200'000	-250'000	-50'000	25.0
4309010	GAV Rückerstattungen AHV-Beiträge von Ve	0	-20'000	-20'000	0	0.0
422000	Zinsen aus Finanzvermögen	-11'440	0	0	0	0.0
4407000	Zinsen Finanzanlagen Grp. 107	0	-20'000	-12'000	8'000	-40.0
	Ertrag	**-1'706'145**	**-1'440'200**	**-1'502'000**	**-61'800**	**4.3**
	Saldo	**0**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
P6432	**Kantonale Steuern**					
330011	Rückstellung Steuerausstände	-2'500'000	0	0	0	0.0
330005	Erlassene+uneinbr. Staatsst.jur.Pers.	591'383	0	0	0	0.0
330006	Uneinbringliche Staatsst.nat. Pers.	14'659'723	0	0	0	0.0
330007	Erlassene Staatssteuern natürl. Personen	790'326	0	0	0	0.0
330008	Erlassene und uneinbringl.Sondersteuern	1'009'188	0	0	0	0.0
330009	Erlassene+uneinbr.Finanzausgleichsst.jur	50'653	0	0	0	0.0
330010	Erlassene und uneinbringl. Spitalsteuern	53'382	0	0	0	0.0
3181004	Abschreibungen und Erlasse Staatsst. jur	0	400'000	400'000	0	0.0
3181005	Abschreibungen Staatssteuern natürliche	0	14'000'000	14'500'000	500'000	3.6
3181006	Erlasse Staatsteuern natürliche Personen	0	1'000'000	900'000	-100'000	-10.0
3181007	Abschreibungen und Erlasse Sondersteuern	0	800'000	900'000	100'000	12.5
3181008	Abschreibungen und Erlasse Finanzausglei	0	50'000	50'000	0	0.0
3181009	Abschreibungen und Erlasse Spitalsteuern	0	50'000	50'000	0	0.0
329000	Rückerstattungszinsen	3'586'458	0	0	0	0.0
329001	Vergütungszinsen	1'462'527	0	0	0	0.0
3499002	Rückerstattungszinsen	0	3'200'000	3'200'000	0	0.0
3499003	Vergütungszinsen	0	1'600'000	1'600'000	0	0.0
341003	Pauschale Steueranrechnung	376'489	0	0	0	0.0
	Aufwand	**20'080'130**	**21'100'000**	**21'600'000**	**500'000**	**2.4**

6.2 Finanzdepartement		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff. VA 12/13	%
P6432	**Kantonale Steuern (Ertrag)**					
400000	Staatssteuer natürliche Personen	-550'796'955	0	0	0	0.0
400001	Staatssteuer natürliche Personen Vorjahr	-51'552'830	0	0	0	0.0
400002	Spitalsteuer	-115'221	0	0	0	0.0
400003	Bussen	-1'339'375	0	0	0	0.0
400004	Grenzgängerbesteuerung	-1'624'137	0	0	0	0.0
4000000	Staatsteuern nat. Pers.	0	-555'700'000	-543'000'000	12'700'000	-2.3
4000001	Staatsteuern nat. Pers. Vorjahre	0	-42'000'000	-24'000'000	18'000'000	-42.9
4000002	Spitalsteuern	0	-75'000	-75'000	0	0.0
4000003	Bussen	0	-1'000'000	-1'000'000	0	0.0
4000004	Grenzgängerbesteuerung	0	-1'500'000	-1'600'000	-100'000	6.7
4000020	Pauschale Steueranrechnung	0	500'000	500'000	0	0.0
400005	Quellensteuer	-20'086'437	0	0	0	0.0
4002000	Quellensteuer	0	-22'500'000	-20'000'000	2'500'000	-11.1
401000	Staatssteuer juristische Personen	-93'175'012	0	0	0	0.0
401001	Staatssteuer jur. Personen Vorjahre	-22'391'032	0	0	0	0.0
401002	FA-Steuer juristische Personen	-11'889'578	0	0	0	0.0
4010000	Staatssteuer juristische Personen	0	-125'000'000	-115'000'000	10'000'000	-8.0
4010001	Staatssteuer juristische Personen Vorjah	0	-30'000'000	-5'000'000	25'000'000	-83.3
4010002	FA-Steuer juristische Personen	0	-14'795'000	-11'000'000	3'795'000	-25.7
403000	Grundstückgewinnsteuer nat. Personen	-7'296'139	0	0	0	0.0
403001	Grundstückgewinnsteuer jur. Personen	-2'202'878	0	0	0	0.0
403002	Kapitalabfindungssteuer	-10'149'848	0	0	0	0.0
403003	Übrige Sondersteuern	-11'893	0	0	0	0.0
4022000	Grundstückgewinnsteuer natürliche Person	0	-6'000'000	-6'000'000	0	0.0
4022001	Grundstückgewinnsteuer juristische Perso	0	-300'000	-500'000	-200'000	66.7
4022002	Kapitalabfindungssteuer	0	-11'000'000	-10'000'000	1'000'000	-9.1
404000	Handänderungssteuer	-25'896'662	0	0	0	0.0
4023000	Handänderungssteuer	0	-25'500'000	-25'500'000	0	0.0
405000	Erbschaftssteuer	-13'393'471	0	0	0	0.0
405001	Nachlasstaxe	-6'338'569	0	0	0	0.0
405002	Schenkungssteuer	-689'506	0	0	0	0.0
4024000	Erbschaftssteuer	0	-14'000'000	-14'000'000	0	0.0
4024001	Nachlasstaxe	0	-5'000'000	-5'000'000	0	0.0
4024002	Schenkungssteuer	0	-800'000	-800'000	0	0.0
431090	Diverse Gebühren	-44'074	0	0	0	0.0
4210036	Diverse Gebühren	0	-50'000	-50'000	0	0.0
437001	Hinterzieh.vers. + Gehilfenschaftsbuss.	-65'685	0	0	0	0.0
437002	Ordnungsbussen	-4'786'590	0	0	0	0.0
4270001	Hinterziehungsversuchs- und Gehilfenscha	0	-100'000	-100'000	0	0.0
4270002	Ordnungsbussen	0	-3'500'000	-4'000'000	-500'000	14.3
421005	Verzugszinsen auf Steuern	-6'423'693	0	0	0	0.0
4401002	Verzugszinsen auf Steuern	0	-6'700'000	-5'500'000	1'200'000	-17.9
	Ertrag	**-830'269'585**	**-865'020'000**	**-791'625'000**	**73'395'000**	**-8.5**
800007	Anteil GGS für Natur- und Heimatschutz	1'741'880	0	0	0	0.0
8102012	Anteil GGS für Natur- und Heimatschutz	0	1'200'000	1'200'000	0	0.0
800017	Zuweisung der FA-Steuer	11'838'925	0	0	0	0.0
8106032	Zuweisung der FA-Steuer	0	14'745'000	10'950'000	-3'795'000	-25.7
	Interne Verrechnungen	**13'580'805**	**15'945'000**	**12'150'000**	**-3'795'000**	**-23.8**
	Saldo	**-796'608'650**	**-827'975'000**	**-757'875'000**	**70'100'000**	**-8.5**
P6443	**AIO Abschreibungen/Verrn.**					
3300600	Abschr. Informatik	0	8'600'000	1'576'140	-7'023'860	-81.7
3300620	Abschr. Betriebssysteme	0	0	3'523'860	3'523'860	0.0
	Aufwand	**0**	**8'600'000**	**5'100'000**	**-3'500'000**	**-40.7**
8104047	EDV-Abschreibungen	0	-8'600'000	0	8'600'000	-100.0
8104048	Abschreibungen IT-Anlagen Dienststellen	0	0	-5'100'000	-5'100'000	0.0
	Interne Verrechnungen	**0**	**-8'600'000**	**-5'100'000**	**3'500'000**	**-40.7**
	Saldo	**0**	**0**	**0**	**0**	**0.0**

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA12	VA13	in Fr.	in %
KOA.Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
6416	**Bundesanteile**				
	Die zu budgetierenden Bundesanteile werden von der Eidg. Finanzverwaltung mitgeteilt. Im Voranschlag 2013 liegen die Budgetwerte insgesamt 54.1 Mio. Fr. (21.3%) über den Budgetzahlen 2012. Der Mehrertrag setzt sich aus den nachstehenden grösseren Abweichungen zusammen:				
4110000	Anteil am Reingewinn der SNB *Mehrertrag* Neue Vereinbarung der Schweizerischen Nationalbank (SNB) mit den Kantonen	0	-21'542'000	**-21'542'000**	**100%**
4479000	Ertrag CO2 Abgabe *Minderertrag* Neu unter der Kostenart 4699001; bisher unter der KoA 4479000.	-500'000	0	**500'000**	**-100%**
4600000	Anteil Direkte Bundessteuer Mehrertrag	-61'000'000	-61'963'000	**-963'000**	**2%**
4600500	Anteil Erträge der Eidg. Mineralölsteuer Minderertrag	-11'834'000	-11'553'522	**280'478**	**-2%**
4620100	NFA: Ressourcenausgleich Mehrertrag	-180'350'000	-211'784'000	**-31'434'000**	**17%**
4699001	Rückverteilungen CO2 Abgabe *Mehrertrag* Neu unter KoA 4699001; bisher unter der KoA 4479000.	0	-500'000	**-500'000**	**100%**
6417	**Vermögenserträge**				
4400000	Zinsen flüssige Mittel *Minderertrag* Aufgrund der rückläufigen Ertragslage ist davon auszugehen, dass auch die Zinserträge sinken werden.	-300'000	-200'000	**100'000**	**-33%**
4401000	Zinsen kfr. Festgelder *Minderertrag* Aufgrund der rückläufigen Ertragslage ist davon auszugehen, dass auch die Zinserträge sinken werden.	-300'000	-100'000	**200'000**	**-67%**
4451001	Dividende Alpiq *Minderertrag* Diese Position wurde den IST-Zahlen (Dividende 2011) angepasst.	-13'200'000	-3'000'000	**10'200'000**	**-77%**
4451002	Dividende NSNW *Minderertrag* Da Ende 2011 die Hälfte der Beteiligung (1.5 Mio. Franken) zurückbezahlt wurde, wird die Dividende höchstwahrscheinlich auch entsprechend abnehmen.	-240'000	-120'000	**120'000**	**-50%**
6418	**Zinsendienst**				
3401000	Zinsen auf kurzfristigen Darlehen *Minderaufwand* Bei der Erstellung des Voranschlags 2012 wurde mit einem Anstieg der Zinssätze gerechnet. Wir gehen heute davon aus, dass die Zinsen tief bleiben.	100'000	20'000	**-80'000**	**-80%**
3401001	Zinsen auf Bank- und Postcheckkontokorrent *Minderaufwand* Bei der Erstellung des Voranschlags 2012 wurde mit einem Anstieg der Zinssätze gerechnet. Wir gehen heute nicht mehr davon aus, dass die Zinsen im nächsten Jahr ansteigen und achten auch darauf, dass die Kontokorrentkonten nur ausnahmsweise überzogen werden.	50'000	5'000	**-45'000**	**-90%**
3406000	Zinsen auf langfristigen Darlehen *Mehraufwand* Aufgrund der schwierigen Finanzlage werden wir uns im Jahr 2013 weiter verschulden und Kapital aufnehmen müssen.	9'000'000	10'600'000	**1'600'000**	**18%**
3409002	Zinsen Dritte *Minderaufwand* Diese Position kann aufgrund der weiterhin tiefen Zinsen gesenkt werden.	200'000	100'000	**-100'000**	**-50%**

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA12	VA13	Abweichung in Fr.	Abweichung in %
3409003	Zins auf Spez.-Finanzierungen *Minderaufwand* Bei der Erstellung des Voranschlags 2012 wurde mit steigenden Zinsen gerechnet. Diese Position wurde den IST-Zahlen angepasst.	60'000	30'000	**-30'000**	**-50%**
3409004	Zins auf Legate, Stiftungen *Minderaufwand* Bei der Erstellung des Voranschlags 2012 wurde mit steigenden Zinsen gerechnet, was nun korrigiert wurde.	1'300'000	800'000	**-500'000**	**-38%**
3420000	Kapitalbeschaffungs- und Verw.Kosten *Minderaufwand* Bei der Budgetierung 2012 ging man davon aus, dass bereits im Jahr 2011 Kapital aufgenommen werden muss. Da dies nicht so war, fallen für 2012 und die Folgejahre weniger Kapitalbeschaffungskosten an.	160'000	100'000	**-60'000**	**-38%**
6419	**Abschreibungen/Rückstell./Buchgewinne**				
3099004	übriger Personalaufwand *Minderaufwand* Die Lohnerhöhung der zusätzlichen 0.1% (0.5% anstelle der im Voranschlag 2012 vom 21. September 2011 eingestellten 0.4%) wurde mit Ausnahme des Staatsbeitrages an die soH zentral budgetiert und in der Rechnung den einzelnen Dienststellen belastet.	574'000	0	**-574'000**	**-100%**
3892000	Rücklagen Globalbudget *Minderertrag* Auflösung von Globalbudgetreserven aufgrund der 50%-Regelung am Ende der GB-Periode 2011-2013.	-3'700'000	-2'200'000	**1'500'000**	**-41%**
6421	**Sozialversicherungsbeiträge**				
3050000	AG-Beitrag AHV/ALV *Mehraufwand* Lohnlineare kalkulatorische Erhöhung der AHV/ALV-Arbeitgeberbeiträge infolge Erhöhung der Lohnsumme gegenüber dem Vorjahr (einschliesslich Stufenanstiege und Teuerung).	20'808'000	21'235'000	**427'000**	**2%**
3051000	AG-Beitrag Pensionskasse *Mehraufwand* Lohnlineare kalkulatorische Erhöhung der PK-Arbeitgeberbeiträge infolge Erhöhung der Lohnsumme gegenüber dem Vorjahr (einschliesslich Stufenanstiege und Teuerung).	43'440'553	44'416'176	**975'623**	**2%**
3054000	AG-Beitrag Familienzulagekassen *Minderaufwand* Reduktion des Familienausgleichskassen-Beitragssatzes von 1.5 % auf 1.4 % ab 01.01.2012.	5'541'800	4'726'000	**-815'800**	**-15%**
6426	**GAV Krankentaggeldversicherung**				
4309009	GAV zedierte Leistungen der PK *Mehrertrag* Als Folge höherer Durchschnittseinkommen der aktuellen Fälle ist auch mit höheren zedierten Leistungen der PK zu rechnen.	-200'000	-250'000	**-50'000**	**25%**
6432	**Kantonale Steuern**				
3181005	Abschreibungen Staatssteuern natürliche Personen *Mehraufwand* Anpassung an IST 2011. Anzahl der Steuerpflichtigen, welche nicht zahlen können, ist leicht ansteigend. Erträge aus erfolgreicher Bewirtschaftung von Verlustscheinen fliessen nicht ins KSTA.	14'000'000	14'500'000	**500'000**	**4%**
3180006	Erlasse Staatssteuern natürliche Personen *Minderaufwand* Anpassung an IST 2011. Durch eine restriktive Erlasspolitik findet teilweise eine Verlagerung zu den uneinbringbaren Forderungen statt. Siehe Konto 3181005.	1'000'000	900'000	**-100'000**	**-10%**
3181007	Abschreibungen und Erlasse Sondersteuern *Mehraufwand* Anpassung an IST 2011.	800'000	900'000	**100'000**	**13%**
4000000	Staatssteuer natürliche Personen *Minderertrag* Der Kantonsrat ist dem Antrag der Regierung nicht gefolgt und hat den Steuerfuss bei 100 % belassen.	-555'700'000	-543'000'000	**12'700'000**	**-2%**

				Abweichung	
PC Nr.	**PC Bezeichnung**	**VA12**	**VA13**	**in Fr.**	**in %**
4000001	Staatssteuer natürliche Personen Vorjahr *Minderertrag* Anpassung unter Berücksichtigung des Veranlagungsstandes und der Konjunkturwerte.	-42'000'000	-24'000'000	**18'000'000**	**-43%**
4002000	Quellensteuer *Minderertrag* Anpassung an IST 2011 sowie unter Berücksichtigung der Konjunkturwerte.	-22'500'000	-20'000'000	**2'500'000**	**-11%**
4010000	Staatssteuer jur. Personen *Minderertrag* Anpassung an IST 2011 unter Berücksichtigung einer realistischen Einschätzung der Konjunkturprognosen.	-125'000'000	-115'000'000	**10'000'000**	**-8%**
4010001	Staatssteuer jur. Personen Vorjahr *Minderertrag* Anpassung unter Berücksichtigung des Veranlagungsstandes und der Konjunkturwerte.	-30'000'000	-5'000'000	**25'000'000**	**-83%**
4010002	FA-Steuer jur. Personen *Minderertrag* 10% der einfachen Staatssteuer JP. Abweichung resultiert also aus Verminderungen der "Stattssteuer jur. Personen" und "Staatssteuer jur. Personen Vorjahre".	-14'795'000	-11'000'000	**3'795'000**	**-26%**
4022001	Grundstückgewinnsteuer juristischer Personen *Mehrertrag* Anpassung unter Berücksichtigung des Veranlagungsstandes und der Konjunkturwerte.	-300'000	-500'000	**-200'000**	**67%**
4022002	Kapitalabfindungssteuer *Minderertrag* Anpassung an IST 2011.	-11'000'000	-10'000'000	**1'000'000**	**-9%**
4270002	Ordnungsbussen *Mehrertrag* Anpassung an IST 2011.	-3'500'000	-4'000'000	**-500'000**	**14%**
4401002	Verzugszinsen auf Steuern *Minderertrag* Rückgang Steuerausstände.	-6'700'000	-5'500'000	**1'200'000**	**-18%**
6443	**AIO Abschreibungen**				
3300600	Abschr. Informatik *Minderaufwand* Infolge der Neustrukturierung der IR im Rahmen HRM2 und Projekt RW AIO sind die Investitionskosten und die daraus resultierenden Abschreibungen tiefer als im IAFP vor 2 Jahren geplant.	8'600'000	1'576'140	**-7'023'860**	**-82%**
3300620	Abschr. Betriebssysteme *Mehraufwand* Diese Kostenart wurde im Rahmen HRM2 neu eingeführt und im VA12 noch nicht geplant.	0	3'523'860	**3'523'860**	**100%**

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 1'688'100.-- und einem Ertrag von Fr. 55'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 1'633'100.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 313'900.--.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Führungsunterstützung

Produkte:
-Beratung
-Rechtsdienst
-Erlasse

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung		Status
11	**Bedarfsgerechte Führungsunterstützung sicherstellen**								
111	Anteil erfolgreiche Regierungs- und Kantonsratsgeschäfte	(>) %	98.0	96.0	95.0	**95.0**	0	0.0%	
112	Zielerreichung, Termin- und Kosteneinhaltung bei Projekten unter Leitung DSFD	(>) %	100.0	99.0	100.0	**100.0**	0	0.0%	
113	Anteil Bestätigung von angefochtenen Entscheiden durch Rechtsmittelinstanz	(>) %	94.0		85.0	**85.0**	0	0.0%	
114	Anteil pendenter Erlassgesuche im Verhältnis zu den eingegangenen Erlassgesuchen	(<) %	21.2	24.0	20.0	**20.0**	0	0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Erledigte Beschwerden	Anzahl	3	5	15	**15**	0	0.0%
Erstellte Mitberichte	Anzahl	31	20	30	**30**	0	0.0%
Eingegangene Erlassgesuche	Anzahl	1'627	1'424	1'750	**1'750**	0	0.0%
Anteil gutgeheissene Erlassgesuche	Prozent	41.0	32.0	45.0	**45.0**	0	0.0%
Erlassener Betrag	(>) TCHF	790	545	1'300	**1'300**	0	0.0%
Gesamtbetrag der eingegangenen Erlassgesuche	(>) TCHF	5'429	3'692	5'500	**5'500**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'357	1'392	1'556	1'541	-15.2	-1.0%
- Erlös	TCHF	-54	-77	-35	-35	0	0.0%
Saldo	**TCHF**	**1'303**	**1'315**	**1'521**	**1'506**	**-15.2**	**-1.0%**

2 Amtschreibereiaufsicht

Produkte:
-Aufsicht
-Aufgaben Departement
-Private Notare

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
21	**Bedarfsgerechte und einheitliche Rechtsanwendung durch die Amtschreibereien ist gewährleistet**							
211	Akzeptanz der Beanstandungen	(>) %	100.0	100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%
212	Anteil Bestätigung von angefochtenen Amtshandlungen durch die Rechtsmittelinstanz	(>) %	92.0	93.0	85.0	**85.0**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Inspektionen bei Amtschreibereien und Konkursämtern	Anzahl	7	7	7	**7**	0	0.0%
Ausbildungstage von Personal der Amtschreibereien	Anzahl	3	3	3	**3**	0	0.0%
Inspektionen privater Notare	Anzahl	25	24	25	**25**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	446	435	449	461	11.7	2.6%
- Erlös	TCHF	-19	-45	-10	-20	-10	100.0%
Saldo	**TCHF**	**427**	**390**	**439**	**441**	**1.7**	**0.4%**

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	1'647	1'647	1'637	1'688	51.5	3.1%
Ertrag	TCHF	-73	-123	-45	-55	-10	22.2%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**1'574**	**1'525**	**1'592**	**1'633**	**41.5**	**2.6%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	156	179	368	314	-54	-14.7%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	1'803	1'827	2'005	2'002	-3.5	-0.2%
Erlös	TCHF	-73	-123	-45	-55	-10	22.2%
Saldo	TCHF	1'730	1'704	1'960	1'947	-13.5	-0.7%
1 Führungsunterstützung							
Kosten	TCHF	1'357	1'392	1'556	1'541	-15.2	-1.0%
- Erlös	TCHF	-54	-77	-35	-35	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'303	1'315	1'521	1'506	-15.2	-1.0%
2 Amtschreibereiaufsicht							
Kosten	TCHF	446	435	449	461	11.7	2.6%
- Erlös	TCHF	-19	-45	-10	-20	-10	100.0%
Saldo	TCHF	427	390	439	441	1.7	0.4%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2011-2013

			Schweizer Franken	**2011**	**2012**	**2013**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit			1'672'600	1'672'600	1'672'600	5'017'800
	Zusatzkredit						
	Total			**1'672'600**	**1'672'600**	**1'672'600**	**5'017'800**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung			1'672'592	1'591'573	1'633'114	4'897'279
	Nachtragskredit						
	Total			**1'672'592**	**1'591'573**	**1'633'114**	**4'897'279**
Rechnung	**Total**			**1'524'552**			**1'524'552**
Reserven	Stand 1. Januar			41'000	82'000		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug		41'000			
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**			**82'000**	**82'000**		
	Stand 1. Januar			0	0		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug		0			
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**			**0**	**0**		

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	10.4	10.2	9.9	**9.9**	0	0.0%
weiblich (Pensen)	5.9	5.7	5.4	5.4	0	0.0%
männlich (Pensen)	4.5	4.5	4.5	4.5	0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende	13	11	12	12	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)	8	8	7	7	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)	5	3	5	5	0	0.0%
Anzahl Lernende	0	0	1	1	0	0.0%
weiblich	0	0	0	1	1	∞%
männlich	0	0	1	0	-1	-100.0%

1. Management Summary

Leistung

Die Leistungsziele entsprechen der neuen Globalbudgetvorlage 2013 - 2015.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 2'701'400.-- und einem Ertrag von Fr. 1'705'500.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 995'900.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 675'600.--.

Personal

Der Personalbestand bleibt unverändert.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Planung und Reporting

Ordnungsgemässe Rechnungslegung, kurz-/mittel- und langfristige Finanzplanung, Reporting/Berichterstattung

Produkte:
-IAFP
-GB-Vorlagen
-Budgetstruktur
-Voranschlag
-Geschäftsbericht
-Quartals-/Semesterberichte
-Finanz- und Rechnungswesen
-WoV-Instrumente und Projekte

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung		Status
11	**Ordnungsgemässe Rechnungslegung gemäss den Grundsätzen des WoV-Gesetzes sicherstellen**								
111	Keine wesentlichen Feststellungen im Revisionsbericht der Kantonalen Finanzkontrolle zum Geschäftsbericht	(<) Anz.				**0.0**			
12	**Verlässliche, gesetzeskonforme, zukunfts- und empfängerorientierte Entscheidungsgrundlagen über die Leistungen und Finanzen des Kantons erstellen**								
121	Zufriedenheit und Nutzen vom IAFP, Voranschlag, Semester- und Geschäftsbericht. Jährliche Beurteilung durch den Kantonsrat [Beurteilung "sehr zufrieden/zufrieden"]	(>) %	96.0	96.0	90.0	**90.0**	0	0.0%	

	Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
	Budgetgenauigkeit vom Voranschlag zur Rechnung (Abweichung zwischen budgetiertem und effektivem Aufwand in %)	Prozent	1.0	1.0	3.0	**2.0**	-1	-33.3%

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
	Kosten	TCHF	1'360	1'326	1'408	974	-433.3	-30.8%
	- Erlös	TCHF	-118	-121	-110	-25	85	-77.3%
	Saldo	**TCHF**	**1'242**	**1'206**	**1'298**	**949**	**-348.3**	**-26.8%**

2 Finanz- / Controllerdienstleistungen und SAP

Beratung, Unterstützung und Schulung im Bereich Finanzen und SAP, Cash Management, Inkassowesen

Produkte:
-Mitberichte/Stellungnahmen/Vernehmlassungen
-Mitarbeit in Kommissionen und Projekten
-Eigene Projekte Finanzdieste
-Cash Management
-SAP-Systembetreuung/Support/Schulung und Projekte
-Fachspezifische Schulung/Beratung
-Verlustscheinbewirtschaftung
-Unentgeltliche Rechtspflege

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
21	**Kompetente und bedarfsgerechte Fachberatung (inkl. Ausbildung) aller Finanzverantwortlichen des Kantons gewährleisten**							
211	Zielerreichung, Termin- und Kosteneinhaltung bei Projekten unter der Leitung vom AFIN (gemäss Projektplan; Gesamtbeurteilung in %)	(>) %	90.0	95.0	90.0	**90.0**	0	0.0%
22	**Bedarfsgerechte Ausbildungs- und Informationsveranstaltungen durchführen**							
221	Zufriedenheit der Teilnehmenden "(sehr) zufrieden"	(>) %	89.0	89.0	85.0	**85.0**	0	0.0%
23	**Rationelles, einheitliches und unverzügliches Rechtsinkasso, Verlustscheinbearbeitung und Inkasso der Unentgeltlichen Rechtspflege durchführen**							
231	Ertrag bei der Verlustscheinbearbeitung	(>) TCHF	1'431.4	1'429.5	1'300.0	**1'300.0**	0	0.0%
232	Unentgeltliche Rechtspflege-Inkasso-Ertrag	(>) TCHF	502.9	597.4	259.0	**291.0**	32	12.4%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung
Anzahl betreute SAP-User	Anzahl	284	284	284		
Mitberichte, Vernehmlassungen, Beantwortung Parlamentarische Vorstösse	Anzahl	19	13	0		
Verlustscheinbearbeitung - Total Anzahl Verlustscheine	Anzahl	135'381	151'081			
Verlustscheinbearbeitung - Bearbeitete Dossiers pro Jahr	Anzahl	743	468			
Verlustscheinbearbeitung - Überprüfte Kunden pro Jahr	Anzahl					
Durchschnittl. Zinssatz der Vermögensanlagen kurzfr.	Prozent	0.5	0.6			
Verhältnis Vermögensertrag/Zinsaufwand	Verhältni	1.3	1.1	1.7		
Verlustscheinbearbeitung - Gesamtbestand in Mio. Fr.	MCHF	177.0	193.0			
Kapitalaufnahme	MCHF					

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'415	1'552	1'530	2'001	470.6	30.8%
- Erlös	TCHF	-1'934	-2'027	-1'559	-1'676	-116.5	7.5%
Saldo	**TCHF**	**-519**	**-475**	**-29**	**325**	**354.1**	**-1'225.1**

Bem.: Verschiebung des Betreibungswesens von der Produktegruppe1 in die Produktegruppe 2

3 Statistik

Sicherstellung des Vollzugs der vom Bund an die Kantone delegierten Aufgaben im Statistikbereich, Gewährleistung der Produktion kantonal relevanter Statistiken, Beratung der kant. Dienststellen und Auskunftserteilung für statistische Fragen Dritter

Produkte:
-Veröffentlichungen
-Vollzug
-Statistik-Dienstleistungen und Projekte

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung		Status
31	**Hoher Nutzwert der Statistik für die Bevölkerung und Verwaltung (Fristgerechte, qualitativ hochstehende Publikation) gewährleisten**								
311	Fristeinhaltung gemäss Produktionsplan [eingehaltene in % aller Termine]	(>) %	90.0	100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%	
312	Kundenzufriedenheit [1 Umfrage pro GB-Periode]	(>) %			80.0	**0.0**	-80	-100.0%	
313	Anzahl Besucher auf der Internetseite Statistik	(>) Anz.	13'023.0	15'200.0	13'500.0	**16'000.0**	2'500	18.5%	
32	**Koordination und termingerechte Umsetzung von Vollzugsaufgaben für den Bund sicherstellen**								
321	Fristeinhaltung [eingehaltene in % aller Termine]	(>) %	100.0	100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%	
33	**Beschaffung, Verwaltung und Bereitstellung der Einwohnerregisterdaten aus allen Gemeinden**								
331	Vollanschluss der Einwohnergemeinden (Aktivierte in %)	(>) %				**80.0**			

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung
Angeschlossene Benutzer	Anzahl				**80**	
Angeschlossene Dienststellen	Anzahl				**4**	
Erstellte Publikationen	Anzahl				**6**	
Nachgefragte Publikationen (Download)	Anzahl				**500**	
Nachgefragte Publikationen (Print)	Anzahl				**9'000**	
Weitergeleitete Meldungen	Anzahl				**15'000**	

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	263	275	287	402	114.8	40.0%
- Erlös	TCHF	-5	-5	-5	-5	0	0.0%
Saldo	**TCHF**	**257**	**270**	**282**	**397**	**114.8**	**40.7%**

Bem.: Übernahme der GERES-Projektleitung durch den Statistikdienst

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	2'604	2'714	2'757	2'701	-55.7	-2.0%
Ertrag	TCHF	-2'057	-2'152	-1'674	-1'706	-31.5	1.9%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**547**	**561**	**1'083**	**996**	**-87.2**	**-8.0%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	434	439	468	676	207.7	44.4%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	3'038	3'152	3'225	3'377	152	4.7%
Erlös	TCHF	-2'057	-2'152	-1'674	-1'706	-31.5	1.9%
Saldo	TCHF	981	1'000	1'551	1'671	120.5	7.8%
1 Planung und Reporting							
Kosten	TCHF	1'360	1'326	1'408	974	-433.3	-30.8%
- Erlös	TCHF	-118	-121	-110	-25	85	-77.3%
Saldo	TCHF	1'242	1'206	1'298	949	-348.3	-26.8%
2 Finanz- / Controllerdienstleistungen und SAP							
Kosten	TCHF	1'415	1'552	1'530	2'001	470.6	30.8%
- Erlös	TCHF	-1'934	-2'027	-1'559	-1'676	-116.5	7.5%
Saldo	TCHF	-519	-475	-29	325	354.1	-1'225.1
3 Statistik							
Kosten	TCHF	263	275	287	402	114.8	40.0%
- Erlös	TCHF	-5	-5	-5	-5	0	0.0%
Saldo	TCHF	257	270	282	397	114.8	40.7%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2013-2015

		Schweizer Franken	**2013**	**2014**	**2015**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		996'000	947'000	967'000	2'910'000
	Zusatzkredit					
	Total		**996'000**	**947'000**	**967'000**	**2'910'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		995'852			995'852
	Nachtragskredit					
	Total		**995'852**			**995'852**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar		67'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**67'000**			
	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**0**			

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	16.4	16.6	16.4	**15.7**	-0.7	-4.3%
weiblich (Pensen)	7.1	7.3	7.1	6.9	-0.2	-2.8%
männlich (Pensen)	9.3	9.3	9.3	8.8	-0.5	-5.4%
Anzahl Mitarbeitende	19	19	19	18	-1	-5.3%
weiblich (Mitarbeitende)	9	9	9	9	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)	10	10	10	9	-1	-10.0%
Anzahl Lernende	1	2	2	2	0	0.0%
weiblich	1	2	2	2	0	0.0%
männlich	0	0	0	0	0	0.0%

Bem.: Der Personalbestand konnte im Verlaufe des Jahres 2012 aufgrund der Reorganisation des Inkassowesens reduziert werden und entspricht nun dem effektiven Bestand per 1.8.2012.

6. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudgets

Tausend Schweizer Franken	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Finanzströme						
PC 6416 Bundesanteile	-314'237	-323'162	-253'294	**-307'370**	-54'076	21.3%
PC 6417 Vermögenserträge	-19'189	-17'369	-15'394	**-4'808**	10'586	-68.8%
PC 6418 Zinsendienst	14'368	7'536	9'190	**9'724**	534	5.8%

Bem.: Mehrerträge bei den Bundesanteilen: Ertrag SNB + 21,5 Mio. CHF, NFA + 31,4 Mio. CHF Mindererträge bei den Vermögenserträgen: Alpiq-Dividende - 10,2 Mio. CHF Mehraufwand beim Zinsendienst aufgrund der budgetierten Aufwandüberschüsse 2012/13.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 4'508'700.-- und einem Ertrag von Fr. 447'700.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 4'061'000.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 423'900.--.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Personalpolitik, -entwicklung, -information und Beratung

Schaffen von personalpolitischen Rahmenbedingungen, um die Kant. Verwaltung als attraktiven Arbeitgeber zu positionieren; Anbieten bedarfsgerechter Ausbildung, Beratung sowie das Bereitstellen von zeit- und stufengerechter Information; Fördern der Arbeitssicherheit und Gesundheit der Mitarbeitenden; Bereitstellen geeigneter Instrumente zur Personalführung.

Produkte:
- Personalentwicklung
- Beratung
- Personalinformation
- Personalpolitik
- Systeme/Führung
- Projektmanagement

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
11	**Anbieten bedarfsgerechter Ausbildung**							
111	Seminarzufriedenheit aufgrund Beurteilung im Seminar	(>) %	90.6	90.7	85.0	**85.0**	0	0.0%
112	Zufriedenheit Lernende mit überbetrieblichen Kursen ÜK	(>) %	89.4	83.6	80.0	**80.0**	0	0.0%
113	Abschlussquote Lernende in Branchenkunde	(>) %	100.0	100.0	95.0	**95.0**	0	0.0%
12	**Anbieten bedarfsgerecher Beratung**							
121	Beratungszufriedenheit mit dem Verein für Ehe- und Lebensberatung,VEL, bei Konflikten am Arbeitsplatz	(>) %	100.0	96.0	70.0	**70.0**	0	0.0%
13	**Bereitstellen zeit- und stufengerechter Information**							
131	Der bisherige Indikator wird neu in einem separaten Mitarbeitendenzufriedenheits-Reporting erhoben	(>) %						
14	**Arbeitssicherheit und Gesundheit der Mitarbeitenden fördern**							
141	Absenzen infolge Krankheit (gemäss RT-Time-Systemauswertung)	(<) Std	45.9	49.0	40.0	**45.0**	5	12.5%
142	Absenzen infolge Berufsunfall (gemäss RT-Time-Systemauswertung)	(<) Std	0.3	0.5	0.3	**0.4**	0.1	33.3%
143	Absenzen infolge Nichtberufsunfall (gemäss RT-Time-Systemauswertung)	(<) Std	2.9	2.9	3.6	**3.0**	-0.6	-16.7%
15	**Gestalten einer attraktiven Personalpolitik und Bereitstellen geeigneter Personalführungsinstrumente**							
151	Termineinhaltung der Jahresplanung vom FD (Meilensteine)	(>) %	83.0	81.0	80.0	**80.0**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Externe Beratungsfälle (Verein für Ehe- und Lebensberatung)	(>) Anz.	10	8	15	**15**	0	0.0%
Geleistete Stunden Führungsunterstützung	(>) Anz.				**300**		
Geleistete Stunden Mitarbeitendenberatung	(>) Anz.				**50**		
Publizierte SoPin-Personalinformationen	(>) Anz.				**8**		
Teilnehmende so.gesund-Aktion Bike to Work	(>) Anz.				**250**		
Lernende	(>) Anz.	229	231	225	**250**	25	11.1%
Frauen in Führungspositionen (absolut)	(>) Anz.				**107**		
Durchgeführte Seminare (inkl. angefangene)	(>) Anz.	65	55		**60**		
Lohnentwicklung Kt. Verwaltung Kanton Solothurn	Prozent						
Lohnentwicklung Vergleichskantone Nordwestschweiz	Prozent						
Anteil Führungsverantwortliche Lohnklassen 24-31	Prozent						
Anteil Führungsverantwortliche Lohnklassen 17-23	Prozent						
Anteil Führungsverantwortliche Lohnklassen 10-16	Prozent						
Fluktuationsrate Unbefristetes Personal (gemäss RT-Time System)	Prozent				**10.0**		
Frauen in Führungspositionen (Anteil)	Prozent				**25.0**		
Personenkurstage Führungsseminare	Prozent	29.4	32.6		**35.0**		
Teilnehmertage Kurse für Lernende	Tage	54	37	30	**35**	5	16.7%
Personenkurstage insgesamt	Tage	1'339	854		**900**		

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'230	1'078	1'362	1'950	587.7	43.1%
- Erlös	TCHF	-114	-56	-68	-57	11.3	-16.6%
Saldo	**TCHF**	**1'116**	**1'022**	**1'294**	**1'893**	**599**	**46.3%**

Bem.: Als Folge der Auflösung und Aufteilung der bisherigen Produktgruppe 3 'Neu- und Weiterentwickung Personalführungssysteme', wurden die Indikatoren und Plangrössen für die Jahre 2013-2015 entsprechend angepasst.

2 Personaldienste

Bereitstellen von bedarfsgerechten, effizienten und rechtsgleichen Personaldienstleistungen.

Produkte:
- Dienstleistungen
- Versicherungen
- Caféteria

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung		Status
21	**Bereitstellen von bedarfsgerechten, effizienten und rechtsgleichen Personaldienstleistungen**								
211	Weitergezogene Entscheide (Klagen, Beschwerden) z.l. KTSO	(<) Anz.	0	1	5				
212	Kosten pro Vollzeitpensum (Kt.Verwaltung inkl. Kt. Schulen)	(<) CHF	776	756	876	**864**	-12	-1.4%	
213	Innert 6 Arbeitstagen erstellte Anstellungsverträge	(>) %	95.5	95.5	90.0	**93.0**	3	3.3%	
214	Innert 24 Std. erledigte Lohnfestsetzungen (Einstufungen)	(>) %	99.8	100.0	95.0	**97.0**	2	2.1%	
215	Innert 4 Wochen erledigte Lohnklasseneinreihungen	(>) %				**90.0**			

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Eintritte	Anzahl	182	188	200	**200**	0	0.0%
Austritte	Anzahl	256	225	200	**200**	0	0.0%
Bearbeitete Anstellungsverträge	Anzahl	2'402	2'534	2'000	**2'000**	0	0.0%
Bearbeitete Lohnklasseneinreihungen	Anzahl	178	187	100	**150**	50	50.0%
Bearbeitete Treueprämien	Anzahl	573	482	300	**400**	100	33.3%
Personenschäden BU Berufsunfall	Anzahl	69	90	400	**100**	-300	-75.0%
Personenschäden NBU Nicht-Berufsunfall	Anzahl	470	508	900	**500**	-400	-44.4%
Taggeldabrechnungen	Anzahl	315	270	400	**400**	0	0.0%
Sachschäden	Anzahl	21	25	20	**20**	0	0.0%
Haftpflichtfälle	Anzahl	7	4	50	**10**	-40	-80.0%
Ausgeschriebene Stellen	Anzahl	170	144	120	**120**	0	0.0%
Eingegangene Bewerbungen	Anzahl	4'529	3'035	4'800	**4'800**	0	0.0%
Bewerbungen pro Ausschreibung	Anzahl	27	21	20	**20**	0	0.0%
Bezüger von Beiträgen an die familienergänzende Kinderbetreuung	Anzahl				**100**		
Bezüger von Familienzulagen (Kinder/Ausbildungszulagen)	Anzahl				**900**		
Kant. Schulen Personalbestand	Pensen				**500.0**		
Kant. Verwaltung Personalbestand	Pensen				**2'500.0**		
Total Personalbestand	Pensen	3'023.0	3'016.0	3'000.0	**3'000.0**	0	0.0%
Kant. Schulen Teilzeit arbeitende Frauen	Person				**600**		
Kant. Schulen Teilzeit arbeitende Männer	Person				**750**		
Kant. Schulen Personalbestand	Person				**1'400**		
Kant. Verwaltung Teilzeit arbeitende Frauen	Person				**1'000**		
Kant. Verwaltung Teilzeit arbeitende Männer	Person				**250**		
Kant. Verwaltung Personalbestand	Person				**3'100**		
Total Teilzeit Arbeitende	Person				**2'600**		
Total Personalbestand	Person				**4'500**		
Kant. Schulen Personalbestand Frauenanteil	Prozent				**45.0**		
Kant. Verwaltung Personalbestand Frauenanteil	Prozent				**49.0**		
Total Personalbestand Frauenanteil	Prozent	40.5	41.0	40.0	**47.0**	7	17.5%
Stellenbesetzungsrate nach erster Ausschreibung	Prozent	93.0	93.0	90.0	**90.0**	0	0.0%

Bem.: Alle Angaben ohne Spitäler AG; mit Pensen ist der in Vollzeit-Beschäftigte umgerechnete Personalbestand gemeint (FTE bzw. Vollzeit-Äquivalenz).

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'706	2'671	2'983	2'983	0	0.0%
- Erlös	TCHF	-359	-390	-354	-391	-37	10.5%
Saldo	**TCHF**	**2'347**	**2'281**	**2'629**	**2'592**	**-37**	**-1.4%**

Bem.: Als Folge der Auflösung und Aufteilung der bisherigen Produktgruppe 3 'Neu- und Weiterentwickung Personalführungssysteme', wurden die Indikatoren und Plangrössen für die Jahre 2013-2015 entsprechend angepasst.

Unfallkasse

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	935	859	798	739	-59	-7.4%
Kosten (Bruttoentnahme)	**TCHF**	**77**	**61**	**60**	**60**	**0**	**0.0%**
(-) Erlös	TCHF	-1	0	-1	-1	0	0.0%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	-76	-61	-59	-59	0	0.0%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	859	798	739	680	-59	-8.0%

Bem.: Voranschlag 2012 aktualisiert aufgrund Rechnungsabschluss 2011

Krankentaggeldversicherung GAV

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	992	1'215	1'245	1'360	115	9.2%
Kosten (Bruttoentnahme)	**TCHF**	**1'170**	**1'676**	**1'325**	**1'426**	**101**	**7.6%**
(-) Erlös	TCHF	-1'393	-1'706	-1'440	-1'502	-62	4.3%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	223	30	115	76	-39	-33.9%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	1'215	1'245	1'360	1'436	76	5.6%

Bem.: Voranschlag 2012 aktualisiert aufgrund Rechnungsabschluss 2011

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	4'331	3'990	4'750	4'509	-241.7	-5.1%
Ertrag	TCHF	-526	-499	-475	-448	27.7	-5.8%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**3'805**	**3'491**	**4'275**	**4'061**	**-214**	**-5.0%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	354	387	448	424	-24	-5.4%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	4'685	4'377	5'198	4'933	-265.3	-5.1%
Erlös	TCHF	-526	-499	-475	-448	27.3	-5.7%
Saldo	TCHF	4'159	3'878	4'723	4'485	-238	-5.0%
1 Personalpolitik, -entwicklung, -information und Beratung							
Kosten	TCHF	1'230	1'078	1'362	1'950	587.7	43.1%
- Erlös	TCHF	-114	-56	-68	-57	11.3	-16.6%
Saldo	TCHF	1'116	1'022	1'294	1'893	599	46.3%
2 Personaldienste							
Kosten	TCHF	2'706	2'671	2'983	2'983	0	0.0%
- Erlös	TCHF	-359	-390	-354	-391	-37	10.5%
Saldo	TCHF	2'347	2'281	2'629	2'592	-37	-1.4%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2013-2015

		Schweizer Franken	**2013**	**2014**	**2015**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		4'061'000	4'054'000	4'089'000	12'204'000
	Zusatzkredit					
	Total		**4'061'000**	**4'054'000**	**4'089'000**	**12'204'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		4'061'067			4'061'067
	Nachtragskredit					
	Total		**4'061'067**			**4'061'067**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar		100'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**100'000**			
	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**0**			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		17.3	14.7	15.0	**14.5**	-0.5	-3.3%
weiblich (Pensen)		11.3	9.3	9.6	9.1	-0.5	-5.2%
männlich (Pensen)		6.0	5.4	5.4	5.4	0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende		21	20	20	20	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		15	14	14	14	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		6	6	6	6	0	0.0%
Anzahl Lernende		4	4	4	3	-1	-25.0%
weiblich		3	3	3	3	0	0.0%
männlich		1	1	1	0	-1	-100.0%

6. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudgets

	Tausend Schweizer Franken	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Finanzströme							
AHV-Ersatzrenten		3'919	4'016	4'000	**4'000**	0	0.0%
Beiträge Kinderbetreuung		251	216	250	**250**	0	0.0%
Spezialfinanzierung GAV-Krankentaggeldversicherung		1'215	1'245	1'360	**1'436**	76	5.6%
Spezialfinanzierung Unfallkasse		859	798	739	**680**	-59	-8.0%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 28'900'000.-- und einem Ertrag von Fr. 13'760'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 15'140'000.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 8'245'200.--.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Veranlagung

Produkte:
-Veranlagung NP
-Veranlagung JP
-Veranlagung QST
-Veranlagung Nebensteuern

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
11	**Fristgerechte Festsetzung der Veranlagungsfaktoren für das Inkasso der Staats-, Gemeinde- und Bundessteuern**							
111	Veranlagungsstand NP	(>) %	89.0	85.8	90.0	**90.0**	0	0.0%
112	Veranlagungsstand JP	(>) %	70.0	69.7	70.0	**70.0**	0	0.0%
113	Veranlagungsstand QST	(>) %	69.0	69.0	70.0	**70.0**	0	0.0%
12	**Kostengünstige Veranlagungen**							
121	Veranlagungskosten pro Steuerpflichtige[n] NP	(<) CHF	94	88	95	**90**	-5	-5.3%
122	Veranlagungskosten pro Steuerpflichtige[n] JP	(<) CHF	367	350	426	**427**	1	0.2%
123	Veranlagungskosten pro Steuerpflichtige[n] QST	(<) CHF	117	124	134	**124**	-10	-7.5%
124	Veranlagungskosten pro Steuerpflichtige[n] gesamt	(<) CHF	110	107	114	**110**	-4	-3.5%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Steuerpflichtige NP	Anzahl			162'500	**160'400**	-2'100	-1.3%
Steuerpflichtige JP	Anzahl			8'350	**8'750**	400	4.8%
Steuerpflichtige QST	Anzahl			9'050	**9'550**	500	5.5%
Steuerpflichtige total	Anzahl			179'900	**178'700**	-1'200	-0.7%
Mutationen Register NP	Anzahl	76'053	71'770	80'000	**80'000**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	31'588	31'282	32'308	31'815	-493	-1.5%
- Erlös	TCHF	-12'425	-12'574	-12'290	-12'150	140	-1.1%
Saldo	**TCHF**	**19'163**	**18'708**	**20'018**	**19'665**	**-353**	**-1.8%**

2 Inkasso

Produkte:
-Ordentliches Inkasso
-Rechtsinkasso

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
21	**Fristgerechter Bezug der Staats- und direkten Bundessteuern**							
211	Steuerausstand	(<) MCHF	286.8	263.2	280.0	**280.0**	0	0.0%
212	Steuerausstand in % des Steuerertrages	(<) %	6.9	6.4	6.4	**6.4**	0	0.0%
22	**Kostengünstiger Bezug der Steuern**							
221	Inkassokosten pro Steuerpflichtige	(<) CHF	9	11	10	**10**	0	0.0%
23	**Möglichst geringe Steuerabschreibungen infolge Uneinbringlichkeit**							
231	Uneinbringliche und abgeschriebene Steuern	(<) MCHF	15.8	17.1	16.3	**17.3**	1	6.1%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Erste Mahnungen	Anzahl	93'661	86'488	95'000	**95'000**	0	0.0%
Zweite Mahnungen	Anzahl	46'129	36'690	45'000	**45'000**	0	0.0%
Betreibungsbegehren	Anzahl	26'585	33'789	30'000	**25'000**	-5'000	-16.7%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'886	3'056	3'174	3'052	-121.5	-3.8%
- Erlös	TCHF	-1'357	-1'208	-1'540	-1'410	130	-8.4%
Saldo	**TCHF**	**1'529**	**1'848**	**1'634**	**1'642**	**8.5**	**0.5%**

3 Übrige Dienstleistungen

Produkte:
-Katasterschätzung
-Wertschriftenbewertung
-Meldungen
-Beratungen/Steuerauskünfte

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
31	**Kostengünstige Festsetzung der Katasterwerte**							
311	Kosten pro Grundstück	(<) CHF	42	40	41	**41**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
AHV-Meldungen	Anzahl	17'639	17'051	18'000	**18'000**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'171	2'082	2'351	2'278	-73.2	-3.1%
- Erlös	TCHF	-334	-233	-200	-200	0	0.0%
Saldo	**TCHF**	**1'837**	**1'849**	**2'151**	**2'078**	**-73.2**	**-3.4%**

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	27'840	28'042	28'335	28'900	564.7	2.0%
Ertrag	TCHF	-14'117	-14'015	-14'030	-13'760	270	-1.9%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**13'723**	**14'027**	**14'305**	**15'140**	**834.7**	**5.8%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	8'806	8'378	9'497	8'245	-1'252	-13.2%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	36'645	36'420	37'833	37'145	-687.8	-1.8%
Erlös	TCHF	-14'116	-14'015	-14'030	-13'760	270	-1.9%
Saldo	TCHF	22'529	22'405	23'803	23'385	-417.8	-1.8%
1 Veranlagung							
Kosten	TCHF	31'588	31'282	32'308	31'815	-493	-1.5%
- Erlös	TCHF	-12'425	-12'574	-12'290	-12'150	140	-1.1%
Saldo	TCHF	19'163	18'708	20'018	19'665	-353	-1.8%
2 Inkasso							
Kosten	TCHF	2'886	3'056	3'174	3'052	-121.5	-3.8%
- Erlös	TCHF	-1'357	-1'208	-1'540	-1'410	130	-8.4%
Saldo	TCHF	1'529	1'848	1'634	1'642	8.5	0.5%
3 Übrige Dienstleistungen							
Kosten	TCHF	2'171	2'082	2'351	2'278	-73.2	-3.1%
- Erlös	TCHF	-334	-233	-200	-200	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'837	1'849	2'151	2'078	-73.2	-3.4%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2012-2014

		Schweizer Franken	**2012**	**2013**	**2014**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		14'305'000	14'305'000	14'305'000	42'915'000
	Zusatzkredit					
	Total		**14'305'000**	**14'305'000**	**14'305'000**	**42'915'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		14'305'336	15'140'001		29'445'336
	Nachtragskredit					
	Total		**14'305'336**	**15'140'001**		**29'445'336**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar		573'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug	9'000			
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**582'000**			
	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug	0			
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**0**			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		186.2	185.0	187.0	**190.0**	3	1.6%
weiblich (Pensen)		78.1	78.8	77.0	80.0	3	3.9%
männlich (Pensen)		108.1	106.2	110.0	110.0	0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende		205	204	205	210	5	2.4%
weiblich (Mitarbeitende)		95	96	94	100	6	6.4%
männlich (Mitarbeitende)		110	108	111	110	-1	-0.9%
Anzahl Lernende		7	6	6	7	1	16.7%
weiblich		4	3	3	5	2	66.7%
männlich		3	3	3	2	-1	-33.3%

6. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudgets

	Tausend Schweizer Franken	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Finanzströme							
Staatssteuern NP		-576'057	-586'900	-582'700	**-551'600**	31'100	-5.3%
Staatssteuern JP		-148'882	-114'975	-154'600	**-119'600**	35'000	-22.6%
Uebrige Finanzströme (übrige Steuern, Zinsen, usw.)		-95'373	-94'734	-90'675	**-86'675**	4'000	-4.4%
Kantonale Steuern Total (PC6432)		-820'312	-796'609	-827'975	**-757'875**	70'100	-8.5%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 18'611'100.-- und einem Ertrag von Fr. 2'695'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 15'916'100.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 1'058'400.--.

Personal

Der Pensenbestand erhöht sich um 0.4.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Informatik Infrastruktur

Produkte:
-Systembetrieb
-Kommunikation
-Koordination
-tech. Büro-Infrastruktur

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung		Status
11	**Kostengünstiger Betrieb je Arbeitsplatz sicherstellen**								
111	Thinclient-Arbeitsplatzkosten im laufenden Betrieb pro Jahr	(<) CHF	1'733	2'070	3'240	**3'396**	156	4.8%	
112	Telefon-Arbeitsplatzkosten [ohne Gesprächsgebühren]	(<) CHF	236	300	360	**552**	192	53.3%	
113	Verhältnis Thinclient-Arbeitsplätze zur Gesamtzahl Arbeitsplätze	(>) %	72.0	75.0	72.0	**72.0**	0	0.0%	
12	**Hohe Betriebssicherheit gewährleisten**								
121	Ungeplante Ausfalldauer eines Mehrbenutzersystems während den normalen Büroarbeitszeiten	(<) Std	1.2	1.5	4.0	**4.0**	0	0.0%	
122	Ungeplante Ausfalldauer eines Router/Switch während der normalen Büro- arbeitszeit	(<) Std	1.5	9.0	4.0	**4.0**	0	0.0%	
123	Ungeplante Ausfälle eines Mehrbenutzersystems	(<) Anz.	9.0	6.0	12.0	**12.0**	0	0.0%	
124	Ungeplante Ausfälle von Netzwerkkomponenten [Router, Switch]	(<) Anz.	4.0	5.0	10.0	**10.0**	0	0.0%	
13	**Kurze Reaktionszeiten beim Ausfall von Benutzer-Endgeräten (Thinclient, Abteilungsdrucker, Bildschirm)**								
131	Stunden für den betriebsbereiten Ersatz eines defekten Thinclients oder Bildschirms	(<) Std	2.0	2.0	2.0	**2.0**	0	0.0%	
132	Stunden für den betriebsbereiten Ersatz eines defekten Abteilungsdruckers	(<) Std	2.0	2.0	2.0	**2.0**	0	0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Druck- / Kopierseiten	Tsd.	43'799	43'753				
Arbeitsplätze	Anzahl	2'319	2'304				
Helpdeskfälle	Anzahl	3'094	3'587				
Natel	Anzahl	879	897				
Kurszufriedenheit	Prozent	98.0	94.1				

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	13'197	13'876	20'264	19'742	-522.2	-2.6%
- Erlös	TCHF	-3'320	-3'055	-3'000	-2'695	305	-10.2%
Saldo	**TCHF**	**9'877**	**10'821**	**17'264**	**17'047**	**-217.2**	**-1.3%**

2 Informatik Dienstleistungen

Produkte:
-Projektengineering

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
21	**Optimale Unterstützung der Geschäftsprozesse**							
211	Zufriedenheit der Projektleiter in den Dienststellen sowie der IT-Anwender	(>) %	96.5	90.6	90.0	**90.0**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'623	2'825	0	0	0	0.0%
- Erlös	TCHF	-2'775	-2'838	0	0	0	0.0%
Saldo	**TCHF**	**-152**	**-13**	**0**	**0**	**0**	**0.0%**

Bem.: Wegen der Einführung von HRM2 auf den 1.1.2012 werden sämtliche projektbezogenen Eigenleistungen des AIO-Personals in der Investitionsrechnung nicht mehr aktiviert. Dies ergibt im Jahre auch im 2013 (wegen der Globalbudgetperiode ER 2011-2013) eine Kostenverschiebung von der Investitionsrechnung IR in die Erfolgsrechnung ER. Daher ist der Wert unter Informatik Dienstleistungen Null (0)

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	14'862	15'719	19'243	18'611	-631.8	-3.3%
Ertrag	TCHF	-6'095	-5'894	-3'000	-2'695	305	-10.2%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**8'767**	**9'826**	**16'243**	**15'916**	**-326.9**	**-2.0%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	958	982	1'021	1'131	109.8	10.8%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	15'820	16'701	20'264	19'742	-522.2	-2.6%
Erlös	TCHF	-6'095	-5'893	-3'000	-2'695	305	-10.2%
Saldo	TCHF	9'725	10'808	17'264	17'047	-217.2	-1.3%
1 Informatik Infrastruktur							
Kosten	TCHF	13'197	13'876	20'264	19'742	-522.2	-2.6%
- Erlös	TCHF	-3'320	-3'055	-3'000	-2'695	305	-10.2%
Saldo	TCHF	9'877	10'821	17'264	17'047	-217.2	-1.3%
2 Informatik Dienstleistungen							
Kosten	TCHF	2'623	2'825	0	0	0	0.0%
- Erlös	TCHF	-2'775	-2'838	0	0	0	0.0%
Saldo	TCHF	-152	-13	0	0	0	0.0%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2011-2013

			Schweizer Franken	**2011**	**2012**	**2013**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit			10'206'000	10'206'000	10'206'000	30'618'000
	Zusatzkredit						
	Total			**10'206'000**	**10'206'000**	**10'206'000**	**30'618'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung			10'205'848	16'242'928	15'916'080	42'364'856
	Nachtragskredit						
	Total			**10'205'848**	**16'242'928**	**15'916'080**	**42'364'856**
Rechnung	**Total**			**9'825'603**			**9'825'603**
Reserven	Stand 1. Januar			355'000	735'000		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug		380'000	145'000		
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**			**735'000**	**880'000**		
	Stand 1. Januar			0	0		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug		0			
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**			**0**	**0**		

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	42.6	44.9	48.1	**48.5**	0.4	0.8%
weiblich (Pensen)	4.0	4.9	4.1	4.5	0.4	9.8%
männlich (Pensen)	38.6	40.0	44.0	44.0	0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende	45	47	50	50	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)	6	7	6	6	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)	39	40	44	44	0	0.0%
Anzahl Lernende	5	5	5	5	0	0.0%
weiblich	1	0	1	0	-1	-100.0%
männlich	4	5	4	5	1	25.0%

6. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudgets

Tausend Schweizer Franken	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung
Finanzströme					
P6443 Abschreibungen				**5'100**	

1. Einzelverpflichtungskredite für Grossprojekte

Für jedes mehrjährige Grossprjekt (> Fr.1 Mio.) wird dem Kantonsrat, sobald genügend verlässliche Informationen vorliegen, ein Verpflichtungskredit (VK) über die Bruttoinvestitionen pro Grossprojekt beantragt. Folgend werden alle Grossprojekte aufgeführt.

Grossprojekte				Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Prognose Kredit	VA13	Plan14	Plan15	Plan16
ISOV Steuersystem				**Ausgaben**	12'100	12'100	**1'210**	1'210	1'210	1'210
				Einnahmen	0	0	0	0	0	0
RRB 31.08.2010	Start:	2011 Ende:	2020	Nettoinvest.	12'100	12'100	1'210	1'210	1'210	1'210
Upgrade ISOV-Grundbuch auf Version 6				**Ausgaben**	2'200	2'200	**0**	0	0	0
				Einnahmen	0	0	0	0	0	0
RRB 23.08.2005	Start:	2005 Ende:	2012	Nettoinvest.	2'200	2'200	0	0	0	0
Neue Telekommunikationslösung (VOIP)				**Ausgaben**	3'222	3'222	**525**	525	525	0
				Einnahmen	0	0	0	0	0	0
RRB 23.08.2010	Start:	2010 Ende:	2017	Nettoinvest.	3'222	3'222	525	525	525	0
Upgrade Terminalserver- und Bürokomm.				**Ausgaben**	6'090	6'090	**300**	0	0	0
				Einnahmen	0	0	0	0	0	0
RRB 23.03.2011	Start:	2011 Ende:	2012	Nettoinvest.	6'090	6'090	300	0	0	0
GAMISO				**Ausgaben**	1'100		**600**	400	100	0
				Einnahmen	0		0	0	0	0
	Start:	2013 Ende:	2015	Nettoinvest.	1'100		600	400	100	0
Grundbuch Anwendung				**Ausgaben**	1'500		**500**	500	500	0
				Einnahmen	0		0	0	0	0
	Start:	2013 Ende:	2015	Nettoinvest.	1'500		500	500	500	0
Newtraffic				**Ausgaben**	2'350		**1'410**	940	0	0
				Einnahmen	0		0	0	0	0
	Start:	2013 Ende:	2014	Nettoinvest.	2'350		1'410	940	0	0

Jahrestranche Grossprojekte	Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Prognose Kredit	VA13	Plan14	Plan15	Plan16
	Ausgaben	28'562	23'612	**4'545**	3'575	2'335	1'210
	Einnahmen	0	0	0	0	0	0
	Nettoinvest.	28'562	23'612	4'545	3'575	2'335	1'210

2. Sammelverpflichtungskredit für Kleinprojekte

Für alle Kleinprojekte (< Fr. Mio.) , welche im Jahr 2011 starten, wird ein Verpflichtungskredit für die Gesamtsumme der zukünftigen Mittel beantragt. Diese Planung wird jährlich für die jeweils neu zu startenden Projekte durchgeführt und ein entsprechender Verpflichtungskredit beantragt. Kleinprojekte Beginn 2012: Zusätzlich wurde ein dringlicher Zusatz- und Nachtragskredit "Erwachenenschutz-, Personen und Kinderrecht" von CHF 500'000.- bewilligt (RRB Nr. 2012/1382 vom 26.6.2012).

Kleinprojekte Beginn 2011	Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Prognose Kredit	VA13	Plan14	Plan15	Plan16
	Ausgaben	14'213	6'610	**0**		0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0	0
	Nettoinvest.	14'213	6'610	0	0	0	0

Kleinprojekte Beginn 2012	Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Prognose Kredit	VA13	Plan14	Plan15	Plan16
	Ausgaben	3'990	3'990	**900**	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0	0
	Nettoinvest.	3'990	3'990	900	0	0	0

Kleinprojekte Beginn 2013	Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Prognose Kredit	VA13	Plan14	Plan15	Plan16
	Ausgaben	6'013		**3'394**	1'602	727	290
	Einnahmen	0		0	0	0	0
	Nettoinvest.	6'013		3'394	1'602	727	290

3. Total aller Voranschlagskredite

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Prognose Kredit	VA13	Plan14	Plan15	Plan16
Ausgaben	52'778	34'212	**8'839**	5'177	3'062	1'500
Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Nettoinvest.	52'778	34'212	8'839	5'177	3'062	1'500

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage. In der Globalbudgetperiode 2010-2012 wurden einzelne Wartezeiten in Wochen und nicht wie ab 2013 in Tagen angegeben. Zur besseren Vergleichbarkeit wurden diese Wochenwerte in Tage umgerechnet.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 27'460'500.-- und einem Ertrag von Fr. 37'950'100.-- mit einem Ertragsüberschuss von Fr. -10'489'600.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 6'498'800.--.

Personal

In den Jahren 2010 und 2011 wurden alle Betreibungsämter auf das neue Vollzugssystem umgestellt. Kantonsweit wurden 60 nebenamtliche Weibelstellen abgebaut und durch Sachbearbeitende in den Betreibungsämtern ersetzt. Geplant war ein Personalaufbau von 12-15 Pensen. Da die 60 nebenamtlichen Weibelstellen nie im Personalbestand geführt wurden, die neuen Sachbearbeiterstellen hingegen schon, ist eine leichte Erhöhung des Personalbestandes zu verzeichnen.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Grundbuch

Produkte:
-Grundbuch

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
11	**Rechtlich einwandfreie und effiziente Führung der Grundbuchämter und erbringen der von der Kundschaft beanspruchten Leistungen in hoher Qualität und innert einer angemessen kurzen Frist**							
111	Kostendeckungsgrad	(>) %	124.7	149.6	111.7	**110.0**	-1.7	-1.5%
112	Wartezeit bei Handänderungsverträgen	(<) AT	14.5	17.0	15.0	**15.0**	0	0.0%
113	Wartezeit bei Pfandverträgen	(<) AT	2.0	2.0	4.0	**4.0**	0	0.0%
114	Kundenzufriedenheit	(>) %	90.3		80.0			

	Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
	1.1 Handänderungen	Anzahl	2'970	4'463	3'410	**3'500**	90	2.6%
	1.2 Dienstbarkeiten	Anzahl	624	692	705	**750**	45	6.4%
	1.3 Pfandverträge	Anzahl	3'644	4'280	4'000	**4'000**	0	0.0%
	1.1 Kaufpreis	(>) MCHF	1'475.0	2'311.0	1'550.0	**1'550.0**	0	0.0%

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
	Kosten	TCHF	9'777	10'099	11'677	11'854	177.3	1.5%
	- Erlös	TCHF	-12'195	-15'112	-13'044	-13'044	0	0.0%
	Saldo	**TCHF**	**-2'418**	**-5'013**	**-1'367**	**-1'190**	**177.3**	**-13.0%**

2 Güter- und Erbrecht

Produkte:
-Güter- und Erbrecht

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung		Status
21	**Rechtlich einwandfreie und effiziente Führung der Erbschaftsämter und erbringen der von der Kundschaft beanspruchten Leistungen in hoher Qualität und innert einer angemessen kurzen Frist**								
211	Kostendeckungsgrad	(>) %	87.8	86.9	94.5	**95.7**	1.2	1.2%	
212	Wartezeit bei Erbenverhandlungen	(<) AT	20.5	22.5	25.0	**22.0**	-3	-12.0%	
213	Kundenzufriedenheit	(>) %	91.8		80.0				

	Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
	2.1 Erbschaftsinventare	Anzahl	1'713	1'782	1'700	**1'725**	25	1.5%

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
	Kosten	TCHF	5'606	5'903	5'500	5'433	-67	-1.2%
	- Erlös	TCHF	-4'923	-5'129	-5'199	-5'199	0	0.0%
	Saldo	**TCHF**	**683**	**774**	**301**	**234**	**-67**	**-22.3%**

3 Betreibungen

Produkte:
-Betreibungen

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung		Status
31	**Rechtlich einwandfreie und effiziente Führung der Betreibungsämter und erbringen der von der Kundschaft beanspruchten Leistungen in hoher Qualität und innert einer angemessen kurzen Frist**								
311	Kostendeckungsgrad	(>) %	122.8	130.6	123.5	**137.2**	13.7	11.1%	
312	Wartezeit bei Pfändungsabschriften	(<) Tage	14.0	17.5	21.0	**20.0**	-1	-4.8%	
313	Wartezeit bei Zahlungsbefehlen	(<) Tage	2.5	3.2	4.0	**3.0**	-1	-25.0%	

	Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
	3.1 Zahlungsbefehle	Anzahl	108'152	113'069	111'000	**112'000**	1'000	0.9%
	3.2 Pfändungen	Anzahl	62'825	62'918	60'000	**63'000**	3'000	5.0%
	3.3 Verwertungen	Anzahl	27'484	28'152	27'000	**27'000**	0	0.0%

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
	Kosten	TCHF	12'116	12'601	12'442	12'176	-265.5	-2.1%
	- Erlös	TCHF	-14'876	-16'458	-15'365	-16'704	-1'339	8.7%
	Saldo	**TCHF**	**-2'760**	**-3'857**	**-5'846**	**-4'528**	**1'318.7**	**-22.6%**

4 Konkurse

Produkte:
-Konkurse

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
41	**Rechtlich einwandfreie und effiziente Führung der Konkursämter und erbringen der von der Kundschaft beanspruchten Leistungen in hoher Qualität und innert einer angemessen kurzen Frist**							
411	Kostendeckungsgrad	(>) %	47.3	50.9	40.9	**45.9**	5	12.3%
412	Verfahrensdauer	Monat	9.7	8.6	12.0	**10.0**	-2	-16.7%

	Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
	4.1 Konkurseröffnungen	Anzahl	527	427	420	**420**	0	0.0%

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
	Kosten	TCHF	2'936	3'007	3'432	3'274	-158.4	-4.6%
	- Erlös	TCHF	-1'390	-1'530	-1'403	-1'503	-100	7.1%
	Saldo	**TCHF**	**1'546**	**1'477**	**2'029**	**1'771**	**-258.4**	**-12.7%**

5 Handelsregister

Produkte:
-Handelsregister

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
51	**Rechtlich einwandfreie und effiziente Führung des kantonalen Handelsregisteramtes und erbringen der von der Kundschaft beanspruchetn Leistungen in hoher Qualität und innert einer angemessen kurzen Frist**							
511	Kostendeckungsgrad	(>) %	125.2	121.0	123.0	**122.7**	-0.3	-0.3%
512	Wartezeit Eintragungen	(<) Tage	0.0	0.0	1.0	**0.0**	-1	-100.0%
513	Rückweisungen des eidg. Handelsregisteramtes	(<) Anz.	1.0	1.0	3.0	**3.0**	0	0.0%

	Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
	5.1 Anzahl Firmen	Anzahl	13'378	13'642	13'000	**13'000**	0	0.0%
	5.2 Handelsregister-Eintragungen	Anzahl	5'906	4'878	4'800	**4'800**	0	0.0%

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
	Kosten	TCHF	1'366	1'237	1'219	1'222	3.1	0.3%
	- Erlös	TCHF	-1'710	-1'497	-1'500	-1'500	0	0.0%
	Saldo	**TCHF**	**-344**	**-260**	**-281**	**-278**	**3.1**	**-1.1%**

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	25'895	26'619	27'523	27'461	-62.2	-0.2%
Ertrag	TCHF	-35'198	-39'829	-36'511	-37'950	-1'439	3.9%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**-9'303**	**-13'209**	**-8'988**	**-10'490**	**-1'501.2**	**16.7%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	6'009	6'331	6'747	6'499	-248.1	-3.7%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	31'801	32'847	34'270	33'959	-310.5	-0.9%
Erlös	TCHF	-35'094	-39'726	-36'511	-37'950	-1'439	3.9%
Saldo	TCHF	-3'293	-6'879	-2'241	-3'991	-1'749.5	78.1%
1 Grundbuch							
Kosten	TCHF	9'777	10'099	11'677	11'854	177.3	1.5%
- Erlös	TCHF	-12'195	-15'112	-13'044	-13'044	0	0.0%
Saldo	TCHF	-2'418	-5'013	-1'367	-1'190	177.3	-13.0%
2 Güter- und Erbrecht							
Kosten	TCHF	5'606	5'903	5'500	5'433	-67	-1.2%
- Erlös	TCHF	-4'923	-5'129	-5'199	-5'199	0	0.0%
Saldo	TCHF	683	774	301	234	-67	-22.3%
3 Betreibungen							
Kosten	TCHF	12'116	12'601	12'442	12'176	-265.5	-2.1%
- Erlös	TCHF	-14'876	-16'458	-15'365	-16'704	-1'339	8.7%
Saldo	TCHF	-2'760	-3'857	-5'846	-4'528	1'318.7	-22.6%
4 Konkurse							
Kosten	TCHF	2'936	3'007	3'432	3'274	-158.4	-4.6%
- Erlös	TCHF	-1'390	-1'530	-1'403	-1'503	-100	7.1%
Saldo	TCHF	1'546	1'477	2'029	1'771	-258.4	-12.7%
5 Handelsregister							
Kosten	TCHF	1'366	1'237	1'219	1'222	3.1	0.3%
- Erlös	TCHF	-1'710	-1'497	-1'500	-1'500	0	0.0%
Saldo	TCHF	-344	-260	-281	-278	3.1	-1.1%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2013-2015

			Schweizer Franken	**2013**	**2014**	**2015**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit			-10'489'000	-10'489'000	-10'489'000	-31'467'000
	Zusatzkredit						
	Total			**-10'489'000**	**-10'489'000**	**-10'489'000**	**-31'467'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung			-10'489'561			-10'489'561
	Nachtragskredit						
	Total			**-10'489'561**			**-10'489'561**
Rechnung	**Total**						
Reserven	Stand 1. Januar			678'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug					
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**			**678'000**			
	Stand 1. Januar			0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug					
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**			**0**			

Bem.: Negativer Verpflichtungskredit = Ertragsüberschussvorgabe

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		174.8	178.4	180.4	**182.5**	2.1	1.2%
weiblich (Pensen)		90.1	89.5	90.0	91.0	1	1.1%
männlich (Pensen)		84.7	88.9	90.4	91.5	1.1	1.2%
Anzahl Mitarbeitende		193	199	200	202	2	1.0%
weiblich (Mitarbeitende)		107	109	108	108	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		86	90	92	94	2	2.2%
Anzahl Lernende		23	22	23	21	-2	-8.7%
weiblich		13	14	13	13	0	0.0%
männlich		10	8	10	8	-2	-20.0%

1. Management Summary

Leistung

Was die Leistungen der Kantonalen Finanzkontrolle betrifft, so erstattet sie mit ihrem Jahresbericht dem Kantonsrat, dem Regierungsrat und der Gerichtsverwaltungskommission separat Bericht über den Umfang und die Schwerpunkte ihrer Revisionstätigkeit sowie über Feststellungen und Beurteilungen (§ 76 WoV-Gesetz).
Der Leistungsauftrag der Finanzkontrolle ist aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen vorgegeben. Die Ziele, Indikatoren und Standards entsprechen einerseits der mehrjährigen Globalbudgetvorlage 2012 – 2014 und anderseits dem Revisionsprogramm, welches der Finanzkommission jährlich zur Kenntnisnahme unterbreitet wird (§ 61 Abs. 4 WoV-Gesetz).

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 1'221'600.-- und einem Ertrag von Fr. 250'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 971'600.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 94'100.--.
Nach § 66 Abs. 1 WoV-Gesetz übernimmt der Regierungsrat den Voranschlag der Kantonalen Finanzkontrolle unverändert.

Personal

Die Finanzkontrolle zählt 7 Mitarbeitende bei einem Stellenprozent von 6.6 %. Für das Jahr 2013 sind keine Veränderungen geplant.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Staatsaufsichtswesen

Die Produktegruppe umfasst das gesamte operative Geschäft der Staatsanwaltschaft mit dem Schwerpunkt der Durchführung und des Abschlusses von Strafuntersuchungen sowie der Durchsetzung des staatlichen Strafanspruchs vor den Gerichten des Kantons und des Bundes.

Produkte:
-Revisionsstelle
-Finanzaufsicht
-Besondere Aufträge

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
11	**Sicherstellung einer wirksamen parlamentarischen und verwaltungsinternen Finanzaufsicht**							
111	Prüfungsintervall in Jahren	(<) Jahre	5.1	5.1	5.0	**5.0**	0 0.0%	
112	Akzeptanz der wesentlichen Revisionsfeststellungen / Beanstandungen aufgrund der Stellungnahmen	(>) %	99.0	100.0	95.0	**95.0**	0 0.0%	
113	Verhältnis durchgeführte zu geplanten Revisionen	(>) %	91.0	107.0	97.0	**97.0**	0 0.0%	
114	Finanzaufsichtsrevisionen	(>) Anz.	35.0	46.0	41.0	**40.0**	-1 -2.4%	
115	Revisionsstellenmandate	(>) Anz.	24.0	27.0	28.0	**27.0**	-1 -3.6%	
116	Total Revisionen	(>) Anz.	59.0	73.0	69.0	**67.0**	-2 -2.9%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung
Weisungen nach § 75.2.b WoV-Gesetz	Anzahl	0	0	0	**0**	0 0.0%
Kundenzufriedenheit (Bestnote 6)	Note	5.9	5.7	5.5	**5.5**	0 0.0%
Produktivitätsgrad in % zur Präsenzzeit	Prozent	82.0	85.0	82.0	**82.0**	0 0.0%
Anzahl Revisionstage Total	Tage	954	1'096	1'072	**1'075**	3 0.3%
Anzahl Revisionstage für Revisionsstellenmandate	Tage	271	296	292	**290**	-2 -0.7%
Anzahl Revisionstage für Finanzaufsichtsrevisionen	Tage	622	726	733	**735**	2 0.3%
Anzahl Revisionstage für Besondere Aufträge	Tage	61	74	47	**50**	3 6.4%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung
Kosten	TCHF	1'216	1'235	1'339	1'316	-23.2 -1.7%
- Erlös	TCHF	-223	-235	-261	-250	11 -4.2%
Saldo	**TCHF**	**993**	**1'000**	**1'078**	**1'066**	**-12.2 -1.1%**

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	1'124	1'146	1'215	1'222	6.6	0.5%
Ertrag	TCHF	-213	-235	-249	-250	-0.8	0.3%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**911**	**911**	**966**	**972**	**5.9**	**0.6%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	82	88	112	94	-18	-16.1%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	1'216	1'235	1'339	1'316	-23.2	-1.7%
Erlös	TCHF	-223	-235	-261	-250	11	-4.2%
Saldo	TCHF	993	1'000	1'078	1'066	-12.2	-1.1%
1 Staatsaufsichtswesen							
Kosten	TCHF	1'216	1'235	1'339	1'316	-23.2	-1.7%
- Erlös	TCHF	-223	-235	-261	-250	11	-4.2%
Saldo	TCHF	993	1'000	1'078	1'066	-12.2	-1.1%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2012-2014

			Schweizer Franken	**2012**	**2013**	**2014**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit			961'000	976'000	992'000	2'929'000
	Zusatzkredit						
	Total			**961'000**	**976'000**	**992'000**	**2'929'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung			965'752	971'600		1'937'352
	Nachtragskredit						
	Total			**965'752**	**971'600**		**1'937'352**
Rechnung	**Total**						
Reserven	Stand 1. Januar			40'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug		19'000			
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**			**59'000**			
	Stand 1. Januar			0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug					
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**			**0**			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		5.6	6.6	6.6	**6.6**	0	0.0%
weiblich (Pensen)		1.6	1.6	1.6	1.6	0	0.0%
männlich (Pensen)		4.0	5.0	5.0	5.0	0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende		6	7	7	7	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)		2	2	2	2	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)		4	5	5	5	0	0.0%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

Inhaltsverzeichnis

7. Departement des Innern		Seite
7.1	Management Summary	231
7.2	Erfolgsrechnung Finanzgrössen	233
7.2.1	Abweichungsbegründungen FG ER	235
7.3	Investitionsrechnung Finanzgrössen	237
7.3.1	Abweichungsbegründungen FG IR	238
Globalbudgets		
	Gesundheit	239
	soH	243
	Soziale Sicherheit	247
	Öffentliche Sicherheit	253
	Administrative und technische Verkehrssicherheit	256
	Justizvollzug	259
	Polizei	264

5. Departement des Innern

5.1. Management Summary

Das Departement des Innern beinhaltet die Aufgabenbereiche Gesundheit, soziale Sicherheit und öffentliche Sicherheit.

Gesundheit
Bezüglich GB Gesundheit und GB soH bleiben die Aufgaben und Verpflichtungen unverändert. Gleiches gilt für die Finanzgrösse Spitalbehandlungen gemäss KVG. Für 2013 resultieren Kosten von 301.5 Mio. Fr., was im Vergleich zum Voranschlag 2012 Minderkosten von 1.1 Mio. Fr. bedeutet.

Soziale Sicherheit
Ab 1.1.2013 wird die neue Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) die Arbeit aufnehmen.

Gegenüber dem Voranschlag 2012 erhöhen sich die Nettoaufwendungen von 205.8 Mio. um 20.7 Mio. auf 226.4 Mio. Fr.. Die grössten Veränderungen sind:

- Die Ergänzungsleistungen AHV/IV/Familien erhöhen sich gegenüber 2012 um 10.1 Mio. Fr.. Sie schlagen neu mit 102.1 Mio. Fr. zu Buche.
- Die neue KESB kostet jährlich 4.1 Mio. Fr..
- Für die Prämienverbilligung an die Versicherten gemäss KVG sind 126.7 Mio. Fr. (2012: 127.3 Mio. Fr.) vorgesehen. Für den Kanton sinkt die Nettobelastung 2013 von 58.0 Mio. Fr. auf 56.3 Mio. Fr..
- Die Kreditposition ausserkantonale Behindertenheime erhöht sich um 5.0 Mio. Fr. auf 7.0 Mio. Fr., diejenige der innerkantonalen Behindertenheime reduziert sich um 1.0 Mio. Fr. auf 19.0 Mio. Fr.

Öffentliche Sicherheit
Als zentrale Aufgaben stehen im Bereich Justizvollzug die weiteren Planungen und Entwicklungen für die JVA 2014 an. Zudem wird die Neuausrichtung des Gesundheitsdienstes im Amt für Justizvollzug weiter vorangetrieben.

Gegenüber dem Voranschlag 2012 erhöhen sich die Nettoaufwendungen von 10.7 Mio. um 3.3 Mio. auf 14.0 Mio. Fr.. Die grössten Veränderungen sind:

- Mehraufwand in der Finanzgrösse Straf- und Massnahmenvollzug um 2.5 Mio. Fr. auf 15.0 Mio. Fr.
- Mehraufwand bei der Polizei um 2.0 Mio. Fr. (Hauptgründe: Wechsel Staatsgarage vom Bau- und Justizdepartement zur Polizei 1.0 Mio. Fr., Korpserhöhung 0.6 Mio. Fr., Erfahrungsstufenanstiege 0.6 Mio. Fr., kleinere Busseneinnahmen 0.5 Mio. Fr. sowie Beiträge des Bundesamtes für Strassen für den 6-Spurausbau auf der A1 1 Mio. Fr.)
- Minderkosten im Bereich Justizvollzug von 1.2 Mio. Fr..

In der Investitionsrechnung erhöhen zusätzliche Investitionen im Informatikbereich der Polizei den Voranschlag 2013 gegenüber dem Vorjahr um 1.0 Mio. Fr. auf neu 2.8 Mio. Fr..

7.2 Departement des Innern		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff. VA 12/13	%
P6614	**Spitalbehandlungen gemäss KVG**					
364000	Beitr.an gemischtwirtschaftl.Unternehmun	47'455'188	0	0	0	0.0
3634000	Beiträge an öffentl Unternehmungen	0	243'000'000	243'000'000	0	0.0
	Aufwand	**47'455'188**	**243'000'000**	**243'000'000**	**0**	**0.0**
464000	Beitr.v.gemischtwirtschaftl.Unternehmung	-3'455'188	0	0	0	0.0
4635000	Beiträge von privaten Unternehmungen	0	-3'000'000	-3'000'000	0	0.0
	Ertrag	**-3'455'188**	**-3'000'000**	**-3'000'000**	**0**	**0.0**
	Saldo	**44'000'000**	**240'000'000**	**240'000'000**	**0**	**0.0**
PC665	**Amt für SozialeSicherheit** (IA-Gruppe 80AU50)					
318000	Dienstleist+Honorare	1'020'000	0	0	0	0.0
319003	Verw. Kost. KK-Vers.	2'061'680	0	0	0	0.0
319004	Verwaltungskosten EL	2'798'831	0	0	0	0.0
319005	Verwaltungskosten UVG	136'908	0	0	0	0.0
319021	Verwaltungskosten EL IV	2'028'424	0	0	0	0.0
319022	Verwaltungskosten EL	451'196	0	0	0	0.0
330000	Abschr.uneinbr.Guth.	665'830	0	0	0	0.0
330018	Bildung/Aufl.Delkred	-155'000	0	0	0	0.0
360000	Beiträge an Bund	1'071'427	0	0	0	0.0
361000	Beiträge an Kantone	187'450	0	0	0	0.0
362000	Beiträge an Gemeinden	21'695'987	0	0	0	0.0
365000	Beitr.priv.Institut.	28'717'732	0	0	0	0.0
366000	Beitr. priv.Haushalt	327'523'424	0	0	0	0.0
380001	Zuw. Ausgleichskonto	665'243	0	0	0	0.0
800071	HBA Mieten	56'645	0	0	0	0.0
810055	Verr.Besold.plus Inf	1'577'834	0	0	0	0.0
810999	DL von/an andere Dienststelle	16'848	0	0	0	0.0
3130000	Dienstleist+Honorare	0	8'525'000	8'705'000	180'000	2.1
3500001	Einlage in Ausgleichskonto	0	0	200'000	200'000	100.0
3630000	Beiträge an Bund	0	1'250'000	1'000'000	-250'000	-20.0
3631000	Beiträge an Kantone	0	200'000	200'000	0	0.0
3632000	Beiträge an Gemeinden	0	23'000'000	15'200'000	-7'800'000	-33.9
3635000	Beiträge an priv. Unternehmungen	0	27'200'000	39'700'000	12'500'000	46.0
3637000	Beiträge private Haushalte	0	346'641'612	372'640'568	25'998'956	7.5
8102021	HBA Mieten	0	55'898	56'040	142	0.3
8105003	Verr.Besold.plus Inf	0	1'580'000	130'000	-1'450'000	-91.8
	Aufwand	**390'520'459**	**408'452'510**	**437'831'608**	**29'379'098**	**7.2**
436000	Rückerstattungen	-475'195	0	0	0	0.0
450000	Rückerstattungen Bund	-1'222'410	0	0	0	0.0
452000	Rückerst. Gemeinden	-2'033'133	0	0	0	0.0
460000	Beiträge vom Bund	-131'455'136	0	0	0	0.0
462000	Beiträge von Gemeinden	-68'360'882	0	0	0	0.0
469000	Beiträge von Übrigen	-973'674	0	0	0	0.0
469001	Rückerstattungen IPV-VLS	-24'792	0	0	0	0.0
480001	Entn. Ausgleichskto	-10'162'409	0	0	0	0.0
4500001	Entn. Ausgleichskto	0	-3'610'000	-2'856'000	754'000	-20.9
4610000	Entschädigungen vom Bund	0	-1'250'000	-1'250'000	0	0.0
4612000	Entschädigungen von Gemeinden	0	-2'250'000	-2'250'000	0	0.0
4630000	Beiträge vom Bund	0	-135'256'452	-139'070'568	-3'814'116	2.8
4631000	Beiträge vom Kantonen	0	0	-130'000	-130'000	100.0
4631001	Beiträge aus Lotteriefonds	0	-680'000	-850'000	-170'000	25.0
4632000	Beiträge von Gemeinden	0	-66'350'000	-76'100'000	-9'750'000	14.7
4637000	Beiträge von privaten Haushalten	0	-100'000	0	100'000	-100.0
	Ertrag	**-214'707'631**	**-209'496'452**	**-222'506'568**	**-13'010'116**	**6.2**
	Saldo	**165'712'651**	**198'956'058**	**215'325'040**	**16'368'982**	**8.2**

7.2 Departement des Innern		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff. VA 12/13	%
P6671	**Verkehrseinnahmen und deren Verwendung**					
406000	Motorfahrzeugsteuer	-66'013'443	0	0	0	0.0
4030000	Motorfahrzeugsteuer	0	-66'100'000	-66'100'000	0	0.0
406001	Bootssteuer	-199'778	0	0	0	0.0
4031000	Bootssteuer	0	-200'000	-200'000	0	0.0
	Ertrag	**-66'213'221**	**-66'300'000**	**-66'300'000**	**0**	**0.0**
800010	Anteil Mfz-Steuer an Allg. Strassenbauf.	41'294'155	0	0	0	0.0
800013	Zuweisung Bootssteuern	193'856	0	0	0	0.0
800071	HBA kalkulatorische Marktmieten	-1'274'789	0	0	0	0.0
8102021	HBA kalkulatorische Marktmieten	0	-1'284'304	-1'266'316	17'988	-1.4
800050	Anteil Mfz-Steuer an Umfahrungsprojekte	8'610'449	0	0	0	0.0
8102031	Anteil Mfz-Steuer an Allg. Strassenbaufo	0	41'795'102	41'804'570	9'468	0.0
8102034	Anteil Mfz-Steuer an Umfahrungsprojekte	0	8'506'000	8'506'000	0	0.0
8102043	Zuweisung Bootssteuern	0	186'000	186'000	0	0.0
800400	Entschädigung Verkehrsmassnahmen (AföS)	327'000	0	0	0	0.0
800500	Entschädigungen Städt. Polizeikorps	2'427'600	0	0	0	0.0
800600	Polizei. Verkehrsüberwachung	13'700'000	0	0	0	0.0
800024	Zuweisung budgetierter Ueberschuss MFK	-1'566'133	0	0	0	0.0
800036	Anteil Mfz-Steuer für Unterhalt von Str.	649'741	0	0	0	0.0
810006	Prov. für Bezug der Mfz- und Bootsst.	1'851'342	0	0	0	0.0
8105041	Zuweisung budgetierter Ueberschuss MFK	0	-1'480'398	-1'507'854	-27'456	1.9
8105042	Anteil Mfz-Steuer für Unterhalt von Str.	0	650'000	650'000	0	0.0
8105043	Prov. für Bezug der Mfz- und Bootsst.	0	1'800'000	1'800'000	0	0.0
8105061	Entschädigungen Städt. Polizeikorps	0	2'427'600	2'427'600	0	0.0
8105062	Polizei. Verkehrsüberwachung	0	13'700'000	13'700'000	0	0.0
	Interne Verrechnungen	**66'213'221**	**66'300'000**	**66'300'000**	**0**	**0.0**
	Saldo	**0**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
P6679	**Kostgelder Straf-und Massnahmenvollzug**					
352004	Kostgelder Strafvollzug	5'524'159	0	0	0	0.0
352006	Kostgelder Massnahmenvollzug	8'621'391	0	0	0	0.0
3612003	Kostgelder Strafvollzug	0	5'000'000	6'000'000	1'000'000	20.0
3612005	Kostgelder Massnahmenvollzug	0	7'000'000	8'500'000	1'500'000	21.4
3612006	KG U-und Sicherheitshaft	0	500'000	500'000	0	0.0
	Aufwand	**14'145'551**	**12'500'000**	**15'000'000**	**2'500'000**	**20.0**
	Saldo	**14'145'551**	**12'500'000**	**15'000'000**	**2'500'000**	**20.0**
P6681	**Bussen Polizei**					
4270000	Bussen	0	-18'000'000	-17'500'000	500'000	-2.8
4270002	Ordnungsbussen	0	-1'500'000	-1'500'000	0	0.0
	Ertrag	**0**	**-19'500'000**	**-19'000'000**	**500'000**	**-2.6**
	Saldo	**0**	**-19'500'000**	**-19'000'000**	**500'000**	**-2.6**

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA12	VA13	Abweichung in Fr.	Abweichung in %
KoA.Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
665	**Amt für Soziale Sicherheit**				
3500001	Einlage in Ausgleichskonto *Mehraufwand* Kein echter Mehraufwand: Im Asylbereich verfeinerte Budgetierung im Vergleich zum Vorjahr (siehe auch KoA 3632000, 3635000 und 500001).	0	200'000	**200'000**	**100%**
3630000	Beiträge an Bund *Minderaufwand* Letzte Schätzung des Bundesamtes für Sozialversicherungen (BSV).	1'250'000	1'000'000	**-250'000**	**-20%**
3632000	Beiträge an Gemeinden *Minderaufwand* Kein echter Minderaufwand: Im Asylbereich verfeinerte Budgetierung im Vergleich zum Vorjahr (siehe auch KoA 3500001, 3635000 und 4500001).	23'000'000	15'200'000	**-7'800'000**	**-34%**
3635000	Beiträge an private Unternehmen *Mehraufwand* 8.5 Mio. Franken kein echter Minderaufwand: Im Asylbereich verfeinerte Budgetierung im Vergleich zum Vorjahr (siehe auch KoA 3500001, 3632000 und 4500001). +5 Mio. Franken für ausserkantonale sowie -1 Mio. Franken kantonale Behindertenheime und Werkstätten. Dafür fallen bei der EL IV 4 Mio. Franken weniger an (geringere Kostensteigerung).	27'200'000	39'700'000	**12'500'000**	**46%**
3637000	Beiträge an private Haushalte *Mehraufwand* 1 Mio. Franken für individuelle Krankenkassenprämien-Verbilligung, 2 Mio. Franken für Pflegekostenbeitrag, 12 Mio. für Ergänzungsleistungen zur AHV, 9 Mio. Franken für Ergänzungsleistungen zur IV, 2 Mio. Franken für Ergänzungsleistungen für Familien (siehe auch KoA 4630000 und 4632000).	346'641'612	371'218'917	**24'577'305**	**7%**
4500001	Entnahme aus Ausgleichskonto *Minderertrag* Kein echter Minderertrag: Im Asylbereich verfeinerte Budgetierung im Vergleich zum Vorjahr (siehe auch KoA 3500001, 3632000 und 3635000).	-3'610'000	-2'856'000	**754'000**	**-21%**
4630000	Beiträge vom Bund *Mehrertrag* 1 Mio. Franken für individuelle Krankenkassenprämien-Verbilligung, 1 Mio. für Ergänzungsleistungen zur AHV, 2 Mio. Franken für Ergänzungsleistungen zur IV (siehe auch KoA 3637000 und 4632000).	-135'256'452	-138'838'287	**-3'581'835**	**3%**
4631001	Beiträge aus Lotteriefonds *Mehrertrag* Neuer Massnahmenplan Gewaltprävention (RRB Nr. 2012/1673 vom 14.8.2012).	-680'000	-850'000	**-170'000**	**25%**
4632000	Beiträge von Gemeinden *Mehrertrag* 6.1 Mio. für Ergänzungsleistungen zur AHV, 3.7 Mio. Franken für Ergänzungsleistungen zur IV (siehe auch KoA 3637000 und 4630000).	-66'350'000	-76'100'000	**-9'750'000**	**15%**
4637000	Beiträge von privaten Haushalten *Minderertrag* Die Wahrscheinlichkeit für den Zufluss von Geldmitteln in relevanter Höhe aus der Liquidation nachrichtenloser Vermögen wird im Budgetjahr unter fünfzig Prozent bewertet. Deshalb wird auf das Budgetieren eines Betrages verzichtet.	-100'000	0	**100'000**	**-100%**

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA12	VA13	Abweichung in Fr.	Abweichung in %
6679	**Kostgelder Straf- und Massnahmenvollzug**				
3612003	Kostgelder Strafvollzug *Mehraufwand*	5'000'000	6'000'000	**1'000'000**	**20%**
	Es besteht eine Tendenz, unbedingte Freiheitsstrafen zunehmend in einem geschlossenen Rahmen zu vollziehen. Mit dieser Entwicklung wird dem Sicherheitsbedürfnis der Gesellschaft Rechnung getragen. Dadurch entstehen allerdings Mehrkosten bei den Taggeldern. Auch sehen wir uns zunehmend mit psychisch gestörten Straftätern konfrontiert, die Mehrkosten verursachen. Zudem ist die Entlassungspraxis im Kanton Solothurn in den letzten Jahren restriktiver geworden.				
3612005	Kostgelder Massnahmenvollzug *Mehraufwand*	7'000'000	8'500'000	**1'500'000**	**21%**
	Im Bereich der strafrechtlichen Massnahmen und Verwahrungen überwiegen die Falleingänge gegenüber den Entlassungen weiterhin (seit der StGB Revision 2007). Mehr Insassen bedeuten mehr Kosten. Zudem nehmen die Kosten für Einweisungen in hoch spezialisierte psychiatrische Einrichtungen jährlich zu.				
6681	**Bussen Polizei**				
4270000	Bussen *Minderertrag*	-18'000'000	-17'500'000	**500'000**	**-3%**
	Die effektiven Erträge 2010 und 2011 zeigen einen Durchschnittswert von Fr. 17,5 Mio. Für das Rechnungsjahr 2012 wurde um 3% höher budgetiert, grundsätzlich ist jedoch von einem Durchschnittwert auszugehen. Der zu erwartende Ertrag 2012 bestätigt diese Massnahme. Dies wurde bereits im GB 2012-2014 entsprechend korrigiert.				

7.3 Departement des Innern		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff. VA 12/13	%
6613	**Lebensmittelkontrolle**					
506000	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	24'300	0	0	0	0.0
	Investitionsausgaben	**24'300**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
	Nettoinvestitionen	**24'300**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
6654	**Soziale Dienste**					
625000	Private Institutionen	-8'000	0	0	0	0.0
	Investitionseinnahmen	**-8'000**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
	Nettoinvestitionen	**-8'000**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
6672	**Amt für Justizvollzug**					
503000	Hochbauten	120'962	0	0	0	0.0
506000	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	133'122	0	0	0	0.0
	Investitionsausgaben	**254'084**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
	Nettoinvestitionen	**254'084**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
668	**Polizei**					
506000	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	2'174'269	0	0	0	0.0
5060000	Informatik	0	1'755'000	2'760'000	1'005'000	57.3
	Investitionsausgaben	**2'174'269**	**1'755'000**	**2'760'000**	**1'005'000**	**57.3**
	Nettoinvestitionen	**2'174'269**	**1'755'000**	**2'760'000**	**1'005'000**	**57.3**

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA12	VA13	Abweichung in Fr.	Abweichung in %
KOA Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
668G	**Polizei**				
5060000	Informatik *Mehrausgaben*	1'755'000	2'760'000	**1'005'000**	**57%**

2 zusätzliche Verpflichtungskredite zu VA12:
+ Fr. 433'000 Ablösung Microfilm-Archivierung, bewilligt SBG 004/2012
+ Fr. 250'000 Elektronische Verkehrsüberwachung "Mobile Geräte", bewilligt RRB 2012/1717.
= Saldo neu VA12 (1'755'000+433'000+250'000) = 2'438'000

IT-Investitionen VA13:
Fr. 2'000'000 (Lizenzen Windows/7), Migration Polycom, Erneuerung und Ersatzbeschaffung Hard-/Software, Klimaerneuerung Technikerräume
Fr. 250'000 elektronische Verkehrsüberwachung "Mobile Geräte".

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 6'409'400.-- und einem Ertrag von Fr. 567'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 5'842'400.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 1'271'200.--.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Prävention und Gesundheitsförderung

Produkte:
Gesundheitsförderung, Epidemiologie, übrige Prävention

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung		Status
11	**Epidemien verhindern und Gesundheit fördern**								
111	Sekundärerkrankungen bei bakterieller Meningitis	(<) Anz.	0.0	1.0	0.0	**0.0**	0	0.0%	
112	Sekundärerkrankungen bei Tuberkulose	(<) Anz.	0.0	0.0	0.0	**0.0**	0	0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
HPV-Einzelimpfdosen	Anzahl	2'227	2'137				
Bei Gesundheitsförderung Schweiz ausgelöste Beiträge an Aktionsprogramm "Gesundes Körpergewicht"	(>) CHF	34'206	50'761		**75'000**		

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	591	608	699	681	-17.8	-2.5%
- Erlös	TCHF	-34	-51	-50	-215	-165	330.0%
Saldo	**TCHF**	**557**	**558**	**649**	**466**	**-182.8**	**-28.2%**

2 Lebensmittelkontrolle

Produkte:
Kontrolle der Lebensmittelbetriebe
Kontrolle der öffentlichen Trinkwasserversorgungen
Bäderkontrolle und andere amtliche Aufgaben

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung		Status
21	**Schutz der Konsumenten vor gesundheitlicher Gefährdung und Täuschung sowie Sicherstellen des hygienischen Umgangs mit Lebensmitteln**								
211	Gefahrenindex der Lebensmittelbetriebe	(>) Index	805	805	800	**800**	0	0.0%	
22	**Schutz der Badegäste und des Personals der öffentlichen Bäder**								
221	Anteil kontrollierter Bäder	(>) %	45.0	45.0	40.0	**40.0**	0	0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Lebensmittelbetriebe	Anzahl	3'809	3'676				
Bäder	Anzahl	40	40				

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	3'943	4'076	4'060	4'088	27.9	0.7%
- Erlös	TCHF	-247	-238	-282	-282	0	0.0%
Saldo	**TCHF**	**3'696**	**3'838**	**3'778**	**3'806**	**27.9**	**0.7%**

3 Aufsicht

Produkte:
Bewilligung für Personen und Betriebe
Substitutionsbehandlungen

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
31	**Wirkungsvoller und kundenfreundlicher Vollzug des Bewilligungswesens gemäss Gesundheits- und Heilmittelgesetzgebung**							
311	Bewilligungsentzüge in % der Bewilligungsinhaber	(<) %	0.0	0.0	0.1	**0.1**	0	0.0%
312	Anteil innert 14 Tagen entschiedener Bewilligungsgesuche	(>) %	97.5	99.3	95.0	**95.0**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung
Betriebsbewilligungen im Gesundheitsbereich	Anzahl	91	117			
Berufsausübungsbewilligungen für Personen im Gesundheitsbereich	Anzahl	2'313	2'418			
Bewilligungen Substitutionsprogramme	Anzahl	749	704			
Fumoirbewilligungen	Anzahl	234	286			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'066	960	1'118	1'027	-91.3	-8.2%
- Erlös	TCHF	-57	-69	-70	-70	0	0.0%
Saldo	**TCHF**	**1'009**	**891**	**1'048**	**957**	**-91.3**	**-8.7%**

4 Spitalversorgung

Produkte:
Spitalversorgung der Einwohnerinnen und Einwohner des Kantons Solothurn
Kostengutsprachen für ausserkantonale Spitalbehandlungen

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
41	**Medizinisch adäquate Spitalversorgung kundenfreundlich sicherstellen**							
411	Spitalversorgung der Solothurner Bevölkerung mit Leistungsaufträgen sichergestellt.	(>) %			100.0	**100.0**	0	0.0%
412	Anteil innert 3 Tagen entschiedener Kostengutsprachegesuche	(>) %	95.7	93.0	95.0			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'029	978	1'130	1'108	-21.7	-1.9%
- Erlös	TCHF	0	0	0			
Saldo	**TCHF**	**1'029**	**978**	**1'130**	**1'108**	**-21.7**	**-1.9%**

5 Dienstleistungen für Ämter und Führungsunterstützung DdI

Produkte:
Rechtsdienst, Controlling, Rechnungswesen

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung		Status
51	**Ordnungsgemässe Führung des Rechnungswesens**								
511	Für SAP Pooling keine "Wesentlichen Feststellungen/Beanstandungen" in Revisionsberichten	(<) Anz.	0	0	0	**0**	0	0.0%	

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	633	720	856	792	-64	-7.5%
- Erlös	TCHF	0	0	0			
Saldo	**TCHF**	**633**	**720**	**856**	**792**	**-64**	**-7.5%**

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	6'066	6'067	6'608	6'409	-198.4	-3.0%
Ertrag	TCHF	-338	-358	-402	-567	-165	41.0%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**5'728**	**5'709**	**6'206**	**5'842**	**-363.4**	**-5.9%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	1'196	1'276	1'255	1'271	16.5	1.3%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	7'262	7'343	7'862	7'696	-166.9	-2.1%
Erlös	TCHF	-338	-358	-402	-567	-165	41.0%
Saldo	TCHF	6'924	6'985	7'460	7'129	-331.9	-4.4%
1 Prävention und Gesundheitsförderung							
Kosten	TCHF	591	608	699	681	-17.8	-2.5%
- Erlös	TCHF	-34	-51	-50	-215	-165	330.0%
Saldo	TCHF	557	558	649	466	-182.8	-28.2%
2 Lebensmittelkontrolle							
Kosten	TCHF	3'943	4'076	4'060	4'088	27.9	0.7%
- Erlös	TCHF	-247	-238	-282	-282	0	0.0%
Saldo	TCHF	3'696	3'838	3'778	3'806	27.9	0.7%
3 Aufsicht							
Kosten	TCHF	1'066	960	1'118	1'027	-91.3	-8.2%
- Erlös	TCHF	-57	-69	-70	-70	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'009	891	1'048	957	-91.3	-8.7%
4 Spitalversorgung							
Kosten	TCHF	1'029	978	1'130	1'108	-21.7	-1.9%
- Erlös	TCHF	0	0	0			
Saldo	TCHF	1'029	978	1'130	1'108	-21.7	-1.9%
5 Dienstleistungen für Ämter und Führungsunterstützung DdI							
Kosten	TCHF	633	720	856	792	-64	-7.5%
- Erlös	TCHF	0	0	0			
Saldo	TCHF	633	720	856	792	-64	-7.5%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2012-2014

		Schweizer Franken	2012	2013	2014	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		6'206'000	6'206'000	6'206'000	18'618'000
	Zusatzkredit					
	Total		**6'206'000**	**6'206'000**	**6'206'000**	**18'618'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		6'205'815	5'842'377		12'048'192
	Nachtragskredit					
	Total		**6'205'815**	**5'842'377**		**12'048'192**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**0**			
	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**0**			

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	35.4	35.4	35.4	**35.4**	0	0.0%
weiblich (Pensen)	16.7	17.7	16.7	16.7	0	0.0%
männlich (Pensen)	18.7	17.7	18.7	18.7	0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende	43	41	42	42	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)	23	23	23	23	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)	20	18	19	19	0	0.0%
Anzahl Lernende	2	0	0	0	0	0.0%
weiblich	1	0	0	0	0	0.0%
männlich	1	0	0	0	0	0.0%

6. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudgets

Tausend Schweizer Franken	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Finanzströme						
Spitalbehandlungen gemäss KVG	41'864	44'000	240'000	**240'000**	0	0.0%
Investitionen						
Mobilien, Maschinen, Werkzeuge	26	24	0	**0**	0	0.0%

Bem.: Neue Spitalfinanzierung ab 1.1.2012

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage 2012 – 2014.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 55'720'000.-- und einem Ertrag von Fr. 0.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 55'720'000.-- ab. Die detaillierte Saldovorgabe zum Globalbudget 2013 auf Ebene Produktegruppen basiert auf den bisherigen Ergebnissen der Jahresrechnungen 2010/2011.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Notfälle und a.o. Ereignisse

Produkte:
Rettungsdienst, vorgelagerte Notfallstation
Mitarbeit Alarmzentrale, Vorsorge a.o. Ereignisse

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
11	**Entlastung der Spitalnotfallstation von einfacheren Fällen**							
111	Anteil Interventionszeit des Rettungsdienstes innerhalb der Vorgaben (städtisch: 10 Minuten, ländlich: 15 Minuten)	(>) %	89.9	91.1	90.0	**90.0**	0	0.0%
112	IVR-Anerkennung des Rettungsdienstes vorhanden	(>) %	100.0	100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%
12	**Sicherstellen eines qualitativ guten 24-Stunden Rettungsdienstes**							
121	Patienten in vorgelagerten Notfallstationen im Verhältnis zur Gesamtzahl der Notfallpatienten	(>) %	35.6		35.0	**35.0**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Notfalleinsätze mit Sondersignal (Einsätze D1)	Anzahl			3'000	**3'000**	0	0.0%
Notfallpatienten	Anzahl			46'800	**47'000**	200	0.4%
Vorhaltekosten Notfall/Rettungsdienst pro Einwohner/in (inkl. Anteil Miete)	CHF				**18**		

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF			8'850	8'850	0	0.0%
Erlös	TCHF			0	0	0	0.0%
Saldo	**TCHF**			**8'850**	**8'850**	**0**	**0.0%**

2 Besondere Spitalleistungen

Produkte:
Dezentrale ambulante psychiatrische Grundversorgung
Langzeitbetten (Pufferfunktion), spezialisierte stationäre Palliative Care
Präventionszentrum soH, Akut- und Übergangspflege (AüP)
Transplantationskoordinatoren, Spitalseelsorge
Sozialberatung, Dolmetscherdienste

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
21	**Sicherstellen einer qualitativ guten dezentralen, ambulanten psychiatrischen Grundversorgung**							
211	Anteil ungeplante Rehospitalisationen innerhalb 30 Tagen nach Spitalaustritt an den Gesamtaustritten	(<) %	6.3	8.0	8.0	**8.0**	0	0.0%
22	**Sicherstellen optimale "Pufferfunktion" zwischen Spitalaustritt und Heimeintritt**							
221	Bettenauslastungsgrad Langzeitpflege	(>) %	92.0	92.0	90.0	**90.0**	0	0.0%
23	**Betrieb eines stationären Angebotes für spezialisierte Palliative Care**							
231	Anerkennung durch "Schweizerischer Verein für Qualität in Palliative Care" (SQPC)	(>) %	0.0	0.0	0.0	**0.0**	0	0.0%

	Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
	Ambulant psychiatrisch behandelte Spitalpatienten	Anzahl	5'172	5'472	5'300	**5'400**	100	1.9%
	Betten Langzeitpflege	Anzahl	85	84	65	**65**	0	0.0%
	Pflegetage Palliative Care	Anzahl			1'750	**2'000**	250	14.3%
	Pflegetage Akut- und Übergangspflege (AüP)	Anzahl			1'650	**1'650**	0	0.0%

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
	Kosten	TCHF			17'855	17'855	0	0.0%
	Erlös	TCHF			0	0	0	0.0%
	Saldo	**TCHF**			**17'855**	**17'855**	**0**	**0.0%**

3 Aus- und Weiterbildung.

Produkte:
Aus- und Weiterbildung

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung		Status
31	**Sicherstellen von Aus- und Weiterbildungsstellen im Arztbereich (Unterassistenten, Assistenzärzte, Hausarzt-Praxis-Assistenzärzte)**								
311	Anteil Assistenzarztstellen vom Total Arztstellen	(>) %	51.0	51.0	51.0	**51.0**	0	0.0%	

	Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
	Durchschnittlich besetzte Jahresstellen für Unterassistenten als Praxisteil der Ausbildung zum Staatsexamen	Anzahl	32	28	35	**35**	0	0.0%
	Durchschnittlich besetzte Jahresstellen für Assistenzärzte (Weiterbildung bis zum Facharzttitel FMH)	Anzahl	185	188	185	**185**	0	0.0%
	IV-Arbeits- sowie Aus- und Weiterbildungsplätze	Anzahl						
	Besetzte Ausbildungsstellen Gesundheitsberufe von Heimen und Spitex	Anzahl			23	**23**	0	0.0%
	Besetzte Ausbildungsstellen Gesundheitsberufe von Späteinsteigern	Anzahl			10	**20**	10	100.0%
	Besetzte Praxisassistenz-Stellen Hausärzte	(<) Monat			54	**54**	0	0.0%

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
	Kosten	TCHF			8'977	8'977	0	0.0%
	Erlös	TCHF			0	0	0	0.0%
	Saldo	**TCHF**			**8'977**	**8'977**	**0**	**0.0%**

4 Besondere Rahmenbedingungen

Produkte:
Kantonale Pensionskasse (PKSO), Lohnsystem GAV
Kantonale Ausgleichskasse (AKSO), MTK (UV/MV/IV)
Kinderkrippen

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Kantonale Pensionskasse (PKSO)	(>) TCHF			6'850	**6'850**	0	0.0%
Lohnsystem GAV	(>) TCHF			10'200	**10'200**	0	0.0%
Kantonale Ausgleichskasse (AKSO)	(>) TCHF			250	**250**	0	0.0%
Medizinaltarif-Kommission (UV/MV/IV)	(>) TCHF			700	**0**	-700	-100.0%
Kinderkrippen	(>) TCHF			2'050	**2'050**	0	0.0%
Lohnteuerung 2012	(>) TCHF			550	**688**	138	25.1%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF			20'738	20'038	-700	-3.4%
Erlös	TCHF			0	0	0	0.0%
Saldo	**TCHF**			**20'738**	**20'038**	**-700**	**-3.4%**

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	457'807	464'355	56'420	55'720	-700	-1.2%
Ertrag	TCHF	-236'657	-241'065	0			
soH Ergebnis (-=Gewinn / +=Verlust)	TCHF	-3'103.0					
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**221'150**	**223'290**	**56'420**	**55'720**	**-700**	**-1.2%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF						
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF			56'420	55'720	-700	-1.2%
Erlös	TCHF			0	0	0	0.0%
Saldo	TCHF			56'420	55'720	-700	-1.2%
1 Notfälle und a.o. Ereignisse							
Kosten	TCHF			8'850	8'850	0	0.0%
Erlös	TCHF			0	0	0	0.0%
Saldo	TCHF			8'850	8'850	0	0.0%
2 Besondere Spitalleistungen							
Kosten	TCHF			17'855	17'855	0	0.0%
Erlös	TCHF			0	0	0	0.0%
Saldo	TCHF			17'855	17'855	0	0.0%
3 Aus- und Weiterbildung.							
Kosten	TCHF			8'977	8'977	0	0.0%
Erlös	TCHF			0	0	0	0.0%
Saldo	TCHF			8'977	8'977	0	0.0%
4 Besondere Rahmenbedingungen							
Kosten	TCHF			20'738	20'038	-700	-3.4%
Erlös	TCHF			0	0	0	0.0%
Saldo	TCHF			20'738	20'038	-700	-3.4%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2012-2014

		Schweizer Franken	**2012**	**2013**	**2014**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		56'282'000	55'582'000	55'582'000	167'446'000
	Zusatzkredit					
	Total		**56'282'000**	**55'582'000**	**55'582'000**	**167'446'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		56'419'500	55'719'500		112'139'000
	Nachtragskredit					
	Total		**56'419'500**	**55'719'500**		**112'139'000**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**0**			
	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**0**			

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	2'426.9	2'354.0	2'365.0	**2'365.0**	0	0.0%
weiblich (Pensen)	1'776.9	1'741.0	1'750.0	1'750.0	0	0.0%
männlich (Pensen)	650.0	613.0	615.0	615.0	0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende	3'139	3'092	3'000	3'000	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)	2'401	2'409	2'220	2'220	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)	738	683	780	780	0	0.0%
Anzahl Lernende	354	354	354	354	0	0.0%
weiblich	305	304	304	304	0	0.0%
männlich	49	50	50	50	0	0.0%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 6'409'400.-- und einem Ertrag von Fr. 567'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 5'842'400.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 1'271'200.--.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Sozialintegration und Prävention

Produkte:
Prävention, Familie - Generationen, Integration Migration

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
11	**Eigenverantwortung stärken und Selbständigkeit des Menschen erhalten.**							
111	Grad der Zielerreichung aller Leistungsvereinbarungen steigern	(>) %	91.0	92.0	93.0	**93.0**	0 0.0%	
112	Gewalt von und unter Jugendlichen vermeiden (Auswertung Kriminalitätsstatistik)	(<) Anz.				**98.0**		
113	Gewalt von und unter jungen Erwachsenen vermeiden (Auswertung Kriminalitätsstatistik)	(<) Anz.				**180.0**		
114	Vereinbarkeit von Beruf und Familie: Plätze in familienergänzenden Tagesstrukturen erhöhen (Steigerung pro Jahr)	(>) Anz.	24.0	100.0	80.0	**85.0**	5 6.2%	
115	Frühe Förderung: Anzahl Hausbesuche "schrittweise" steigern	(>) Anz.				**90.0**		
116	Integrationsvereinbarungen mit ausländischen Staatsangehörigen steigern	(>) Anz.	461.0	568.0	600.0	**525.0**	-75 -12.5%	
12	**Effizienz und Wirtschaftlichkeit steigern**							
121	Behandlungsdauer von Gesuchen an die Fachstellen verkürzen	(<) Tage	30.0	30.0	28.0	**27.0**	-1 -3.6%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung
Leistungsvereinbarungen (ohne Heime)	Anzahl					
Plätze in familienergänzenden Tagesstrukturen	Anzahl					
Teilnehmende an Deutsch-Integrationskursen	Anzahl	0	0			
Bürgerrechtszusprechungen pro Jahr	Anzahl					
Teilnehmende Projekt "Pfade" (Umgang mit Aggressionen)	Anzahl					
Verhältnis der eingebürgerten zu niedergelassenen Personen	Prozent					
Finanzielle Aufwendungen für Prävention (geschätzt pro Einwohner/in)	CHF					

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	3'440	3'555	3'771	1'646	-2'125.3	-56.4%
- Erlös	TCHF	-38	-89	-70	-10	60	-85.7%
Saldo	**TCHF**	**3'402**	**3'466**	**3'701**	**1'636**	**-2'065.3**	**-55.8%**

Bem.: Aufgrund einer veränderten Produktgruppenstruktur ab 1.1.2013 ist ein Vergleich mit früheren Perioden nicht möglich.

2 Sozialinstitutionen und Organisationen

Produkte:
Betreuung - Pflege, NPO's, Opferhilfe

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
21	**Menschen in besonderen Lebenslagen oder Problemsituationen fördern und unterstützen**							
211	Pflegefinanzierung und BVG: Anzahl EL-/AHV-Beziehende senken (im Verhältnis zu Anzahl Heimbewohnenden)	(<) %				**54.0**		
212	Opferhilfe: Anteil gutgeheissener Beschwerden vor höherer Instanz minimieren (in % der eingereichten Beschwerden)	(<) %				**5.0**		
213	Gravierende Verletzung von Standards in sozialen Institutionen verhindern (max)	(<) Anz.				**0.0**		
22	**Freiwilligenarbeit fördern und mit sozialen Organisationen zusammenarbeiten**							
221	Freiwilligenarbeit: Zahl der Freiwilligen erhöhen (Zunahme pro Jahr nach benevol-SO)	(>) Anz.				**25.0**		
23	**Effizienz und Wirtschaftlichkeit steigern**							
231	Behandlungsdauer von Gesuchen an die Fachstellen verkürzen	(<) Tage				**27.0**		

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung
Aufsichtsbesuche Pflegeheime	Anzahl					
Zusammenschlüsse Spitexinstitutionen	Anzahl					
Pendente Dossiers Opferhilfe Ende Jahr	Anzahl					
Soloth. Menschen mit Behinderung in soloth. Heimen	Anzahl					
Soloth. Menschen mit Behinderung in ausserkantonalen Heimen	Anzahl					
Ausserkantonale Menschen mit Behinderung in soloth. Heimen	Anzahl					
Soloth. Bewohner/innen in soloth. Pflegeheimen	Anzahl					
Soloth. Bewohner/innen in ausserkantonalen Pflegeheimen	Anzahl					
Ausserkantonale Bewohner/innen in soloth. Pflegeheimen	Anzahl					
Aufwendungen aus Fonds für soziale Organisationen	MCHF					

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'799	2'599	2'781	1'332	-1'449.2	-52.1%
- Erlös	TCHF	-50	-43	-58	-50	8	-13.8%
Saldo	**TCHF**	**2'749**	**2'556**	**2'723**	**1'282**	**-1'441.2**	**-52.9%**

Bem.: Aufgrund einer veränderten Produktgruppenstruktur ab 1.1.2013 ist ein Vergleich mit früheren Perioden nicht möglich.

3 Sozialleistungen und Existenzsicherung

Produkte:
Sozialversicherungen - Beihilfen, Sozialhilfe, Asyl

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
31	**Menschen gegen soziale Risiken versichern und in wirtschaftlich bescheidenen Verhältnissen unterstützen.**							
311	Anspruchsberechtigte Familien für Ergänzungsleistungen besser erreichen (Auszahlungen in % zur Gesamtzahl)	(>) %				**63.0**		
312	Eigenanteil an die Krankenkassenprämie bei einem anrechenbaren Einkommen von Fr. 44'000 Franken stabilisieren (in % zur Prämie)	(>) %	8.0	9.0	8.0	**10.0**	2	25.0%
32	**Menschen in sozialen Notlagen helfen oder Überlebenshilfe gewähren.**							
321	Sozialhilfequote liegt unter dem schweiz. Durchschnitt (jeweils Quote des Vorjahres)	(<) %	0.1	0.2	-0.2	**-0.1**	0.1	-50.0%
322	Vermittlungsquote in Soziallohnprojekten steigern	(>) %				**65.0**		
323	Anteil vermittelte Asylsuchende an Einwohnergemeinden, gemessen an den Bundeszuweisungen, erreichen (ohne Dublin)	(>) %				**100.0**		
324	Anteil gutgeheissener Beschwerden vor höherer Instanz vermindern (in % der eingereichten Beschwerden)	(<) %				**12.0**		
33	**Effizienz und Wirtschaftlichkeit steigern**							
331	Qualität der Revisionen in den Sozialregionen mit Qualifikationen "gut" erreichen	(>) %			80.0	**80.0**	0	0.0%
332	Kostendeckungsgrad der Aufwendungen Asyl aus Bundesmitteln	(>) %	100.0	100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung
EL Fam: Anzahl unterstützte Familien	Anzahl					
IPV: Personen, die auf der schwarzen Liste verzeichnet sind	Anzahl					
Sozialhilfefälle (Bundesstatistik des Vorjahres)	Anzahl					
Sozialhilfemissbrauch: Anzeigen pro Jahr	Anzahl					
Revisionsbesuche Sozialhilfe	Anzahl	14	7			
Platzzahl in Soziallohnprojekten	Anzahl	125	125			
Durchschnittliche Dauer Sozialhilfefälle	Monat					
Maximale Aufenthaltsdauer von Asylsuchenden in Zentren	Monat	3	3			
Inkassoerfolg Alimentenbevorschussung (ohne Sozialhilfeempfänger, Personen unbekannten Aufenthaltes usw.)	Prozent					
Gesamtsumme der vom Kanton zu übernehmenden Verlustscheine aus Krankenversicherungsprämie (in Franken)	MCHF					
Pflegefinanzierung Gesamtaufwendungen in Mio.	MCHF					
Lastenausgleich Sozialhilfe	MCHF					
Grundpfandverschreibungen Sozialhilfe	MCHF	17.9	17.5			
Vollzugskosten pro Bezüger/-in von Sozialversicherungsleistungen und Ergänzungshilfen (Leistungsvereinbarung mit AKSO)	CHF					
Rückerstattung aus Sozialhilfe	CHF	43'528	475'195			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'066	2'378	2'505	2'220	-285.4	-11.4%
- Erlös	TCHF	-94	-60	-42			
Saldo	**TCHF**	**1'972**	**2'318**	**2'463**	**2'220**	**-243.4**	**-9.9%**

Bem.: Aufgrund einer veränderten Produktgruppenstruktur ab 1.1.2013 ist ein Vergleich mit früheren Perioden nicht möglich.

4 Regionale Aufgaben

Produkte:
Kinder- und Erwachsenenschutz, Beratungen und Schlichtungen
Mitwirkungen und Vollstreckungen

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
41	**Soziale Dienstleistungen kundennah in regionalen Strukturen erbringen und Sozialmassnahmen und soziale Hilfen durchsetzen**							
411	Behandlungsdauer von Gefährdungsmeldungen verkürzen	(<) Tage				**5.0**		
412	KESB: Anteil gutgeheissener Beschwerden vor höherer Instanz vermindern (in % der eingereichten Beschwerden)	(<) %				**10.0**		
413	Schlichtungserfolg bei Miet- und Wohnstreitigkeiten steigern	(>) %				**85.0**		
42	**Effizienz und Wirtschaftlichkeit steigern**							
421	Anteil Vollstreckungen innert 6 Wochen ausführen	(>) %				**85.0**		

	Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung
	KESB: Verfahren insgesamt	Anzahl					
	KESB: Fürsorgerische Unterbringung	Anzahl					
	KESB: Durchschnittliche Aufenthaltsdauer Fürsorgerische Unterbringung	Tage					
	KESB: Durchschnittliche Verfahrenskosten pro Dossier	(<) CHF					

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung
	Kosten	TCHF				9'293	
	- Erlös	TCHF				-90	
	Saldo	**TCHF**				**9'203**	

Bem.: Aufgrund einer veränderten Produktgruppenstruktur ab 1.1.2013 ist ein Vergleich mit früheren Perioden nicht möglich.

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	8'052	8'256	8'572	12'683	4'111	48.0%
Ertrag	TCHF	-182	-192	-170	-150	20	-11.8%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**7'870**	**8'064**	**8'402**	**12'533**	**4'131**	**49.2%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	253	276	486	1'808	1'321.9	272.0%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	8'305	8'532	9'057	14'490	5'433.4	60.0%
Erlös	TCHF	-182	-192	-170	-150	20	-11.8%
Saldo	TCHF	8'123	8'340	8'887	14'340	5'453.4	61.4%
1 Sozialintegration und Prävention							
Kosten	TCHF	3'440	3'555	3'771	1'646	-2'125.3	-56.4%
- Erlös	TCHF	-38	-89	-70	-10	60	-85.7%
Saldo	TCHF	3'402	3'466	3'701	1'636	-2'065.3	-55.8%
2 Sozialinstitutionen und Organisationen							
Kosten	TCHF	2'799	2'599	2'781	1'332	-1'449.2	-52.1%
- Erlös	TCHF	-50	-43	-58	-50	8	-13.8%
Saldo	TCHF	2'749	2'556	2'723	1'282	-1'441.2	-52.9%
3 Sozialleistungen und Existenzsicherung							
Kosten	TCHF	2'066	2'378	2'505	2'220	-285.4	-11.4%
- Erlös	TCHF	-94	-60	-42			
Saldo	TCHF	1'972	2'318	2'463	2'220	-243.4	-9.9%
4 Regionale Aufgaben							
Kosten	TCHF				9'293		
- Erlös	TCHF				-90		
Saldo	TCHF				9'203		

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2013-2015

		Schweizer Franken	**2013**	**2014**	**2015**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		12'532'000	12'532'000	12'532'000	37'596'000
	Zusatzkredit					
	Total		**12'532'000**	**12'532'000**	**12'532'000**	**37'596'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		12'532'527			12'532'527
	Nachtragskredit					
	Total		**12'532'527**			**12'532'527**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar		207'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**207'000**			
	Stand 1. Januar		250'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**250'000**			

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	60.4	60.2	65.5	**82.0**	16.5	25.2%
weiblich (Pensen)	37.8	39.0	38.4	48.0	9.6	25.0%
männlich (Pensen)	22.6	21.2	27.1	34.0	6.9	25.5%
Anzahl Mitarbeitende	79	78	79	96	17	21.5%
weiblich (Mitarbeitende)	54	54	51	61	10	19.6%
männlich (Mitarbeitende)	25	24	28	35	7	25.0%
Anzahl Lernende	25	25	25	25	0	0.0%
weiblich	19	23	16	16	0	0.0%
männlich	6	2	9	9	0	0.0%
Praktikantinnen/Praktikanten			1	1	0	0.0%

Bem.: Der höhere Personalbestand begründet sich hauptsächlich durch die Einführung der Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde.

6. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudgets

Tausend Schweizer Franken	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Finanzströme						
Total Sozialintegration und Prävention		635	600	**600**	0	0.0%
Integration		0	0	**0**	0	0.0%
Alkoholprävention		0	0	**0**	0	0.0%
Tabakprävention		0	0	**0**	0	0.0%
Spielsuchtprävention		0	0	**0**	0	0.0%
Gewaltprävention		0	0	**0**	0	0.0%
Prävention Soziale Organisationen		635	600	**600**	0	0.0%
Bettagsfranken		0	0	**0**	0	0.0%
Total Sozialversicherungen und Ergänzungshilfen		177'653	198'360	**213'536**	15'175.8	7.7%
Individuelle Prämienverbilligung	51'262	54'574	57'985	**56'311**	-1'674.5	-2.9%
Verwaltungskosten IPV		2'062	2'600	**2'600**	0	0.0%
Behinderung innerkantonal		18'570	20'000	**19'000**	-1'000	-5.0%
Behinderung ausserkantonal		5'935	2'000	**7'000**	5'000	250.0%
Pflegekostenbeitrag			20'000	**22'000**	2'000	10.0%
Opferhilfe	2'047	937	1'800	**1'800**	0	0.0%
Erlassene AHV-Beiträge	654	914	800	**1'000**	200	25.0%
Familienzulagen Landwirtschaft	1'299	1'071	1'250	**1'000**	-250	-20.0%
Nachlässe ohne Erben	-243	-290	-100	**0**	100	-100.0%
Ergänzungsleistungen für Familien	791	1'855	2'000	**3'800**	1'800	90.0%
Lastenausgleich Familienzulagen an nichterwerbstätige Personen			300	**520**	220	73.3%
Ergänzungleistungen zur AHV	27'475	32'483	28'840	**33'600**	4'760	16.5%
Verwaltungskosten EL zur AHV		913	1'000	**1'000**	0	0.0%
Ergänzungleistungen zur IV	48'119	57'363	58'460	**62'300**	3'840	6.6%
Verwaltungskosten EL zur IV		658	700	**700**	0	0.0%
Verwaltungskosten EL für Familien		451	550	**730**	180	32.7%
Verwaltungskosten UVG		137	150	**150**	0	0.0%
Familienausgleichskassen (FAK): Prüfung externe FAK		20	25	**25**	0	0.0%
Total Soziale Notlagen und Sanktionen		-2'475	-4	**0**	4	-100.0%
Asylsuchende		0	0	**800**	800	∞%
Flüchtlinge		0	0	**-100**	-100	-∞%
Nothilfe		0	0	**-200**	-200	-∞%
Einlage (+), Entnahme (-) Ausgleichskonto Asylsuchende / Flüchtlinge	-2'899	-5'982	-3'610	**-2'656**	954	-26.4%
Interne Leistungsverrechnungen	2'856	3'507	3'606	**2'156**	-1'450	-40.2%
Total Finanzströme (Vollkosten)	165'713	175'813	198'956	**214'136**	15'179.5	7.6%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.
Für das Geschäftsjahr 2013 wird derselbe Verlauf wie in den beiden vorgängigen Geschäftsjahren erwartet.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 wurde in der Annahme erstellt, dass die Tendenz 2011/2012 im Ausweisgeschäft anhält. Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 7'841'300.-- und einem Ertrag von Fr. 5'551'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 2'290'300.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 1'643'900.--.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Migration und Asyl

Produkte:
Migration/Asyl und Vollzug

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
11	**Vollzug der Ausländergesetzgebung ist effizient und effektiv**							
111	Anteil ausgestellte Ausweise innerhalb von 13 Arbeitstagen	(>) %	68.0	100.0	95.0	**95.0**	0	0.0%
112	Anteil entschiedene Gesuche innerhalb von 30 Arbeitstagen ab Entscheidreife	(>) %	86.0	93.0	80.0	**80.0**	0	0.0%
113	Anteil vom Verwaltungsgericht gutgeheissener Beschwerden im AuG-Prüfverfahren	(<) %	0.4	1.0	5.0	**5.0**	0	0.0%
12	**Wirkungsvoller Vollzug (Ausreisen)**							
121	Anteil Ausreisen und Vollzüge nach Anordnung der Ausschaffungshaft	(>) %	95.0	96.0	85.0	**90.0**	5	5.9%
122	Anzahl geführter Beratungsgespräche pro 100%-Pensum	(>) Anz.	174.0	175.0	170.0	**170.0**	0	0.0%
13	**Sicherstellen der qualitativ und quantitativ ausreichenden Zahl an Arbeitskräften**							
131	Durchschnittliche Bearbeitungsdauer eines Gesuches für ausländische Arbeitskräfte	(<) Tage			14.0	**14.0**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Mutationen ausl. Wohnbevölkerung	Anzahl	35'653	28'115	34'000	**30'000**	-4'000	-11.8%
Zwangsweise Vollzüge Asyl-Bereich	Anzahl	118	170	100	**130**	30	30.0%
Zwangsweise Vollzüge AuG-Bereich	Anzahl	69	114	50	**70**	20	40.0%
Nachgewiesene Rechtsmissbräuchsfälle Migration	Anzahl	30	27	30	**30**	0	0.0%
Bestand ständige ausländische Wohnbevölkerung im Kt. Solothurn	Anzahl	49'922	49'782	49'000	**50'000**	1'000	2.0%
Bestand Personen Asyl-Bereich per 31.12.	Anzahl	1'378	1'544	1'400	**1'600**	200	14.3%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	4'622	5'407	6'458	6'312	-145.6	-2.3%
- Erlös	TCHF	-2'766	-2'231	-2'341	-2'521	-180	7.7%
Saldo	**TCHF**	**1'856**	**3'176**	**4'117**	**3'791**	**-325.6**	**-7.9%**

2 Ausweise für CH- und ausländische Staatsbürger

Produkte:
Ausweise für schweizerische und ausländische Bürger

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
21	**Das Verarbeiten der Anträge für Schweizer Ausweise ist effizient und kundenfreundlich.**							
211	Anteil nicht erforderlicher 2. Biometrisierungstermin	(>) %		100.0	98.0	**98.0**	0	0.0%
212	Anteil verarbeitete Sonderfälle innerhalb von 13 Arbeitstagen	(>) %	100.0	100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%
213	Anteil fehlerlos verarbeitete Anträge	(>) %	99.8	99.9	99.5	**99.5**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Bearbeitete Ausweisanträge CH-Bürger	Anzahl	28'085	28'173	33'000	**28'000**	-5'000	-15.2%
Biometrische Pässe CH-Bürger (inkl. Kombi)	Anzahl	11'048	11'541	17'600	**11'000**	-6'600	-37.5%
Anträge CH-Identitätskarten	Anzahl	17'037	16'632	15'400	**17'000**	1'600	10.4%
Ausweise Drittstaatangehörige	Anzahl	0	6'671	15'000	**7'500**	-7'500	-50.0%
Ausweise EU/EFTA	Anzahl	0	0	0	**0**	0	0.0%
Lotteriefonds: Bearbeitete Gesuche	Anzahl	588	599	650	**650**	0	0.0%
Sportfonds: Bearbeitete Gesuche	Anzahl	318	351	350	**350**	0	0.0%
Lotteriefonds: Ausbezahlte Beiträge	(>) TCHF	9'534	11'688	11'500	**15'000**	3'500	30.4%
Sportfonds: Ausbezahlte Beiträge	(>) TCHF	1'874	2'019	3'000	**5'500**	2'500	83.3%

Bem.: Fonds: Die statistischen Messgrössen zeigen eine weitere Dienstleistung aus dem Gesamtbereich des Globalbudgets "Öffentliche Sicherheit" auf. Die ausbezahlten Beiträge haben finanziell keine Auswirkung auf das Globalbudget-Ergebnis.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'868	2'693	3'563	3'173	-390.2	-11.0%
- Erlös	TCHF	-2'296	-3'138	-3'465	-3'030	435	-12.6%
Saldo	**TCHF**	**572**	**-445**	**98**	**143**	**44.8**	**45.7%**

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	15'083	8'083	8'173	7'841	-332	-4.1%
Ertrag	TCHF	-7'871	-7'125	-5'806	-5'551	255	-4.4%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**7'212**	**957**	**2'367**	**2'290**	**-77**	**-3.3%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	2'059	1'095	1'848	1'644	-203.9	-11.0%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	17'140	9'178	10'021	9'485	-535.8	-5.3%
Erlös	TCHF	-7'869	-7'125	-5'806	-5'551	255	-4.4%
Saldo	TCHF	9'271	2'052	4'215	3'934	-280.8	-6.7%
1 Migration und Asyl							
Kosten	TCHF	4'622	5'407	6'458	6'312	-145.6	-2.3%
- Erlös	TCHF	-2'766	-2'231	-2'341	-2'521	-180	7.7%
Saldo	TCHF	1'856	3'176	4'117	3'791	-325.6	-7.9%
2 Ausweise für CH- und ausländische Staatsbürger							
Kosten	TCHF	2'868	2'693	3'563	3'173	-390.2	-11.0%
- Erlös	TCHF	-2'296	-3'138	-3'465	-3'030	435	-12.6%
Saldo	TCHF	572	-445	98	143	44.8	45.7%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2011-2013

			Schweizer Franken	**2011**	**2012**	**2013**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit			849'900	849'900	849'900	2'549'700
	Zusatzkredit			1'450'000	0	0	1'450'000
	Total			**2'299'900**	**849'900**	**849'900**	**3'999'700**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung			850'533	2'367'364	2'290'347	5'508'244
	Nachtragskredit						
	Total			**850'533**	**2'367'364**	**2'290'347**	**5'508'244**
Rechnung	**Total**			**957'205**			**957'205**
Reserven	Stand 1. Januar			0	-107'000		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug		-107'000	413'000		
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**			**-107'000**	**306'000**		
	Stand 1. Januar			0	0		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug		0			
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**			**0**	**0**		

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	100.6	50.7	53.0	**51.6**	-1.4	-2.6%
weiblich (Pensen)	48.7	31.8	34.4	33.0	-1.4	-4.1%
männlich (Pensen)	51.9	18.9	18.6	18.6	0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende	115	60	61	59	-2	-3.3%
weiblich (Mitarbeitende)	61	40	42	40	-2	-4.8%
männlich (Mitarbeitende)	54	20	19	19	0	0.0%
Anzahl Lernende	1	0	0	0	0	0.0%
weiblich	1	0	0	0	0	0.0%
männlich	0	0	0	0	0	0.0%

Bem.: Die im AfÖS betreuten Lernenden werden in der Statistik des ASO abgebildet.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 14'540'000.-- und einem Ertrag von Fr. 16'580'000.-- mit einem Ertragsüberschuss von Fr. -2'040'000.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 538'000.--

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Technische Verkehrssicherheit

Produkte:
Fahrzeug- und Schiffsprüfungen

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
11	**Betriebssichere Fahrzeuge gewährleistet**							
111	Anteil der geprüften Fahrzeuge 12 Monate nach Ablauf der gesetzlichen Frist	(>) %	93.0	93.0	95.0	**95.0**	0	0.0%
112	EN 45000 Akkreditierung erreicht	(>) %	100.0	100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%
113	Auslastungsgrad Fahrzeugprüfer	(>) %	70.0	70.0	70.0	**70.0**	0	0.0%
12	**Gut ausgebildete Fahrzeugprüfer gewährleistet**							
121	Jeder Experte wird zweimal pro Jahr inspiziert	(>) %	100.0	100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%

	Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
	Fahrzeugbestand	Anzahl	198'382	202'017	202'500	**210'000**	7'500	3.7%
	Geprüfte Fahrzeuge	Anzahl	55'819	49'710	54'500	**56'000**	1'500	2.8%
	Führerprüfungen	Anzahl	15'198	15'424	16'200	**16'000**	-200	-1.2%

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
	Kosten	TCHF	6'962	6'952	7'431	7'385	-46	-0.6%
	- Erlös	TCHF	-5'822	-5'482	-5'917	-5'738	179	-3.0%
	Saldo	**TCHF**	**1'140**	**1'470**	**1'514**	**1'647**	**133**	**8.8%**

2 Administrative Verkehrssicherheit

Produkte:
Ausweise, Administrativmassnahmen
Kontrollschilder, Sonderbewilligungen

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
21	**Hohe Verkehrssicherheit bei den über 70-Jährigen**							
211	Anteil fristgerecht aufgebotene Arztzeugnisse bei über 70-Jährigen	(>) %	100.0	100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%
22	**Administrativmassnahmen vollzogen**							
221	Anteil gutgeheissene Beschwerden bei Verfügungen im Adminstrativbereich	(<) %	0.0	0.1	0.1	**0.1**	0	25.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Verfügungen der Administrativbehörde	Anzahl	7'917	7'843	8'100	**8'300**	200	2.5%
Lernfahrausweise	Anzahl	5'726	5'981	6'800	**6'400**	-400	-5.9%
Führerausweise	Anzahl	13'360	14'581	16'000	**16'200**	200	1.2%
Internationaler Führerausweis	Anzahl	692	1'219	900	**1'200**	300	33.3%
Fahrzeugausweise	Anzahl	51'626	58'397	55'500	**58'000**	2'500	4.5%
Ersatzfahrzeugausweis	Anzahl	1'961	1'843	2'600	**2'200**	-400	-15.4%
Kontrollschilder	Anzahl	15'914	16'859	17'600	**18'000**	400	2.3%
Versicherungswechsel	Anzahl	2'759	3'265	3'100	**3'300**	200	6.5%
Führerausweisentzüge	Anzahl	2'599	2'719	3'000	**3'000**	0	0.0%
Erhaltene Arztzeugnisse der über 70- Jährigen	Prozent	93.0	93.7	90.0	**92.0**	2	2.2%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	7'367	7'661	7'786	7'745	-41	-0.5%
- Erlös	TCHF	-8'529	-9'512	-9'524	-9'708	-184	1.9%
Saldo	**TCHF**	**-1'162**	**-1'851**	**-1'738**	**-1'963**	**-225**	**12.9%**

3 Finanzen

Produkte:
Inkasso der Fahrzeug- und Schiffssteuer, der Gebühren, der Schwerverkehrsabgaben und der Vignetten

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung		Status
31	**Fristgerechter Bezug der Fahrzeug- und Schiffsteuer sowie Gebühren**								
311	Anteil Debitorenausstand am Gesamtumsatz per 31.12.	(<) %	1.4	1.5	1.3	**1.5**	0.2	15.4%	
32	**Geringe Debitorenverluste infolge Uneinbringlichkeit**								
321	Anteil abgeschriebene Forderungen am Gesamtvolumen	(<) %	0.3	0.4	0.3	**0.4**	0.1	42.9%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Debitorenausstand per 31.12	(>) TCHF	1'111	1'251	1'250	**1'260**	10	0.8%
Abschreibungen	(>) TCHF	253	303	270	**300**	30	11.1%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'750	1'715	1'684	1'742	58	3.4%
- Erlös	TCHF	-2'837	-2'900	-2'940	-2'934	6	-0.2%
Saldo	**TCHF**	**-1'087**	**-1'185**	**-1'256**	**-1'192**	**64**	**-5.1%**

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	14'006	14'205	14'540	14'540	0	0.0%
Ertrag	TCHF	-15'412	-16'069	-16'580	-16'580	0	0.0%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**-1'406**	**-1'864**	**-2'040**	**-2'040**	**0**	**0.0%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	297	298	560	532	-28	-5.0%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	16'079	16'328	16'901	16'872	-29	-0.2%
Erlös	TCHF	-17'188	-17'894	-18'381	-18'380	1	-0.0%
Saldo	TCHF	-1'109	-1'566	-1'480	-1'508	-28	1.9%
1 Technische Verkehrssicherheit							
Kosten	TCHF	6'962	6'952	7'431	7'385	-46	-0.6%
- Erlös	TCHF	-5'822	-5'482	-5'917	-5'738	179	-3.0%
Saldo	TCHF	1'140	1'470	1'514	1'647	133	8.8%
2 Administrative Verkehrssicherheit							
Kosten	TCHF	7'367	7'661	7'786	7'745	-41	-0.5%
- Erlös	TCHF	-8'529	-9'512	-9'524	-9'708	-184	1.9%
Saldo	TCHF	-1'162	-1'851	-1'738	-1'963	-225	12.9%
3 Finanzen							
Kosten	TCHF	1'750	1'715	1'684	1'742	58	3.4%
- Erlös	TCHF	-2'837	-2'900	-2'940	-2'934	6	-0.2%
Saldo	TCHF	-1'087	-1'185	-1'256	-1'192	64	-5.1%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2011-2013

			Schweizer Franken	**2011**	**2012**	**2013**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit			-2'026'100	-2'026'100	-2'026'100	-6'078'300
	Zusatzkredit						
	Total			**-2'026'100**	**-2'026'100**	**-2'026'100**	**-6'078'300**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung			-2'026'053	-2'040'020	-2'040'020	-6'106'093
	Nachtragskredit						
	Total			**-2'026'053**	**-2'040'020**	**-2'040'020**	**-6'106'093**
Rechnung	**Total**			**-1'702'225**			**-1'702'225**
Reserven	Stand 1. Januar			0	-162'000		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug		-162'000	-431'000		
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**			**-162'000**	**-593'000**		
	Stand 1. Januar			0	0		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug		0			
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**			**0**	**0**		

Bem.: Negativer Verpflichtungskredit = Ertragsüberschussvorgabe

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		96.7	97.4	99.1	**99.8**	0.7	0.7%
weiblich (Pensen)		45.7	48.4	44.1	44.8	0.7	1.6%
männlich (Pensen)		51.0	49.0	55.0	55.0	0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende		120	121	122	123	1	0.8%
weiblich (Mitarbeitende)		69	72	67	68	1	1.5%
männlich (Mitarbeitende)		51	49	55	55	0	0.0%
Anzahl Lernende		1	2	2	2	0	0.0%
weiblich		0	1	1	1	0	0.0%
männlich		1	1	1	1	0	0.0%

6. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudgets

	Tausend Schweizer Franken	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Finanzströme							
Motorfahrzeug- und Schiffssteuern MFK		-65'233	-66'336	-66'600	**-66'300**	300	-0.5%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst mit einem Aufwand von Fr. 26'184'600.-- und einem Ertrag von Fr. 16'610'800.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 9'573'800.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnung beträgt Fr. 3'763'100.--.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Freiheitsstrafen im offenen Vollzug

Produkte:
Strafvollzug, Dienste, Sicherheit, Logistik, Beschäftigung

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
11	**Die Gefangenen nach Art. 75 StGB erreichen die auf die Integration ausgerichteten Vollzugsziele**							
111	Insassen in Vollzugsbildungsprogrammen	(>) %	45.0	45.0	45.0	**45.0**	0	0.0%
112	Arbeits- und Beschäftigungsgrad	(>) %	100.0	100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%
12	**Die Sicherheit der Gesellschaft ist gewährleistet (Sicherheit von Mitarbeitenden, Insassen und Dritten)**							
121	Ausbrüche	(<) Anz.	0.0	0.0	0.0	**0.0**	0	0.0%
122	Gutgeheissene Beschwerden von Insassen	(<) Anz.	0.0	0.0	0.0	**0.0**	0	0.0%
13	**Die vom Konkordat definierten Vollzugsstandards sind erfüllt**							
131	Konkordatsliste der anerkannten Anstalten für Freiheitsstrafen im offenen Vollzug	(>) %	100.0	100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%

	Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
	Insassen in Heroinprogrammen	Anzahl	5	6	5	**5**	0	0.0%
	Insassen in Methadonprogrammen	Anzahl	15	17	12	**12**	0	0.0%
	Insassenarbeitstage	Anzahl	14'378	15'176	13'024	**14'415**	1'391	10.7%
	Bildungsplätze	Anzahl	30	30	30	**30**	0	0.0%
	Fluchten ab Arbeitsplatz	Anzahl	5	7	8	**8**	0	0.0%
	Bewilligte Urlaube	Anzahl	652	666	660	**660**	0	0.0%
	Warenqualität Bio - Suisse erreicht	Prozent	100.0	100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%
	Anteil nicht beanstandeter Urlaube	Prozent	97.0	97.0	95.0	**95.0**	0	0.0%
	Auslastungsgrad	Prozent	88.0	92.0	85.0	**92.0**	7	8.2%
	Kostendeckungsgrad	Prozent	69.0	83.0	75.0	**78.0**	3	4.0%
	Nettokosten pro Insasse und Tag	(>) CHF	149	80	125	**100**	-25	-20.0%
	Bem.: Aufgrund des höheren Auslastungsgrades, sinken die Nettokosten pro Insasse und Tag.							

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
	Kosten	TCHF	10'353	10'252	10'160	9'930	-230.1	-2.3%
	- Erlös	TCHF	-7'199	-8'476	-7'612	-7'884	-272.3	3.6%
	Saldo	**TCHF**	**3'154**	**1'776**	**2'548**	**2'046**	**-502.4**	**-19.7%**

2 Freiheitsstrafen im geschlossenen Massnahmenvollzug

Produkte:
Massnahmenvollzug, Dienste, Sicherheit, Logistik, Beschäftigung

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
21	**Die Gefangenen im "Massnahmenvollzug" (Art. 59 StGB) erreichen die auf die Integration ausgerichteten Vollzugsziele**							
211	Arbeitspräsenz	(>) %	69.0	71.0	70.0	**70.0**	0	0.0%
212	Psychotherapiestunden	(>) Anz.	1'650.0	1'536.0	1'600.0	**1'600.0**	0	0.0%
22	**Die Gefangenen im "Verwahrungsvollzug" (Art. 64 StGB) sind im System Verwahrungsvollzug integriert**							
221	Versetzungen in andere Institutionen	(<) Anz.	8.0	3.0	5.0	**5.0**	0	0.0%
222	Vom Psychiater durchgeführte Kontrollgespräche	(>) Anz.	116.0	104.0	110.0	**110.0**	0	0.0%
23	**Die Sicherheit der Gesellschaft ist gewährleistet (Sicherheit von Mitarbeitenden, Insassen und Dritten)**							
231	Ausbrüche	(<) Anz.	0.0	0.0	0.0	**0.0**	0	0.0%
232	Übergriffe auf das Personal	(<) Anz.	0.0	0.0	0.0	**0.0**	0	0.0%
24	**Die vom Konkordat definierten Vollzugsstandards sind erfüllt**							
241	Konkordatsliste der anerkannten Anstalten für Freiheitsstrafen im geschlossenen Massnahmenvollzug	(>) %	100.0	100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Kostgeldtage	Anzahl	11'360	11'720	11'096	**11'680**	584	5.3%
Insassen im „Massnahmenvollzug“	Anzahl	30	30	29	**29**	0	0.0%
Insassen im „Massnahmenvollzug“ (davon gemeingefährlich)	Anzahl	14	18	16	**16**	0	0.0%
Insassen im „Verwahrungsvollzug“	Anzahl	2	2	3	**3**	0	0.0%
Insassen im „Verwahrungsvollzug“ (davon gemeingefährlich)	Anzahl	2	2	3	**3**	0	0.0%
Auslastungsgrad	Prozent	97.0	100.0	95.0	**100.0**	5	5.3%
Kostendeckungsgrad	Prozent	67.0	74.0	67.0	**71.0**	4	6.0%
Nettokosten pro Insasse und Tag	(>) CHF	281	223	310	**263**	-47	-15.2%

Bem.: Aufgrund des höheren Auslastungsgrades, sinken die Nettokosten pro Insasse und Tag.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	9'784	10'002	10'547	10'567	20.7	0.2%
- Erlös	TCHF	-6'592	-7'385	-7'102	-7'608	-506.5	7.1%
Saldo	**TCHF**	**3'192**	**2'617**	**3'445**	**2'959**	**-485.8**	**-14.1%**

3 Untersuchungsgefängnisse

Produkte:
Untersuchungsgefängnis Solothurn und Olten

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
31	**Die Sicherheit ist gewährleistet (Gesellschaft, Mitarbeitende und Insassen)**							
311	Gutgeheissene Beschwerden von Insassen aus Untersuchungsgefängnissen	(<) Mio.	0.0	0.0	3.0	**3.0**	0	0.0%
312	Fluchten aus Untersuchungsgefängnissen	(<) Anz.	0.0	0.0	0.0	**0.0**	0	0.0%
313	Jederzeitige Aufnahme in den Untersuchungsgefängnissen bis zur Kapazitätsgrenze: Reklamationen von einweisenden Stellen	(<) Anz.	0.0	0.0	2.0	**2.0**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Verpflegungstage in den UG's	Anzahl	25'367	24'488	24'911	**25'000**	89	0.4%
Bewegungen (Ein/-Ausgänge in den UG)	Anzahl	3'647	3'599	3'000	**3'000**	0	0.0%
Auslastungsgrad	Prozent	77.0	81.0	75.0	**78.0**	3	4.0%
Kostendeckungsgrad	Prozent		9.0	14.0	**14.0**	0	0.0%
Nettokosten pro Insasse und Tag	(<) CHF		229	232	**292**	60	25.9%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF		6'149	6'657	6'334	-323.4	-4.9%
Erlös	TCHF		-542	-879	-891	-11.8	1.3%
Saldo	**TCHF**		**5'607**	**5'778**	**5'443**	**-335.2**	**-5.8%**

4 Straf- und Massnahmenvollzug

Produkte:
Straf- und Massnahmenvollzug

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
41	**Die Bevölkerung hat Vertrauen in den Rechtsstaat**							
411	Anteil innerhalb von 15 Arbeitstagen überprüfte und im VOSTRA eingetragene Urteile	(>) Mio.	86.0	49.6	90.0	**90.0**	0	0.0%
412	Anteil Aufgebote zum Strafantritt innerhalb von 30 Tagen	(>) %	93.0	91.0	90.0	**90.0**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Eingegangene Urteile zum Vollzug (SMV)	Anzahl	10'745	11'844	11'000	**11'000**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF		1'733	1'794	2'071	277.9	15.5%
Erlös	TCHF		-102	-170	-225	-54.7	32.2%
Saldo	**TCHF**		**1'631**	**1'624**	**1'847**	**223.2**	**13.7%**

5 Bewährungshilfe

Produkte:
Bewährungshilfe

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
51	**Fördern der Integration nach Strafverbüssung**							
511	Anteil positive Abschlüsse der Bewährungshilfe	(>) %	63.0	66.0	65.0	**65.0**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Hängige Fälle Bewährungshilfe per 31.12.	Anzahl	342	375	350	**400**	50	14.3%
Neuzugänge bei Bewährungshilfe	Anzahl			430	**440**	10	2.3%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF		1'039	1'148	1'045	-103.2	-9.0%
Erlös	TCHF		-60	-50	-2	47.5	-95.0%
Saldo	**TCHF**		**979**	**1'098**	**1'042**	**-55.7**	**-5.1%**

Bem.: Die grosse Abweichung beim Erlös resultiert aus einer Änderung der Buchungspraxis.

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	17'229	25'347	26'585	26'185	-400.1	-1.5%
Ertrag	TCHF	-13'790	-16'567	-15'813	-16'611	-797.8	5.0%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**3'439**	**8'780**	**10'772**	**9'574**	**-1'197.9**	**-11.1%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	2'907	3'828	3'721	3'763	42.1	1.1%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	20'137	29'175	30'306	29'948	-358.1	-1.2%
Erlös	TCHF	-13'791	-16'565	-15'813	-16'611	-797.8	5.0%
Saldo	TCHF	6'346	12'610	14'493	13'337	-1'155.9	-8.0%
1 Freiheitsstrafen im offenen Vollzug							
Kosten	TCHF	10'353	10'252	10'160	9'930	-230.1	-2.3%
- Erlös	TCHF	-7'199	-8'476	-7'612	-7'884	-272.3	3.6%
Saldo	TCHF	3'154	1'776	2'548	2'046	-502.4	-19.7%
2 Freiheitsstrafen im geschlossenen Massnahmenvollzug							
Kosten	TCHF	9'784	10'002	10'547	10'567	20.7	0.2%
- Erlös	TCHF	-6'592	-7'385	-7'102	-7'608	-506.5	7.1%
Saldo	TCHF	3'192	2'617	3'445	2'959	-485.8	-14.1%
3 Untersuchungsgefängnisse							
Kosten	TCHF		6'149	6'657	6'334	-323.4	-4.9%
Erlös	TCHF		-542	-879	-891	-11.8	1.3%
Saldo	TCHF		5'607	5'778	5'443	-335.2	-5.8%
4 Straf- und Massnahmenvollzug							
Kosten	TCHF		1'733	1'794	2'071	277.9	15.5%
Erlös	TCHF		-102	-170	-225	-54.7	32.2%
Saldo	TCHF		1'631	1'624	1'847	223.2	13.7%
5 Bewährungshilfe							
Kosten	TCHF		1'039	1'148	1'045	-103.2	-9.0%
Erlös	TCHF		-60	-50	-2	47.5	-95.0%
Saldo	TCHF		979	1'098	1'042	-55.7	-5.1%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2011-2013

			Schweizer Franken	**2011**	**2012**	**2013**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit			10'725'600	10'725'600	10'725'600	32'176'800
	Zusatzkredit						
	Total			**10'725'600**	**10'725'600**	**10'725'600**	**32'176'800**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung			10'726'000	10'771'700	9'573'792	31'071'492
	Nachtragskredit						
	Total			**10'726'000**	**10'771'700**	**9'573'792**	**31'071'492**
Rechnung	**Total**			**8'780'000**			**8'780'000**
Reserven	Stand 1. Januar			430'000	430'000		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug		0			
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**			**430'000**	**430'000**		
	Stand 1. Januar			0	800'000		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug		800'000			
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**			**800'000**	**800'000**		

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	100.7	151.5	153.5	**158.4**	4.8	3.2%
weiblich (Pensen)	22.4	41.1	41.2	44.3	3.1	7.5%
männlich (Pensen)	78.3	110.4	112.3	114.0	1.8	1.6%
Anzahl Mitarbeitende	119	176	174	180	6	3.4%
weiblich (Mitarbeitende)	36	60	56	61	5	8.9%
männlich (Mitarbeitende)	83	116	118	119	1	0.8%
Anzahl Lernende	2	5	3	3	0	0.0%
weiblich	1	4	2	2	0	0.0%
männlich	1	1	1	1	0	0.0%

6. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudgets

Tausend Schweizer Franken	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Finanzströme						
Taggelder Strafvollzug (P6679, ER)		5'524	5'000	**6'000**	1'000	20.0%
Taggelder Massnahmenvollzug (P6679, ER)		8'621	7'000	**8'500**	1'500	21.4%
Taggelder Unters.- und Sicherheitshaft			500	**500**	0	0.0%
Investitionen						
Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	127	133	0	**0**	0	0.0%
Hochbauten	215	121	0	**0**	0	0.0%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standarts) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage und den polizeistrategischen Entscheidungen.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 81'158'800.-- und einem Ertrag von Fr. 6'728'500.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 74'430'300.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. -9'195'300.--. Der Aufwandüberschuss ist um rund Fr. 1'000'000.-- höher als er aufgrund des Verpflichtungskredites für die GB-Periode 2012 - 2014 geplant war. Dies ist die Folge des Wechsels der Staatsgarage vom Bau- und Justiz-Departement zur Polizei Kanton Solothurn/DdI (RRB vom 3. Juli 2012 Nr. 1526). Gestützt auf diesen RRB werden die entsprechenden finanziellen Mittel vom GB Führungsunterstützung Bau- und Justizdepartement per 1. Januar 2013 ins Globalbudget der Polizei transferiert. Unter Berücksichtigung dieses finanziellen Transfers bewegen sich die Budgetzahlen im Rahmen des Richtbudgets.

Personal

Durch die Integration der Staatsgarage erfolgt der Übertritt von 4 Personen vom Bereich Führungsunterstützung BJD zur Polizei Kanton Solothurn. Diese Übertritte sowie die Erhöhung des Korpsbestandes bilden sich im Personalbestand ab.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Sicherheit und Ordnung

Produkte:
Sicherheitspolizeiliche Prävention und Vollzug
Sicherheitspolizeilicher Support, Gefangenentransporte
Ausschaffungen (Amt für öffentliche Sicherheit und Bund)
Ordnungsdienst, Schifffahrt

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
11	**Gewährleisten der subjektiven und objektiven Sicherheit im öffentlichen Raum**							
111	Kontrolltätigkeit in der Drogenszene	(>) %	1.8	1.7	1.4	**1.4**	0	0.0%
112	Rollende Patrouillentätigkeit	(>) %	10.3	10.9	10.0	**10.0**	0	0.0%
113	Prävention Spezialkontrollen	(>) %	5.3	5.9	5.8	**5.8**	0	0.0%
114	Anteil der Interventionszeit Polizeidienst unter 10 Minuten	(>) %	0.0	0.0	70.0	**70.0**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Fahren in angetrunkenem Zustand (FiaZ) / Fahren unter Drogen (FuD) ohne Unfall	Anzahl	766	866	850	**850**	0	0.0%
Ordnungsdienstliche Einsätze (OD-Einsätze) im Kt. SO	Anzahl	19	15				
Geleistete Stunden für OD-Einsätze im Kt. SO	Anzahl	5'181	4'536				
OD-Einsätze ausserhalb Kt. SO	Anzahl	6	7				
Geleistete Stunden für OD-Einsätze ausserhalb Kt. SO	Anzahl	3'681	4'749				
Geleistete Stunden für Kontrolltätigkeit in der Drogenszene	Anzahl	10'784	10'399				
Geleistete Stunden für rollende Patrouillentätigkeit	Anzahl	61'471	66'857				
Geleistete Stunden für Prävention Spezialkontrollen	Anzahl	31'826	36'507				

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	23'299	23'459	25'286	24'971	-315.2	-1.2%
- Erlös	TCHF	-1'215	-1'203	-1'181	-1'532	-350.9	29.7%
Saldo	**TCHF**	**22'084**	**22'256**	**24'106**	**23'439**	**-666.1**	**-2.8%**

Bem.: Erlös Produktgruppenergebnis: Beitrag ASTRA 2013
für Ausbau Autobahn 6-spurig Fr. 350'000.-

2 Kriminalitätsbekämpfung

Produkte:
Kriminalpolizeiliche Prävention und Repression
Kriminalpolizeilicher Support, Fotodienst
Kriminalanalysestelle/Regionales Lagezentrum
Viclas, Dienststelle für Dritte

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung		Status
21	**Aufrechterhalten der subjektiven und objektiven Sicherheit**								
211	Hohe Aufklärungsquote im Bereich von Straftaten StGB	(>) %	30.2	29.1	28.0	**28.0**	0	0.0%	
212	Präventionsanlässe im Bereich Jugendkriminalität durchgeführt	(>) Anz.	149.0	350.0	300.0	**300.0**	0	0.0%	
213	Einbruchsdelikte pro 1'000 Einwohner Kanton Solothurn	(<) Anz.	6.9	6.8	9.0	**9.0**	0	0.0%	
214	Durchgeführte unentgeltliche Sicherheitsberatungen	(>) Anz.	246.0	242.0	220.0	**220.0**	0	0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung
Entreiss- Diebstähle und Raubdelikte	Anzahl	91	76			
Tötungsdelikte	Anzahl	4	4			
Straftaten im Zusammenhang mit häuslicher Gewalt	Anzahl	616	616			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	31'175	32'004	32'257	34'577	2'319.9	7.2%
- Erlös	TCHF	-491	-765	-880	-880	-0.8	0.1%
Saldo	**TCHF**	**30'684**	**31'239**	**31'378**	**33'697**	**2'319.2**	**7.4%**

3 Strassenverkehr

Produkte:
verkehrspolizeiliche Prävention und Repression
verkehrspolizeilicher Support, Dienstleistungen für die MfK
Dienstleistungen für Stadtpolizeien, Polizeischule

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung		Status
31	**Sicherheit im Strassenverkehr erhöhen**								
311	Kontrollierte Fahrzeuge bei Schwerverkehrskontrollen, SVK	(>) Anz.	5'727.0	6'501.0	6'300.0	**6'300.0**	0	0.0%	
312	Unfälle wegen Alkohol und Drogen pro 1'000 im Kt. SO immatrikulierter Fahrzeuge [ab 2006 Stufe 0,5 o/oo]	(<) Anz.	0.7	0.8	1.0	**1.0**	0	0.0%	
313	Unfälle wegen Geschwindigkeit pro 1'000 im Kt. SO immatrikulierter Fahrzeuge	(<) Anz.	1.6	0.9	1.4	**1.4**	0	0.0%	
314	Gemessene Fahrzeuge bei mobilen Geschwindigkeitsmessungen (in Mio.)	(>) Anz.	1.8	1.8	1.8	**1.8**	0	0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung
Ordnungsbussen (ohne Geschwindigkeit)	Anzahl	15'673	16'798			
Ordnungsbussen aus Geschwindigkeitsmessungen	Anzahl	221'564	222'090			
Anzeigen aus Geschwindigkeitsmessungen	Anzahl	4'457	4'506			
Kontrollierte Fahrzeuge bei ARV-Betriebskontrollen	Anzahl	425	447			
Schwerverkehrskontrollen (SVK)	Stunde	13'370	13'766	13'000		

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	12'412	12'267	12'564	12'415	-148.3	-1.2%
- Erlös	TCHF	-22'345	-23'098	-3'701	-4'317	-615.9	16.6%
Saldo	**TCHF**	**-9'933**	**-10'831**	**8'863**	**8'099**	**-764.2**	**-8.6%**

Bem.: Erlös Produktgruppenergebnis: Beitrag ASTRA 2013 für Ausbau Autobahn 6-spurig Fr. 600'000.-

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	72'660	73'848	78'706	81'159	2'453	3.1%
Ertrag	TCHF	-24'052	-25'066	-5'761	-6'728	-967.5	16.8%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**48'608**	**48'782**	**72'945**	**74'430**	**1'485.5**	**2.0%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	-5'774	-6'118	-8'599	-9'195	-596	6.9%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	66'886	67'730	70'107	71'964	1'856.4	2.6%
Erlös	TCHF	-24'051	-25'066	-5'761	-6'728	-967.5	16.8%
Saldo	TCHF	42'835	42'664	64'346	65'235	888.9	1.4%
1 Sicherheit und Ordnung							
Kosten	TCHF	23'299	23'459	25'286	24'971	-315.2	-1.2%
- Erlös	TCHF	-1'215	-1'203	-1'181	-1'532	-350.9	29.7%
Saldo	TCHF	22'084	22'256	24'106	23'439	-666.1	-2.8%
2 Kriminalitätsbekämpfung							
Kosten	TCHF	31'175	32'004	32'257	34'577	2'319.9	7.2%
- Erlös	TCHF	-491	-765	-880	-880	-0.8	0.1%
Saldo	TCHF	30'684	31'239	31'378	33'697	2'319.2	7.4%
3 Strassenverkehr							
Kosten	TCHF	12'412	12'267	12'564	12'415	-148.3	-1.2%
- Erlös	TCHF	-22'345	-23'098	-3'701	-4'317	-615.9	16.6%
Saldo	TCHF	-9'933	-10'831	8'863	8'099	-764.2	-8.6%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2012-2014

			Schweizer Franken	**2012**	**2013**	**2014**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit			72'944'800	73'409'000	74'692'000	221'045'800
	Zusatzkredit						
	Total			**72'944'800**	**73'409'000**	**74'692'000**	**221'045'800**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung			72'944'851	74'430'310		147'375'161
	Nachtragskredit						
	Total			**72'944'851**	**74'430'310**		**147'375'161**
Rechnung	**Total**						
Reserven	Stand 1. Januar			843'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug		-123'100			
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**			**719'900**			
	Stand 1. Januar			0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug					
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**			**0**			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		480.4	481.6	490.0	**498.0**	8	1.6%
weiblich (Pensen)		114.0	112.1	122.0	121.0	-1	-0.8%
männlich (Pensen)		366.4	369.5	368.0	377.0	9	2.4%
Anzahl Mitarbeitende		514	523	528	538	10	1.9%
weiblich (Mitarbeitende)		143	149	153	157	4	2.6%
männlich (Mitarbeitende)		371	374	375	381	6	1.6%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

Bem.: Total 498.0 Pensen, davon 11 Polizeischüler (2012: 18), 394.0 Korpsangehörige (2012: 389.7) und 93.0 Zivilangestellte inkl. 4 ZA aus Übernahme Staatsgarage per 1.1.2013 (2012: 88.0)

6. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudgets

Tausend Schweizer Franken	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Finanzströme						
Bussen			-18'000	**-17'500**	500	-2.8%
OB-Einnahmen der Städte (GR, OL, SO)			-1'500	**-1'500**	0	0.0%
Investitionen						
Investitionen	2'237	2'174	1'755	**2'760**	1'005	57.3%

Bem.: Finanzströme: Die effektiven Bussenerträge 2010 und 2011 zeigen einen Durchschnittswert von 17.5 Mio CHF. Für das Rechnungsjahr 2012 wurde um 3% höher budgetiert, grundsätzlich ist jedoch von einem Durchschnittswert auszugehen. Der zu erwartende Ertrag 2012 bestätigt diese Massnahme. Dies wurde bereits im GB 2012- 2014 entsprechend korrigiert.

Investitionen VA2012 - Saldo neu 2'438:
433 TCHF Ablösung Microfilm-Archivierung, bewilligt SBG 004/2012; 250 TCHF elektronische Verkehrsüberwachung "Mobile Geräte", bewilligt RRB 2012/1717.

Investitionen VA2013:
IT-Investitionen 2.0 Mio. CHF (Lizenzen Windows/7, Migration Polycom, Erneuerung und Ersatzbeschaffung Hard-/Software, Klimaerneuerung Technikerräume; 250 TCHF elektronische Verkehrsüberwachung "Mobile Geräte").

Inhaltsverzeichnis

8. Volkswirtschaftsdepartement		Seite
8.1	Management Summary	271
8.2	Erfolgsrechnung Finanzgrössen	273
8.2.1	Abweichungsbegründungen FG ER	276
8.3	Investitionsrechnung Finanzgrössen	277
8.3.1	Abweichungsbegründungen FG IR	278
Globalbudgets		
	Führungsunterstützung VWD	279
	Wirtschaft und Arbeit	282
	Energiefachstelle	286
	Gemeinden und Zivilstandsdienst	288
	Wald, Jagd und Fischerei	292
	Landwirtschaft	296
	Militär und Bevölkerungsschutz	300

6. Volkswirtschaftsdepartement

6.1. Management Summary

Der Aufwand im Volkwirtschaftsdepartement steigt um 3.2 Mio. Fr. auf 208,7 Mio. Fr. (VA 2012: 205,5 Mio. Fr.). Der Ertrag steigt im selben Zeitraum um 8,8 Mio. Fr. auf 137,6 Mio. Fr. (VA 2012: 128,9 Mio. Fr.). Der Saldo auf Stufe Globalbudget sinkt deshalb um 5,5 Mio. Fr. auf 71,1 Mio. Fr. (VA 2012: 76,7 Mio. Fr.). Der Ertrag aus den internen Verrechnungen sinkt um 3,4 Mio. Fr. auf 3,1 Mio. Fr. (VA 2012: 6,5 Mio. Fr.). Insgesamt sinkt somit der Nettoaufwand im Volkwirtschaftsdepartement um 2,1 Mio. Fr. auf 68,0 Mio. Fr. (VA 2012: 70,1 Mio. Fr.).

Die Ämter des Volkswirtschaftsdepartements sind hauptsächlich mit der Umsetzung von Bundesrecht betraut. Der Leistungsumfang der Ämter wird weitgehend durch den Bund bestimmt und grösstenteils auch finanziert. Neben den im Anschluss aufgeführten Budgetanpassungen erfährt der Voranschlag 2013 keine wesentlichen Änderungen.

Der Beitrag an die Neue Regionalpolitik steigt per Saldo um 0,1 Mio. Fr.. Die Finanzgrösse „Kostenbeteiligung der Kantone am Vollzug der Arbeitslosenversicherung“ (AVIG) im Amt für Wirtschaft und Arbeit sinkt um 0,4 Mio. Fr.. Die Energiefachstelle rechnet mit weniger Förderbeiträgen, so dass der Saldo um 0,3 Mio. Fr. sinkt.

Im Amt für Gemeinden wurden die Gebühreneinnahmen dem höheren Niveau der vergangenen Jahre angepasst. Der budgetierte Nettoaufwand sinkt deshalb um 0,3 Mio. Fr..

In den Ämtern "Landwirtschaft" und "Militär und Bevölkerungsschutz" führen Sparmassnahmen und Budgetüberprüfungen zu einem 0,6 Mio. Fr. und 0,5 Mio. Fr. tieferen Budget.

Es wurden folgende, erfolgsneutrale Anpassungen budgetiert: In der Energiefachstelle wird neu auch Teil A des Gebäudeprogramms ausgewiesen (3,4 Mio. Fr.) und der Kantonsbeitrag an den Finanzausgleich Kirchgemeinden vermindert sich um 3,8 Mio. Fr. (Spezialfinanzierung).

Weiter vermindern sich die Ausbelastungen für Informatik, Telefonie und Kopien um 0,4 Mio. Fr. auf 2,4 Mio. Fr..

In der Investitionsrechnung stehen gemäss Umsetzungsprogramm „Neue Regionalpolitik“ 0,6 Mio. Fr. mehr für Darlehen zur Verfügung. Insgesamt steigen die Investitionen deshalb auf 4,7 Mio. Fr. (VA 2012: 4,1 Mio. Fr.).

8.2 Volkswirtschaftsdepartment		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff. VA12/13	%
P6820	**Kantonsbeiträge AVIG**					
3630000	Beiträge an Bund	0	6'000'000	5'600'000	-400'000	-6.7
	Aufwand	**0**	**6'000'000**	**5'600'000**	**-400'000**	**-6.7**
	Saldo	**0**	**6'000'000**	**5'600'000**	**-400'000**	**-6.7**
P6852	**Finanzausgleich-/Fusionsbeiträge**					
362000	Beiträge an Gemeinden	590'750	0	0	0	0.0
3632000	Beiträge an Gemeinden	0	449'000	575'000	126'000	28.1
	Aufwand	**590'750**	**449'000**	**575'000**	**126'000**	**28.1**
800016	Staatsbeitrag an FA	22'500'000	0	0	0	0.0
8106031	Staatsbeitrag an FA	0	22'500'000	22'500'000	0	0.0
	Interne Verrechnungen	**22'500'000**	**22'500'000**	**22'500'000**	**0**	**0.0**
	Saldo	**23'090'750**	**22'949'000**	**23'075'000**	**126'000**	**0.5**
P6853	**Finanzausgleich Einwohnergemeinden SF/FK**					
318000	Dienstleistungen und Honorare	201'974	0	0	0	0.0
3130000	Dienstleistungen und Honorare	0	100'000	45'000	-55'000	-55.0
334000	Abschreibungen Spezialfinanzierungen	547'300	0	0	0	0.0
3622500	Innerkantonaler Finanzausgleich	0	0	29'406'000	29'406'000	0.0
362000	Beiträge an Gemeinden	29'715'660	0	0	0	0.0
3632000	Beiträge an Gemeinden	0	29'700'000	0	-29'700'000	-100.0
3660290	Abschr. IB Gemeinden/Gem.Zweckverbände	0	300'000	300'000	0	0.0
	Aufwand	**30'464'934**	**30'100'000**	**29'751'000**	**-349'000**	**-1.2**
480000	Entnahme aus Spezialfinanzierung	-727'056	0	0	0	0.0
4500000	Entnahme aus Spezialfinanzierung	0	-385'000	0	385'000	-100.0
4622500	Innerkantonaler Finanzausgleich	0	0	-7'500'000	-7'500'000	0.0
4622600	Innerkantonaler Lastenausgleich	0	-7'500'000	0	7'500'000	-100.0
462000	Beiträge von Gemeinden	-7'505'200	0	0	0	0.0
	Ertrag	**-8'232'256**	**-7'885'000**	**-7'500'000**	**385'000**	**-4.9**
800016	Staatsbeitrag an FA	-22'500'000	0	0	0	0.0
810003	Verwaltungskosten an FA EG	267'322	0	0	0	0.0
8106031	Staatsbeitrag an FA	0	-22'500'000	-22'500'000	0	0.0
8106034	Verwaltungskosten an FA Einwohnergemeind	0	285'000	249'000	-36'000	-12.6
	Interne Verrechnungen	**-22'232'678**	**-22'215'000**	**-22'251'000**	**-36'000**	**0.2**
	Saldo	**0**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
P6854	**Finanzausgleich Kirchgemeinden (SF/FK)**					
3500000	Einlage in Spezialfinanzierung FK	0	3'815'000	0	-3'815'000	-100.0
3622501	Beiträge an Kirchgemeinden	0	6'534'000	8'847'000	2'313'000	35.4
3622502	Beiträge an die Kantonalorganisationen/S	0	4'356'000	5'898'000	1'542'000	35.4
341001	Beiträge an Kirchgemeinden	8'527'300	0	0	0	0.0
341002	Beiträge an die Kantonalorganisationen/S	5'687'653	0	0	0	0.0
	Aufwand	**14'214'953**	**14'705'000**	**14'745'000**	**40'000**	**0.3**
480000	Entnahme aus Spezialfinanzierung	-2'433'300	0	0	0	0.0
4500000	Entnahme aus Spezialfinanzierung	0	0	-3'835'000	-3'835'000	0.0
	Ertrag	**-2'433'300**	**0**	**-3'835'000**	**-3'835'000**	**0.0**
800017	Zuweisung der FA-Steuer	-11'838'925	0	0	0	0.0
810004	Verwaltungskosten an FA KG	57'272	0	0	0	0.0
8106032	Zuweisung der FA-Steuer	0	-14'745'000	-10'950'000	3'795'000	-25.7
8106035	Verwaltungskosten an FA Kirchgemeinden	0	40'000	40'000	0	0.0
	Interne Verrechnungen	**-11'781'653**	**-14'705'000**	**-10'910'000**	**3'795'000**	**-25.8**
	Saldo	**0**	**0**	**0**	**0**	**0.0**

8.2 Volkswirtschaftsdepartment		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff. VA12/13	%
P6903	**Forstfonds (SF/FK)**					
318082	Forstliche Betriebsabrechnung	233'197	0	0	0	0.0
3130000	Dienstleistungen und Honorare	0	200'000	200'000	0	0.0
3632000	Beiträge an Gemeinden	0	440'000	0	-440'000	-100.0
364000	Beitr.an gemischtwirtschaftl.Unternehmun	263'736	0	0	0	0.0
3634000	Beiträge an öffentl Unternehmungen	0	0	440'000	440'000	0.0
	Aufwand	**496'933**	**640'000**	**640'000**	**0**	**0.0**
434000	Benützungsgebühren	-410'380	0	0	0	0.0
4240000	Benützungsgebühren	0	-450'000	-450'000	0	0.0
436090	Rückerstattungen übrige	-42'074	0	0	0	0.0
4260000	Rückerstattungen	0	-47'000	0	47'000	-100.0
4260018	Rückerstattungen Fonds	0	0	-47'000	-47'000	0.0
480000	Entnahme aus Spezialfinanzierung	-42'780	0	0	0	0.0
4500000	Entnahme aus Spezialfinanzierung	0	-88'000	-88'000	0	0.0
460000	Beiträge vom Bund	-1'700	0	0	0	0.0
4630000	Beiträge vom Bund	0	-55'000	-55'000	0	0.0
	Ertrag	**-496'933**	**-640'000**	**-640'000**	**0**	**0.0**
	Saldo	**0**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
P6955	**Zufahrt zu Berghöfen (SF)**					
334000	Abschreibungen Spezialfinanzierungen	649'741	0	0	0	0.0
3300190	Abschr. Strassen SF	0	650'000	0	-650'000	-100.0
3660400	Abschr. IB öffentl Unternehmen	0	0	650'000	650'000	0.0
	Aufwand	**649'741**	**650'000**	**650'000**	**0**	**0.0**
800036	Anteil Mfz-Steuer für Unterhalt von Str.	-649'741	0	0	0	0.0
8105042	Anteil Mfz-Steuer für Unterhalt von Str.	0	-650'000	-650'000	0	0.0
	Interne Verrechnungen	**-649'741**	**-650'000**	**-650'000**	**0**	**0.0**
	Saldo	**0**	**0**	**0**	**0**	**0.0**
P6958	**Tierseuchenkasse (SF/EK)**					
301000	Besoldungen	17'933	0	0	0	0.0
301001	Besoldung Aushilfe, Praktik. Funktionäre	42'578	0	0	0	0.0
301900	Lebo Verwaltungs- und Betriebspersonal	400	0	0	0	0.0
3010000	Löhne Verwaltungs-und Betriebspersonal	0	17'972	18'000	28	0.2
3010001	Praktikanten, Funktionäre	0	30'120	30'000	-120	-0.4
820000	Kalk. Sozialleistungen	12'707	0	0	0	0.0
8200000	Kalk. Sozialleistungen	0	10'099	10'080	-19	-0.2
8200001	LEBO Plan	0	449	450	1	0.2
309089	Abgrenzung Überzeit/Ferienguthaben	-812	0	0	0	0.0
313000	Verbrauchsmaterialien	7'936	0	0	0	0.0
3101000	Verbrauchsmaterial	0	3'000	3'000	0	0.0
310005	Druckkosten	714	0	0	0	0.0
3102002	Druckkosten	0	2'500	2'500	0	0.0
3102003	Dokumentation Oeffentlichkeitsarbeit	0	5'000	5'000	0	0.0
313010	Medizinischer Bedarf	3'304	0	0	0	0.0
3106000	Medizinisches Material	0	8'000	5'000	-3'000	-37.5
318092	Entsorgungskosten für Hofabfuhren an GZM	114'265	0	0	0	0.0
3120005	Entsorgungskosten für Hofabfuhren an GZM	0	120'000	120'000	0	0.0
318000	Dienstleistungen und Honorare	86'879	0	0	0	0.0
318032	Kurse für Vieh- und Bieneninspektoren	1'363	0	0	0	0.0
318091	Laboruntersuchungen	88'027	0	0	0	0.0
318132	Mitgliederbeiträge	878	0	0	0	0.0
3130000	Dienstleistungen und Honorare	0	160'000	126'000	-34'000	-21.3
3130017	Untersuchungskosten	0	265'000	157'000	-108'000	-40.8
3130022	Mitgliederbeiträge	0	2'000	2'000	0	0.0
317000	Spesenentschädigungen	2'371	0	0	0	0.0
3170000	Spesenentschädigungen	0	3'000	3'000	0	0.0
319000	Übriger Sachaufwand	739	0	0	0	0.0
319014	Tierentschädigungen	105'063	0	0	0	0.0
3199003	Tierentschädigungen	0	105'000	105'000	0	0.0
380000	Einlage in Spezialfinanzierung	310'460	0	0	0	0.0
3500000	Einlage in Spezialfinanzierung FK	0	102'771	0	-102'771	-100.0
364000	Beitr.an gemischtwirtschaftl.Unternehmun	18'865	0	0	0	0.0
365000	Beiträge an private Institutionen	9'175	0	0	0	0.0
3635000	Beiträge an priv. Unternehmungen	0	49'000	29'000	-20'000	-40.8
	Aufwand	**822'846**	**883'912**	**616'030**	**-267'882**	**-30.3**

8.2 Volkswirtschaftsdepartment		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff. VA12/13	%
410000	Regalien und Konzessionen	-18'718	0	0	0	0.0
4100000	Regalien	0	-20'000	-20'000	0	0.0
431001	Bewilligungs- und Genehmigungsgebühren	-21'918	0	0	0	0.0
4210001	Bewilligungs- und Genehmigungsgebühren	0	-24'000	-24'000	0	0.0
436000	Rückerstattungen	-73'447	0	0	0	0.0
4260000	Rückerstattungen	0	-53'000	-60'000	-7'000	13.2
439000	Übrige Erträge	-4'950	0	0	0	0.0
462000	Beiträge von Gemeinden	-264'928	0	0	0	0.0
4632000	Beiträge von Gemeinden	0	-275'000	-275'000	0	0.0
4635000	Beiträge von privaten Unternehmungen	0	-378'000	-378'000	0	0.0
469000	Beiträge von Übrigen	-376'552	0	0	0	0.0
	Ertrag	**-760'513**	**-750'000**	**-757'000**	**-7'000**	**0.9**
7200003	Umlage Overhead V-KST	0	19'455	28'784	9'328	47.9
743000	Umlage Deckungsdifferenz Abteilungen	1'872	0	0	0	0.0
744000	Umlage StruKo Amt	59'193	0	0	0	0.0
750000	Umlage Overhead DST	16'878	0	0	0	0.0
7210011	Umlage Strukturkosten Amt	0	62'290	100'920	38'630	62.0
7210014	Umlage Deckungsdiff. Abteilungen	0	-4	-5	-2	48.3
731000	IBLV Fachleistung	389'580	0	0	0	0.0
7320603	LV Veterinärdienst	0	318'895	465'491	146'595	46.0
7320604	LV Fleischkontrolle	0	8'946	18'394	9'448	>100.0
7320605	LV Fleischkontrolle Aerzte	0	6'505	15'140	8'635	>100.0
810014	Zuw. aus LR an Tierseuschenkasse	-529'856	0	0	0	0.0
8106061	Zuw. aus LR an Tierseuschenkasse	0	-550'000	-550'000	0	0.0
	Interne Verrechnungen	**-529'856**	**-550'000**	**-550'000**	**0**	**0.0**
	Saldo	**0**	**0**	**-62'247**	**-62'247**	**>100.0**
P6960	**Landwirtschaft**					
351012	Betriebskostenbeitrag an Schweiz. Hochsc	330'985	0	0	0	0.0
3660400	Abschr. IB öffentl Unternehmen	0	1'695'000	1'700'000	5'000	0.3
3660700	Abschr. IB priv. Haushalte	0	605'000	605'000	0	0.0
	Aufwand	**330'985**	**2'300'000**	**2'305'000**	**5'000**	**0.2**
	Saldo	**330'985**	**2'300'000**	**2'305'000**	**5'000**	**0.2**
P6983	**Wehrpflichtersatz**					
310000	Büromaterial	42	0	0	0	0.0
318015	Bank- und Postcheckgebühren	14'600	0	0	0	0.0
318026	Betreibungsgebühren	104'434	0	0	0	0.0
3130003	Bank- und Postcheckgebühren	0	20'000	20'000	0	0.0
3130006	Betreibungsgebühren	0	110'000	110'000	0	0.0
360000	Beiträge an Bund	3'750'754	0	0	0	0.0
3630000	Beiträge an Bund	0	3'760'000	3'760'000	0	0.0
	Aufwand	**3'869'830**	**3'890'000**	**3'890'000**	**0**	**0.0**
431025	Mahngebühren	18	0	0	0	0.0
436006	Rückerstattungen Betreibungskosten	-94'689	0	0	0	0.0
4260004	Rückerstattungen Betreibungskosten	0	-90'000	-90'000	0	0.0
440005	Wehrpflichtersatz	-4'793'643	0	0	0	0.0
4600200	Anteil Wehrpflichtersatz	0	-4'700'000	-4'700'000	0	0.0
	Ertrag	**-4'888'314**	**-4'790'000**	**-4'790'000**	**0**	**0.0**
	Saldo	**-1'018'484**	**-900'000**	**-900'000**	**0**	**0.0**

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA12	VA13	Abweichung in Fr.	Abweichung in %
KOA.Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
6820	**Kantonsbeiträge AVIG**				
3630000	Beiträge an Bund *Minderaufwand* Kostenanstieg fällt wahrscheinlich tiefer aus, als ursprünglich vermutet.	6'000'000	5'600'000	**-400'000**	**-7%**
6852	**Finanzausgleich-/Fusionsbeiträge**				
3632000	Beiträge an Gemeinden *Mehraufwand* Voraussichtlich höhere Fusionsbeiträge und Beiträge an struktur-schwache Gemeinden (gemäss abgeschlossenen Sanierungsverträgen).	449'000	575'000	**126'000**	**28%**
6853	**Finanzausgleich Einwohnergemeinden (SF)**				
3130000	Dienstleistungen und Honorare *Minderaufwand* Geringere externe Beratungsleistungen im Projekt NFA.	100'000	45'000	**-55'000**	**-55%**
3622500	Innerkantonaler Finanzausgleich *Mehraufwand* Verschiebung innerhalb der Aufwandsarten. Keine Entnahmen aus dem Fonds führen zu leicht geringeren Direktzahlungen an Gemeinden.	0	29'406'000	**29'406'000**	**100%**
3632000	Beiträge an Geimeinden *Minderaufwand* Verschiebung innerhalb der Aufwandsarten.	29'700'000	0	**-29'700'000**	**-100%**
4622500	Innerkantonaler Finanzausgleich *Mehrertrag* Verschiebung innerhalb der Ertragsarten.	0	-7'500'000	**-7'500'000**	**100%**
4622600	Innerkantonaler Lastenausgleich *Minderertrag* Verschiebung innerhalb der Ertragsarten.	-7'500'000	0	**7'500'000**	**-100%**
6854	**Finanzausgleich Kirchgemeinden (SF)**				
3500000	Einlage in Spezialfinanzierung FK *Minderaufwand* Statt mit einer Einlage, rechnen wir aufgrund des FA-Steueraufkommens mit einer Fondsentnahme von rund 3'835'000 Franken.	3'815'000	0	**-3'815'000**	**-100%**
3622501	Beiträge an Kirchgemeinden *Mehraufwand* Die Beiträge richten sich nach den voraussichtlich höheren Erträgen (Finanzausgleichssteuern juristischer Personen) aus dem Vorjahr.	6'534'000	8'847'000	**2'313'000**	**35%**
3622502	Beiträge an Kantonalorganisationen/S *Mehraufwand* Die Beiträge richten sich nach den voraussichtlich höheren Erträgen (Finanzausgleichssteuern juristischer Personen) aus dem Vorjahr.	4'356'000	5'898'000	**1'542'000**	**35%**
6958	**Tierseuchenkasse (SF)**				
3130017	Untersuchungskosten *Minderaufwand* Beim BVD Überwachungsprogramm wird von tieferen Untersuchungskosten (Labor) ausgegangen werden.	265'000	157'000	**-108'000**	**-41%**

8.3 Volkswirtschaftsdepartment		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff. VA 12/13	%
6810	**Amt für Wirtschaft und Arbeit**					
525000	Private Institutionen	82'820	0	0	0	0.0
5450000	Priv. Unternehmungen	0	300'000	900'000	600'000	200.0
	Investitionsausgaben	**82'820**	**300'000**	**900'000**	**600'000**	**200.0**
	Nettoinvestitionen	**82'820**	**300'000**	**900'000**	**600'000**	**200.0**
6853	**Finanzausgleich Einwohnergemeinden SF/FK**					
562000	Gemeinden	547'300	0	0	0	0.0
5620000	Gemeinden	0	300'000	300'000	0	0.0
	Investitionsausgaben	**547'300**	**300'000**	**300'000**	**0**	**0.0**
	Nettoinvestitionen	**547'300**	**300'000**	**300'000**	**0**	**0.0**
6901	**Wald**					
562000	Gemeinden	122'463	0	0	0	0.0
5620000	Gemeinden	0	300'000	300'000	0	0.0
	Investitionsausgaben	**122'463**	**300'000**	**300'000**	**0**	**0.0**
	Nettoinvestitionen	**122'463**	**300'000**	**300'000**	**0**	**0.0**
6955	**Agrarpolitische Massnahmen**					
5470000	Priv. Haushalte	0	250'000	0	-250'000	-100.0
560000	Bund	3'007	0	0	0	0.0
5600000	Bund	0	5'000	5'000	0	0.0
5640000	Oeffentl. Unternehmungen	0	1'700'000	1'700'000	0	0.0
565000	Private Institutionen	1'579'297	0	0	0	0.0
566000	Investitionsbeiträge Private Haushalte	835'677	0	0	0	0.0
5670000	Private Haushalte	0	605'000	855'000	250'000	41.3
574000	Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	1'811'154	0	0	0	0.0
5740000	Oeffentl. Unternehmungen	0	2'400'000	2'200'000	-200'000	-8.3
576000	Private Haushalte durchlaufend	2'011'157	0	0	0	0.0
5770000	Privat Haushalte	0	2'100'000	2'300'000	200'000	9.5
	Investitionsausgaben	**6'240'292**	**7'060'000**	**7'060'000**	**0**	**0.0**
660000	Bund	-3'007	0	0	0	0.0
6300000	Bund	0	0	-5'000	-5'000	0.0
661000	Kantone	-1'693	0	0	0	0.0
6310000	Kantone und Konkordate	0	-5'000	-5'000	0	0.0
6320000	Gemeinde und Gemeindezweckverbände	0	-5'000	0	5'000	-100.0
670000	Bund	-3'822'311	0	0	0	0.0
6700000	Bund	0	-4'500'000	-4'500'000	0	0.0
	Investitionseinnahmen	**-3'827'012**	**-4'510'000**	**-4'510'000**	**0**	**0.0**
	Nettoinvestitionen	**2'413'280**	**2'550'000**	**2'550'000**	**0**	**0.0**
6956	**Zufahrt zu Berghöfen (SF)**					
564000	Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	649'741	0	0	0	0.0
5640000	Oeffentl. Unternehmungen	0	650'000	650'000	0	0.0
574000	Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	544'100	0	0	0	0.0
5740000	Oeffentl. Unternehmungen	0	350'000	350'000	0	0.0
	Investitionsausgaben	**1'193'841**	**1'000'000**	**1'000'000**	**0**	**0.0**
670000	Bund	-544'100	0	0	0	0.0
6700000	Bund	0	-350'000	-350'000	0	0.0
	Investitionseinnahmen	**-544'100**	**-350'000**	**-350'000**	**0**	**0.0**
	Nettoinvestitionen	**649'741**	**650'000**	**650'000**	**0**	**0.0**

PC Nr.	PC Bezeichnung	VA12	VA13	Abweichung in Fr.	Abweichung in %
KOA.Nr.	Bezeichnung Kostenart Begründung				
6810	**Amt für Wirtschaft und Arbeit**				
5450000	Private Unternehmungen *Mehrausgaben* Veränderung gemäss Umsetzungsprogramm Neue Regionalpolitik.	300'000	900'000	**600'000**	**200%**
6955	**Agrarpolitische Massnahmen**				
5670000	Private Haushalte *Mehrausgaben* Saldoneutral durch Minderausgaben bei einer anderen Kostenart.	605'000	855'000	**250'000**	**41%**

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 1'737'500.-- und einem Ertrag von Fr. 15'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 1'722'500.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 304'100.--.
Die Berufliche Vorsorge und Stiftungsaufsicht (BVS) wird als rechtlich selbständige Anstalt geführt, ist im Globalbudget jedoch bis und mit 2013 als Produktgruppe ausgewiesen. Im Ergebnisteil der Produktgruppe „Aufsicht über Vorsorgeeinrichtungen und klassische Stiftungen“ wird nur noch der Beitrag des Kantons an die neue Anstalt aufgezeigt. Die Ziele, Indikatoren und statistischen Angaben verbleiben unverändert. Ab 2014 wird der Beitrag an die BVS als Finanzielle Grösse ausserhalb des Globalbudgets geführt.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Führungsunterstützung

Produkte:
-Führungsunterstützung
-Aussenkontakte

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
11	**Bedarfsgerechte Führungsunterstützung ist sichergestellt**							
111	Genehmigung der Geschäfte durch RR und KR ohne Rückweisung an das Departement	(>) %	100.0	100.0	95.0	**95.0**	0 0.0%	
112	Korrigierende Beschwerdeentscheide durch nächsthöhere Instanz	(>) Anz.	0.0	0.0	0.0	**0.0**	0 0.0%	
12	**Die Kontakte zu den Nachbarn werden gepflegt**							
121	Beteiligung am Interreg-Programm erfüllt	(>) %	100.0	100.0	100.0	**100.0**	0 0.0%	

	Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung
	Beteiligung bei Projekten am Oberrhein	Anzahl	5	5			
	Kosten pro Kopf der Bevölkerung für Zusammenarbeit am Oberrhein (in Rp.)	Anzahl		27	40		

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung
	Kosten	TCHF	1'237	1'269	1'492	1'472	-20.4 -1.4%
	- Erlös	TCHF	-7	-16	-15	-15	0 0.0%
	Saldo	**TCHF**	**1'230**	**1'253**	**1'477**	**1'457**	**-20.4 -1.4%**

2 Aufsicht über Vorsorgeeinrichtungen und klassische Stiftungen

Produkte:
-Ausübung der Aufsicht

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung		Status
21	**Die Aufsicht über die Vorsorgeeinrichtungen und klassischen Stiftungen ist sichergestellt**								
211	Anzahl korrigierender Entscheide Beschwerdeinstanz	(>) Anz.	0.0	0.0	0.0	**0.0**	0	0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung
Beaufsichtigte klassische Stiftungen	Anzahl	220	222			
Beaufsichtigte Vorsorgeeinrichtungen	Anzahl	192	171			
Stiftungsvermögen klassische Stiftung	(>) MCHF	467.0	491.2			
Stiftungsvermögen Vorsorgeeinrichtungen	(>) MCHF	7.5	7.8			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	704	699	598	570	-28	-4.7%
- Erlös	TCHF	-256	-250	0			
Saldo	**TCHF**	**448**	**449**	**598**	**570**	**-28**	**-4.7%**

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	1'654	1'685	1'761	1'738	-23.1	-1.3%
Ertrag	TCHF	-263	-266	-15	-15	0	0.0%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**1'391**	**1'419**	**1'746**	**1'723**	**-23.1**	**-1.3%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	287	283	329	304	-25	-7.6%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	1'941	1'968	2'090	2'042	-48.4	-2.3%
Erlös	TCHF	-263	-266	-15	-15	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'678	1'702	2'075	2'027	-48.4	-2.3%
1 Führungsunterstützung							
Kosten	TCHF	1'237	1'269	1'492	1'472	-20.4	-1.4%
- Erlös	TCHF	-7	-16	-15	-15	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'230	1'253	1'477	1'457	-20.4	-1.4%
2 Aufsicht über Vorsorgeeinrichtungen und klassische Stiftungen							
Kosten	TCHF	704	699	598	570	-28	-4.7%
- Erlös	TCHF	-256	-250	0			
Saldo	TCHF	448	449	598	570	-28	-4.7%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2011-2013

			Schweizer Franken	**2011**	**2012**	**2013**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit			1'595'000	1'595'000	1'595'000	4'785'000
	Zusatzkredit						
	Total			**1'595'000**	**1'595'000**	**1'595'000**	**4'785'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung			1'594'828	1'745'641	1'722'521	5'062'990
	Nachtragskredit						
	Total			**1'594'828**	**1'745'641**	**1'722'521**	**5'062'990**
Rechnung	**Total**			**1'418'856**			**1'418'856**
Reserven	Stand 1. Januar			41'000	84'000		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug		43'000	-15'000		
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**			**84'000**	**69'000**		
	Stand 1. Januar			0	0		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug		0			
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**			**0**	**0**		

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	10.1	10.1	10.1	**9.6**	-0.5	-5.0%
weiblich (Pensen)	4.7	5.4	5.4	4.4	-1	-18.5%
männlich (Pensen)	5.4	4.7	4.7	5.2	0.5	10.6%
Anzahl Mitarbeitende	13	13	13	14	1	7.7%
weiblich (Mitarbeitende)	6	7	7	7	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)	7	6	6	7	1	16.7%
Anzahl Lernende	1	2	2	1	-1	-50.0%
weiblich	0	1	1	1	0	0.0%
männlich	1	1	1	0	-1	-100.0%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 22'421'300.-- und einem Ertrag von Fr. 19'388'200.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 3'033'100.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 1'814'900.--.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Standortförderung

Produkte:
-Standortentwicklung
-Standortpromotion
-Wirtschaftsoragnisationen
-Neue Regionalpolitik
-Einzelbetreibliche Förderung

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung		Status
11	**Wirtschaftswachstum steigern**								
111	Anzahl neu geschaffener Arbeitsplätze	(>) Anz.	456.0	492.0	450.0	**450.0**	0	0.0%	

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
	Kosten	TCHF	2'394	2'313	3'175	3'385	210.1	6.6%
	- Erlös	TCHF	-109	0	-325	-425	-100	30.8%
	Saldo	**TCHF**	**2'285**	**2'313**	**2'850**	**2'960**	**110.1**	**3.9%**

Bem.: Veränderung gem. Verpflichtungskredit Neue Regionalpolitik (2012: Aufwand Fr. 650'000, Ertrag Fr. 375'000; 2013: Aufwand Fr. 850'000, Ertrag Fr. 425'000)

2 Kontrolle Arbeitsbedingungen

Produkte:
-Planbegutachtungen & Gesundheitsschutz
-Arbeitszeitbewilligungen & -kontrolle
-Bewilligungen nach Gewerbegesetzgebung
-Vollzug der flankierenden Massnahmen
-Bekämpfung der Schwarzarbeit
-Bewilligungen für Personalverleih & -vermittlung

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung		Status
21	**Schutz der Gesundheit und der Persönlichkeit der Arbeitnehmenden**								
211	Anzahl technischer und planerischer Betriebskontrollen	(>) Anz.	522.0	566.0	520.0	**520.0**	0	0.0%	
22	**Verhinderung von Lohn- und Sozialdumping und von Wettbewerbsverzerrungen**								
221	Zielerreichungsgrad der vom SECO vorgegebenen Anzahl vorzunehmender Kontrollen "Vollzug der Flankierenden Massnahmen"	(>) %	107.7	132.4	100.0	**100.0**	0	0.0%	
23	**Verhinderung von Wettbewerbsverzerrungen**								
231	Zielerreichungsgrad der vom SECO vorgegebenen Stellenprozente im Bereich des Vollzugs des Bundesgesetzes über Massnahmen zur Bekämpfung der Schwarzarbeit	(>) %			100.0	**100.0**	0	0.0%	
24	**Kundenfreundlicher Vollzug der Gewerbegesetzgebung**								
241	Anteil innerhalb von 3 Arbeitstagen erledigte Geschäfte nach Entscheidungsreife	(>) %			95.0	**95.0**	0	0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung
Anzahl vorgenommener Kontrollen im Rahmen des Vollzugs der Flankierenden Massnahmen	Anzahl	711	530			
Anzahl vorgenommener Kontrollen im Rahmen des Vollzugs des Bundesgesetzes über Massnahmen zur Bekämpfung der Schwarzarbeit (BGSA)	Anzahl					
Überprüfte Gastgewerbe-/ Alkoholpatente	Anzahl					

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'509	2'560	3'095	3'059	-36.4	-1.2%
- Erlös	TCHF	-922	-842	-2'349	-2'349	0	0.0%
Saldo	**TCHF**	**1'587**	**1'718**	**746**	**710**	**-36.4**	**-4.9%**

3 Massnahmen gegen die Arbeitslosigkeit

Produkte:
-Abklärung der Anspruchsberechtigung und der Vermittlungsfähigkeit von Stellensuchenden
-Entschädigungen nach AVIG
-Vollzug arbeitsmarktlicher Massnahmen
-Schlechtwetter- und Kurzarbietsentschädigungen
-Koordination bei Massenentlassungen

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung		Status
31	**Bekämpfung und Verhütung von Arbeitslosigkeit**								
311	Rangierung des Kantons Solothurn im interkantonalen Vergleich [SECO-Wirkungsmessung des Bereiches Arbeitsmarkt]	(<) Rang	4	7	6	**6**	0	0.0%	
312	Differenz der Anzahl Tage bis zur Wiedereingliederung zwischen dem Kanton Solothurn und dem gesamtschweizerischen Durchschnitt	(>) %	-1.3	-1.7	-5.0	**-5.0**	0	0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung
Arbeitslosenquote Schweiz	Prozent	3.5	2.8			
Arbeitslosenquote Kanton Solothurn	Prozent	3.5	2.4			
Stellensuchendenquote Jugendliche im Alter zw. 15 und 19 Jahren	Prozent	5.3	3.7			
Differenz zw. Kanton Solothurn und schweiz. Durchschnitt bei den Zugängen zur Langzeitarbeitslosigkeit	Prozent	-0.6	-2.9			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	24'743	23'005	17'819	17'721	-98.1	-0.6%
- Erlös	TCHF	-18'254	-16'870	-16'685	-16'614	70.8	-0.4%
Saldo	**TCHF**	**6'489**	**6'135**	**1'134**	**1'107**	**-27.3**	**-2.4%**

4 Übrige Dienstleistungen des Amtes für Wirtschaft und Arbeit

Produkte:
-Dienstleistungen AWA
-Wirtschaftliche Landesversorgung
-Preiskontrolle

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
41	**Gewährleistung ausreichender Versorgung mit lebenswichtigen Gütern**							
411	Zielerreichungsgrad der vom Bundesamt für wirtschaftliche Landesversorgung vorgegebenen Jahresziele	(>) %	100.0	100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	66	64	65	72	6.6	10.2%
- Erlös	TCHF	-6	-1	0			
Saldo	**TCHF**	**60**	**63**	**65**	**72**	**6.6**	**10.2%**

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	27'715	26'040	22'338	22'421	83.8	0.4%
Ertrag	TCHF	-19'291	-17'712	-19'359	-19'388	-29.4	0.2%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**8'424**	**8'328**	**2'979**	**3'033**	**54.4**	**1.8%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	1'997	1'901	1'816	1'815	-1	-0.1%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	29'712	27'942	24'154	24'236	82.2	0.3%
Erlös	TCHF	-19'291	-17'713	-19'359	-19'388	-29.2	0.2%
Saldo	TCHF	10'421	10'229	4'795	4'848	53	1.1%
1 Standortförderung							
Kosten	TCHF	2'394	2'313	3'175	3'385	210.1	6.6%
- Erlös	TCHF	-109	0	-325	-425	-100	30.8%
Saldo	TCHF	2'285	2'313	2'850	2'960	110.1	3.9%
2 Kontrolle Arbeitsbedingungen							
Kosten	TCHF	2'509	2'560	3'095	3'059	-36.4	-1.2%
- Erlös	TCHF	-922	-842	-2'349	-2'349	0	0.0%
Saldo	TCHF	1'587	1'718	746	710	-36.4	-4.9%
3 Massnahmen gegen die Arbeitslosigkeit							
Kosten	TCHF	24'743	23'005	17'819	17'721	-98.1	-0.6%
- Erlös	TCHF	-18'254	-16'870	-16'685	-16'614	70.8	-0.4%
Saldo	TCHF	6'489	6'135	1'134	1'107	-27.3	-2.4%
4 Übrige Dienstleistungen des Amtes für Wirtschaft und Arbeit							
Kosten	TCHF	66	64	65	72	6.6	10.2%
- Erlös	TCHF	-6	-1	0			
Saldo	TCHF	60	63	65	72	6.6	10.2%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2012-2014

		Schweizer Franken	**2012**	**2013**	**2014**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		2'979'000	3'079'000	3'029'000	9'087'000
	Zusatzkredit					
	Total		**2'979'000**	**3'079'000**	**3'029'000**	**9'087'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		2'978'673	3'033'094		6'011'767
	Nachtragskredit					
	Total		**2'978'673**	**3'033'094**		**6'011'767**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug	311'000			
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**311'000**			
	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug	236'000			
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**236'000**			

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	162.3	138.7	141.0	**135.0**	-6	-4.3%
weiblich (Pensen)	96.2	81.8	82.0	83.0	1	1.2%
männlich (Pensen)	66.1	56.9	59.0	52.0	-7	-11.9%
Anzahl Mitarbeitende	184	162	162	158	-4	-2.5%
weiblich (Mitarbeitende)	117	103	101	103	2	2.0%
männlich (Mitarbeitende)	67	59	61	55	-6	-9.8%
Anzahl Lernende	4	5	5	4	-1	-20.0%
weiblich	2	1	1	1	0	0.0%
männlich	2	4	4	3	-1	-25.0%

6. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudgets

Tausend Schweizer Franken	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Finanzströme						
Kantonsbeiträge AVIG			6'000	**5'600**	-400	-6.7%
Darlehen Neue Regionalpolitik (NRP)			300	**900**	600	200.0%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 5'283'900.-- und einem Ertrag von Fr. 2'561'000.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 2'722'900.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 289'400--.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Energiefachstelle

Produkte:
-Förderung/Umsetzung des Miergie Standarts
-Ausrichten von Förderbeiträgen für erneuerbare Energien
-Erteilen von Bewilligungen
-Durchführung von Aus- und Weiterbildungen sowie Beratungen und Öffentlichkeitsarbeit

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
11	**Steigerung der Energieeffizienz und Reduktion des Energieverbrauchs**							
111	Anteil der Förderbeiträge am Investitionsvolumen	(<) %	11.0	11.0	13.0	**13.0**	0	0.0%
112	Ausgestellte Zertifikate für MINERGIE-Standards	(>) Anz.	82.0	91.0	75.0	**75.0**	0	0.0%
113	Erstellte Gebäudeenergieausweise	(>) Anz.	100.0	125.0	100.0	**100.0**	0	0.0%
12	**Verbesserung des Wissens- und Informationsstandes von Architekten, Planern und Vollzugsbehörden**							
121	Anzahl von Energie-Coaches	(>) Anz.	19.0	19.0	19.0	**19.0**	0	0.0%
122	Durchführung von Kursen / Veranstaltungen für Fachleute / Entscheidungsträger betr. Energienutzung	(>) Anz.	15.0	11.0	5.0	**5.0**	0	0.0%
13	**Vollzug der eidgenössischen und kantonalen Energiegesetzgebung**							
131	Benchmarking Wirkungsanalyse des Bundes	(<) Rang	16	16	11	**11**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung
Geförderte Minergie P/ECO Bauten	Anzahl	13	13			
Ersatz bestehnder Elektro- oder Öl-/Gasheizungen durch erneuerbare Energieträger	Anzahl	349	205			
Geförderte Sanierungen nach MINERGIE Standard	m2	506	554			
Einbau von Sonnenkollektoren an/bei bestehenden Bauten	m2	3'777	2'623			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	5'696	8'383	5'972	5'573	-398.8	-6.7%
- Erlös	TCHF	-3'137	-2'036	-2'661	-2'561	100	-3.8%
Saldo	**TCHF**	**2'559**	**6'347**	**3'311**	**3'012**	**-298.8**	**-9.0%**

Bem.: Weniger Förderbeiträge wurden budgetiert, dies als Auswirkung der Reduktion der Fördersätze bei einzelnen Fördergegenständen, wie auch die teilweise Limitierung der maximalen Beitragshöhe (Beitragssumme).
Durch die tieferen Fördergelder wird in Folge auch ein tieferer Bundesbeitrag budgetiert.

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	5'615	8'291	5'728	5'284	-443.8	-7.7%
Ertrag	TCHF	-3'137	-2'036	-2'661	-2'561	100	-3.8%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**2'478**	**6'255**	**3'067**	**2'723**	**-343.8**	**-11.2%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	81	92	244	289	45	18.4%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	5'696	8'383	5'972	5'573	-398.8	-6.7%
Erlös	TCHF	-3'137	-2'036	-2'661	-2'561	100	-3.8%
Saldo	TCHF	2'559	6'347	3'311	3'012	-298.8	-9.0%
1 Energiefachstelle							
Kosten	TCHF	5'696	8'383	5'972	5'573	-398.8	-6.7%
- Erlös	TCHF	-3'137	-2'036	-2'661	-2'561	100	-3.8%
Saldo	TCHF	2'559	6'347	3'311	3'012	-298.8	-9.0%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2012-2014

			Schweizer Franken	**2012**	**2013**	**2014**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit			3'067'000	2'730'000	2'180'000	7'977'000
	Zusatzkredit						
	Total			**3'067'000**	**2'730'000**	**2'180'000**	**7'977'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung			3'066'597	2'722'851		5'789'448
	Nachtragskredit						
	Total			**3'066'597**	**2'722'851**		**5'789'448**
Rechnung	**Total**						
Reserven	Stand 1. Januar			0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug		238'000			
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**			**238'000**			
	Stand 1. Januar			0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug					
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**			**0**			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		3.9	4.7	4.8	**5.5**	0.7	14.6%
weiblich (Pensen)		0.6	0.6	0.6	1.6	1	166.7%
männlich (Pensen)		3.3	4.1	4.2	3.9	-0.3	-7.1%
Anzahl Mitarbeitende		6	7	7	8	1	14.3%
weiblich (Mitarbeitende)		2	2	2	4	2	100.0%
männlich (Mitarbeitende)		4	5	5	4	-1	-20.0%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

6. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudgets

	Tausend Schweizer Franken	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Finanzströme							
FG Gebäudeprogramm Teil A			0	0	**0**	0	0.0%

Bem.: Für das Gebäudeprogramm Teil A wird im Jahr 2013
ein Aufwand von Fr. 3'400'000.-- und
ein Ertrag von Fr. 3'400'000.- budgetiert.

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 5'286'000.-- und einem Ertrag von Fr. 2'387'400.-- mit einem Aufwandüberschuss (GB-Saldo) von Fr. 2'898'600.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 1'091'300.--.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Gemeinden

Produkte:
-Gemeindeorganisation
-Finanzaufsicht
-ordentlicher Finanzausgleich und Waldbeiträge
-ausserordentlicher Finanzausgleich

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
11	**Wirkungsorientierte Gemeindeführung ermöglichen und Gemeindestrukturreform ohne Zwang vorantreiben.**							
111	Zusammenarbeitsformen und Fusionen	(>) Anz.	3.0	1.0	2.0	**3.0**	1 50.0%	
12	**Rechtsmässige kommunale Verfahren garantieren.**							
121	Anteil nicht weitergezogener oder abgewiesener Beschwerden von höherer Instanz	(>) %	90.0	83.0	80.0	**80.0**	0 0.0%	
13	**Rechnungslegungsqualität steigern und Anzahl finanzschwacher Gemeinden über Aufsicht und Schuldencontrolling minimieren.**							
131	Rechnungslegung: Klassierung Anzahl "C" und "D" Gemeinden	(<) %	8.3	25.4	10.0	**10.0**	0 0.0%	
132	Schuldencontrolling: Klassierung Anzahl "DD" Gemeinden nach Aufsichtsliste	(<) %	2.2	2.0	5.0	**5.0**	0 0.0%	
14	**Zeit- und Kostenersparnis durch effizienten und gesetzeskonformen Vollzug des ordentlichen und ausserordentlichen Finanzausgleich / Waldgesetz.**							
141	Gutgeheissene Einsprachen oder Beschwerden Einwohnergemeinden, Kirchgemeinden und Waldbeiträge	(<) Anz.	0.0	0.0	4.0	**4.0**	0 0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Behandlung Beschwerden	Anzahl	33	29	25	**25**	0	0.0%
Verfügungen im a.o. Finanzausgleich	Anzahl	10	4	10	**10**	0	0.0%
Genehmigung Dienst-, Gehalts- und Gemeindeordnungen	Anzahl	68	65	70	**60**	-10	-14.3%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'470	1'607	1'698	1'783	84.6	5.0%
- Erlös	TCHF	-610	-648	-598	-607	-9.4	1.6%
Saldo	**TCHF**	**860**	**959**	**1'100**	**1'175**	**75.2**	**6.8%**

FA Einwohnergemeinden

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	5'560	5'203	4'476	4'091	-385	-8.6%
Kosten Bruttoentnahme	**TCHF**	**15'361**	**30'732**	**30'385**	**30'000**	**-385**	**-1.3%**
- Erlös	TCHF	-15'004	-30'005	-30'000	-30'000	0	0.0%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	-357	-727	-385	0	385	-100.0%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	5'203	4'476	4'091	4'091	0	0.0%

FA Kirchgemeinden

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	14'157	14'236	11'802	15'617	3'815	32.3%
Kosten Bruttoentnahme	**TCHF**	**14'189**	**14'273**	**10'930**	**14'785**	**3'855**	**35.3%**
- Erlös	TCHF	-14'268	-11'839	-14'745	-10'950	3'795	-25.7%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	79	-2'434	3'815	-3'835	-7'650	-200.5%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	14'236	11'802	15'617	11'782	-3'835	-24.6%

Bem.: Die Budgetzahlen 2013 (Kosten, Erlöse) wurden an die Rechnungszahlen 2011 angepasst.

2 Zivilstandsdienst

Produkte:
-Zivilstandsaufsicht
-Zivilstandsregister

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung		Status
21	**Zivilstand gesetzeskonform und fristgerecht beurkunden.**								
211	Verteilte Einzelprädikate mit mindestens Qualifikation „gut“	(>) %		81.0	75.0	**75.0**	0	0.0%	
22	**Qualitätssicherung der Zivilstandsregister durch Revision (Aufsicht) und Aus- und Weiterbildung der Fachpersonen gewährleisten.**								
221	Berichtigungen Zivilstandsregister	(<) %	5.0	5.0	5.0	**5.0**	0	0.0%	
23	**Effiziente Durchführung der Verwaltungsverfahren (Adoption und Namensänderung) innert nützlicher Frist gewährleisten.**								
231	Fristen Adoptionen CH [durchschnittliche Laufzeit in Monaten]	Monat	6.0	6.0	6.0	**6.0**	0	0.0%	
232	Fristen Adoptionen A [durchschnittliche Laufzeit in Monaten]	Monat	8.0	8.0	8.0	**8.0**	0	0.0%	
233	Fristen Namensänderung [durchschnittliche Laufzeit in Monaten]	Monat	4.0	4.0	4.0	**4.0**	0	0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Erledigte Verfahren Adoptionen/ Namensänderungen	Anzahl	116	131	110	**120**	10	9.1%
Geburten	Anzahl	1'512	1'562	1'600	**1'500**	-100	-6.2%
Eheschliessungen	Anzahl	1'201	1'135	1'100	**1'100**	0	0.0%
Todesfälle	Anzahl	1'966	2'002	2'000	**2'000**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	3'312	3'246	3'530	3'463	-67.5	-1.9%
- Erlös	TCHF	-854	-1'151	-950	-1'000	-50	5.3%
Saldo	**TCHF**	**2'458**	**2'095**	**2'580**	**2'463**	**-117.5**	**-4.6%**

3 Bürgerrecht

Produkte:
-Einbürgerungen ordentliche und erleichterte
-Bürgerrechtsentlassungen

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
31	**Effiziente Durchführung der Verwaltungsverfahren (Bürgerrecht) innert nützlicher Frist gewährleisten.**							
311	Fristen Bürgerrecht ordentliche CH [durchschnittliche Laufzeit in Monaten]	Monat	10.0	8.0	8.0	**8.0**	0	0.0%
312	Fristen Bürgerrecht ordentliche A [durchschnittliche Laufzeit in Monaten]	Monat	18.0	18.0	18.0	**18.0**	0	0.0%
313	Fristen Bürgerrecht erleichterte A [durchschnittliche Laufzeit in Monaten]	Monat	8.0	8.0	8.0	**8.0**	0	0.0%
314	Fristen Bürgerrecht Entlassungen CH [durchschnittliche Laufzeit in Monaten]	Monat	3.0	3.0	3.0	**3.0**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Erledigte Einbürgerungsverfahren	Anzahl	565	713	400	**400**	0	0.0%
Hängige Einbürgerungsverfahren	Anzahl	993	677	700	**600**	-100	-14.3%
Mitberichte Bund: erleichterte Einbürgerungen	Anzahl	431	426	450	**450**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'167	1'142	1'178	1'132	-45.8	-3.9%
- Erlös	TCHF	-1'030	-1'084	-580	-780	-200	34.5%
Saldo	**TCHF**	**137**	**58**	**598**	**352**	**-245.8**	**-41.1%**

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	5'094	5'125	5'337	5'286	-50.9	-1.0%
Ertrag	TCHF	-2'494	-2'883	-2'128	-2'387	-259.2	12.2%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**2'600**	**2'242**	**3'209**	**2'899**	**-310.1**	**-9.7%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	855	870	1'069	1'091	22	2.1%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	5'949	5'995	6'406	6'377	-28.7	-0.4%
Erlös	TCHF	-2'494	-2'883	-2'128	-2'387	-259.4	12.2%
Saldo	TCHF	3'455	3'112	4'278	3'990	-288.1	-6.7%
1 Gemeinden							
Kosten	TCHF	1'470	1'607	1'698	1'783	84.6	5.0%
- Erlös	TCHF	-610	-648	-598	-607	-9.4	1.6%
Saldo	TCHF	860	959	1'100	1'175	75.2	6.8%
2 Zivilstandsdienst							
Kosten	TCHF	3'312	3'246	3'530	3'463	-67.5	-1.9%
- Erlös	TCHF	-854	-1'151	-950	-1'000	-50	5.3%
Saldo	TCHF	2'458	2'095	2'580	2'463	-117.5	-4.6%
3 Bürgerrecht							
Kosten	TCHF	1'167	1'142	1'178	1'132	-45.8	-3.9%
- Erlös	TCHF	-1'030	-1'084	-580	-780	-200	34.5%
Saldo	TCHF	137	58	598	352	-245.8	-41.1%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2011-2013

		Schweizer Franken	**2011**	**2012**	**2013**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		3'358'800	3'358'800	3'358'800	10'076'400
	Zusatzkredit					
	Total		**3'358'800**	**3'358'800**	**3'358'800**	**10'076'400**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		3'358'738	3'208'697	2'898'598	9'466'033
	Nachtragskredit					
	Total		**3'358'738**	**3'208'697**	**2'898'598**	**9'466'033**
Rechnung	**Total**		**2'242'139**			**2'242'139**
Reserven	Stand 1. Januar		127'000	256'000		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug	129'000			
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**256'000**	**256'000**		
	Stand 1. Januar		0	0		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug	0			
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**0**	**0**		

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	32.5	33.5	33.8	**32.7**	-1.1	-3.3%
weiblich (Pensen)	22.6	22.2	22.7	20.9	-1.8	-7.9%
männlich (Pensen)	9.9	11.3	11.1	11.8	0.7	6.3%
Anzahl Mitarbeitende	43	45	45	42	-3	-6.7%
weiblich (Mitarbeitende)	33	32	33	29	-4	-12.1%
männlich (Mitarbeitende)	10	13	12	13	1	8.3%
Anzahl Lernende	0	0	0	0	0	0.0%
weiblich	0	0	0	0	0	0.0%
männlich	0	0	0	0	0	0.0%

6. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudgets

Tausend Schweizer Franken	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Finanzströme						
Fusions- und Sanierungsbeiträge	0	591	449	**575**	126	28.1%
Staatsbeitrag an Finanzausgleich (P6852, ER)	7'502	22'500	22'500	**22'500**	0	0.0%
Investitionen						
Staatsbeitrag an FA Einwohnergemeinden (P6853,IR)	894	547	300	**300**	0	0.0%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 6'880'500.--, einem Ertrag von Fr. 3'252'000.-- und Entnahmen aus dem Forstfonds von Fr. 88'000.-- und dem Jagd- und Fischereifonds von Fr 15'000.-- mit einem Aufwandsüberschuss von Fr. 3'628'500.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 525'100.--.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Schutz und Nutzung des Waldes

Produkte:
-Walderhaltung und Schutz vor Beeinträchtigungen
-nachhaltige Waldentwicklung
-Schutz- Nutz- und Wohlfahrtsfunktion

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung		Status
11	**Erhaltung des Waldes in quantitativer und qualitativer Hinsicht und Schutz vor Beeinträchtigungen**								
111	Gutgeheissene Beschwerden in waldrechtlichen Fällen	(>) Anz.	0.0	0.0	0.0	**0.0**	0	0.0%	
12	**Beobachten von Zustand und Entwicklung des Waldes und Bereitstellen der zum Vollzug der Waldgesetzgebung notwendigen Grundlagen**								
121	Genehmigte Betriebspläne	(>) ha	4'737	3'148	2'000	**3'400**	1'400	70.0%	
13	**Die Schutz- und Wohlfahrtswirkungen des Waldes sind über eine nachhaltige Pflege und Nutzung sicherzustellen und die Schaffung stabiler und naturnaher Wälder gezielt zu fördern**								
131	Förderung gesunder, stabiler und naturnaher Wälder [L]	(>) ha	934	1'120	800	**800**	0	0.0%	
14	**Schutz für Mensch, Umwelt und Sachwerten vor Naturgefahren (Steinschlag und Nutzungen) ducrh nachhaltige Sicherstellung und Verbesserung der Wirksamkeit der Schutzwälder.**								
141	Erhaltung und Förderung widerstandsfähiger Schutzwälder [L]	(>) ha			70	**70**	0	0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Holznutzung Kanton Solothurn	(>) 1000m	186	196	225	**200**	-25	-11.1%
Forstrechtl. Mitberichte und Bewilligigung	Anzahl	355	478	350	**400**	50	14.3%
Anteil Waldreservate am Gesamtwald	Prozent	11.0	11.0	12.0	**12.0**	0	0.0%
Nettoaufwand Abteilung Wald	(>) MCHF	3.0	3.0	3.7	**3.6**	-0.1	-2.7%
Bundesbeiträge Bereich Wald (ohne Schutzbauten, Gefahrengrundlagen, MJP N+L)	(>) MCHF	0.7	1.2	1.0	**1.4**	0.4	40.0%
Kantonsb. Waldpflege (§ 27 WaGSO)	(>) CHF/h	35	45	37	**40**	3	8.1%
Holzerntekostenfreier Erlös (Deckungsbeitrag 1)	(>) CHF/m	20	17	10	**14**	4	40.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	4'498	5'126	5'252	2'275	-2'977.5	-56.7%
- Erlös	TCHF	-1'887	-2'580	-2'240	-20	2'220	-99.1%
Saldo	**TCHF**	**2'611**	**2'546**	**3'012**	**2'255**	**-757.5**	**-25.1%**

2 Dienstleistungen und Staatswaldbetrieb

Produkte:
-Ausbildung und Beratung
-Aufgaben im öffentlichen Interesse
-Staatswaldbetrieb

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
21	**Sicherstellen der öffentlichen Interessen mittels Leistungsvereinbarungen und fachlicher Beratung der Waldeigentümer und Revierförster sowie koordinieren und steuern der verschiedenen an den Wald gestellten Ansprüche**							
211	Erbrachte Leistungen im öffentlichen Interesse durch die Forstreviere gemäss Leistungsvereinbarungen [L]	(>) %	102.0	99.0	90.0	**90.0**	0	0.0%
22	**Nachhaltige naturnahe und kostendeckende Produktion von Holz im Staatswald**							
221	Kostendeckungsgrad	(>) %	116.0	105.0	100.0	**100.0**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'077	2'041	2'150	986	-1'163.6	-54.1%
- Erlös	TCHF	-925	-865	-917	-292	624.9	-68.2%
Saldo	**TCHF**	**1'152**	**1'176**	**1'233**	**694**	**-538.7**	**-43.7%**

Forstfonds							
Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	2'494	2'558	2'515	2'427	-88	-3.5%
Kosten Bruttoentnahme	**TCHF**	**578**	**497**	**640**	**640**	**0**	**0.0%**
- Erlös	TCHF	-642	-455	-552	-552	0	0.0%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	64	-42	-88	-88	0	0.0%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	2'558	2'516	2'427	2'339	-88	-3.6%

3 Jagd- und Fischereifonds

Produkte:

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
31	**Erreichen Abschussvorgaben des Bundes für das Rehwild**							
311	Ausgeglichenes Geschlechterverhältnis beim Abschuss von Rehwild	(<) Verhä	1.3	1.4	1.0	**1.0**	0	0.0%
32	**Plafonierung der Schwarzwildschäden auf Fr. 100'000**							
321	Plafonierung Wildschäden	(<) CHF	91	152	100	**100**	0	0.0%
33	**Erhalten der Artenvielfalt und der Lebensräume der einheimischen Fisch- und Krebsbestände**							
331	Aufhebung Wanderhindernisse	(>) Anz.	3.0	3.0	3.0	**3.0**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl ausgestellte Jagdpässe	Anzahl	833	845	800	**800**	0	0.0%
Ausgestellte Jagdfähigkeitsausweise	Anzahl	20	18	20	**20**	0	0.0%
Durchschnittsalter Jagdberechtigte	Jahre	59	59	59	**59**	0	0.0%
Wildbretgewicht der geschossenen Huftiere (Reh-, Gams- und Schwarzwild)	Kilogramm	45'758	38'433	40'000	**40'000**	0	0.0%
Anzahl ausgestellter fischereipoliz. Bewillig.	Anzahl	35	32	30			
Anzahl ausgestellter Jahrespatente	Anzahl	1'973	1'900	1'800	**1'800**	0	0.0%
Anzahl gefangene Fische in der Aare	Anzahl	20'856	13'855	20'000	**20'000**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Anfangsbestand per 1. Jan. Jagd- und Fischereifonds	TCHF	255	323	370	397	27	7.3%
Kosten Bruttoentnahme	**TCHF**	**1'105**	**1'148**	**1'131**	**1'119**	**-12**	**-1.1%**
- Erlös	TCHF	-1'172	-1'195	-1'158	-1'104	54	-4.7%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	67	47	27	-15	-42	-155.6%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	322	370	397	382	-15	-3.8%

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	8'173	6'382	8'510	6'881	-1'629.4	-19.1%
Ertrag	TCHF	-5'094	-3'444	-4'844	-3'252	1'591.9	-32.9%
(-)Einlagen, (+)Entnahmen Jagd-u.Fischreifonds	TCHF	-67.0	24.0	-27.0			
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**3'012**	**2'962**	**3'666**	**3'629**	**-37.5**	**-1.0%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	751	808	579	525	-53.8	-9.3%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	6'575	7'167	7'402	3'261	-4'141.1	-55.9%
Erlös	TCHF	-2'812	-3'445	-3'157	-312	2'844.9	-90.1%
Saldo	TCHF	3'763	3'722	4'245	2'949	-1'296.2	-30.5%
1 Schutz und Nutzung des Waldes							
Kosten	TCHF	4'498	5'126	5'252	2'275	-2'977.5	-56.7%
- Erlös	TCHF	-1'887	-2'580	-2'240	-20	2'220	-99.1%
Saldo	TCHF	2'611	2'546	3'012	2'255	-757.5	-25.1%
2 Dienstleistungen und Staatswaldbetrieb							
Kosten	TCHF	2'077	2'041	2'150	986	-1'163.6	-54.1%
- Erlös	TCHF	-925	-865	-917	-292	624.9	-68.2%
Saldo	TCHF	1'152	1'176	1'233	694	-538.7	-43.7%

Bem.: Neu werden die Produkte "Jagd" und "Fischerei" nicht mehr unter dem Globalbudget in den Produktgruppen ausgewiesen. Die Aufwendungen für die "Jagd" und "Fischerei" werden vollständig aus dem Fonds finanziert und dort abgebildet.

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2011-2013

			Schweizer Franken	**2011**	**2012**	**2013**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit			3'340'100	3'520'100	3'520'100	10'380'300
	Zusatzkredit						
	Total			**3'340'100**	**3'520'100**	**3'520'100**	**10'380'300**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung			3'340'109	3'666'032	3'628'532	10'634'673
	Nachtragskredit						
	Total			**3'340'109**	**3'666'032**	**3'628'532**	**10'634'673**
Rechnung	**Total**			**2'961'824**			**2'961'824**
Reserven	Stand 1. Januar			187'000	400'000		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug		213'000	-50'000		
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**			**400'000**	**350'000**		
	Stand 1. Januar			0	0		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug		0			
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**			**0**	**0**		

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	15.0	14.3	14.2	**14.3**	0.1	0.7%
weiblich (Pensen)	3.1	2.4	2.3	2.4	0.1	4.3%
männlich (Pensen)	11.9	11.9	11.9	11.9	0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende	18	17	17	17	0	0.0%
weiblich (Mitarbeitende)	5	4	4	4	0	0.0%
männlich (Mitarbeitende)	13	13	13	13	0	0.0%
Anzahl Lernende	0	0	0	0	0	0.0%
weiblich	0	0	0	0	0	0.0%
männlich	0	0	0	0	0	0.0%

6. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudgets

Tausend Schweizer Franken	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Finanzströme						
Beiträge an Wegbauten/-sanierungen	217	122	300	**300**	0	0.0%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 95'811'800.-- und einem Ertrag von Fr. 86'664'600.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 9'147'200.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 2'389'800.--.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Agrarpolitische Massnahmen

Produkte:
-Strukturverbesserungen
-Vollzug Bund
-Boden-/Pachtrecht
-Massnahmen Kanton
-Dienstleistungen für Dritte

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
11	**Fördern der Artenvielfalt auf landwirtschaftlichen Nutzflächen**							
111	Anteil ökologischer Ausgleichsflächen in % der landwirtschaftlichen Nutzfläche	(>) %			13.7	**13.7**	0	0.0%
112	Flächenanteil mit biologischer Qualität an der gesamten ökologischen Ausgleichsfläche	(>) %			14.0	**15.0**	1	7.1%
113	Vernetzungsprojekte mit erfüllter Zielerreichung der Öko-Qualitätsverordnung Bund. Basis der Überprüfung bildet das Reporting der Trägerschaft [Anzahl Projekte mit Zielerreichungsgrad erfüllt]	(>) Anz.			3.0	**4.0**	1	33.3%
12	**Sicherstellen einer genügenden Kontrolle (Flächen, Tiere, Ökologischer Leistungsnachweis)**							
121	Anteil beitragsberechtigte Bewirtschafter ohne Beitragskürzungen	(>) %			95.0	**95.0**	0	0.0%
13	**Schaffen von Anreizen für innovative Projekte und neue Bewirtschaftungsformen**							
131	Zielerreichungsgrad in Prozent am Ressourcenprogramm Ammoniak [ARES]: 10'000 ha Schleppschlauchflächen bis 2015	(>) %			75.0	**85.0**	10	13.3%
132	Zielerreichungsgrad in Prozent am Ressourcenprogramm Boden [BORES]: Vereinbarungsfläche max. 4'150 ha	(>) %			65.0	**75.0**	10	15.4%
14	**Sicherstellen einer angepassten baulichen Infrastruktur**							
141	Bewilligte Darlehenssumme Investitionskredite und Betriebshilfen	(>) MCHF	10.0	13.9	10.5	**11.0**	0.5	4.8%
15	**Erschliessung zur Erhaltung der dezentralen Besiedelung**							
151	Wiederinstandstellung [PWI] von Zufahrten zu Berghöfen in km/Jahr [Total 340 km]	(>) Anz.			12.0	**12.0**	0	0.0%

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung
Beitragsberechtigte Bewirtschafter	Anzahl	1'311	1'292			
Biobetriebe	Anzahl					
Landwirtschaftliche Nutzfläche der beitragsberechtigten Bewirtschafter	(>) ha	31'271	31'202			
Ausgerichtete Direktzahlungen	(>) MCHF	76.7	77.2			
Gesamtsumme der gewährten Darlehen	(>) MCHF	72.0	74.1			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	84'506	85'420	85'337	85'836	499.1	0.6%
- Erlös	TCHF	-78'338	-79'301	-81'117	-81'817	-700	0.9%
Saldo	**TCHF**	**6'168**	**6'119**	**4'220**	**4'019**	**-200.8**	**-4.8%**

2 Veterinärdienst

Produkte:
-Tiergesundheit
-Service Vétérinaire
-Lebensmittel tierischen Ursprungs
-Tierschutz

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung		Status
21	**Fördern einer artgerechten Haltung und verantwortungsvollen Nutzung von Tieren**								
211	Anteil der verbesserten Nutztierhaltungen aufgrund von Meldungen	(>) %			85.0	**85.0**	0	0.0%	
22	**Einhalten der Vorschriften zur Produktion rückstandsfreier, hygienisch unbedenklicher Lebensmittel tierischer Herkunft**								
221	Kontrollen der Schlachtbetriebe mit geringer Kapazität	(>) %			85.0	**85.0**	0	0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Behandelte Anzeigen aus dem Schwerpunktthema	Anzahl	160	25				
Kontrollierte Schlachtbetriebe	Anzahl	15	15		**14**		
Bundesvorgaben zur Kontrolle der Lebensmittel-Produktionsbetriebe	Anzahl	1'911	1'622				
Kontrollierte Heimtierhaltungen	Anzahl						
Eingereichte Strafanzeigen Heimtiere	Anzahl						
Anzahl Schlachtungen Gattung Rind	Anzahl	150'595	156'681				
Anzahl Schlachtungen Gattung Schweine	Anzahl	2'621	2'184				

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	4'173	4'662	4'669	4'750	81.1	1.7%
- Erlös	TCHF	-2'370	-2'403	-2'227	-2'415	-188	8.4%
Saldo	**TCHF**	**1'803**	**2'259**	**2'442**	**2'335**	**-106.9**	**-4.4%**

Tierseuchenkasse (PG 2 Veterinärdienst)

Produktgruppenergebnis Spezialfinanzierung	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Anfangsbestand per 1. Jan.	TCHF	561	667	978	1'081	103	10.5%
Kosten Bruttoentnahme	**TCHF**	**1'228**	**980**	**1'197**	**1'245**	**48**	**4.0%**
- Erlös	TCHF	-1'334	-1'290	-1'300	-1'307	-7	0.5%
- Entnahme, + Einlage	TCHF	106	310	103	62	-41	-39.8%
Endbestand per 31. Dez.	TCHF	667	977	1'081	1'143	62	5.7%

3 Aus- und Weiterbildung

Produkte:
-Landwirtschaftsschule
-Hauswirtschaftsschule
-Weiterbildung und Information
-Tagungszenrutum
-Gutsbetrieb

XX	Ziele								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung		Status
31	**Ausbilden von kompetenten Fachleuten für die Land- und Hauswirtschaft**								
311	Kundenzufriedenheit ehemaliger Schüler/-innen. Die Erhebung findet 2 Jahre nach Abschluss der Ausbildung statt	(>) %	98.0	100.0	93.0	**93.0**	0	0.0%	
32	**Verbreiten von neuen Informationen und Erkenntnissen von öffentlichem, regionalem und landwirtschaftlichem Interesse**								
321	Kundenzufriedenheit der Kurse Weiterbildung und Information	(>) %	94.0	94.0	92.0	**92.0**	0	0.0%	
322	Kundenbeurteilung der Umsetzbarkeit und Nutzen der Kursinhalte und Beratung	(>) %			90.0	**90.0**	0	0.0%	
33	**Anbieten einer zweckmässigen und attraktiven Infrastruktur**								
331	Kundenzufriedenheit der Gäste und Schüler im Tagungszentrum	(>) %	99.0	100.0	95.0	**95.0**	0	0.0%	

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Gäste am Tagungszentrum	Anzahl	4'755	5'826				
Durchgeführte Anlässe am Bildungszentrum	Anzahl	440	343				
Anteil der erfolgreichen Absolventen der Lehrabschlussprüfung 2	Prozent	97.0	98.0	90.0	**90.0**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	7'535	7'438	7'633	7'615	-17.7	-0.2%
- Erlös	TCHF	-2'412	-2'517	-2'172	-2'433	-260.6	12.0%
Saldo	**TCHF**	**5'123**	**4'921**	**5'461**	**5'183**	**-278.3**	**-5.1%**

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	91'867	92'995	94'988	95'812	824.2	0.9%
Ertrag	TCHF	-83'120	-84'220	-85'516	-86'665	-1'148.5	1.3%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**8'747**	**8'775**	**9'472**	**9'147**	**-324.3**	**-3.4%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	4'347	4'524	2'652	2'390	-262	-9.9%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	96'214	97'520	97'639	98'202	562.6	0.6%
Erlös	TCHF	-83'120	-84'221	-85'516	-86'665	-1'148.6	1.3%
Saldo	TCHF	13'094	13'299	12'123	11'537	-586	-4.8%
1 Agrarpolitische Massnahmen							
Kosten	TCHF	84'506	85'420	85'337	85'836	499.1	0.6%
- Erlös	TCHF	-78'338	-79'301	-81'117	-81'817	-700	0.9%
Saldo	TCHF	6'168	6'119	4'220	4'019	-200.8	-4.8%
2 Veterinärdienst							
Kosten	TCHF	4'173	4'662	4'669	4'750	81.1	1.7%
- Erlös	TCHF	-2'370	-2'403	-2'227	-2'415	-188	8.4%
Saldo	TCHF	1'803	2'259	2'442	2'335	-106.9	-4.4%
3 Aus- und Weiterbildung							
Kosten	TCHF	7'535	7'438	7'633	7'615	-17.7	-0.2%
- Erlös	TCHF	-2'412	-2'517	-2'172	-2'433	-260.6	12.0%
Saldo	TCHF	5'123	4'921	5'461	5'183	-278.3	-5.1%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2012-2014

		Schweizer Franken	**2012**	**2013**	**2014**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		9'471'000	9'471'000	9'471'000	28'413'000
	Zusatzkredit					
	Total		**9'471'000**	**9'471'000**	**9'471'000**	**28'413'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		9'471'503	9'147'184		18'618'687
	Nachtragskredit					
	Total		**9'471'503**	**9'147'184**		**18'618'687**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar		395'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug	0			
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**395'000**			
	Stand 1. Januar		0			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**0**			

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	61.7	61.4	62.7	**63.2**	0.5	0.8%
weiblich (Pensen)	25.0	24.2	26.0	26.5	0.5	1.9%
männlich (Pensen)	36.7	37.2	36.7	36.7	0	0.0%
Anzahl Mitarbeitende	119	121	120	121	1	0.8%
weiblich (Mitarbeitende)	55	56	54	55	1	1.9%
männlich (Mitarbeitende)	64	65	66	66	0	0.0%
Anzahl Lernende	4	4	3	4	1	33.3%
weiblich	2	2	1	2	1	100.0%
männlich	2	2	2	2	0	0.0%

6. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudgets

Tausend Schweizer Franken	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Finanzströme						
Abschreibungen Agrarpolitische Massnahmen (PC6952,ER)			2'300	**2'300**	0	0.0%
Abschreibungen Zufahrt zu Berghöfen (PC6956,ER)			650	**650**	0	0.0%
Investitionen						
Agrarpolitische Massnahmen (Beiträge an Investitionen netto)	2'422	2'423	2'550	**2'550**	0	0.0%
Zufahrt zu Berghöfen (Nettoinvestitionen)	561	650	650	**650**	0	0.0%

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht der mehrjährigen Globalbudgetvorlage.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 7'479'500.-- und einem Ertrag von Fr. 724'200.-- mit einem Globalbudgedsaldo von Fr. 6'755'300.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 2'440'000.--.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Militär

Umsetzung der vom Bund definierten Vollzugsaufgaben. Ansprechstelle für alle Bundesstellen sowie die miliärischen Kommandostellen.

Produkte:
-Rekrutierungen und Entlassungen
-Kontrollführung und Strafwesen
-Militärgerichtskosten
-Kreiskommando, Militärverwaltung

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
11	**Kundenbezogene prompte Erfüllung der kantonalen Militäraufgaben, sowie konsequenter Einzug der Wehrpflichtersatzabgabe**							
111	Anteil der Stellungspflichtigen, welche die Durchführung der Orientierungstage mit „gut" beurteilen	(>) %	89.0	89.0	85.0	**89.0**	4 4.7%	
112	Anteil der innert 10 Tagen beantworteten Dispensationsgesuche	(>) %	90.0	90.0	90.0	**90.0**	0 0.0%	
113	Erledigungsquotient der bis zum 1. Mai eröffneten Rechungen aller Ersatzpflichtigen	(>) %	97.0	96.0	95.0	**95.0**	0 0.0%	

	Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
	Teilnehmer an Orientierungstagen	Anzahl	1'796	1'282	1'130	**1'100**	-30	-2.7%
	Anzahl Dispensationsgesuche	Anzahl	2'007	1'574	1'400	**1'400**	0	0.0%
	Anzahl Rechnungen / Veranlagungen der Wehrpflichtersatzabgabe	Anzahl	14'553	13'178	14'500	**13'000**	-1'500	-10.3%

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
	Kosten	TCHF	3'080	2'897	3'396	3'175	-221.4	-6.5%
	- Erlös	TCHF	-165	-128	-154	-158	-3.6	2.3%
	Saldo	**TCHF**	**2'915**	**2'769**	**3'242**	**3'017**	**-225**	**-6.9%**

2 Zivilschutz

Umsetzung der Bundesvorgaben auf Stufe Kanton und Ausgestaltung des kantonalen Zivilschutzes.

Produkte:
-Ausbildung und Einsatz
-Ausbildung RFS

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
21	**Sicherstellung einer lage- und risikogerechten Einsatzbereitschaft des Zivilschutzes.**							
211	Anteil Teilnehmer-/innen der Grundausbildung, welche die Durchführung mit „gut" beurteilen	(>) %	85.0	99.0	85.0	**90.0**	5 5.9%	
212	Anteil der funktionierenden Sirenen beim Probealarm	(>) %	97.0	96.4	98.0	**98.0**	0 0.0%	
213	Belegungsgrad in Tagen des Zivilschutzkopetenzzentrums "ziko"	(>) %	76.0	75.0	75.0	**80.0**	5 6.7%	
22	**Befähigung der Regionalen Führungsstäbe zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben**							
221	Sicherstellen der Einsatzbereitschaft der regionalen Führungsstäbe	(>) %				**85.0**		

	Statistische Messgrössen	Einheit	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
	Anzahl Teilnehmer Grundausbildung	Anzahl	221	214	300	**200**	-100	-33.3%
	Anzahl stationäre Sirenen	Anzahl	186	182	185	**185**	0	0.0%

Bem.: Die Anzahl der Teilnehmer für die Grundausbildung ist extern gegeben.

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	5'018	4'921	4'817	4'966	149.2	3.1%
- Erlös	TCHF	-681	-784	-78	-533	-455	583.3%
Saldo	**TCHF**	**4'337**	**4'137**	**4'739**	**4'433**	**-305.8**	**-6.5%**

3 Katastrophenvorsorge

Strategische und operative Ausrichtung auf die aktuelle und künftige sicherheitspolitische Lage, die sich verändernde Umwelt sowie die Befindlichkeit der Bevölkerung.

Produkte:
-Katastrophenvorsorge
-VESO

XX	**Ziele**								
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung		Status
31	**Sicherstellung der Einsatzbereitschaft der kantonalen Führungsorganisation**								
311	Verfügbarkeit der „Führungsmittel" (Personen, Material, Infrastruktur, Kommandoposten, Telematik, etc.)	(<) Tage	365.0	365.0	365.0	**365.0**	0	0.0%	
312	Bereitschaft des kant. Führungsstabes	(>) %				**90.0**			
32	**Gefahren- und Risikoanalyse**								
321	Die erarbeiteten Grundlagen über die Gefährdungspotentiale sind auf ihre Aktualität hin geprüft	(>) %				**90.0**			

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	1'614	2'124	1'747	1'779	32	1.8%
- Erlös	TCHF	-34	-41	-20	-34	-13.4	66.3%
Saldo	**TCHF**	**1'580**	**2'083**	**1'727**	**1'745**	**18.6**	**1.1%**

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	7'643	7'971	7'221	7'480	258.8	3.6%
Ertrag	TCHF	-880	-952	-252	-724	-472	187.2%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**6'763**	**7'018**	**6'969**	**6'755**	**-213.2**	**-3.1%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	2'069	1'971	2'739	2'440	-299	-10.9%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	9'712	9'942	9'960	9'919	-40.2	-0.4%
Erlös	TCHF	-880	-953	-252	-724	-472	187.2%
Saldo	TCHF	8'832	8'989	9'708	9'195	-512.2	-5.3%
1 Militär							
Kosten	TCHF	3'080	2'897	3'396	3'175	-221.4	-6.5%
- Erlös	TCHF	-165	-128	-154	-158	-3.6	2.3%
Saldo	TCHF	2'915	2'769	3'242	3'017	-225	-6.9%
2 Zivilschutz							
Kosten	TCHF	5'018	4'921	4'817	4'966	149.2	3.1%
- Erlös	TCHF	-681	-784	-78	-533	-455	583.3%
Saldo	TCHF	4'337	4'137	4'739	4'433	-305.8	-6.5%
3 Katastrophenvorsorge							
Kosten	TCHF	1'614	2'124	1'747	1'779	32	1.8%
- Erlös	TCHF	-34	-41	-20	-34	-13.4	66.3%
Saldo	TCHF	1'580	2'083	1'727	1'745	18.6	1.1%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2013-2015

		Schweizer Franken	**2013**	**2014**	**2015**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		6'755'000	6'755'000	6'755'000	20'265'000
	Zusatzkredit					
	Total		**6'755'000**	**6'755'000**	**6'755'000**	**20'265'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		6'755'299			6'755'299
	Nachtragskredit					
	Total		**6'755'299**			**6'755'299**
Rechnung	**Total**					
Reserven	Stand 1. Januar		200'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**200'000**			
	Stand 1. Januar		124'000			
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug				
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**124'000**			

5. Personaldaten

	Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente		37.0	37.0	37.2	**35.2**	-2	-5.4%
weiblich (Pensen)		7.0	6.2	6.2	7.2	1	16.1%
männlich (Pensen)		30.0	30.8	31.0	28.0	-3	-9.7%
Anzahl Mitarbeitende		38	42	38	36	-2	-5.3%
weiblich (Mitarbeitende)		8	8	7	8	1	14.3%
männlich (Mitarbeitende)		30	34	31	28	-3	-9.7%
Anzahl Lernende		0	0	0	0	0	0.0%
weiblich		0	0	0	0	0	0.0%
männlich		0	0	0	0	0	0.0%

6. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudgets

Tausend Schweizer Franken	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Finanzströme						
Wehrpflichtersatz (P6983,ER)	-871	-1'018	-900	**-900**	0	0.0%
Ersatzbeiträge (P6888,ER)	-672	0	0	**-1'500**	-1'500	-∞%

Bem.: Per 1.1.2012 sind das revidierte BZG und die ZSV in Kraft getreten.
Darin wird unter anderem die Handhabung der Ersatzbeiträge von Schutzplätzen neu definiert. Neu gehen die Ersatzbeiträge deshalb an den Kanton. Mit einer entsprechenden Weisung des AMB wurden die wichtigsten Änderungen geregelt und kommuniziert. Dies als Übergangslösung bis das kantonale Zivil-schutzgesetz und die Verordnung auf dem ordentlichen Weg geändert werden.
Die Rechnungsstellung der Ersatzbeiträge erfolgt seit anfangs 2012 über das AMB.
Die Einnahmen dieser Ersatzbeiträge werden sich auf rund 1.5 Mio. Franken pro Jahr belaufen und können nur zweckgebunden (Zivilschutzaufwände) ausgegeben werden. Die Einnahmen werden als Finanzstrom ausserhalb des Globalbudget AMB geführt.

Inhaltsverzeichnis

9. Gerichte		Seite
9.1	Management Summary	307
9.2	Erfolgsrechnung Finanzgrössen	309
Globalbudget		
	Gerichte	310

9

7. Gerichte

7.1. Management Summary

Der Voranschlag 2013 entspricht einer Fortschreibung der Vorjahresbudgetierungen. Mehraufwendungen wurden bei den Personalkosten budgetiert (Neueinreihung der erstinstanzlichen Gerichtsschreiberinnen und Gerichtsschreiber als Folge der jahrelangen unterdurchschnittlichen Besoldung gemäss Nordwestschweizer Lohnvergleich, Neueinreihung der Haftrichterinnen und Haftrichter als Folge der Zunahme der anspruchsvolleren Statthalterarbeiten seit Einführung der schweizerischen Prozessordnungen. Ausschlaggebend war auch die Veränderung des Lohngefüges im Justizbereich, die sich durch die Höhereinreihung der Staatsanwälte ergab.) Die Mehrkosten werden teilweise kompensiert durch eine Reduktion der Aushilfs- und Amtsrichterkredite.

9.2 Gerichte

		RE 2011	VA 2012	VA 2013	Diff. VA12/13	%
P7100	**Gerichte (Bussen, Abschreibungen)**					
330016	Abschreibungen Bussen/Geldstrafen	11'110	0	0	0	0.0
3181010	Abschreibungen Busse	0	40'000	40'000	0	0.0
318040	Unentgeltliche Rechtspflege	2'189'950	0	0	0	0.0
318051	Parteientschädigung	50	0	0	0	0.0
318098	Amtliche Verteidigung	1'359'604	0	0	0	0.0
318100	Entschädigung an Freigesprochene	710'802	0	0	0	0.0
3199006	Unentgeltliche Rechtspflege	0	2'313'550	2'313'550	0	0.0
3199008	Entschädigung an Freigesprochene	0	495'786	495'786	0	0.0
3199009	Honorare für amtl. Verteidigung	0	858'237	858'237	0	0.0
	Aufwand	**4'271'515**	**3'707'573**	**3'707'573**	**0**	**0.0**
431090	Diverse Gebühren	-591	0	0	0	0.0
437000	Bussen	-63'630	0	0	0	0.0
437004	Geldstrafen	-97'690	0	0	0	0.0
4270000	Bussen	0	-195'000	-195'000	0	0.0
4270004	Geldstrafen	0	-95'000	-95'000	0	0.0
	Ertrag	**-161'911**	**-290'000**	**-290'000**	**0**	**0.0**
	Saldo	**4'109'605**	**3'417'573**	**3'417'573**	**0**	**0.0**

1. Management Summary

Leistung

Der Leistungsauftrag (Ziele, Indikatoren, Standards) entspricht mit geringen Änderungen der mehrjährigen Globalbudgetvorlage. Da dem Kantonsrat nicht Wirkungs-, sondern die jährlichen Leistungsvorgaben zur Kenntnis vorgelegt werden, sind jährliche Anpassungen der Soll-Werte möglich.

Finanzen

Der Voranschlag 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 19'992'500.-- und einem Ertrag von Fr. 5'104'800.-- mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 14'887'600.-- ab. Der Saldo der internen Verrechnungen beträgt Fr. 3'213'200.--.

2. Produktgruppen

Status: ✶ = Definition neu oder angepasst

1 Familienrecht

Produkte:
-Obergericht
-5 Richterämter

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
11	**Richterämter Ehescheidung (inkl. ähnliche und verwandte Verfahren)**							
111	EQ 1	(<) Verhä		0.6	0.5	**0.5**	0	0.0%
112	EQ 2	(<) Verhä		0.9	0.8	**0.8**	0	0.0%
113	EQ 3	(<) Verhä		1.0	1.0	**1.0**	0	0.0%
114	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %		51.0	0.0	**0.0**	0	0.0%
115	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %		71.0	60.0	**60.0**	0	0.0%
116	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %		89.0	80.0	**80.0**	0	0.0%
117	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %		98.0	100.0	**100.0**	0	0.0%
12	**Richterämter Eheschutzverfahren**							
121	EQ 1	(<) Verhä		0.8	0.8	**0.8**	0	0.0%
122	EQ 2	(<) Verhä		1.0	0.9	**0.9**	0	0.0%
123	EQ 3	(<) Verhä		1.0	1.0	**1.0**	0	0.0%
124	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %		73.0	0.0	**0.0**	0	0.0%
125	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %		91.0	85.0	**85.0**	0	0.0%
126	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %		99.0	95.0	**95.0**	0	0.0%
127	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %		100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%
13	**Obergericht (Zivilkammer) Berufungen Familienrecht**							
131	EQ 1	(<) Verhä		0.4	0.6	**0.4**	-0.1	-25.0%
132	EQ 2	(<) Verhä		1.0	0.9	**0.9**	0	0.0%
133	EQ 3	(<) Verhä		1.2	1.0	**1.0**	0	0.0%
134	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %		21.0	35.0	**20.0**	-15	-42.9%
135	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %		55.0	70.0	**55.0**	-15	-21.4%
136	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %		94.0	90.0	**90.0**	0	0.0%
137	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %		100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%
14	**Obergericht (Zivilkammer) Berufungen Familienrecht in summarischem Verfahren**							
141	EQ 1	(<) Verhä		0.8	0.8	**0.8**	0	0.0%
142	EQ 2	(<) Verhä		0.8	0.8	**1.0**	0.2	25.0%
143	EQ 3	(<) Verhä		0.8	0.8	**1.0**	0.2	25.0%
144	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %		93.0	93.0	**85.0**	-8	-8.6%
145	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %		100.0	100.0	**90.0**	-10	-10.0%
146	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %		100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%
147	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %		196.0	100.0	**100.0**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	6'153	4'309	4'760	4'721	-38.8	-0.8%
- Erlös	TCHF	-1'330	-1'115	-1'468	-1'467	0.6	-0.0%
Saldo	**TCHF**	**4'823**	**3'194**	**3'292**	**3'254**	**-38.2**	**-1.2%**

2 Übriges Zivilrecht

Produkte:
-Je 5 Richerämter, Obergericht, Aufsichtbehörde SchKG

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
21	**Richterämter Ordentliche Verfahren**							
211	EQ 1	(<) Verhä		0.4	0.4	**0.4**	0	0.0%
212	EQ 2	(<) Verhä		0.6	0.7	**0.7**	0	0.0%
213	EQ 3	(<) Verhä		1.7	1.0	**1.0**	0	0.0%
214	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %		13.0	0.0	**0.0**	0	0.0%
215	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %		34.0	30.0	**30.0**	0	0.0%
216	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %		57.0	60.0	**60.0**	0	0.0%
217	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %		84.0	100.0	**100.0**	0	0.0%
22	**Richterämter Summarverfahren**							
221	EQ 1	(<) Verhä		0.8	0.8	**0.8**	0	0.0%
222	EQ 2	(<) Verhä		0.9	0.9	**0.9**	0	0.0%
223	EQ 3	(<) Verhä		1.1	1.0	**1.0**	0	0.0%
224	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %		74.0	80.0	**75.0**	-5	-6.2%
225	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %		78.0	95.0	**85.0**	-10	-10.5%
226	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %		83.0	100.0	**95.0**	-5	-5.0%
227	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %		100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%
23	**Richterämter vereinfachte Verfahren**							
231	EQ 1	(<) Verhä		0.5	0.7	**0.7**	0	0.0%
232	EQ 2	(<) Verhä		0.8	0.9	**0.9**	0	0.0%
233	EQ 3	(<) Verhä		1.8	1.0	**1.0**	0	0.0%
234	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %		44.0	0.0	**0.0**	0	0.0%
235	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %		70.0	70.0	**70.0**	0	0.0%
236	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %		85.0	90.0	**90.0**	0	0.0%
237	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %		98.0	100.0	**100.0**	0	0.0%
24	**Richterämter SchKG-Verfahren**							
241	EQ 1	(<) Verhä		0.9	0.9	**0.9**	0	0.0%
242	EQ 2	(<) Verhä		1.0	1.0	**1.0**	0	0.0%
243	EQ 3	(<) Verhä		1.0	1.0	**1.0**	0	0.0%
244	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %		99.0	90.0	**90.0**	0	0.0%
245	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %		100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%
246	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %		100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%
247	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %		100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%
25	**Obergericht (Zivilkammer) Berufungen übr. Zivilrecht**							
251	EQ 1	(<) Verhä		0.6	0.4	**0.4**	0	0.0%
252	EQ 2	(<) Verhä		0.9	0.8	**0.9**	0.2	20.0%
253	EQ 3	(<) Verhä		1.8	1.0	**1.0**	0	0.0%
254	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %		20.0	20.0	**20.0**	0	0.0%
255	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %		35.0	50.0	**35.0**	-15	-30.0%
256	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %		82.0	80.0	**80.0**	0	0.0%
257	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %		96.0	100.0	**100.0**	0	0.0%

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
26	**Obergericht (Zivilkammer) Beschwerden**							
261	EQ 1	(<) Verhä		0.9	0.8	**0.8**	0	0.0%
262	EQ 2	(<) Verhä		1.0	1.0	**1.0**	0.1	5.3%
263	EQ 3	(<) Verhä		1.2	1.0	**1.0**	0	0.0%
264	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %		85.0	70.0	**85.0**	15	21.4%
265	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %		96.0	90.0	**95.0**	5	5.6%
266	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %		99.0	95.0	**100.0**	5	5.3%
267	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %		99.0	100.0	**100.0**	0	0.0%
27	**Obergericht Schuldbetreibung und Konkurs**							
271	EQ 1	(<) Verhä		0.8	1.0	**1.0**	0	0.0%
272	EQ 2	(<) Verhä		1.0	1.0	**1.0**	0	0.0%
273	EQ 3	(<) Verhä		0.9	1.0	**1.0**	0	0.0%
274	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %		93.0	90.0	**90.0**	0	0.0%
275	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %		98.0	95.0	**95.0**	0	0.0%
276	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %		99.0	99.0	**99.0**	0	0.0%
277	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %		100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
	Kosten	TCHF	5'390	5'295	5'674	5'754	79.6	1.4%
	- Erlös	TCHF	-2'497	-1'891	-1'999	-1'997	1.5	-0.1%
	Saldo	**TCHF**	**2'893**	**3'404**	**3'675**	**3'756**	**81.2**	**2.2%**

3 Strafrecht

Produkte:
-Je 5 Richerämter
-Obergericht und Haftgericht

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
31	**Richterämter präsidiale Kompetenz**							
311	EQ 1	(<) Verhä		0.7	0.7	**0.7**	0	0.0%
312	EQ 2	(<) Verhä		1.0	0.9	**0.9**	0	0.0%
313	EQ 3	(<) Verhä		1.1	1.0	**1.0**	0	0.0%
314	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %		43.0	60.0	**50.0**	-10	-16.7%
315	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %		79.0	80.0	**80.0**	0	0.0%
316	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %		95.0	95.0	**95.0**	0	0.0%
317	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %		99.0	100.0	**100.0**	0	0.0%
32	**Richterämter Amtsgerichtskompetenz**							
321	EQ 1	(<) Verhä		0.4	0.3	**0.3**	0	0.0%
322	EQ 2	(<) Verhä		0.8	0.8	**0.8**	0	0.0%
323	EQ 3	(<) Verhä		1.1	1.0	**1.0**	0	0.0%
324	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %		9.0	0.0	**0.0**	0	0.0%
325	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %		38.0	25.0	**25.0**	0	0.0%
326	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %		80.0	75.0	**75.0**	0	0.0%
327	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %		100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%
33	**Jugendgerichtsverfahren**							
331	EQ 1	(<) Verhä		0.3	0.6	**0.6**	0	0.0%
332	EQ 2	(<) Verhä		1.0	1.0	**1.0**	0	0.0%
333	EQ 3	(<) Verhä		0.5	1.0	**1.0**	0	0.0%
334	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %		11.0	20.0	**20.0**	0	0.0%
335	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %		78.0	75.0	**75.0**	0	0.0%
336	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %		100.0	90.0	**90.0**	0	0.0%
337	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %		100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
34	**Obergericht (Strafkammer) Berufungen und Appellationen**							
341	EQ 1	(<) Verhä		0.5	0.3	**0.3**	0	0.0%
342	EQ 2	(<) Verhä		0.8	0.8	**0.8**	0	0.0%
343	EQ 3	(<) Verhä		1.0	1.0	**1.0**	0	0.0%
344	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %		25.0	10.0	**10.0**	0	0.0%
345	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %		41.0	30.0	**30.0**	0	0.0%
346	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %		70.0	55.0	**55.0**	0	0.0%
347	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %		95.0	100.0	**100.0**	0	0.0%
35	**Obergericht (Strafkammer) Revisionen**							
351	EQ 1	(<) Verhä		0.8	0.8	**0.8**	0	0.0%
352	EQ 2	(<) Verhä		1.0	0.9	**0.9**	0	0.0%
353	EQ 3	(<) Verhä		1.0	1.0	**1.0**	0	0.0%
354	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %		81.0	70.0	**70.0**	0	0.0%
355	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %		95.0	90.0	**90.0**	0	0.0%
356	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %		100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%
357	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %		100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%
36	**Obergericht (Beschwerdekammer)**							
361	EQ 1	(<) Verhä		0.8	0.8	**0.8**	0	0.0%
362	EQ 2	(<) Verhä		1.0	1.0	**1.0**	0	0.0%
363	EQ 3	(<) Verhä		1.0	1.0	**1.0**	0	0.0%
364	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %		78.0	60.0	**80.0**	20	33.3%
365	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %		98.0	80.0	**95.0**	15	18.8%
366	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %		99.0	95.0	**100.0**	5	5.3%
367	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %		100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	9'436	8'177	7'864	8'173	309.4	3.9%
- Erlös	TCHF	-905	-1'174	-1'281	-1'283	-1.6	0.1%
Saldo	**TCHF**	**8'531**	**7'003**	**6'583**	**6'891**	**307.9**	**4.7%**

4 Verwaltungsrecht

Produkte:
-Verwaltungsgericht
-Steuergericht
-Schätzungkommission

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
41	**Verwaltungsgericht Beschwerden**							
411	EQ 1	(<) Verhä		0.8	0.8	**0.8**	0	0.0%
412	EQ 2	(<) Verhä		0.9	0.9	**0.9**	0	0.0%
413	EQ 3	(<) Verhä		1.0	1.0	**1.0**	0	0.0%
414	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %		64.0	60.0	**60.0**	0	0.0%
415	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %		87.0	80.0	**80.0**	0	0.0%
416	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %		99.0	95.0	**95.0**	0	0.0%
417	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %		100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%
42	**Steuergericht Bundes- und Staatssteuern**							
421	EQ 1	(<) Verhä		0.6	0.5	**0.5**	0	0.0%
422	EQ 2	(<) Verhä		0.8	0.7	**0.7**	0	0.0%
423	EQ 3	(<) Verhä		0.9	1.0	**1.0**	0	0.0%
424	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %		24.0	5.0	**5.0**	0	0.0%
425	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %		79.0	40.0	**40.0**	0	0.0%
426	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %		92.0	60.0	**60.0**	0	0.0%
427	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %		99.0	100.0	**100.0**	0	0.0%

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
43	**Steuergericht Erlassfälle**							
431	EQ 1	(<) Verhä		0.8	0.8	**0.8**	0	0.0%
432	EQ 2	(<) Verhä		0.8	1.0	**1.0**	0	0.0%
433	EQ 3	(<) Verhä		1.2	0.8	**0.8**	0	0.0%
434	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %		82.0	50.0	**50.0**	0	0.0%
435	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %		98.0	90.0	**90.0**	0	0.0%
436	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %		100.0	98.0	**98.0**	0	0.0%
437	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %		100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%
44	**Schätzungskommission Submissionsverfahren**							
441	EQ 1	(<) Verhä		0.8	0.7	**0.7**	0	0.0%
442	EQ 2	(<) Verhä		0.0	1.0	**1.0**	0	0.0%
443	EQ 3	(<) Verhä		0.8	1.0	**1.0**	0	0.0%
444	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %		90.0	80.0	**80.0**	0	0.0%
445	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %		100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%
446	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %		100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%
447	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %		100.0	100.0	**100.0**	0	0.0%
45	**Schätzungskommssion übrige Verfahren**							
451	EQ 1	(<) Verhä		0.2	0.6	**0.6**	0	0.0%
452	EQ 2	(<) Verhä		0.9	1.0	**1.0**	0	0.0%
453	EQ 3	(<) Verhä		0.7	1.0	**1.0**	0	0.0%
454	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %		9.0	20.0	**20.0**	0	0.0%
455	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %		30.0	40.0	**40.0**	0	0.0%
456	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %		49.0	80.0	**80.0**	0	0.0%
457	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %		81.0	100.0	**100.0**	0	0.0%

	Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
	Kosten	TCHF	2'290	2'115	2'363	2'507	143.8	6.1%
	- Erlös	TCHF	-287	-308	-296	-296	-0.4	0.1%
	Saldo	**TCHF**	**2'003**	**1'807**	**2'067**	**2'210**	**143.3**	**6.9%**

5 Sozialversicherungsrecht

Produkte:
-Versicherungsgericht

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
51	**Versicherungsgericht Invalidenversicherung (IVG)**							
511	EQ 1	(<) Verhä		0.3	0.4	**0.4**	0	0.0%
512	EQ 2	(<) Verhä		0.9	1.0	**1.0**	0	0.0%
513	EQ 3	(<) Verhä		0.9	1.2	**1.0**	-0.2	-16.7%
514	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %		18.0	10.0	**10.0**	0	0.0%
515	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %		28.0	25.0	**25.0**	0	0.0%
516	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %		86.0	80.0	**80.0**	0	0.0%
517	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %		99.0	100.0	**100.0**	0	0.0%
52	**Versicherungsgericht Unfallversicherung (UVG)**							
521	EQ 1	(<) Verhä		0.3	0.5	**0.5**	0	0.0%
522	EQ 2	(<) Verhä		0.9	0.9	**0.9**	0	0.0%
523	EQ 3	(<) Verhä		0.8	1.2	**1.0**	-0.2	-16.7%
524	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %		16.0	5.0	**5.0**	0	0.0%
525	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %		43.0	20.0	**20.0**	0	0.0%
526	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %		88.0	60.0	**60.0**	0	0.0%
527	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %		96.0	100.0	**100.0**	0	0.0%

XX	**Ziele**							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist10	Ist11	Soll12	**Soll13**	Abweichung	Status
53	**Versicherungsgericht Arbeitslosenversicherung (AVIG)**							
531	EQ 1	(<) Verhä		0.6	0.6	**0.6**	0	0.0%
532	EQ 2	(<) Verhä		1.0	0.9	**0.9**	0	0.0%
533	EQ 3	(<) Verhä		1.1	1.0	**0.9**	-0.1	-10.0%
534	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %		23.0	45.0	**45.0**	0	0.0%
535	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %		57.0	70.0	**70.0**	0	0.0%
536	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %		98.0	95.0	**95.0**	0	0.0%
537	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %		98.0	100.0	**100.0**	0	0.0%
54	**Versicherungsgericht übrige Beschwerden**							
541	EQ 1	(<) Verhä		0.4	0.4	**0.4**	0	0.0%
542	EQ 2	(<) Verhä		1.0	0.8	**0.8**	0	0.0%
543	EQ 3	(<) Verhä		0.9	1.0	**1.0**	0	0.0%
544	Erledigungsdauer 0-3 Mt.	(>) %		24.0	20.0	**20.0**	0	0.0%
545	Erledigungsdauer 0-6 Mt.	(>) %		50.0	40.0	**40.0**	0	0.0%
546	Erledigungsdauer 0-12 Mt.	(>) %		83.0	85.0	**85.0**	0	0.0%
547	Erledigungsdauer 0-24 Mt.	(>) %		95.0	100.0	**100.0**	0	0.0%

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Kosten	TCHF	2'045	1'960	2'166	2'058	-107.6	-5.0%
- Erlös	TCHF	-67	-63	-60	-61	-1	1.6%
Saldo	**TCHF**	**1'978**	**1'897**	**2'106**	**1'997**	**-108.5**	**-5.2%**

3. Saldovorgabe

	Standard	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Aufwand	TCHF	22'880	18'991	19'650	20'000	350.7	1.8%
Ertrag	TCHF	-5'085	-4'550	-5'105	-5'105	0	0.0%
Globalbudgetsaldo	**TCHF**	**17'795**	**14'441**	**14'545**	**14'895**	**350.7**	**2.4%**
Saldo der internen Verrechnung	TCHF	2'434	2'864	3'178	3'262	84	2.6%
Produktgruppenergebnis Total							
Kosten	TCHF	25'314	21'856	22'827	23'213	386.5	1.7%
Erlös	TCHF	-5'086	-4'551	-5'104	-5'105	-0.8	0.0%
Saldo	TCHF	20'228	17'305	17'723	18'109	385.6	2.2%
1 Familienrecht							
Kosten	TCHF	6'153	4'309	4'760	4'721	-38.8	-0.8%
- Erlös	TCHF	-1'330	-1'115	-1'468	-1'467	0.6	-0.0%
Saldo	TCHF	4'823	3'194	3'292	3'254	-38.2	-1.2%
2 Übriges Zivilrecht							
Kosten	TCHF	5'390	5'295	5'674	5'754	79.6	1.4%
- Erlös	TCHF	-2'497	-1'891	-1'999	-1'997	1.5	-0.1%
Saldo	TCHF	2'893	3'404	3'675	3'756	81.2	2.2%
3 Strafrecht							
Kosten	TCHF	9'436	8'177	7'864	8'173	309.4	3.9%
- Erlös	TCHF	-905	-1'174	-1'281	-1'283	-1.6	0.1%
Saldo	TCHF	8'531	7'003	6'583	6'891	307.9	4.7%
4 Verwaltungsrecht							
Kosten	TCHF	2'290	2'115	2'363	2'507	143.8	6.1%
- Erlös	TCHF	-287	-308	-296	-296	-0.4	0.1%
Saldo	TCHF	2'003	1'807	2'067	2'210	143.3	6.9%
5 Sozialversicherungsrecht							
Kosten	TCHF	2'045	1'960	2'166	2'058	-107.6	-5.0%
- Erlös	TCHF	-67	-63	-60	-61	-1	1.6%
Saldo	TCHF	1'978	1'897	2'106	1'997	-108.5	-5.2%

4. Verpflichtungskredit

Jahre der GB-Periode 2011-2013

		Schweizer Franken	**2011**	**2012**	**2013**	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit		14'148'000	14'148'000	14'148'000	42'444'000
	Zusatzkredit					
	Total		**14'148'000**	**14'148'000**	**14'148'000**	**42'444'000**
Voranschlag	Ausgabenbewilligung		14'189'836	14'544'733	14'895'440	43'630'009
	Nachtragskredit			500'000		500'000
	Total		**14'189'836**	**15'044'733**	**14'895'440**	**44'130'009**
Rechnung	**Total**		**14'692'127**			**14'692'127**
Reserven	Stand 1. Januar		0	-251'000		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug	-251'000			
Nicht zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**-251'000**	**-251'000**		
	Stand 1. Januar		0	0		
	Veränderung	+Zuweisung, -Bezug	0			
Zweckgebundenen	**Stand 31. Dezember**		**0**	**0**		

5. Personaldaten

Stand per 31. Dez.	Ist10	Ist11	Plan12	**Plan13**	Abweichung	
Anzahl Pensen / Stellenprozente	108.0	109.8	111.4	**109.7**	-1.7	-1.5%
weiblich (Pensen)	64.3	68.5	70.1	68.8	-1.3	-1.9%
männlich (Pensen)	43.7	41.3	41.3	40.9	-0.4	-1.0%
Anzahl Mitarbeitende	128	132	132	129	-3	-2.3%
weiblich (Mitarbeitende)	80	85	85	86	1	1.2%
männlich (Mitarbeitende)	48	47	47	43	-4	-8.5%
Anzahl Lernende	3	3	2	2	0	0.0%
weiblich	1	2	1	1	0	0.0%
männlich	2	1	1	1	0	0.0%

6. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudgets

Tausend Schweizer Franken	RE10	RE11	VA12	**VA13**	Abweichung	
Finanzströme						
Bussen und Geldstrafen, Abschreibungen (PC71)	-162	-151	-250	**-250**	0	0.0%
URP, amtliche Verteidigung, Entschädigung Freigesprochene (PC71)	0	4'260	3'667	**3'667**	0	0.0%

Kanton Solothurn

Amt für Finanzen

Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 96
Telefax 032 627 22 71
www.so.ch/de/pub/home.htm
afin@fd.so.ch

39493 5/12 4000